HAROLD B. LEE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

MAR 0 6 1991

This book is a
Preservation Photocopy
of an original text.

Brigham Young University
Library Preservation Department

M1503
.M87
1821
M87n
1895
M87
1910

Die Hochzeit des Figaro

Opera buffa

in 4 Acten

von

W. A. MOZART.

Klavierauszug

revidirt von

GUSTAV F. KOGEL.

8087

LEIPZIG
C. F. PETERS.

W. Ohmann
Musikantiquariat
Charlottenburg 4
Versand: Krummestr. 43 | Verkauf: b.d. Hochschule f. Musik

Ein Meisterwerk, das den Genius seines Schöpfers in seiner ganzen Bedeutung offenbart, ist Mozart's dritte grosse Oper: Die Hochzeit des Figaro. Mozart (geb. 27. Jan. 1756, gest. 5. Dez. 1791) nannte sie selbst sein Lieblingskind. In der Gleichartigkeit der musikalischen Conception, in der Einheitlichkeit der Idee steht dieses liebenswürdige Werk einzig da. Mit einer bis dahin unerreichten Kunst individualisirender Gestaltung durchgeführt, entzückt es uns zugleich durch seinen sprühenden Geist, wie durch seine innige Anmuth. Wie stark auch das Ganze von deutscher Gefühlstiefe durchdrungen ist, so ist es doch ebenso sehr erfüllt von dem zur damaligen Zeit herrschenden italienischen Kunstgeschmack und seinem hervorragend ausgeprägten Zug für sinnliche Schönheit. In der Hochzeit des Figaro vollzog Mozart eine Verschmelzung deutschen und welschen Empfindens, aus deren Vereinigung ein einheitliches Kunstwerk von unversiegbarer, herzerfrischender Schönheit entstand.

Den Text der Oper verfasste (in italienischer Sprache) der kaiserliche Theaterdichter Lorenzo da Ponte nach Beaumarchais' berühmtem Lustspiele „Une folle journée ou: Le Mariage de Figaro." Beaumarchais' Komödie, eine von politischen Anspielungen erfüllte geistvolle Satyre auf die leichtfertige Lebensanschauung der damaligen vornehmen Welt, hatte seit ihrem ersten öffentlichen Erscheinen (Paris 1784) Sensation erregt und sich schnell überallhin verbreitet. Mozart erkor sich selbst diesen Stoff und beeinflusste in mehrfachen Fällen die Herstellung des Textes. Fast Schritt für Schritt lehnte sich da Ponte an sein Vorbild an, natürlich unter Ausserachtlassung des politischen Beiwerks. Er unterzog sich übrigens seiner Aufgabe mit anerkennenswerthem Geschick. Seine Dichtung ist fliessend; sie zeichnet sich durch prägnante Charakterzeichnung und flotte Aufeinanderfolge der Scenen vorteilhaft aus und darf deshalb zu den besten, damals bekannten Textbüchern gerechnet werden.

Gegen Ende des Jahres 1785 hatte Mozart die Composition der Oper begonnen. Am 29. April 1786 trug er sie in das eigenhändig geführte Verzeichniss seiner Arbeiten als vollendet ein. Inzwischen war die Aufführung des Stückes für das kaiserliche Theater in Wien angeordnet worden. Kaiser Josef II., der anfänglich gegen die Wahl des Stoffes Bedenken trug, gab später, nachdem ihm Mozart Theile der Musik auf dem Klavier vorgespielt hatte, alle Einwendungen auf und gewann bald ein warmes Interesse für die Oper. Seinem directen Befehl ist es zu danken, dass die Hochzeit des Figaro, trotz vielfacher Intriguen der Neider Mozarts, über die Bühne ging. Bei gedrängt vollem Hause fand die erste Aufführung statt am 1. Mai 1786 im k. k. National-Hoftheater zu Wien. Die Aufnahme war eine glänzende; fast jede Nummer musste wiederholt werden, so dass die Spielzeit des Abends beinahe auf die doppelte Dauer verlängert wurde. Als Honorar für seine Composition erhielt Mozart 450 Gulden. Leider liess die erste Begeisterung des Wiener Publikums bald nach. Bis Ende 1786 erlebte die Oper nur neun Vorstellungen. Sie ruhte dann für zwei Jahre und ging erst wieder in Wien im August 1789 neu einstudirt in Scene. Für diese Aufführung componirte Mozart neu hinzu im Juli 1789 die Arie „Al desio di chi t'adora" und im August desselben Jahres das Rondo „Un moto di givia mi sento." Mit jeder neuen Wiederholung wuchs auch das Verständniss für die reine Schönheit der Schöpfung Mozarts. Von Wien aus verbreitete sich die Oper schnell über die Bühnen der ganzen Welt. Nur wenige Monate nach ihrem ersten Erscheinen finden wir sie in Prag, wo sie im Winter 1786/87 fast ohne Unterbrechung mit dem grössten Beifall gegeben wurde. Die ersten Aufführungen mit deutschem Texte veranstaltete das fürstliche Theater in Donaueschingen (1787), Berlin (1790, mit der Uebersetzung von Vulpius), Hamburg (1791, mit der Uebersetzung des Freiherrn von Knigge) und Wien (1792, im Schikaneder'schen Theater mit der Uebersetzung von Giesecke).

Emil Vogel.

HAROLD B. LEE LIBRARY
BRIGHAM YOUNG UNIVERSITY
PROVO, UTAH

Die erste Aufführung der Oper wurde durch folgenden Theaterzettel angezeigt:

Neues Singspiel.

Im kaiserl. königl. National-Hof-Theater

wird heute Montag den 1sten May 1786 aufgeführt:

(zum erstenmal)

Componirt 5 November 85 — 29 April 86

LE NOZZE DI FIGARO.

Die Hochzeit des Figaro.

Ein italiänisches Singspiel in vier Aufzügen.

Die Musik ist vom Herrn Kapellmeister Mozart.

Die Bücher sind italiaenisch und deutsch, jedes für 20 kr. beym Logenmeister zu haben.
Der Anfang ist um halb 7 Uhr.

Die Besetzung der Rollen war nach Mozarts thematischem Verzeichnisse:

IL CONTE ALMAVIVA	Sgre. Mandini.
LA CONTESSA	Sgra. Laschi.
SUSANNA	Sigra. Storace.
FIGARO	Sgre. Benucci.
CHERUBINO	Sgra. Bussani.
MARCELLINA	Sgra. Mandini.
BASILIO DON CURZIO	Sgre. Ochelly.
BARTOLO ANTONIO	Sgre. Bussani.
BARBERINA	Sigra. Nannina Gottlieb.

Personen.

Sopran.	*Tenor.*	*Bass.*
Die Gräfin. Susanna.	**Basilio.**	**Der Graf. Figaro.**
Cherubin. Marcellina. Bärbchen.	**Don Curzio.**	**Bartolo. Antonio.**

Inhalt.

Ouverture 5

ACT I.

Seite

Introduction.

No. 1. **Duett.**
Fünfe, zehne, zwanzig 11
Cinque, dieci, venti

No. 2. **Duett.**
Sollt' einstens die Gräfin 16
Se a caso Madama

No. 3. **Cavatine.**
Will einst das Gräflein ein Tänzchen wagen 22
Se vuol ballare, Signor contino

No. 4. **Arie.**
Süsse Rache, o süsse Rache! . . . 25
La vendetta, oh! la vendetta

No. 5. **Duett.**
Nur vorwärts, ich bitte, Sie Muster von Schönheit! 29
Via resti servita, Madama brillante!

No. 6. **Arie.**
Neue Freuden, neue Schmerzen. . . . 35
Non so più cosa son, cosa faccio

No. 7. **Terzett.**
Wie, was hör' ich? Unverzüglich geh' und jage 40
Cosa sento! Tosto andate e scacciate

No. 8. **Chor.**
Muntere Jugend! streue ihm Blumen . 51
Giovani liete, fiori spargete

No. 9. **Arie.**
Dort vergiss leises Fleh'n, süsses Wimmern 54
Non più andrai, farfallone amoroso

ACT II.

No. 10. **Cavatine.**
Heil'ge Quelle reiner Triebe 60
Porgi amor qualche ristoro

No. 11. **Canzone.**
Ihr, die ihr Triebe des Herzens kennt . 63
Voi, che sapete, che cosa è amor

No. 12. **Arie.**
Komm näher, knie' hin vor mir 67
Venite, inginocchiatevi

No. 13. **Terzett.**
Nun, nun! wird's bald geschehen? . . . 72
Susanna, or via sortite!

No. 14. **Duett.**
Geschwind, die Thür geöffnet! 80
Aprite, presto aprite!

No. 15. **Finale.**
Komm heraus, verworf'ner Knabe! . . . 84
Esci omai, garzon malnato!

ACT III.

Seite

No. 16. **Duett.**
So lang' hab' ich geschmachtet 135
Crudel! perchè finora

No. 17. **Recitativ und Arie.**
Der Prozess schon gewonnen? 139
Hai già vinta la causa?

No. 18. **Sextett.**
Lass mein liebes Kind dich nennen . . 147
Riconosci in questo amplesso

No. 19. **Recitativ und Arie.**
Und Susanne kommt nicht? 159
E Susanna non vien?

No. 20. **Duett.**
Nun, soll ich? 165
Sull' aria

No. 21. **Chor.**
Gnäd'ge Gräfin, diese Rosen 168
Ricevete, o padroncina

No. 22. **Marsch.**
Lasst uns marschiren! In Ordnung! . . 171
Ecco la marcia! andiamo!

No. 23. **Chor.**
Ihr treuen Geliebten, mit Kränzen geschmückt 173
Amanti costanti, seguaci d'amor

ACT IV.

No. 24. **Cavatine.**
Unglücksel'ge kleine Nadel 180
L'ho perduta, me meschina!

No. 25. **Arie.**
Es knüpfen auf den Fluren 182
Il capro e la capretta

No. 26. **Arie.**
In den Jahren, wo die Stimme der Vernunft 187
In quegli anni in cui val poco

No. 27. **Recitativ und Arie.**
Alles ist richtig, auch kann die Stunde 193
Tutto è disposto, l'ora dovrebbe esser vicina!

No. 28. **Recitativ und Arie.**
Endlich naht sich die Stunde 199
Giunse al fin il momento

No. 29. **Finale.**
Still! nur still! ich will mich nähern . 202
Pian, pianin! là andrò più presso

ANHANG.

No. 30. **Arie.**
Kehre wieder, o mein Geliebter! . . . 232
Al desio di chi t'adora

Diese Ausgabe enthält den Dialog, wie er auf den deutschen Bühnen gesprochen wird, und im Opernbuch von Ph. Reclam jun. enthalten ist. Mit Genehmigung des Letzteren.

Die Hochzeit des Figaro.

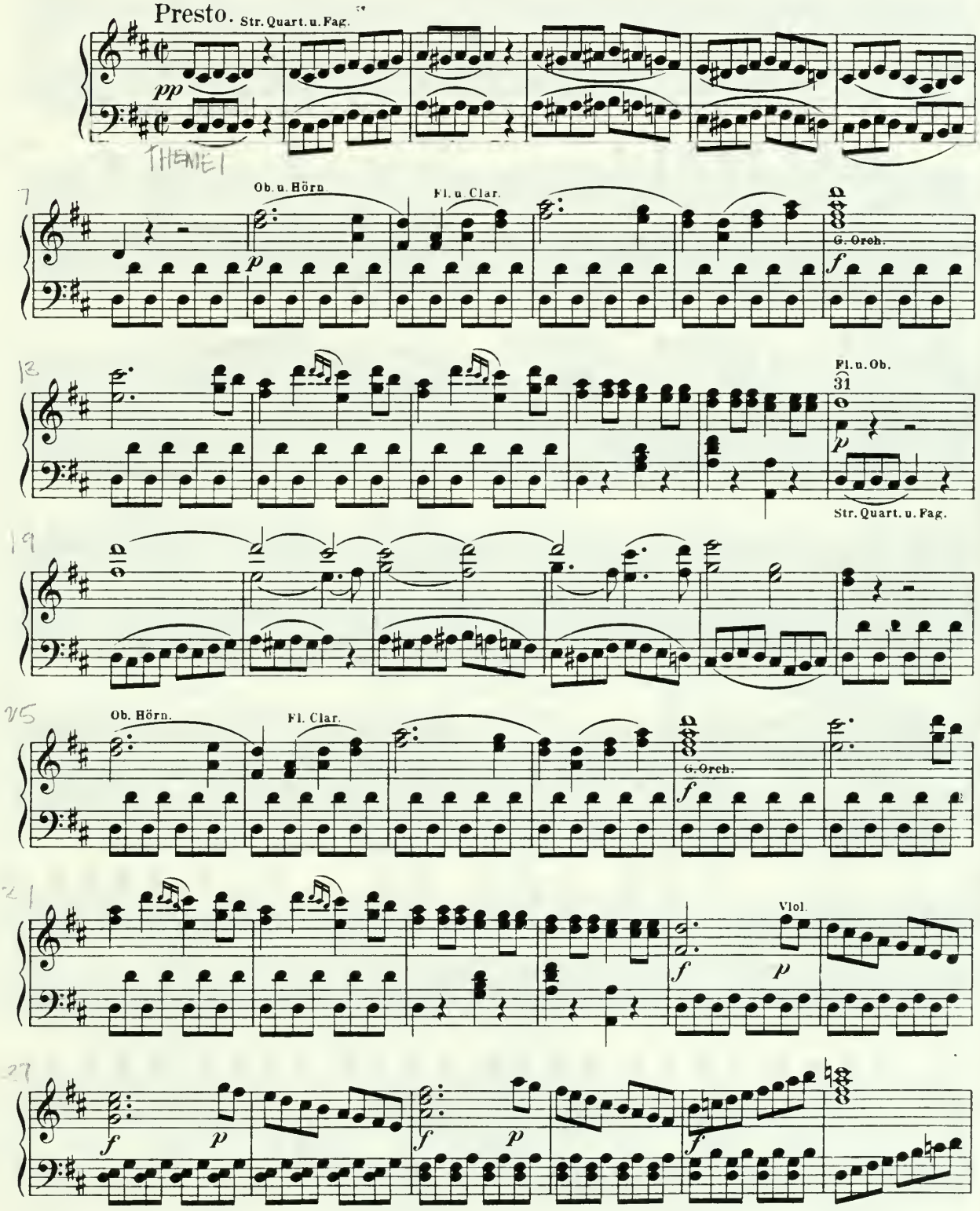
(LE NOZZE DI FIGARO.)

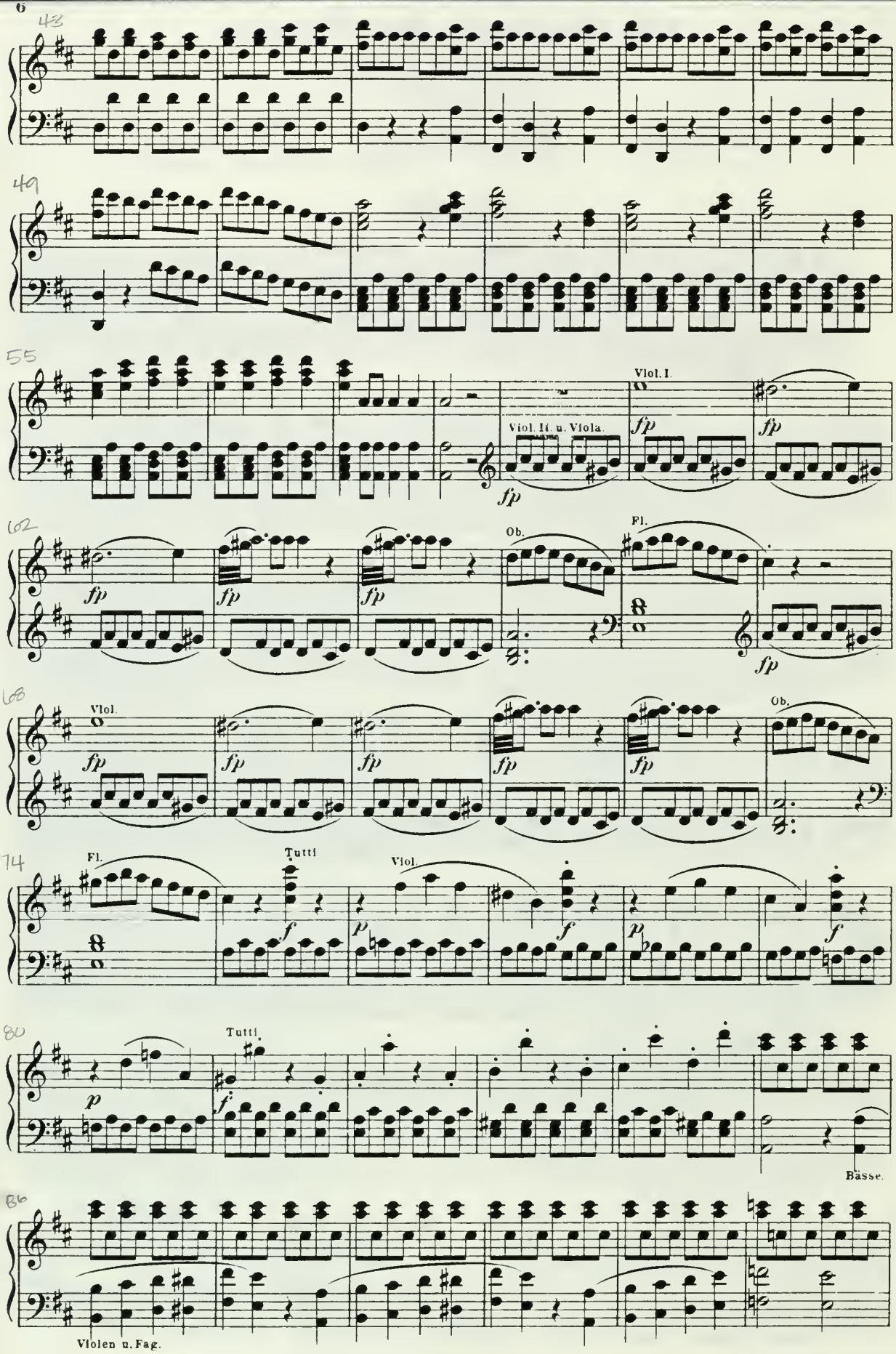
Oper in 4 Acten

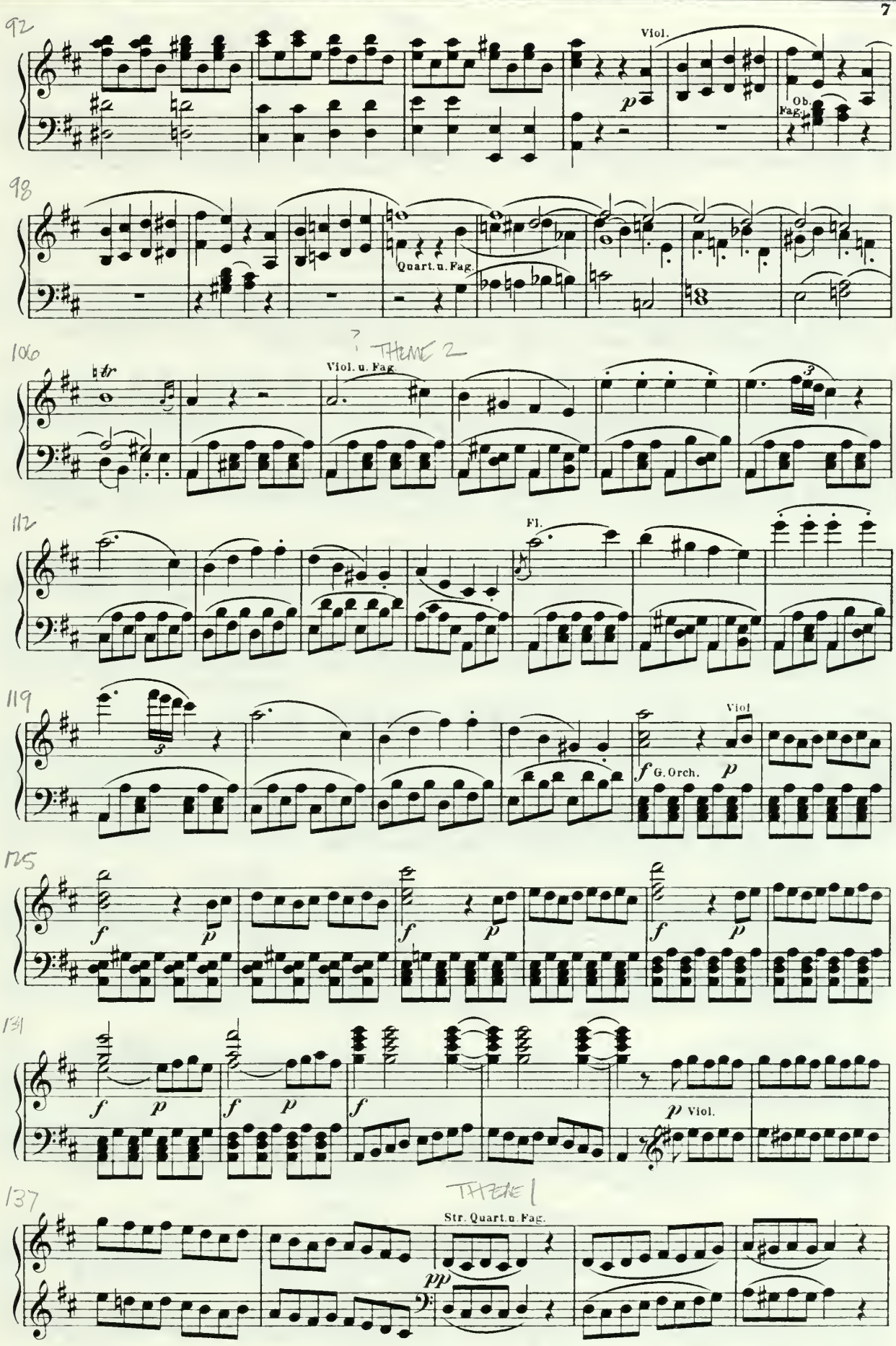
von

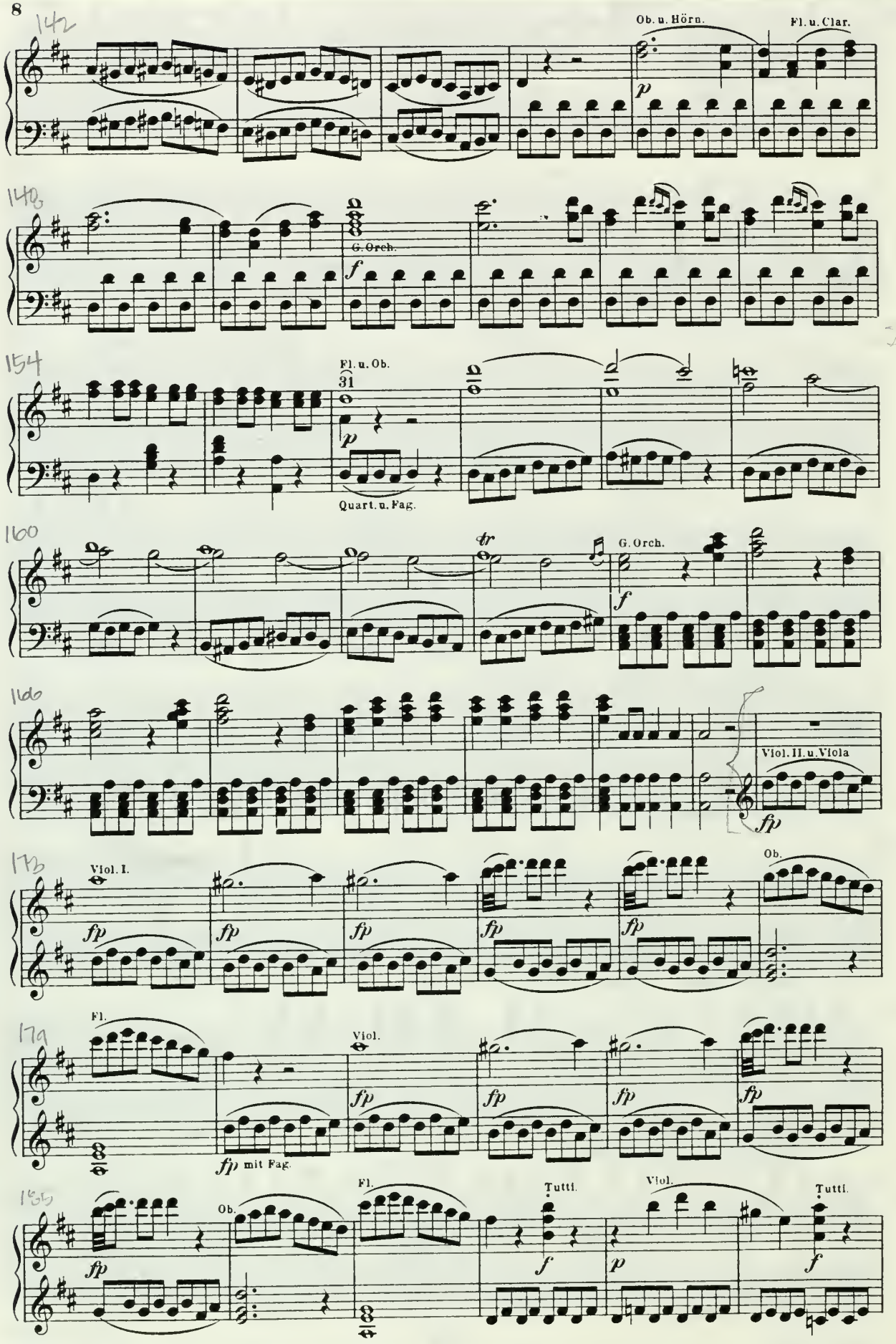
W. A. MOZART.

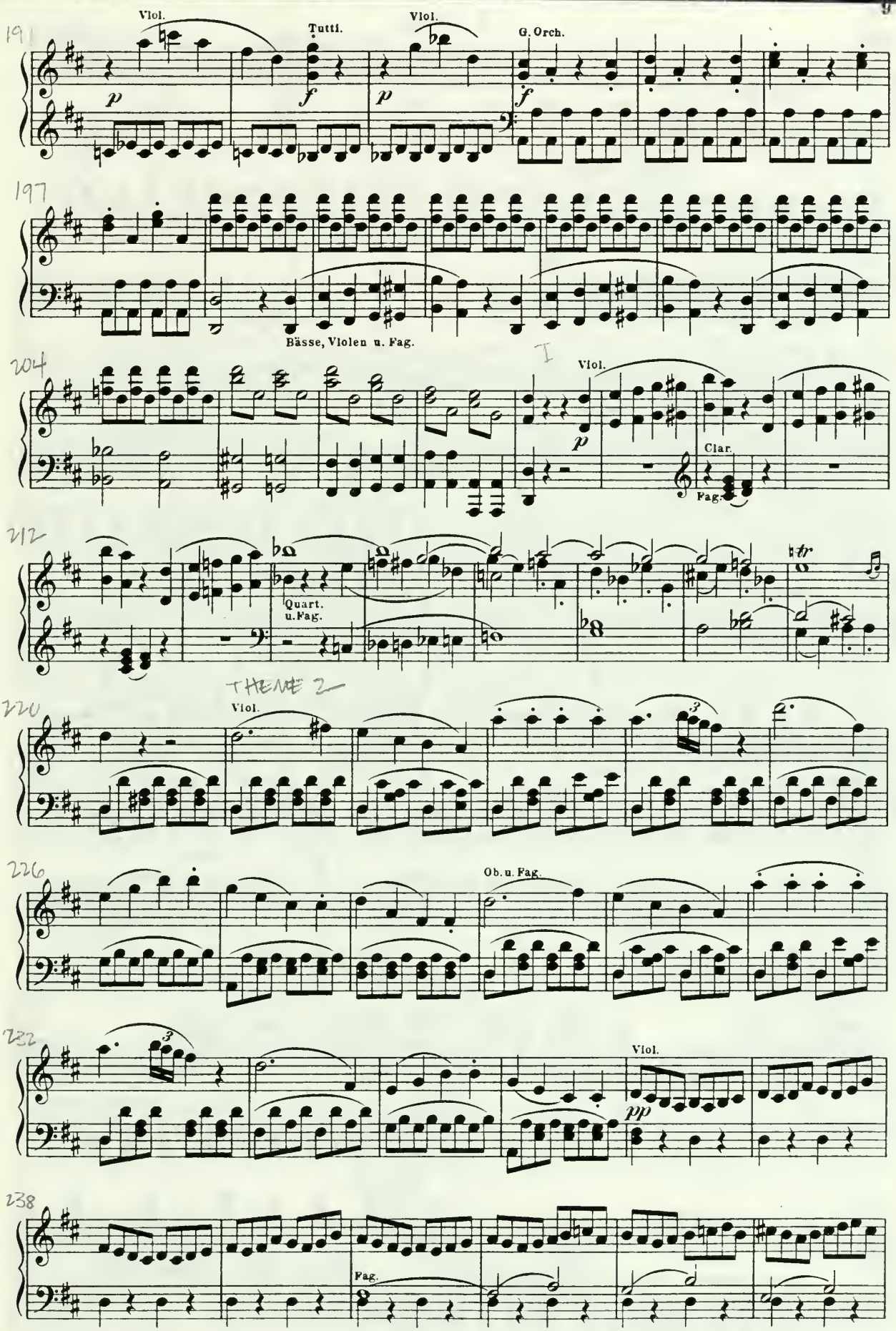
Ouverture.

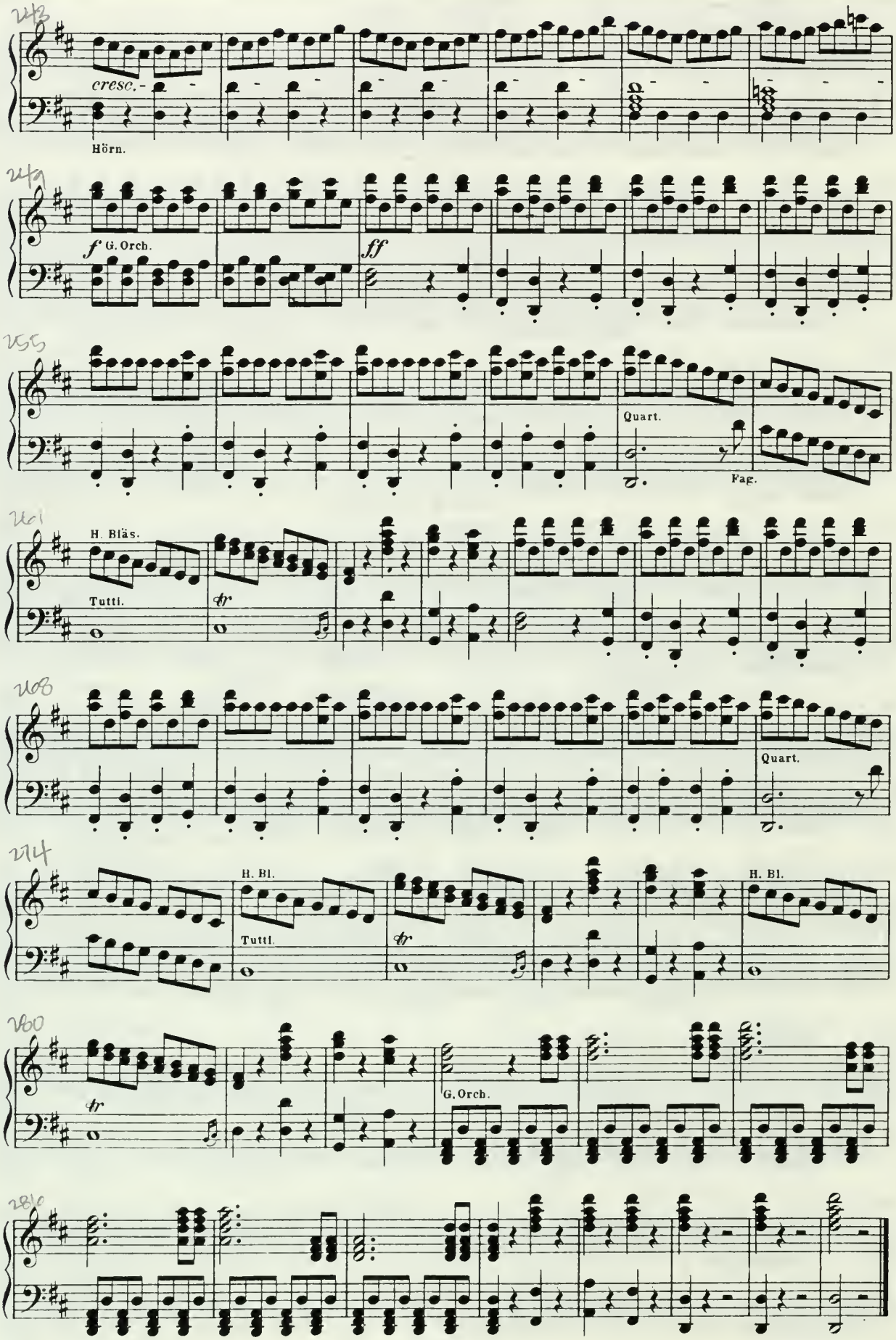



43
49
55
Viol. I.
Viol. Id. u. Viola.
fp
62
Ob.
Fl.
68
Viol.
Ob.
74
Fl.
Tutti
Viol.
80
Tutti
Bässe.
86
Violen u. Fag.


92
Viol.
Ob.
Fag.
98
Quart. u. Fag.
106
? THEME 2
Viol. u. Fag.
112
Fl.
119
Viol
f G. Orch.
p
125
131
p Viol.
137
THEME 1
Str. Quart. u. Fag.
pp


142
Ob. u. Hörn.
Fl. u. Clar.
p
148
G. Orch.
f
154
Fl. u. Ob.
31
p
Quart. u. Fag.
160
tr
G. Orch.
f
166
Viol. II. u. Viola
fp
172
Viol. I.
fp
Ob.
179
Fl.
Viol.
fp
fp mit Fag.
186
Ob.
Fl.
Tutti.
Viol.
Tutti.
f
p

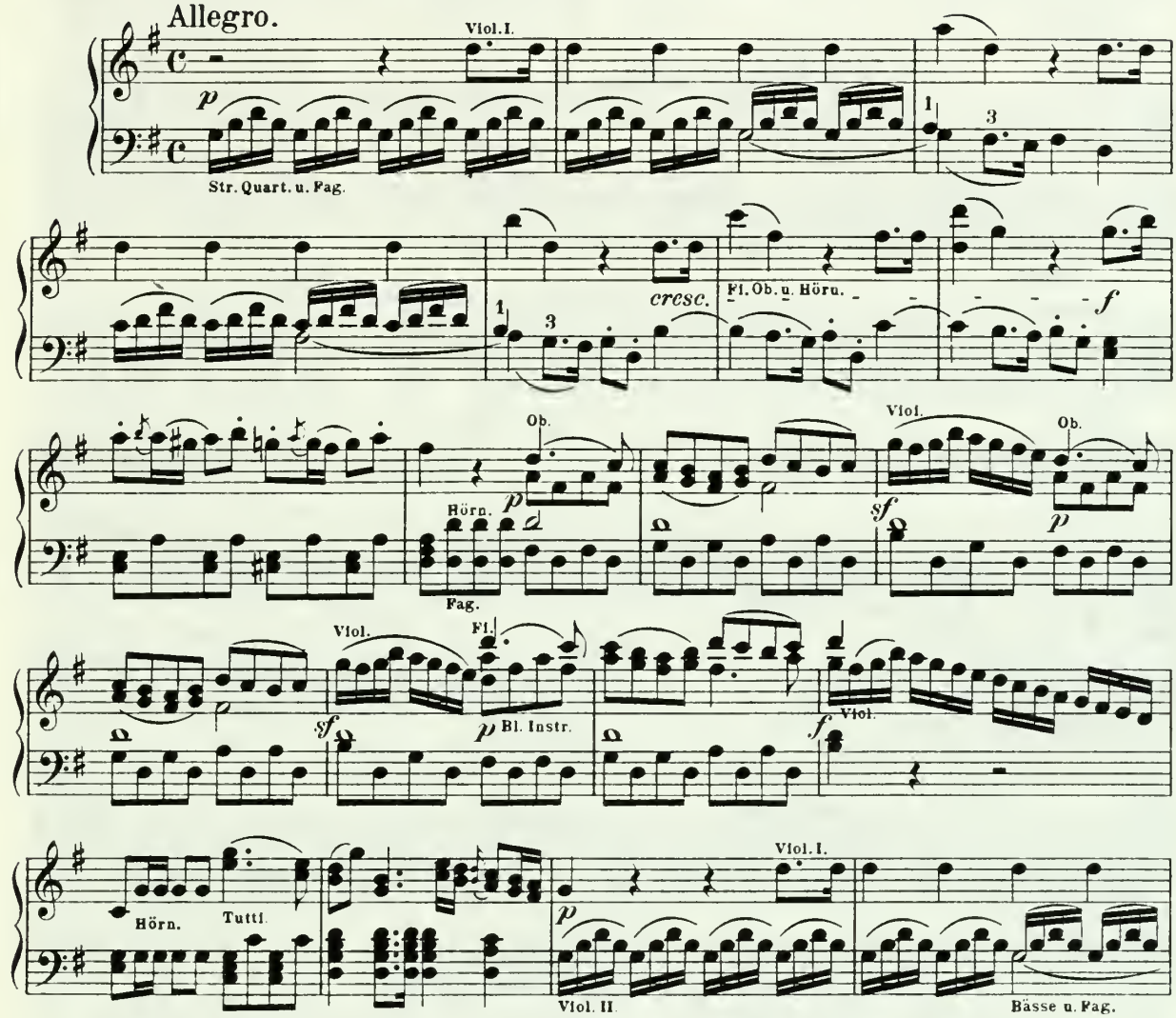

191
Viol.
Tutti.
Viol.
G. Orch.
197
Bässe, Violen u. Fag.
204
I
Viol.
Clar.
Fag.
212
Quart. u. Fag.
THEME 2
220
Viol.
226
Ob. u. Fag.
232
Viol.
238
Fag.


cresc.
Hörn.
f G. Orch.
ff
Quart.
Fag.
H. Bläs.
Tutti.
tr
Quart.
H. Bl.
Tutti.
tr
H. Bl.
tr
G. Orch.

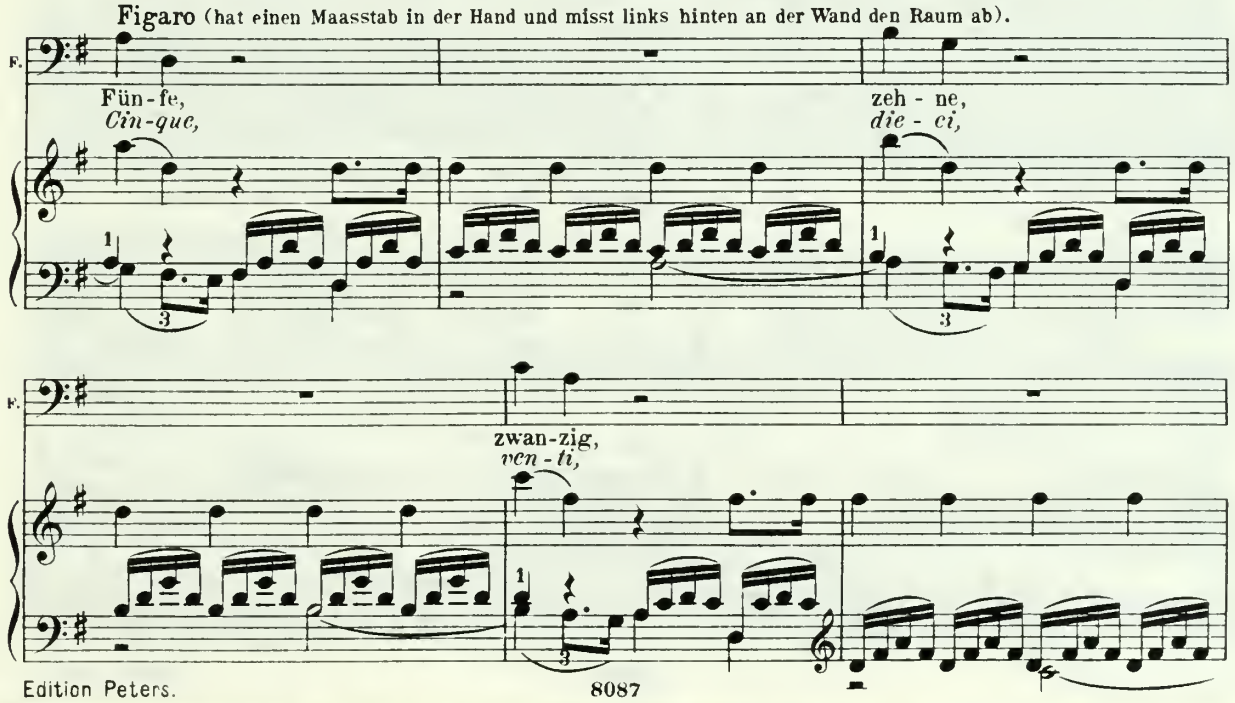
Act I.

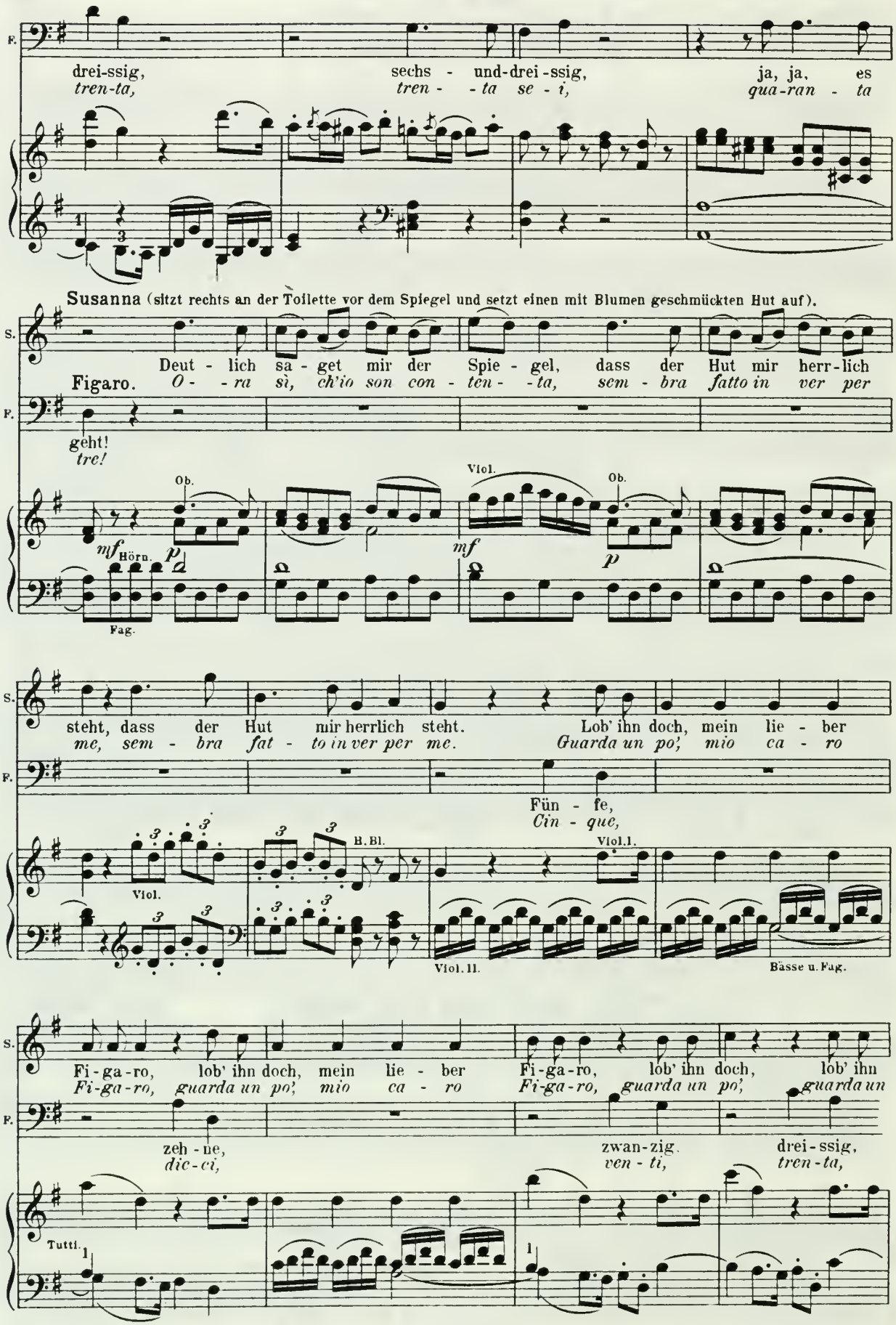
Ein nicht vollständig möbliertes Zimmer.

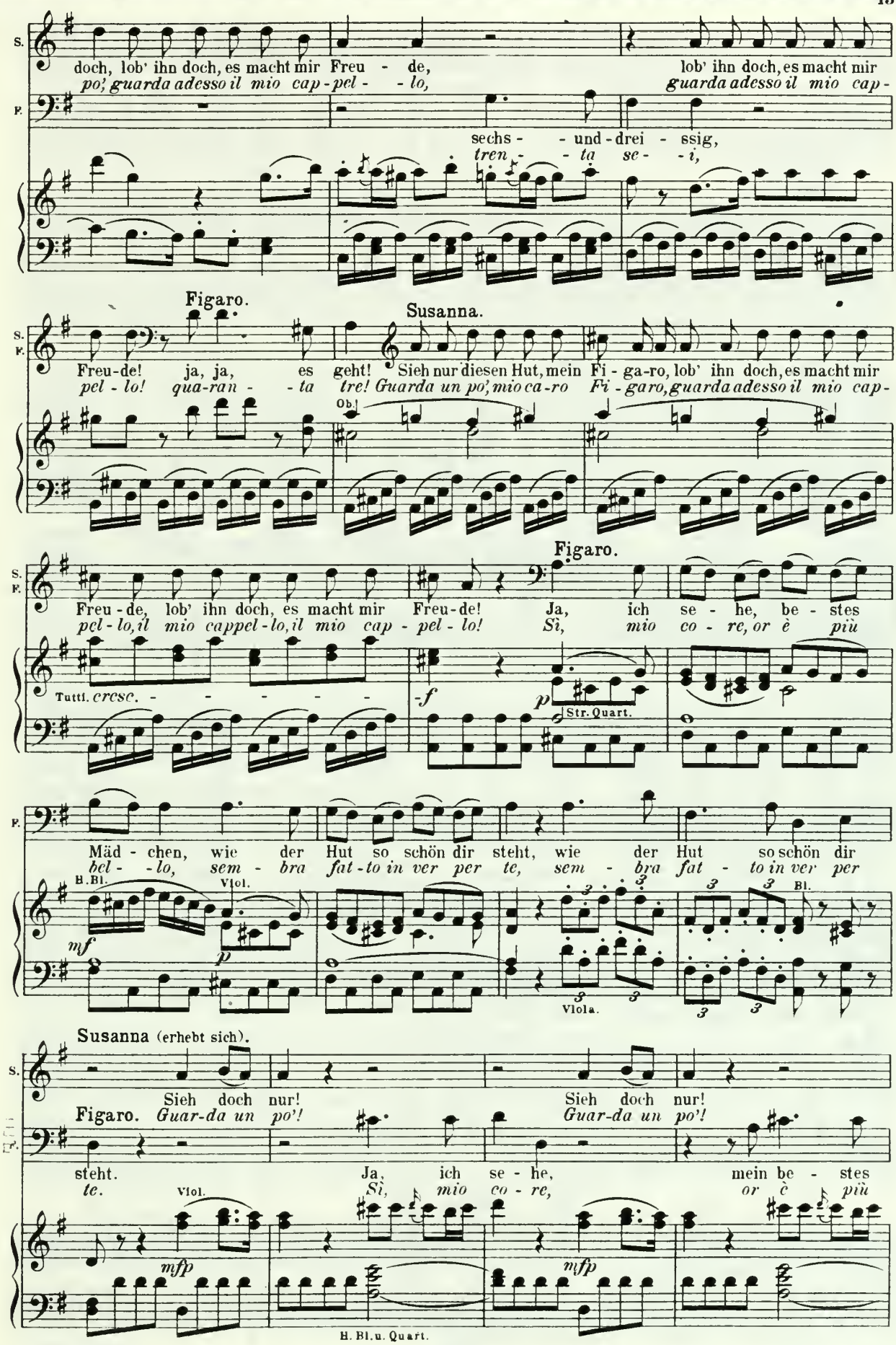
Nº 1. Introduction. Duett.

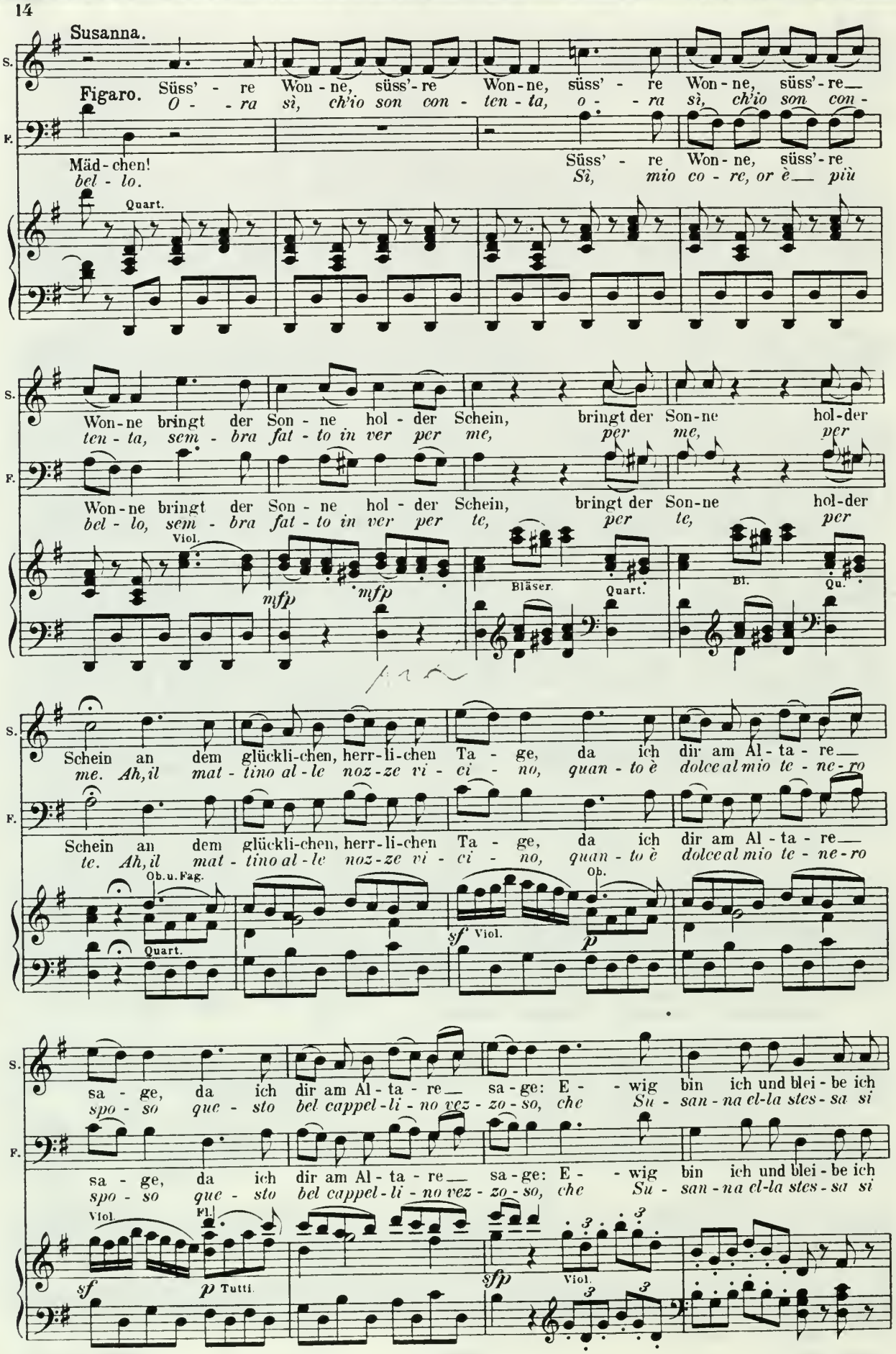


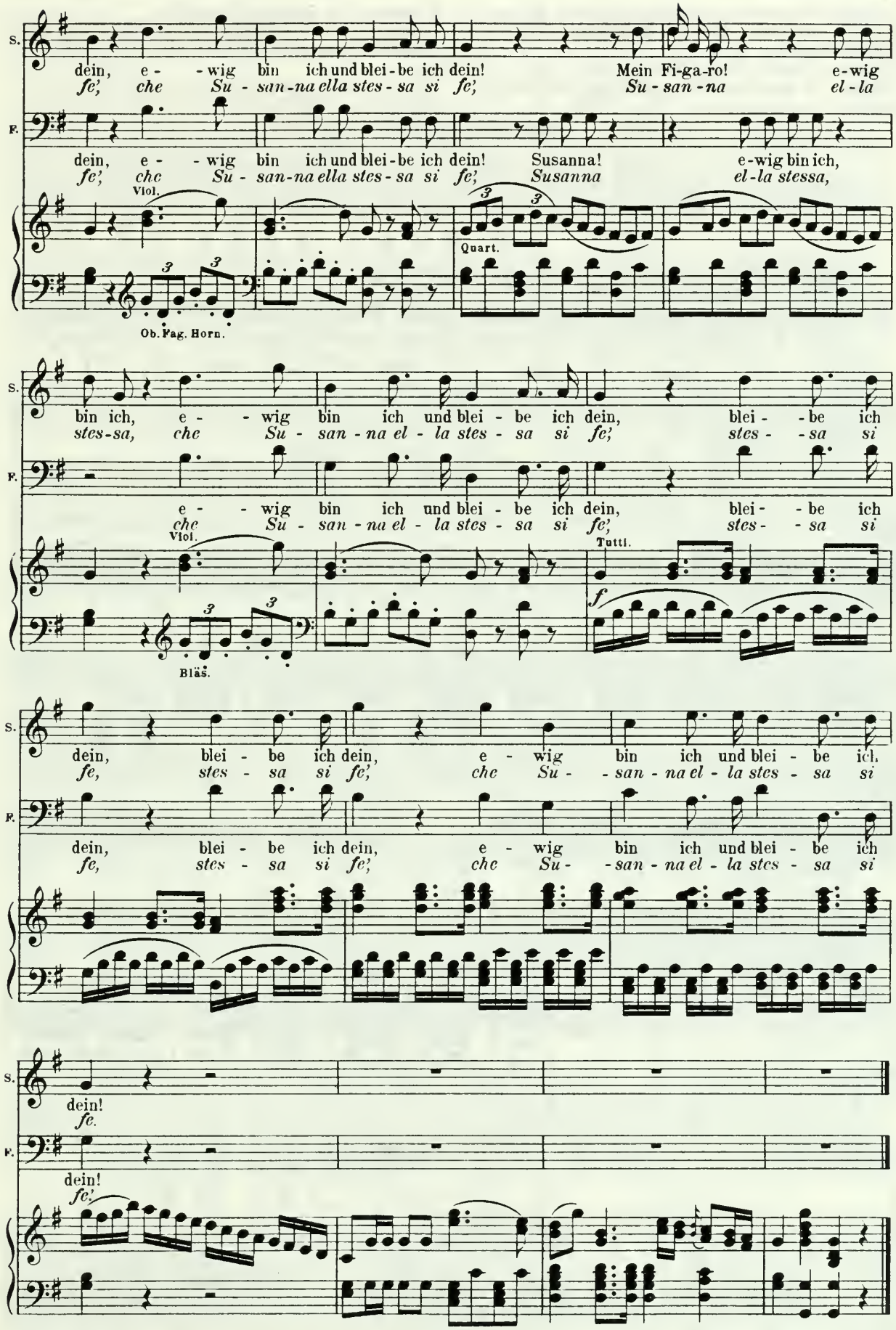
Figaro (hat einen Maasstab in der Hand und misst links hinten an der Wand den Raum ab).




F.
drei-ssig, sechs - und-drei-ssig, ja, ja, es
tren-ta, tren - - ta se - i, qua-ran - ta
Susanna (sitzt rechts an der Toilette vor dem Spiegel und setzt einen mit Blumen geschmückten Hut auf).
S.
Deut - lich sa - get mir der Spie - gel, dass der Hut mir herr-lich
Figaro. O - - ra sì, ch'io son con - ten - - ta, sem - bra fatto in ver per
F.
geht!
tre!
Ob.
Viol.
Ob.
mf Hörn. p
mf
p
Fag.
S.
steht, dass der Hut mir herrlich steht. Lob' ihn doch, mein lie - ber
me, sem - bra fat - to in ver per me. Guarda un po', mio ca - ro
F.
Fün - fe,
Cin - que,
Viol.
B.Bl.
Viol.I.
Viol.II.
Bässe u.Fag.
S.
Fi-ga-ro, lob' ihn doch, mein lie - ber Fi-ga-ro, lob' ihn doch, lob' ihn
Fi-ga-ro, guarda un po', mio ca - ro Fi-ga-ro, guarda un po', guarda un
F.
zeh - ne, zwan-zig. drei - ssig,
dic-ci, ven - ti, tren-ta,
Tutti.


S.
doch, lob' ihn doch, es macht mir Freu - de,
lob' ihn doch, es macht mir
po; guarda adesso il mio cap - pel - - lo,
guarda adesso il mio cap -
F.
sechs - - und - drei - ssig,
tren - - ta se - - i,
Figaro.
Susanna.
S.
F.
Freu - de! ja, ja, es geht! Sieh nur diesen Hut, mein Fi - ga - ro, lob' ihn doch, es macht mir
pel - lo! qua - ran - - ta tre! Guarda un po', mio ca - ro Fi - garo, guarda adesso il mio cap -
Ob.
Figaro.
S.
F.
Freu - de, lob' ihn doch, es macht mir Freu - de! Ja, ich se - he, be - stes
pel - lo, il mio cappel - lo, il mio cap - pel - lo! Sì, mio co - re, or è più
Tutti. cresc. - - - - -
f
p
Str. Quart.
F.
Mäd - chen, wie der Hut so schön dir steht, wie der Hut so schön dir
bel - - lo, sem - bra fat - to in ver per te, sem - bra fat - to in ver per
B. Bl.
Viol.
mf
p
3
Bl.
Viola.
Susanna (erhebt sich).
S.
Sieh doch nur!
Sieh doch nur!
Figaro.
Guar - da un po'!
Guar - da un po'!
F.
steht.
te.
Ja, ich se - he, mein be - stes
Sì, mio co - re, or è più
Viol.
mfp
mfp
B. Bl. u. Quart.


Susanna.
Figaro.
Süss' - re Won - ne, süss' - re Won - ne, süss' - re Won - ne, süss' - re
O - - ra sì, ch'io son con - ten - ta, o - - ra sì, ch'io son con -
Mäd - chen!
bel - lo.
Süss' - re Won - ne, süss' - re
Sì, mio co - re, or è più
Quart.
Won - ne bringt der Son - ne hol - der Schein, bringt der Son - ne hol - der
ten - ta, sem - bra fat - to in ver per me, per me, per
Won - ne bringt der Son - ne hol - der Schein, bringt der Son - ne hol - der
bel - lo, sem - bra fat - to in ver per te, per te, per
Viol.
mfp
mfp
Bläser.
Quart.
Bl.
Qu.
Schein an dem glückli - chen, herr - li - chen Ta - ge, da ich dir am Al - ta - re
me. Ah, il mat - tino al - le noz - ze vi - ci - no, quan - to è dolce al mio te - ne - ro
Schein an dem glückli - chen, herr - li - chen Ta - ge, da ich dir am Al - ta - re
te. Ah, il mat - tino al - le noz - ze vi - ci - no, quan - to è dolce al mio te - ne - ro
Ob. u. Fag.
Quart.
sf Viol.
p
Ob.
sa - ge, da ich dir am Al - ta - re sa - ge: E - wig bin ich und blei - be ich
spo - so que - sto bel cappel - li - no vez - zo - so, che Su - san - na el - la stes - sa si
sa - ge, da ich dir am Al - ta - re sa - ge: E - wig bin ich und blei - be ich
spo - so que - sto bel cappel - li - no vez - zo - so, che Su - san - na el - la stes - sa si
Viol.
Fl.
sf
p Tutti.
sfp
Viol.


S.
dein, e - - wig bin ich und blei - be ich dein! Mein Fi-ga-ro! e-wig
fe', che Su - san-na ella stes - sa si fe', Su - san - na el - la
F.
dein, e - - wig bin ich und blei - be ich dein! Susanna! e-wig bin ich,
fe', che Su - san-na ella stes - sa si fe', Susanna el-la stessa,
Viol.
Quart.
Ob. Fag. Horn.
S.
bin ich, e - - wig bin ich und blei - be ich dein, blei - - be ich
stes-sa, che Su - san - na el - la stes - sa si fe', stes - - sa si
F.
e - - wig bin ich und blei - be ich dein, blei - - be ich
che Su - san - na el - la stes - sa si fe', stes - - sa si
Viol.
Tutti.
f
Bläs.
S.
dein, blei - be ich dein, e - wig bin ich und blei - be ich.
fe, stes - sa si fe', che Su - - san - na el - la stes - sa si
F.
dein, blei - be ich dein, e - wig bin ich und blei - be ich
fe, stes - sa si fe', che Su - - san - na el - la stes - sa si
S.
dein!
fe.
F.
dein!
fe'.

Susanna. Was misst du denn da, mein lieber Figaro?

Figaro. Ich untersuche, ob sich unser Ehebett hier gut ausnehmen wird.

Susanna. Hier? Ist das dein Ernst?

Figaro. Ja freilich! Der Graf räumt uns dieses Zimmer grossmüthig ein.

Susanna. Ich mag es aber nicht.

Figaro. Und aus welcher Ursache?

Susanna (zeigt auf die Stirn). Meine Ursache steckt hier.

Figaro. Das begreif ich nicht! Sage nur, ob das Bett an irgend einem andern Orte besser stehen könnte?

Nº 2. Duett.

Allegro.

Figaro (zeigt nach rechts).

F. Sollt' *Se a*

Viol. u. Fag. Viol.

p Quart.

F. ein - stens die Grä - fin zur Nacht - zeit dir schellen,
ca - so Ma - da - ma la not - te ti chiama,

mit Fag.

F. zur Nacht - zeit dir schellen, kling, kling, kling,
Ma - da - ma la chia - ma, din, din, din,

Fl. Ob.

f

F. kling! nur zwei Sprünge, und du bist bei ihr.
din! in due pas - si da quel - la puoi gir.

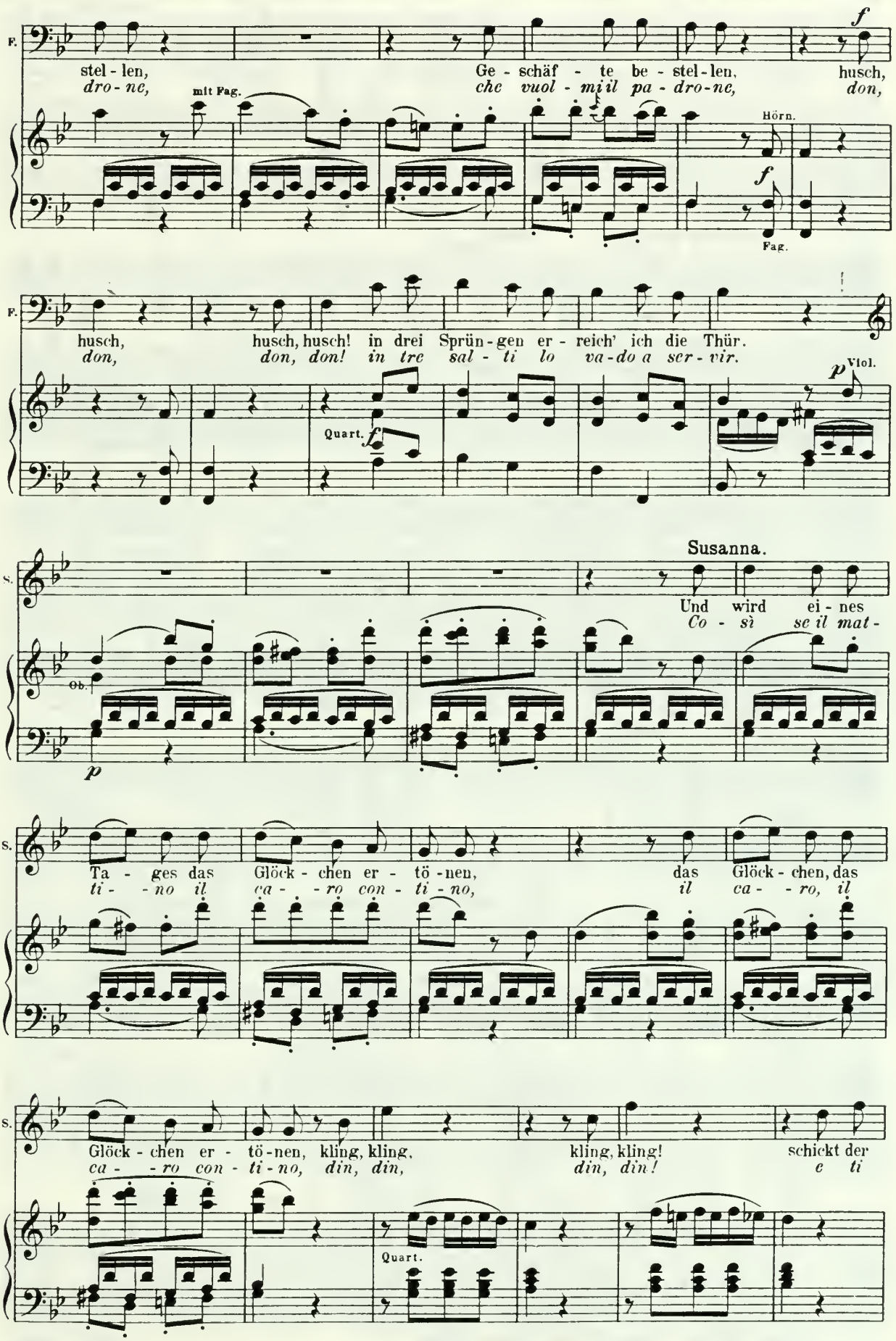
Viol. u. Fag.

Quart. *f* *p*

(Er zeigt nach links.)

F. Und will nun der Graf mir Ge - schäf - te be -
Ven poi l'oc - ca - sio - ne che vuol - mi il pa -

Viol.


F.
stel - len,
dro - ne,
mit Fag.
Ge - schäf - te be - stel - len,
che vuol - mi il pa - dro - ne,
husch,
don,
Hörn.
Fag.
husch,
don,
husch, husch! in drei Sprün - gen er - reich' ich die Thür.
don, don! in tre sal - ti lo va - do a ser - vir.
Quart.
Viol.
Susanna.
Und wird ei - nes
Co - sì se il mat -
Ob.
Ta - ges das Glöck - chen er - tö - nen, das Glöck - chen, das
ti - no il ca - ro con - ti - no, il ca - ro, il
Glöck - chen er - tö - nen, kling, kling, kling, kling! schickt der
ca - ro con - ti - no, din, din, din, din! e ti
Quart.

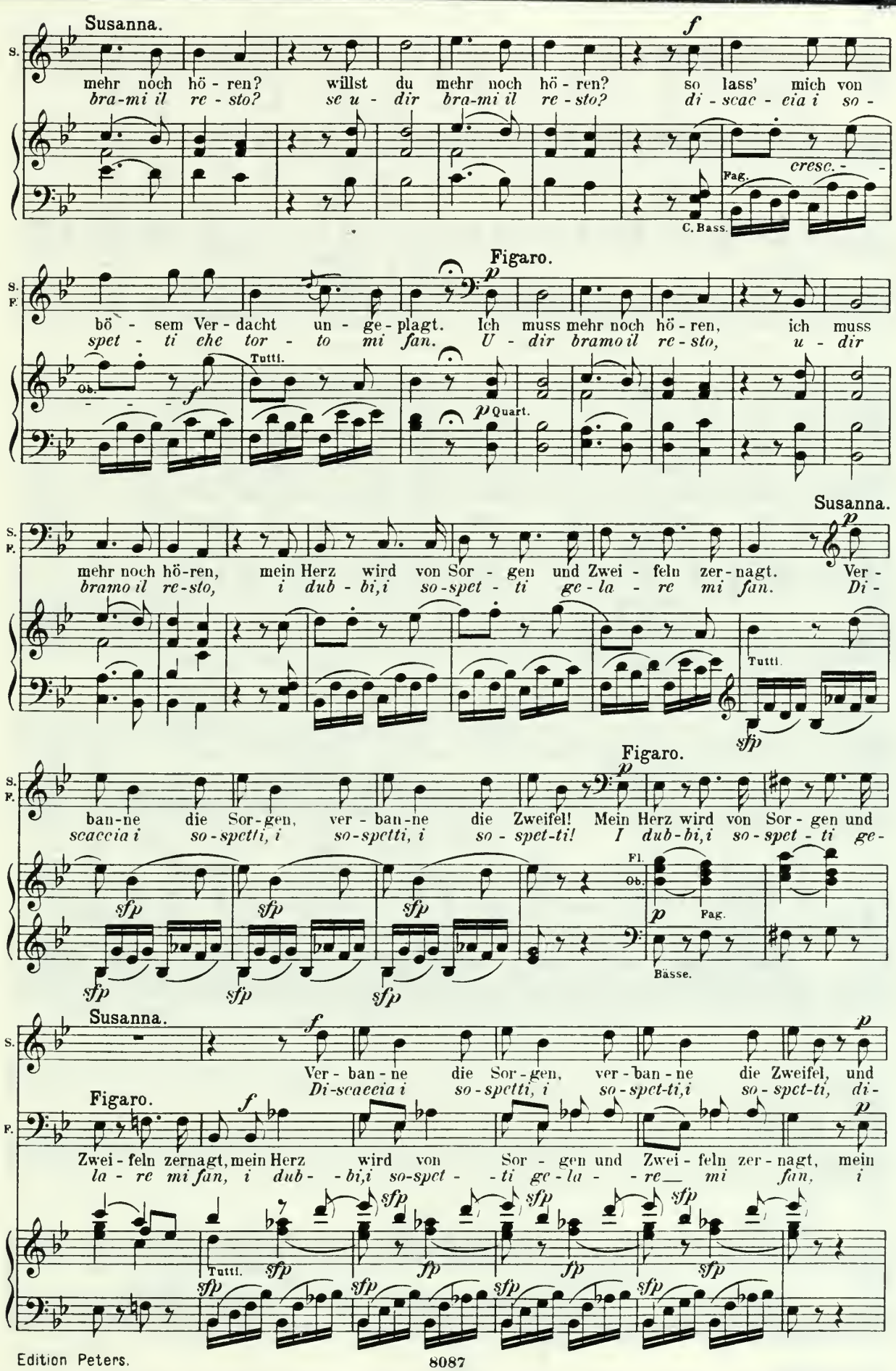
S. Graf dich nun mei - len-weit fort, husch, husch, husch, husch, husch,
man-da tre mi-glia lon - tan, din, din, don, don, don,
Fl. Ob. Hörn. Viol. Fag.

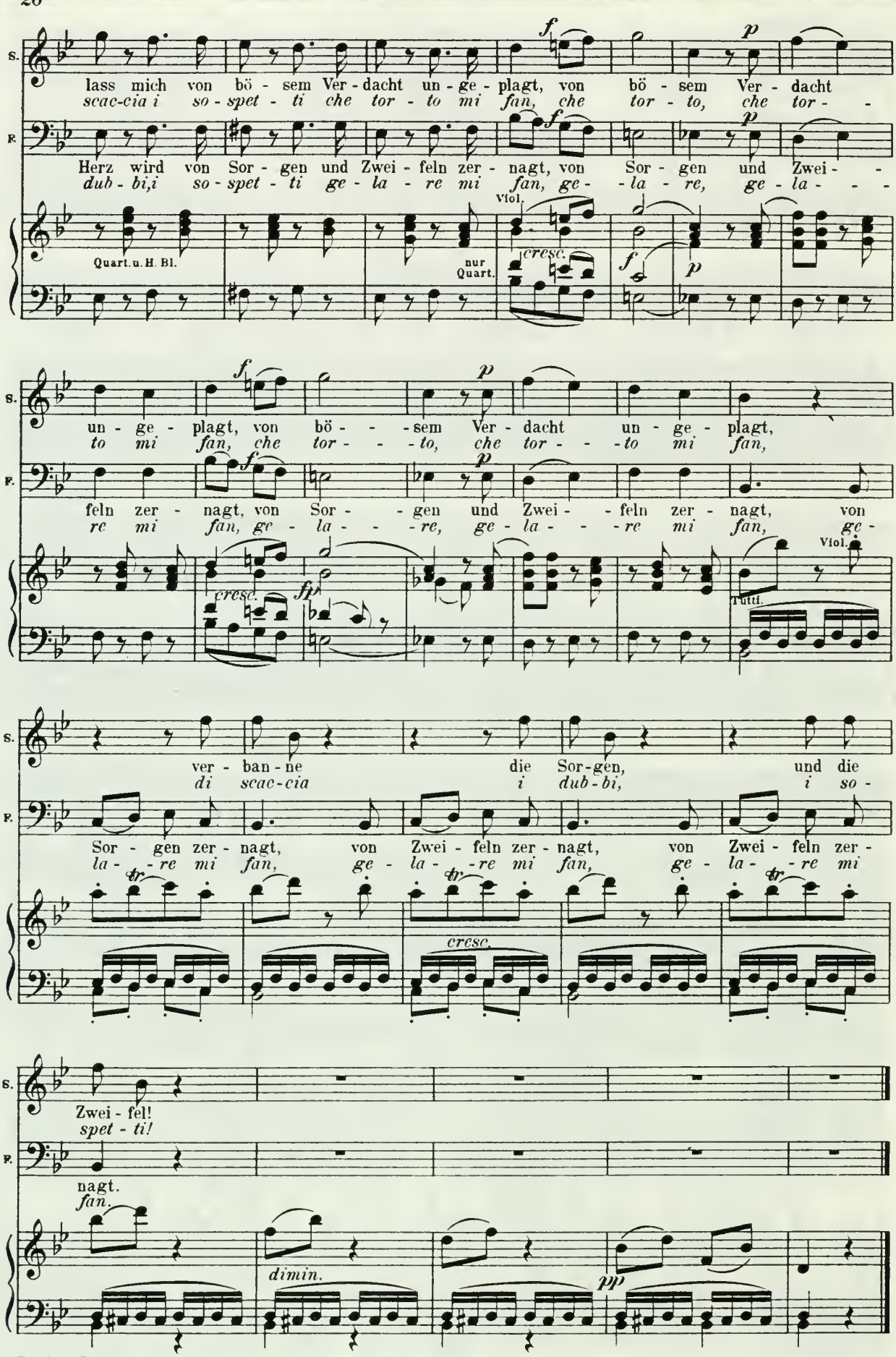
(Sie zeigt nach links.)
S. husch! führt der Teu - fel ihn ei - lends zu mir, zu mir in drei
don! a mia por - ta il dia- -vol - lo por - ta, ed ec - co in tre
Quart. mit Fl. Ob. *cresc.*

S. F. Figaro.
Sprün - gen... Su - san - na, ge - mach, Su - san - na, ge - mach, Su - san - na, ge -
sal - ti... Su - san - na, pian, pian, Su - san - na, pian, pian, Su - san - na, pian,
mit Fag.

Susanna.
S. Hör' wei - ter! In drei Sprüngen... kling,
Figaro. *ed ec - co in tre sal - ti... din,*
F. mach, ge - mach, ge - mach,
pian, pian, pian, pian,
Viol.

S. kling, husch, husch! Recit. Hör' wei-ter! a tempo Willst du
din, don, don! A - scol-ta! Scu - dir
F. ge - mach, ge - mach! Voll - en - de!
pian, pian, pian, pian! Fa presto!
Tutti. Recit. a tempo
cresc. Quart. ohne C. Bass.


Susanna.
mehr noch hö - ren? willst du mehr noch hö - ren? so lass' mich von
bra-mi il re - sto? se u - dir bra-mi il re - sto? di - scac - cia i so -
Fag.
cresc.
C. Bass.
Figaro.
bö - sem Ver - dacht un - ge - plagt. Ich muss mehr noch hö - ren, ich muss
spet - ti che tor - to mi fan. U - dir bramo il re - sto, u - dir
Ob.
Tutti.
Quart.
Susanna.
mehr noch hö-ren, mein Herz wird von Sor - gen und Zwei - feln zer-nagt. Ver -
bramo il re-sto, i dub - bi,i so-spet - ti ge-la - re mi fan. Di -
Tutti.
Figaro.
ban-ne die Sor-gen, ver - ban-ne die Zweifel! Mein Herz wird von Sor - gen und
scaccia i so-spetti, i so-spetti, i so - spet-ti! I dub-bi,i so-spet - ti ge-
Fl.
Ob.
Fag.
Bässe.
Susanna.
Ver - ban - ne die Sor-gen, ver-ban-ne die Zweifel, und
Di-scaccia i so-spetti, i so-spet-ti,i so-spet-ti, di-
Figaro.
Zwei - feln zernagt, mein Herz wird von Sor - gen und Zwei - feln zer - nagt, mein
la - re mi fan, i dub - - bi,i so-spet - - ti ge-la - - re mi fan, i
Tutti.


S.
lass mich von bö - sem Ver - dacht un - ge - plagt, von bö - sem Ver - dacht
scac-cia i so - spet - ti che tor - to mi fan, che tor - to, che tor - -
F.
Herz wird von Sor - gen und Zwei - feln zer - nagt, von Sor - gen und Zwei - -
dub - bi,i so - spet - ti ge - la - re mi fan, ge - - la - re, ge - la - - -
Viol.
Quart. u. H. Bl.
nur Quart.
cresc.
un - ge - plagt, von bö - - - sem Ver - dacht un - ge - plagt,
to mi fan, che tor - - - to, che tor - - - to mi fan,
feln zer - nagt, von Sor - - - gen und Zwei - - feln zer - nagt, von
re mi fan, ge - la - - - re, ge - la - - - re mi fan, ge -
Viol.
Tutti.
ver - ban - ne die Sor-gen, und die
di scac-cia i dub - bi, i so -
Sor - gen zer - nagt, von Zwei - feln zer - nagt, von Zwei - feln zer -
la - - re mi fan, ge - la - - re mi fan, ge - la - - re mi
tr
cresc.
Zwei - fel!
spet - ti!
nagt.
fan.
dimin.
pp

Susanna. Nun wohl, so höre und schweige.

Figaro (unruhig). Rede, was giebt es Neues?

Susanna. Der Graf ist es müde, immer nach fremden Schönheiten herumzujagen; er will auch im Schlosse sein Glück versuchen; er hat Lust —

Figaro. Zu wem denn?

Susanna. Zu deiner Susanna.

Figaro (erstaunt). Zu dir?

Susanna. Der saubere Herr Basilio, mein Singmeister, ist sein Unterhändler. Während er mich unterrichtet, wiederholt er alle Tage das alte Lied.

Figaro. Wer? Basilio? O der Schurke!

Susanna. Und du konntest glauben, dass du meine Aussteuer deinen Verdiensten zu danken hättest?

Figaro. Ich hatte mir damit geschmeichelt.

(Man hört aus dem Zimmer rechts ein Klingelzeichen.)

Figaro. Wer schellt?

Susanna. Die Gräfin. Adieu! Adieu, mein schöner Figaro! (Sie will fort.)

Figaro. Gieb mir doch erst ein Küsschen.

Susanna. Morgen so viel du willst, aber heute wird nichts gereicht.

Figaro. Warum nicht heute?

Susanna. Was würde morgen mein Mann sagen, wenn ich heute meinen Liebhaber küsste? (Sie eilt rechts ab.)

Figaro. O du Schelmin! (Geht mit Lebhaftigkeit auf und ab und reibt sich die Hände.) Bravo, gnädiger Herr! jetzt versteh' ich das Geheimnis, ich sehe Ihren Plan deutlich ein. Nach London soll die Reise gehen, nicht wahr? Sie werden Ambassadeur, ich Kurier und Susanna geheime Ambassadrice. Aber daraus wird nichts. Wir wollen doch sehen, wer von uns beiden der schlaueste ist, der feine Herr Graf oder der lustige Figaro.

№ 3. Cavatine.

Allegretto.

Figaro.

F.

Will einst das Gräf - lein ein Tänzchen wa - gen, will einst das Gräf - lein ein Tänzchen
Se vuol bal - la - re, Si-gnor con - ti - no, se vuol bal - la - re, Si-gnor con -

p Str. Quart. u. Hörn.

F.

wa-gen, mag er's nur sa-gen, ich spiel' ihm auf, mag er's nur sa - gen, ich spiel' ihm
ti - no, il chi-tar - ri-no le suo - ne - rò, il chi-tar - ri - no le suo - ne -

F.

auf, ja, ich spiel' ihm auf, ja, ich spiel' ihm auf.
rò, sì, le suo-ne-rò, sì, le suo - ne - rò.

Viol.

Ob.

Hörn.

F.

Soll ich im Sprin-gen ihm Un-ter-richt ge - ben, auf Tod und
Se vuol ve - ni - re nel - la mia scuo - la, la ca - pri -

Fag.

F.

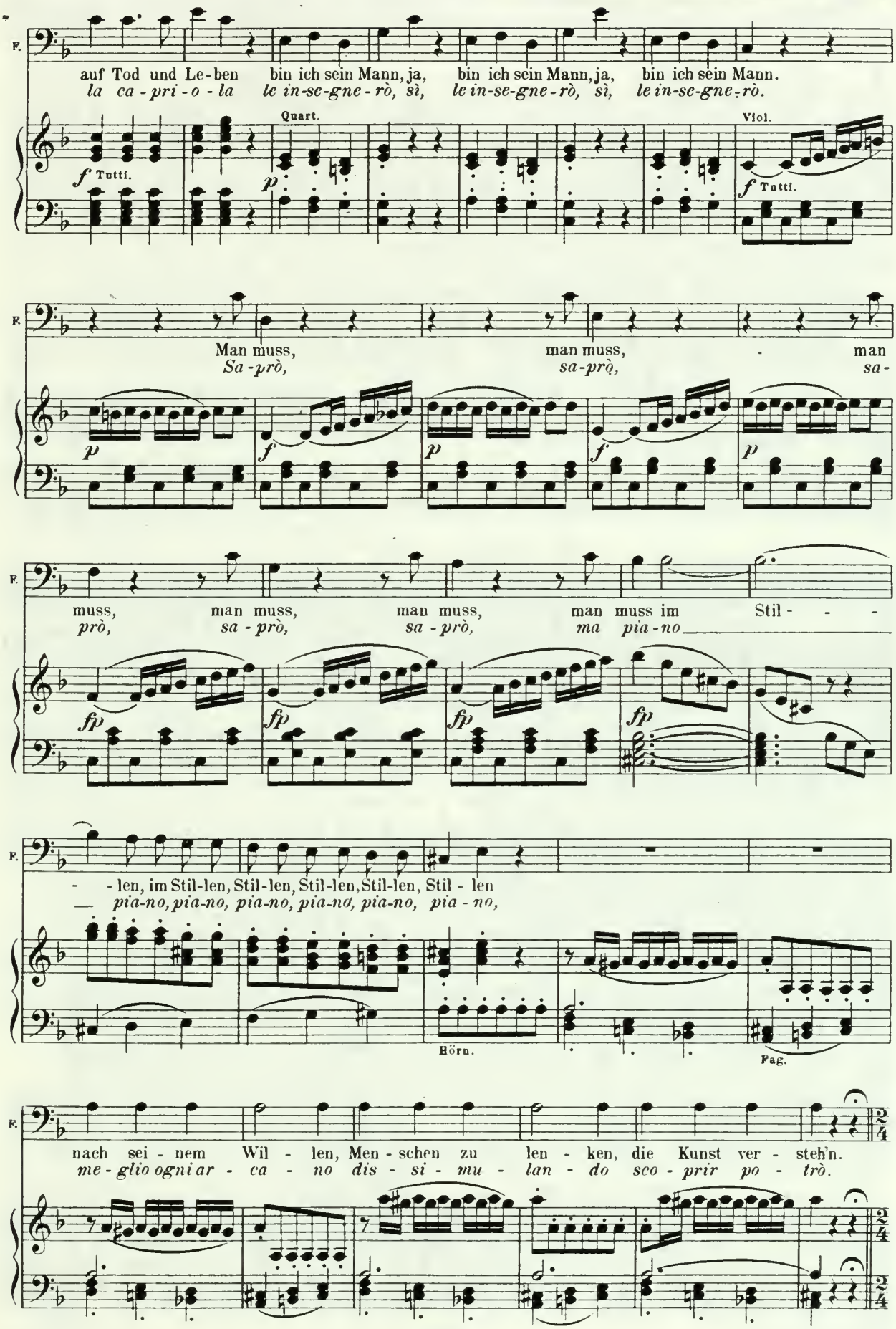
Le - ben bin ich sein Mann. Soll ich im Springen ihm Unterricht ge-ben,
o - la le in - se - gne - rò. Se vuol ve-ni-re nel-la mia scuo-la,

Tutti.

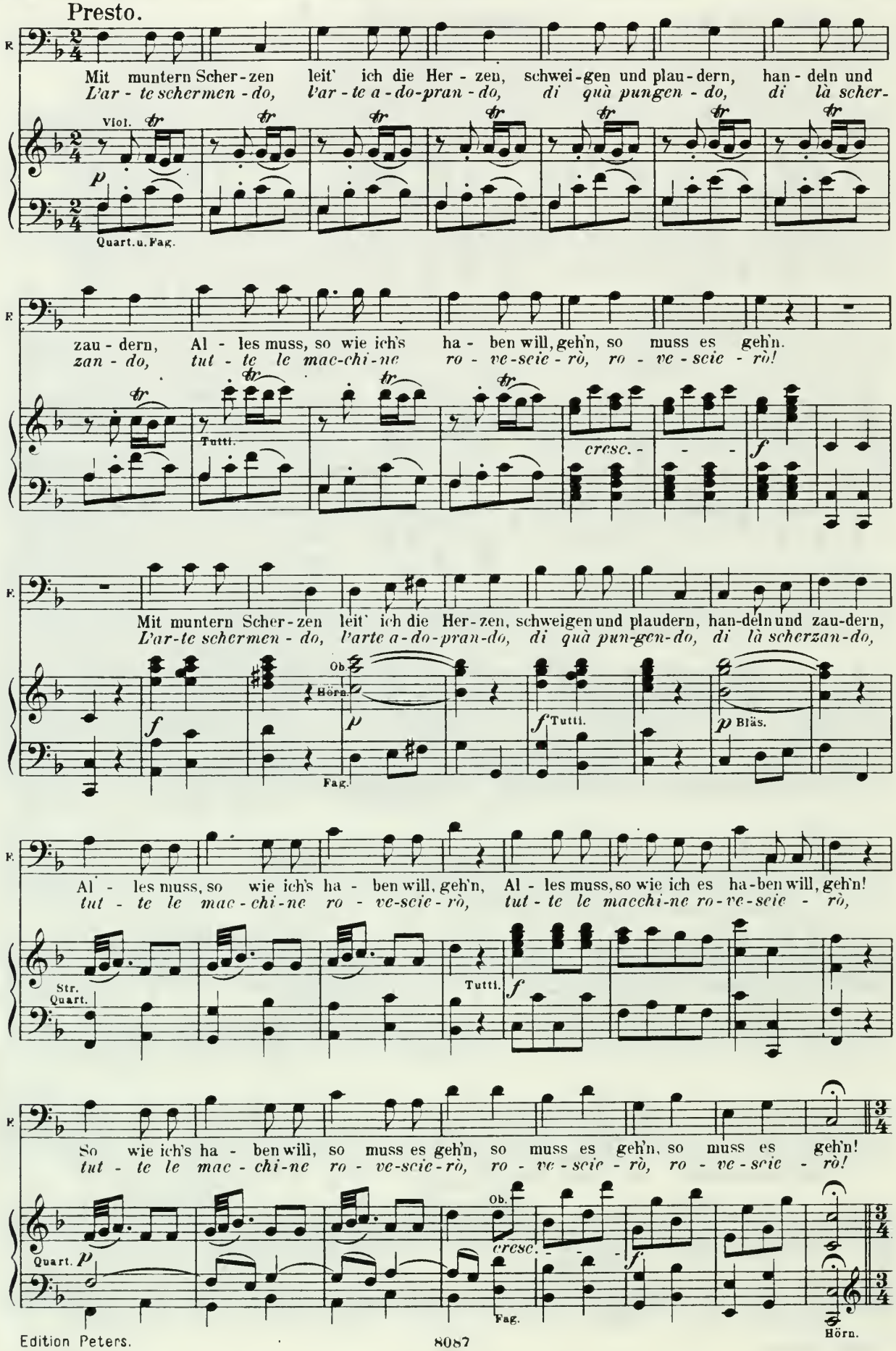
Quart.

f

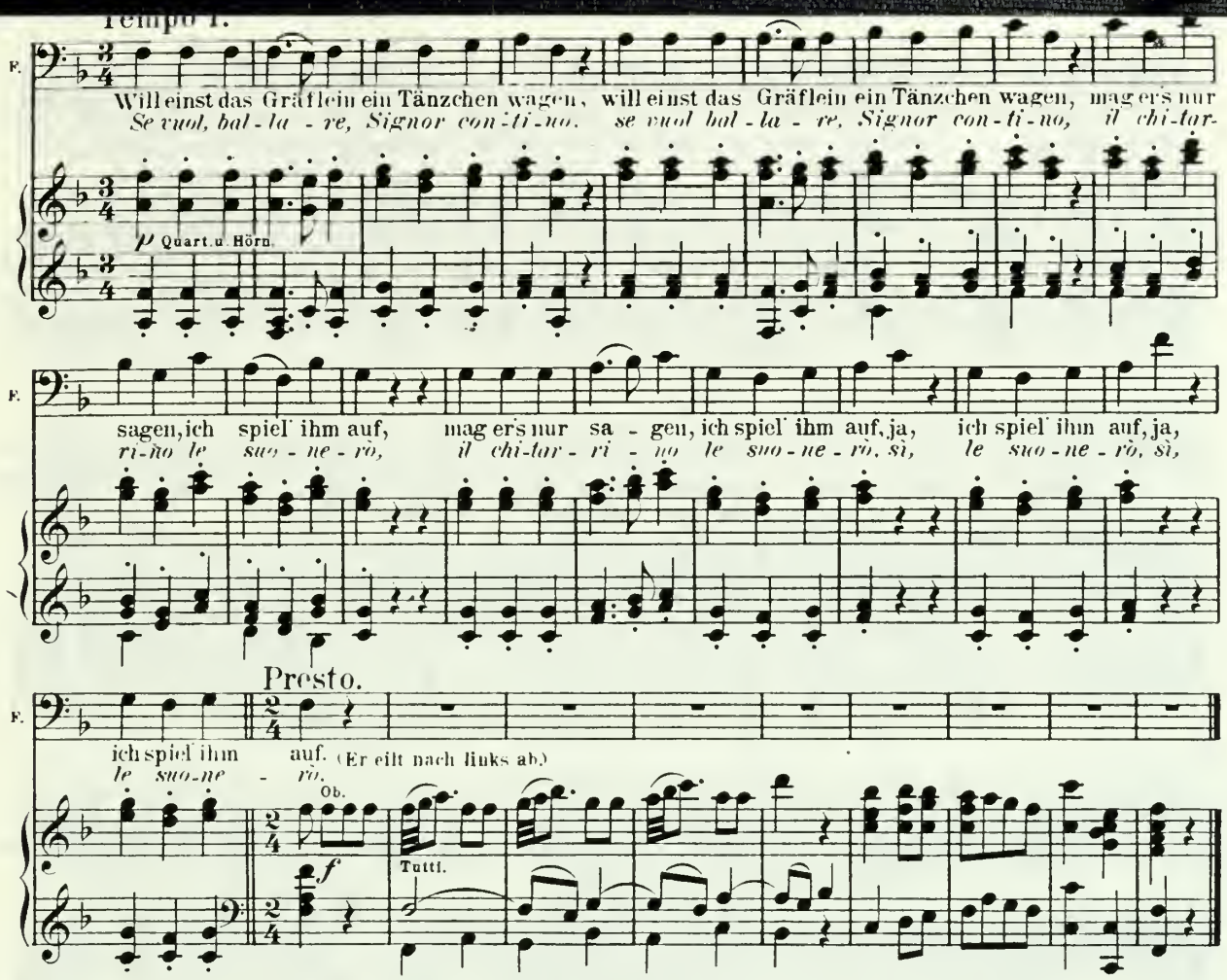
p


F.
auf Tod und Le-ben bin ich sein Mann, ja, bin ich sein Mann, ja, bin ich sein Mann.
la ca-pri-o-la le in-se-gne-rò, sì, le in-se-gne-rò, sì, le in-se-gne-rò.
Quart.
Viol.
f Tutti.
p
f Tutti.
Man muss, man muss, man
Sa-prò, sa-prò, sa-
muss, man muss, man muss, man muss im Stil-
muss, sa-prò, sa-prò, ma pia-no
fp
- len, im Stil-len, Stil-len, Stil-len, Stil-len, Stil-len
pia-no, pia-no, pia-no, pia-no, pia-no, pia-no,
Hörn.
Fag.
nach sei-nem Wil-len, Men-schen zu len-ken, die Kunst ver-steh'n.
me-glio ogni ar-ca-no dis-si-mu-lan-do sco-prir po-trò.

Presto.


Mit muntern Scher-zen leit' ich die Her-zen, schwei-gen und plau-dern, han-deln und
L'ar-te schermen-do, l'ar-te a-do-pran-do, di quà pungen-do, di là scher-
Viol.
Quart. u. Fag.
zau-dern, Al-les muss, so wie ich's ha-ben will, geh'n, so muss es geh'n.
zan-do, tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò, ro-ve-scie-rò!
Tutti.
cresc.
Mit muntern Scher-zen leit' ich die Her-zen, schweigen und plaudern, han-deln und zau-dern,
L'ar-te schermen-do, l'arte a-do-pran-do, di quà pun-gen-do, di là scherzan-do,
Ob.
Hörn.
Fag.
Tutti.
Bläs.
Al-les muss, so wie ich's ha-ben will, geh'n, Al-les muss, so wie ich es ha-ben will, geh'n!
tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò, tut-te le macchi-ne ro-ve-scie-rò,
Str. Quart.
Tutti.
So wie ich's ha-ben will, so muss es geh'n, so muss es geh'n, so muss es geh'n!
tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò, ro-ve-scie-rò, ro-ve-scie-rò!
Ob.
cresc.
Quart.
Fag.
Hörn.

Tempo 1.



Bartolo und Marcellina, die einen Kontrakt in der Hand hält, treten durch die Mitte ein.

Bartolo. Ja, wenn sich die Sache so verhält —

Marcellina. Lieber Doktor, ich verliere noch nicht allen Muth. Der Graf ist in Susanna verliebt. Bringen wir es dahin, dass sie seine Liebe zurückweist, so wird er, schon um sich zu rächen, meinen Einspruch unterstützen, und Figaro wird mein Mann.

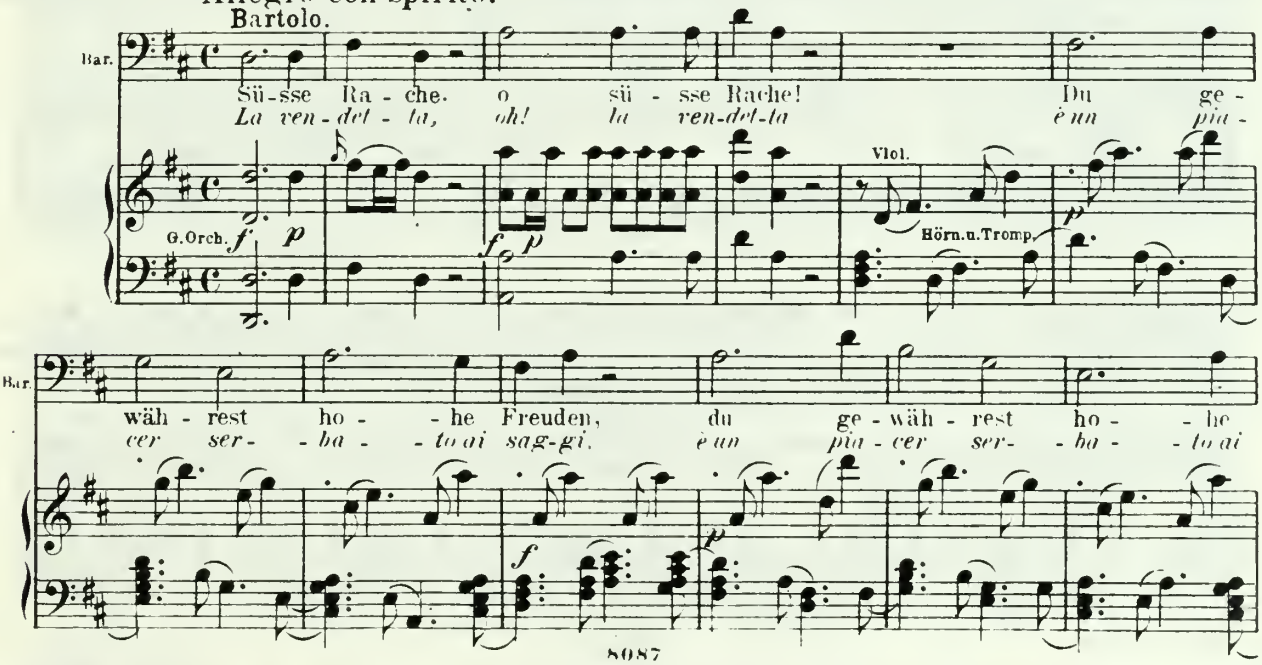
Bartolo. Gut, ich gebe Ihnen mein Wort, dass ich alles thun werde, um Ihre Wünsche zu erfüllen. (Für sich.) Ich würde mich freuen, wenn ich dem Spitzbuben, der meine Rosina entführt hat, jetzt zur Strafe meine alte Haushälterin aufhängen könnte.

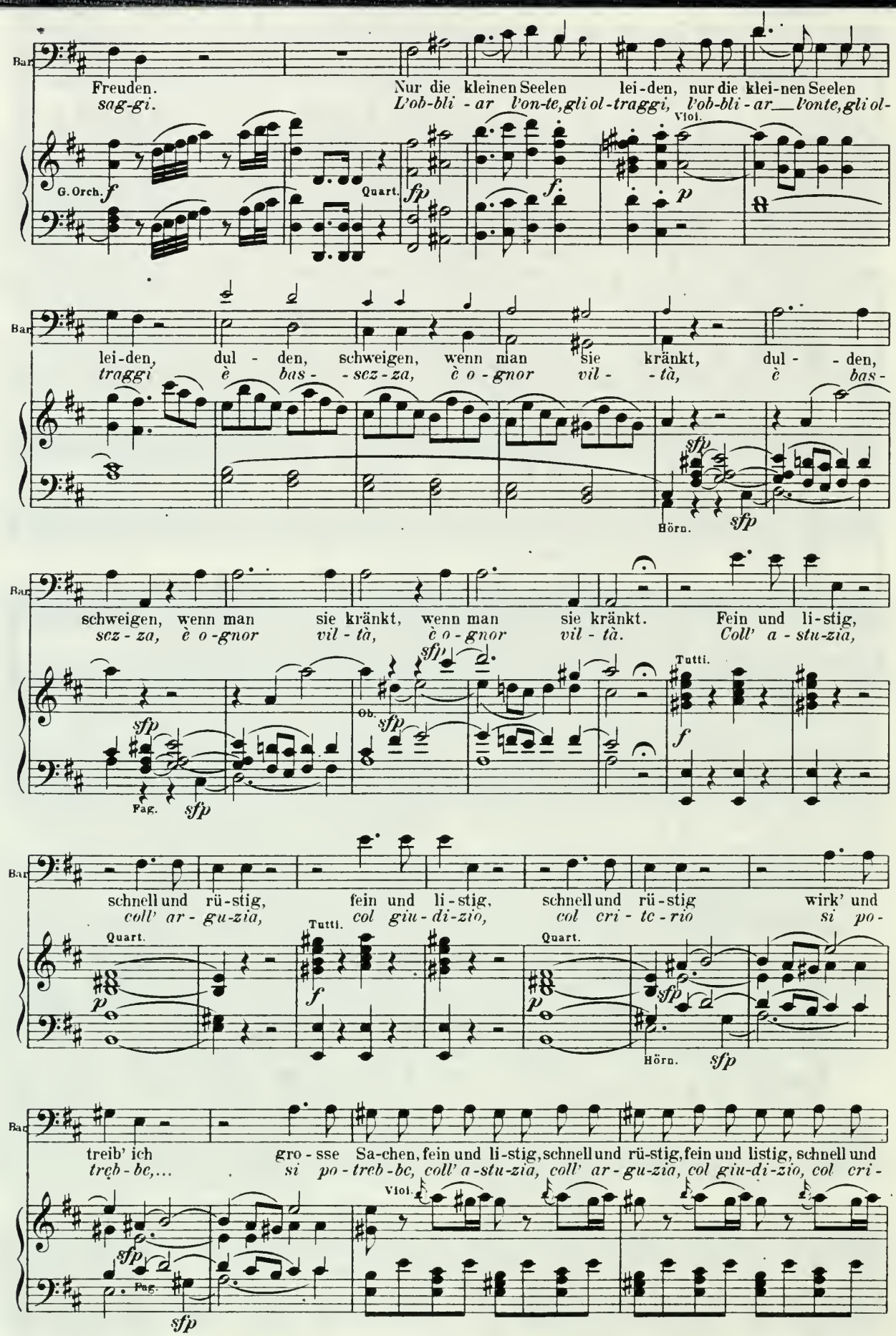
Marcellina (nimmt rechts an der Toilette Platz).

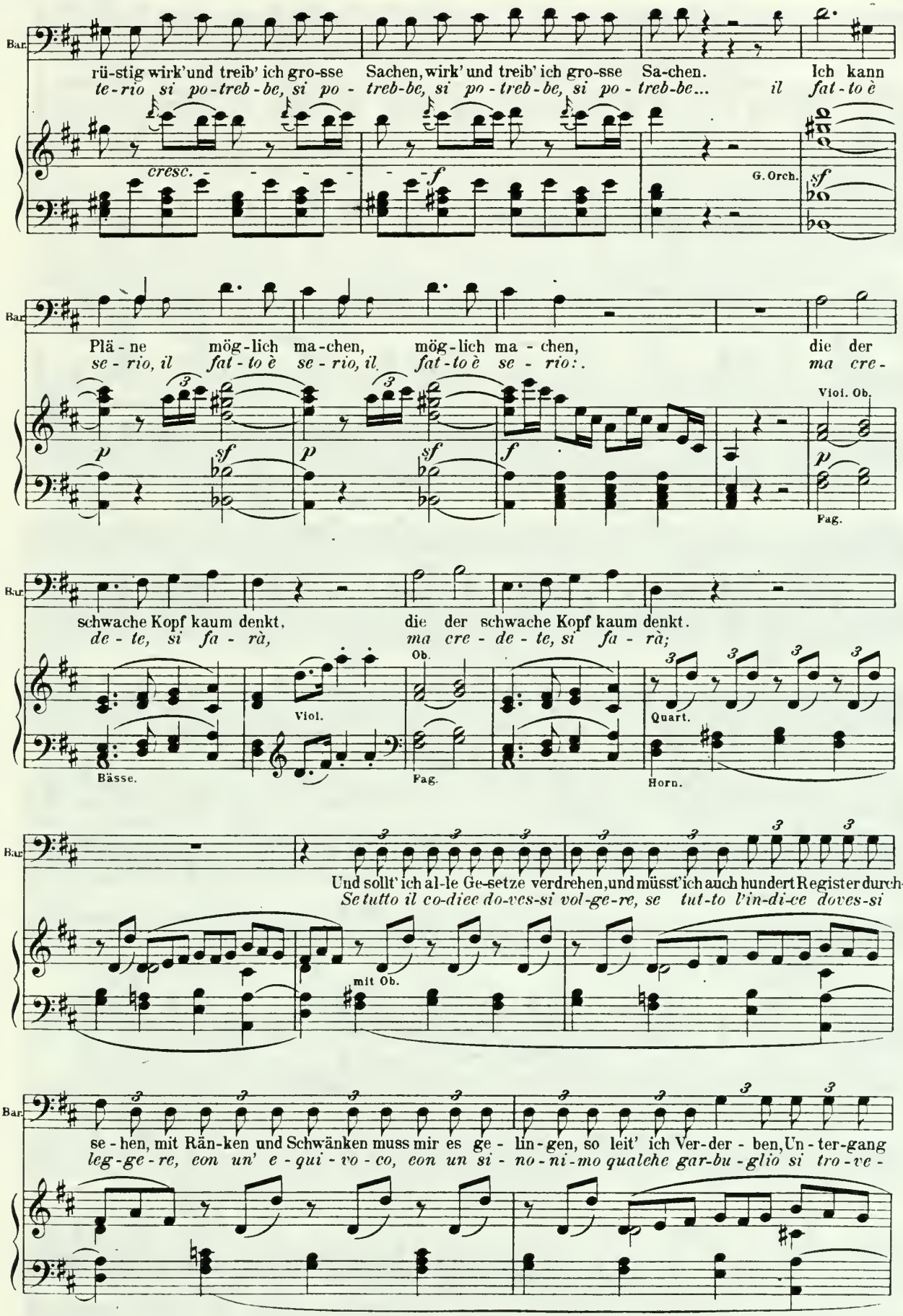
Nº 4. Arie.

Allegro con spirito.

Bartolo.




Bar.
Freuden.
sag-gi.
Nur die kleinen Seelen lei-den, nur die klei-nen Seelen
L'ob-bli - ar l'on-te, gli ol-traggi, l'ob-bli - ar l'onte, gli ol-
G. Orch.
Quart.
Viol.
lei-den, dul - den, schweigen, wenn man sie kränkt, dul - - den,
traggi è bas - - scz-za, è o-gnor vil - tà, è bas-
Hörn.
schweigen, wenn man sie kränkt, wenn man sie kränkt. Fein und li-stig,
scz-za, è o-gnor vil-tà, è o-gnor vil-tà. Coll' a-stu-zia,
Ob.
Tutti.
Fag.
schnell und rü-stig, fein und li-stig, schnell und rü-stig wirk' und
coll' ar-gu-zia, col giu-di-zio, col cri-tc-rio si po-
Quart.
Tutti.
Quart.
Hörn.
treib' ich gro-sse Sa-chen, fein und li-stig, schnell und rü-stig, fein und listig, schnell und
treb-be,... si po-treb-be, coll' a-stu-zia, coll' ar-gu-zia, col giu-di-zio, col cri-
Viol.
Fag.


Bar.
rü-stig wirk'und treib' ich gro-sse Sachen, wirk' und treib' ich gro-sse Sa-chen. Ich kann
te-rio si po-treb-be, si po- treb-be, si po-treb-be, si po-treb-be... il fat-to è
cresc.
f
G. Orch.
sf
Plä-ne mög-lich ma-chen, mög-lich ma-chen, die der
se-rio, il fat-to è se-rio, il fat-to è se-rio:. ma cre-
Viol. Ob.
p
sf
Fag.
schwache Kopf kaum denkt, die der schwache Kopf kaum denkt.
de-te, si fa-rà, ma cre-de-te, si fa-rà;
Ob.
Viol.
Quart.
Bässe.
Fag.
Horn.
Und sollt' ich al-le Ge-setze verdrehen, und müsst' ich auch hundert Register durch-
Se tutto il co-diee do-ves-si vol-ge-re, se tut-to l'in-di-ce doves-si
mit Ob.
se-hen, mit Rän-ken und Schwänken muss mir es ge-lin-gen, so leit' ich Ver-der-ben, Un-ter-gang
leg-ge-re, con un' e-qui-vo-co, con un si-no-ni-mo qualche gar-bu-glio si tro-ve-

Bar.

her. Und sollt' ich al - le Ge - se - tze ver - dre-hen, und müsst' ich auch hundert Re - gi - ster durch-
rà. Se tut-to il co - di - ce do-res - si vol - ge - re, se tut - to l'in - di - ce lo-res - si

Bar.

se-hen, mit Ränken und Schwänken muss mir es ge - lin-gen, so leit' ich Ver-der - ben, Un - ter-gang
leg-ge - re, con un e - qui - vo - co, con un si - no - ni - mo qualche gar-bu - glio si tro-ve -

Bar.

her, leit' ich Ver - der - ben, Un - tergang her, Ver-der- - ben her.
rà, qualche gar-bu - glio si tro-ve - rà, si tro- - ve - rà.

Viol. Ob. Fag

Bar.

Bald soll sich's zei - gen, wer sich muss nei - gen, Barto - lo, Fi - garo, ich o - der
Tut-to Si - vi - glia ro - no - sce Bar-to-lo, il bir-bo Fi-garo vin-to sa -

G. Orch. Qu. Fag.

Bar.

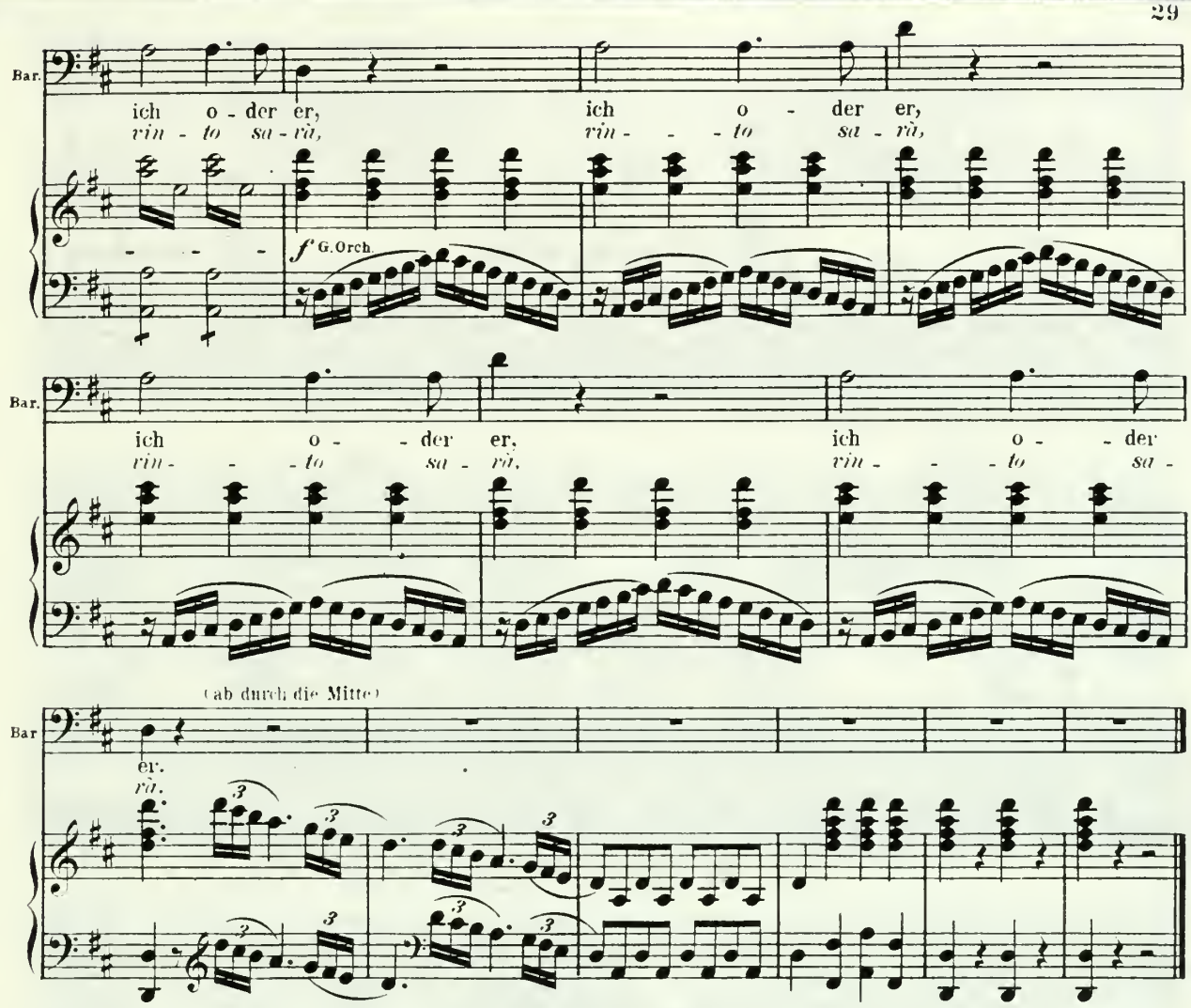
er. Bald soll sich's zei - gen, wer sich muss nei - gen, Barto - lo, Fi-garo,
rà. Tut-to Si - vi - glia co - - no - sce Bar-to-lo, il bir-bo Fi-garo

G. Orch.

Bar.

ich o - der er, Bar - to - lo, Fi - ga-ro, ich o - der er, Barto - lo, Fi - ga-ro,
vin-to sa - rà, il bir - bo Fi - ga-ro vin - to sa - rà, il bir-bo Fi - ga-ro

Quart. u. Fag. cresc.



Susanna mit einem Band in der Hand tritt von rechts ein.

Marcellina (sich erhebend für sich). Ich habe noch nicht alles verloren, (mit einigen Schritten nach links) wenn mir die Hoffnung bleibt. (Sie bemerkt Susanna.) Aber Susanna nähert sich. Ich will einen Versuch wagen, ich will thun, als sehe ich sie nicht. (Laut, mit einigen Schritten nach rechts.) Und dieses schöne Früchtchen will er heiraten?

Susanna (bleibt, mit einigen Schritten nach links, horchend im Hintergrund). Sie spricht von mir.

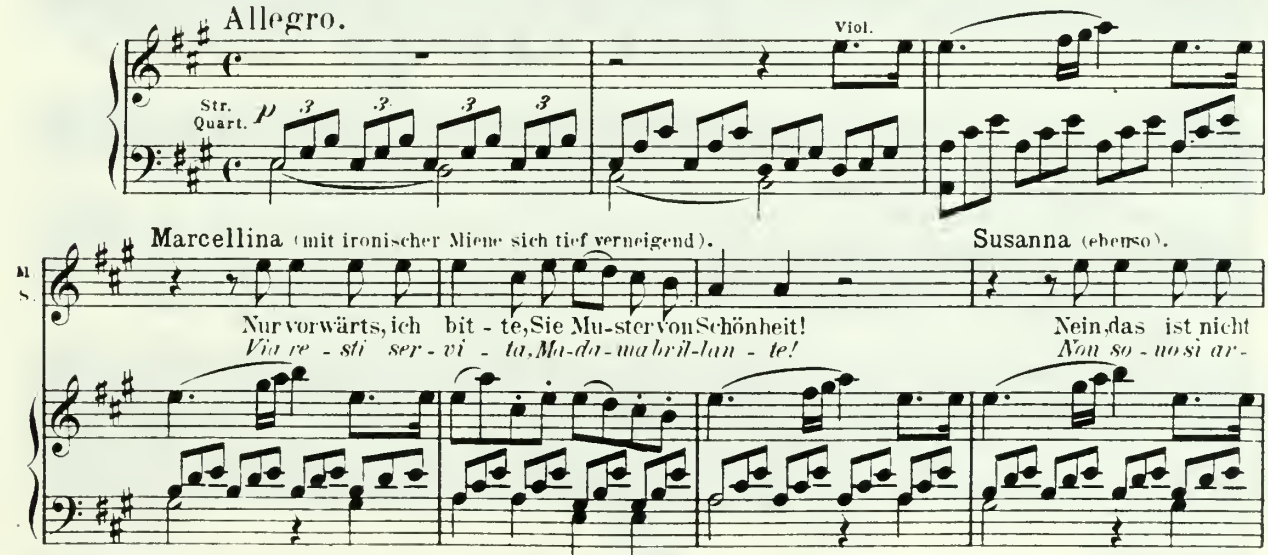
Marcellina (laut). Aber was kann man auch besseres von Figaro erwarten? Geld thut alles.

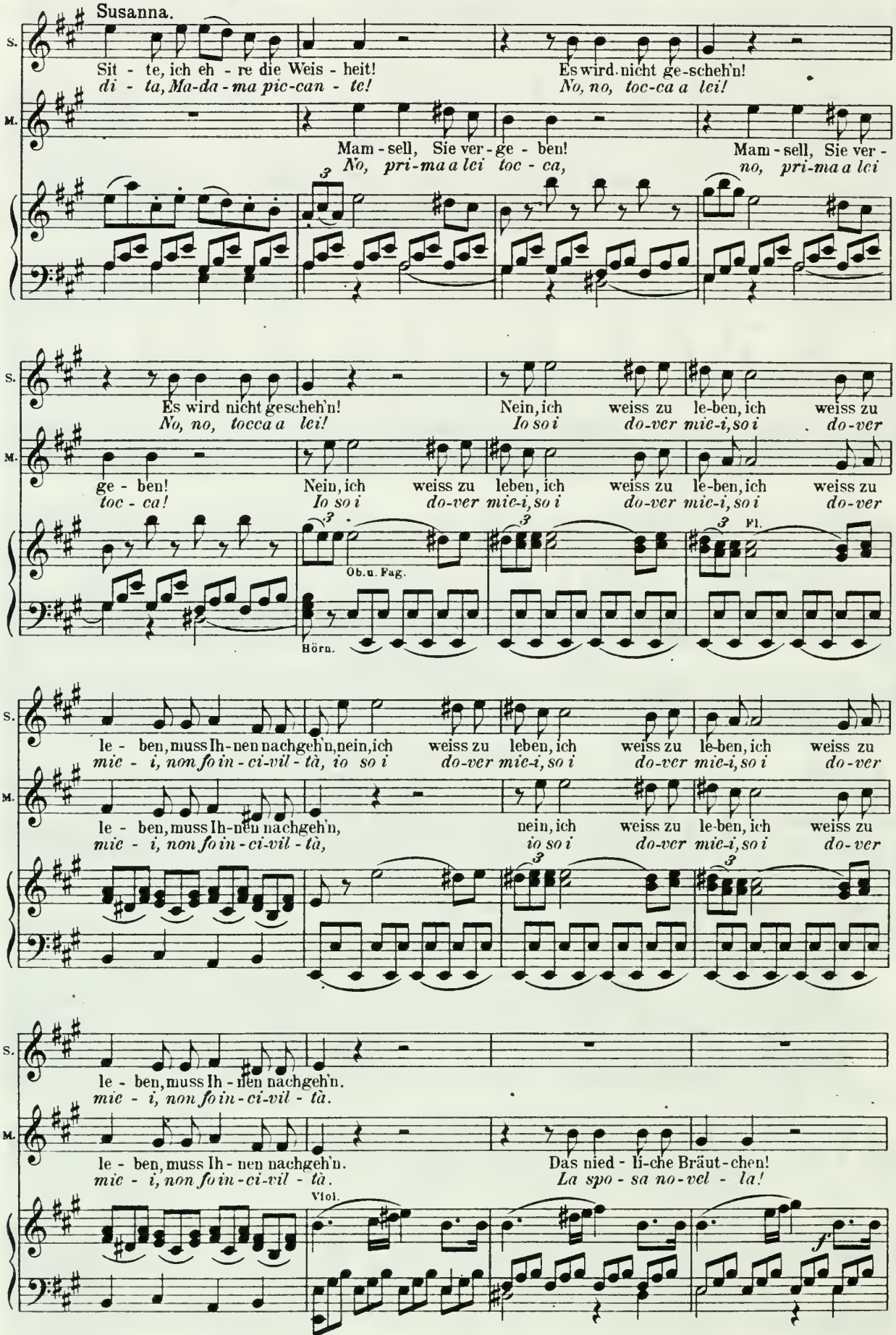
Susanna (bei Seite). Welche verleumderische Zunge!

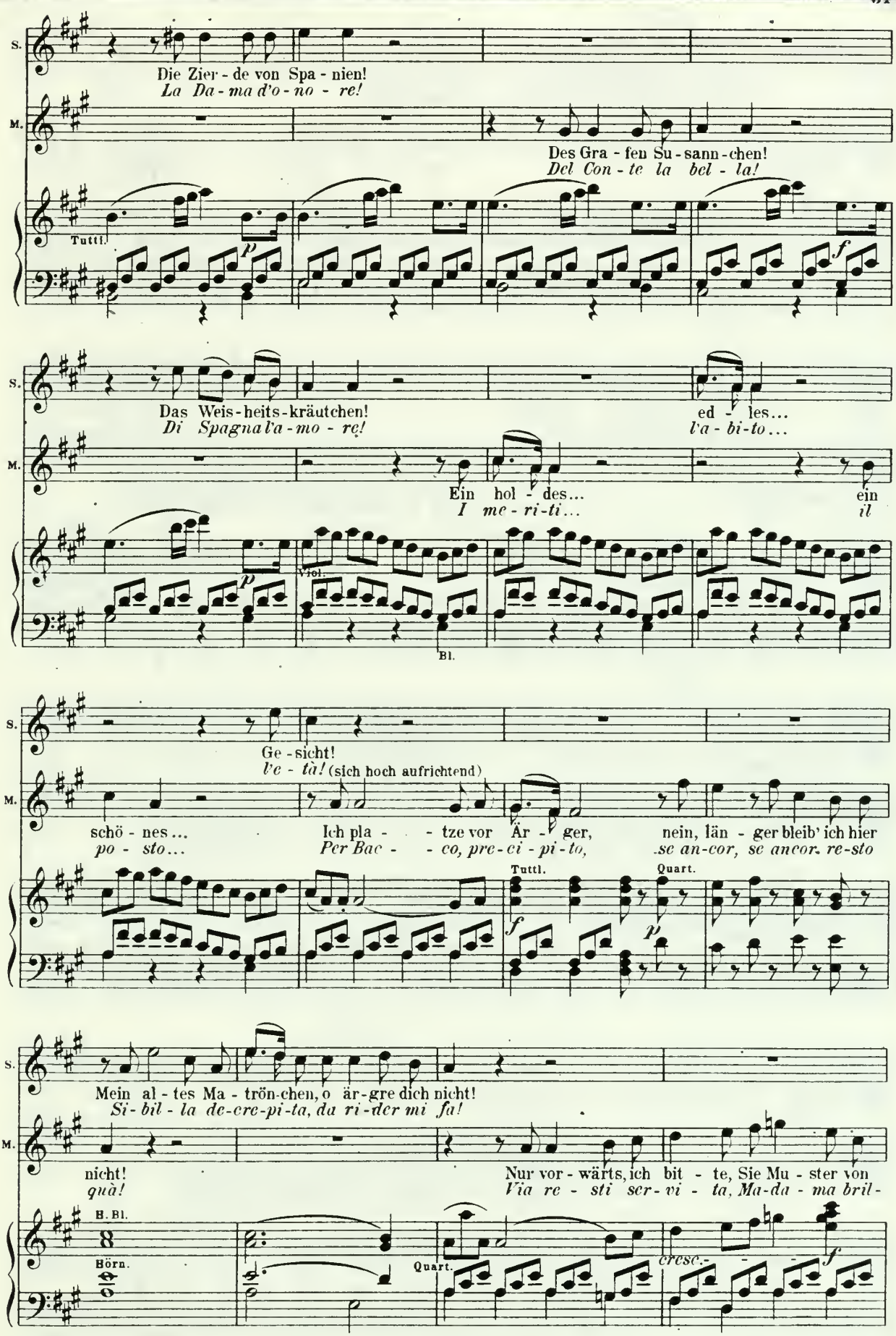
Marcellina (laut). Welch' eine niedliche Braut!

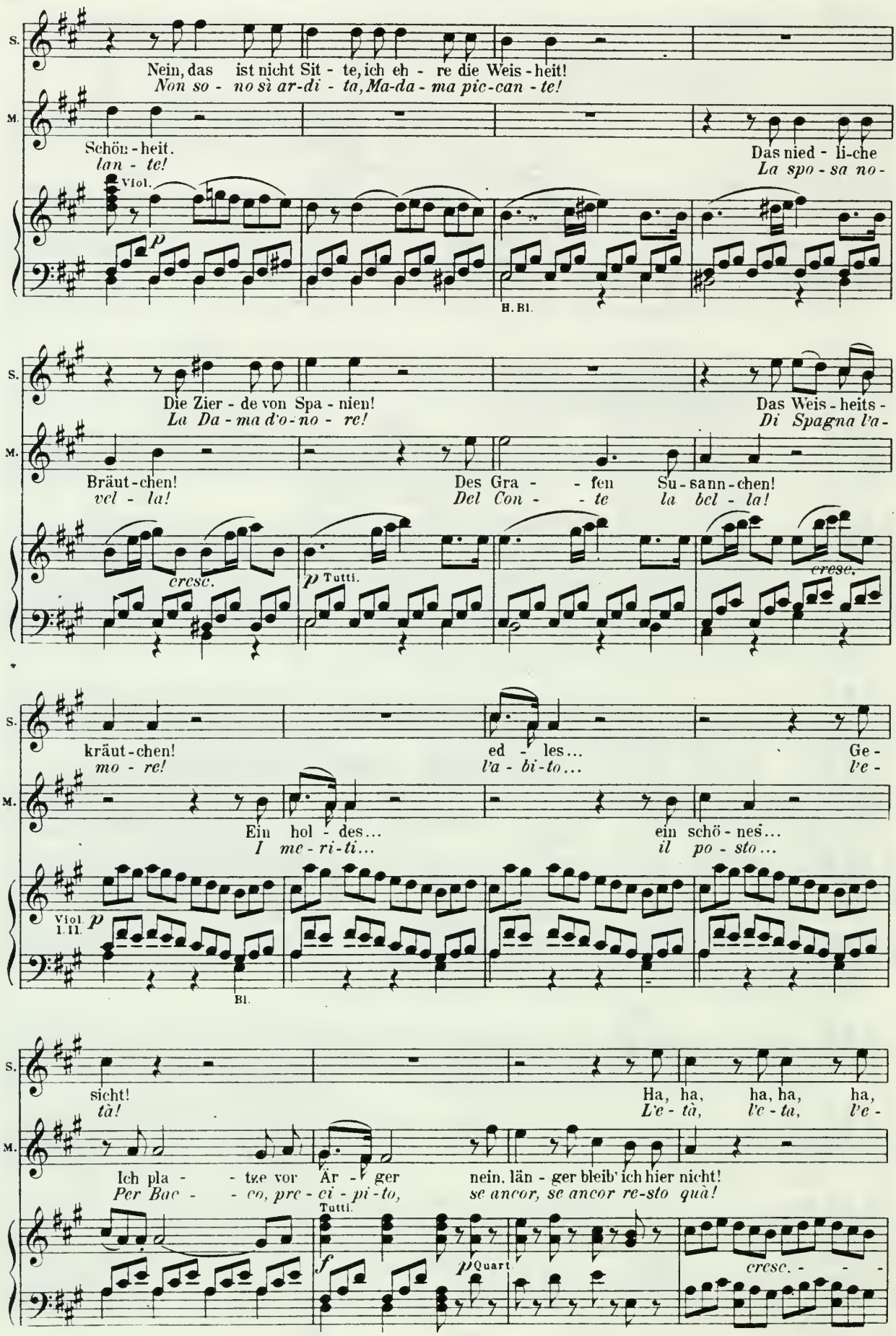
Beide (wollen abgehen, begegnen sich an der Mittelthür und verneigen sich ehrerbietig, eine jede der andern den Vortritt lassend).

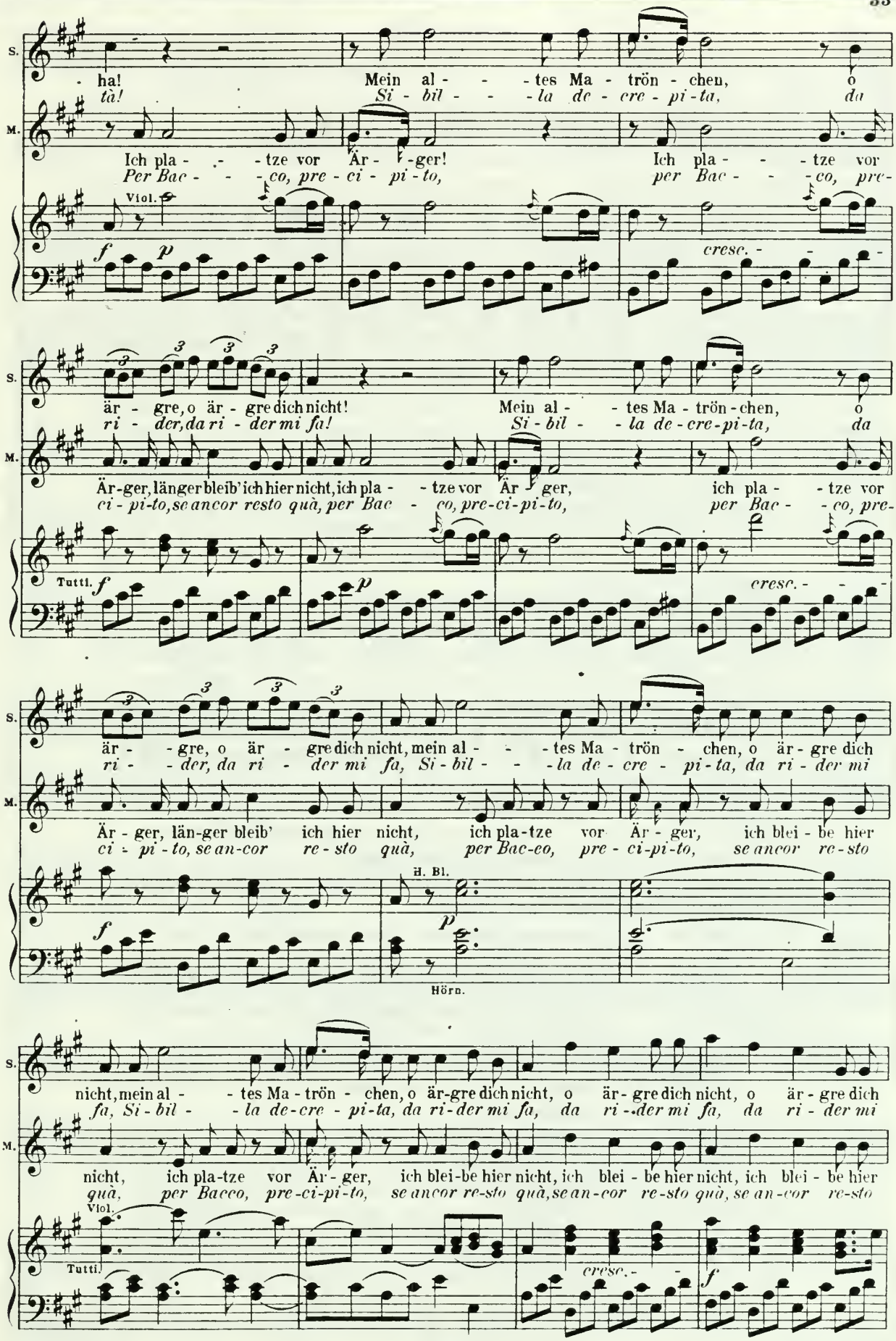
Nº 5. Duett.

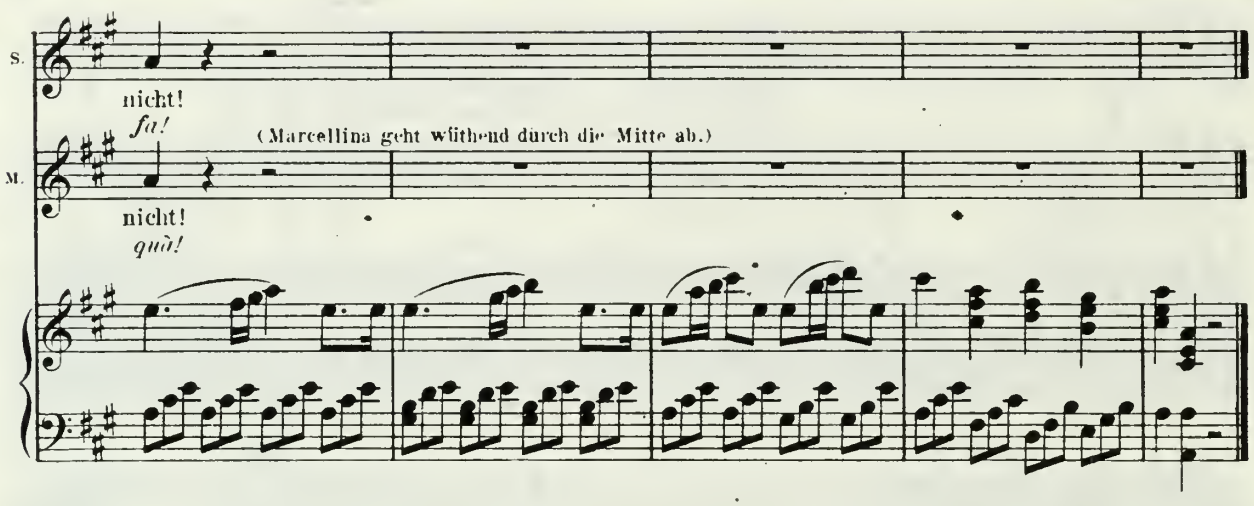



Susanna.
S.
M.
Sit - te, ich eh - re die Weis - heit!
di - ta, Ma-da-ma pic-can - te!
Es wird nicht ge-scheh'n!
No, no, toc-ca a lei!
Mam - sell, Sie ver - ge - ben!
No, pri-ma a lei toc - ca,
Mam - sell, Sie ver -
no, pri-ma a lei
Es wird nicht gescheh'n!
No, no, tocca a lei!
Nein, ich weiss zu le-ben, ich weiss zu
Io so i do-ver mic-i, so i do-ver
ge - ben!
toc - ca!
Nein, ich weiss zu leben, ich weiss zu le-ben, ich weiss zu
Io so i do-ver mic-i, so i do-ver mic-i, so i do-ver
Ob. u. Fag.
Fl.
Hörn.
le - ben, muss Ih-nen nachgeh'n, nein, ich weiss zu leben, ich weiss zu le-ben, ich weiss zu
mic - i, non fo in - ci-vil - tà, io so i do-ver mic-i, so i do-ver mic-i, so i do-ver
le - ben, muss Ih-nen nachgeh'n, nein, ich weiss zu le-ben, ich weiss zu
mic - i, non fo in - ci-vil - tà, io so i do-ver mic-i, so i do-ver
le - ben, muss Ih - nen nachgeh'n.
mic - i, non fo in - ci-vil - tà.
le - ben, muss Ih - nen nachgeh'n.
mic - i, non fo in - ci-vil - tà.
Das nied - li-che Bräut-chen!
La spo - sa no-vel - la!
Viol.
f


S.
M.
Die Zier - de von Spa - nien!
La Da - ma d'o - no - re!
Des Gra - fen Su - sann - chen!
Del Con - te la bel - la!
Tutti
p
f
Das Weis - heits - kräutchen!
Di Spagna l'a - mo - re!
ed - les...
l'a - bi - to...
Ein hol - des...
I me - ri - ti...
ein
il
Viol.
Bl.
Ge - sicht!
Ve - tà! (sich hoch aufrichtend)
schö - nes...
po - sto...
Ich pla - - tze vor Är - ger,
Per Bac - - co, pre - ci - pi - to,
nein, län - ger bleib' ich hier
se an - cor, se ancor. re - sto
Tuttl.
Quart.
Mein al - tes Ma - trön - chen, o är - gre dich nicht!
Si - bil - la de - cre - pi - ta, da ri - der mi fa!
nicht!
quà!
Nur vor - wärts, ich bit - te, Sie Mu - ster von
Via re - sti ser - vi - ta, Ma - da - ma bril -
B. Bl.
Hörn.
Quart.
cresc.
f


S.
Nein, das ist nicht Sit - te, ich eh - re die Weis - heit!
Non so - no sì ar-di - ta, Ma-da - ma pic-can - te!
M.
Schön - heit.
lan - te!
Das nied - li-che
La spo - sa no -
Viol.
p
H. Bl.
S.
Die Zier - de von Spa - nien!
La Da - ma d'o-no - re!
Das Weis - heits -
Di Spagna l'a -
M.
Bräut - chen!
vel - la!
Des Gra - - fen Su - sann - chen!
Del Con - - te la bel - la!
cresc.
p Tutti.
cresc.
S.
kräut - chen!
mo - re!
ed - les...
l'a - bi-to...
Ge -
l'e -
M.
Ein hol - des...
I me - ri-ti...
ein schö - nes...
il po - sto...
Viol. I. II.
p
Bl.
S.
sicht!
tà!
Ha, ha, ha, ha, ha,
L'e - tà, l'e - ta, l'e -
M.
Ich pla - - tze vor Är - ger nein, län - ger bleib' ich hier nicht!
Per Bac - - co, pre - ci - pi - to, se ancor, se ancor re-sto quà!
Tutti.
f
p Quart
cresc. - - -


S.
M.
Viol.
Tutti.
H. Bl.
Hörn.
- ha! Mein al - - - tes Ma - trön - chen, o
tà! Si - bil - - - la de - cre - pi - ta, da
Ich pla - - - tze vor Är - - ger! Ich pla - - - tze vor
Per Bac - - - co, pre - ci - pi - to, per Bac - - - co, pre-
cresc. - - -
är - gre, o är - gre dich nicht! Mein al - - tes Ma - trön - chen, o
ri - der, da ri - der mi fa! Si - bil - - la de - cre - pi - ta, da
Är - ger, länger bleib' ich hier nicht, ich pla - - tze vor Är - ger, ich pla - - tze vor
ci - pi - to, se ancor resto quà, per Bac - co, pre - ci - pi - to, per Bac - - co, pre-
cresc. - - -
är - - gre, o är - gre dich nicht, mein al - - - tes Ma - trön - chen, o är - gre dich
ri - - der, da ri - der mi fa, Si - bil - - - la de - cre - pi - ta, da ri - der mi
Är - ger, län - ger bleib' ich hier nicht, ich pla - tze vor Är - ger, ich blei - be hier
ci - pi - to, se an - cor re - sto quà, per Bac - co, pre - ci - pi - to, se ancor re - sto
nicht, mein al - - tes Ma - trön - chen, o är - gre dich nicht, o är - gre dich nicht, o är - gre dich
fa, Si - bil - - la de - cre - pi - ta, da ri - der mi fa, da ri - der mi fa, da ri - der mi
nicht, ich pla - tze vor Är - ger, ich blei - be hier nicht, ich blei - be hier nicht, ich blei - be hier
quà, per Bacco, pre - ci - pi - to, se ancor re - sto quà, se an - cor re - sto quà, se an - cor re - sto
cresc. - -



Susanna. Geh', aufgeblasene, gelehrte Dame. (Mit einigen Schritten nach rechts.) Weil du einige Bücher gelesen und die gnädige Frau in ihrer Jugend gequält hast, so bist du so stolz wie ein Pfau!

Cherubin (kommt eilig durch die Mitte mit einem Notenblatt). Susannchen! Susannchen! Bist du es?

Susanna. Ich bin es. Was willst du?

Cherubin. Der Graf traf mich gestern allein bei Bärbchen. Er hat mir den Abschied gegeben, und wenn die Gräfin, meine schöne Pathe, nicht für mich bittet; so muss ich fort und ich werde dich dann nicht wieder sehen, mein Susannchen.

Susanna (traurig). Du wirst mich nicht mehr sehen? Und nennst das ein Unglück? Also bin ich es, und nicht die Gräfin, für die dein Herz entbrannt ist?

Cherubin. Ach, scherze doch nicht so! Glücklich bist du, die du sie sehen kannst, so oft du willst. Ach! (seufzend) wäre ich an deiner Stelle! (Er bemerkt das Band in Susannas Hand.) Was hast du da?

Susanna (seinen Ton nachahmend). Es ist das Band, welches ich der gnädigen Gräfin um die Haare schlinge.

Cherubin (nimmt Susanna das Band weg). O gieb es mir, gieb es mir!

Susanna (will es ihm wieder abnehmen). Gleich her das Band!

Cherubin (springt nach links um den Stuhl herum). Das liebe, das schöne, das glückliche Band! (Er küsst und streichelt das Band.) Nur mit meinem Leben soll man es mir entreissen!

Susanna (folgt ihm). Unverschämtheit! Gieb das Band!

Cherubin (ausweichend). Ei, so sei doch ruhig. (Er reicht ihr das Notenblatt.) Nimm das Liedchen dafür!

Susanna (nimmt es). Und was soll ich damit machen?

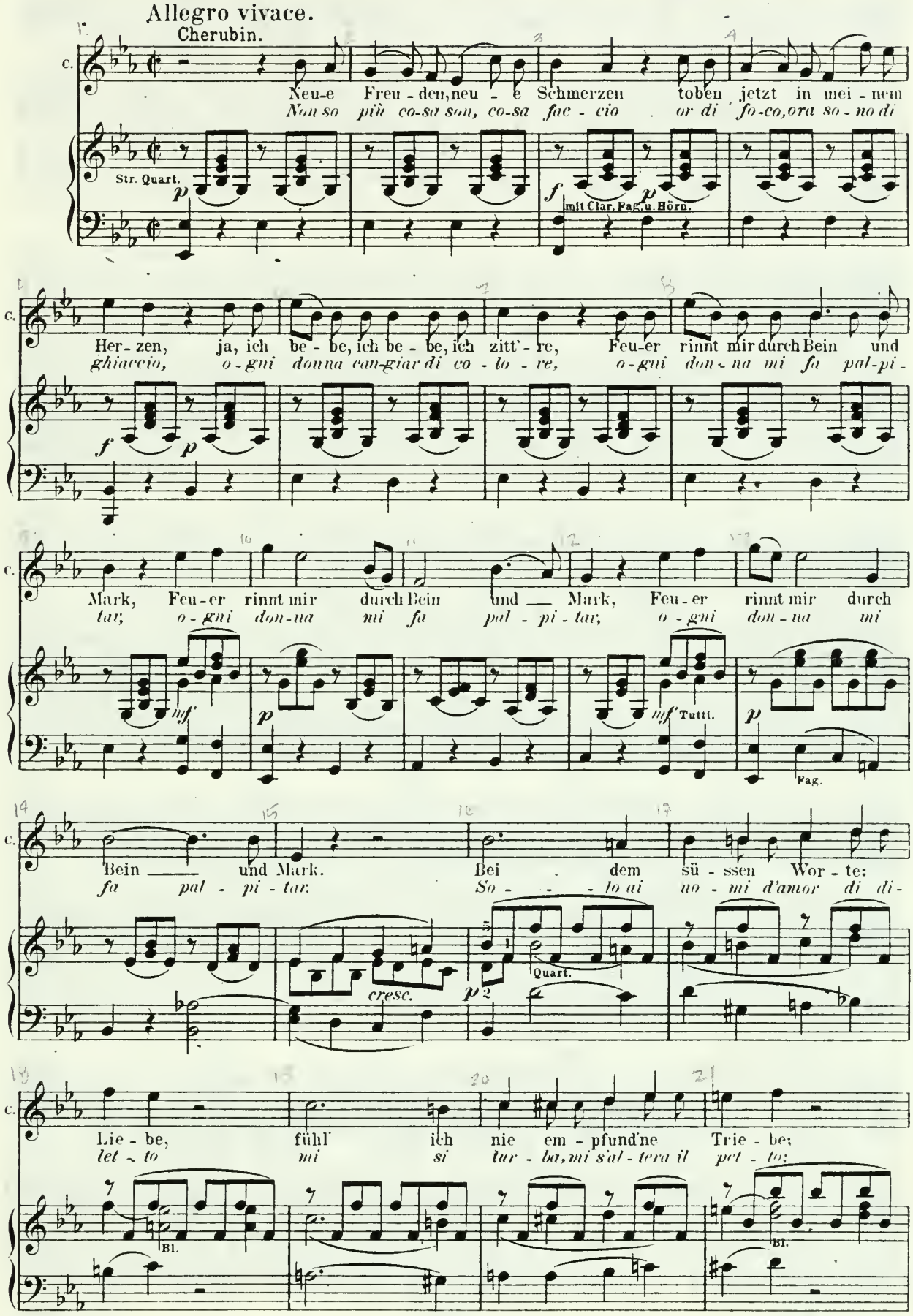
Cherubin. Lies es der gnäd'gen Frau vor, lies es Bärbchen, Marcellina, lies es allen Menschen im Schlosse vor, nur lass mir dieses Band!

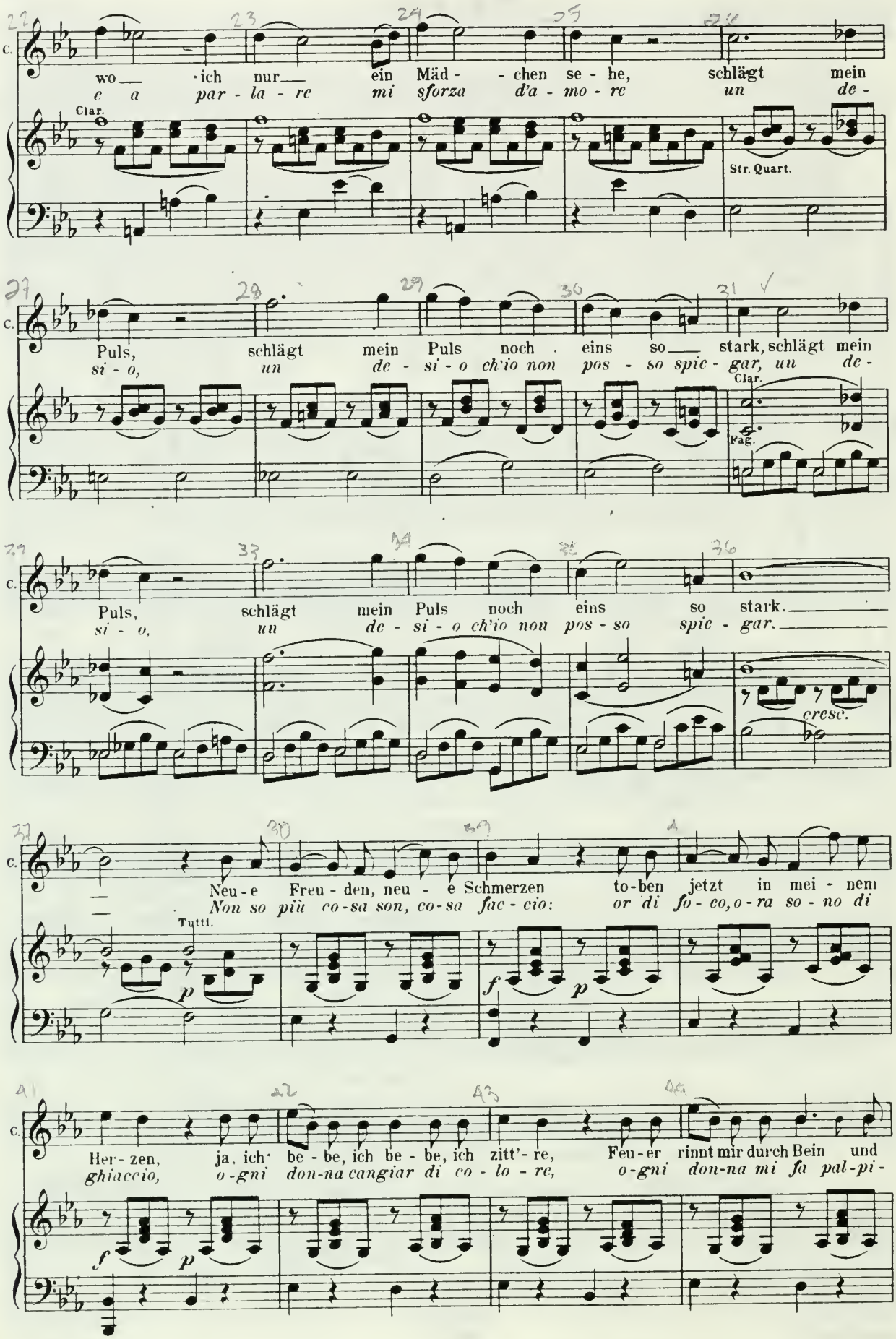
Susanna. Armer Cherubin! in deinem Kopfe spukt es gewaltig! (Sie beschäftigt sich an der Toilette rechts, während sie ihre Blicke beobachtend auf Cherubin richtet.)

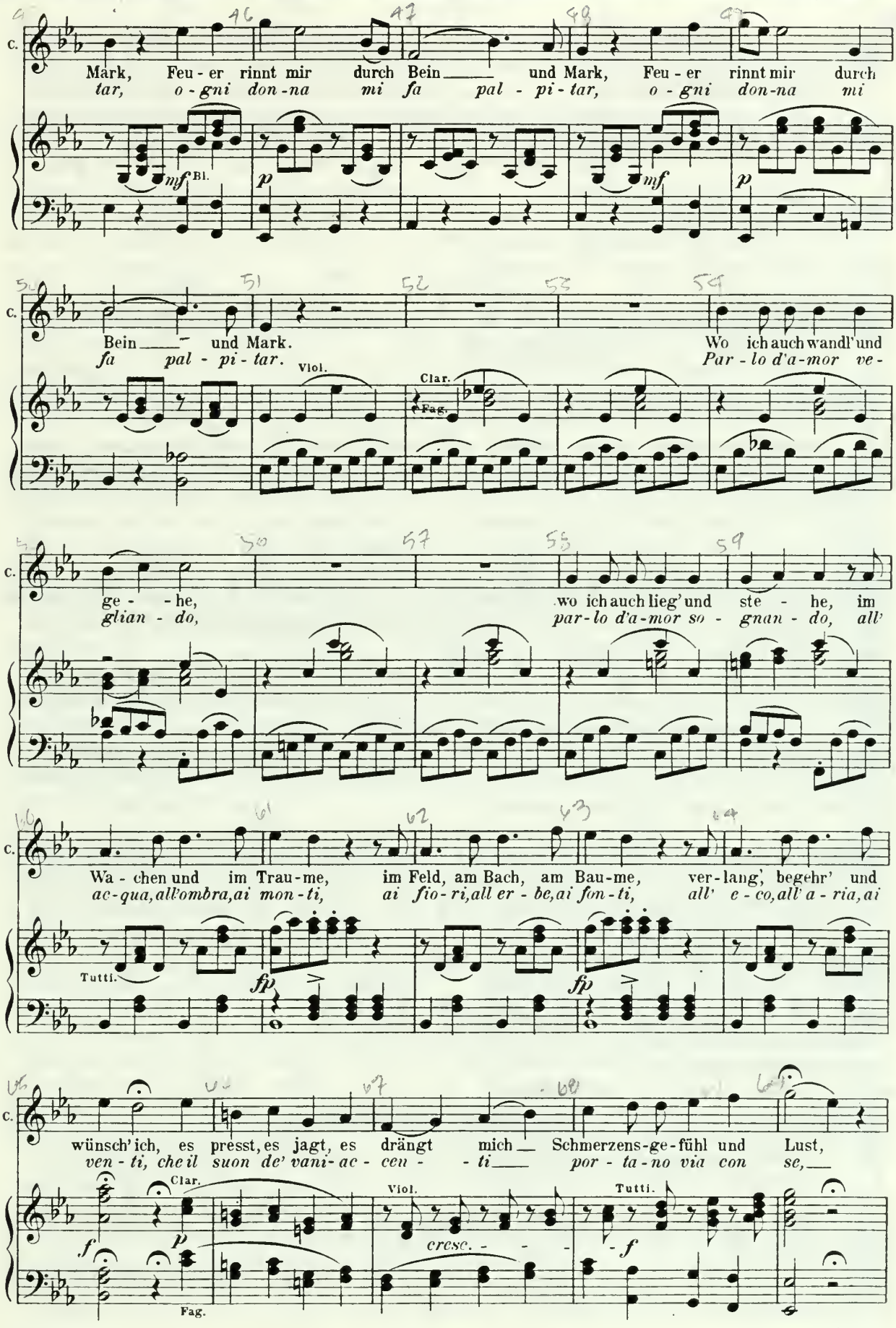
Nº 6. Arie.

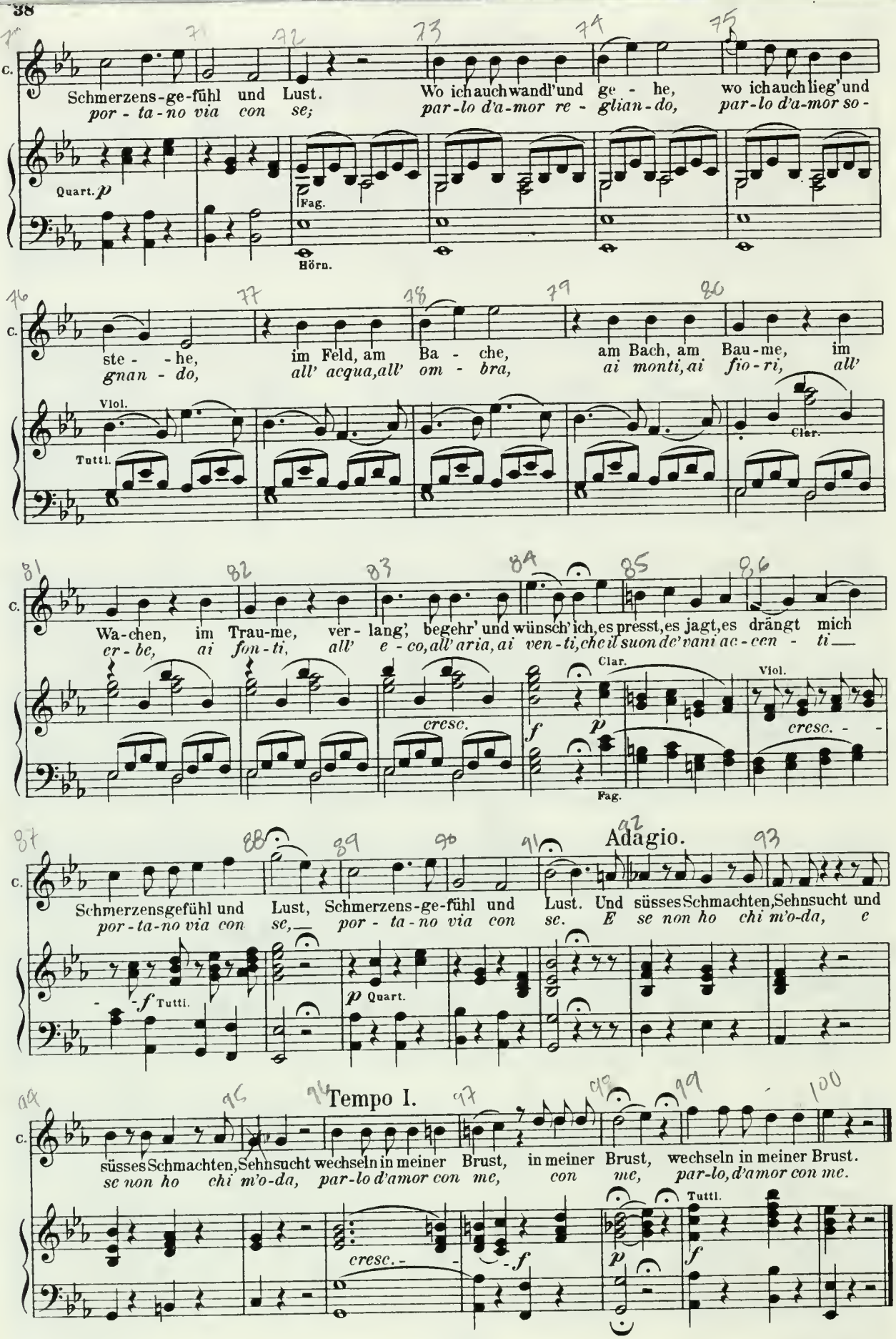
Allegro vivace.

Cherubin.




C.
wo — ich nur — ein Mäd - - chen se - he, schlägt mein
e a par - la - re mi sforza d'a - mo - re un de -
Clar.
Str. Quart.
Puls, schlägt mein Puls noch . eins so — stark, schlägt mein
si - o, un de - si - o ch'io non pos - so spie - gar, un de -
Clar.
Fag.
Puls, schlägt mein Puls noch eins so stark. —
si - o, un de - si - o ch'io non pos - so spie - gar. —
cresc.
Neu - e Freu - den, neu - e Schmerzen to-ben jetzt in mei - nem
Non so più co-sa son, co-sa fac-cio: or di fo - co, o-ra so - no di
Tutti.
Her - zen, ja, ich be - be, ich be - be, ich zitt'- re, Feu - er rinnt mir durch Bein und
ghiaccio, o - gni don-na cangiar di co - lo - re, o - gni don-na mi fa pal-pi -


c.
Mark, Feu - er rinnt mir durch Bein ___ und Mark, Feu - er rinnt mir durch
tar, o - gni don - na mi fa pal - pi - tar, o - gni don - na mi
mf Bl.
p
mf
p
Bein ___ und Mark.
fa pal - pi - tar.
Viol.
Clar.
Fag.
Wo ich auch wandl' und
Par - lo d'a - mor ve -
ge - he,
glian - do,
wo ich auch lieg' und ste - he, im
par - lo d'a - mor so - gnan - do, all'
Wa - chen und im Trau - me, im Feld, am Bach, am Bau - me, ver - lang', begehr' und
ac - qua, all'ombra, ai mon - ti, ai fio - ri, all er - be, ai fon - ti, all' e - co, all' a - ria, ai
Tutti.
fp
fp
wünsch' ich, es presst, es jagt, es drängt mich ___ Schmerzens - ge - fühl und Lust,
ven - ti, che il suon de' vani - ac - cen - - ti ___ por - ta - no via con se, ___
Clar.
Viol.
Tutti.
f
p
cresc. - - -
f
Fag.


c.
Schmerzens-ge-fühl und Lust.
por - ta - no via con se;
Wo ich auch wandl' und ge - he,
par - lo d'a - mor re - glian - do,
wo ich auch lieg' und
par - lo d'a - mor so -
Quart. p
Fag.
Hörn.
ste - - he,
gnan - do,
im Feld, am Ba - che,
all' acqua, all' om - bra,
am Bach, am Bau - me,
ai monti, ai fio - ri,
im
all'
Viol.
Tutti.
Clar.
Wa - chen, im Trau - me, ver - lang', begehr' und wünsch' ich, es presst, es jagt, es drängt mich
er - be, ai fon - ti, all' e - co, all' aria, ai ven - ti, che il suon de' vani ac - cen - ti
cresc.
f
p
Clar.
Viol.
cresc. - -
Fag.
Adagio.
Schmerzensgefühl und Lust, Schmerzens - ge - fühl und Lust. Und süsses Schmachten, Sehnsucht und
por - ta - no via con se, por - ta - no via con se. E se non ho chi m'o - da, e
f Tutti.
p Quart.
Tempo I.
süsses Schmachten, Sehnsucht wechseln in meiner Brust, in meiner Brust, wechseln in meiner Brust.
se non ho chi m'o - da, par - lo d'amor con me, con me, par - lo, d'amor con me.
cresc. - - f
p
Tutti.
f

(Man hört die Stimme des sich nahenden Grafen.)

Gräf. Auf, lasst alles zur Jagd bereit halten!

Cherubin (will durch die Mitte abgehen, als er aber den Grafen hört, kehrt er furchtsam zurück und verbirgt sich hinter dem Lehnsessel links). Ach, ich bin verloren! der Graf!

Susanna. Was fällt dir ein? (Die Mittelthür öffnet sich.) Der Graf! (Sie wendet sich mit einigen Schritten nach rechts, um die Blicke des Grafen von dem Lehnsessel abzulenken.)

Der Graf tritt durch die Mitte ein.

Graf. Susanna! So bestürzt? So furchtsam? Was ist dir?

Susanna (zu seiner Rechten). Gnädiger Herr — ich bitte um Verzeihung. aber wenn man uns überraschte — Ich beschwöre Sie, entfernen Sie sich.

Graf. Einen Augenblick nur und ich will gehen. Höre mich an. (Er nimmt Susanna bei der Hand, zieht sie zu sich heran und setzt sich auf den Lehnsessel links.)

Susanna (reisst sich los). Ich mag nichts hören.

Graf. Nur zwei Worte. Du weisst, dass mich der König zum Gesandten nach London ernannt hat, ich wollte Figaro mit mir nehmen.

Susanna (furchtsam). Gnädiger Herr, wenn ich bitten dürfte —

Graf (steht auf und tritt zu ihr). Was willst du? Rede, liebes Mädchen! Alles, was du willst, will ich dir gewähren! (Zärtlich. sucht ihre Hand zu ergreifen.) Fordre, befiehl, verlange!

Susanna (aufgebracht). Lassen sie mich, gnädiger Herr! O ich Unglückliche!

Graf (wie oben). O nein, Susanna! Ich will dich glücklich machen. Du weisst nicht, wie sehr ich dich liebe. Wie wäre es, wenn du diesen Abend im Garten mit mir davon reden wolltest.

Basilio (hinter der Mittelthür). Er ist eben hinausgegangen.

Graf (wendet sich nach der Mittelthür). Wer spricht da?

Susanna. O Gott!

Graf. Geh' hinaus und lass niemand herein.

Susanna (sich ihm nähernd. sehr unruhig). Wie kann ich Sie hier allein lassen?

Basilio (wie oben). Er wird wohl bei der gnädigen Frau sein; ich will ihn suchen.

Graf. Ich will mich hier verstecken.

Susanna. Nein, um Gottes willen nicht!

Graf. Schweig! und suche seiner los zu werden. (Er will sich hinter dem Lehnsessel links verstecken.)

Susanna (stellt sich zwischen den Grafen und den Lehnsessel).

Graf (schiebt sie sanft zurück).

Susanna (rückt indessen fort).

Cherubin (dreht sich nach vorn um den Lehnsessel herum, setzt sich hinein und zieht die Füsse an sich).

Susanna (bedeckt ihn eilig mit dem Domino. der auf dem Lehnsessel liegt).

(Basilio tritt durch die Mitte ein.)

Basilio. Guten Morgen, Susanna! Hat Sie den Grafen nicht von ungefähr gesehen?

Susanna. Was sollte der Graf bei mir? Geh' Er hinaus.

Basilio. Nur Geduld! Nicht so hitzig! Höre Sie mich wenigstens an. Figaro sucht den Herrn.

Susanna (für sich). O Himmel! (Laut.) Nun, so sucht Er den Mann, der ihn, nächst Ihm, am meisten hasst.

Basilio. Ich habe nie die Regel gehört, dass der, welcher die Frau liebt, den Mann hasse. Wenn ich sage, dass der Graf Sie liebt —

Susanna (zornig). Geh', Bösewicht! Ich mag nichts von Seinen Regeln, noch von dem Grafen und seiner Liebe hören.

Basilio. Nun, nun! nur Geduld! nicht so hitzig! Ist es nicht besser, einen solchen Herrn zum Liebhaber zu haben, als einen jungen, leichtsinnigen Burschen, einen Pagen.

Susanna (ängstlich). Cherubin?

Basilio. Ja, Cherubin, der schon heute ganz früh hier herumkreuzte, um sich gelegentlich zu Ihr zu schleichen.

Susanna. Boshafter Mensch! Das ist nur Verleumdung.

Basilio. Bei Ihr gilt man für einen boshaften Menschen, wenn man Augen im Kopfe hat. Apropos, das Liedchen? Sage Sie mir im Vertrauen, ist es für sie, für die gnädige Frau, oder —?

Susanna (für sich, bestürzt). Wer hat Ihm das gesagt?

Basilio. Weil wir eben davon reden — richte Sie doch den Pagen ein bisschen besser ab, er sieht die Gräfin bei Tisch so oft und so unbescheiden an; Sie weiss, dass der Graf in dem Punkte gewaltig hitzig ist.

Susanna. Bösewicht! Warum bringt er solche Lügen unter die Leute?

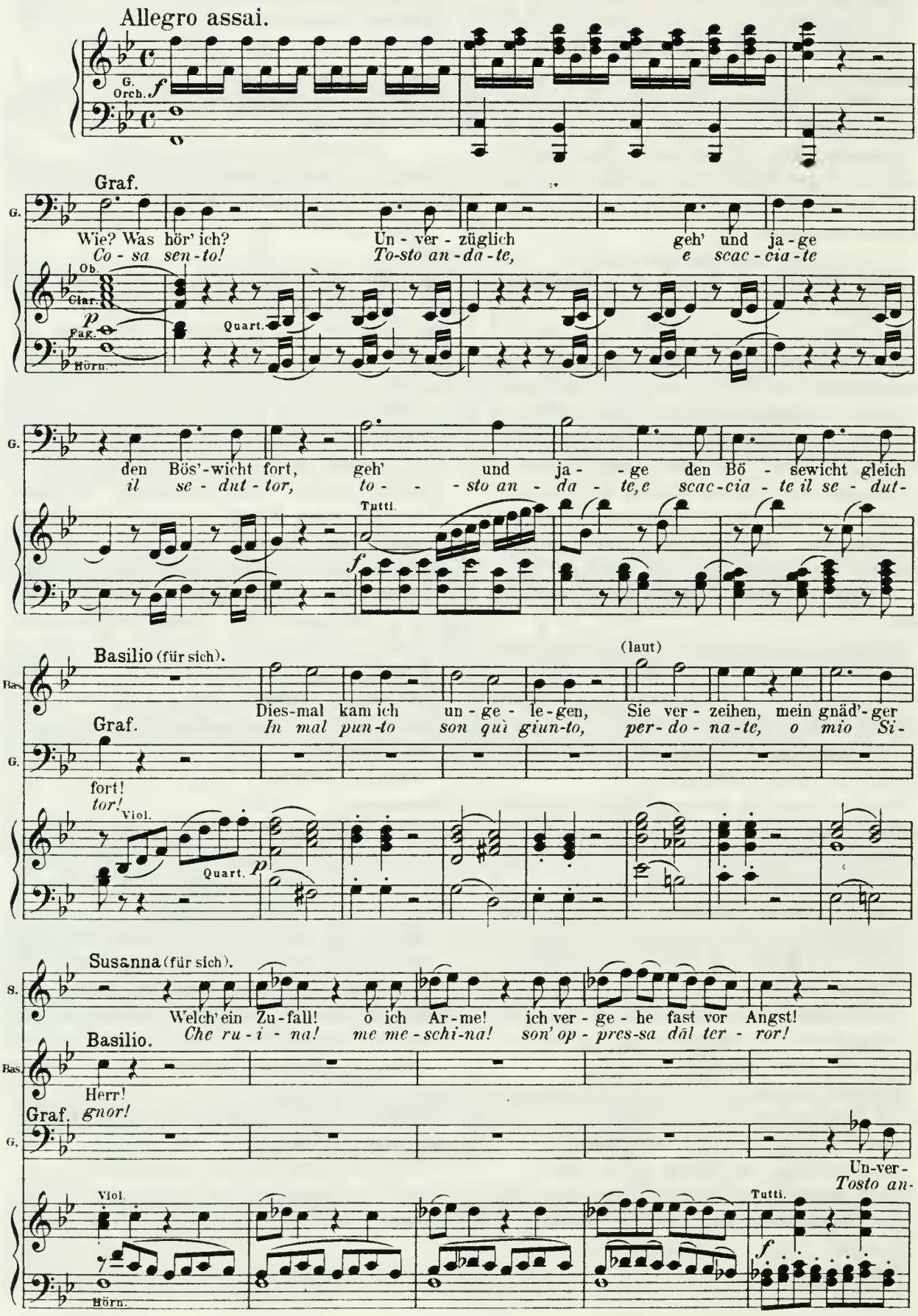
Basilio. Welche Ungerechtigkeit! Ich sage nur nach, was jedermann sagt.

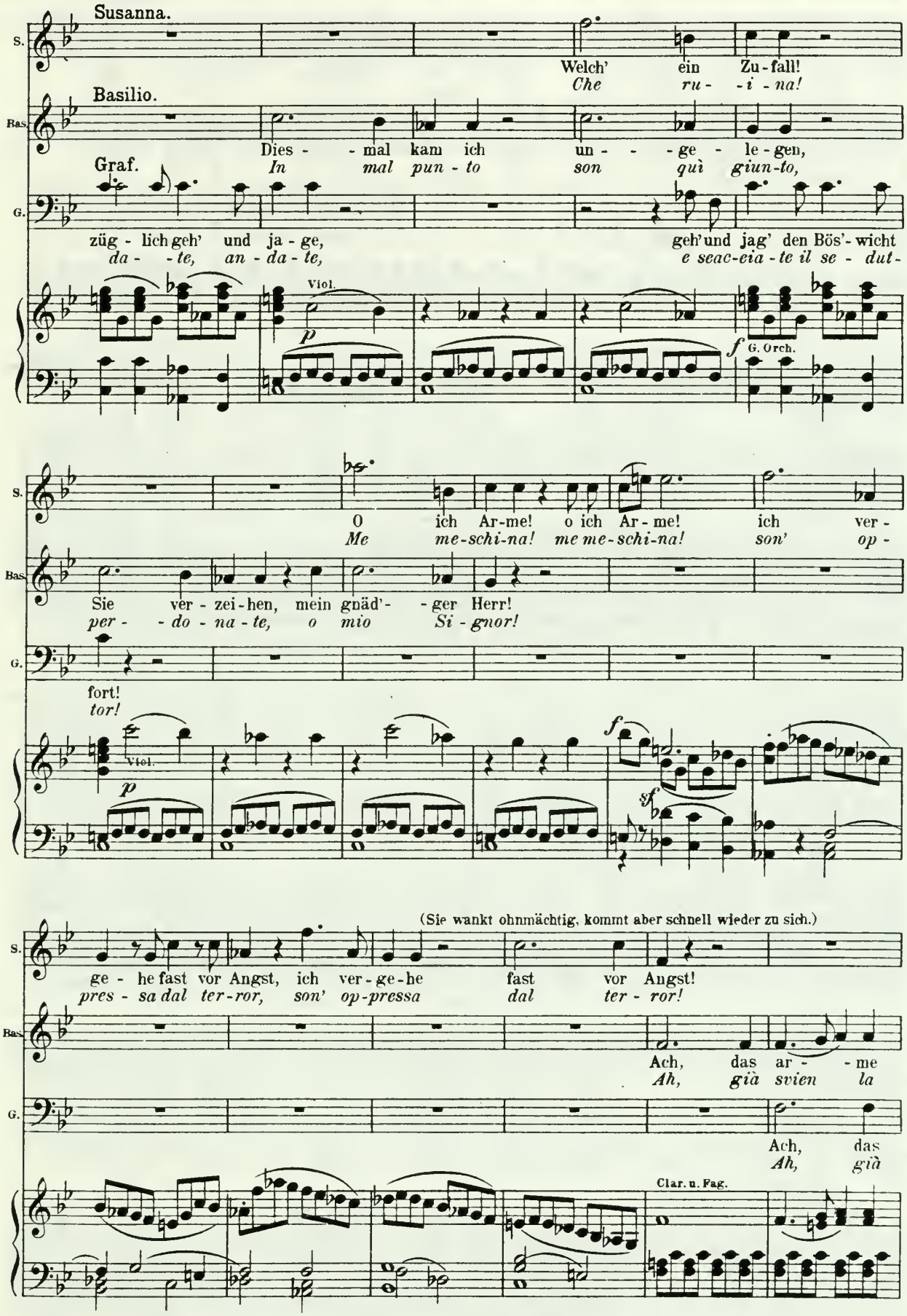
Graf (kommt hervor und tritt zwischen den Lehnsessel und Susanna). Wie? Was sagt jedermann?

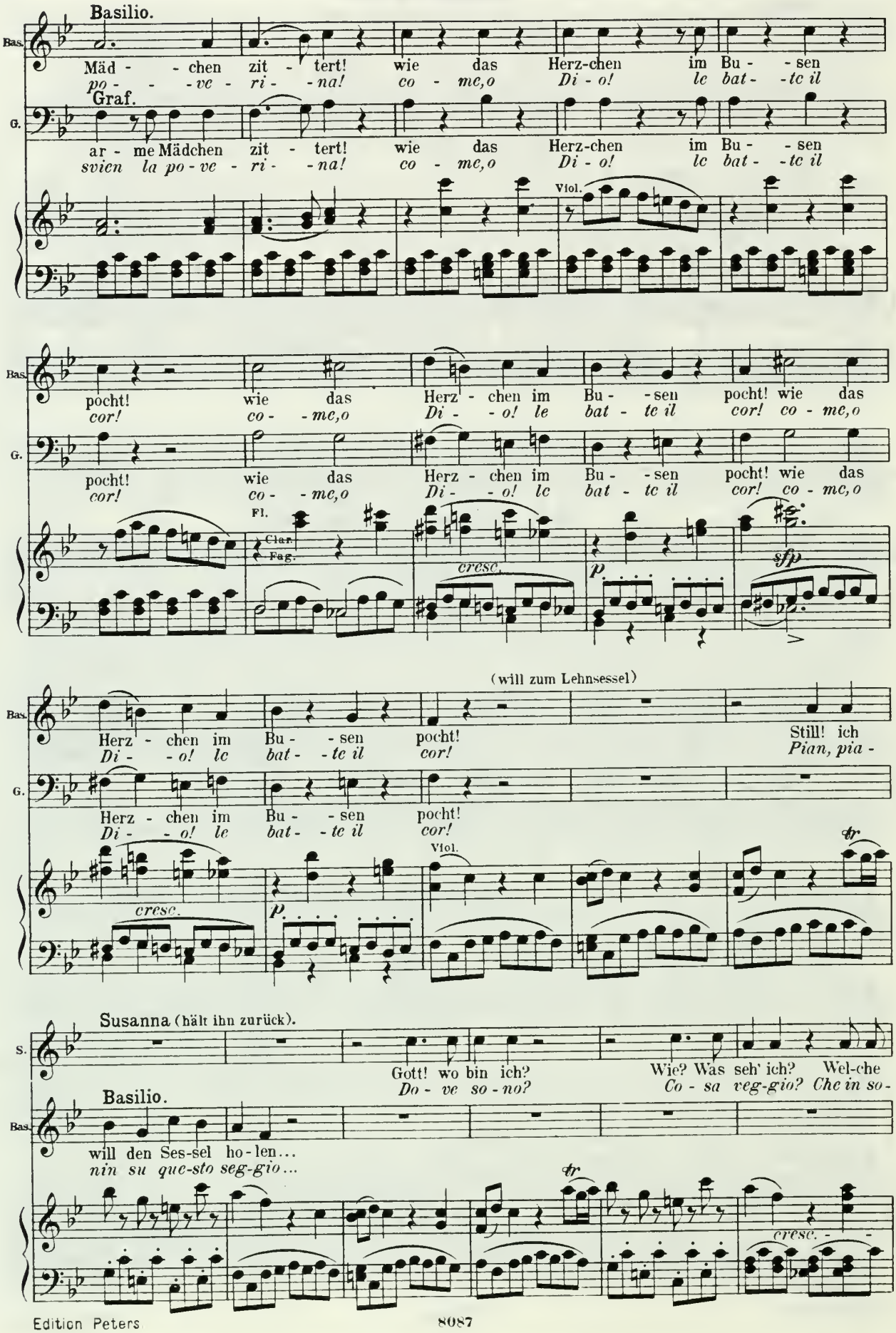
Basilio (sich verneigend). Nun, das ist schön! Der Herr Graf! } (Fast gleichzeitig.)

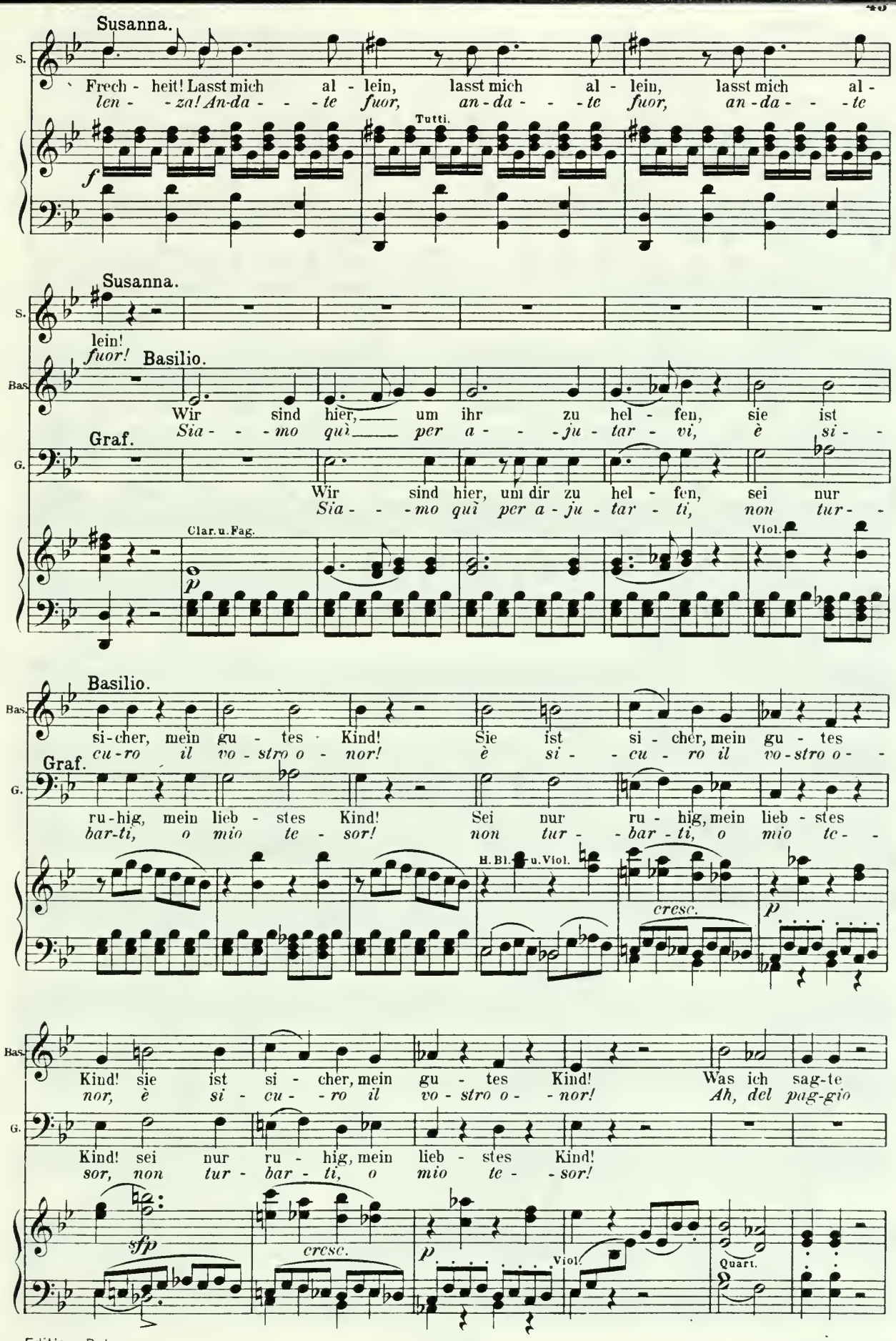
Susanna. O Himmel!

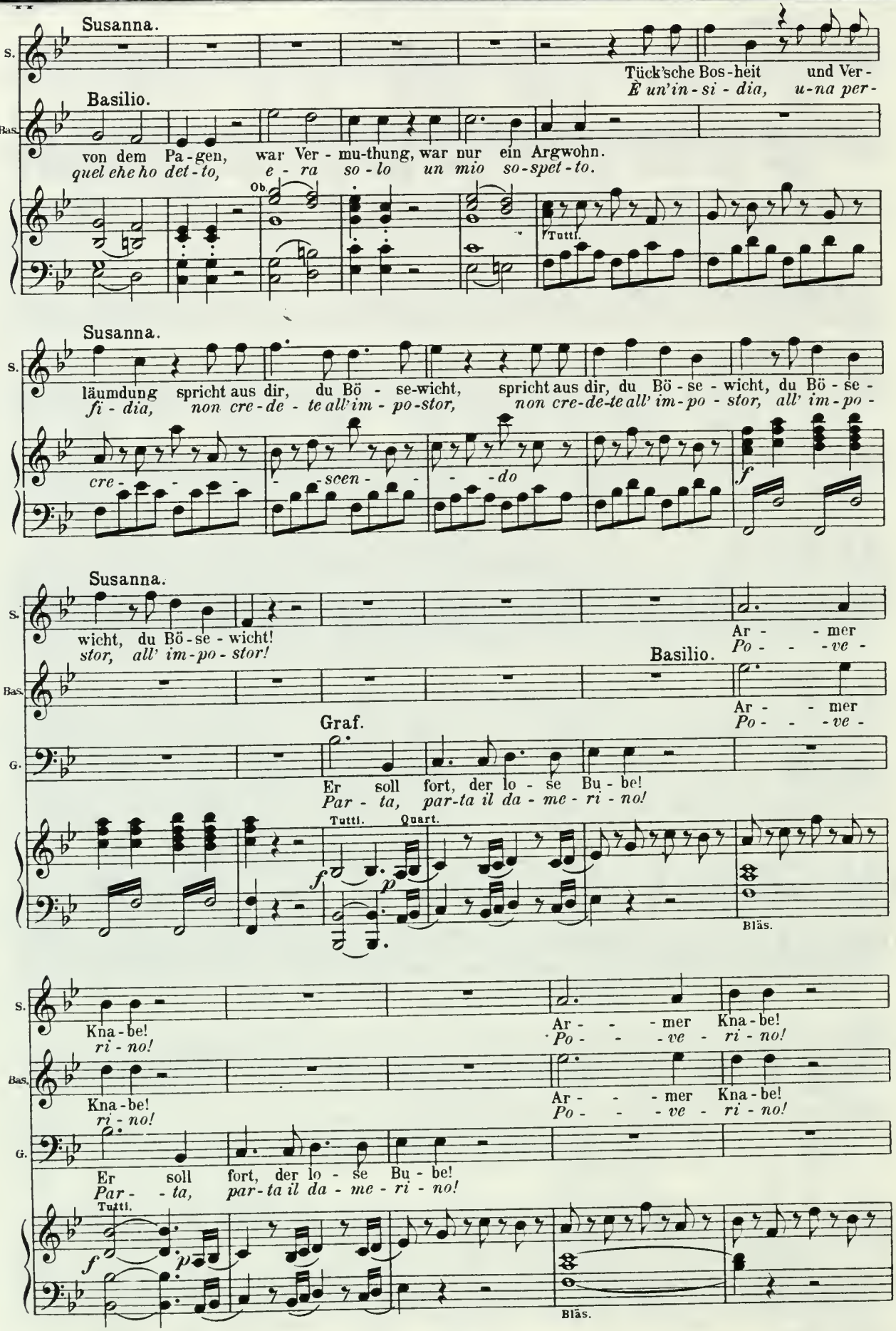
№ 7. Terzett.


Allegro assai.
G.
Orch.
f
Graf.
Wie? Was hör' ich?
Co - sa sen - to!
Un - ver - züglich
To-sto an - da - te,
geh' und ja - ge
e scac - cia - te
Ob.
Clar.
p
Fag.
Hörn.
Quart.
den Bös'-wicht fort,
il se - dut - tor,
geh' und ja - - ge den Bö - sewicht gleich
to - - - sto an - da - te, e scac-cia - te il se - dut-
Tutti.
f
Basilio (für sich).
(laut)
Dies-mal kam ich un - ge - le - gen,
In mal pun-to son quì giun-to,
Sie ver - zeihen, mein gnäd'-ger
per-do - na-te, o mio Si-
Graf.
fort!
tor!
Viol.
Quart.
p
Susanna (für sich).
Welch' ein Zu-fall! o ich Ar-me! ich ver - ge - he fast vor Angst!
Che ru - i - na! me me - schi-na! son' op - pres-sa dāl ter - ror!
Basilio.
Herr!
Graf.
gnor!
Un-ver-
Tosto an-
Viol.
Hörn.
Tutti.
f


Susanna.
S.
Welch' ein Zu-fall!
Che ru- -i -na!
Basilio.
Bas.
Dies- -mal kam ich un- -ge- le-gen,
In mal pun-to son quì giun-to,
Graf.
G.
züg- lich geh' und ja-ge,
da- -te, an-da-te,
geh' und jag' den Bös'-wicht
e seac-cia-te il se- dut-
Viol.
p
f
G. Orch.
S.
O ich Ar-me! o ich Ar-me! ich ver-
Me me-schi-na! me me-schi-na! son' op-
Bas.
Sie ver-zei-hen, mein gnäd'- -ger Herr!
per- -do-na-te, o mio Si-gnor!
G.
fort!
tor!
Viol.
p
f
sf
(Sie wankt ohnmächtig, kommt aber schnell wieder zu sich.)
S.
ge- he fast vor Angst, ich ver-ge-he fast vor Angst!
pres- sa dal ter-ror, son' op-pressa dal ter- ror!
Bas.
Ach, das ar- -me
Ah, già svien la
G.
Ach, das
Ah, già
Clar. u. Fag.


Basilio.
Bas.
Mäd - - chen zit - tert! wie das Herz-chen im Bu - - sen
po - - - ve - ri - - na! co - me,o Di - o! le bat - - te il
Graf.
G.
ar - me Mädchen zit - tert! wie das Herz-chen im Bu - - sen
svien la po - ve - ri - - na! co - me,o Di - o! le bat - - te il
Viol.
pocht! wie das Herz - chen im Bu - - sen pocht! wie das
cor! co - - me,o Di - - o! le bat - te il cor! co - me,o
Fl.
Clar.
Fag.
cresc.
p
sfp
(will zum Lehnsessel)
Herz - chen im Bu - - sen pocht! Still! ich
Di - - o! le bat - - te il cor! Pian, pia -
Viol.
tr
Susanna (hält ihn zurück).
S.
Gott! wo bin ich? Wie? Was seh' ich? Wel-che
Do - ve so - no? Co - sa veg-gio? Che in so -
Basilio.
will den Ses-sel ho - len...
nin su que-sto seg-gio...
cresc. - -


Susanna.
S.
Frech - heit! Lasst mich al - lein, lasst mich al - lein, lasst mich al -
len - za! An-da - - te fuor, an-da - - te fuor, an-da - - te
Tutti.
f
Susanna.
S.
lein!
fuor!
Basilio.
Bas.
Wir sind hier, um ihr zu hel - fen, sie ist
Sia - - mo quì per a - - ju - tar - vi, è si - -
Graf.
G.
Wir sind hier, um dir zu hel - fen, sei nur
Sia - - mo quì per a - ju - tar - ti, non tur - -
Clar. u. Fag.
p
Viol.
Basilio.
Bas.
si-cher, mein gu - tes Kind! Sie ist si - cher, mein gu - tes
cu-ro il vo-stro o - nor! è si - - cu - ro il vo-stro o - -
Graf.
G.
ru-hig, mein lieb - stes Kind! Sei nur ru - hig, mein lieb - stes
bar-ti, o mio te - sor! non tur - - bar - ti, o mio te - -
H. Bl. u. Viol.
cresc.
p
Bas.
Kind! sie ist si - cher, mein gu - tes Kind! Was ich sag-te
nor, è si - cu - - ro il vo - stro o - - nor! Ah, del pag-gio
G.
Kind! sei nur ru - hig, mein lieb - stes Kind!
sor, non tur - bar - ti, o mio te - - sor!
sfp
cresc.
p
Viol.
Quart.


Susanna.
S.
Tück'sche Bos-heit und Ver-
È un'in-si-dia, u-na per-
Basilio.
Bas.
von dem Pa-gen, war Ver-mu-thung, war nur ein Argwohn.
quel che ho det-to, e-ra so-lo un mio so-spet-to.
Ob.
Tutti.
Susanna.
S.
läumdung spricht aus dir, du Bö-se-wicht, spricht aus dir, du Bö-se-wicht, du Bö-se-
fi-dia, non cre-de-te all' im-po-stor, non cre-de-te all' im-po-stor, all' im-po-
cre- -scen- -do
f
Susanna.
S.
wicht, du Bö-se-wicht!
stor, all' im-po-stor!
Ar- -mer
Po- -ve-
Basilio.
Bas.
Ar- -mer
Po- -ve-
Graf.
G.
Er soll fort, der lo-se Bu-be!
Par-ta, par-ta il da-me-ri-no!
Tutti.
Quart.
f
p
Bläs.
S.
Kna-be!
ri-no!
Ar- -mer Kna-be!
Po- -ve-ri-no!
Bas.
Kna-be!
ri-no!
Ar- -mer Kna-be!
Po- -ve-ri-no!
G.
Er soll fort, der lo-se Bu-be!
Par- -ta, par-ta il da-me-ri-no!
Tutti.
f
p
Bläs.

Graf (spöttisch)

G. Ar - - mer Kna-be? ar - - mer Kna-be? Gestern hab' ich ihn er-wischt.
Po - - ve - ri - no? po - - ve - ri - no? ma da me sorpreso an-cor.

Str. Quart. Tutti ohne Ob.

Susanna. **Recit.**

S. Wo denn? Wie? Wo denn? Wie?
Co - me? Che? Co - me? Che?

Basilio.

Bas. Wie? Wo denn? Wo denn? Wie?
Che? Co-me? Co - me? Che?

Graf.

G. Bei deiner
Da tua cu-

Recit.

Graf.

G. Muhme! Ich fand ih-re Thür verschlossen: klopfte;
gi-na l'u-scio jer tro-vai rinchiu-so; picchio,

Viol. G. Orch. *p*

G. ungern öffnet Bärbchen, und scheinet seltsam ängstlich. Ihr Betragen giebt mir Argwohn,
m'a-pre Barbari-na pau-ro-sa fuor dell' u - so. Io dal muso in so-spet-ti-to,

f

a tempo (Er wendet sich zum Lehnstuhl und hebt den Domino.)

G. ich durchsuchte al-le Win-kel, und hob end-lich lei-se, lei-se, so den Teppich von
guardo, cerco in o-gni si-to, ed al-zan-do, pian pia-ni-no, il tap-pe-to al

a tempo

Str. Quart. *p*

(erblickt den Pagen. erstaunt)

G. ih - rem Ti - sche, fand den Pa - gen... Was muss ich se - hen?
ta - vo - li - no, ve - do il pag - gio... Ah, co - sa veg - gio?

Ob.
Horn u. Fag.

Susanna (für sich).

S. Ach, welch' ein Unstern! Aer - ger
Ah, cru - de stel - le! Ac - ca -

Basilio (für sich).

Bas. Ha, im - mer bes - ser!
Ah, meglio an - co - ra!

Graf (zu Susanna).

G. So, mein un - schuldvol - les Mäd - chen,
O - - ne - stis - si - ma Si - gno - ra,

Clar.
Quart.
pp

Susanna.

S. konnt' es gar nicht kommen! Gro - sser Gott! wie wird das
der non può di peg - gio! Giu - sti Dei, che mai sa -

Graf.

G. jetzt be - greif' ich, wie es steht!
or ca - pi - sco co - me va!

Bläs.

Susanna.

S. geh'n! Gro - sser Gott! wie wird das geh'n! Aer - ger
rà! Giu - sti Dei, che mai sa - rà! Ac - ca -

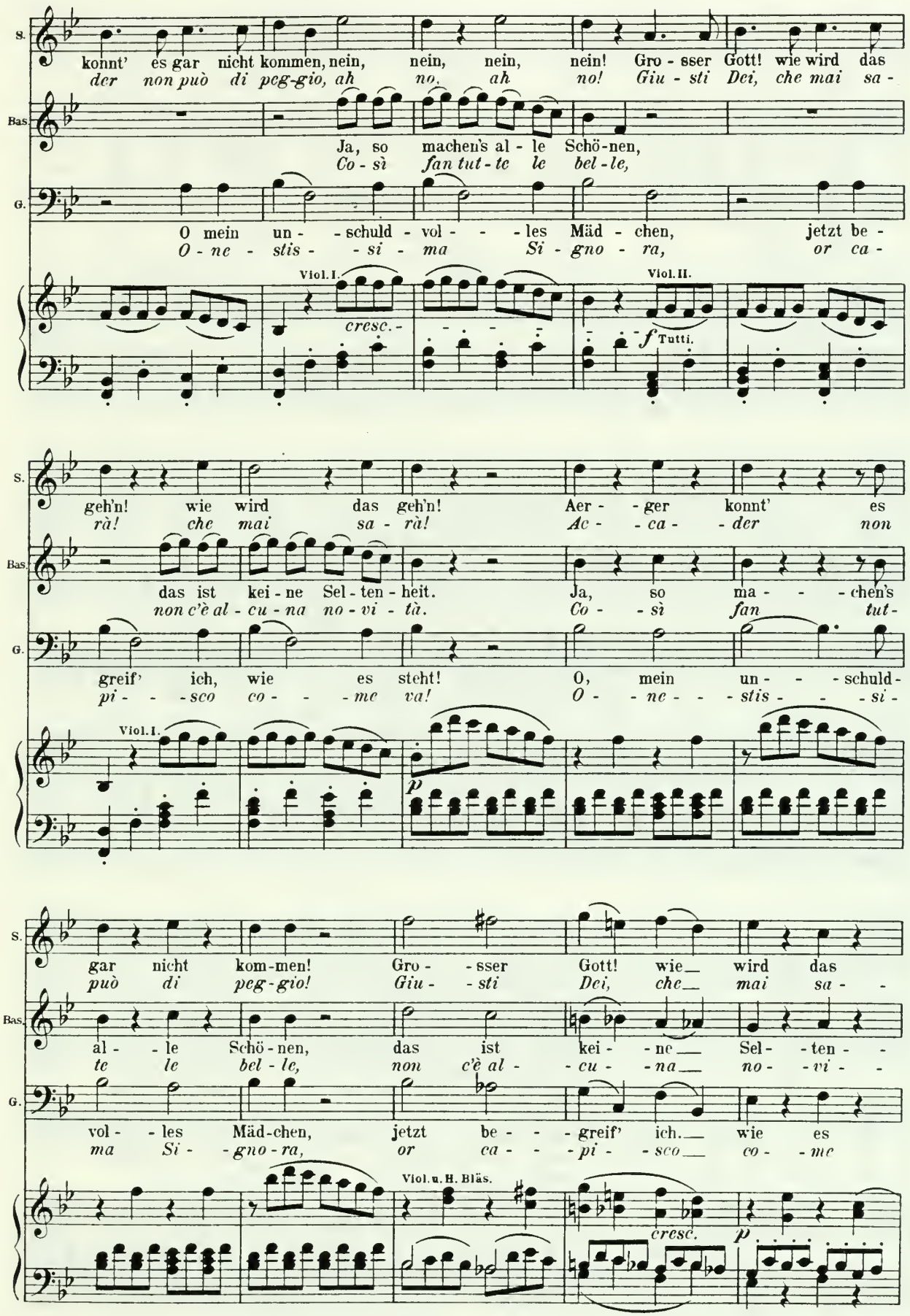
Basilio.

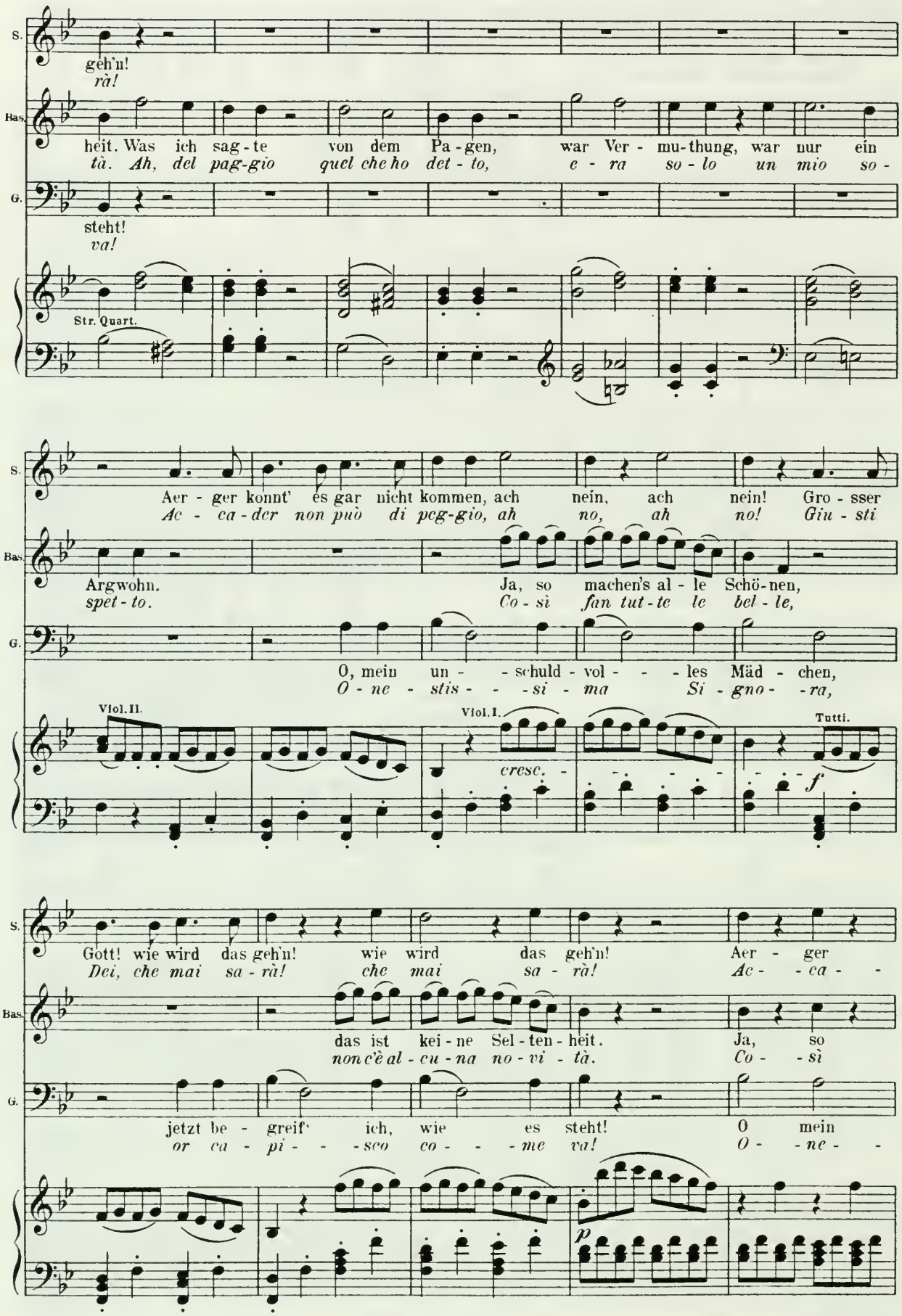
Bas. Ja, so ma - chen's al - le Schö - nen, das ist kei - ne Sel - ten - heit.
Co - sì fan tut - te le bel - le, non c'è al - cu - na no - vi - tà.

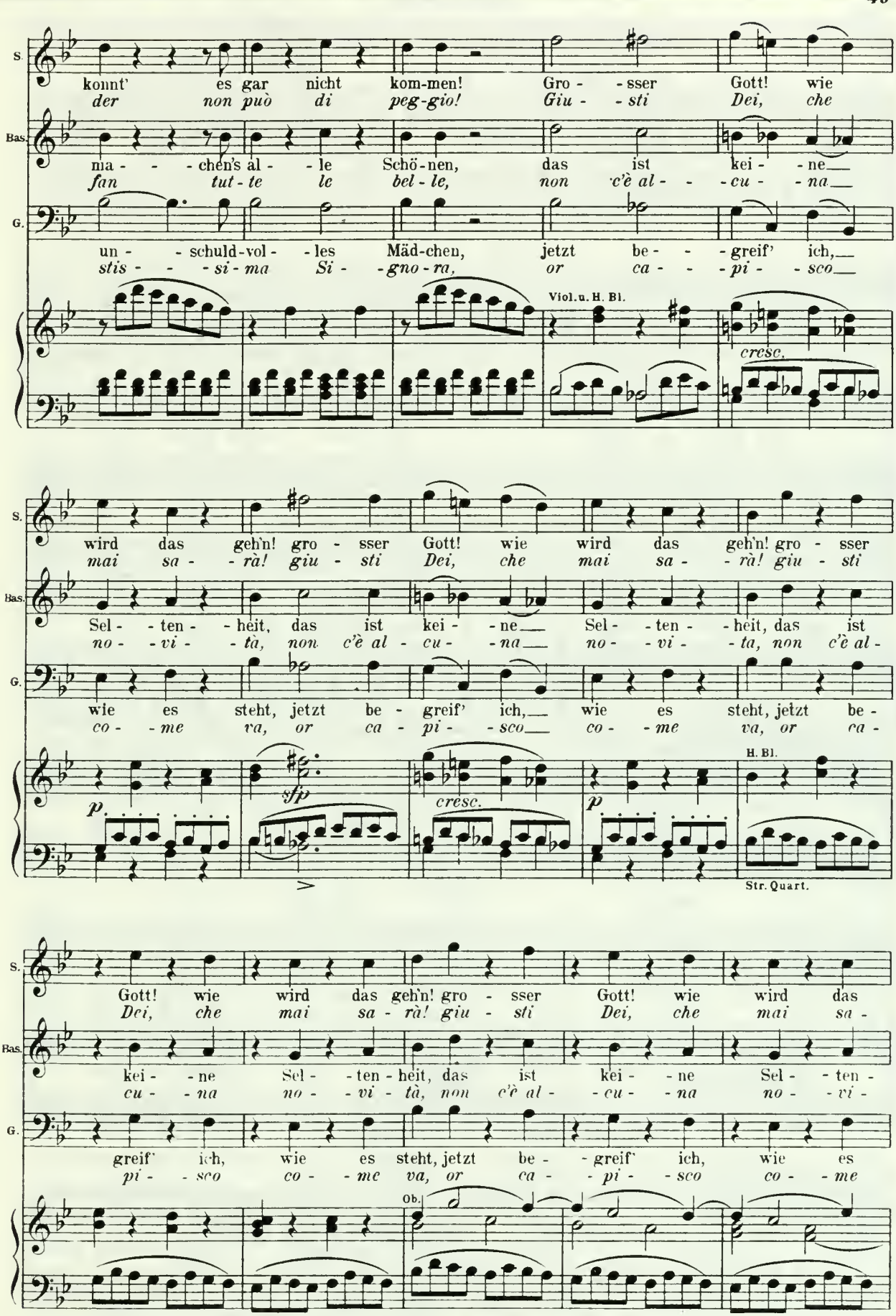
Graf.

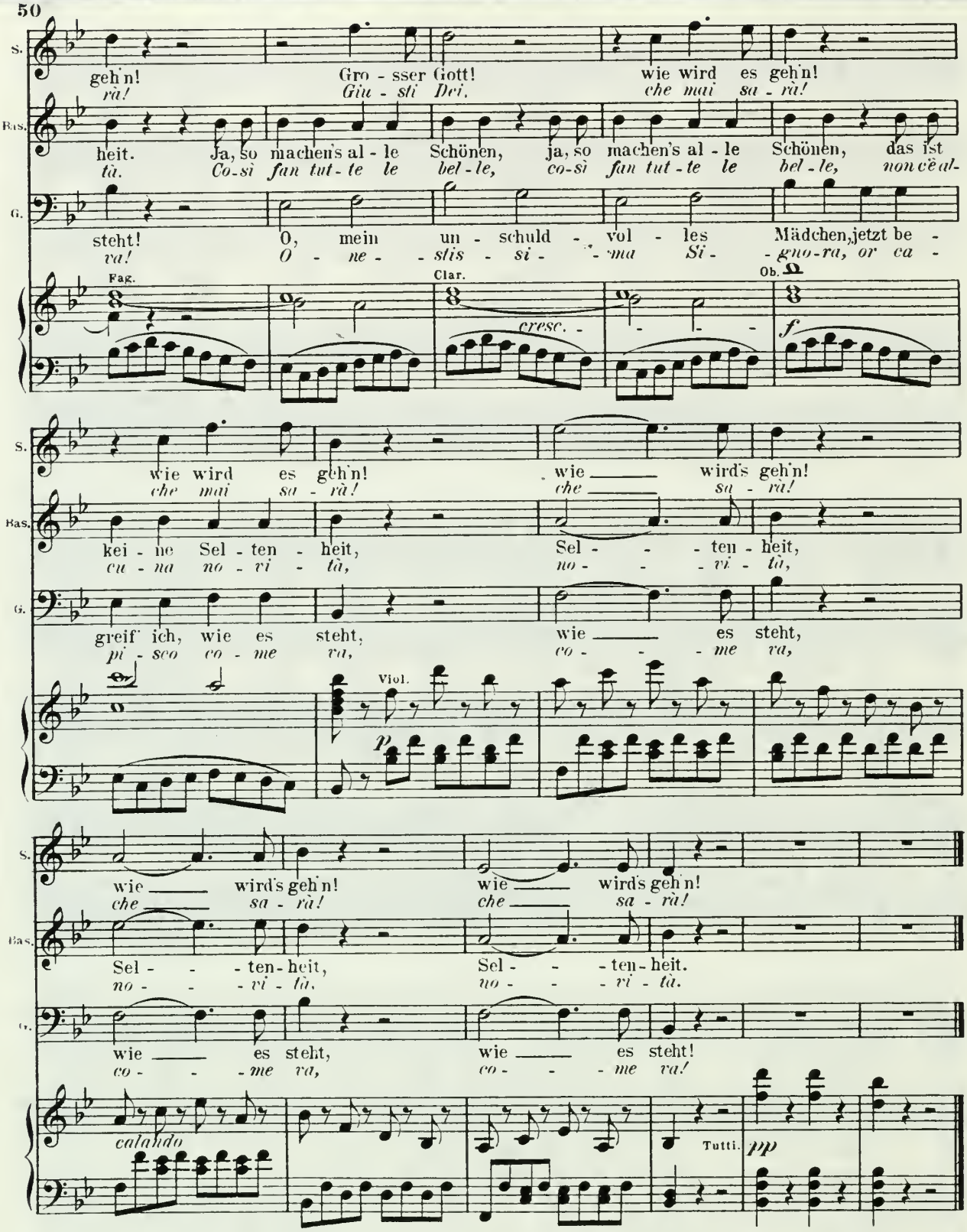
G jetzt be - greif' ich, wie es steht!
or ca - pi - - sco co - - me va!

Viol. II.
cresc.
f
p


S.
konnt' es gar nicht kommen, nein, nein, nein, nein! Gro - sser Gott! wie wird das
der non può di peg-gio, ah no, ah no! Giu - sti Dei, che mai sa -
Bas.
Ja, so machen's al - le Schö-nen,
Co - sì fan tut - te le bel - le,
G.
O mein un - - schuld - vol - - - les Mäd - chen, jetzt be -
O - ne - stis - - si - ma Si - gno - ra, or ca -
Viol. I.
cresc.
Viol. II.
f Tutti.
S.
geh'n! wie wird das geh'n! Aer - - ger konnt' es
rà! che mai sa - rà! Ac - - ca - - der non
Bas.
das ist kei - ne Sel - ten - heit. Ja, so ma - - - chen's
non c'è al - cu - na no - vi - tà. Co - - sì fan tut -
G.
greif' ich, wie es steht! O, mein un - - - schuld -
pi - - - sco co - - - me va! O - - ne - - - stis - - - si -
Viol. I.
p
S.
gar nicht kom-men! Gro - - sser Gott! wie wird das
può di peg - gio! Giu - - sti Dei, che mai sa - -
Bas.
al - - le Schö - nen, das ist kei - - ne Sel - - ten - -
te le bel - le, non c'è al - - cu - - na no - - vi - -
G.
vol - - les Mäd-chen, jetzt be - - - greif' ich. wie es
ma Si - - gno - ra, or ca - - - pi - - sco co - - me
Viol. u. H. Bläs.
cresc.
p


S.
geh'n!
rà!
Bas.
heit. Was ich sag-te von dem Pa-gen, war Ver-mu-thung, war nur ein
tà. Ah, del pag-gio quel che ho det-to, e-ra so-lo un mio so-
G.
steht!
va!
Str. Quart.
S.
Aer-ger konnt' es gar nicht kommen, ach nein, ach nein! Gro-sser
Ac-ca-der non può di peg-gio, ah no, ah no! Giu-sti
Bas.
Argwohn.
spet-to.
Ja, so machen's al-le Schö-nen,
Co-sì fan tut-te le bel-le,
G.
O, mein un- -schuld-vol- -les Mäd-chen,
O-ne-stis- -si-ma Si-gno- -ra,
Viol. II.
Viol. I.
cresc.
Tutti.
f
S.
Gott! wie wird das geh'n! wie wird das geh'n! Aer-ger
Dei, che mai sa-rà! che mai sa-rà! Ac- -ca-
Bas.
das ist kei-ne Sel-ten-heit. Ja, so
non c'è al-cu-na no-vi-tà. Co- -sì
G.
jetzt be-greif' ich, wie es steht! O mein
or ca-pi- -sco co- -me va! O- -ne-
p


S.
konnt' es gar nicht kom-men! Gro - sser Gott! wie
der non può di peg-gio! Giu - sti Dei, che
Bas.
ma - - chen's al - le Schö-nen, das ist kei - ne
fan tut-te le bel-le, non c'è al - - cu - na
G.
un - - schuld-vol - les Mäd-chen, jetzt be - - greif' ich,
stis - - - si-ma Si - gno-ra, or ca - - pi - sco
Viol. u. H. Bl.
cresc.
wird das geh'n! gro - sser Gott! wie wird das geh'n! gro - sser
mai sa - rà! giu - sti Dei, che mai sa - rà! giu - sti
Sel - ten - heit, das ist kei - ne Sel - ten - heit, das ist
no - vi - tà, non c'è al - cu - na no - vi - ta, non c'è al -
wie es steht, jetzt be - greif' ich, wie es steht, jetzt be -
co - me va, or ca - pi - sco co - me va, or ca -
p
sfp
cresc.
p
H. Bl.
Str. Quart.
Gott! wie wird das geh'n! gro - sser Gott! wie wird das
Dei, che mai sa - rà! giu - sti Dei, che mai sa -
kei - ne Sel - ten - heit, das ist kei - ne Sel - ten -
cu - na no - vi - tà, non c'è al - cu - na no - vi -
greif' ich, wie es steht, jetzt be - greif' ich, wie es
pi - sco co - me va, or ca - pi - sco co - me
Ob.



Graf. Nun, was kannst du noch zu deiner Entschuldigung vorbringen, da die Sache so offenbar ist?

Susanna. Man hat keine Entschuldigung nöthig, wenn man unschuldig ist.

Graf. Aber wie ist er hierher gekommen?

Susanna. Er war bei mir, als Sie kamen, und bat mich, die gnädige Frau zu bewegen, dass sie Gnade für ihn erflehen möchte. Ihre Ankunft machte ihn bestürzt und er versteckte sich hier.

Graf. Ich habe ihn aber doch nicht gesehen, als ich auf dem Stuhle sass.

Cherubin (erhebt sich furchtsam). Dabei steckte ich hinter dem Sessel.

Graf. Und als ich mich dahinter versteckte —?

Cherubin. Da schlüpfte ich darum herum und setzte mich hinein.

Graf (zu Susanna). Verdammt! Also hat er alles gehört, was ich dir gesagt habe.

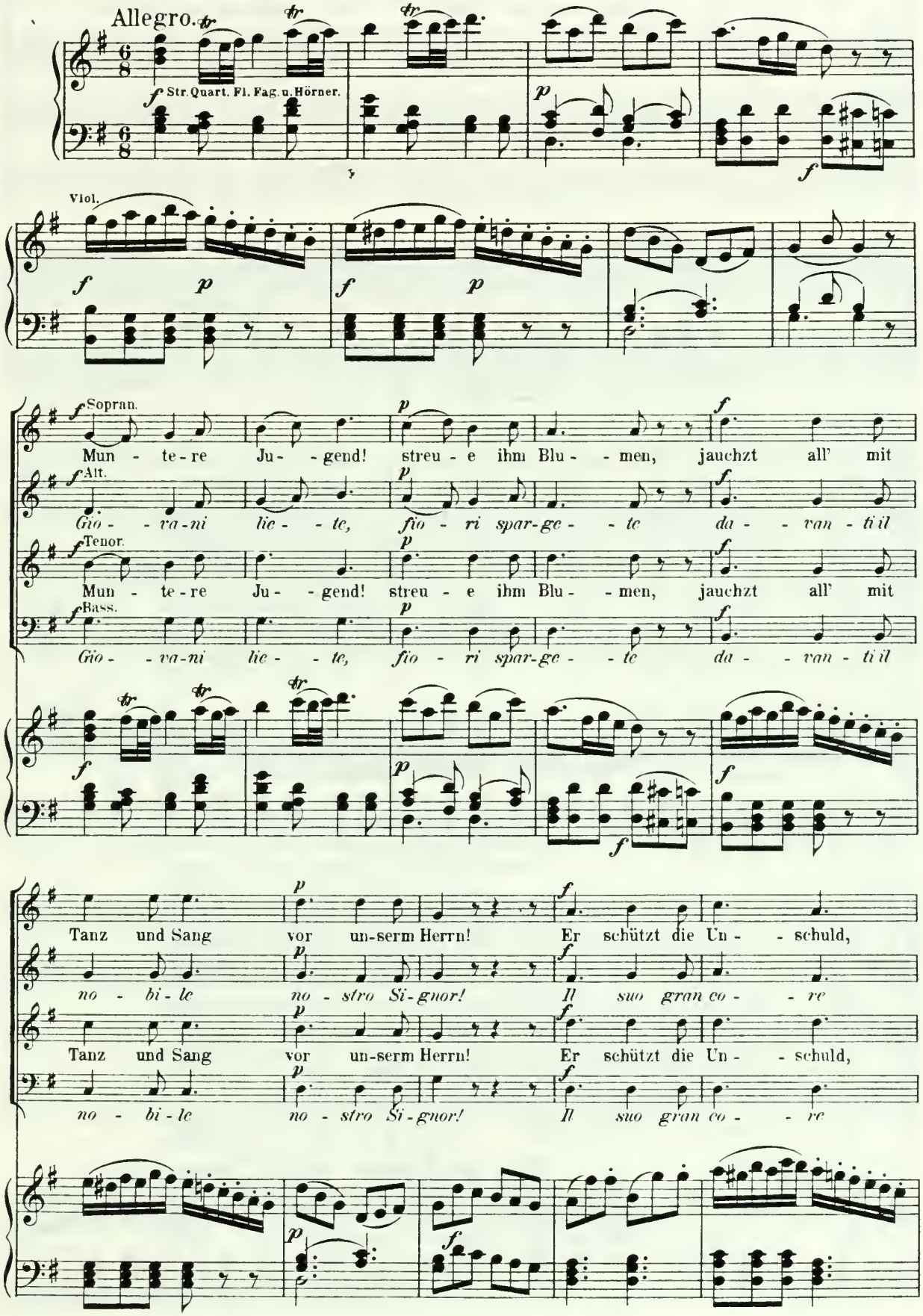
Cherubin. Ich gab mir alle mögliche Mühe, um nichts zu hören.

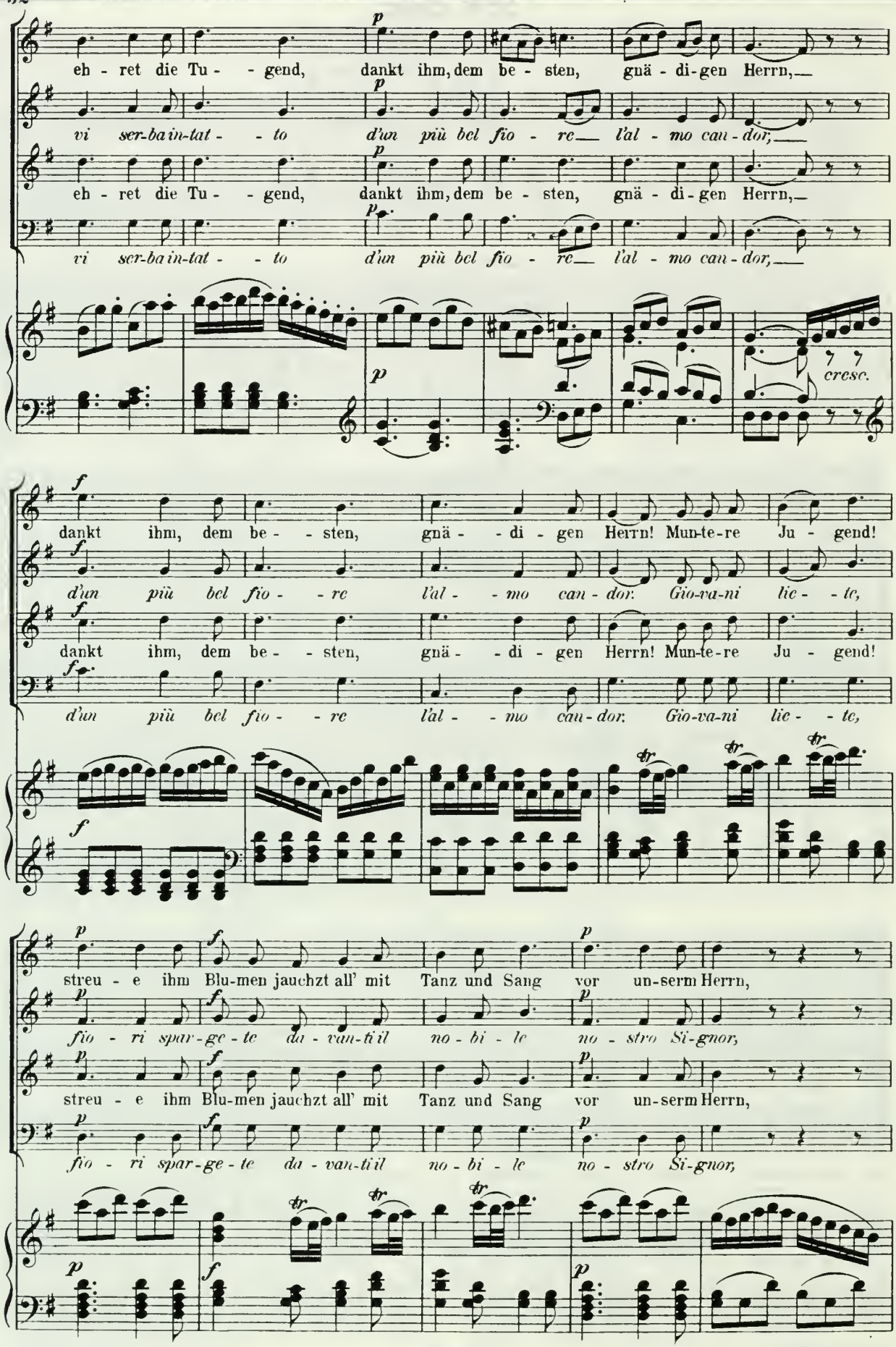
Graf. Welche Verrätherei!

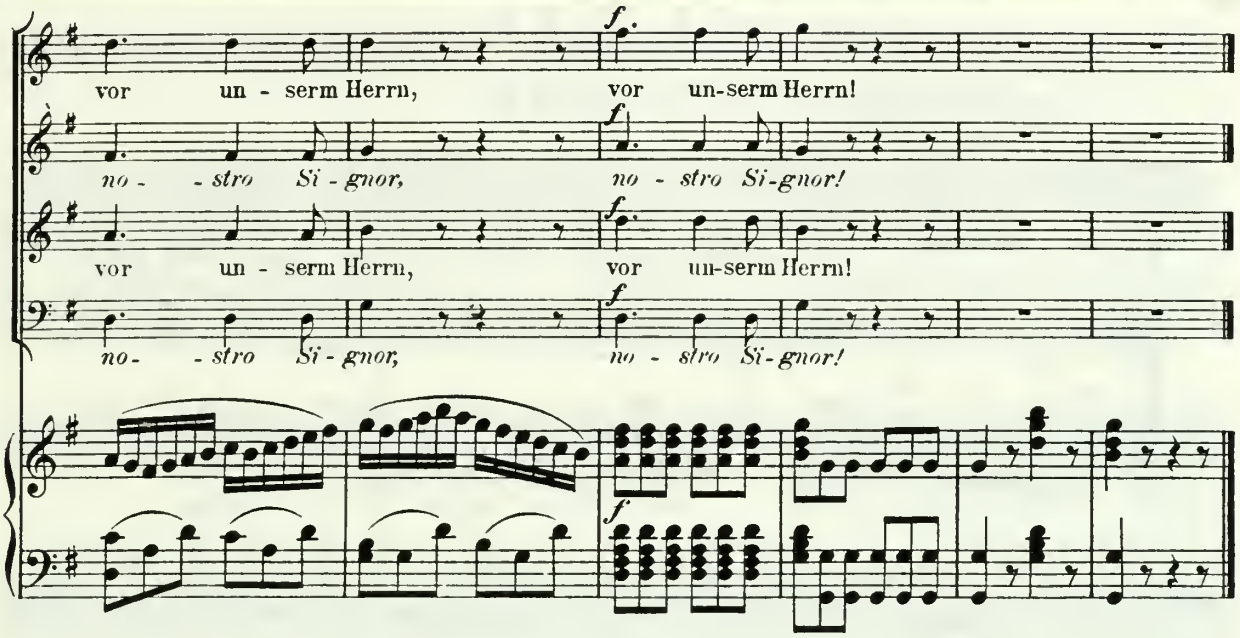
Basilio. Mässigen Sie sich, es kommt jemand.

Nº 8. Chor.

Bauern und Bäuerinnen treten durch die Mitte ein.
Der Graf nimmt Platz auf dem Lehnsessel.




eh - ret die Tu - - gend, dankt ihm, dem be - sten, gnä - di - gen Herrn,
vi ser-ba in-tat - - to d'un più bel fio - re l'al - mo can - dor,
cresc.
dankt ihm, dem be - - sten, gnä - - di - gen Herrn! Mun-te-re Ju - gend!
Gio-va-ni lie - - te,
streu - e ihm Blu-men jauchzt all' mit Tanz und Sang vor un-serm Herrn,
fio - ri spar-ge - te da - van-ti il no - bi - le no - stro Si-gnor,



(Figaro tritt, sich verneigend, durch die Mitte ein.)

Graf (erstaunt zu Figaro). Wozu dieses Possenspiel?

Figaro. Gnädiger Herr, verschmähen Sie diesen aufrichtigen und wohlverdienten Zoll unserer Dankbarkeit nicht. Sie geben heute ein Recht auf, das die wahre Liebe empört, und ich und Susanna werden die Ersten sein, welche sich dessen erfreuen werden.

Graf (für sich). Ei, wie fein!

Figaro. Es lebe der gnädige Herr! Hoch!

Alle. Es lebe der gnädige Herr! Hoch! hoch! hoch!

Graf (erhebt sich).

Chor Nº 8 *Da Capo.*

(Alle gehen durch die Mitte ab, bis auf Figaro, Susanna, den Grafen und Cherubin.)

Figaro (zu Cherubin). Nun, wie stehst denn du da? Und du bezeigst keine Freude?

Susanna (tritt zwischen Figaro und den Grafen). Der arme Schelm ist betrübt, weil ihn der gnädige Herr wegjagen will.

Figaro. Ah! an einem so festlichen Tage!

Susanna. An unserm Hochzeitstage!

Figaro. Wo jedermann sich Ihrer Wohlthaten freut!

Cherubin. Verzeihung, gnädiger Herr!

Graf. Er verdient sie nicht.

Susanna. Er ist noch ein Kind.

Graf (leise zu ihr). Ich dächte, das müsstest du besser wissen!

Cherubin. Verzeihung!

Graf. Gut, gut, ich verzeihe ihm. Ich will noch mehr thun. Es ist eine Offiziersstelle in meinem Regimente erledigt, ich gebe sie ihm, aber mit dem Beding, dass er sogleich abreist. (Er will sich entfernen.)

Figaro und **Susanna** (halten ihn zurück). Nur bis morgen.

Graf. Nein, er muss gleich fort.

Cherubin. Wie Sie befehlen, gnädiger Herr!

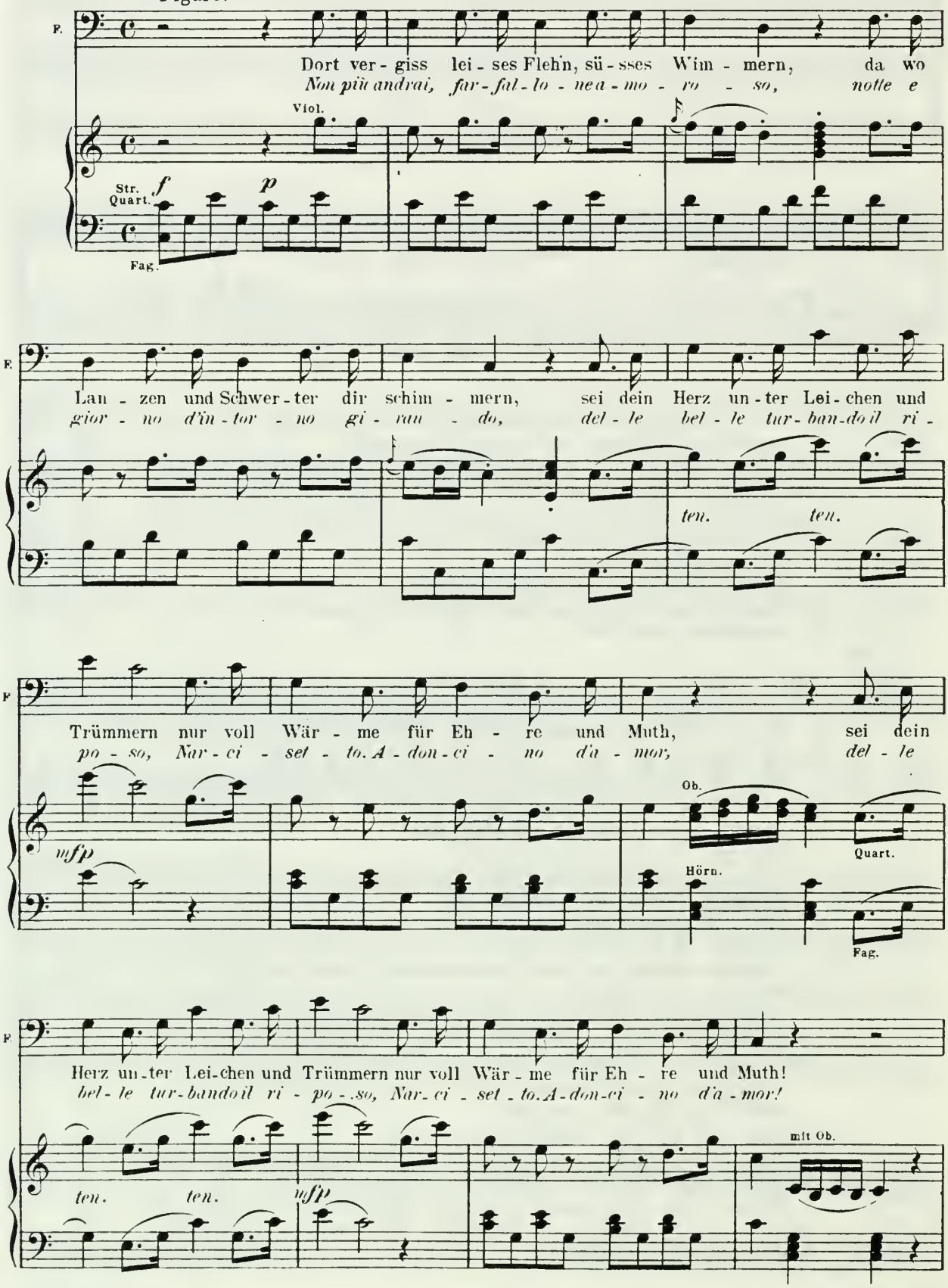
Graf. Nun so umarme deine Freundin Susanna zum letztenmale. (Bei Seite.) Der Schlag kam ihnen unerwartet! (Ab durch die Mitte.)

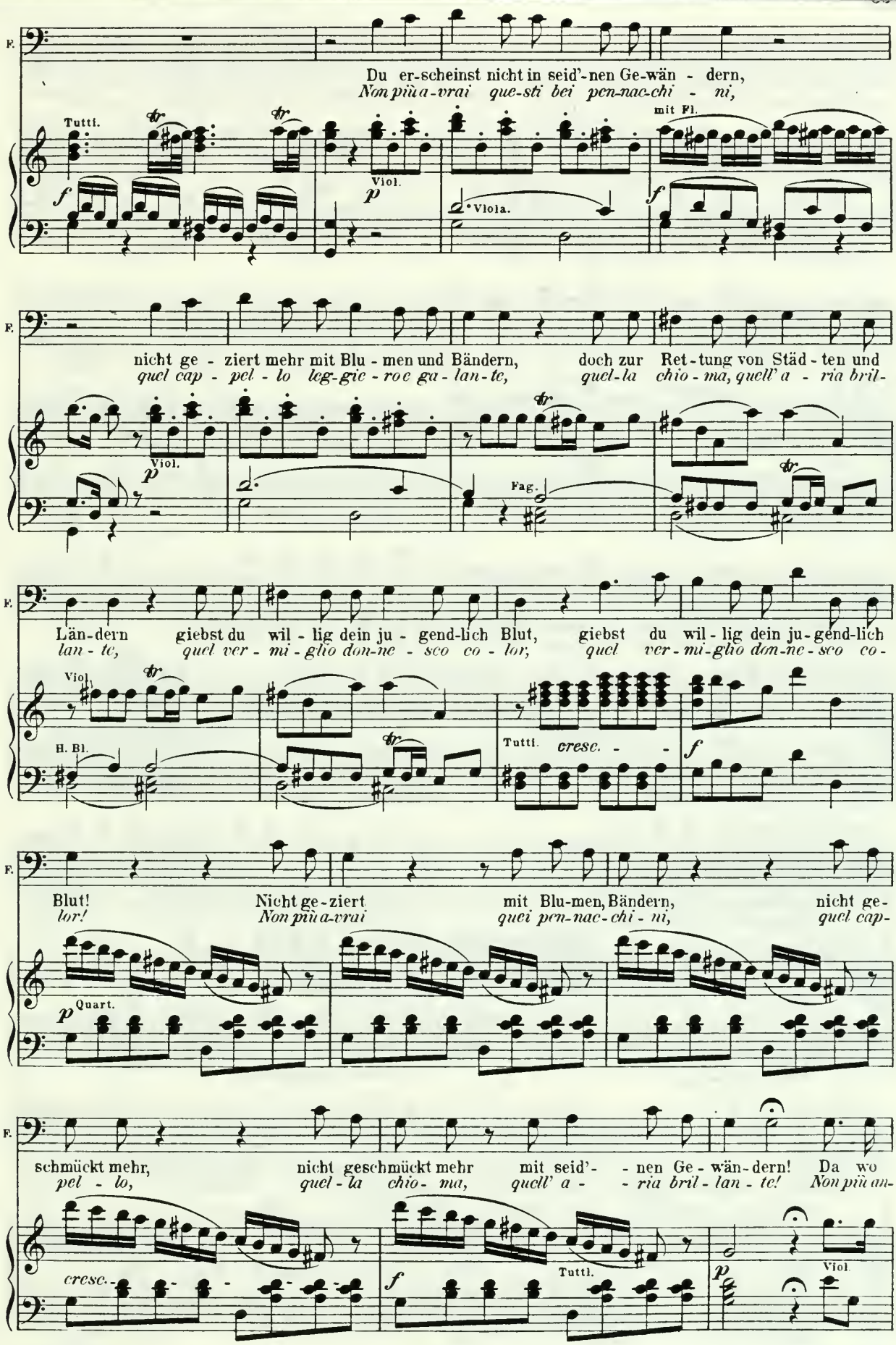
Figaro. Nun, mein junger Kriegsheld, gieb auch mir die Hand! Ich gratulire dir zu deinem neuen Stande und will dir noch einige gute Lehren mit auf den Weg geben!

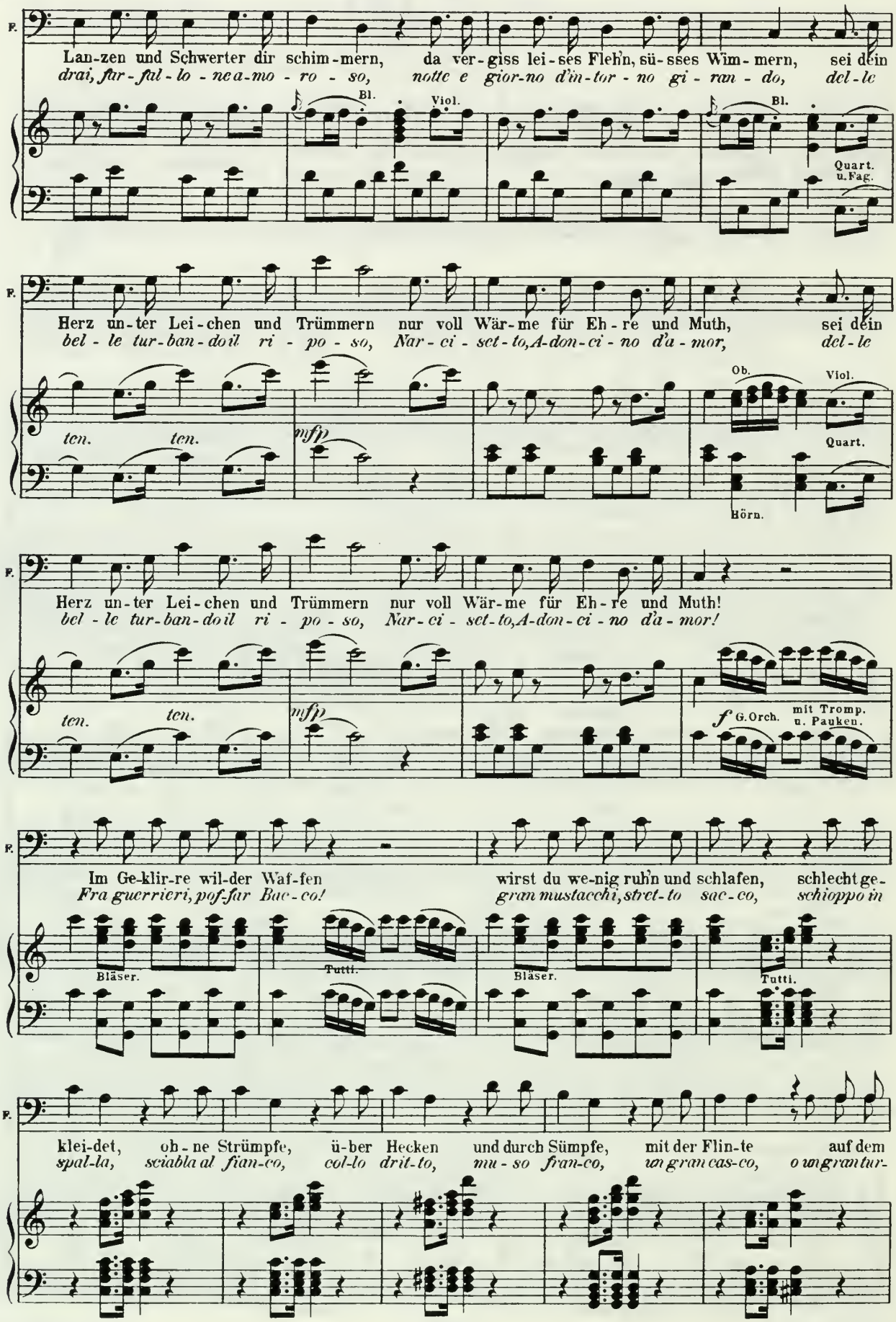
Nº 9. Arie.

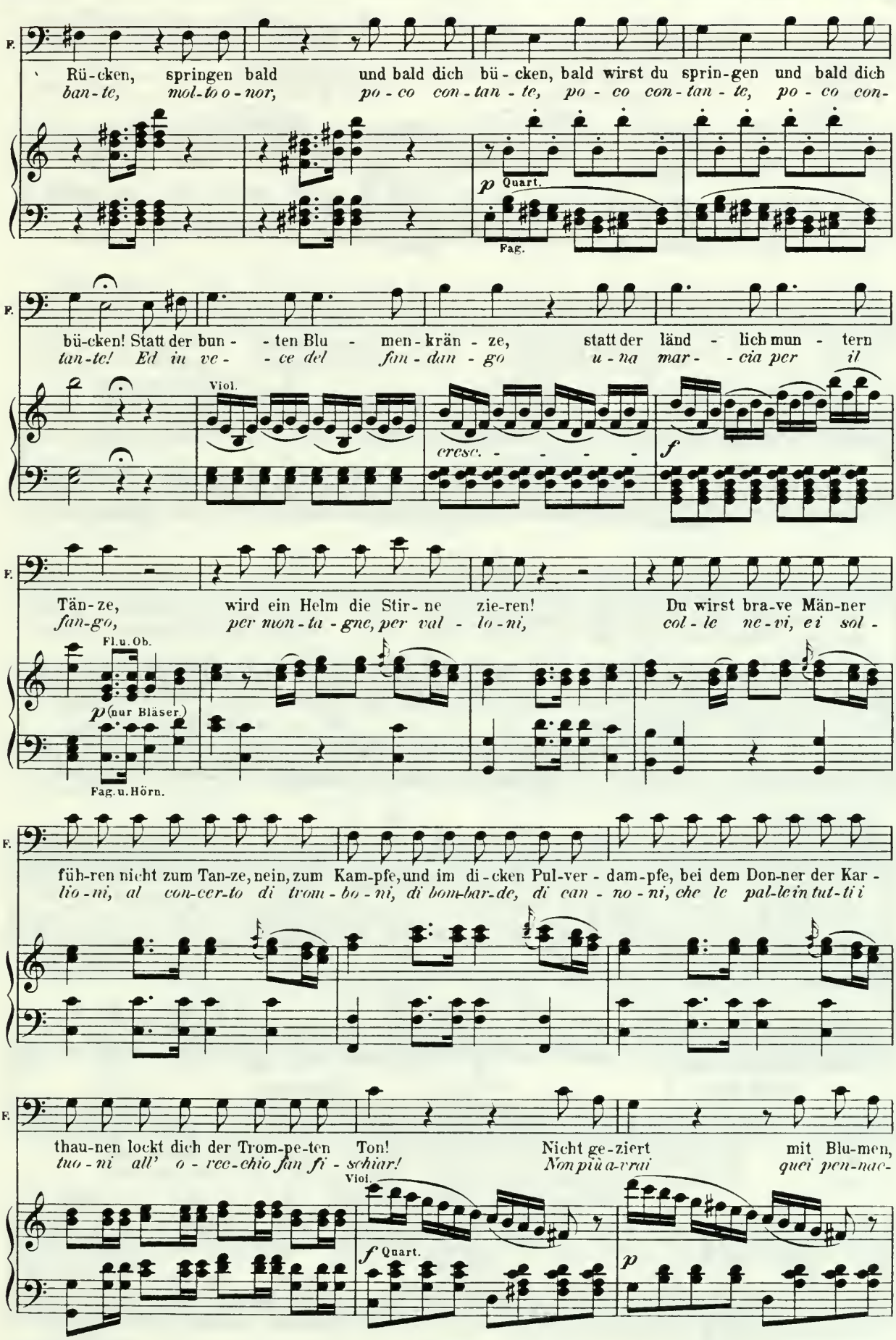
Allegro vivace.

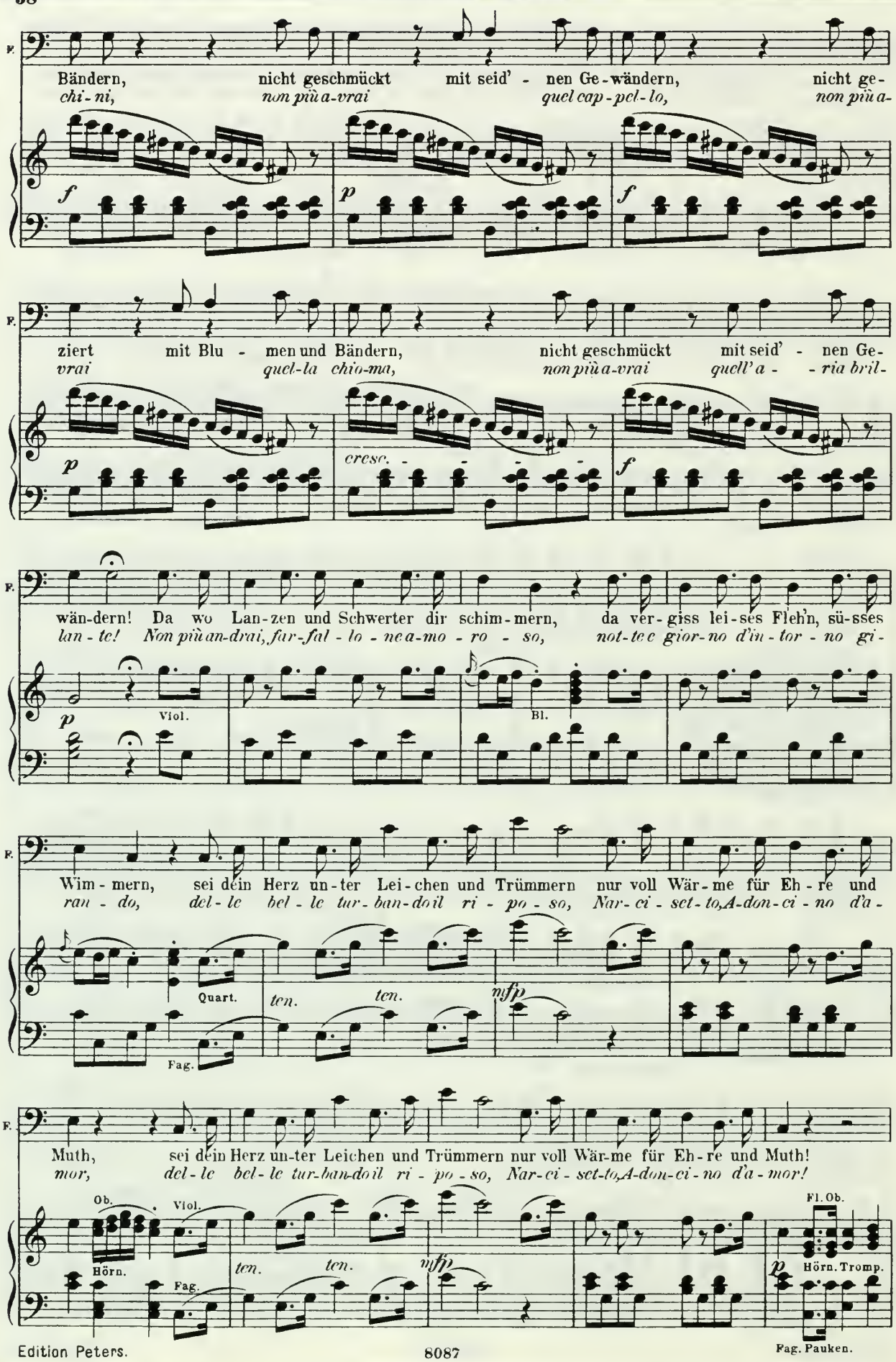
Figaro.

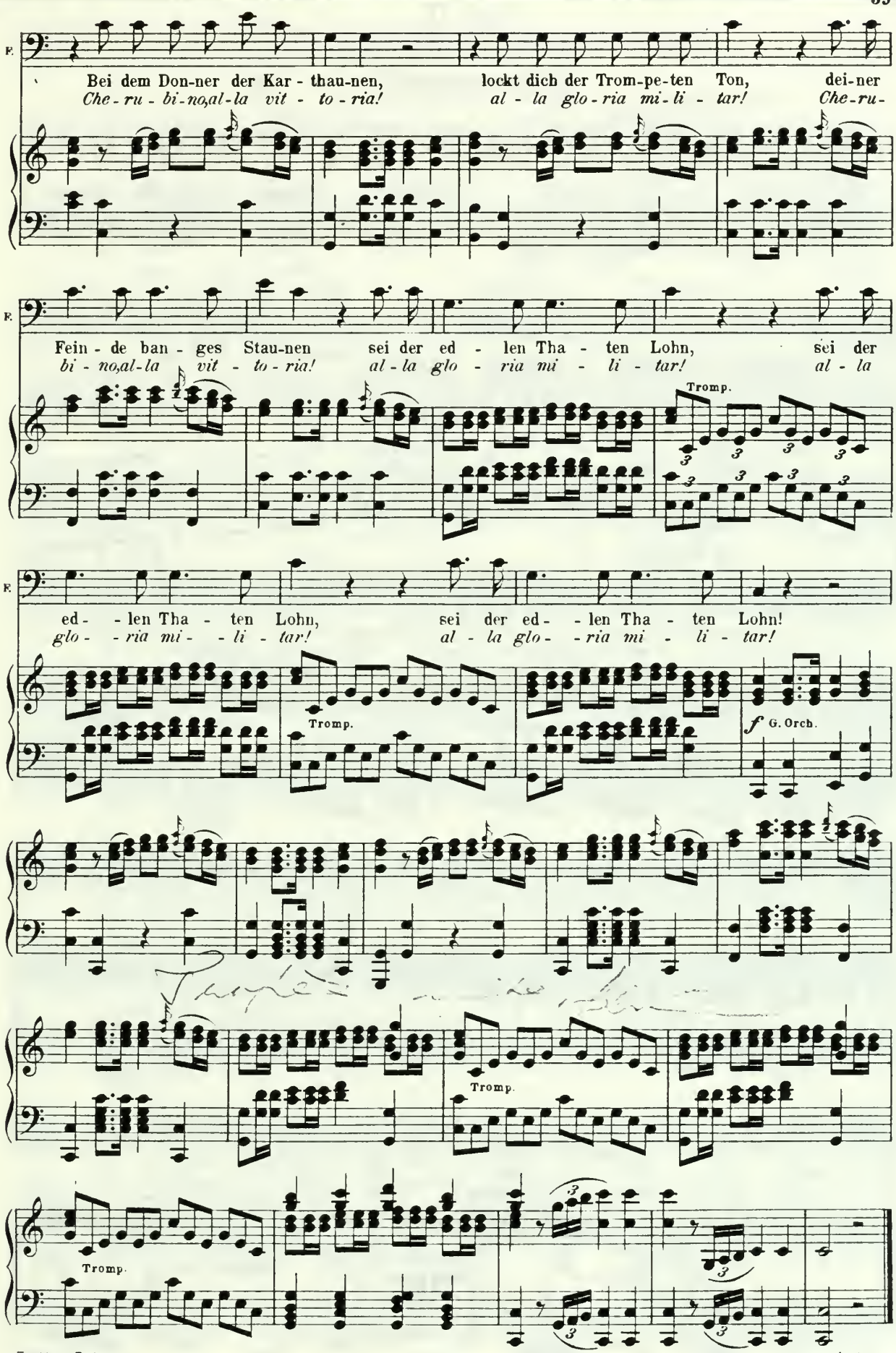



F.
Du er-scheinst nicht in seid'-nen Ge-wän - dern,
Non più a-vrai que-sti bei pen-nac-chi - ni,
Tutti.
Viol.
Viola.
mit Fl.
nicht ge - ziert mehr mit Blu - men und Bändern, doch zur Ret-tung von Städ - ten und
quel cap - pel - lo leg-gie-roc ga - lan-te, quel-la chio - ma, quell' a - ria bril-
Fag.
Län-dern giebst du wil - lig dein ju - gend-lich Blut, giebst du wil - lig dein ju-gend-lich
lan - te, quel ver - mi-glio don-ne - sco co - lor, quel ver-mi-glio don-ne-sco co-
H. Bl.
Tutti.
cresc.
Blut! Nicht ge-ziert mit Blu-men, Bändern, nicht ge-
lor! Non più a-vrai quei pen-nac-chi - ni, quel cap-
Quart.
schmückt mehr, nicht geschmückt mehr mit seid'- - nen Ge - wän-dern! Da wo
pel - lo, quel-la chio- ma, quell' a - - ria bril - lan - te! Non più an-
cresc.
Tutti.


F.
Lan-zen und Schwerter dir schim-mern, da ver-giss lei-ses Flehn, sü-sses Wim-mern, sei dein
drai, far-fal-lo-ne a-mo-ro-so, notte e gior-no d'in-tor-no gi-ran-do, del-le
Bl.
Viol.
Bl.
Quart. u. Fag.
Herz un-ter Lei-chen und Trümmern nur voll Wär-me für Eh-re und Muth, sei dein
bel-le tur-ban-doil ri-po-so, Nar-ci-set-to, A-don-ci-no d'a-mor, del-le
ten. ten.
mfp
Ob.
Viol.
Quart.
Hörn.
Herz un-ter Lei-chen und Trümmern nur voll Wär-me für Eh-re und Muth!
bel-le tur-ban-doil ri-po-so, Nar-ci-set-to, A-don-ci-no d'a-mor!
ten. ten.
mfp
f G. Orch. mit Tromp. u. Pauken.
Im Ge-klir-re wil-der Waf-fen wirst du we-nig ruh'n und schlafen, schlecht ge-
Fra guerrieri, pof-far Bac-co! gran mustacchi, stret-to sac-co, schioppo in
Bläser.
Tutti.
Bläser.
Tutti.
klei-det, oh-ne Strümpfe, ü-ber Hecken und durch Sümpfe, mit der Flin-te auf dem
spal-la, sciabla al fian-co, col-lo drit-to, mu-so fran-co, un gran cas-co, o un gran tur-


F.
Rü-cken, springen bald und bald dich bü-cken, bald wirst du sprin-gen und bald dich
ban-te, mol-to o-nor, po-co con-tan-te, po-co con-tan-te, po-co con-
p Quart.
Fag.
F.
bü-cken! Statt der bun- -ten Blu- men-krän-ze, statt der länd- lich mun- tern
tan-te! Ed in ve- -ce del fan-dan-go u-na mar- -cia per il
Viol.
cresc. - - - -
f
F.
Tän-ze, wird ein Helm die Stir-ne zie-ren! Du wirst bra-ve Män-ner
fan-go, per mon-ta-gne, per val- lo-ni, col-le ne-vi, e i sol-
Fl.u.Ob.
p (nur Bläser.)
Fag.u.Hörn.
F.
füh-ren nicht zum Tan-ze, nein, zum Kam-pfe, und im di-cken Pul-ver-dam-pfe, bei dem Don-ner der Kar-
lo-ni, al con-cer-to di trom-bo-ni, di bom-bar-de, di can-no-ni, che le pal-le in tut-ti i
F.
thau-nen lockt dich der Trom-pe-ten Ton! Nicht ge-ziert mit Blu-men,
tuo-ni all' o-rec-chio fan fi-schiar! Non più a-vrai quei pen-nac-
Viol.
f Quart.
p

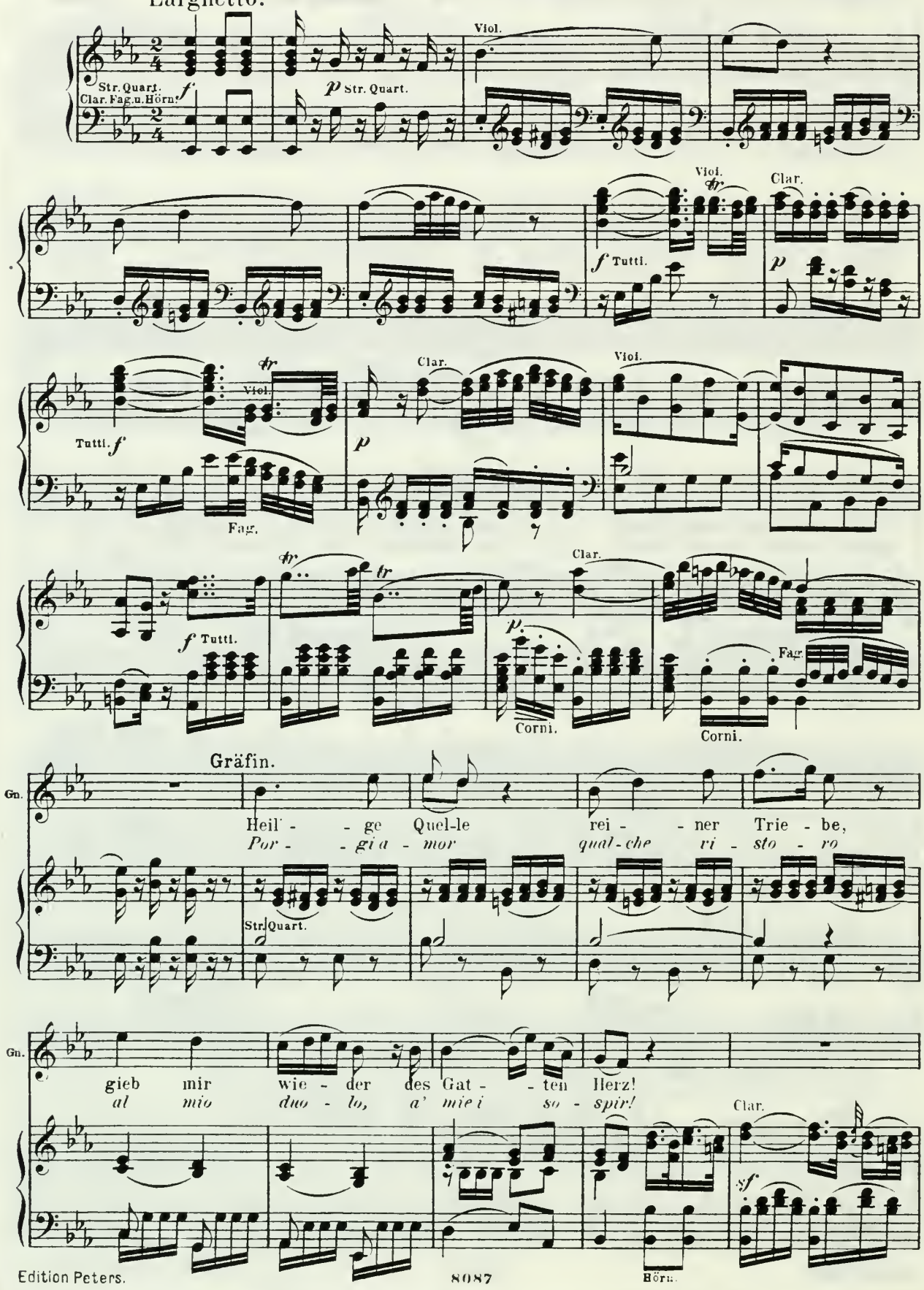

F.
Bändern, nicht geschmückt mit seid' - nen Ge-wändern, nicht ge-
chi-ni, non più a-vrai quel cap-pel-lo, non più a-
f p f
F.
ziert mit Blu - men und Bändern, nicht geschmückt mit seid' - nen Ge-
vrai quel-la chio-ma, non più a-vrai quell' a - - ria bril-
p cresc. f
F.
wän-dern! Da wo Lan-zen und Schwerter dir schim-mern, da ver-giss lei-ses Fleh'n, sü-sses
lan-te! Non più an-drai, far-fal-lo - ne a-mo - ro - so, not-te e gior-no d'in-tor-no gi-
p Viol. Bl.
F.
Wim-mern, sei dein Herz un-ter Lei-chen und Trümmern nur voll Wär-me für Eh-re und
ran-do, del-le bel-le tur-ban-doil ri-po-so, Nar-ci-set-to, A-don-ci-no d'a-
Quart. ten. ten. mfp Fag.
F.
Muth, sei dein Herz un-ter Leichen und Trümmern nur voll Wär-me für Eh-re und Muth!
mor, del-le bel-le tur-ban-doil ri-po-so, Nar-ci-set-to, A-don-ci-no d'a-mor!
Ob. Viol. Fl. Ob.
Hörn. Fag. ten. ten. mfp p Hörn. Tromp.
Fag. Pauken.

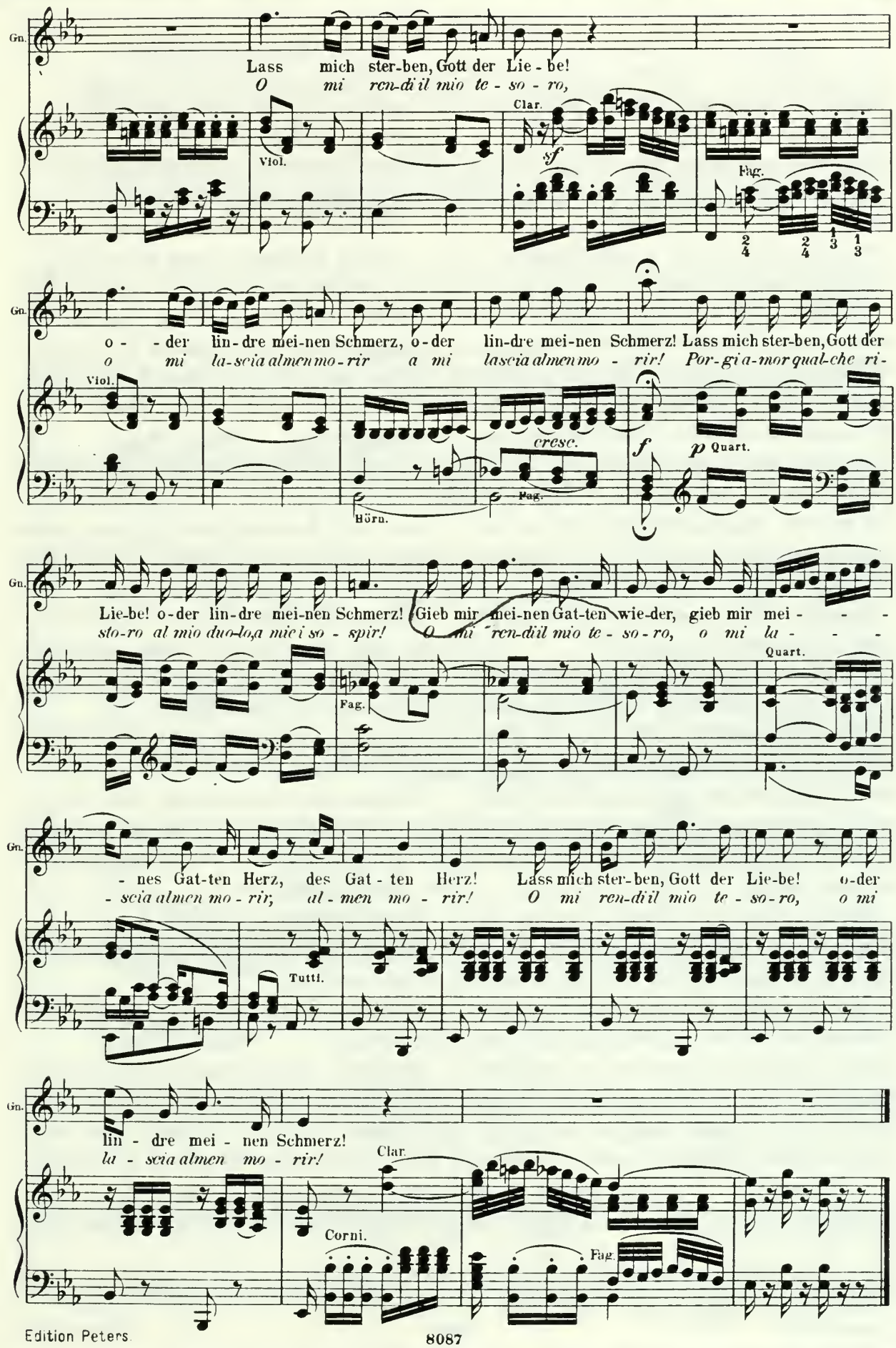

F.
Bei dem Don-ner der Kar - thau-nen, lockt dich der Trom-pe-ten Ton, dei-ner
Che - ru - bi - no, al - la vit - to - ria! al - la glo - ria mi - li - tar! Che - ru -
F.
Fein - de ban - ges Stau-nen sei der ed - len Tha - ten Lohn, sei der
bi - no, al - la vit - to - ria! al - la glo - ria mi - li - tar! al - la
Tromp.
F.
ed - len Tha - ten Lohn, sei der ed - len Tha - ten Lohn!
glo - ria mi - li - tar! al - la glo - ria mi - li - tar!
Tromp.
f G. Orch.
Tromp.
Tromp.

Act II.

Vorzimmer bei der Gräfin.

№ 10. Cavatine.




Gn.
Lass mich ster-ben, Gott der Lie - be!
O mi ren-di il mio te - so - ro,
Viol.
Clar.
sf
Fag.
o - - der lin-dre mei-nen Schmerz, o-der lin-dre mei-nen Schmerz! Lass mich ster-ben, Gott der
o mi la-scia al-men mo-rir a mi la-scia al-men mo - rir! Por-gi a-mor qual-che ri-
cresc.
f
p Quart.
Hörn.
Lie-be! o-der lin-dre mei-nen Schmerz! Gieb mir mei-nen Gat-ten wie-der, gieb mir mei - - -
sto-ro al mio duo-lo, a mi ei so - spir! O mi ren-di il mio te - so-ro, o mi la - - -
Quart.
- nes Gat-ten Herz, des Gat - ten Herz! Lass mich ster-ben, Gott der Lie-be! o-der
- scia al-men mo - rir, al - men mo - rir! O mi ren-di il mio te - so-ro, o mi
Tutti.
lin - dre mei - nen Schmerz!
la - scia al-men mo - rir!
Clar.
Corni.
Fag.

(Susanna kommt von rechts.)

Gräfin. Komm, liebe Susanna! Erzähle deine Geschichte zu Ende.

Susanna. Ich bin zu Ende.

Gräfin. Ach, der Grausame liebt mich nicht mehr!

Susanna. Und doch ist er eifersüchtig.

Figaro (hinter der Mittelthür). La, la, la, la!

Susanna. Da ist er. (Sie öffnet die Mittelthür.) Komm, mein Freund, die gnädige Frau ist so unruhig.

Figaro (mit fröhlicher Miene durch die Mitte). Vermuthlich war hier die Rede vom Herrn Grafen. Sie brauchen nicht besorgt zu sein. Was ist's denn nun weiter? Meine Braut gefällt dem Herrn Grafen. Deshalb ernennt er mich zum Kurier und Susanna zum geheimen Gesandtschaftsrathe. Weil sie sich aber für diese Ehre bedankt, so sucht er Marcellina gegen mich zu hetzen. Das ist alles.

Susanna. Und du kannst von einer so wichtigen Sache so leichtfertig reden?

Figaro. Weil ich ein kleines Gegenprojekt ersonnen habe! Ist es nicht genug, dass ich mich damit beschäftige? Ich habe ihm durch Basilio ein Billet von unbekannter Hand zugespielt, worin man ihn benachrichtigt, dass Sie diesen Abend einem Liebhaber eine Zusammenkunft versprochen hätten.

Gräfin. Himmel! was hör' ich? Einem so eifersüchtigen Mann?

Figaro. Fürchten Sie nichts! Um so eher gelangen wir ans Ziel. (Zu Susanna.) Du musst dem Herrn Grafen sagen, dass du dich diesen Abend im Garten einfinden würdest; dann wollen wir Cherubin, den ich gebeten habe, noch nicht abzureisen, in Frauenkleider stecken und ihn statt deiner hinschicken. Das ist das einzige Mittel! Wenn die gnädige Frau den Herrn Grafen da ertappt, so wird er beschämt sich unsern heissesten Wünschen nicht widersetzen.

Gräfin (zu Susanna). Was denkst du davon?

Susanna. Der Einfall ist so übel nicht.

Gräfin. Und dann—?

Figaro. Und dann—? Dann werde ich dem Herrn Grafen ungefähr zu verstehen geben: (Er singt.)

Will einst das Gräflein ein Tänzchen wagen,
Mag er's nur sagen, ich spiel' ihm auf,
Ja, ich spiel' ihm auf. (Er geht durch die Mitte ab.)

Gräfin. Es thut mir sehr leid, Susanna, dass der junge Mensch die Thorheiten des Grafen mit angehört hat. Ach! Du weisst nicht—! Aber warum wendet er sich nicht an mich?— Wo ist das Liedchen?

Susanna (nimmt es vom Tisch rechts und übergiebt es der Gräfin). Hier ist es. Wir wollen es ihn singen lassen. Still! Es kommt jemand! Er ist es! (Sie öffnet die Mittelthür.) Nur vorwärts, nur vorwärts, kleiner Offizier!

Cherubin (tritt durch die Mitte mit dem Patent im Gürtel ein). Ach, nenne mich nicht bei diesem kränkenden Namen! Er erinnert mich daran, dass ich eine Pathe verlassen soll, die so gütig—

Susanna (hinter dem Tisch rechts). Und so schön ist.

Cherubin (seufzend). Ach!— Ja— gewiss—

Susanna (seinen Ton nachahmend). Ach— ja— gewiss!— Kleiner Heuchler! Singe Er geschwinde der gnädigen Frau das Lied vor, das Er mir diesen Morgen gegeben hat.

Gräfin. Wer hat es gemacht?

Susanna (zeigt auf Cherubin). Sehen Sie nicht, wie er roth wird?

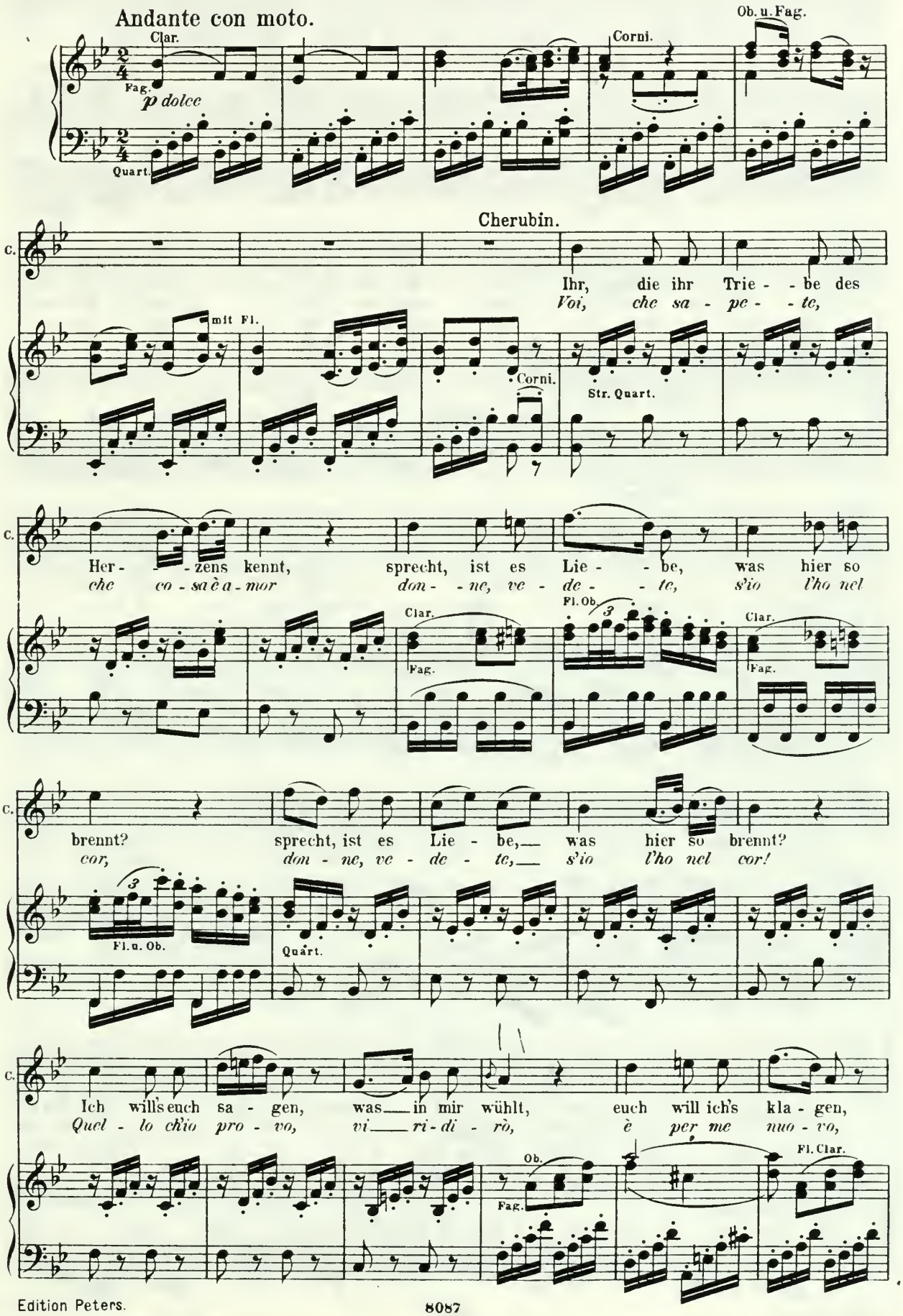
Gräfin. Nimm eine Guitarre und begleite seinen Gesang.

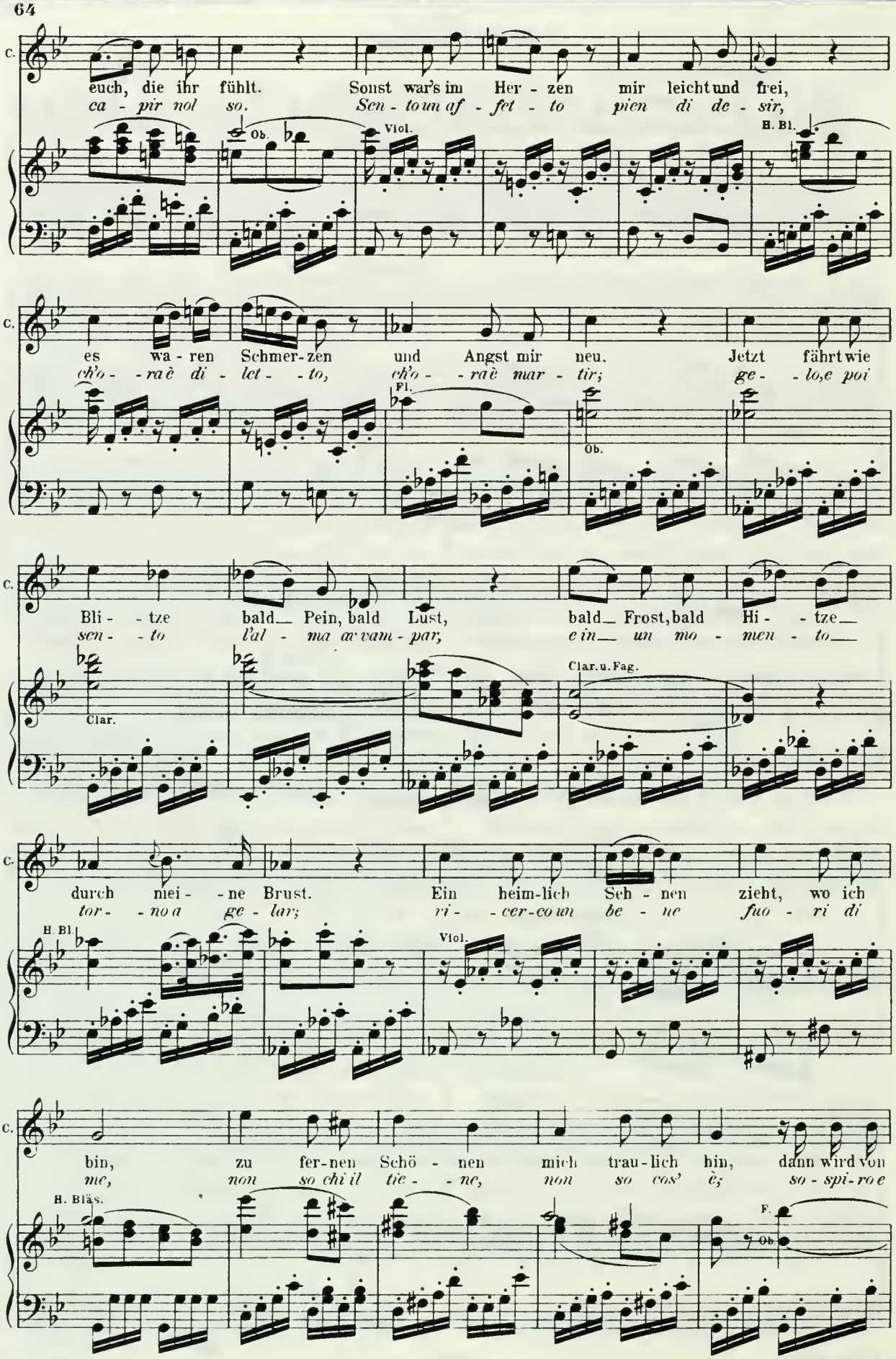
Cherubin. Ich bin so ängstlich; aber wenn Ihro Gnaden befehlen—

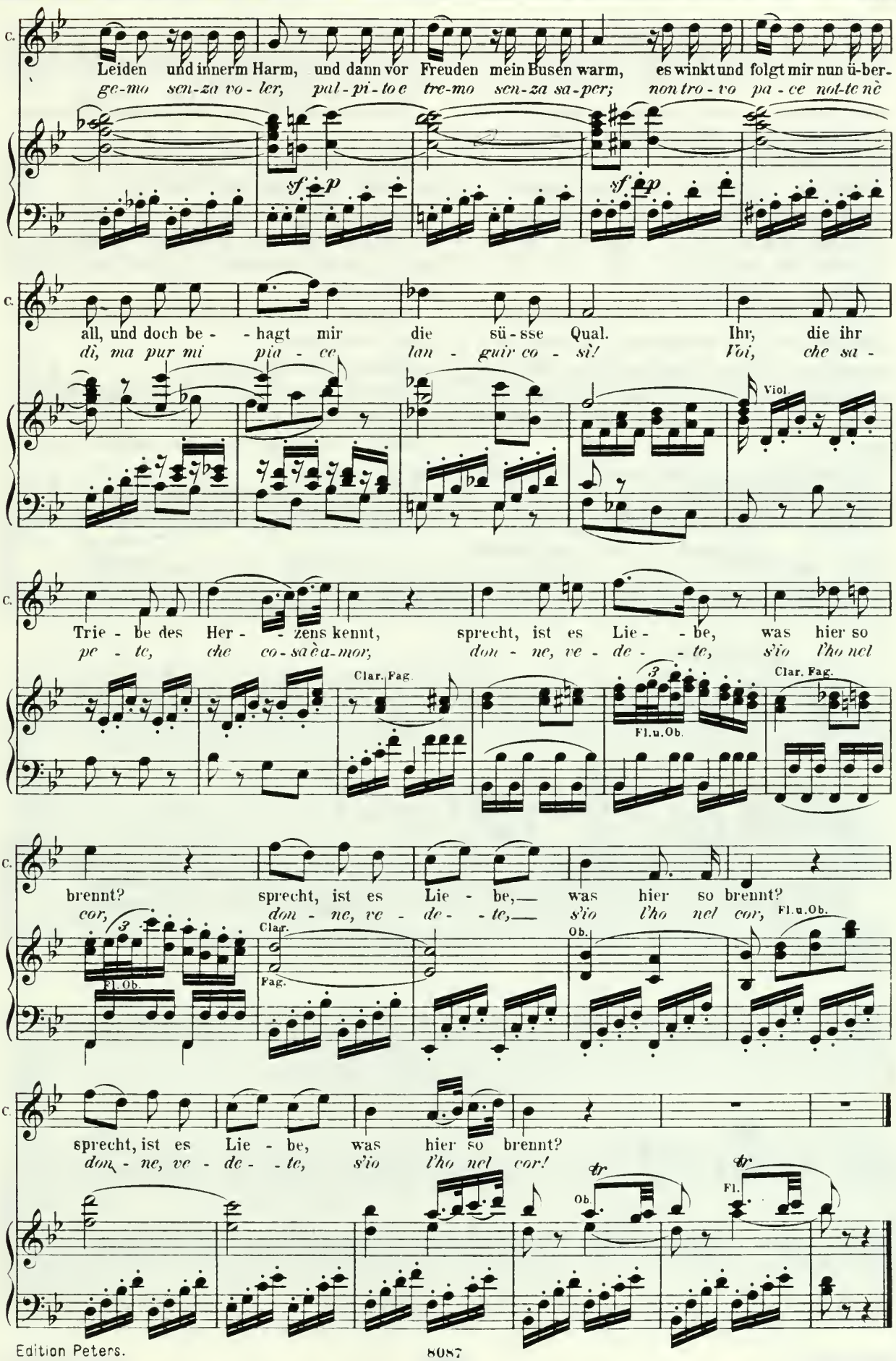
Susanna. Sie will es, ja, sie will es. Mach' nicht so viel Umstände. (Sie nimmt die Guitarre vom Tisch rechts und begleitet ihn.)

Gräfin (nimmt Platz auf der Ottomane rechts).

Nº 11. Canzone.




euch, die ihr fühlt. Sonst war's im Her - zen mir leicht und frei,
ca - pir nol so. Sen - to un af - fet - to pien di de - sir,
Ob.
Viol.
H. Bl.
es wa - ren Schmer - zen und Angst mir neu. Jetzt fährt wie
ch'o - - raè di - let - - to, ch'o - - raè mar - tir; ge - - lo, e poi
Fl.
Ob.
Bli - - tze bald_ Pein, bald Lust, bald_ Frost, bald Hi - - tze_
sen - - to l'al - ma a vam - par; e in_ un mo - men - to_
Clar.
Clar. u. Fag.
durch mei - - ne Brust. Ein heim-lich Seh - nen zieht, wo ich
tor - - no a ge - lar; ri - - cer - co un be - ne fuo - ri di
H. Bl.
Viol.
bin, zu fer - nen Schö - nen mich trau - lich hin, dann wird von
me, non so chi il tie - - ne, non so cos' è; so - spi - ro e
H. Bläs.
F.
Ob.


c.
Leiden und innerm Harm, und dann vor Freuden mein Busen warm, es winkt und folgt mir nun ü-ber-
ge-mo sen-za vo-ler, pal-pi-to e tre-mo sen-za sa-per; non tro-vo pa-ce not-te nè
sf p
sf p
all, und doch be- -hagt mir die sü-sse Qual. Ihr, die ihr
di, ma pur mi pia-ce lan-guir co-sì! Voi, che sa-
Viol.
Trie-be des Her- -zens kennt, sprecht, ist es Lie- -be, was hier so
pe-te, che co-sa è a-mor, don-ne, ve-de- -te, s'io l'ho nel
Clar. Fag.
Fl. u. Ob.
Clar. Fag.
brennt? sprecht, ist es Lie-be,— was hier so brennt?
cor, don-ne, ve-de- -te,— s'io l'ho nel cor,
Fl. Ob.
Clar.
Fag.
Ob.
Fl. u. Ob.
sprecht, ist es Lie-be, was hier so brennt?
don- -ne, ve-de- -te, s'io l'ho nel cor!
tr
Ob.
tr
Fl.

Gräfin. Bravo! Welch schöne Stimme. Ich wusste nicht, dass er so gut singen kann.

Susanna (legt die Guitarre auf den Tisch rechts). Er macht alles gut, was er macht. (Sie tritt zu Cherubin.) Komm, mein schöner Offizier! hat dir Figaro gesagt—?

Cherubin. Er hat mich von allem unterrichtet.

Susanna. Lass sehen. (Sie misst sich mit Cherubin.) Es wird wohl gehen.

Gräfin. Was machst du?

Susanna. Nichts Schlimmes.

Gräfin. Und wenn nun jemand hereinkäme?

Susanna. So mag er kommen; thun wir denn etwas Böses? Aber ich will doch die Thür verschliessen. (Sie verschliesst die Mittelthür, indem sie den Riegel vorschiebt.) Was fangen wir mit seinen Haaren an?

Gräfin. Hole eine von meinen Hauben aus meinem Zimmer, geschwind.

Susanna (eilt in das Zimmer rechts).

Cherubin (nähert sich der Gräfin).

Gräfin (bemerkt das Patent, welches er im Gürtel trägt). Was ist das für ein Papier?

Cherubin. Ach! es ist das Patent. (Er überreicht es der Gräfin.)

Gräfin (nimmt es, öffnet es und sieht, dass das Siegel fehlt). Wie sorgfältig die Leute sind.

Cherubin. Basilio hat es mir eben gegeben.

Gräfin. Sie haben in der Eile vergessen, das Siegel darunter zu setzen. (Sie giebt das Patent an Cherubin zurück.)

Susanna (kommt von rechts mit der Haube zurück). Das Siegel? Worunter?

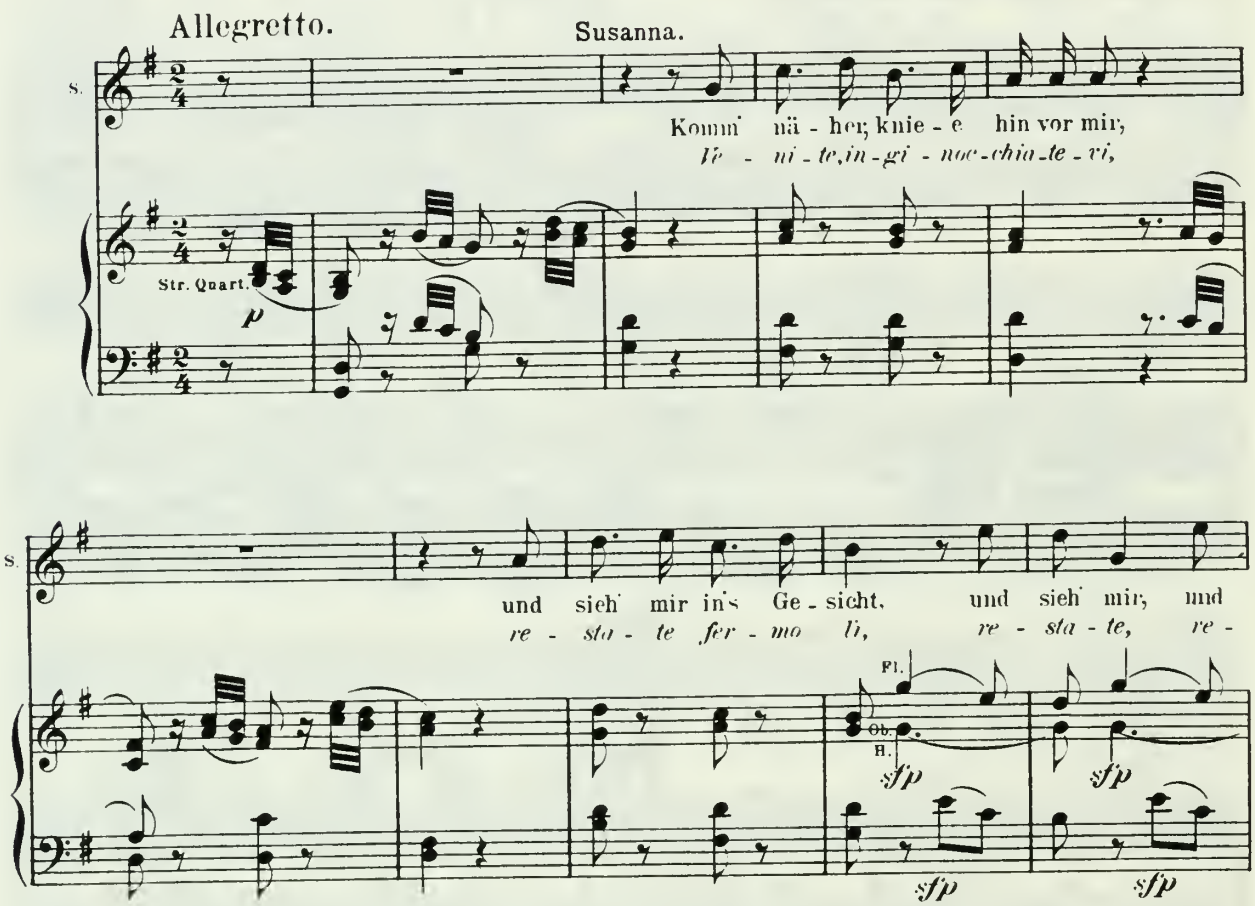
Gräfin. Unter sein Patent.

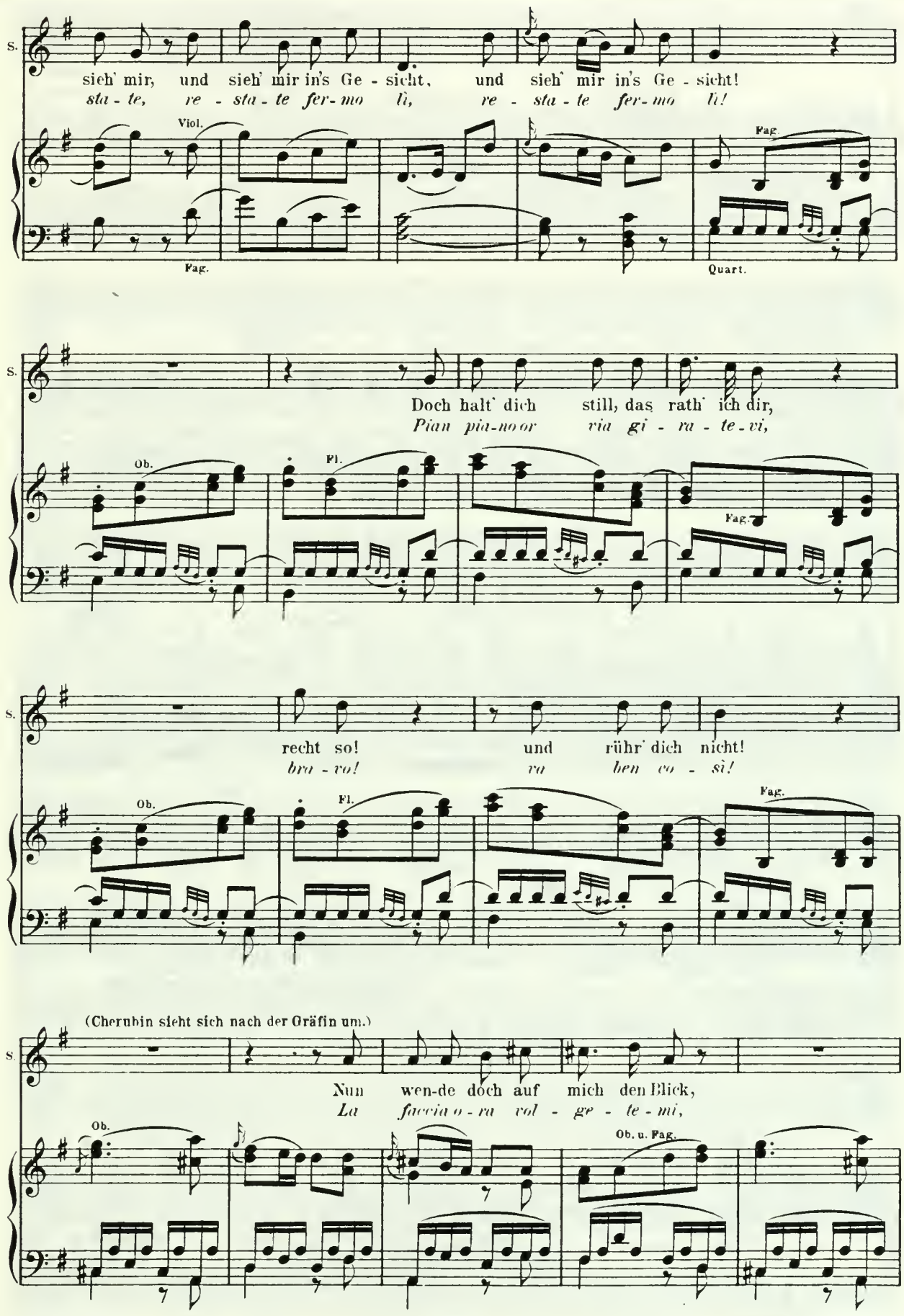
Susanna. Potz tausend! Welche Eilfertigkeit!— Da ist die Haube.

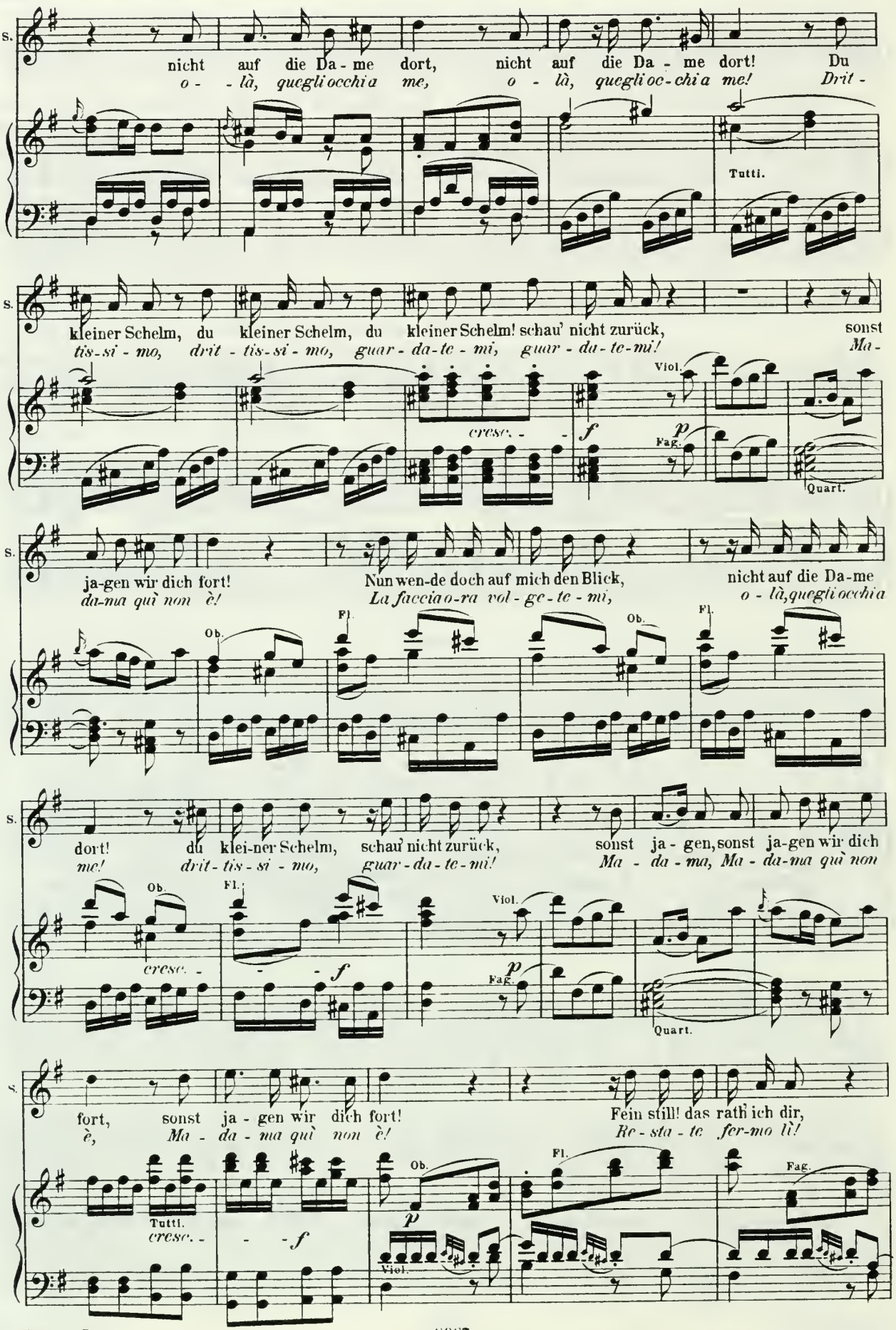
Gräfin. Eile dich; wir sind verloren, wenn der Graf dazu kommt.

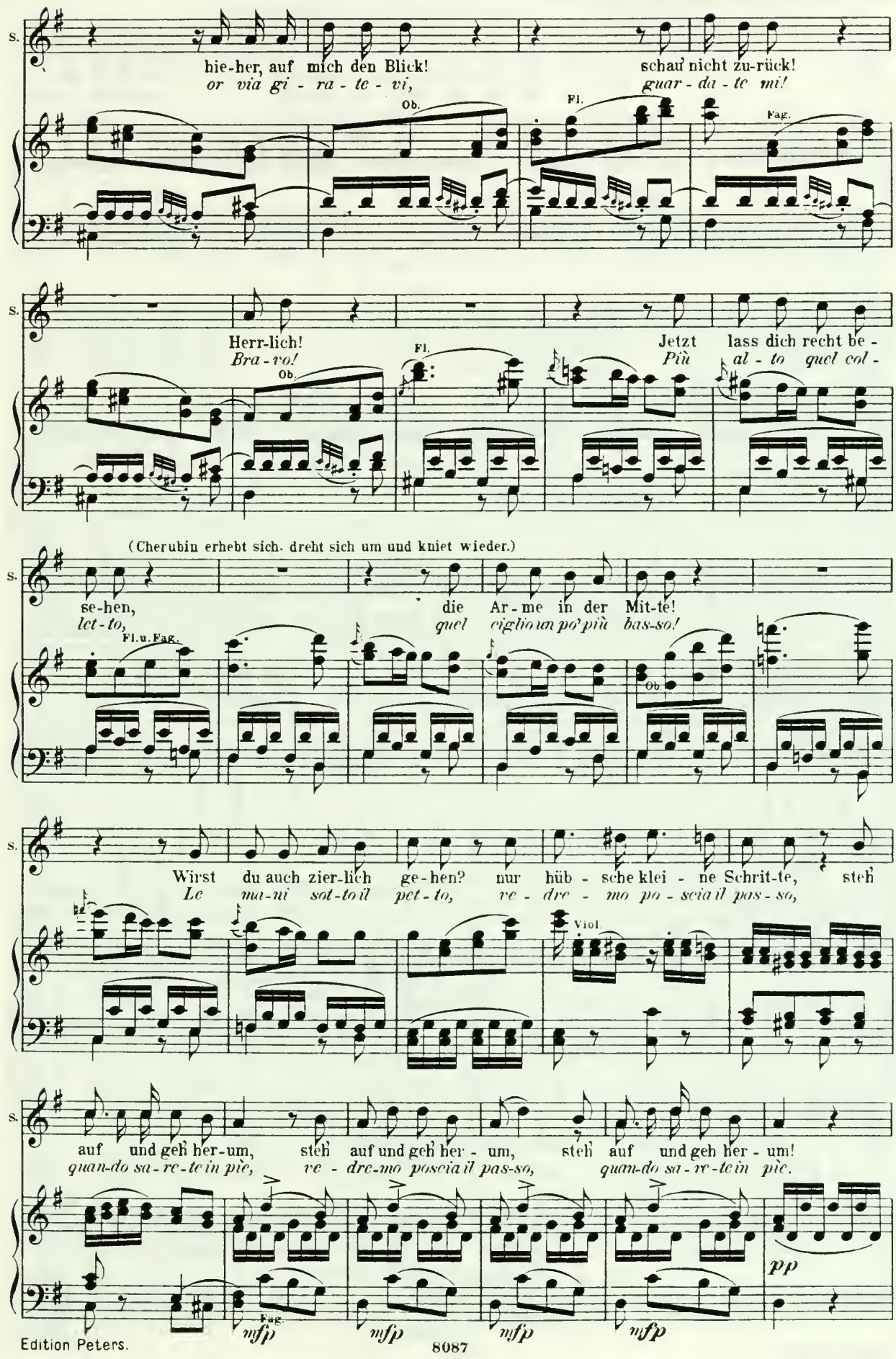
Susanna (nimmt links vorn Platz, lässt Cherubin auf dem Fussschemel vor sich knieen und setzt ihm die Haube auf).

Nº 12. Arie.




S.
sieh' mir, und sieh' mir in's Ge - sicht, und sieh' mir in's Ge - sicht!
sta - te, re - sta - te fer - mo lì, re - sta - te fer - mo lì!
Viol.
Fag.
Fag.
Quart.
S.
Doch halt' dich still, das rath' ich dir,
Pian pia - no or via gi - ra - te - vi,
Ob.
Fl.
Fag.
S.
recht so! und rühr' dich nicht!
bra - vo! va ben co - sì!
Ob.
Fl.
Fag.
(Cherubin sieht sich nach der Gräfin um.)
S.
Nun wen-de doch auf mich den Blick,
La faccia o - ra vol - ge - te - mi,
Ob.
Ob. u. Fag.


S.
nicht auf die Da - me dort, nicht auf die Da - me dort! Du
o - là, quegli occhi a me, o - là, quegli oc-chi a me! Drit -
Tutti.
S.
kleiner Schelm, du kleiner Schelm, du kleiner Schelm! schau' nicht zurück, sonst
tis-si - mo, drit - tis-si - mo, guar - da-te - mi, guar - da-te-mi! Ma -
Viol.
cresc. - - f
p
Fag.
Quart.
S.
ja-gen wir dich fort! Nun wen-de doch auf mich den Blick, nicht auf die Da-me
da-ma quì non è! La faccia o-ra vol - ge - te - mi, o - là, quegli occhi a
Ob.
Fl.
Ob.
Fl.
S.
dort! du klei-ner Schelm, schau' nicht zurück, sonst ja - gen, sonst ja-gen wir dich
me! drit - tis - si - mo, guar - da - te - mi! Ma - da - ma, Ma - da-ma quì non
Ob.
Fl.
cresc. - - - f
Viol.
p
Fag.
Quart.
S.
fort, sonst ja - gen wir dich fort! Fein still! das rath' ich dir,
è, Ma - da - ma quì non è! Re - sta - te fer-mo lì!
Tutti.
cresc. - - - f
Ob.
p
Fl.
Fag.
Viol.


S.
hie-her, auf mich den Blick!
or via gi - ra - te - vi,
schau nicht zu-rück!
guar - da - te mi!
Ob.
Fl.
Fag.
Herr-lich!
Bra - vo!
Jetzt lass dich recht be -
Più al - to quel col -
(Cherubin erhebt sich, dreht sich um und kniet wieder.)
se-hen,
let - to,
die Ar - me in der Mit-te!
quel ciglio un po' più bas-so!
Fl. u. Fag.
Wirst du auch zier-lich ge-hen? nur hüb - sche klei - ne Schrit-te, steh'
Le ma-ni sot-to il pet - to, ve - dre - mo po - scia il pas - so,
Viol.
auf und geh' her-um, steh' auf und geh' her - um, steh' auf und geh her - um!
quan-do sa - re - te in piè, re - dre-mo poscia il pas-so, quan-do sa - re-te in piè.
pp
mfp
mfp
mfp
mfp

(Cherubin erhebt sich und geht mit mädchenhaften Schritten hin und her.)

(Susanna steht auf und geht zur Gräfin; leise.)

S.

Es kann dem Schelm nicht feh-len, ein je-des Herz zu
Mi-ra-te il bric-con-cel-lo, mi-ra-te, quanto è

Viol. Viol.

Bässe. Bässe.

S.

steh-len! Welch Au-ge! wel-che Bli-cke! so schön, und doch voll
bel-lo! che fur-ba guar-da-tu-ra! che vez-zo, che fi-

S.

Tü-cke! Es kann dem Schelm nicht feh-len, ein je-des Herz zu steh-len! Welch Au-ge! wel-che
gu-ra! Mi-ra-te il bric-con-cel-lo, mi-ra-te, quan-to è bel-lo! che fur-ba guar-da-

Viol.

H. Bl. Tutti.

S.

Bli-cke! so schön und doch voll Tü-cke! Wenn den die Mäd-chen lie-ben, so
tu-ra! che vez-zo, che fi-gu-ra! Se l'a-ma-no le fem-mi-ne, han

Viol.

cresc. *f* *p*

Fag.

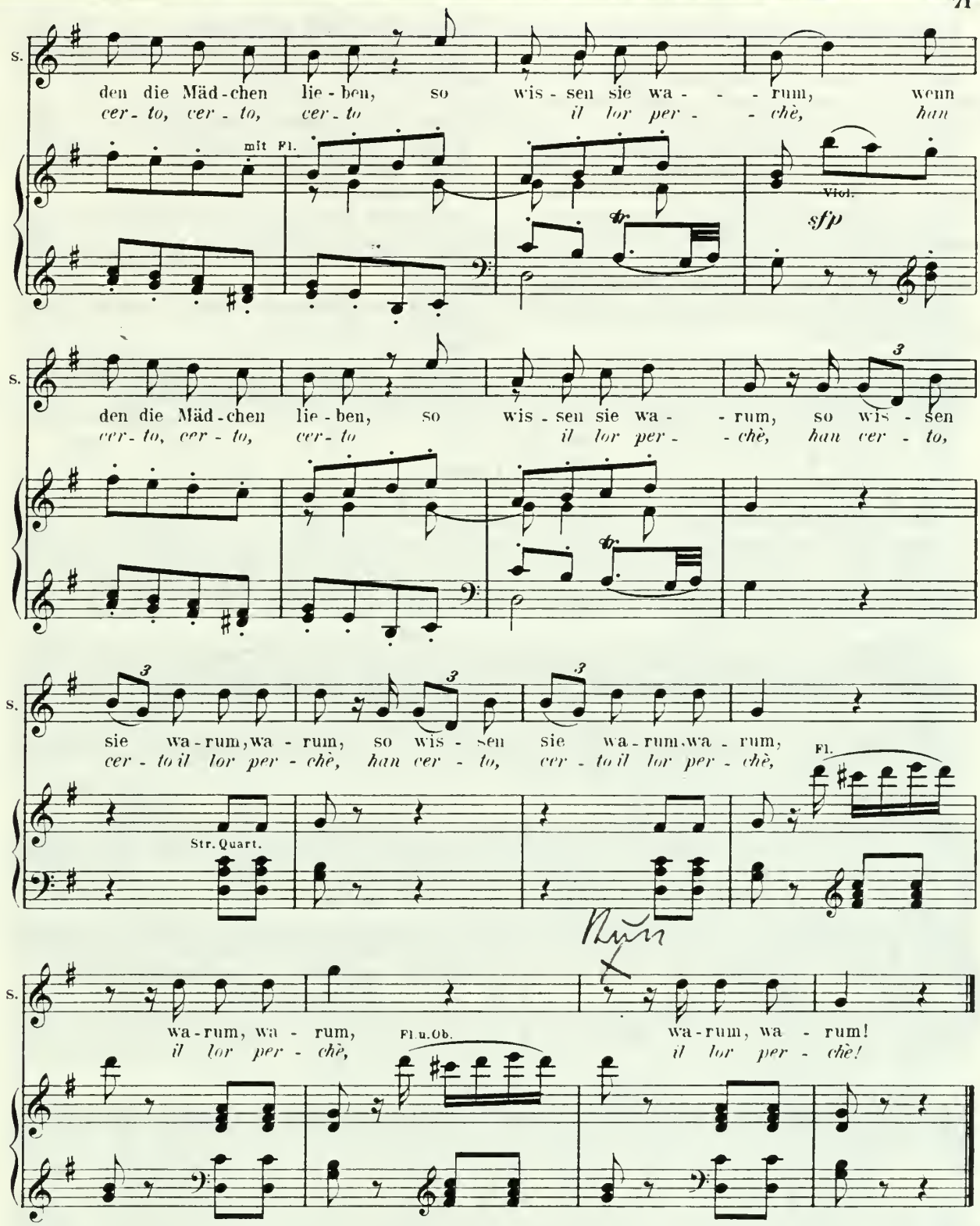
S.

wis-sen sie wa-rum, so wis-sen sie, so wis-sen sie wa-rum! Wenn
cer-to il lor per-chè, se l'a-ma-no, han cer-to il lor per-chè! han

Viol. u. Fl. Viol. I.

sfp Viol. II.

Fag. Quart. Viola.



(Man hört an der Mittelthür klopfen.)

Gräfin (halblaut, sich erhebend). Wer klopft an meiner Thür?

Graf (hinter der Thür). Warum sind Sie eingeschlossen?

Gräfin. Mein Gemahl! O Himmel! ich bin des Todes!

Graf (klopft stärker). Warum zaudern Sie?

Gräfin (verwirrt). Ich bin allein! Ja— ich bin allein!

Graf. Mit wem reden Sie denn?

Gräfin. Mit Ihnen— nur mit Ihnen.

Cherubin. Nachdem, was vorgefallen ist, brächte er mich auf der Stelle um! Ich weiss kein anderes Mittel! (Er eilt ab nach rechts in das Zimmer der Gräfin und man hört ihn von innen den Riegel vorschieben.)

Susanna (verbirgt sich hinter den Vorhängen am Fenster links).

Gräfin (zieht von ihrer Zimmerthür den Schlüssel ab und öffnet dem Grafen die Mittelthür).

Gräfin (für sich). Himmel! Schütze mich in dieser Gefahr.

Graf (im Jagdkleid, mit einem Brief). Das ist ja ganz etwas Neues. Es war ja niemals Ihre Gewohnheit, sich einzuschliessen.

Gräfin. Das ist wahr. Aber ich war im Begriff, mich umzukleiden. Susanna war bei mir, sie ging soeben in ihr Zimmer. (Sie zeigt nach der Thür links.)

Graf. Und deshalb sind Sie so bestürzt? (Er zeigt ihr den Brief.) Lesen Sie dieses Blatt.

Gräfin (einen Blick darauf werfend, für sich). Himmel! es ist das Billet, das Figaro ihm geschrieben hat.

Cherubin (wirft im Zimmer rechts mit grossem Geräusch einen Stuhl um).

Graf (steckt das Billet wieder zu sich). Was ist das für ein Geräusch?

Gräfin. Geräusch?

Graf (zeigt nach rechts). In dem Zimmer fiel etwas.

Gräfin. Ich habe nichts gehört.

Graf. Nichts? Sie müssen an wichtige Dinge zu denken haben.

Gräfin. Ich wüsste nicht an was!

Graf. Es ist jemand in dem Zimmer.

Gräfin. Vermuthlich Susanna.

Graf. Aber Sie sagten ja, dass sie in ihr Zimmer gegangen sei?

Gräfin. In ihr Zimmer oder in jenes, ich habe nicht darauf acht gegeben.

Graf. Wie kommt es aber, dass Sie so verlegen sind?

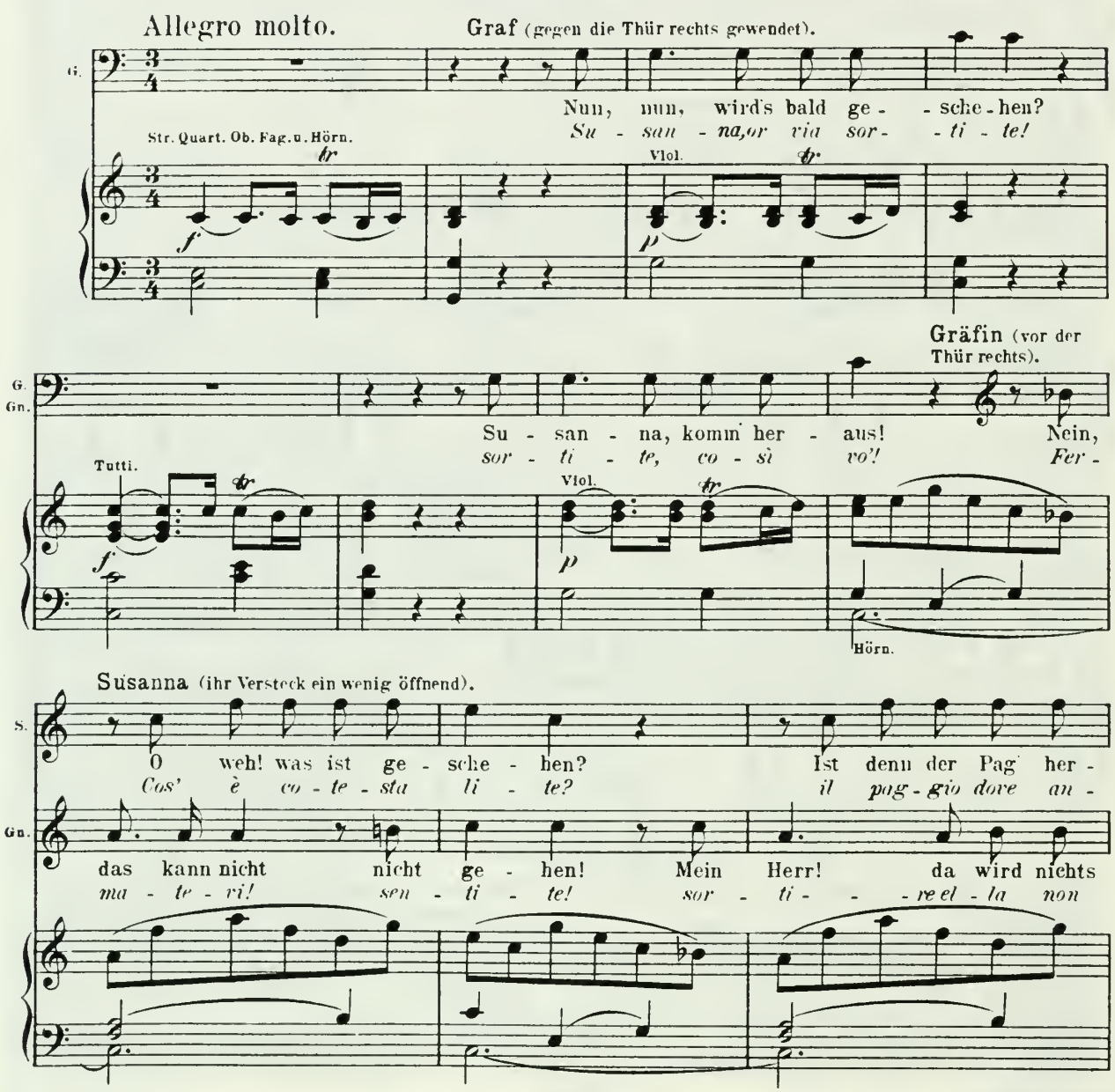
Gräfin (mit erzwungenem Lächeln). Verlegen? Wegen meiner Kammerjungfer?

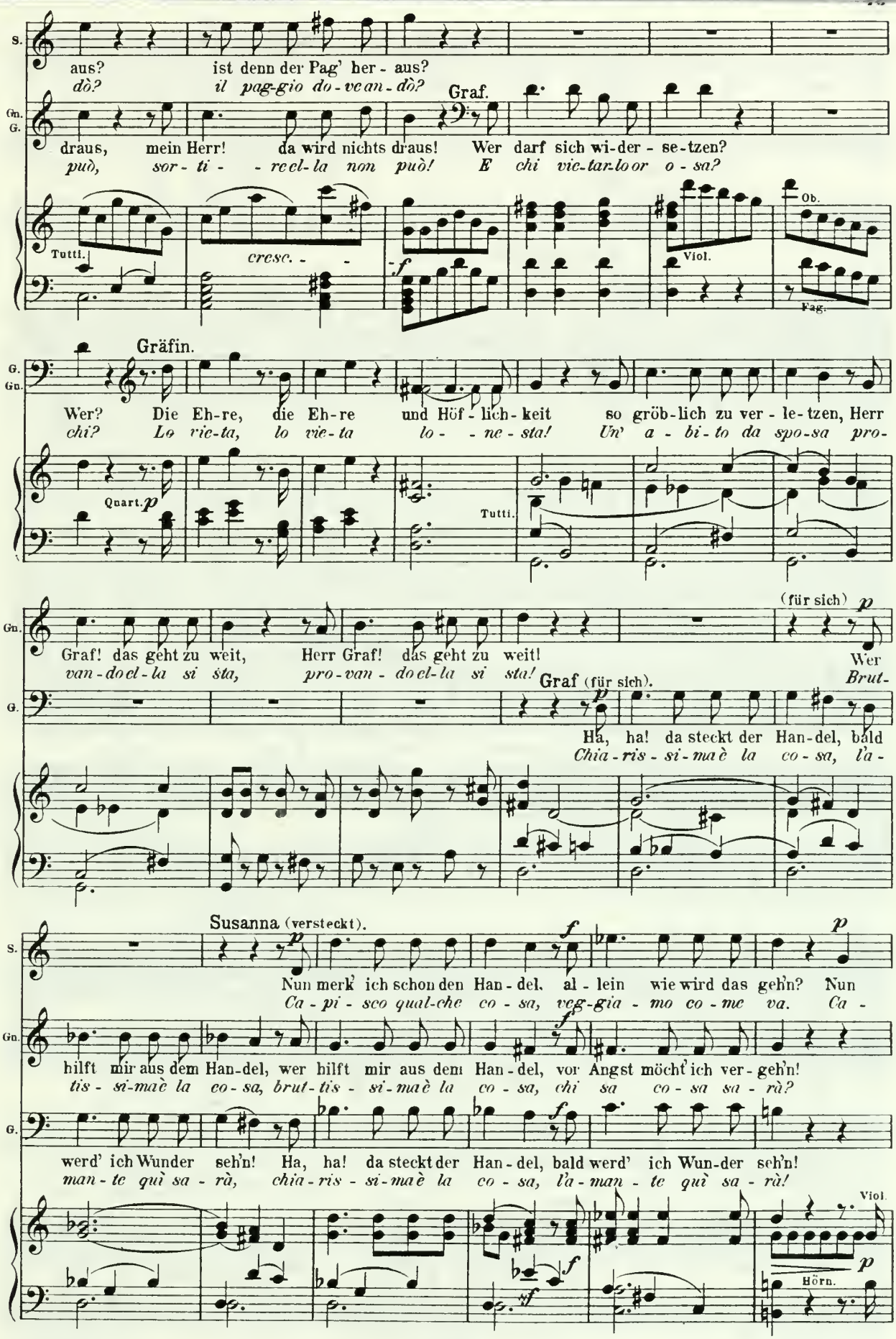
Graf. Das weiss ich nicht; aber verlegen sind Sie.

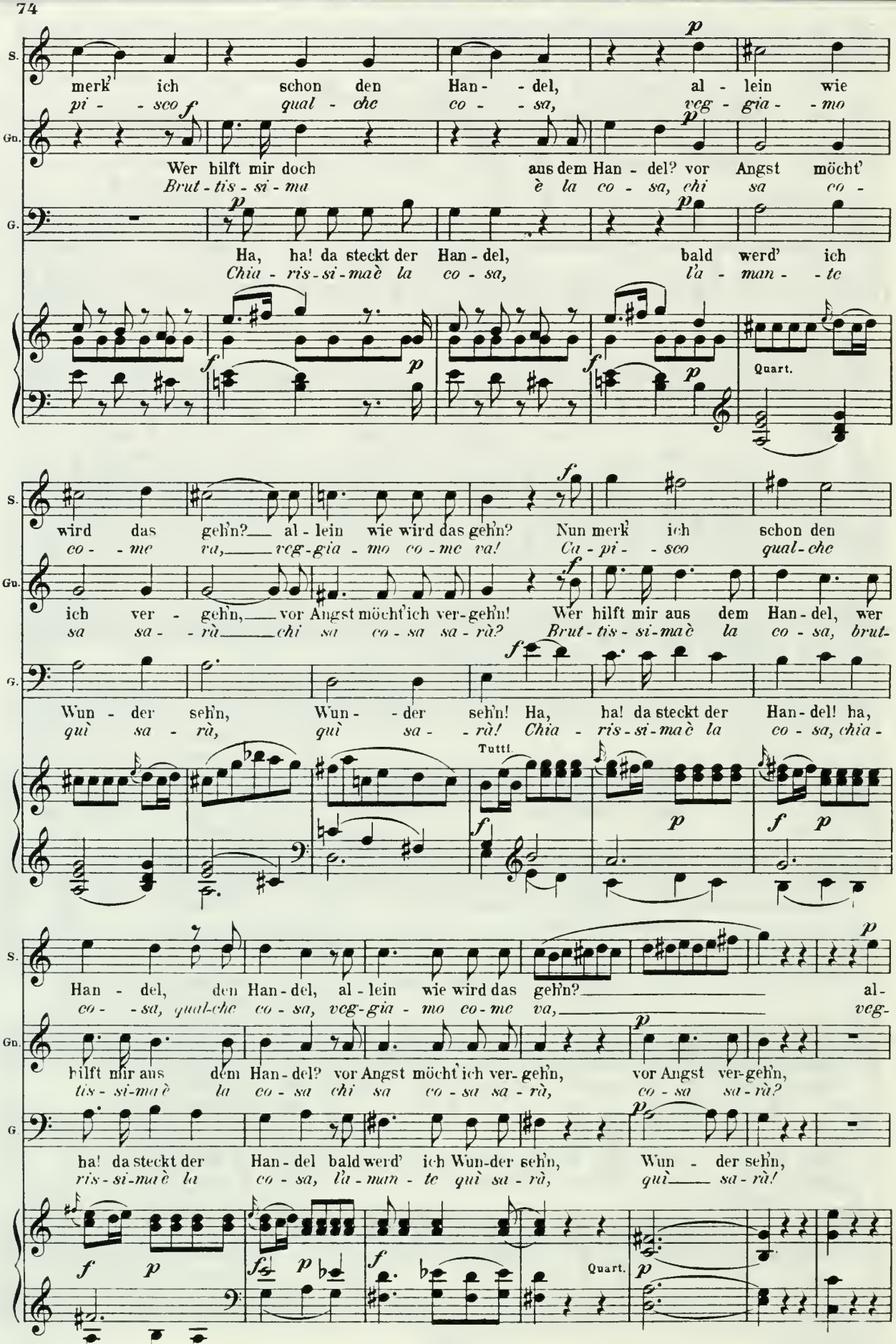
Gräfin. Ich dächte, wegen Susanna hätten Sie wohl mehr Grund, verlegen zu sein!

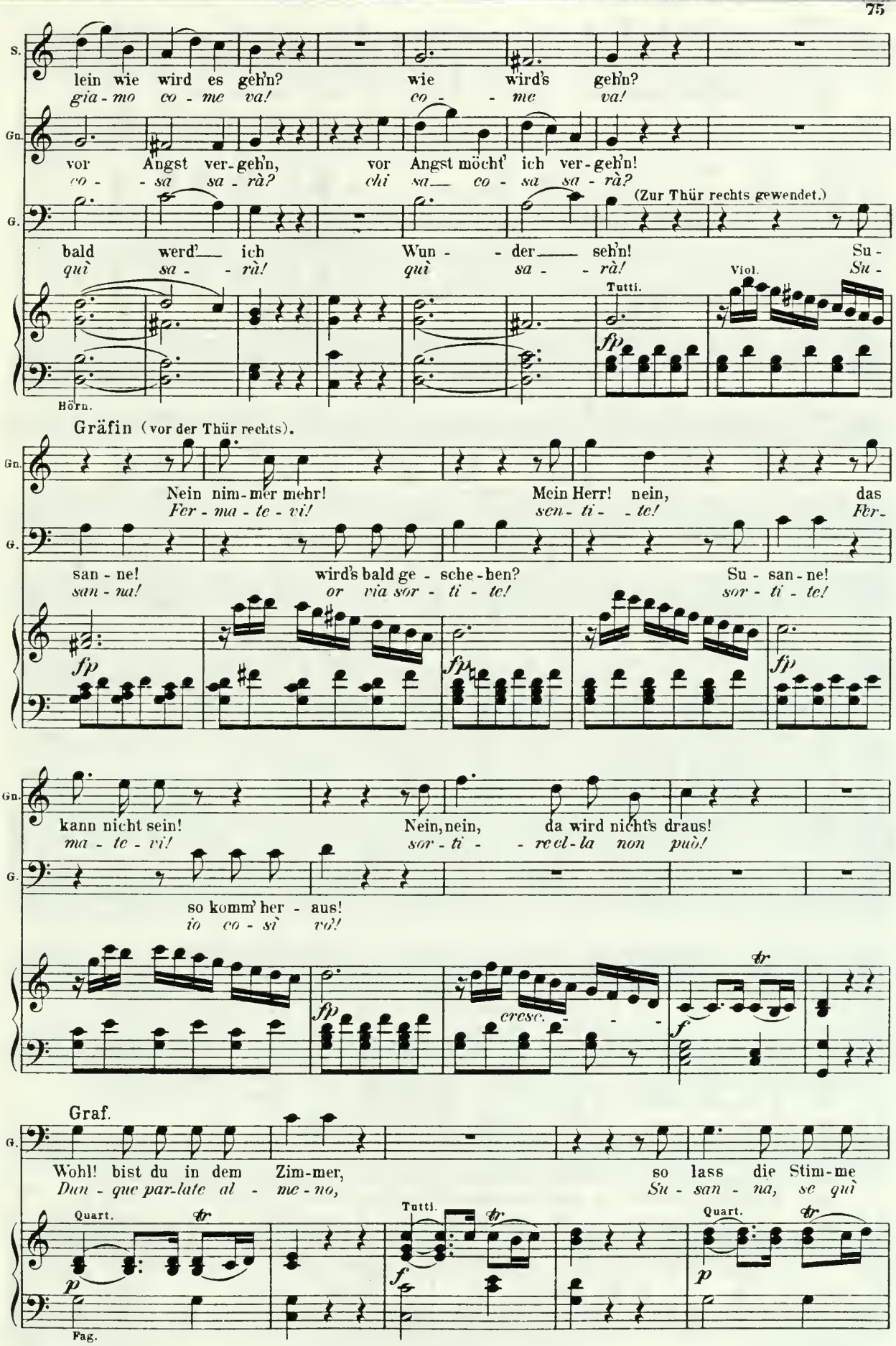
Graf. Meinen Sie? Nun, wir wollen das gleich sehen.

N° 13. Terzett.




S.
aus? ist denn der Pag' her - aus?
dò? il pag-gio do-ve an-dò?
Gn.
G.
Graf.
draus, mein Herr! da wird nichts draus! Wer darf sich wi-der - se-tzen?
può, sor-ti - - re el-la non può! E chi vie-tar-loor o-sa?
Tutti.
cresc. - -
f
Viol.
Ob.
Fag.
Gräfin.
G.
Gn.
Wer? Die Eh-re, die Eh-re und Höf-lich-keit so gröb-lich zu ver-le-tzen, Herr
chi? Lo vie-ta, lo vie-ta lo - - ne-sta! Un' a-bi-to da spo-sa pro-
Quart. p
Tutti.
(für sich) p
Gn.
Graf! das geht zu weit, Herr Graf! das geht zu weit!
van-do el-la si sta, pro-van-do el-la si sta!
Wer
Brut-
Graf (für sich).
G.
Ha, ha! da steckt der Han-del, bald
Chia-ris-si-ma è la co-sa, l'a-
Susanna (versteckt).
S.
p
f
p
Nun merk' ich schon den Han-del, al-lein wie wird das geh'n? Nun
Ca-pi-sco qual-che co-sa, veg-gia-mo co-me va. Ca-
Gn.
f
hilft mir aus dem Han-del, wer hilft mir aus dem Han-del, vor Angst möcht' ich ver-geh'n!
tis-si-ma è la co-sa, brut-tis-si-ma è la co-sa, chi sa co-sa sa-rà?
G.
f
werd' ich Wunder seh'n! Ha, ha! da steckt der Han-del, bald werd' ich Wun-der seh'n!
man-te quì sa-rà, chia-ris-si-ma è la co-sa, l'a-man-te quì sa-rà!
Viol.
p
Hörn.
f
sf


S.
merk' ich schon den Han - - del, al - lein wie
pi - - sco qual - che co - - sa, veg - gia - - mo
Gu.
Wer hilft mir doch aus dem Han - del? vor Angst möcht'
Brut - tis - si - ma è la co - sa, chi sa co -
G.
Ha, ha! da steckt der Han - del, bald werd' ich
Chia - ris - si - ma è la co - sa, l'a - man - te
Quart.
S.
wird das geh'n? al - lein wie wird das geh'n? Nun merk' ich schon den
co - me va, veg - gia - mo co - me va! Ca - pi - sco qual - che
Gu.
ich ver - geh'n, vor Angst möcht' ich ver - geh'n! Wer hilft mir aus dem Han - del, wer
sa sa - rà chi sa co - sa sa - rà? Brut - tis - si - ma è la co - sa, brut -
G.
Wun - der seh'n, Wun - - der seh'n! Ha, ha! da steckt der Han - del! ha,
quì sa - rà, quì sa - - rà! Chia - ris - si - ma è la co - sa, chia -
Tutti
S.
Han - del, den Han - del, al - lein wie wird das geh'n? al -
co - - sa, qual - che co - sa, veg - gia - mo co - me va, veg -
Gu.
hilft mir aus dem Han - del? vor Angst möcht' ich ver - geh'n, vor Angst ver - geh'n,
tis - si - ma è la co - sa chi sa co - sa sa - rà, co - sa sa - rà?
G.
ha! da steckt der Han - del bald werd' ich Wun - der seh'n, Wun - der seh'n,
ris - si - ma è la co - sa, l'a - man - te quì sa - rà, quì sa - rà!
Quart.


S.
lein wie wird es geh'n? wie wird's geh'n?
gia - mo co - me va! co - me va!
Gn.
vor Angst ver-geh'n, vor Angst möcht' ich ver-geh'n!
co - sa sa - rà? chi sa co - sa sa - rà?
G.
(Zur Thür rechts gewendet.)
bald werd' ich Wun - der seh'n! Su -
quì sa - rà! quì sa - rà! Viol. Su -
Tutti.
fp
Hörn.
Gräfin (vor der Thür rechts).
Gn.
Nein nim-mer mehr! Mein Herr! nein, das
Fer-ma-te-vi! sen-ti - te! Fer-
G.
san - ne! wird's bald ge - sche - hen? Su - san - ne!
san - na! or via sor - ti - te! sor - ti - te!
fp fp fp
Gn.
kann nicht sein! Nein, nein, da wird nicht's draus!
ma - te - vi! sor - ti - re el - la non può!
G.
so komm' her - aus!
io co - sì vo!
fp cresc. f tr
Graf.
G.
Wohl! bist du in dem Zim-mer, so lass die Stim-me
Dun - que par-late al - me - no, Su - san - na, se quì
Quart. tr Tutti. tr Quart. tr
p f p
Fag.

Gräfin.

Gn. Nein, nein, das leid' ich nim-mer! ich werd' es ihr ver-weh-ren, ich werd' es ver-weh-ren!
Nem-men, nem-men, nem-me-no! io v'or - di-no, ta - ce - te, ta - ce - te, ta - ce - te!

G. hö - ren!
sic - te!

Ob. Tutti. Frau
Con-

Qu. *cresc.* *cresc.* *f* *p* *f*

Fag.

Susanna.

S. O Him - mel! wel-che Sit - ten! Was muss die Grä-fin
O cie - lo! un per-ci - pi - zio, un scan - da-lo, un dis-

G. Grä - fin! darf ich bit-ten? Frau Grä - - fin! darf ich bit-ten?
sor - te mia, giu - di-zio! con - sor - - te mia, giu - di-zio!

Quart. *p* Ob. Fag. Quart. Ob. Fag.

Gräfin.

S. Gn. lei - den, und hat schon Gram ge - nug! Herr Graf! darf ich Sie bit-ten, Herr
or-di-ne qui cer - to na - sce - rà! Con - sor - te mio, giu - di - zio! Con-

G. darf ich bit-ten? darf ich bit-ten? Frau
giu - di-zio! giu - di-zio! Con-

Tutti. Viol.

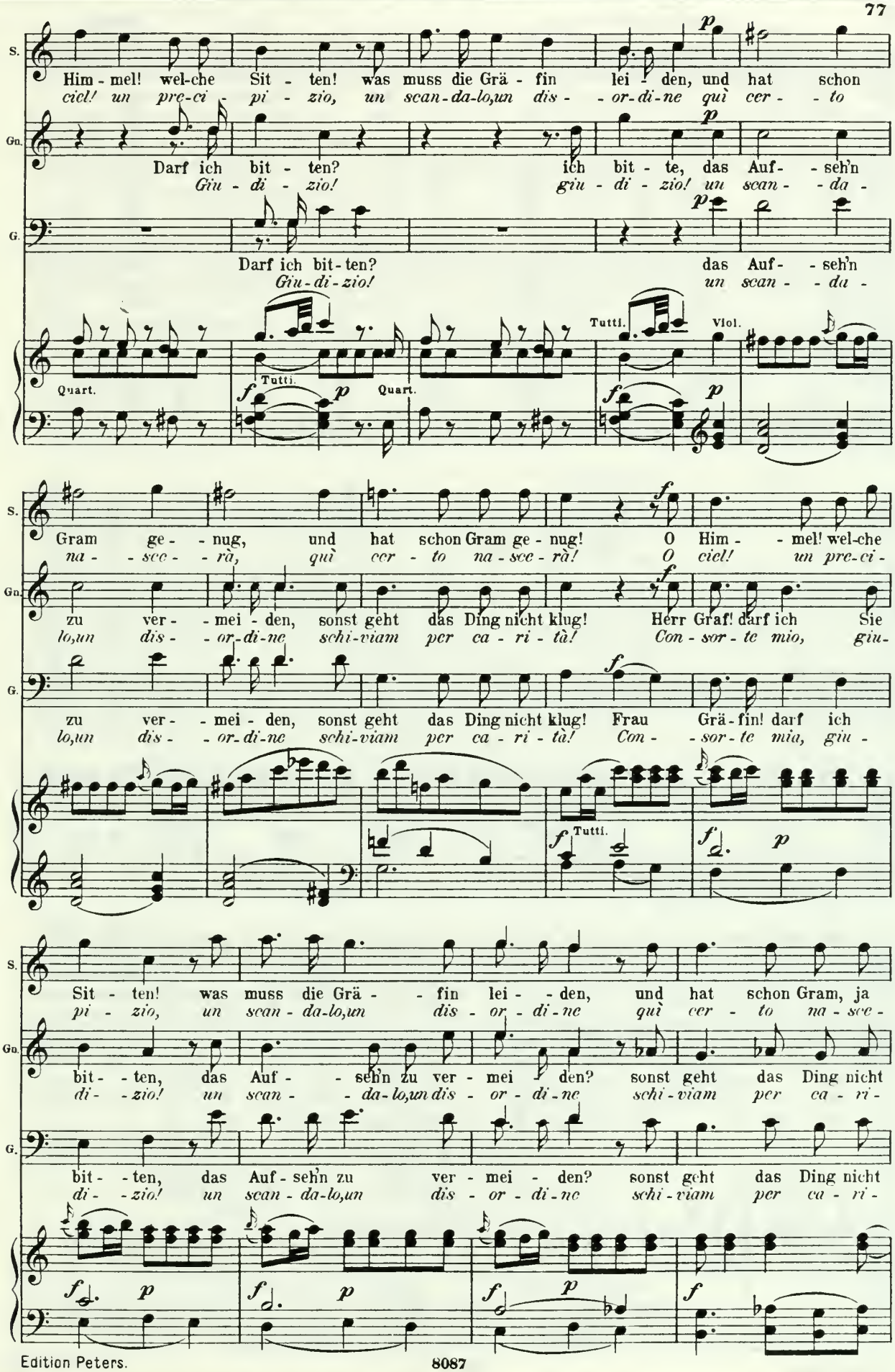
Susanna. *p*

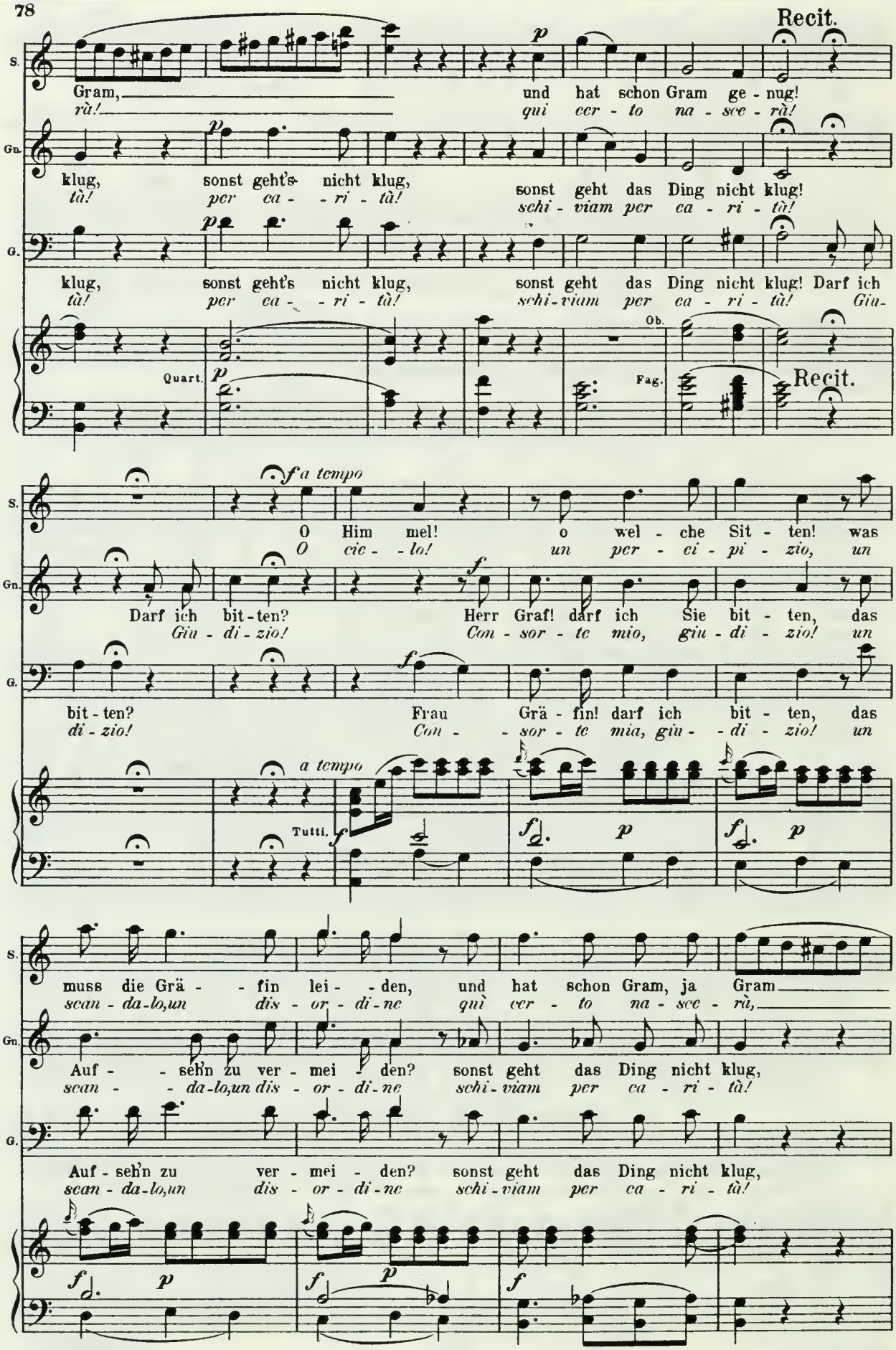
S. Was muss die Grä-fin lei - den, und hat schon Gram ge - nug! O
O ciel! un pre-ci - pi - zio qui cer - to na-sce-rà! O

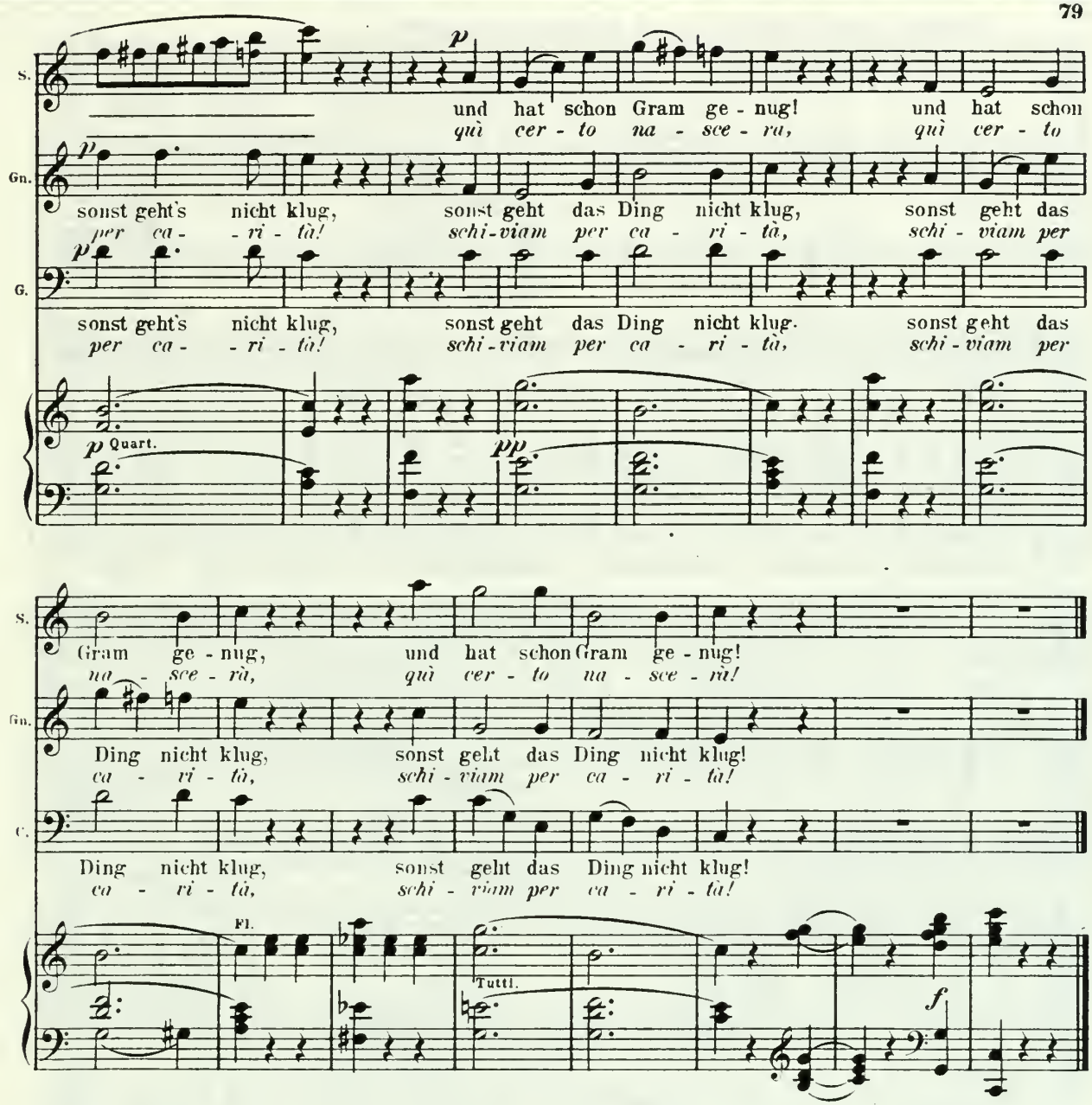
Gn. Graf! darf ich Sie bit-ten, das Auf - seh'n zu ver - mei - den? sonst geht das Ding nicht klug!
sor - te mio, giu - di-zio! un scan - da-lo, un dis - or-di-ne schi-viam per ca - ri - tà!

G. Grä - fin! darf ich bit-ten, das Auf - seh'n zu ver - mei - den? sonst geht das Ding nicht klug!
sor - te mia, giu - di-zio! un scan - da-lo, un dis - or-di-ne schi-viam per ca - ri - tà!

Viol. Hörn.


S.
Him - mel! wel-che Sit - ten! was muss die Grä - fin lei - den, und hat schon
ciel! un pre-ci - pi - zio, un scan-da-lo,un dis - - or-di-ne quì cer - - to
Gn.
Darf ich bit - ten? ich bit - te, das Auf - - seh'n
Giu - di - zio! giu - di - zio! un scan - - da -
G.
Darf ich bit-ten? das Auf - - seh'n
Giu-di-zio! un scan - - da -
Quart.
Tutti.
Quart.
Tutti.
Vlol.
S.
Gram ge - - nug, und hat schon Gram ge - nug! O Him - - mel! wel-che
na - - sce - - rà, quì cer - to na - sce - rà! O ciel! un pre-ci -
Gn.
zu ver - - mei - den, sonst geht das Ding nicht klug! Herr Graf! darf ich Sie
lo,un dis - - or-di-ne schi-viam per ca - ri - tà! Con - sor - te mio, giu -
G.
zu ver - - mei - den, sonst geht das Ding nicht klug! Frau Grä - fin! darf ich
lo,un dis - - or-di-ne schi-viam per ca - ri - tà! Con - - sor - te mia, giu -
Tutti.
S.
Sit - ten! was muss die Grä - - fin lei - - den, und hat schon Gram, ja
pi - zio, un scan - da-lo,un dis - or - di - ne quì cer - to na - sce -
Gn.
bit - - ten, das Auf - - seh'n zu ver - mei - den? sonst geht das Ding nicht
di - - zio! un scan - - da-lo,un dis - or - di - ne schi - viam per ca - ri -
G.
bit - - ten, das Auf - seh'n zu ver - mei - den? sonst geht das Ding nicht
di - - zio! un scan - da-lo,un dis - or - di - ne schi - viam per ca - ri -


Recit.
S.
Gram, und hat schon Gram ge - nug!
rà! qui cer - to na - sce - rà!
Gn.
klug, sonst geht's nicht klug, sonst geht das Ding nicht klug!
tà! per ca - - ri - tà! schi - viam per ca - ri - tà!
G.
klug, sonst geht's nicht klug, sonst geht das Ding nicht klug! Darf ich
tà! per ca - - ri - tà! schi - viam per ca - ri - tà! Giu -
Quart.
Ob.
Fag.
Recit.
f a tempo
S.
O Him mel! o wel - che Sit - ten! was
O cie - - lo! un per - ci - pi - zio, un
Gn.
Darf ich bit - ten? Herr Graf! darf ich Sie bit - ten, das
Giu - di - zio! Con - sor - te mio, giu - di - zio! un
G.
bit - ten? Frau Grä - fin! darf ich bit - ten, das
di - zio! Con - - sor - te mia, giu - - di - zio! un
a tempo
Tutti.
S.
muss die Grä - - fin lei - - den, und hat schon Gram, ja Gram
scan - da - lo, un dis - or - di - ne quì cer - to na - sce - rà,
Gn.
Auf - - seh'n zu ver - mei - den? sonst geht das Ding nicht klug,
scan - - da - lo, un dis - or - di - ne schi - viam per ca - ri - tà!
G.
Auf - seh'n zu ver - mei - den? sonst geht das Ding nicht klug,
scan - da - lo, un dis - or - di - ne schi - viam per ca - ri - tà!



Graf. Sie wollen also die Thür nicht öffnen?

Gräfin. Nein!

Graf. Sie wollen nicht? Nun gut! so werde ich sie wohl ohne Schlüssel öffnen können. (Nach der Mittelthür rufend.) Holla! Ist niemand da?

Gräfin. Wie? Sie wollen ein solches Aufsehen machen? vor Ihren Dienern die Ehre Ihrer Familie aufs Spiel setzen?

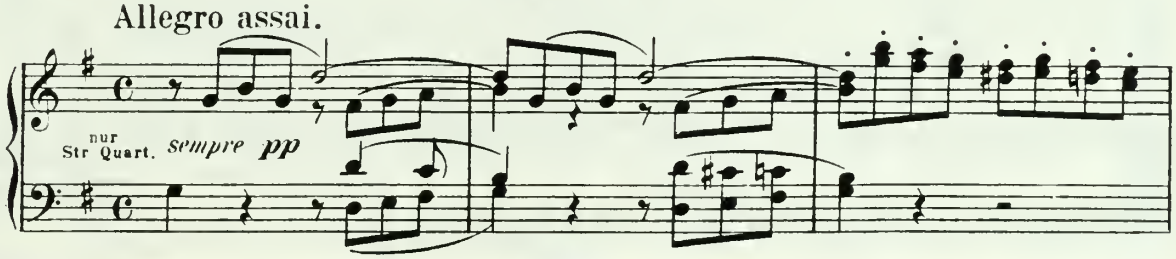
Graf. Es ist wahr, ich habe das nicht überlegt! Ich kann ja ohne Geräusch, ohne unsern Leuten ein Ärgerniss zu geben, selbst das Nöthige holen. Damit aber mein Verdacht ganz gehoben werde, muss ich Susannas Thür verschliessen. (Er verschliesst die Thür links und nimmt den Schlüssel zu sich.) Ich gehe, um Werkzeuge zu holen. Sie werden die Güte haben, mich zu begleiten. Susanna wird schon so gut sein, zu warten, bis wir wiederkommen.

Beide (ab durch die Mitte).

(Man hört den Grafen die Mittelthür verschliessen.)

Nº 14. Duett.

Allegro assai.



Susanna (verlässt ihr Versteck, eilt an die Seitenthür rechts und klopft).

S. Geschwind die Thür ge - öff - net! geschwind! ich bin Su -
A - pri - te, pre-sto a - pri - te, a - pri - te, è la Su -

S. sanna! Geschwinde, ge - schwinde, geschwinde fort, ge - schwinde, geschwinde fort von
san-na, sor - ti - te, sor - ti - te, sor - ti - te, via sor - ti - te, an - da - te via di

Cherubin (rechts innen hörbar den Riegel zurückschiebend und herauskommend).

S. C. hier, geschwinde fort von hier! O weh mir! welch ein Miss - geschick! O weh! was wird aus
quà, an - da - te via di quà! Ahimè! che sce-na or - ri - bi - le, che gran fa - ta - li -

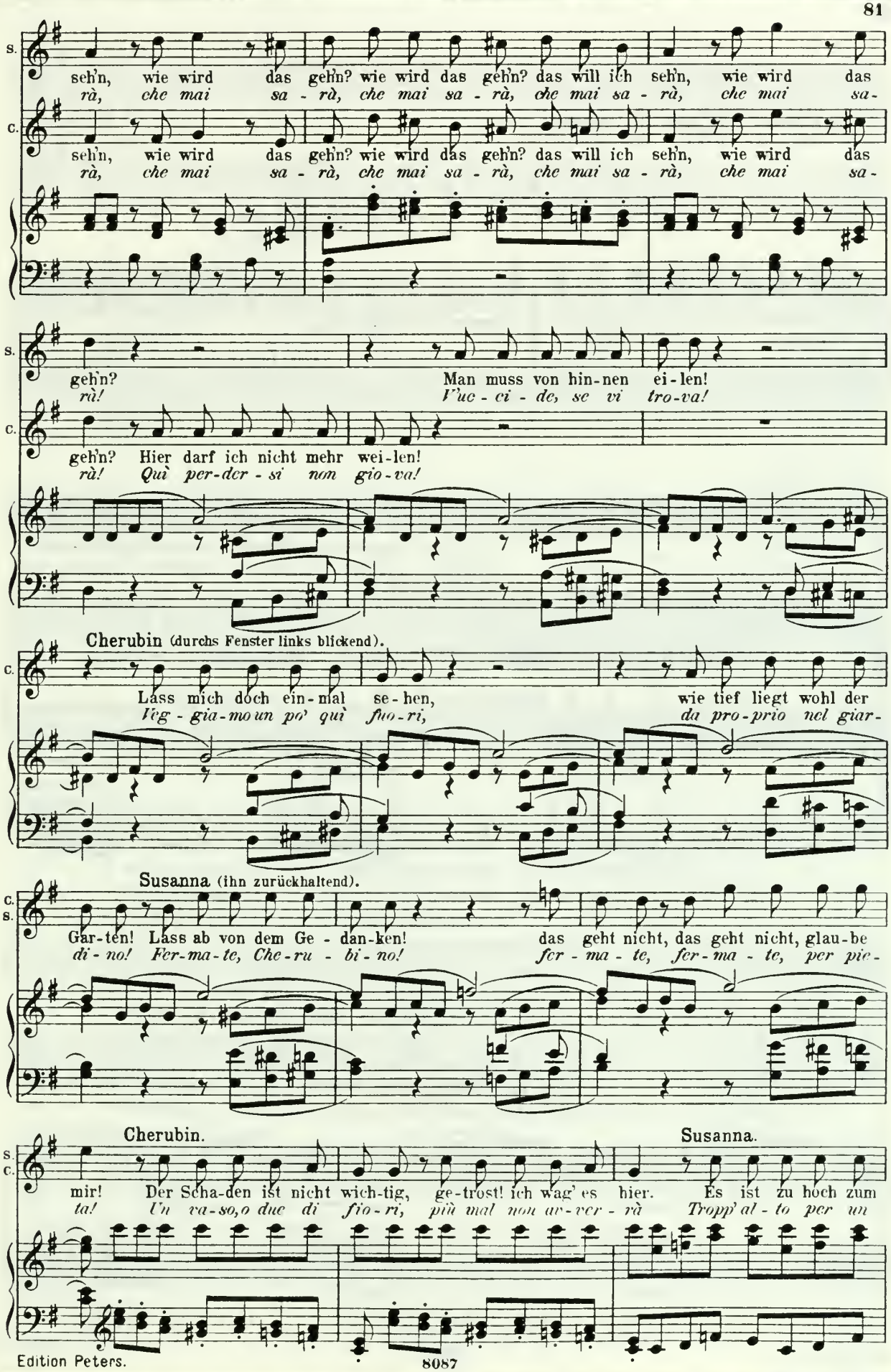
Susanna (eilt mit Cherubin an die Mittelthür und an die Seitenthür links, die sie verschlossen finden).

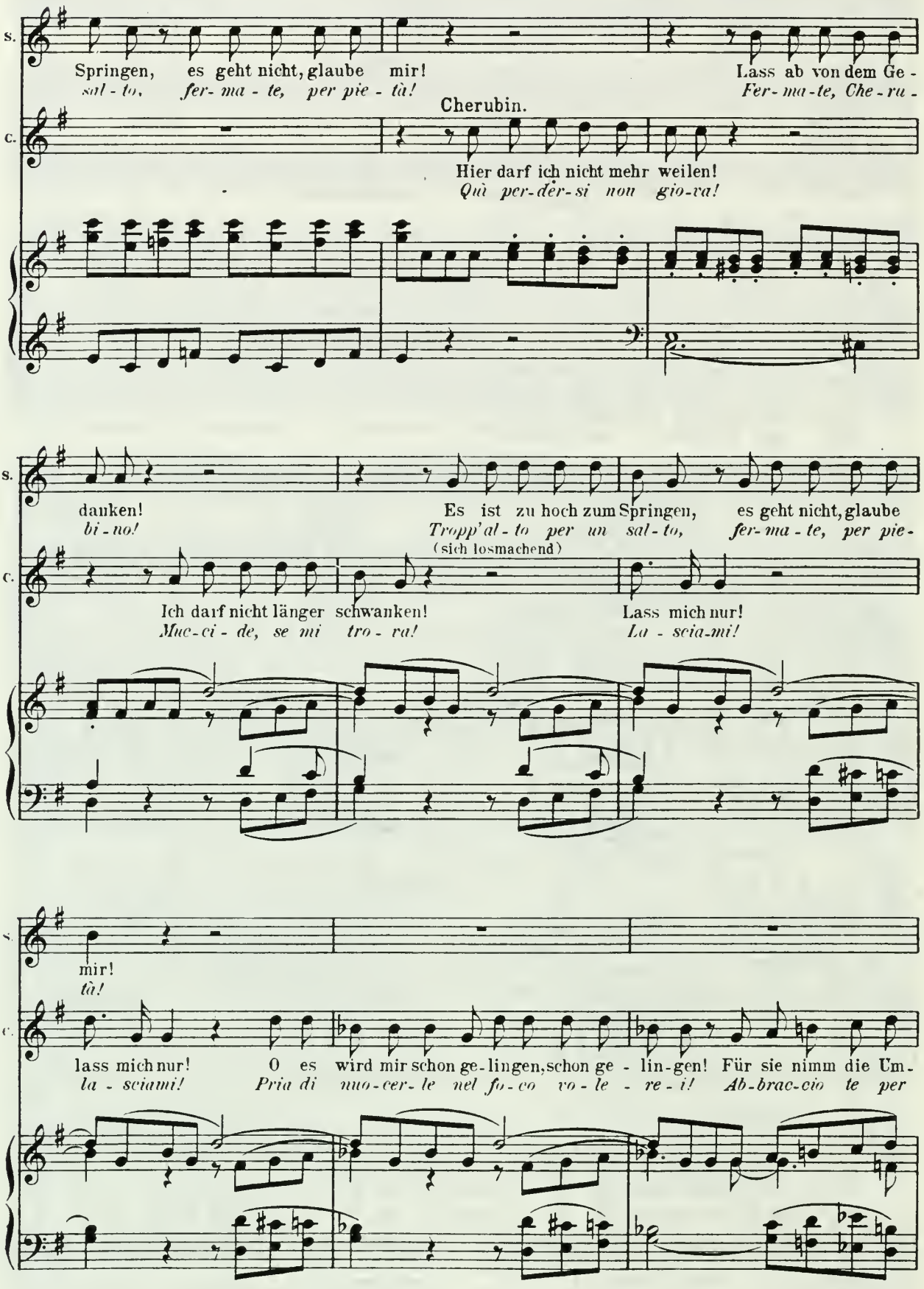
S. Fort, fort von hier! Der Ausgang ist ge -
Di là di là! Le por - te son ser -

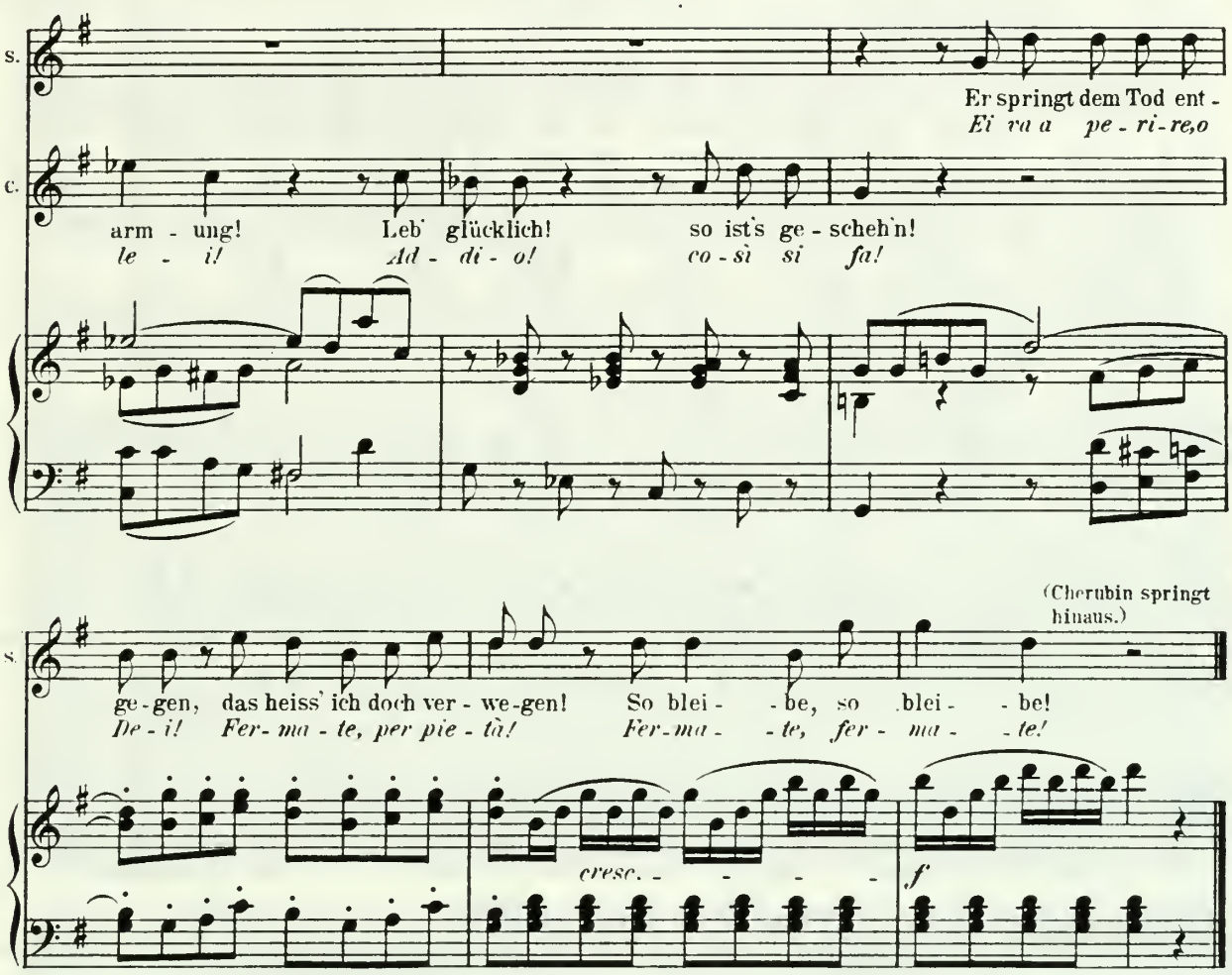
C. mir? O weh! was wird aus mir?
tà! Che gran fa - ta - li - tà!

S. sperret, der Ausgang ist ge - sperret, wie wird das geh'n? wie wird das geh'n? das will ich
ra - te, le por - te son ser - ra - te, che mai sa - rà, che mai sa - rà, che mai sa -

C. Der Ausgang ist ge - sperret, wie wird das geh'n? wie wird das geh'n? das will ich
Le por - te son ser - ra - te, che mai sa - rà, che mai sa - rà, che mai sa -


S.
C.
seh'n, wie wird das geh'n? wie wird das geh'n? das will ich seh'n, wie wird das
rà, che mai sa - rà, che mai sa - rà, che mai sa - rà, che mai sa -
geh'n?
rà!
Man muss von hin-nen ei-len!
V'uc - ci - de, se vi tro-va!
Hier darf ich nicht mehr wei-len!
Qui per-der - si non gio-va!
Cherubin (durchs Fenster links blickend).
Lass mich doch ein-mal se-hen,
Veg - gia-mo un po' qui fuo-ri,
wie tief liegt wohl der
da pro-prio nel giar-
Susanna (ihn zurückhaltend).
Gar-ten! Lass ab von dem Ge - dan-ken!
di - no! Fer-ma-te, Che-ru - bi - no!
das geht nicht, das geht nicht, glau-be
fer - ma - te, fer-ma - te, per pie-
Cherubin.
Susanna.
mir! Der Scha-den ist nicht wich-tig, ge-trost! ich wag' es hier. Es ist zu hoch zum
ta! Un va-so,o due di fio-ri, più mal non av-ver-rà Tropp' al - to per un


s.
Springen, es geht nicht, glaube mir!
sal - to, fer - ma - te, per pie - tà!
Lass ab von dem Ge -
Fer - ma - te, Che - ru -
c.
Cherubin.
Hier darf ich nicht mehr weilen!
Qui per - der - si non gio - va!
s.
danken!
bi - no!
Es ist zu hoch zum Springen, es geht nicht, glaube
Tropp'al - to per un sal - to, fer - ma - te, per pie -
(sich losmachend)
c.
Ich darf nicht länger schwanken!
Muc - ci - de, se mi tro - va!
Lass mich nur!
La - scia - mi!
s.
mir!
tà!
c.
lass mich nur! O es wird mir schon ge - lingen, schon ge - lin - gen! Für sie nimm die Um -
la - sciami! Pria di muo - cer - le nel fo - co vo - le - re - i! Ab - brac - cio te per



Susanna (schreit auf und fällt auf den Sessel am Fenster. steht aber gleich wieder auf und sieht hinaus). O der kleine Schelm! wie flüchtig er springt. Er ist schon weit weg. — Herr Graf, Cherubin erwartet Sie. (Sie geht nach rechts ab und man hört sie die Thür verriegeln.)

(Man hört die Mittelthür aufschliessen.)

Graf und **Gräfin** (kommen durch die Mitte zurück).

Graf (welcher Hammer und Zange in der Hand hält. untersucht die Thür links). Wollen Sie nun freiwillig aufmachen oder soll ich — (Er macht eine Bewegung nach der Thür rechts.)

Gräfin. Ehe Sie öffnen, hören Sie mich ruhig an.

Graf (zornig). Susanna ist also nicht darin?

Gräfin. Nein; aber jemand, der Ihnen ebenso wenig Anlass zum Argwohn geben kann.

Graf. Wer ist es denn? Reden Sie. (Sehr zornig.) Ich ermorde ihn!

Gräfin. Es ist ein Knabe!

Graf. Ein Knabe?

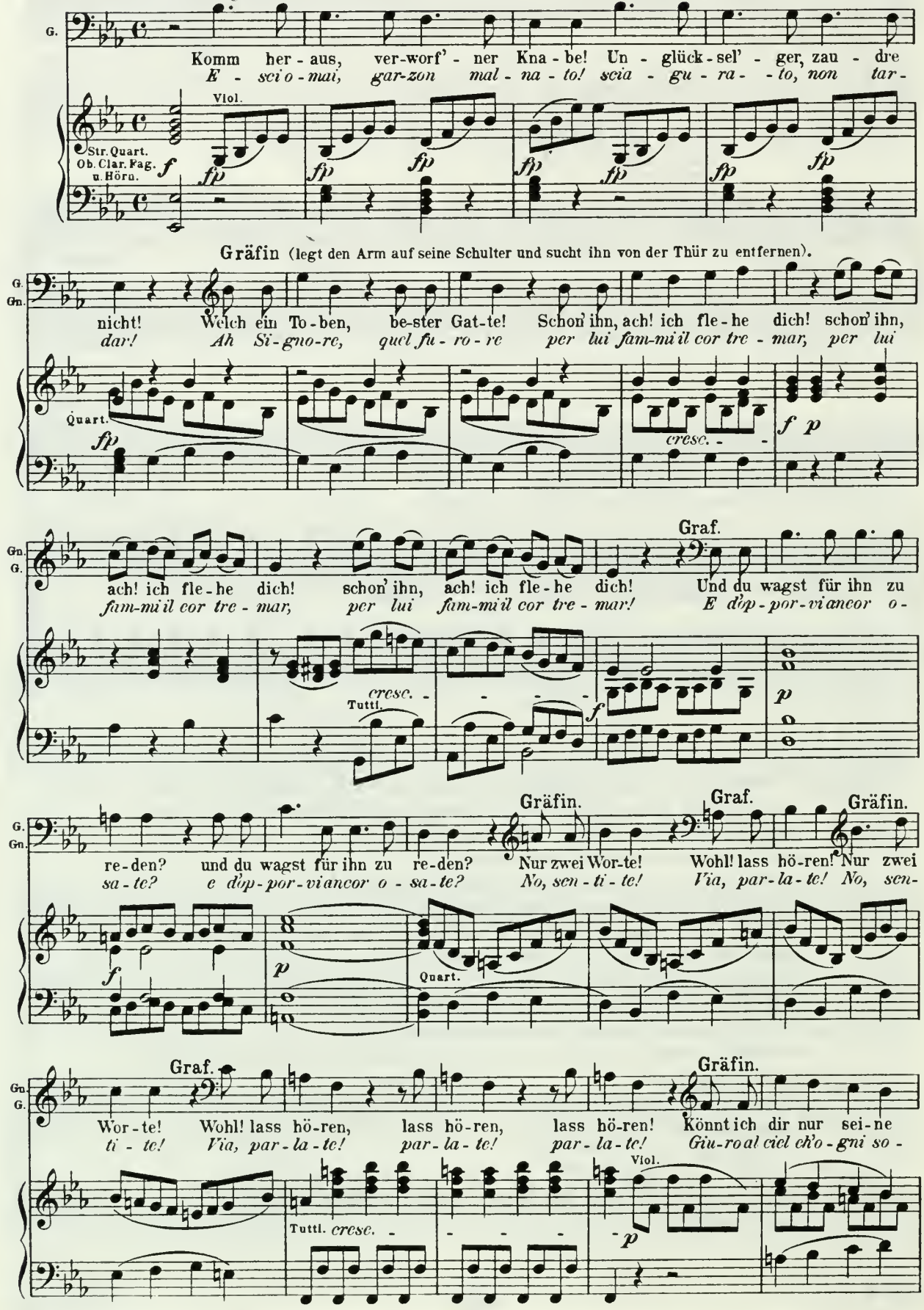
Gräfin. Ja, Cherubin.

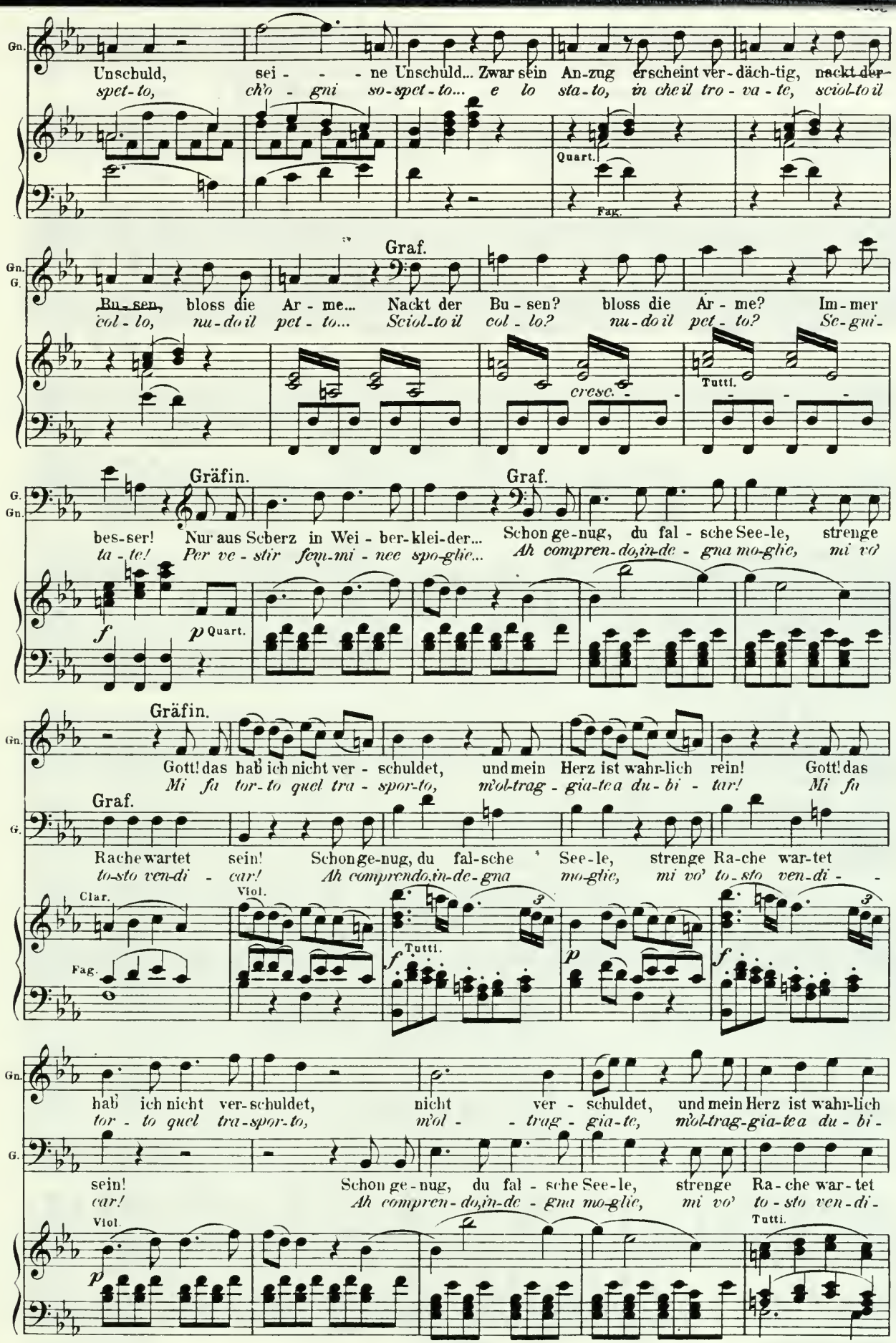
Graf. Wie? So muss ich diesen Spitzbuben überall treffen? Er ist nicht abgereist?

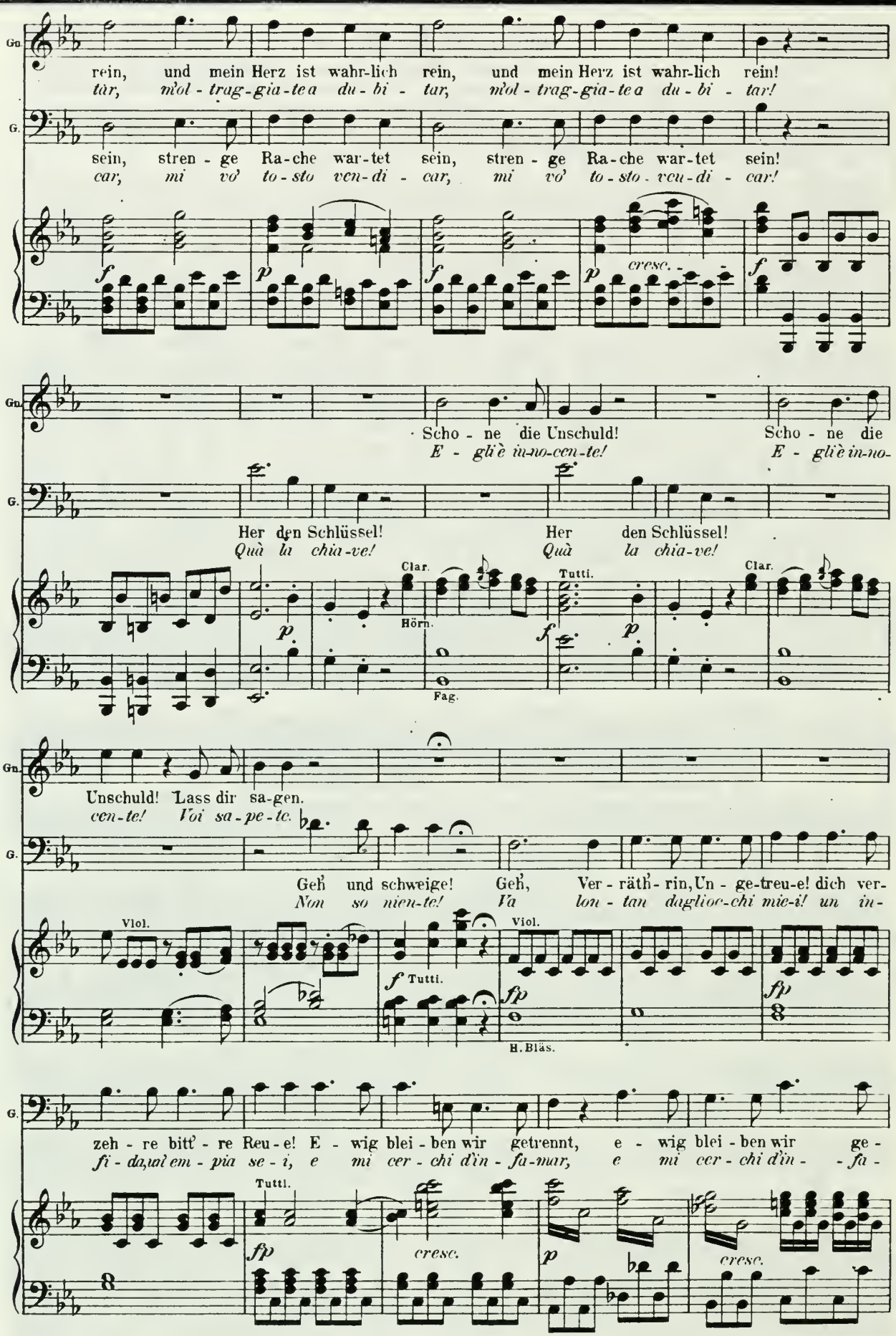
Nº 15. Finale.

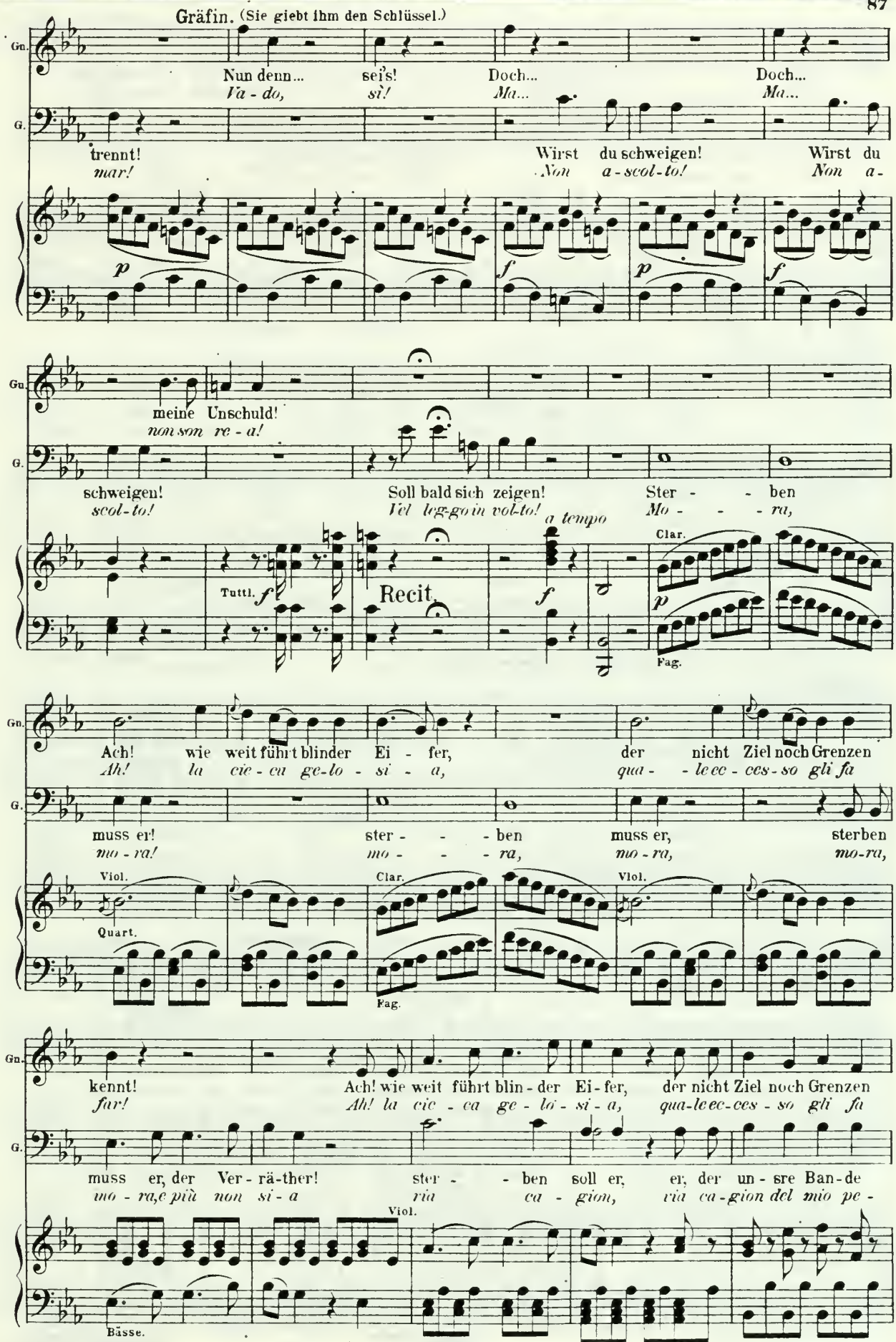
Allegro molto.

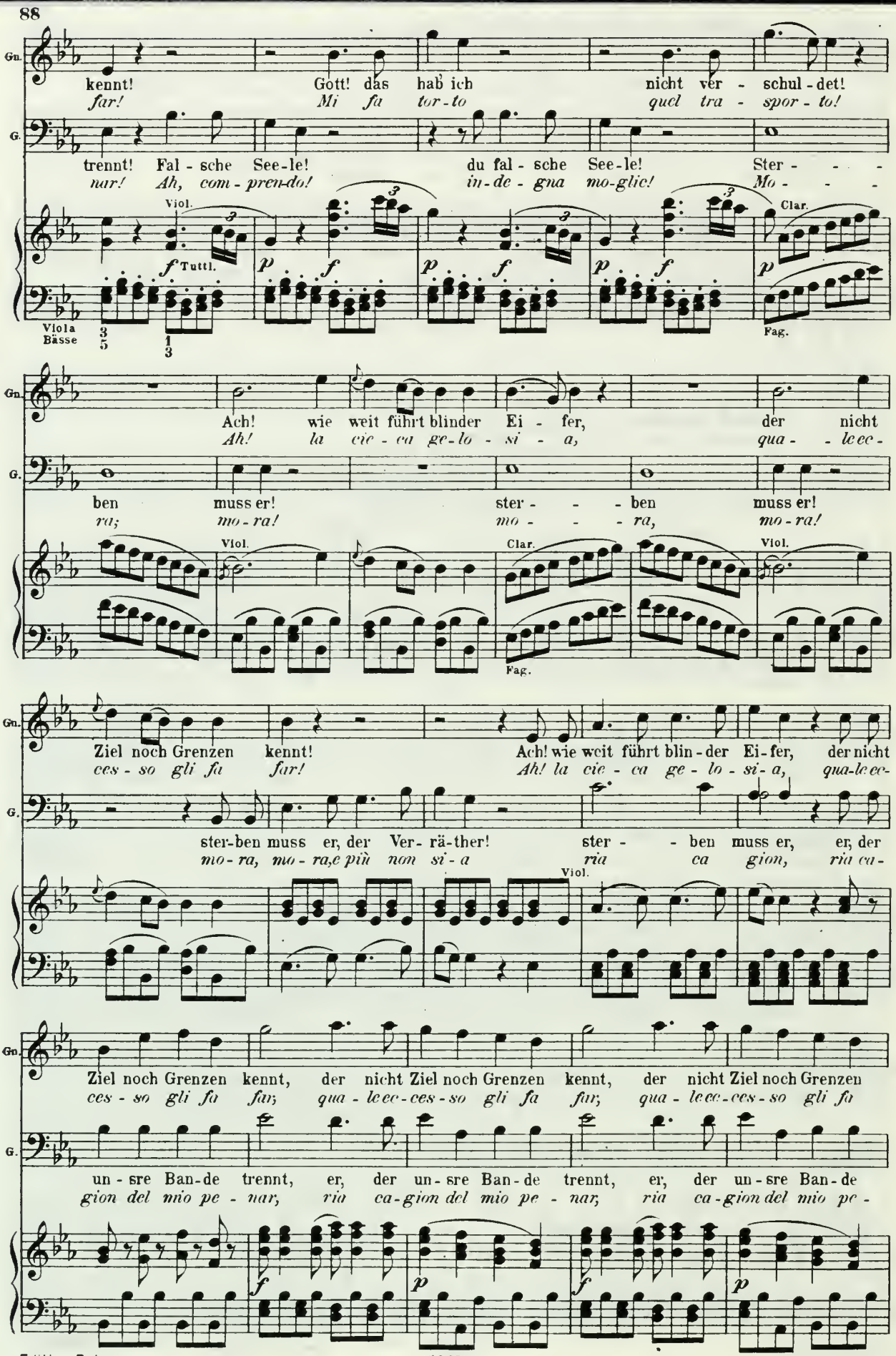
Der Graf (geht zur Thür rechts).

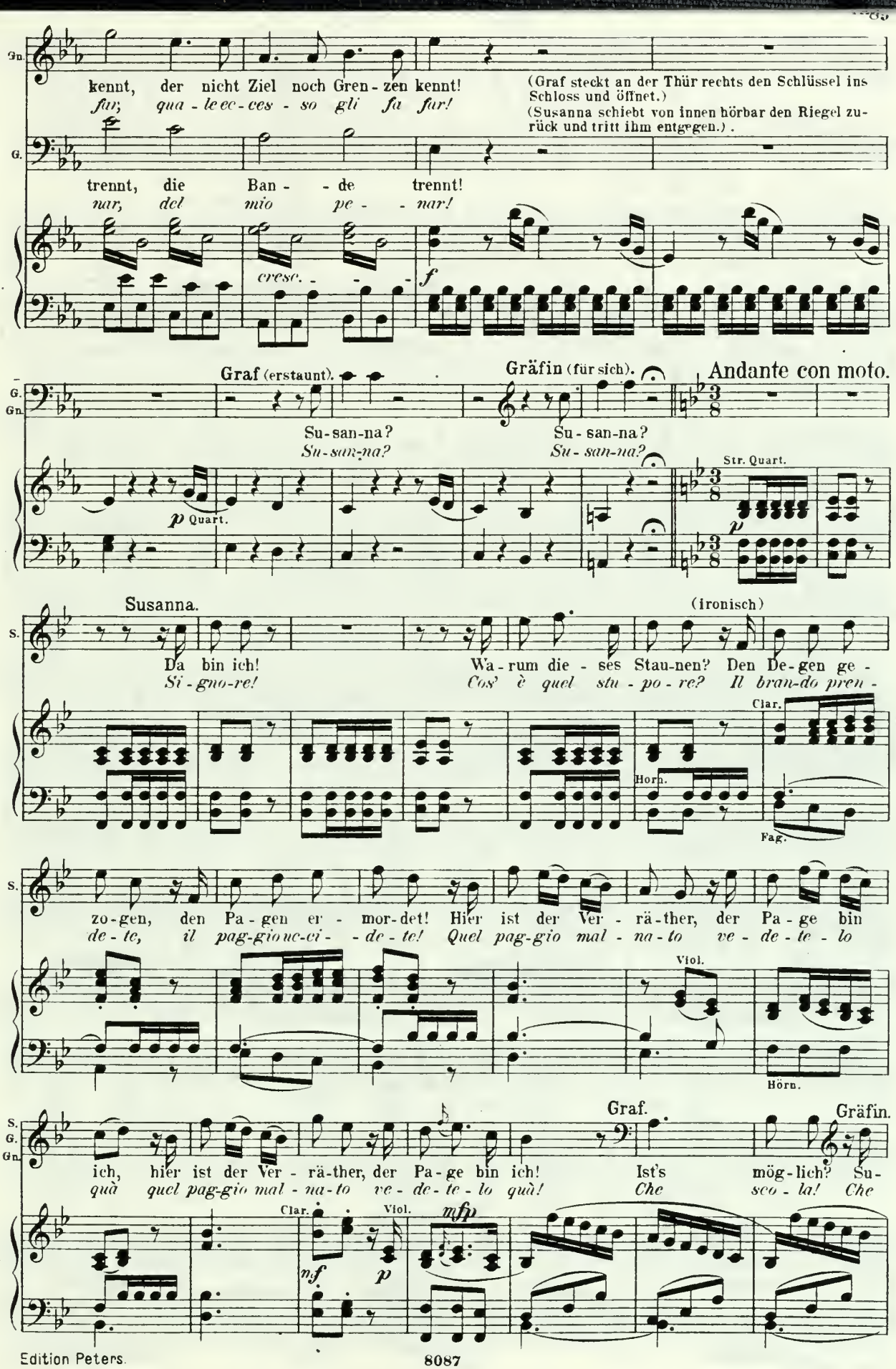


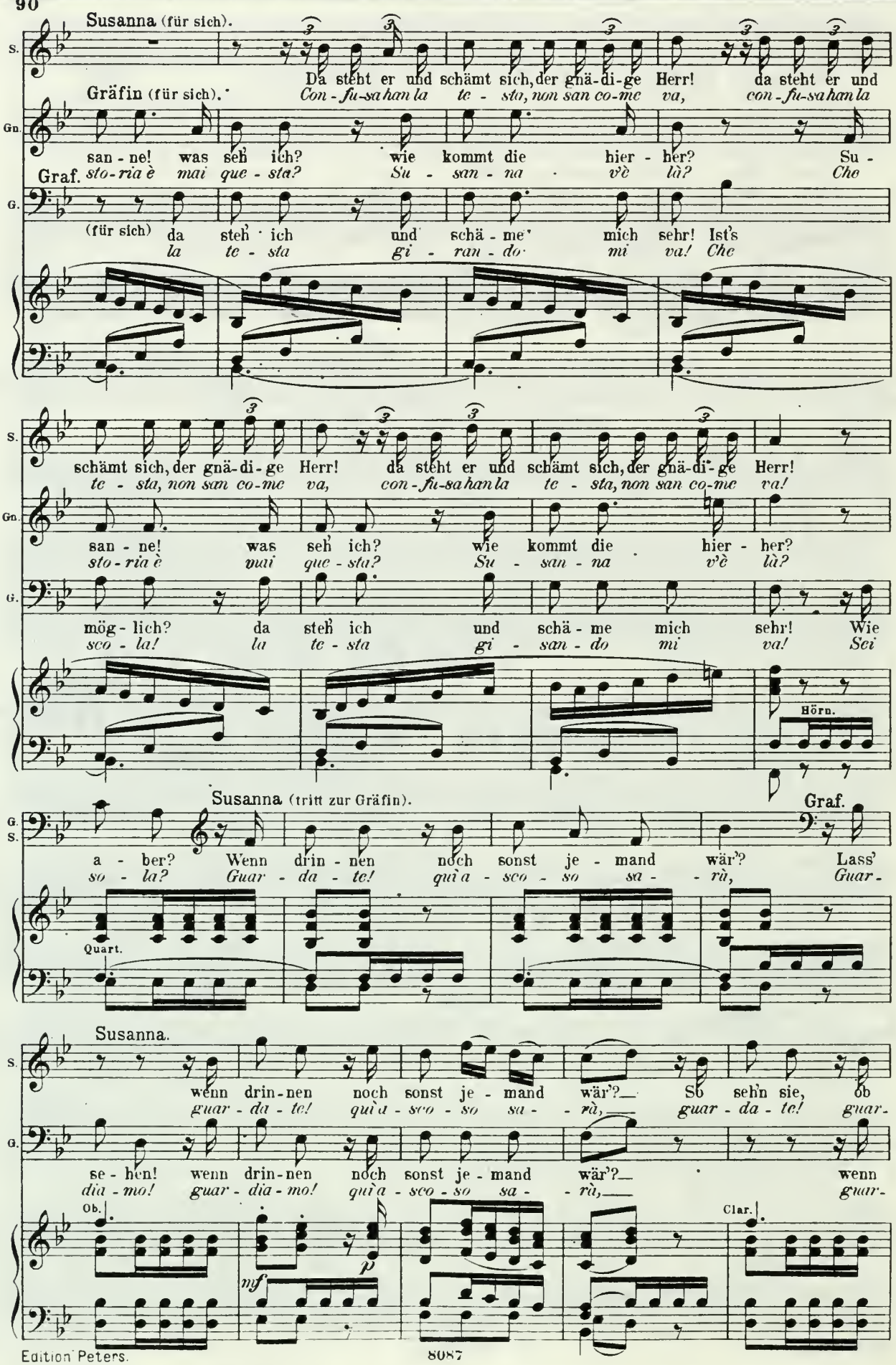

Gn.
Unschuld, sei - - - ne Unschuld... Zwar sein An-zug erscheint ver-däch-tig, nackt der-
spet-to, ch'o - gni so-spet-to... e lo sta-to, in cheil tro-va-te, sciol-to il
Quart.
Fag.
Graf.
Gn.
G.
Bu-sen, bloss die Ar - me... Nackt der Bu-sen? bloss die Ar - me? Im-mer
col - lo, nu-do il pet - to... Sciol-to il col - lo? nu-do il pet - to? Se-gui-
cresc.
Tutti.
Gräfin.
Graf.
G.
Gn.
bes-ser! Nur aus Scherz in Wei - ber-klei-der... Schon ge-nug, du fal - sche See-le, strenge
ta - te! Per ve - stir fem-mi - nee spo-glie... Ah compren-do,in-de - gna mo-glie, mi vo'
f
p Quart.
Gräfin.
Gn.
Gott! das hab ich nicht ver - schuldet, und mein Herz ist wahr-lich rein! Gott! das
Mi fa tor-to quel tra - spor-to, m'ol-trag - gia-tea du-bi - tar! Mi fa
Graf.
G.
Rache wartet sein! Schon ge-nug, du fal-sche See-le, strenge Ra-che war-tet
to-sto ven-di - car! Ah comprendo,in-de-gna mo-glie, mi vo' to-sto ven-di -
Clar.
Viol.
Fag.
Tutti.
f
p
f
Gn.
hab ich nicht ver-schuldet, nicht ver - schuldet, und mein Herz ist wahr-lich
tor - to quel tra-spor-to, m'ol - - trag - gia-te, m'ol-trag-gia-tea du-bi-
G.
sein! Schon ge-nug, du fal - sche See-le, strenge Ra-che war-tet
car! Ah compren-do,in-de - gna mo-glie, mi vo' to-sto ven-di-
Viol.
Tutti.
p

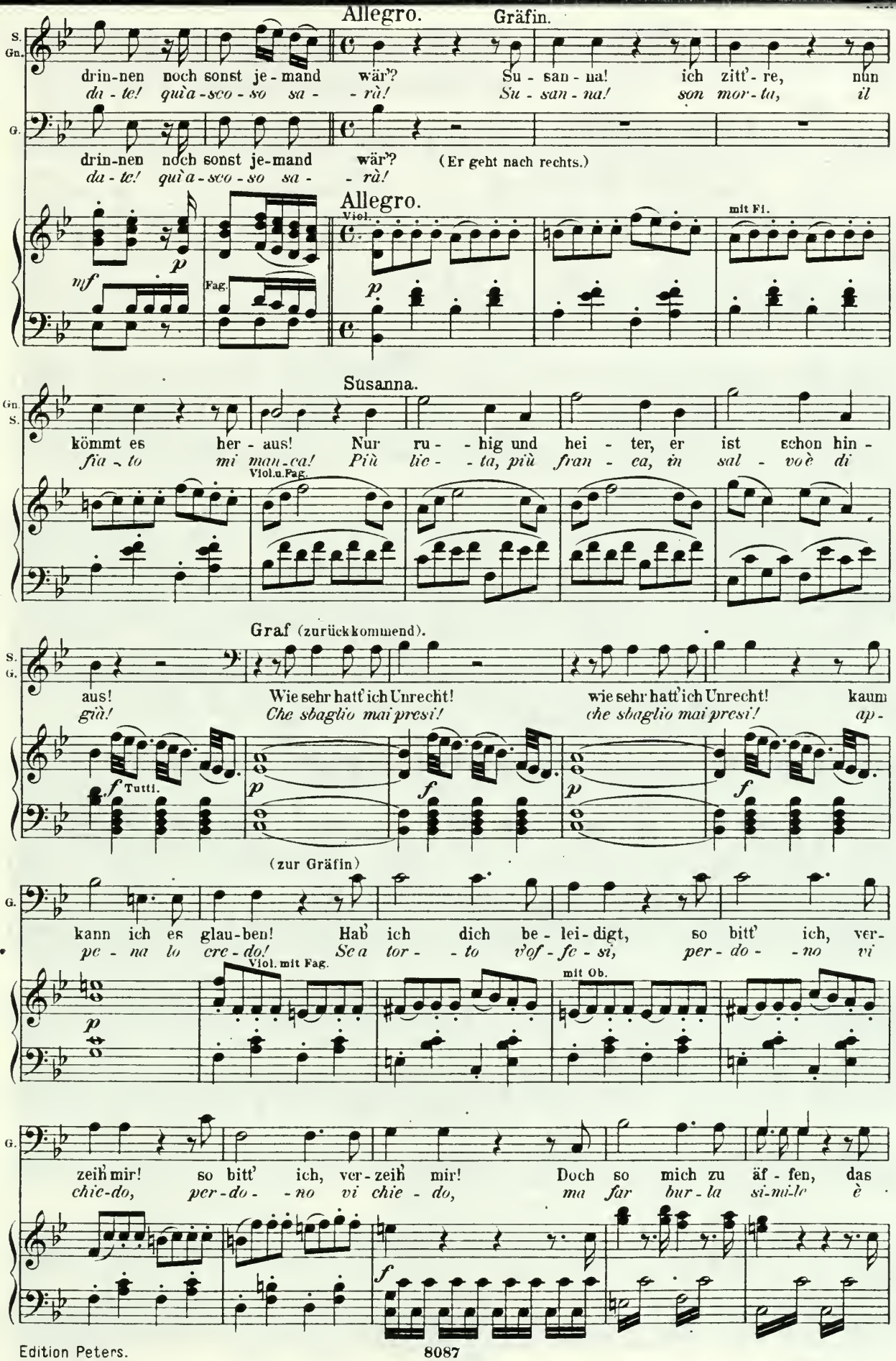

Gn.
rein, und mein Herz ist wahr-lich rein, und mein Herz ist wahr-lich rein!
tàr, m'ol - trag-gia-tea du-bi - tar, m'ol - trag-gia-tea du-bi - tar!
G.
sein, stren - ge Ra-che war-tet sein, stren - ge Ra-che war-tet sein!
car, mi vo' to - sto ven-di - car, mi vo' to - sto - ven-di - car!
f
p
f
p
cresc.
f
Gn.
Scho - ne die Unschuld! Scho - ne die
E - gli è in-no-cen-te! E - gli è in-no-
G.
Her den Schlüssel! Her den Schlüssel!
Quà la chia-ve! Quà la chia-ve!
Clar.
Tutti.
Clar.
p
Hörn.
f
p
Fag.
Gn.
Unschuld! Lass dir sa-gen.
cen-te! Voi sa-pe-te.
G.
Geh' und schweige! Geh', Ver - räth' - rin, Un - ge-treu-e! dich ver-
Non so nien-te! Va lon - tan dagliоc-chi mie-i! un in-
Viol.
f Tutti.
Viol.
fp
fp
H. Bläs.
G.
zeh - re bitt' - re Reu-e! E - wig blei - ben wir getrennt, e - wig blei - ben wir ge -
fi - da,un'em - pia se - i, e mi cer - chi d'in - fa-mar, e mi cer - chi d'in - - fa -
Tutti.
fp
cresc.
p
cresc.


Gräfin. (Sie giebt ihm den Schlüssel.)
Gn.
Nun denn... sei's! Doch... Doch...
Va - do, sì! Ma... Ma...
G.
trennt! Wirst du schweigen! Wirst du
mar! Non a-scol-to! Non a-
p f p f
Gn.
meine Unschuld!
non son re - a!
G.
schweigen! Soll bald sich zeigen! Ster - - ben
scol-to! Vel leg-go in vol-to! a tempo Mo - - - ra,
Tutti. f Recit. f Clar. p Fag.
Gn.
Ach! wie weit führt blinder Ei - fer, der nicht Ziel noch Grenzen
Ah! la cie - ca ge-lo - si - a, qua - - lee ec - ces - so gli fa
G.
muss er! ster - - - ben muss er, sterben
mo - ra! mo - - - ra, mo - ra, mo-ra,
Viol. Quart. Clar. Fag. Viol.
Gn.
kennt! Ach! wie weit führt blin - der Ei - fer, der nicht Ziel noch Grenzen
far! Ah! la cie - ca ge - lo - si - a, qua-lee ec-ces - so gli fa
G.
muss er, der Ver - rä - ther! ster - - ben soll er, er, der un - sre Ban - de
mo - ra, e più non si - a ria ca - gion, ria ca - gion del mio pe -
Viol. Bässe.


Gn.
G.
kennt! Gott! das hab ich nicht ver - schul - det!
far! Mi fa tor - to quel tra - spor - to!
trennt! Fal - sche See - le! du fal - sche See - le! Ster - - -
nar! Ah, com - pren - do! in - de - gna mo - glic! Mo - - -
Viol.
Clar.
f Tuttl.
p
Viola
Bässe
Fag.
Ach! wie weit führt blinder Ei - fer, der nicht
Ah! la cie - ca ge - lo - si - a, qua - - lcec -
ben muss er! ster - - - ben muss er!
ra; mo - ra! mo - - - ra, mo - ra!
Ziel noch Grenzen kennt! Ach! wie weit führt blin - der Ei - fer, der nicht
ces - so gli fa far! Ah! la cie - ca ge - lo - si - a, qua - lcec -
ster - ben muss er, der Ver - rä - ther! ster - - ben muss er, er, der
mo - ra, mo - ra, e più non si - a ria ca gion, ria ca -
Ziel noch Grenzen kennt, der nicht Ziel noch Grenzen kennt, der nicht Ziel noch Grenzen
ces - so gli fa far; qua - lcec - ces - so gli fa far; qua - lcec - ces - so gli fa
un - sre Ban - de trennt, er, der un - sre Ban - de trennt, er, der un - sre Ban - de
gion del mio pe - nar, ria ca - gion del mio pe - nar, ria ca - gion del mio pe -


Gn.
kennt, der nicht Ziel noch Gren - zen kennt!
fur; qua - le ec - ces - so gli fu fur!
(Graf steckt an der Thür rechts den Schlüssel ins Schloss und öffnet.)
(Susanna schiebt von innen hörbar den Riegel zurück und tritt ihm entgegen.).
G.
trennt, die Ban - - de trennt!
nar, del mio pe - - nar!
cresc. - - -
f
Graf (erstaunt).
Gräfin (für sich).
Andante con moto.
G.
Gn.
Su-san-na?
Su-san-na?
Su-san-na?
Su-san-na?
p Quart.
Str. Quart.
p
Susanna.
(ironisch)
S.
Da bin ich!
Si - gno-re!
Wa - rum die - ses Stau-nen? Den De-gen ge -
Cos' è quel stu - po - re? Il bran-do pren -
Clar.
Horn.
Fag.
S.
zo-gen, den Pa-gen er - mor-det! Hier ist der Ver - rä-ther, der Pa-ge bin
de - te, il pag-gio uc-ci - - de - te! Quel pag-gio mal - na - to ve - de - te - lo
Viol.
Hörn.
S.
G.
Gn.
Graf.
Gräfin.
ich, hier ist der Ver - rä-ther, der Pa-ge bin ich!
quà quel pag-gio mal - na-to ve - de - te - lo quà!
Ist's mög-lich? Su-
Che sco - la! Che
Clar.
Viol.
mfp
nf
p


Susanna (für sich).
Da steht er und schämt sich, der gnä-di-ge Herr! da steht er und
Gräfin (für sich).
Con-fu-sa han la te-sta, non san co-me va, con-fu-sa han la
san-ne! was seh' ich? wie kommt die hier-her? Su-
Graf. sto-ria è mai que-sta? Su-san-na vè là? Che
(für sich) da steh' ich und schä-me mich sehr! Ist's
la te-sta gi-ran-do mi va! Che
schämt sich, der gnä-di-ge Herr! da steht er und schämt sich, der gnä-di-ge Herr!
te-sta, non san co-me va, con-fu-sa han la te-sta, non san co-me va!
san-ne! was seh' ich? wie kommt die hier-her?
sto-ria è mai que-sta? Su-san-na vè là?
mög-lich? da steh' ich und schä-me mich sehr! Wie
sco-la! la te-sta gi-san-do mi va! Sei
Hörn.
Susanna (tritt zur Gräfin).
Graf.
a-ber? Wenn drin-nen noch sonst je-mand wär'? Lass'
so-la? Guar-da-te! qui a-sco-so sa-rà, Guar-
Quart.
Susanna.
wenn drin-nen noch sonst je-mand wär'? So sehn sie, ob
guar-da-te! qui a-sco-so sa-rà, guar-da-te! guar-
se-hen! wenn drin-nen noch sonst je-mand wär'? wenn
dia-mo! guar-dia-mo! qui a-sco-so sa-rà, guar-
Ob.
Clar.
p
mf


Allegro.
Gräfin.
drin-nen noch sonst je-mand wär'? Su - san - na! ich zitt'- re, nun
da - te! qui a - sco - so sa - - rà! Su - san - na! son mor - ta, il
drin-nen noch sonst je-mand wär'? (Er geht nach rechts.)
da - te! qui a - sco - so sa - - rà!
Allegro.
Viol.
mit Fl.
mf
Fag.
Susanna.
kömmt es her - aus! Nur ru - - hig und hei - ter, er ist schon hin -
fia - to mi man - ca! Più lie - - ta, più fran - ca, in sal - vo è di
Viol.u.Fag.
Graf (zurückkommend).
aus! Wie sehr hatt' ich Unrecht! wie sehr hatt' ich Unrecht! kaum
già! Che sbaglio mai presi! che sbaglio mai presi! ap -
Tutti.
(zur Gräfin)
kann ich es glau-ben! Hab' ich dich be - lei - digt, so bitt' ich, ver -
pe - na lo cre - do! Se a tor - - to v'of - fe - si, per - do - no vi
Viol. mit Fag.
mit Ob.
zeih mir! so bitt' ich, ver - zeih mir! Doch so mich zu äf - fen, das
chie-do, per - do - no vi chie - do, ma far bur - la si-mi-le è

Susanna.

Ihr sträf - li - ches Miss-trau'n ver - dien - te noch mehr, Ihr sträf - li - ches
Le vo - stre fol - li - e non mer-tan pie - tà, le vo - stre fol -

Graf. Gräfin.

war auch nicht fein! Dein sträf - li - ches Miss-trau'n ver - dien - te noch mehr, dein sträf - li - ches
poi cru - del - tà! Le vo - stre fol - li - e non mer-tan pie - tà, le vo - stre fol -

Viol. mit Fl.

p

Violen.

Gräfin.

Misstrau'n ver-dien-te noch mehr! Ich merk' es! Ver-
li - e non mer-tan pie - tà! *Graf.* *Nol di - te!* *Men-*

Misstrau'n ver-dien-te noch mehr! Dich lieb' ich! Ich schwör' es!
li - e non mer-tan pie - tà! *Io va-mo!* *Vel giu - ro!*

Viol.

Gräfin. Graf.

ge - bens! Ich bin die Ver-räthrin, die un - treu - e Gat - tin! Su-san - na, hilf
ti - te! *Son l'em - pia, l'in - fi - da, che o-gno - ra vin-gan - na!* *Quell' i - ra, Su-*

Viol. I.

f Tutti. Fag. *p* Viol. II.

Susanna.

bit - ten! was hab' ich gemacht! Nein, Stra-fe ver - die-net Ihr schwarzer Verdacht, nein Stra-fe ver-
san - na, ma - i - ta a cal-mar! Co - sì si con - dan-na chi può so-spet-tar, co - sì si con-

Viol. u. Fl. *cresc.* *p*

Violen.

Gräfin.

die - net Ihr schwarzer Ver-dacht! So muss ich denn lei-den! zum Lohn mei-ner Treu-e
dan-na chi può so-spet - tar! A - dun-que la fe - de d'un' a - mi-ma a-man-te

Tutti. *f*

Graf.

Gn. G.

wird im-mer statt Freu-den mir Kum-mer ge-bracht! Su-san - na, hilf bit-ten! was

sì fie-ra mer - ce - de do - ve - va spe-rar? Quell' i - - ra, Su-san-na ma-

Viol. Fag.

p

Susanna.

G. S.

hab' ich gemacht! Nein, Stra-fe ver - die-net Ihr schwarzer Verdacht, nein Stra-fe ver - die - net Ihr schwarzer Ver-

i - taa cal-mar! Co - sì si con-dan-na chi può so-spet-tar, co - sì si con-dan-na chi può so-spet-

Viol. Fl. Violen.

cresc. *p*

(bittend) Graf (bittend). Gräfin.

S. G. Gn.

dacht! Frau Grä - fin! Ro - sin - chen! O schwei - ge! Die

tar! Si - gno - ra! Ro - si - na! Cru - de - le più

Viol. u. Fag. Clar.

cresc.

Gn.

Zeit ist verschwunden; du lieb - test mich eh-mals, jetzt bin ich ver-

quel - la non so - no: mai il mi - - se - roog-get-to del vo - stro ah-bau-

Viol. u. Fag. V. u. Fl.

f Tutti. *p*

Susanna.

S.

Er

Gräfin.

Con -

Gn.

las-sen, ver - ach - - tet, du bringst zur Ver - zweif - - lung mich!

do - no, che a - ve - - te di - let - - to di for di - spe - rar!

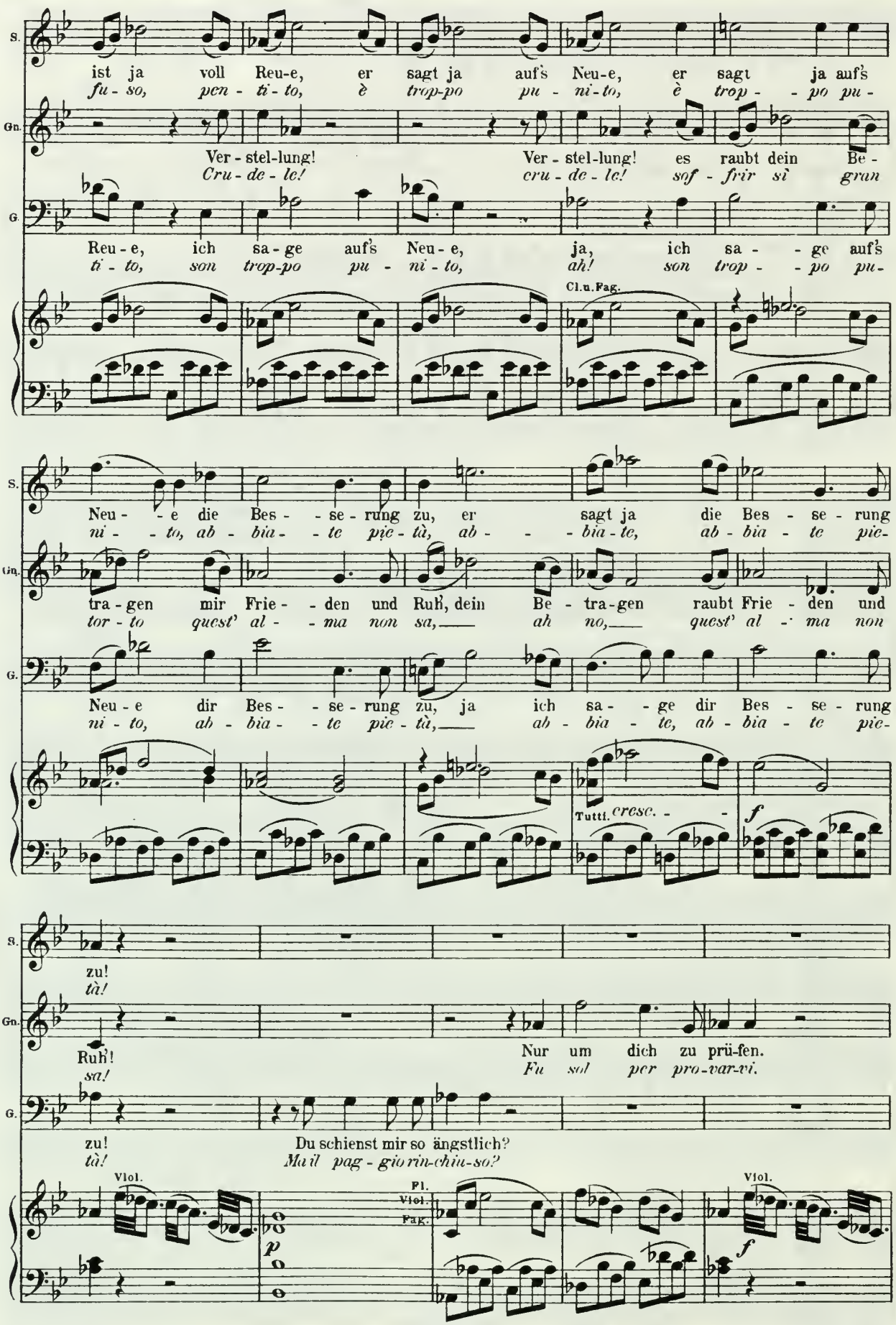
Graf.

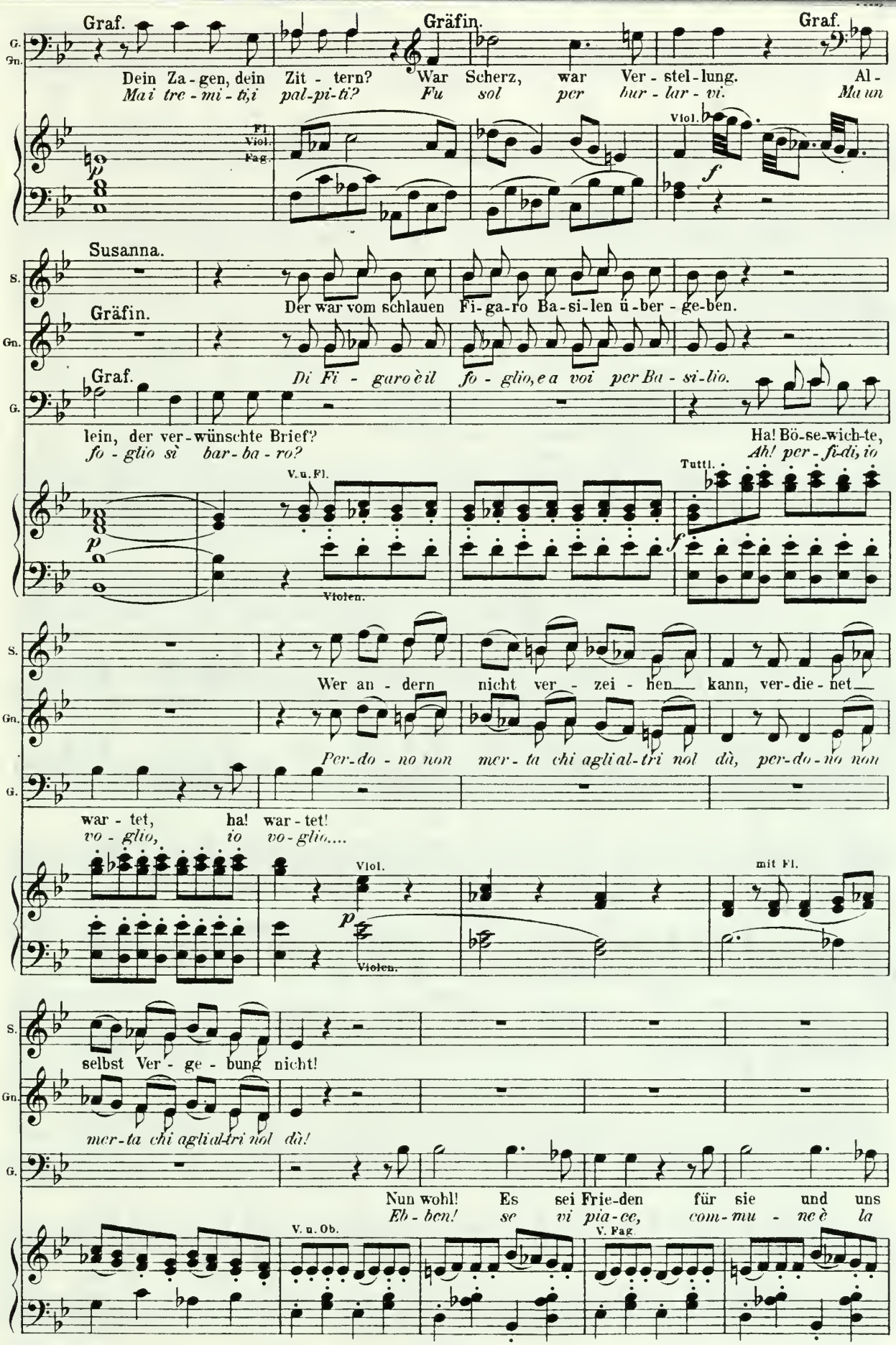
G.

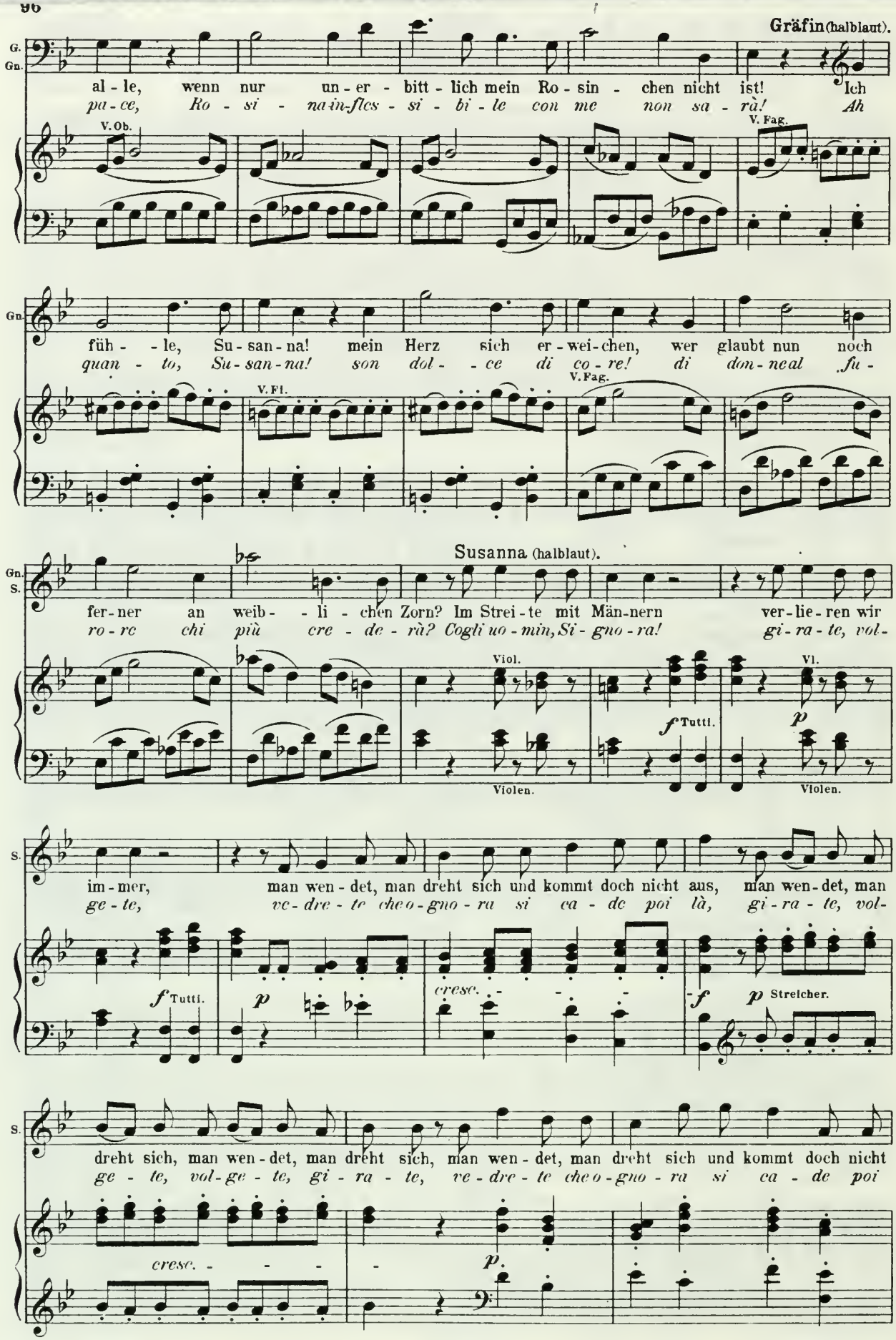
Du siehst mei - - ne

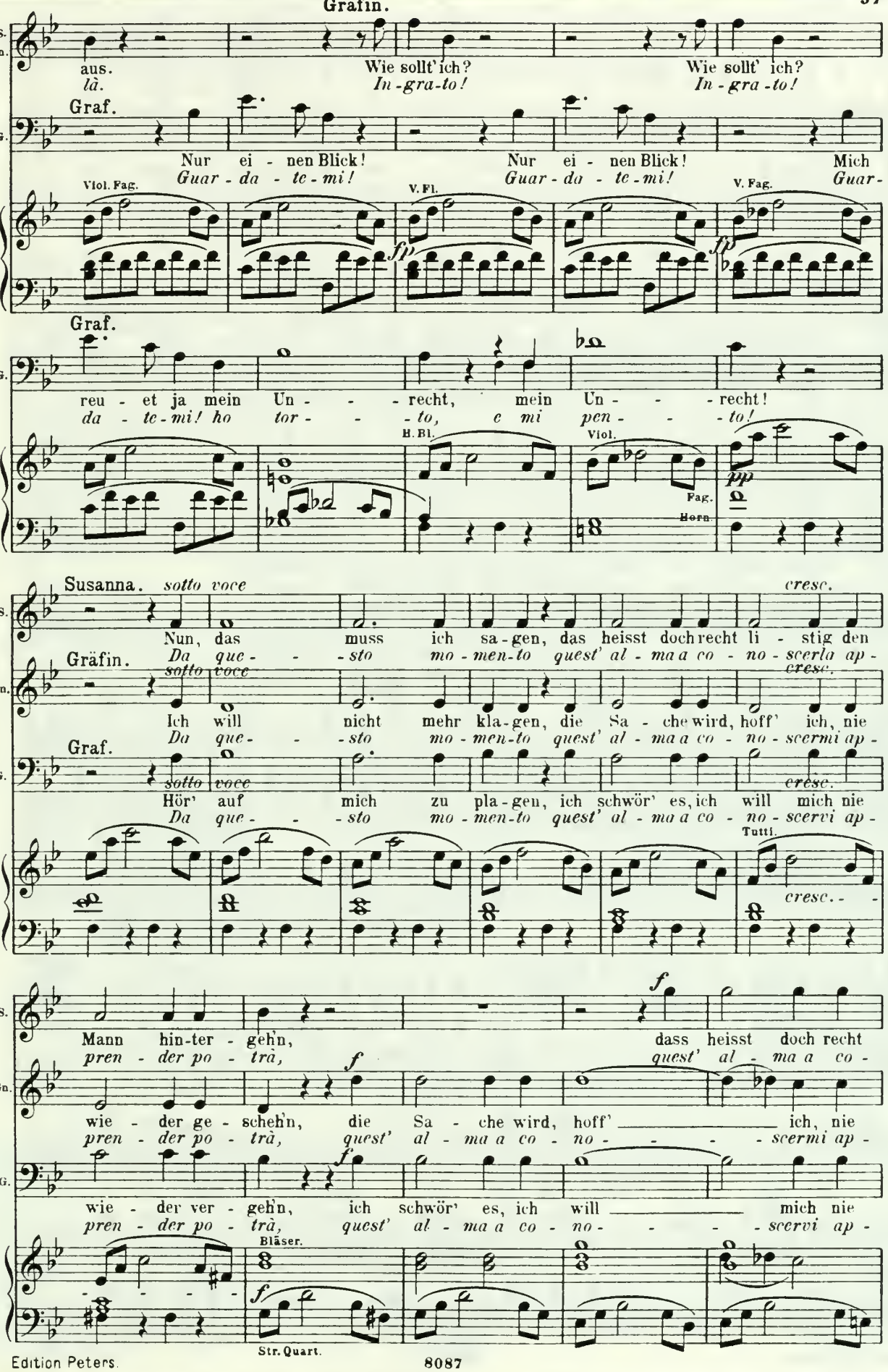
Con - fu - so, pen -

Viol.


S.
ist ja voll Reu-e, er sagt ja auf's Neu-e, er sagt ja auf's
fu - so, pen - ti - to, è trop-po pu - ni - to, è trop - - po pu -
Gn.
Ver - stel-lung! Ver - stel-lung! es raubt dein Be -
Cru - de - le! cru - de - le! soff - frir sì gran
G.
Reu - e, ich sa - ge auf's Neu - e, ja, ich sa - - ge auf's
ti - to, son trop-po pu - ni - to, ah! son trop - - po pu -
Cl.u.Fag.
S.
Neu - - e die Bes - - se - rung zu, er sagt ja die Bes - se - rung
ni - - to, ab - bia - - te pie - tà, ab - - - bia - te, ab - bia - te pie -
Gn.
tra - gen mir Frie - - den und Ruh', dein Be - tra - gen raubt Frie - den und
tor - to quest' al - - ma non sa, ah no, quest' al - ma non
G.
Neu - e dir Bes - - se - rung zu, ja ich sa - - ge dir Bes - se - rung
ni - to, ab - bia - - te pie - tà, ab - bia - te, ab - bia - te pie -
Tutti. cresc. - - f
S.
zu!
tà!
Gn.
Ruh'!
sa!
Nur um dich zu prü-fen.
Fu sol per pro-var-vi.
G.
zu!
tà!
Du schienst mir so ängstlich?
Mai il pag - gio rin-chiu-so?
Viol.
p
Fl.
Viol.
Fag.
Viol.
f


Graf.
Gräfin.
Graf.
Dein Za - gen, dein Zit - tern? War Scherz, war Ver - stel - lung. Al -
Mai tre - mi - ti,i pal-pi-ti? Fu sol per bur - lar - vi. Ma un
Fl. Viol. Fag.
Viol.
Susanna.
Der war vom schlauen Fi-ga-ro Ba-si-len ü-ber-ge-ben.
Gräfin.
Graf.
Di Fi - garo è il fo - glio, e a voi per Ba - si - lio.
lein, der ver-wünschte Brief?
fo - glio sì bar - ba - ro?
Ha! Bö-se-wich-te,
Ah! per - fi-di, io
V. u. Fl.
Violen.
Tutti.
Wer an - dern nicht ver - zei - hen kann, ver-die-net
Per-do - no non mer - ta chi agli al-tri nol dà, per-do - no non
war - tet, ha! war - tet!
vo - glio, io vo - glio....
Viol.
Violen.
mit Fl.
selbst Ver - ge - bung nicht!
mer-ta chi agli al-tri nol dà!
Nun wohl! Es sei Frie-den für sie und uns
Eb - ben! se vi pia - ce, com-mu - ne è la
V. u. Ob.
V. Fag.


Gräfin (halblaut).
G.
Gn.
al - le, wenn nur un - er - bitt - lich mein Ro - sin - chen nicht ist! Ich
pa - ce, Ro - si - na in-flcs - si - bi - le con me non sa - rà! Ah
V. Ob.
V. Fag.
Gn.
füh - - le, Su - san - na! mein Herz sich er - wei - chen, wer glaubt nun noch
quan - to, Su - san - na! son dol - - ce di co - re! di don - neal fu -
V. Fl.
V. Fag.
Susanna (halblaut).
Gn.
S.
fer - ner an weib - - li - chen Zorn? Im Strei - te mit Män - nern ver - lie - ren wir
ro - re chi più cre - de - rà? Cogli uo - min, Si - gno - ra! gi - ra - te, vol -
Viol.
Vl.
f Tutti.
p
Violen.
Violen.
S.
im - mer, man wen - det, man dreht sich und kommt doch nicht aus, man wen - det, man
ge - te, ve - dre - te che o - gno - ra si ca - de poi là, gi - ra - te, vol -
f Tutti.
p
cresc.
f
p Streicher.
S.
dreht sich, man wen - det, man dreht sich, man wen - det, man dreht sich und kommt doch nicht
ge - te, vol - ge - te, gi - ra - te, ve - dre - te che o - gno - ra si ca - de poi
cresc.
p.


aus.
là.
Wie sollt' ich?
In-gra-to!
Wie sollt' ich?
In-gra-to!
Graf.
Nur ei - nen Blick!
Guar - da - te-mi!
Nur ei - nen Blick!
Guar - da - te-mi!
Mich
Guar-
Viol. Fag.
V. Fl.
V. Fag.
Graf.
reu - et ja mein Un - - - recht, mein Un - - - recht!
da - te-mi! ho tor - - - to, e mi pen - - - to!
H. Bl.
Viol.
Fag.
Horn.
Susanna.
sotto voce
cresc.
Nun, das muss ich sa-gen, das heisst doch recht li - stig den
Da que - - - sto mo-men-to quest' al - ma a co - no - scerla ap -
Gräfin.
sotto voce
cresc.
Ich will nicht mehr kla-gen, die Sa - che wird, hoff' ich, nie
Da que - - - sto mo-men-to quest' al - ma a co - no - scermi ap -
Graf.
sotto voce
cresc.
Hör' auf mich zu pla-gen, ich schwör' es, ich will mich nie
Da que - - - sto mo-men-to quest' al - ma a co - no - scervi ap -
Tutti.
cresc. - -
Mann hin-ter - gehn,
pren - der po - trà,
dass heisst doch recht
quest' al - ma a co -
wie - der ge - schehn, die Sa - che wird, hoff' ich, nie
pren - der po - trà, quest' al - ma a co - no - - - scermi ap -
wie - der ver - gehn, ich schwör' es, ich will mich nie
pren - der po - trà, quest' al - ma a co - no - - - scervi ap -
Bläser.
Str. Quart.

S. li - stig den Mann hin - ter-gehn, das heisst li- - stig den Mann hin - ter-
no - scerla ap - pren - der po-trà, a co - no - scerla ap - pren - der po-

Gn. wie- - - der ge- - schehn, wird, so hoff' ich, nie wie - der ge-
pren- - - der po- - trà, a co - no - scermi ap - pren - der po-

G. wie- - - der ver- - gehn, nein, ich will mich nie wie - der ver-
pren- - - der po- - trà, a co - no - scervi ap - pren - der po-

Viol. Tutti.

S. gehn, das heisst li- - stig den Mann hin - ter-gehn!
trà, a co - no - scerla ap - pren - der po-trà!

Gn. schehn, wird, so hoff'__ ich, nie wie - der ge-schehn!
trà, a co - no - scermi ap - pren - der po-trà!

G. gehn, nein, ich will__ mich nie wie - der ver-gehn!
trà, a co - no - scervi ap - pren - der po-trà!

Allegro con spirito.

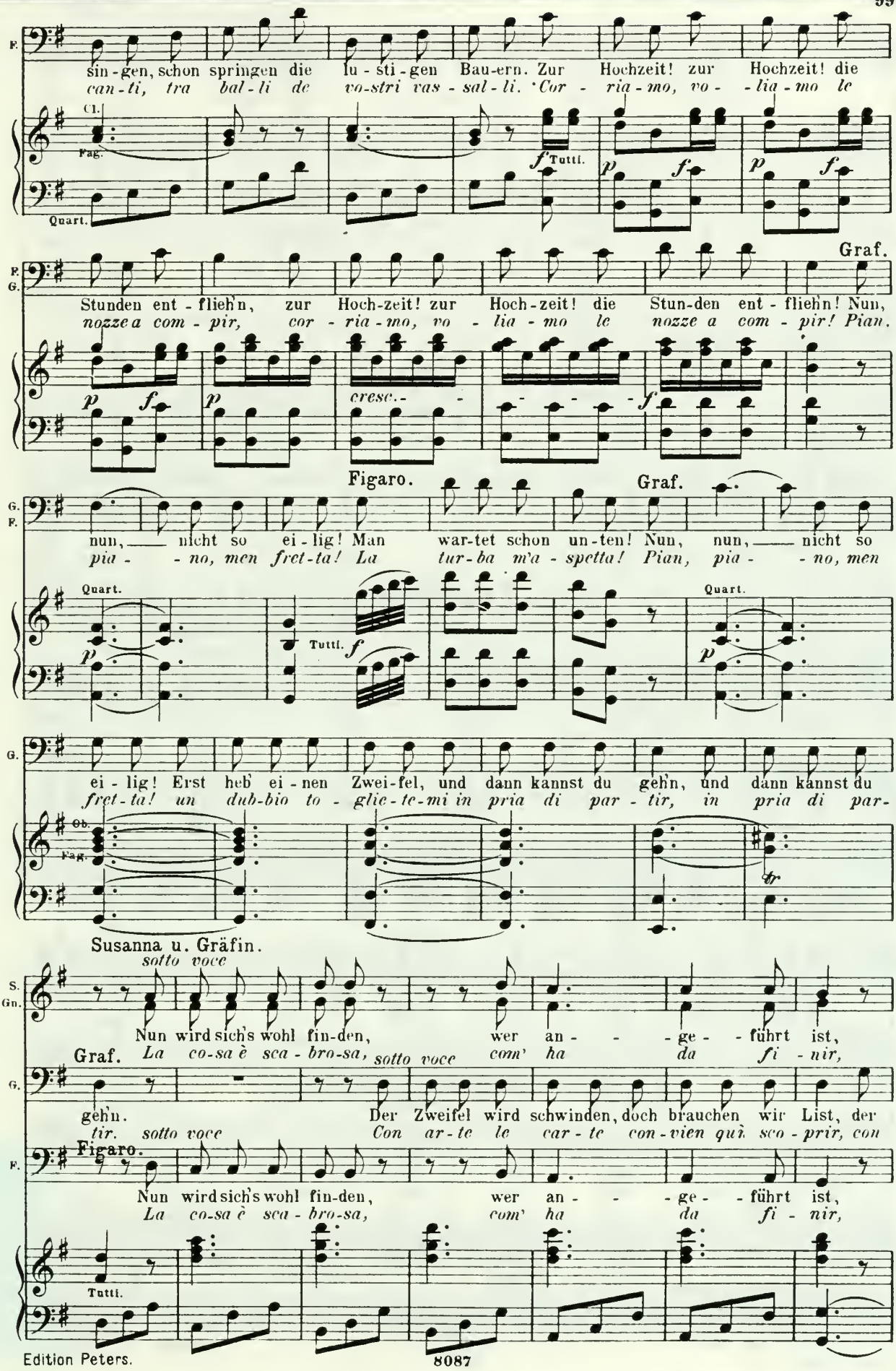
Figaro (tritt durch die Mitte ein).

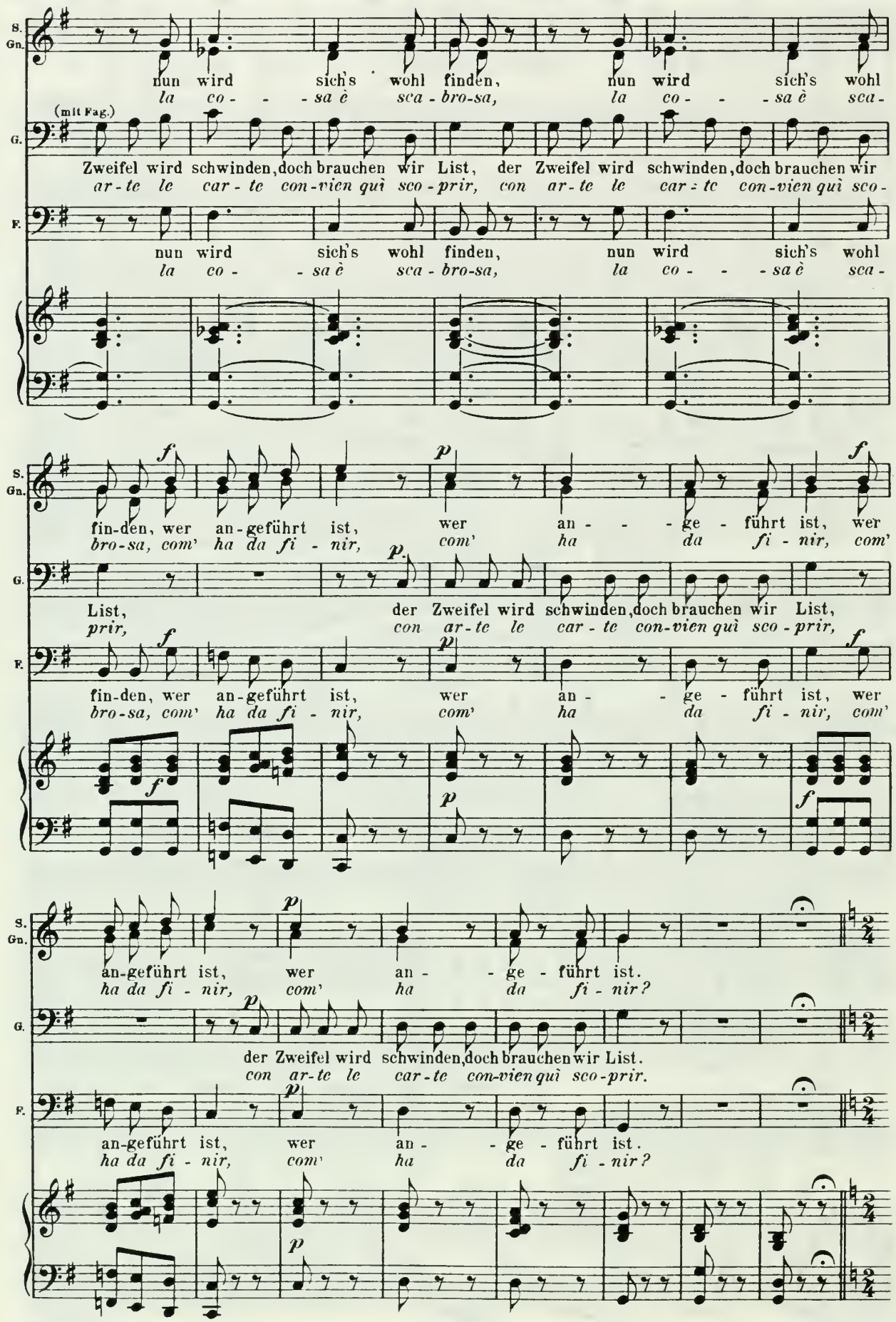
F. Herr Graf! uns er - wartet der fröh-li-che Haufen,
Si - gno-re! di fuo-ri son già i suona - to-ri,

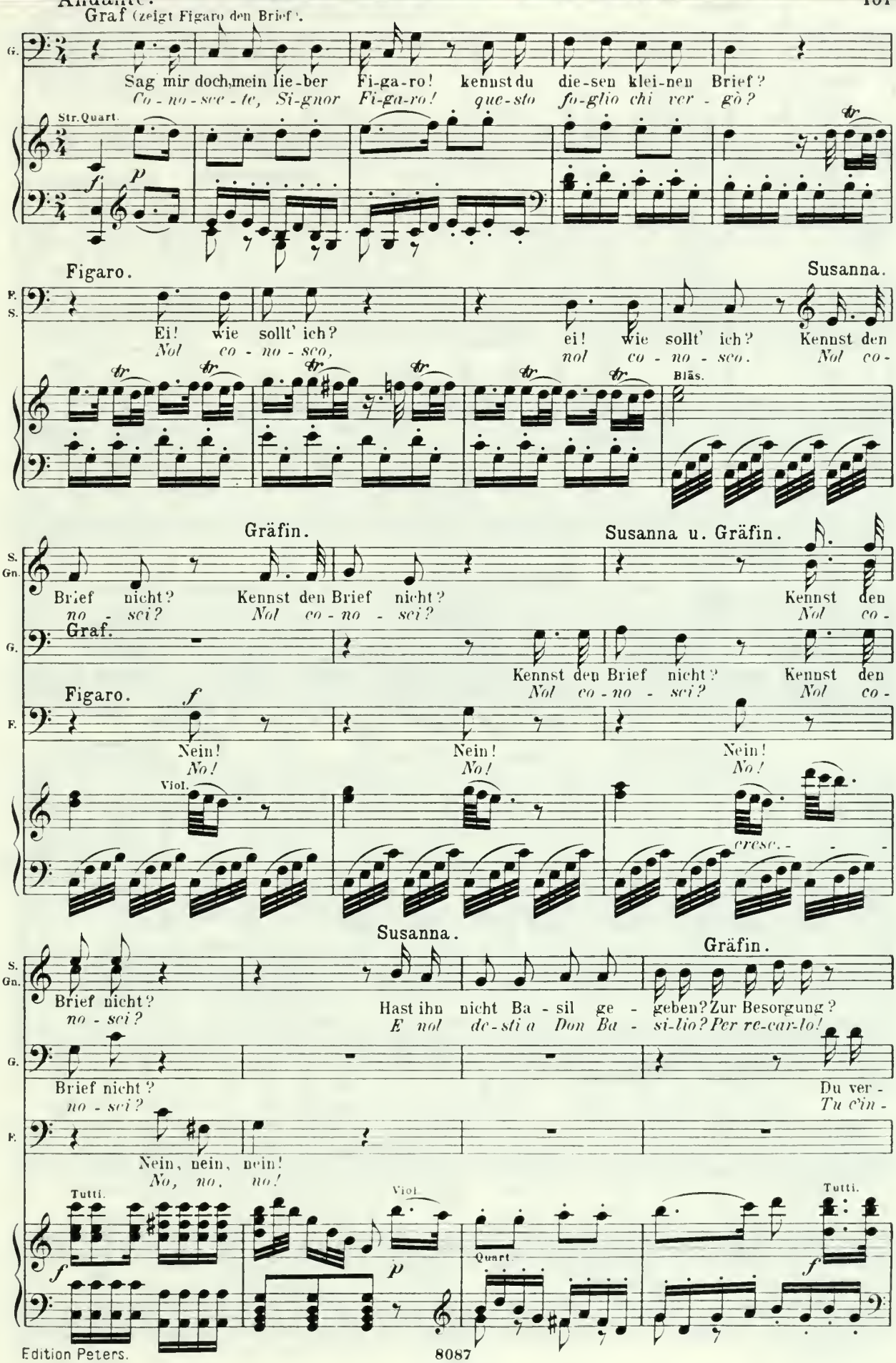
Viol. Fl. Tutti.

F. beim Schall der Trom-pe-ten, mit Geigen und Flöten, schon
le trom-be sen - ti-te, i piffe - ri u - di-te, tra

Fl.


F.
sin-gen, schon springen die lu-sti-gen Bau-ern. Zur Hochzeit! zur Hochzeit! die
can-ti, tra bal-li de vo-stri vas-sal-li. Cor-ria-mo, vo--lia-mo le
Cl.
Fag.
Quart.
f Tutti.
p f
p f
F.
G.
Graf.
Stunden ent-fliehn, zur Hoch-zeit! zur Hoch-zeit! die Stun-den ent-fliehn! Nun,
nozze a com-pir, cor-ria-mo, vo-lia-mo le nozze a com-pir! Pian.
p f
p
cresc.
f
Figaro.
Graf.
G.
F.
nun, nicht so ei-lig! Man war-tet schon un-ten! Nun, nun, nicht so
pia--no, men fret-ta! La tur-ba m'a-spetta! Pian, pia--no, men
Quart.
Tutti. f
Quart.
p
p
G.
ei-lig! Erst heb' ei-nen Zwei-fel, und dann kannst du gehn, und dann kannst du
fret-ta! un dub-bio to-glie-te-mi in pria di par-tir, in pria di par-
Ob.
Fag.
tr
Susanna u. Gräfin.
sotto voce
S.
Gn.
Nun wird sich's wohl fin-den, wer an---ge--führt ist,
Graf. La co-sa è sca-bro-sa, sotto voce com' ha da fi-nir,
G.
gehn. Der Zweifel wird schwinden, doch brauchen wir List, der
tir. sotto voce Con ar-te le car-te con-vien quà sco-prir, con
Figaro.
F.
Nun wird sich's wohl fin-den, wer an---ge--führt ist,
La co-sa è sca-bro-sa, com' ha da fi-nir,
Tutti.


S. Gn.
nun wird sich's wohl finden, nun wird sich's wohl
la co - - - sa è sca - bro-sa, la co - - - sa è sca -
(mit Fag.)
G.
Zweifel wird schwinden, doch brauchen wir List, der Zweifel wird schwinden, doch brauchen wir
ar - te le car - te con-vien qui sco - prir, con ar - te le car - te con-vien qui sco -
F.
nun wird sich's wohl finden, nun wird sich's wohl
la co - - sa è sca - bro-sa, la co - - - sa è sca -
S. Gn.
fin-den, wer an-geführt ist, wer an - - - ge - führt ist, wer
bro-sa, com' ha da fi - nir, com' ha da fi - nir, com'
G.
List, der Zweifel wird schwinden, doch brauchen wir List,
prir, con ar - te le car - te con-vien qui sco - prir,
F.
fin-den, wer an-geführt ist, wer an - - ge - führt ist, wer
bro-sa, com' ha da fi - nir, com' ha da fi - nir, com'
S. Gn.
an-geführt ist, wer an - - ge - führt ist.
ha da fi - nir, com' ha da fi - nir?
G.
der Zweifel wird schwinden, doch brauchen wir List.
con ar - te le car - te con-vien qui sco - prir.
F.
an-geführt ist, wer an - - ge - führt ist.
ha da fi - nir, com' ha da fi - nir?


Graf (zeigt Figaro den Brief).
G.
Sag mir doch, mein lie-ber Fi-ga-ro! kennst du die-sen klei-nen Brief?
Co-no-sce-te, Si-gnor Fi-ga-ro! que-sto fo-glio chi ver-gò?
Str. Quart.
Figaro.
Susanna.
F. S.
Ei! wie sollt' ich?
Nol co-no-sco,
ei! wie sollt' ich? Kennst den
nol co-no-sco. Nol co-
Blās.
Gräfin.
Susanna u. Gräfin.
S. Gn.
Brief nicht? Kennst den Brief nicht?
no-sci? Nol co-no-sci?
Kennst den
Nol co-
Graf.
G.
Kennst den Brief nicht? Kennst den
Nol co-no-sci? Nol co-
Figaro.
F.
Nein! Nein! Nein!
No! No! No!
Viol.
cresc.
Susanna.
Gräfin.
S. Gn.
Brief nicht?
no-sci?
Hast ihn nicht Ba-sil ge-geben? Zur Besorgung?
E nol de-sti a Don Ba-si-lio? Per re-car-lo!
G.
Brief nicht?
no-sci?
Du ver-
Tu c'in-
F.
Nein, nein, nein!
No, no, no!
Tutti.
Viol.
Quart.
Tutti.

Figaro. Susanna (giebt Figaro ab und zu ein Zeichen). Gräfin.

F. S. Gu.

stehst doch? Nun ja, nun ja! Und du weisst nichts von dem Pa-gen? Der heut'
ten - di? Oi - bò! oi - bò! E nol sai del da-me-ri-no? Che sta-

Viol. *p* Quart.

Graf (zu Figaro). Figaro. Graf.

Gr. G. F.

A-bend hier im Gar-ten... Nun du hörst doch? Ich weiss von nichts! Nur ver-
se-ra nel giar-di-no! Già ca - pi - sci? Io non lo so! Cer - - chi in -

f Tutti. Viol. *sfp* Viol. II.

G.

ge - bens willst du lü - gen, dei - - ne Mie - ne kann nicht
van di - fe - sa e scu - sa, il tuo cef - fo già t'ac -

Fag. *sfp* *sfp* *sfp*

Figaro.

G. F.

trü - gen, und dein Au - ge klagt dich an. Nun so lü - gen mei-ne
cu - sa, ve - do ben, che vuoi men - - tir. Mente il cef-fo, io già non

f Tutti. *p* Quart.

Susanna u. Gräfin.

S. Gu.

Dies-mal weiss man dei-ne Tha-ten, dein Ge - heimniss ist ver - ra-then, das dein

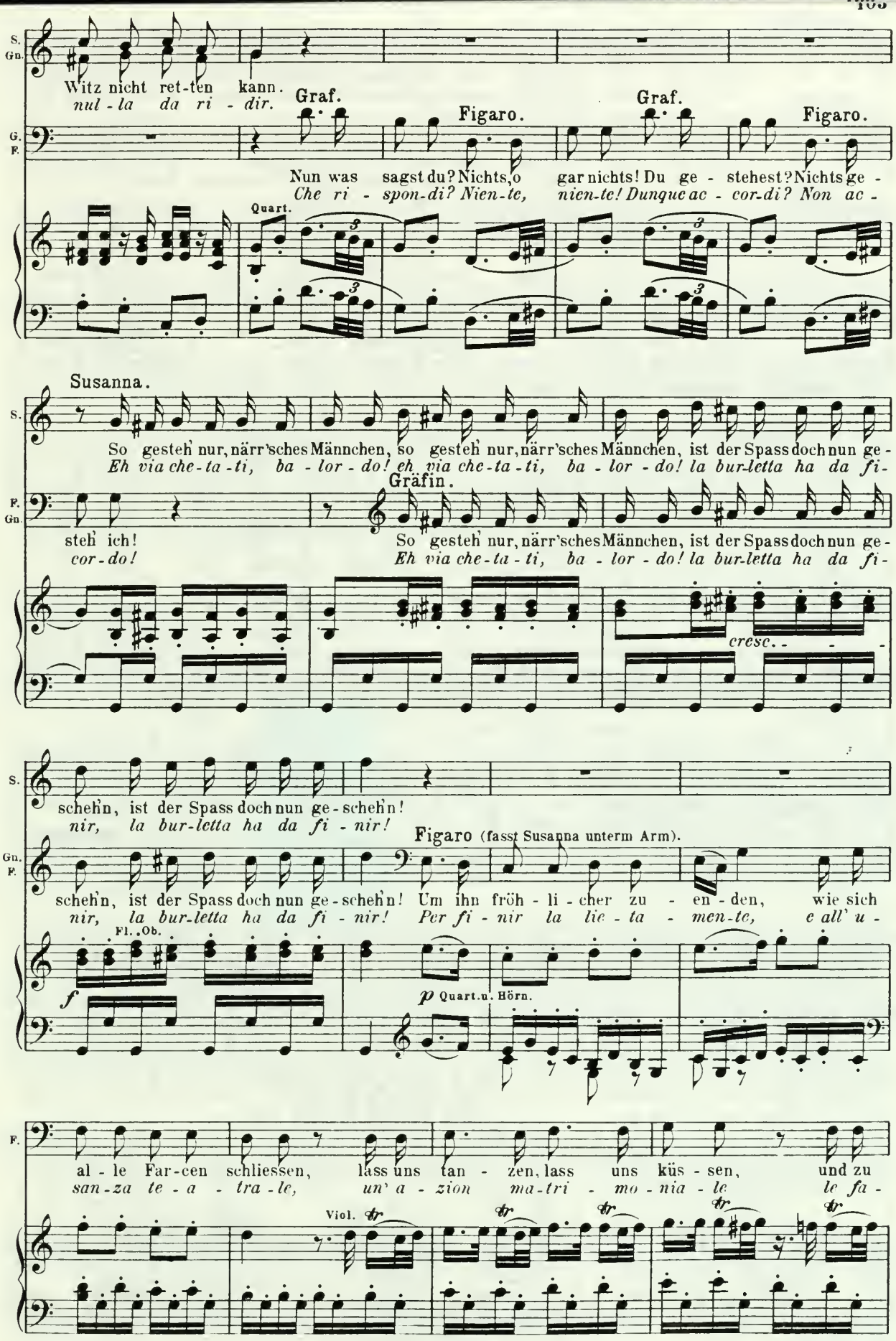
Figaro. *Il ta - len - to a - guzzi in - va - no, pa - le - sa - to abbiam l'ar - ca - no, non ve*

F.

Mienen, nun so lü - gen mei-ne Mienen.
men-to, mente il cef-fo, io già non men-to.

Viol. Ob.

Fag. Hörn.


S.
Gn.
Witz nicht ret-ten kann.
nul - la da ri - dir.
Graf.
Figaro.
Graf.
Figaro.
G.
F.
Nun was sagst du? Nichts, o gar nichts! Du ge - stehest? Nichts ge -
Che ri - spon-di? Nien-te, nien-te! Dunque ac - cor-di? Non ac -
Quart.
Susanna.
S.
So gesteh' nur, närr'sches Männchen, so gesteh' nur, närr'sches Männchen, ist der Spass doch nun ge -
Eh via che-ta-ti, ba - lor - do! eh via che-ta-ti, ba - lor - do! la bur-letta ha da fi -
Gräfin.
F.
Gn.
steh' ich!
cor-do!
So gesteh' nur, närr'sches Männchen, ist der Spass doch nun ge -
Eh via che-ta-ti, ba - lor - do! la bur-letta ha da fi -
cresc.
S.
schehn, ist der Spass doch nun ge-schehn!
nir, la bur-letta ha da fi - nir!
Figaro (fasst Susanna unterm Arm).
Gn.
F.
schehn, ist der Spass doch nun ge-schehn! Um ihn fröh - li - cher zu - en - den, wie sich
nir, la bur-letta ha da fi - nir! Per fi - nir la lie - ta - men-te, e all' u -
Fl. Ob.
f
p Quart. u. Hörn.
F.
al - le Far-cen schliessen, lass uns tan - zen, lass uns küs - sen, und zu
san-za te - a - tra - le, un' a - zion ma-tri - mo - nia - le le fa -
Viol.
tr

Susanna. *sotto voce*

Gnäd'ger Herr! darf ich Sie bit-ten, so er - fül - len Sie den
Deh Si - gnor, nol con-tra - sta-te, con-so - la - te i miei de -

Gräfin. *sotto voce*

Lie-ber Graf! darf ich dich bit-ten, so er - fül - le ih - ren
Deh Si - gnor, nol con-tra - sta-te, con-so - la - te i lor de -

Figaro. *sotto voce*

un - srer Hoch - zeit gehn. Gnäd'ger Herr! darf ich Sie bit-ten, so er - fül - len Sie den
re - mo o - ra se - guir. Deh Si - gnor, nol con-tra - sta-te, con-so - la - te i miei de -

Quart.

Hörn.

Wunsch, gnäd'ger Herr! darf ich Sie bit-ten, so er - fül - len Sie den Wunsch! Gnäd'-ger
sir! deh Si - gnor, nol con-tra - sta-te, con-so - la - te i miei de - sir! Deh Si -

Wunsch, lie-ber Graf! darf ich dich bit-ten, so er - fül - le ih - ren Wunsch! Lie - ber
sir! deh Si-gnor, nol con-tra - sta-te, con-so - la - te i lor de - sir! Deh Si -

Graf.

Mar-cel - li - ne, Marcel - li - ne, o wie lan - ge zau-derst du! Marcelli-ne, Marcel-

Figaro.

Marcel - li - na, Marcel - li - na, quanto tar - di a com - pa - rir! Marcelli-na, Marcel -

Wunsch! o er - fül-len, o er - fül - len Sie den Wunsch!
sir! con-so - la-te, con-so - la - te i miei de - sir!

Fl. Ob.

Viol.

Fag.

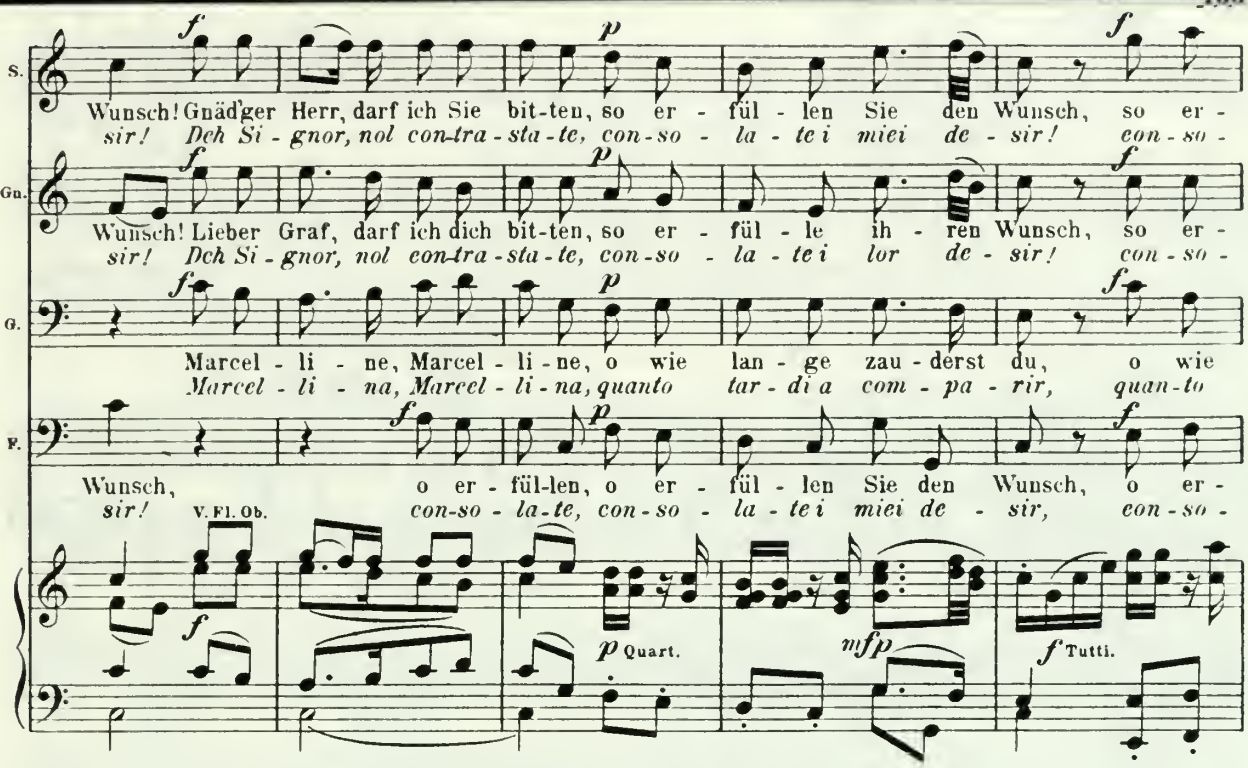
Hörn.

Herr! darf ich Sie bit - ten, so er - - fül - len Sie den
gnor, nol con - tra - sta - te, con - so - - la - te i miei de -

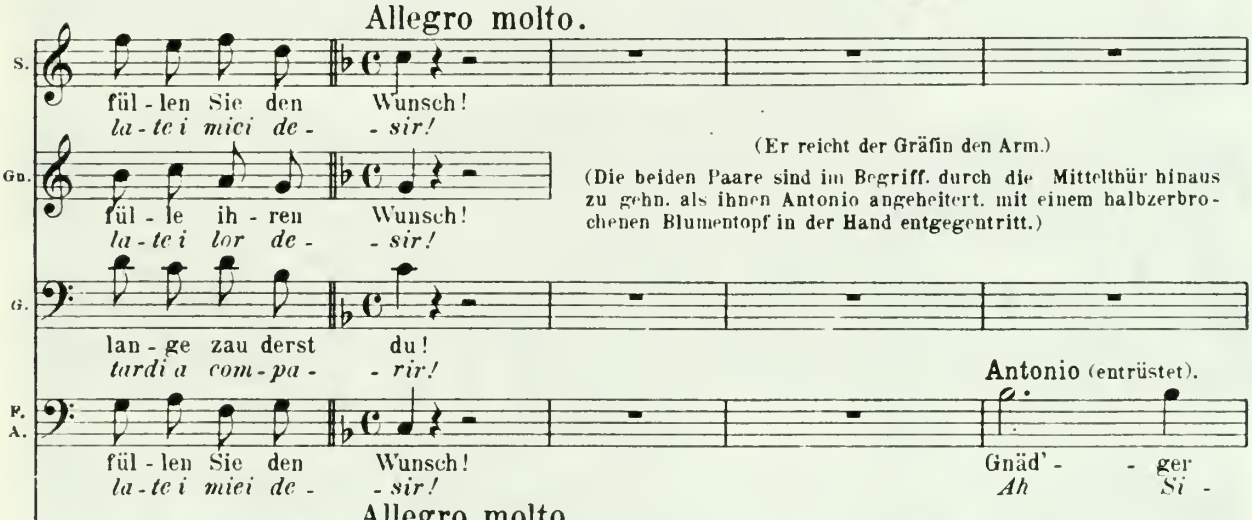
Graf! darf ich dich bit - ten, so er - - fül - le ih - ren
gnor, nol con - tra - sta - te, con - so - - la - te i lor de -

li - ne, o wie lan - ge zauderst du!
li - na, quan-to tar-di a com-pa - rir!

Gnäd'ger Herr! darf ich Sie bit - ten, so er-fül-len Sie den
Deh Si-gnor, nol con-tra - sta - te, con-so - la-te i miei de -



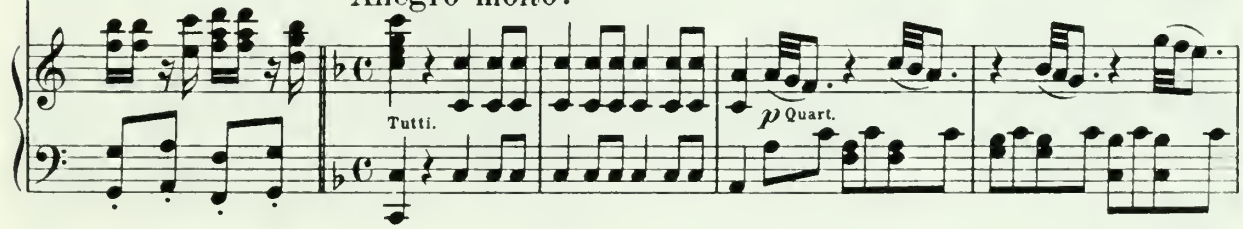
Allegro molto.

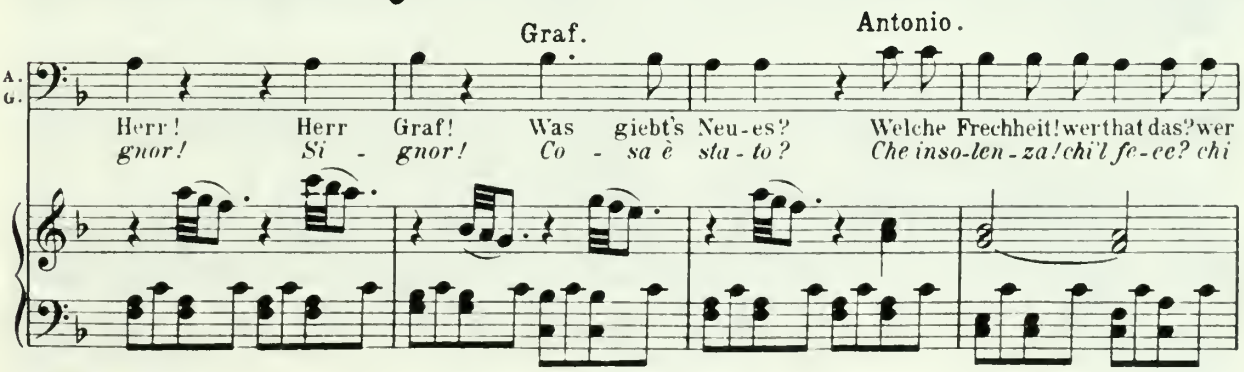


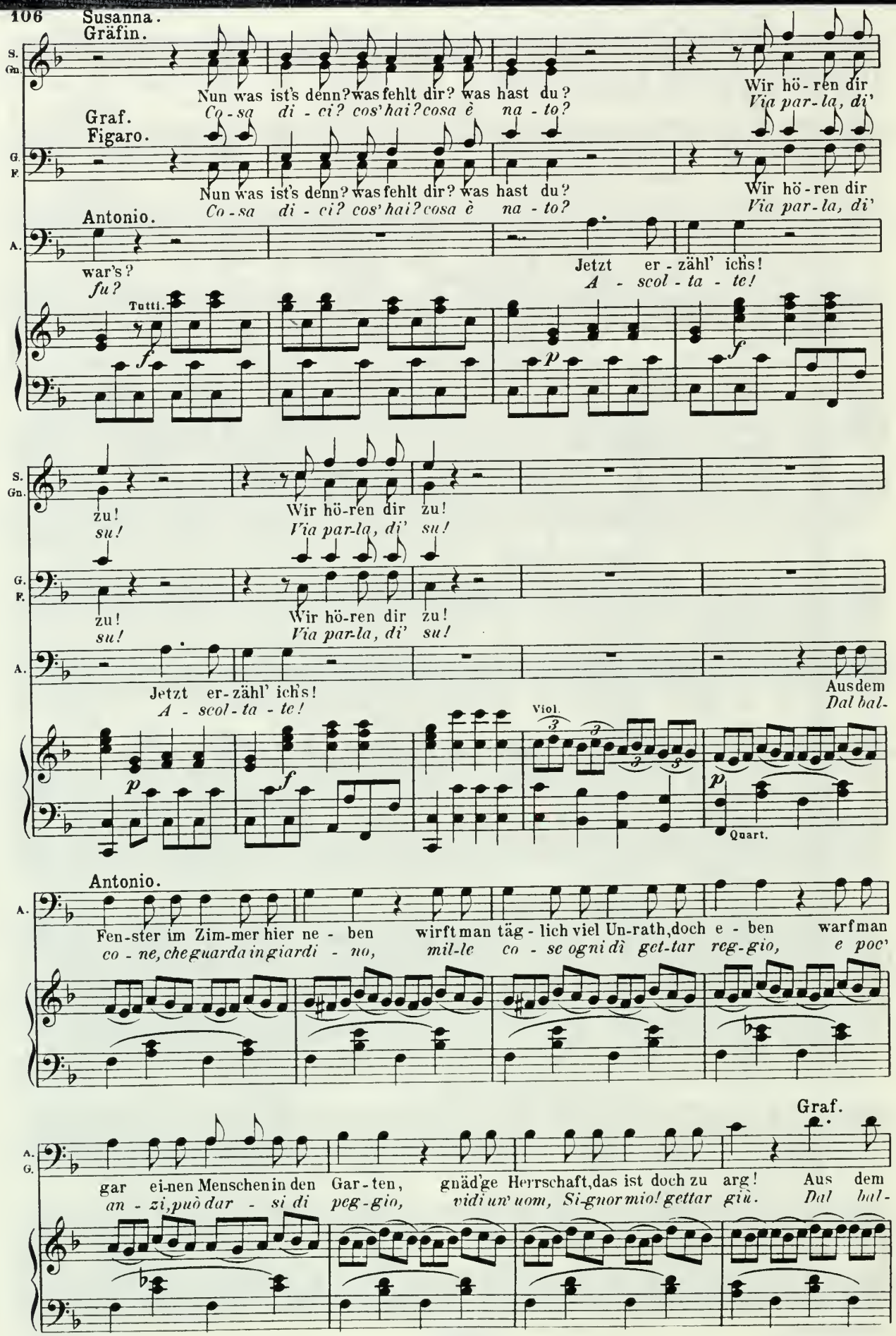
(Er reicht der Gräfin den Arm.)

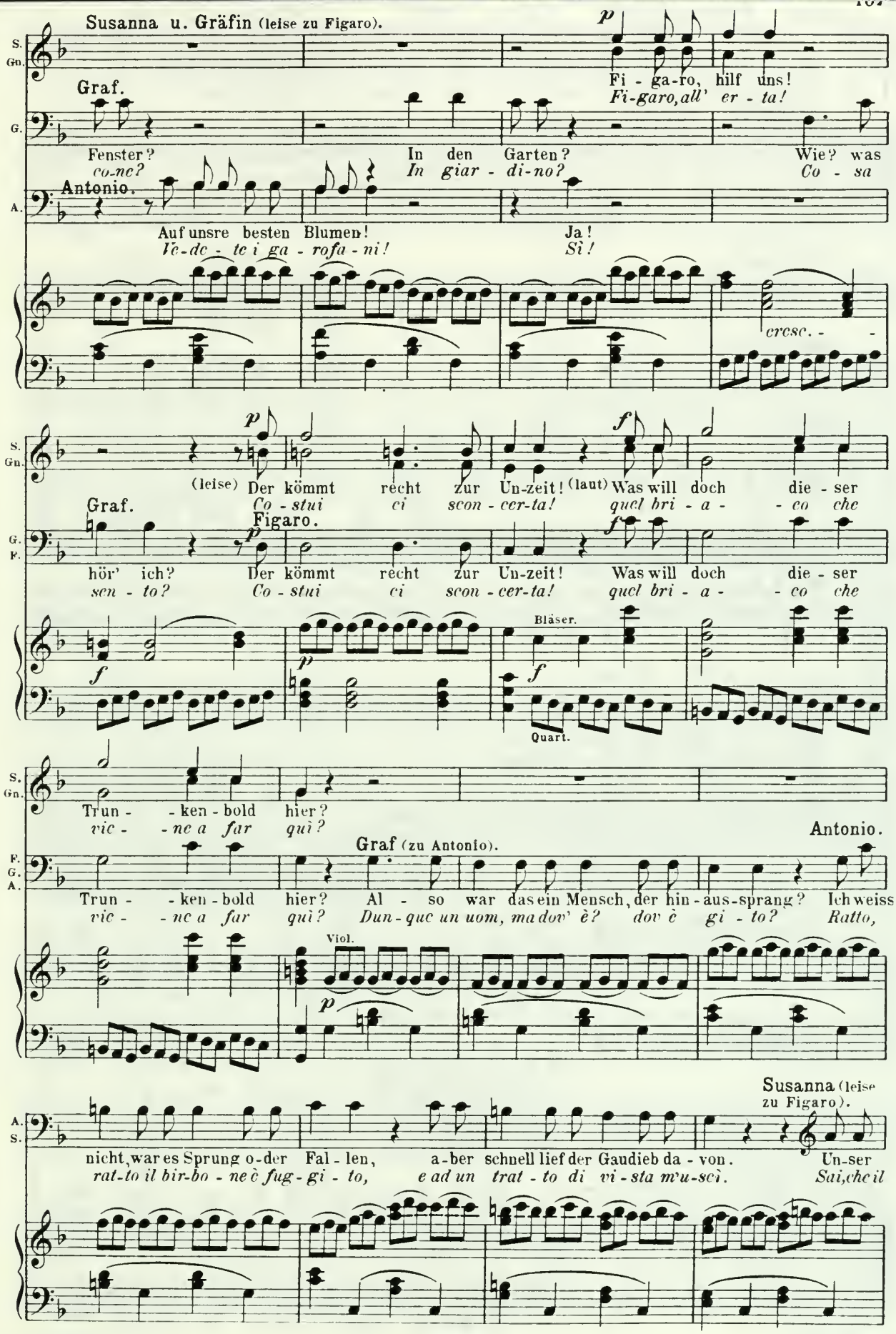
(Die beiden Paare sind im Begriff. durch die Mittelthür hinaus zu gehn. als ihnen Antonio angeheitert. mit einem halbzerbrochenen Blumentopf in der Hand entgegentritt.)

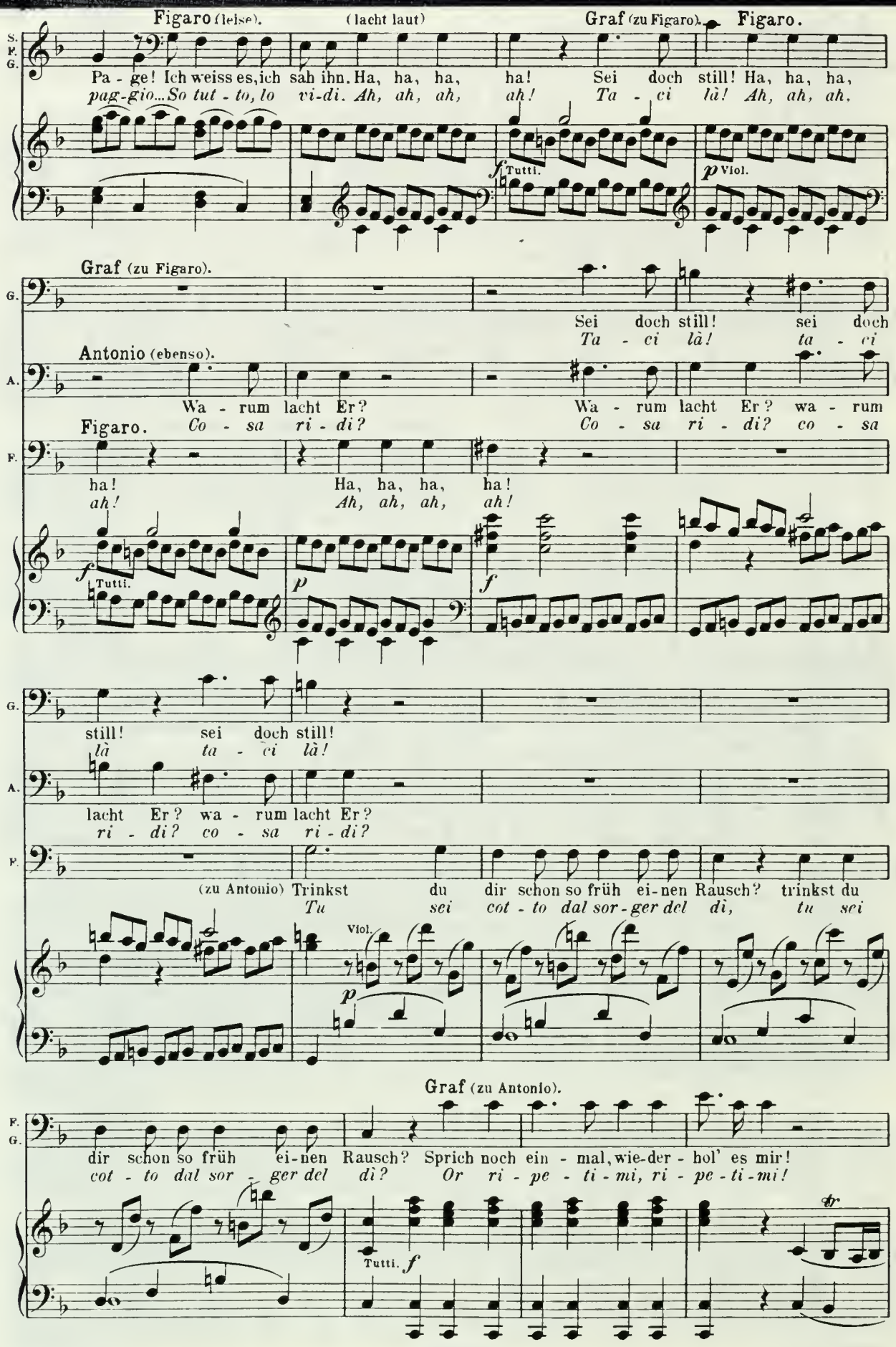
Allegro molto.

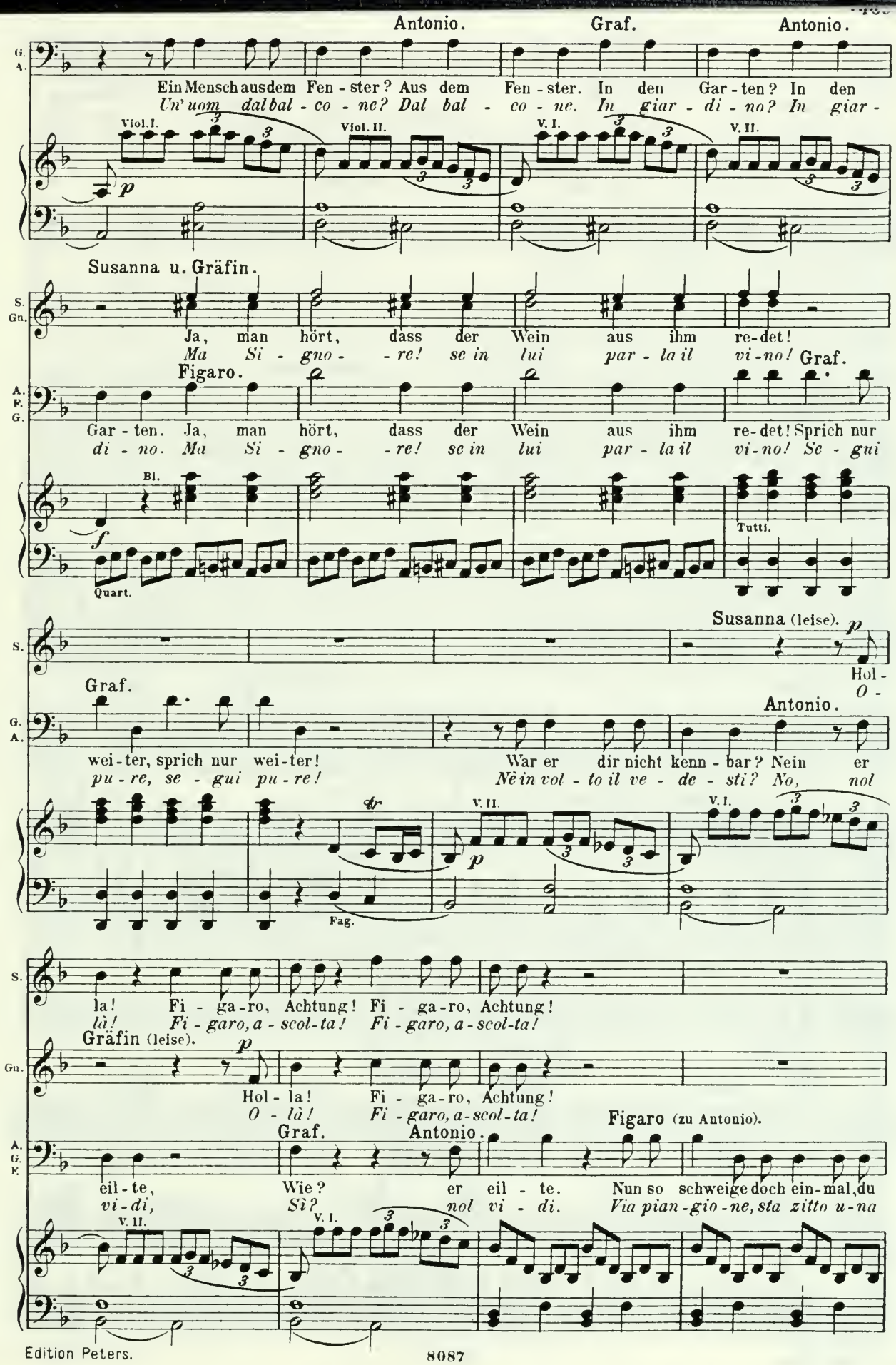





Susanna.
Gräfin.
Nun was ist's denn? was fehlt dir? was hast du?
Co - sa di - ci? cos' hai? cosa è na - to?
Wir hö - ren dir
Via par - la, di'
Graf.
Figaro.
Nun was ist's denn? was fehlt dir? was hast du?
Co - sa di - ci? cos' hai? cosa è na - to?
Wir hö - ren dir
Via par - la, di'
Antonio.
war's?
fu?
Jetzt er - zähl' ich's!
A - scol - ta - te!
Tutti.
zu!
su!
Wir hö - ren dir zu!
Via par - la, di' su!
Jetzt er - zähl' ich's!
A - scol - ta - te!
Aus dem
Dal bal -
Viol.
Quart.
Antonio.
Fen - ster im Zim - mer hier ne - ben wirft man täg - lich viel Un - rath, doch e - ben warf man
co - ne, che guarda in giardi - no, mil - le co - se ogni dì get - tar reg - gio, e poc'
Graf.
gar ei - nen Menschen in den Gar - ten, gnäd'ge Herrschaft, das ist doch zu arg! Aus dem
an - zi, può dar - si di peg - gio, vidi un' uom, Si - gnor mio! gettar giù. Dal bal -


Susanna u. Gräfin (leise zu Figaro).
Fi - ga-ro, hilf uns!
Fi-garo, all' er - ta!
Graf.
Fenster?
co-ne?
In den Garten?
In giar - di-no?
Wie? was
Co - sa
Antonio.
Auf unsre besten Blumen!
Ve-de - te i ga - rofa - ni!
Ja!
Sì!
cresc. - -
(leise) Der kömmt recht zur Un-zeit!
Co - stui ci scon - cer-ta!
(laut) Was will doch die - ser
quel bri - a - - co che
Graf.
Figaro.
hör' ich?
sen - to?
Der kömmt recht zur Un-zeit!
Co - stui ci scon - cer-ta!
Was will doch die - ser
quel bri - a - - co che
Bläser.
Quart.
Trun - - ken - bold hier?
vic - - ne a far quì?
Antonio.
Graf (zu Antonio).
Trun - - ken - bold hier? Al - so war das ein Mensch, der hin - aus-sprang? Ich weiss
vic - - ne a far quì? Dun - que un uom, ma dov' è? dov è gi - to? Ratto,
Viol.
Susanna (leise zu Figaro).
nicht, war es Sprung o-der Fal - len, a-ber schnell lief der Gaudieb da - von. Un-ser
rat-to il bir-bo - ne è fug - gi - to, e ad un trat - to di vi - sta m'u-scì. Sai, che il


Figaro (leise).
(lacht laut)
Graf (zu Figaro).
Figaro.
Pa - ge! Ich weiss es, ich sah ihn. Ha, ha, ha, ha! Sei doch still! Ha, ha, ha,
pag-gio... So tut - to, lo vi-di. Ah, ah, ah, ah! Ta - ci là! Ah, ah, ah,
Tutti.
Viol.
Graf (zu Figaro).
Sei doch still! sei doch
Ta - ci là! ta - ci
Antonio (ebenso).
Wa - rum lacht Er? Wa - rum lacht Er? wa - rum
Figaro.
Co - sa ri - di? Co - sa ri - di? co - sa
ha! Ha, ha, ha, ha!
ah! Ah, ah, ah, ah!
Tutti.
still! sei doch still!
là ta - ci là!
lacht Er? wa - rum lacht Er?
ri - di? co - sa ri - di?
(zu Antonio) Trinkst du dir schon so früh ei-nen Rausch? trinkst du
Tu sei cot - to dal sor - ger del dì, tu sei
Viol.
Graf (zu Antonio).
dir schon so früh ei-nen Rausch? Sprich noch ein - mal, wie-der - hol' es mir!
cot - to dal sor - ger del dì? Or ri - pe - ti - mi, ri - pe - ti - mi!
Tutti.


Antonio.
Graf.
Antonio.
G. A.
Ein Mensch aus dem Fen - ster? Aus dem Fen - ster. In den Gar - ten? In den
Un' uom dal bal - co - ne? Dal bal - co - ne. In giar - di - no? In giar -
Viol. I.
Viol. II.
V. I.
V. II.
p
Susanna u. Gräfin.
S. Gn.
Ja, man hört, dass der Wein aus ihm re-det!
Ma Si - gno - re! se in lui par - la il vi - no!
Graf.
Figaro.
A. F. G.
Gar - ten. Ja, man hört, dass der Wein aus ihm re-det! Sprich nur
di - no. Ma Si - gno - re! se in lui par - la il vi - no! Se - gui
Bl.
f
Tutti.
Quart.
Susanna (leise).
p
S.
Hol -
O -
Graf.
Antonio.
G. A.
wei - ter, sprich nur wei - ter!
pu - re, se - gui pu - re!
War er dir nicht kenn - bar? Nein er
Nè in vol - to il ve - de - sti? No, nol
tr
V. II.
V. I.
p
Fag.
S.
la! Fi - ga - ro, Achtung! Fi - ga - ro, Achtung!
là! Fi - garo, a - scol - ta! Fi - garo, a - scol - ta!
Gräfin (leise).
p
Gn.
Hol - la! Fi - ga - ro, Achtung!
O - là! Fi - garo, a - scol - ta!
Figaro (zu Antonio).
Graf.
Antonio.
A. G. F.
eil - te,
vi - di,
Wie?
Sì?
er eil - te.
nol vi - di.
Nun so schweige doch ein - mal, du
Via pian - gio - ne, sta zitto u - na
V. II.
V. I.

F.

Schrei - er! Welch ein Lärm um die e - len-den Blu - men! Muss der
vol - ta! per tre sol - di far tan - to tu - mul - to! giacchè il

F.

Thä - ter sich mel - den, so wis - se: ich sprang sel - ber zum Fen - ster hin -
fat - to non può star oc - cul - to, so-no io stes - so sal-ta - to di

Susanna u. Gräfin (leise).

S. Gn.

Der Schalk! o wie
Che te - sta! che in-

Figaro.

Graf (zu Figaro).

Figaro.

F. G.

aus, ja, ja, ich sprang zum Fenster hin - aus! Wie? du sel-ber? Wer denn
lì, so-no io stes - so sal-ta - to di lì. Chi? voi stes-so? Che stu-

Viol.

cresc. - - - - - - - - - - - - *p* Quart. *f*

H. Bl.

S. Gn.

li - stig! der Schalk! o wie li - stig!
ge-gno! che te - sta che in-ge-gno!

Antonio.

Figaro.

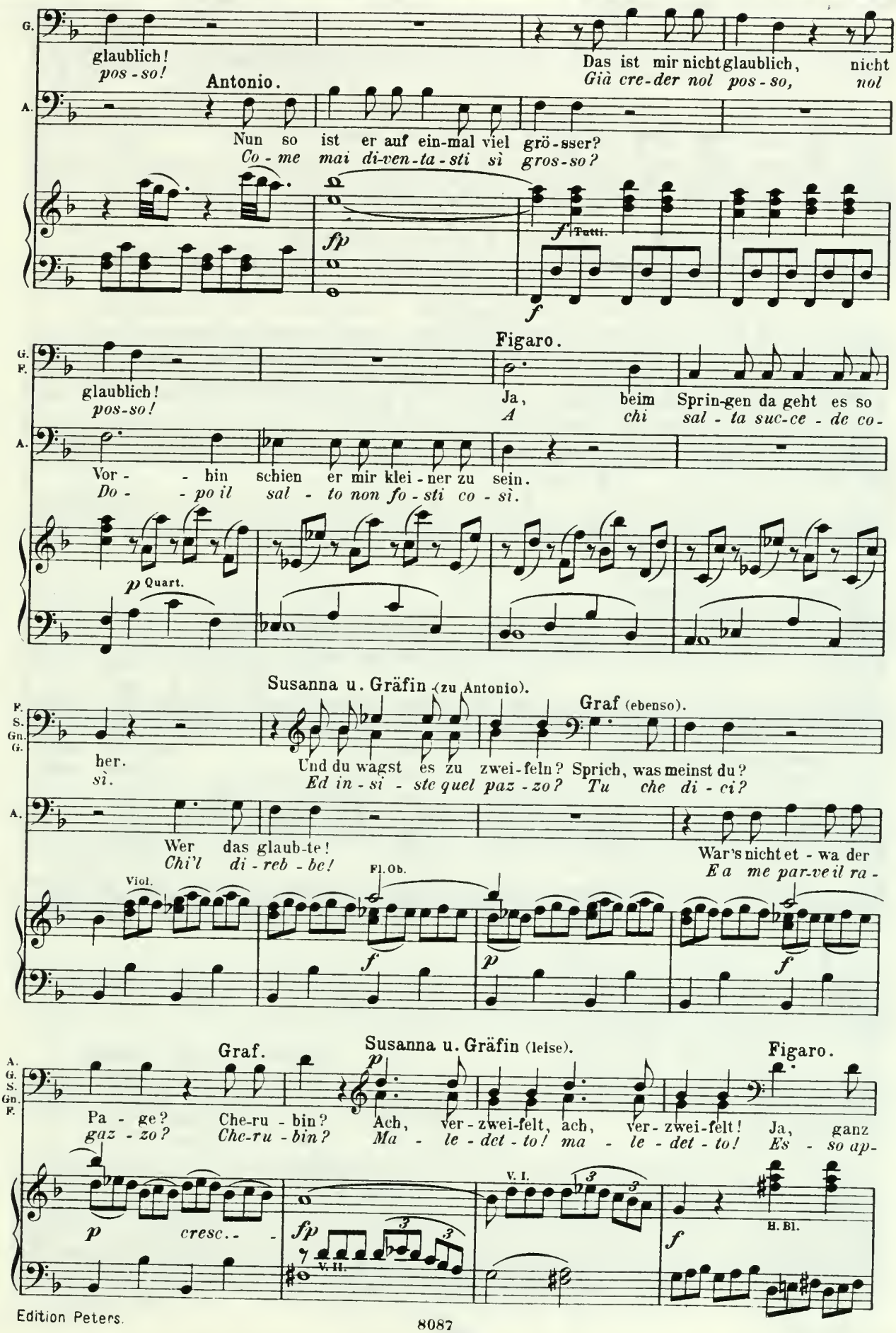
Graf.

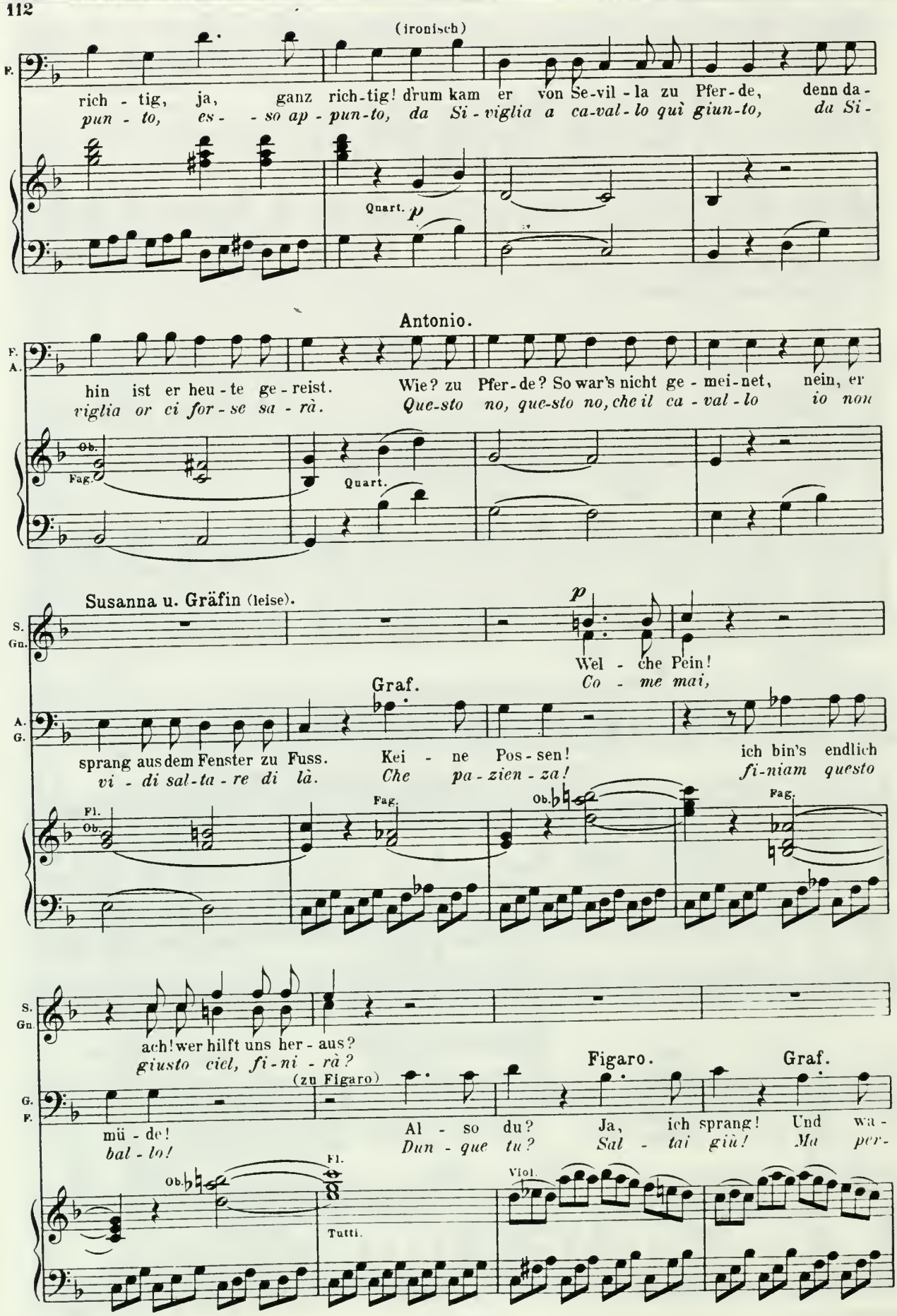
F. A. G.

sonst? Wie? Er sel-ber? Wer denn sonst? wer denn sonst? Dass scheint mir nicht
por! Chi? voi stes-so! Che stu-por! che stu - por! Già cre-der nol

p Quart. *f* *p* Quart.

Bl.


glaublich!
pos-so!
Antonio.
Nun so ist er auf ein-mal viel grö-sser?
Co-me mai di-ven-ta-sti sì gros-so?
Das ist mir nicht glaublich, nicht
Già cre-der nol pos-so, nol
fp
f Tutti.
f
Figaro.
glaublich!
pos-so!
Ja, beim Sprin-gen da geht es so
A chi sal-ta suc-ce-de co-
Vor-hin schien er mir klei-ner zu sein.
Do-po il sal-to non fo-sti co-sì.
p Quart.
Susanna u. Gräfin (zu Antonio).
Graf (ebenso).
her.
sì.
Und du wagst es zu zwei-feln? Sprich, was meinst du?
Ed in-si-ste quel paz-zo? Tu che di-ci?
Wer das glaub-te!
Chi'l di-reb-be!
War's nicht et-wa der
E a me par-ve il ra-
Viol.
Fl. Ob.
f
p
f
Graf.
Susanna u. Gräfin (leise).
Figaro.
Pa-ge?
gaz-zo?
Che-ru-bin?
Che-ru-bin?
Ach, ver-zwei-felt, ach, ver-zwei-felt!
Ma-le-det-to! ma-le-det-to!
Ja, ganz
Es so ap-
p cresc.
fp
V. II.
V. I.
H. Bl.
f


(ironisch)
F.
rich - tig, ja, ganz rich-tig! drum kam er von Se-vil - la zu Pfer-de, denn da-
pun - to, es - - so ap - pun-to, da Si - viglia a ca-val - lo quì giun-to, da Si -
Quart.
p
Antonio.
F. A.
hin ist er heu - te ge - reist. Wie? zu Pfer-de? So war's nicht ge - mei-net, nein, er
viglia or ci for - se sa - rà. Que-sto no, que-sto no, che il ca - val - lo io non
Ob. Fag.
Quart.
Susanna u. Gräfin (leise).
p
S. Gn.
Wel - che Pein!
Co - me mai,
Graf.
A. G.
sprang aus dem Fenster zu Fuss. Kei - ne Pos - sen! ich bin's endlich
vi - di sal-ta - re di là. Che pa - zien - za! fi-niam questo
Fl. Ob.
Fag.
Ob.
Fag.
S. Gn.
ach! wer hilft uns her - aus?
giusto ciel, fi-ni - rà?
Figaro.
Graf.
(zu Figaro)
G. F.
mü - de!
bal - lo!
Al - so du?
Dun - que tu?
Ja, ich sprang!
Sal - tai giù!
Und wa -
Ma per-
Ob.
Fl.
Tutti.
Viol.

Figaro. Graf. Figaro (auf Susannas Zimmer zeigend).

G. F.

rum? Ei, aus Furcht! Wie? aus Furcht? Dort im Zim - mer sucht' ich
chè? Il ti - mor... Che? ti - mor? Là rin - chiu - so a - spet -

Quart.

F.

heim - lich dies lie - be Ge - sicht - chen, als mich plötz - lich Ihr Pol - tern er - schreckte...
tan - do quel ca - ro vi - set - to... tip - pe tap - pe, un sussur - ro fuor d'u - so...

cresc.

F.

Ih - - - re Stimme... Ich dacht' an das Briefchen... sprang hin -
voi gri - da - ste... lo scrit - to bi - gliet - to... sal - tai

f *p*

Viol. Quart.

a piacere

F.

aus vol - ler Furcht und voll Schrecken, und ver - renkt' ei - ne Seh - ne am
giù, dal ter - ro - re con - fu - so, e stra - vol - to m'ho un ner - vo del

f *p colla voce*

Andante ma non troppo.

Antonio (zieht ein Papier aus der Tasche).

F. A.

Fuss. (er reibt sich die Wade) So ge -
piè. *Vo - s...*

Quart. Fag. u. Hörn. *p staccato*

Graf (ihm das Papier abnehmend).

Figaro (leise).

Hol - la! lass mich doch seh'n! Jetzt ist
O là! por-gi-le a me! So - no in

Antonio.

hört al-so Ihm die-se Brief-schaft, die Er ver - lo-ren?
dun-que sa-ran queste car - te, che per - de-ste?

Viol.

Fag.

Hörn.

Susanna u. Gräfin (leise).

Fi-ga - ro, hilf uns! Fi-ga - ro, hilf uns!
Figaro, all' er - ta! Figaro, all' er - ta!

Figaro.

al - les aus, jetzt ist al - les aus!
trap-po-la, so - no in trap-po-la!

(Graf öffnet das Blatt, Figaro will hineinsehen.)

Viol.

Clar.

Graf (faltet es wieder zusammen, zu Figaro).

Figaro (untersucht

Sag' ein - mal, was ist das für ein Blatt? Ja, das
Di-te un po, questo fo-glio cos' è? To - - -sto,

Fag.

Hörn.

seine Taschen).

Antonio.

kann ich, doch hab' ich so vie-le Schriften. Ist's viel-leicht ein Re-gi-ster von
to - sto, ne ho tan - ti, a-spet - ta - te! Sa-rà for-se il som-ma-rio dei

V. mit Fl. u. Clar.

Viol.

cresc.

Figaro.

Graf. (zu Figaro.) (zu Antonio.)

Gläu-bigern? Nein, ich hab' kei - ne Schulden! So sprich denn! und du lass ihn gehn!
de - bi-ti? No, la li - - sta degli o - sti! Par-la - te! e tu la-scia-lo!

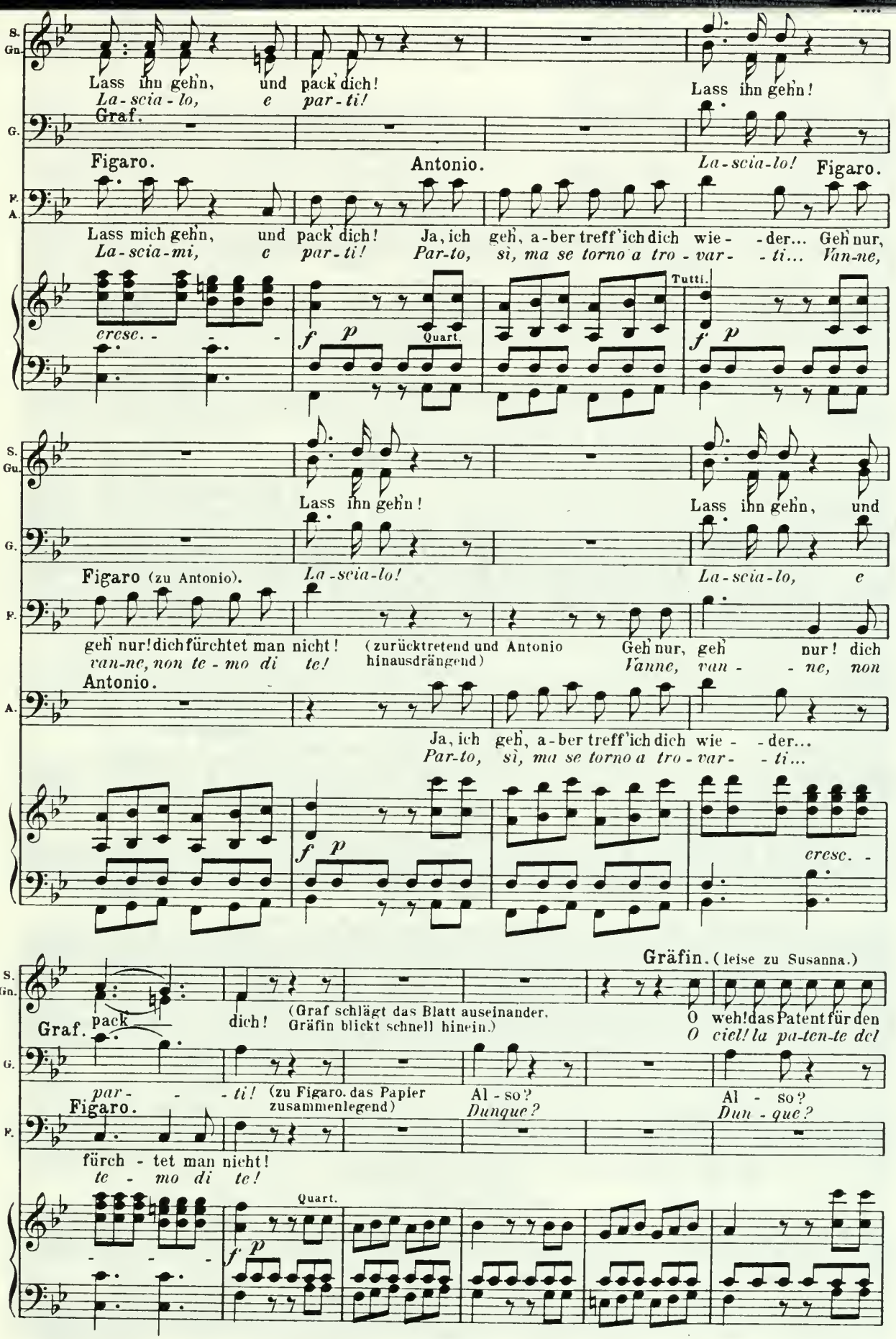
Tutti. *f* *p*

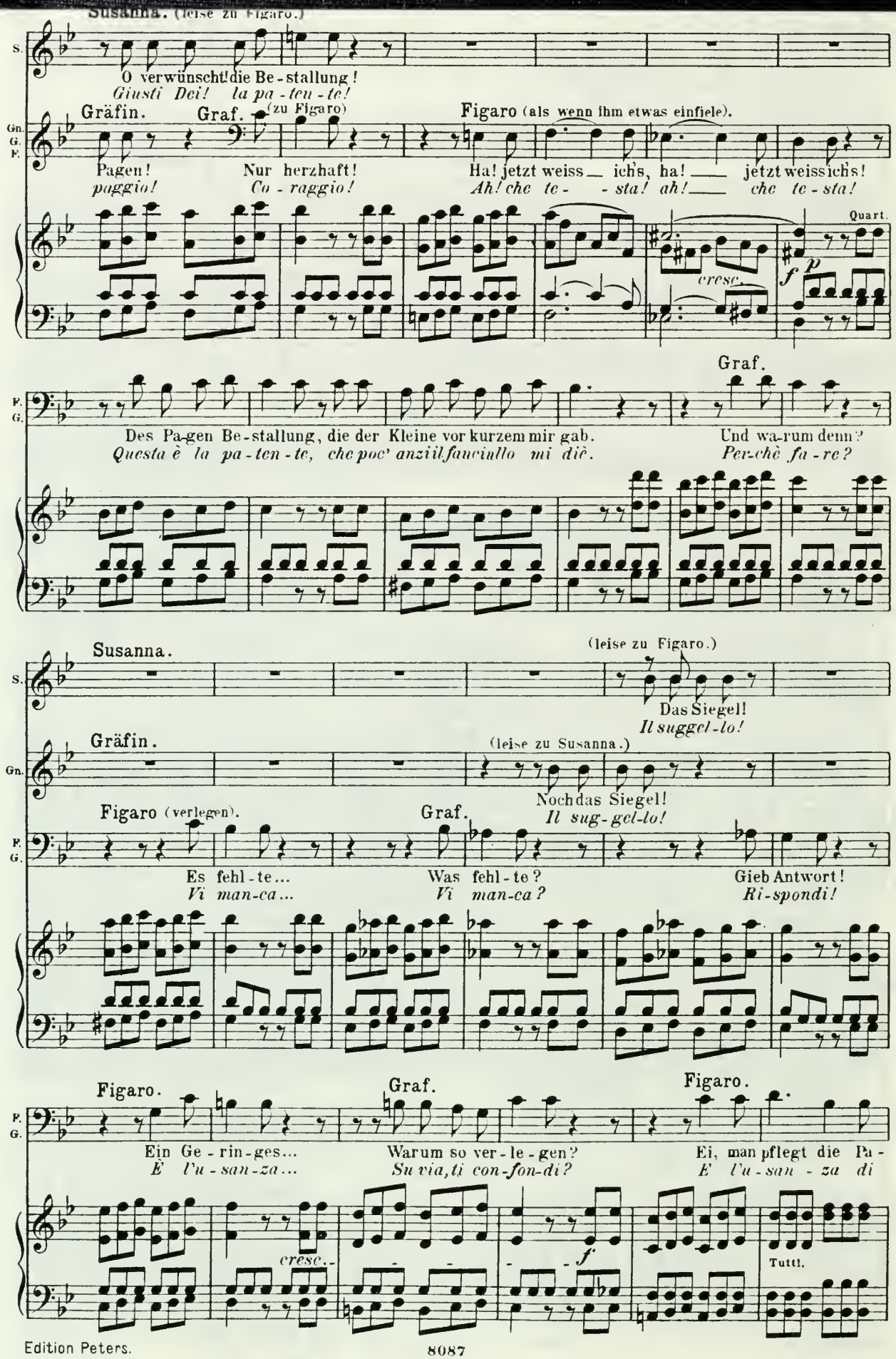
cresc.

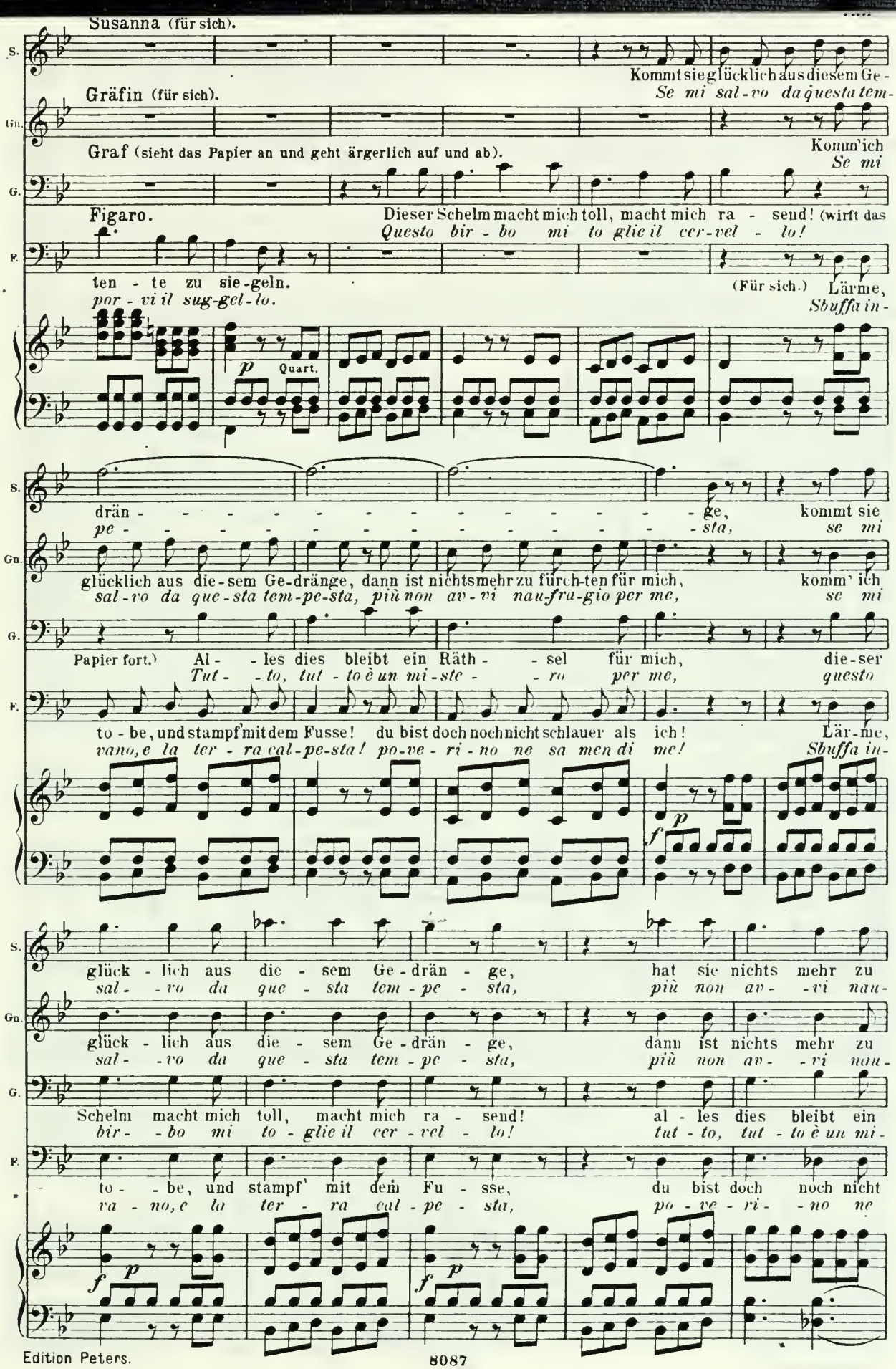
f *p*

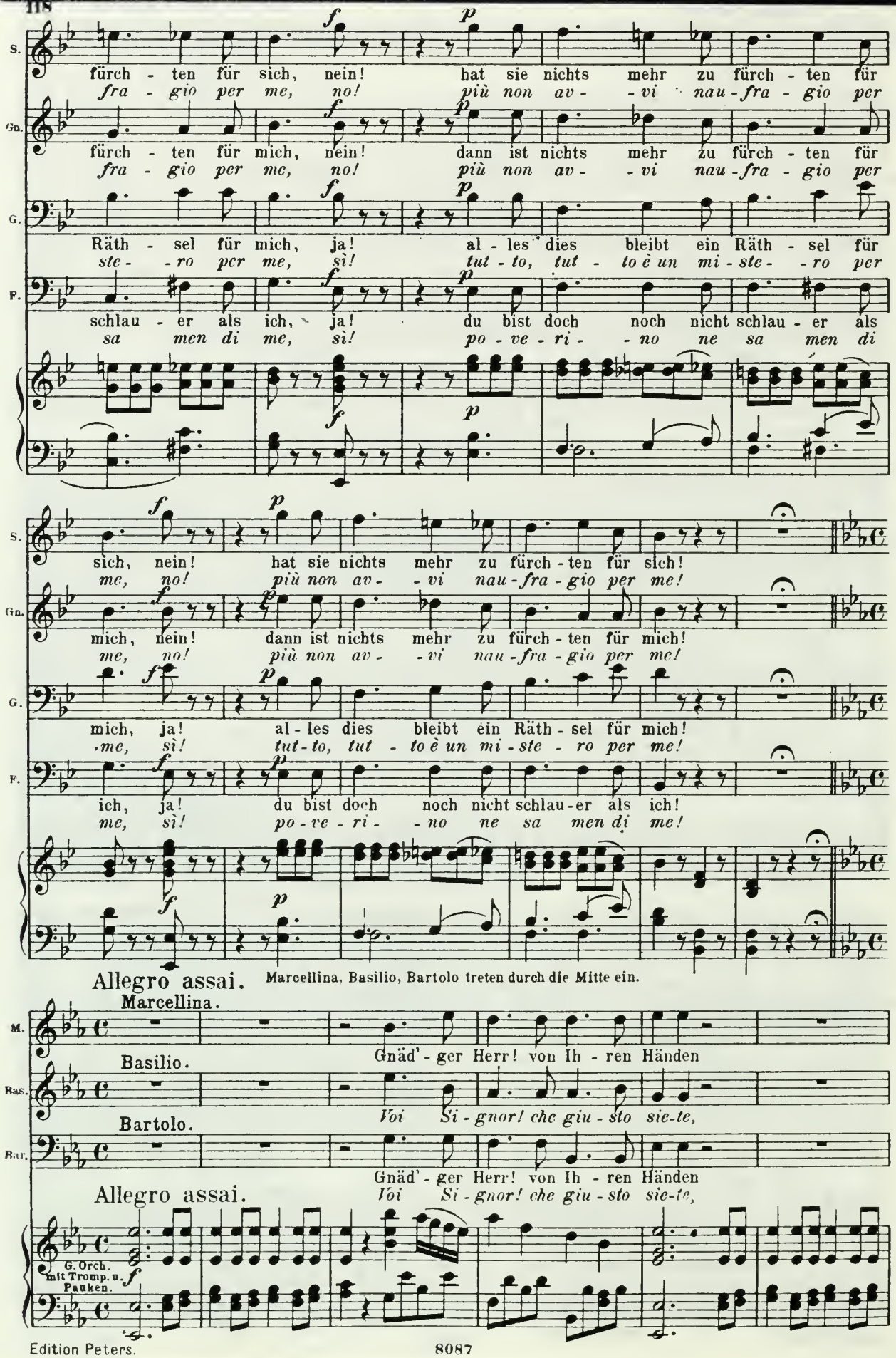
Viol.

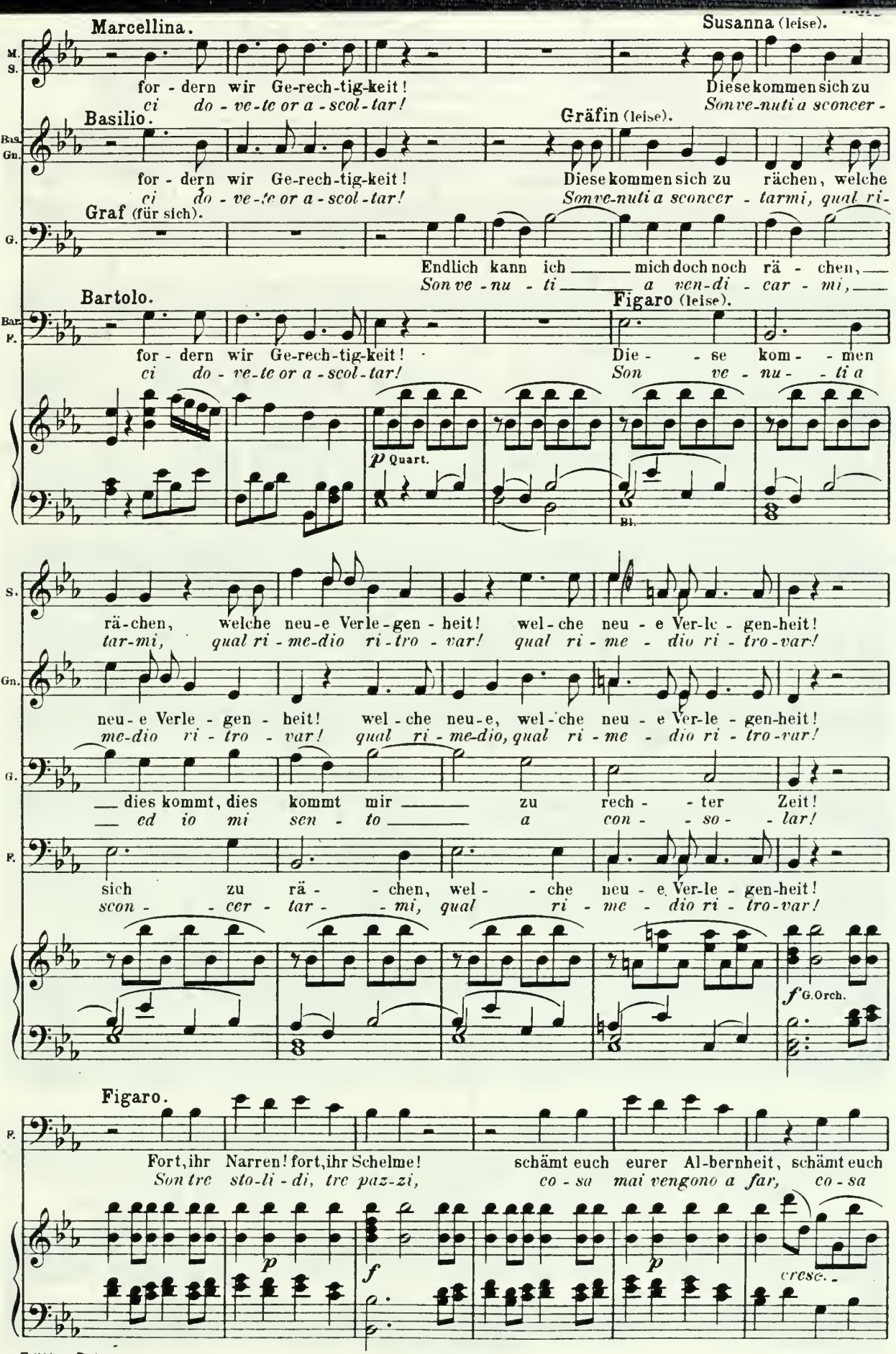
Bl

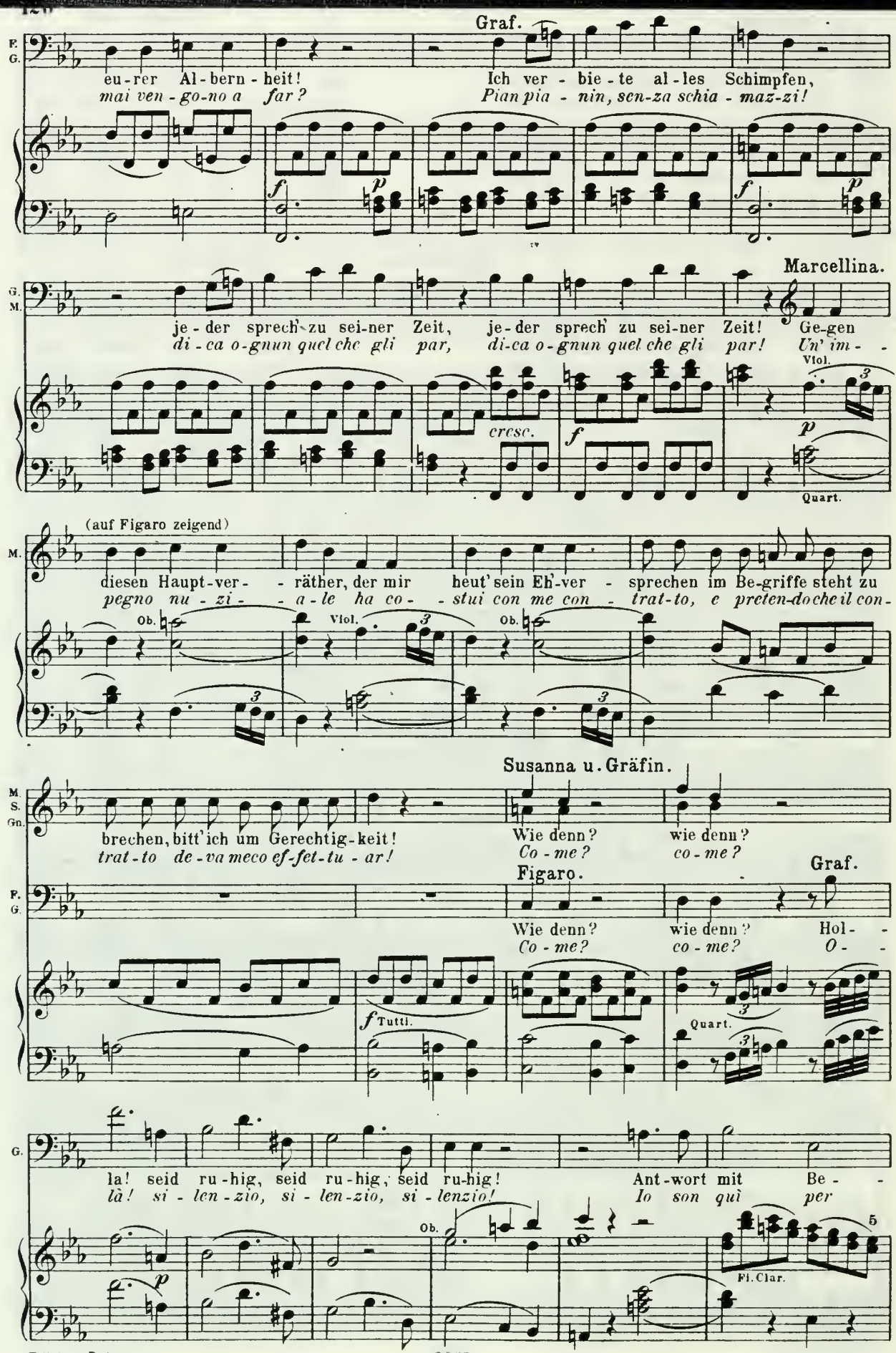

S. Gn.
Lass ihn gehn, und pack dich!
La-scia-lo, e par-ti!
Lass ihn gehn!
G.
Graf.
Figaro.
Antonio.
La-scia-lo!
Figaro.
F. A.
Lass mich gehn, und pack dich!
La-scia-mi, e par-ti!
Ja, ich geh, a-ber treff' ich dich wie- -der... Geh nur,
Par-to, sì, ma se torno a tro-var- -ti... Van-ne,
cresc. -
f p
Quart.
Tutti.
f p
Lass ihn gehn!
Lass ihn gehn, und
La-scia-lo!
La-scia-lo, e
Figaro (zu Antonio).
geh nur! dich fürchtet man nicht!
van-ne, non te-mo di te!
(zurücktretend und hinausdrängend)
Antonio
Geh nur, geh nur! dich
Vanne, van- -ne, non
Ja, ich geh, a-ber treff' ich dich wie- -der...
Par-to, sì, ma se torno a tro-var- -ti...
f p
cresc. -
Gräfin. (leise zu Susanna.)
Graf. pack dich!
(Graf schlägt das Blatt auseinander. Gräfin blickt schnell hinein.)
O weh! das Patent für den
O ciel! la pa-ten-te del
par- - -ti!
(zu Figaro. das Papier zusammenlegend)
Al - so?
Dunque?
Al - so?
Dun - que?
Figaro.
fürch - tet man nicht!
te - mo di te!
Quart.
f p

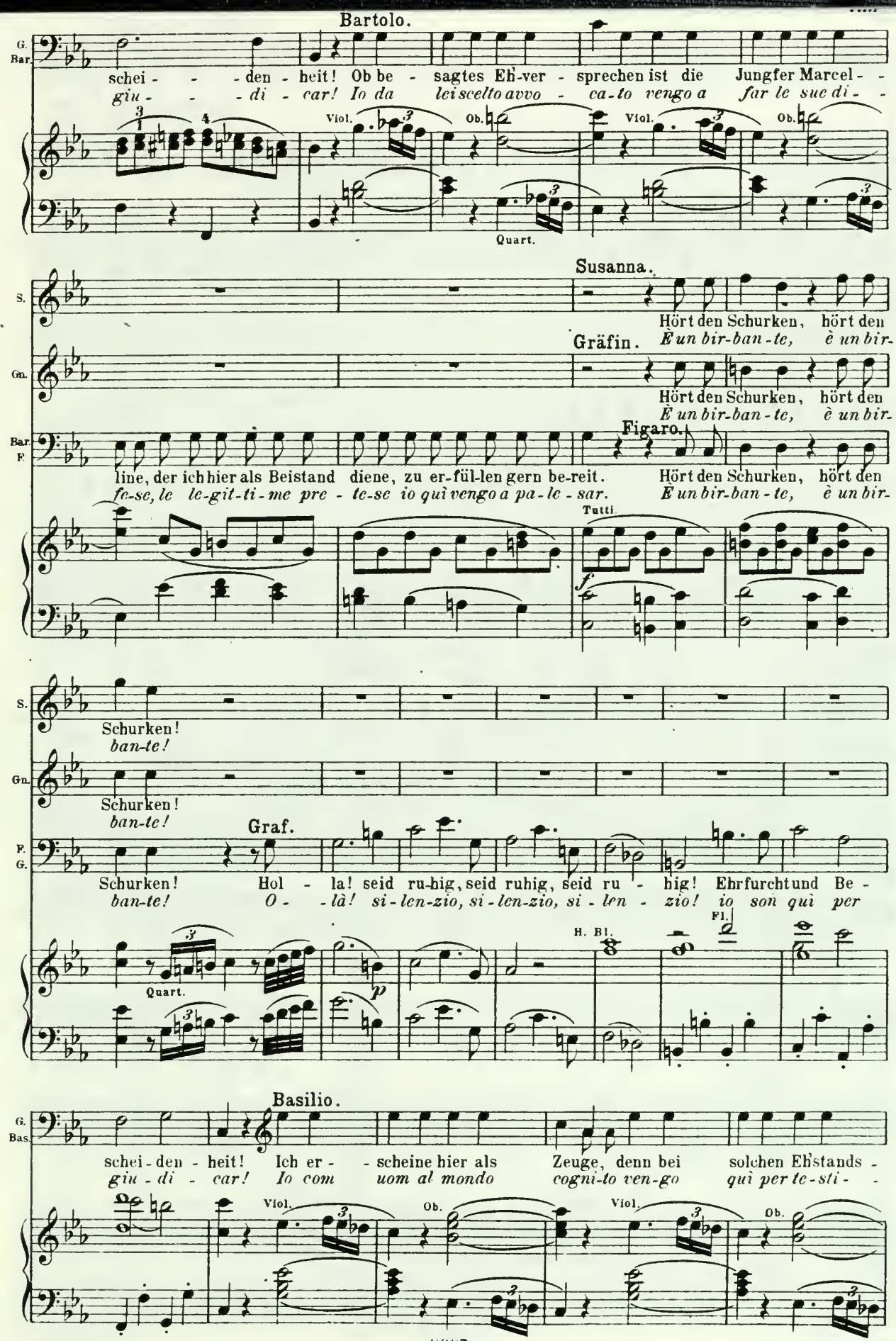

Susanna. (leise zu Figaro.)
O verwünscht! die Be-stallung!
Giusti Dei! la pa-ten-te!
Gräfin.
Graf. (zu Figaro)
Figaro (als wenn ihm etwas einfiele).
Pagen!
paggio!
Nur herzhaft!
Co-raggio!
Ha! jetzt weiss ich's, ha! jetzt weiss ich's!
Ah! che te- -sta! ah! che te-sta!
Quart.
cresc.
Graf.
Des Pagen Be-stallung, die der Kleine vor kurzem mir gab.
Questa è la pa-ten-te, che poc' anzi il fanciullo mi diè.
Und wa-rum denn?
Per-chè fa-re?
Susanna.
(leise zu Figaro.)
Das Siegel!
Il suggel-lo!
Gräfin.
(leise zu Susanna.)
Noch das Siegel!
Il sug-gel-lo!
Figaro (verlegen).
Graf.
Es fehl-te...
Vi man-ca...
Was fehl-te?
Vi man-ca?
Gieb Antwort!
Ri-spondi!
Figaro.
Graf.
Figaro.
Ein Ge-rin-ges...
E l'u-san-za...
Warum so ver-le-gen?
Su via, ti con-fon-di?
Ei, man pflegt die Pa-
E l'u-san-za di
cresc.
f
Tutti.


Susanna (für sich).
Kommt sie glücklich aus diesem Ge-
Se mi sal-vo da questa tem-
Gräfin (für sich).
Graf (sieht das Papier an und geht ärgerlich auf und ab).
Konnt' ich
Se mi
Figaro.
Dieser Schelm macht mich toll, macht mich ra - send! (wirft das
Questo bir - bo mi to glie il cer-vel - lo!
ten - te zu sie-geln.
por - vi il sug-gel-lo.
(Für sich.) Lärme,
Sbuffa in-
p Quart.
dränge, kommt sie
pe - - - - sta, se mi
glücklich aus die-sem Ge-dränge, dann ist nichts mehr zu fürch-ten für mich, komm' ich
sal-vo da que-sta tem-pe-sta, più non av-vi nau-fra-gio per me, se mi
Papier fort.) Al - les dies bleibt ein Räth - sel für mich, die-ser
Tut - to, tut - to è un mi-ste - ro per me, questo
to-be, und stampf' mit dem Fusse! du bist doch noch nicht schlauer als ich! Lär-me,
vano, e la ter - ra cal-pe-sta! po-ve-ri-no ne sa men di me! Sbuffa in-
p
f
glück - lich aus die - sem Ge-drän - ge, hat sie nichts mehr zu
sal - - vo da que - sta tem - pe - sta, più non av - - vi nau-
glück - lich aus die - sem Ge-drän - ge, dann ist nichts mehr zu
sal - - vo da que - sta tem - pe - sta, più non av - - vi nau-
Schelm macht mich toll, macht mich ra - send! al - les dies bleibt ein
bir - - bo mi to - glie il cer - vel - lo! tut - to, tut - to è un mi-
to - - be, und stampf' mit dem Fu - sse, du bist doch noch nicht
va - no, e la ter - ra cal - pe - sta, po - ve - ri - no ne
f p f p


S.
fürch - ten für sich, nein! hat sie nichts mehr zu fürch - ten für
fra - gio per me, no! più non av - - vi nau - fra - gio per
Gn.
fürch - ten für mich, nein! dann ist nichts mehr zu fürch - ten für
fra - gio per me, no! più non av - - vi nau - fra - gio per
G.
Räth - sel für mich, ja! al - les dies bleibt ein Räth - sel für
ste - - ro per me, sì! tut - to, tut - to è un mi - ste - - ro per
F.
schlau - er als ich, ja! du bist doch noch nicht schlau - er als
sa men di me, sì! po - ve - ri - - no ne sa men di
sich, nein! hat sie nichts mehr zu fürch - ten für sich!
me, no! più non av - - vi nau - fra - gio per me!
mich, nein! dann ist nichts mehr zu fürch - ten für mich!
me, no! più non av - - vi nau - fra - gio per me!
mich, ja! al - les dies bleibt ein Räth - sel für mich!
me, sì! tut - to, tut - to è un mi - ste - ro per me!
ich, ja! du bist doch noch nicht schlau - er als ich!
me, sì! po - ve - ri - - no ne sa men di me!
Allegro assai.
Marcellina, Basilio, Bartolo treten durch die Mitte ein.
Marcellina.
M.
Gnäd' - ger Herr! von Ih - ren Händen
Basilio.
Bas.
Voi Si - gnor! che giu - sto sie - te,
Bartolo.
Bar.
Gnäd' - ger Herr! von Ih - ren Händen
Allegro assai.
Voi Si - gnor! che giu - sto sie - te,
G. Orch. mit Tromp. u. Pauken.


Marcellina.
for - dern wir Ge-rech-tig-keit!
ci do - ve-te or a - scol - tar!
Susanna (leise).
Diese kommen sich zu
Son ve-nu-ti a sconcer -
Basilio.
for - dern wir Ge-rech-tig-keit!
ci do - ve-te or a - scol - tar!
Gräfin (leise).
Diese kommen sich zu rächen, welche
Son ve-nu-ti a sconcer - tarmi, qual ri-
Graf (für sich).
Endlich kann ich mich doch noch rä - chen,
Son ve - nu - ti a ven-di - car - mi,
Bartolo.
for - dern wir Ge-rech-tig-keit!
ci do - ve-te or a - scol - tar!
Figaro (leise).
Die - se kom - men
Son ve - nu - ti a
p Quart.
rä-chen, welche neu-e Verle-gen - heit! wel - che neu - e Ver-le - gen-heit!
tar-mi, qual ri - me-dio ri - tro - var! qual ri - me - dio ri - tro-var!
neu - e Verle - gen - heit! wel - che neu-e, wel - che neu - e Ver-le - gen-heit!
me-dio ri - tro - var! qual ri - me-dio, qual ri - me - dio ri - tro-var!
dies kommt, dies kommt mir zu rech - ter Zeit!
ed io mi sen - to a con - so - lar!
sich zu rä - chen, wel - che neu - e Ver-le - gen-heit!
scon - cer - tar - mi, qual ri - me - dio ri - tro-var!
f G.Orch.
Figaro.
Fort, ihr Narren! fort, ihr Schelme! schämt euch eurer Al-bernheit, schämt euch
Son tre sto-li - di, tre paz-zi, co - sa mai vengono a far, co - sa
p
f
p
cresc.


Graf.
eu-rer Al-bern-heit!
mai ven-go-no a far?
Ich ver-bie-te al-les Schimpfen,
Pian pia-nin, sen-za schia-maz-zi!
Marcellina.
je-der sprech' zu sei-ner Zeit,
di-ca o-gnun quel che gli par,
je-der sprech' zu sei-ner Zeit!
di-ca o-gnun quel che gli par!
Ge-gen
Un' im-
cresc.
Vlol.
Quart.
(auf Figaro zeigend)
diesen Haupt-ver- -räther, der mir
pegno nu-zi- -a-le ha co- -stui con me con-
heut' sein Eh-ver-sprechen im Be-griffe steht zu
trat-to, e preten-do che il con-
Ob.
Vlol.
Susanna u. Gräfin.
brechen, bitt' ich um Gerechtig-keit!
trat-to de-va meco ef-fet-tu-ar!
Wie denn?
Co-me?
wie denn?
co-me?
Figaro.
Graf.
Wie denn?
Co-me?
wie denn?
co-me?
Hol- -
O- -
Tutti.
Quart.
la! seid ru-hig, seid ru-hig, seid ru-hig!
là! si-len-zio, si-len-zio, si-lenzio!
Ant-wort mit Be- -
Io son quì per
Ob.
Fl. Clar.


Bartolo.
G. Bar.
schei - - - den - heit! Ob be - sagtes Eh-ver - sprechen ist die Jungfer Marcel - -
giu - - - di - car! Io da lei scelto avvo - ca-to vengo a far le sue di - -
Viol.
Ob.
Viol.
Ob.
Quart.
Susanna.
S.
Hört den Schurken, hört den
Gräfin.
Gn.
È un bir-ban-te, è un bir-
Hört den Schurken, hört den
È un bir-ban-te, è un bir-
Figaro.
Bar. F.
line, der ich hier als Beistand diene, zu er-fül-len gern be-reit.
fe-se, le le-git-ti-me pre - te-se io qui vengo a pa-le - sar.
Hört den Schurken, hört den
È un bir-ban-te, è un bir-
Tutti.
f.
S.
Schurken!
ban-te!
Gn.
Schurken!
ban-te!
Graf.
F. G.
Schurken!
ban-te!
Hol - la! seid ru-hig, seid ruhig, seid ru - hig! Ehrfurcht und Be -
O - là! si-len-zio, si-len-zio, si-len - zio! io son qui per
Quart.
p
H. Bl.
Fl.
Basilio.
G. Bas.
schei-den - heit! Ich er - - scheine hier als Zeuge, denn bei solchen Ehstands -
giu-di - car! Io com uom al mondo cogni-to ven-go qui per te-sti - -
Viol.
Ob.
Viol.
Ob.

Susanna u. Gräfin.

S. Gn.

Seh' man doch nur die drei
Son tre mat-ti, son tre

Basilio.

Bas. F.

Figaro.

klagen weisen Rath nicht zu ver - sagen, fordert Pflicht und Menschlich-keit.
monio del pro-mes-so matri - monio con pre-stan - za di da - nar.

Seh' man
Son tre

Viol.

Fag.

f Tutti.

S. Gn.

Schel-me! seh' man doch nur die drei Schel-me!
mat-ti, son tre mat-ti, son tre mat-ti!

Graf.

F. G.

doch nur die drei Schel-me!
mat - ti, son tre mat-ti!

Hol - - la! seid ru-hig! wir wol-len
O - - là! si - len-zio! si - len-zio! re-

Quart.

p

G.

se-hen, man muss den Con - tract durch-ge-hen, al-les
dremo, il con-trat-to leg-ge - re-mo, tutto in

Più moto.

Susanna u. Gräfin.

S. Gn.

f

Wie sie höh-nen, wie sie lachen!
Son con-fu-sa, son stor-di-ta!

G. F.

f Figaro.

nach Ge - rech-tig - keit!
or - din de-ve an - dar!

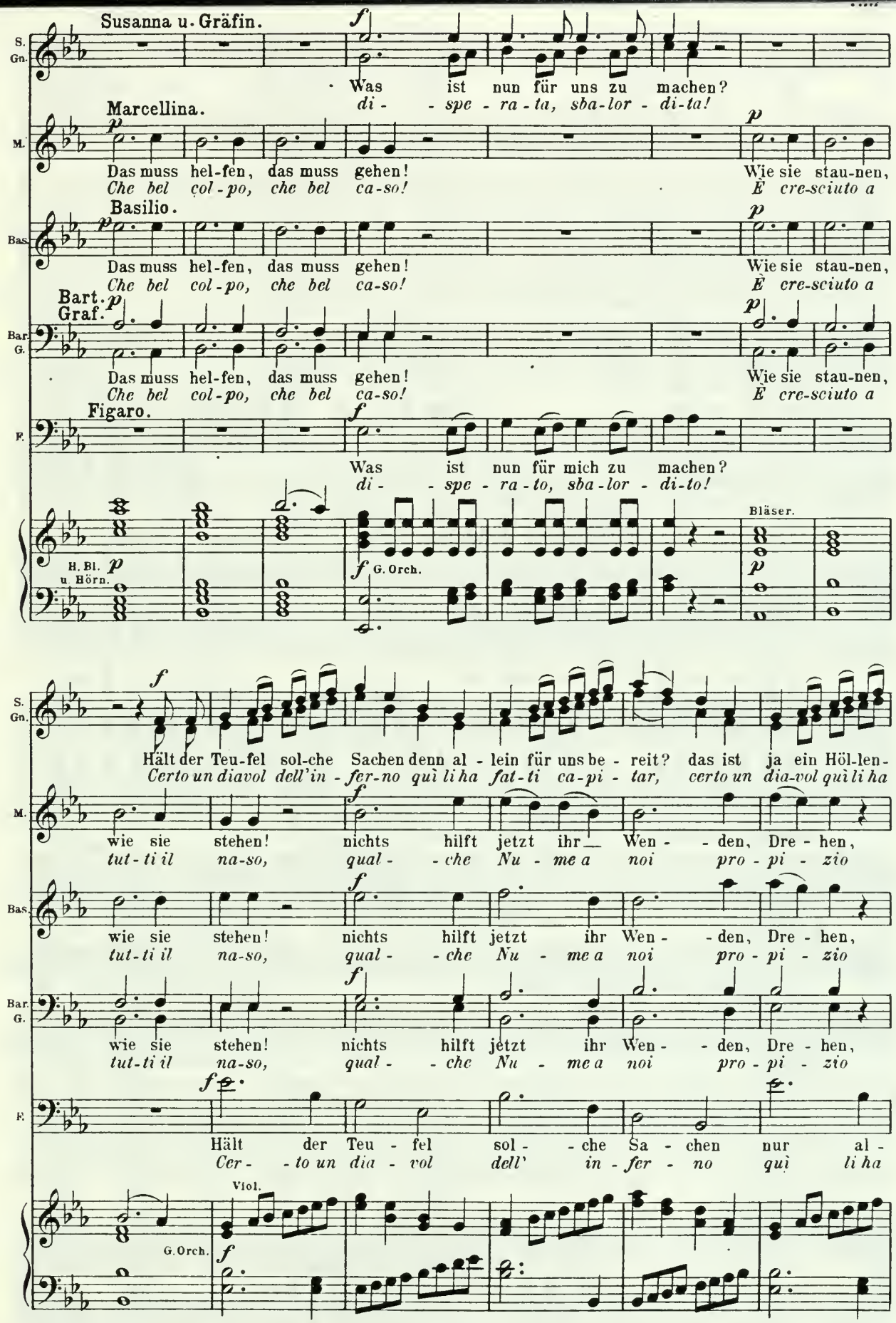
Wie sie höh-nen, wie sie lachen!
Son con-fu-so, son stor-di-to!

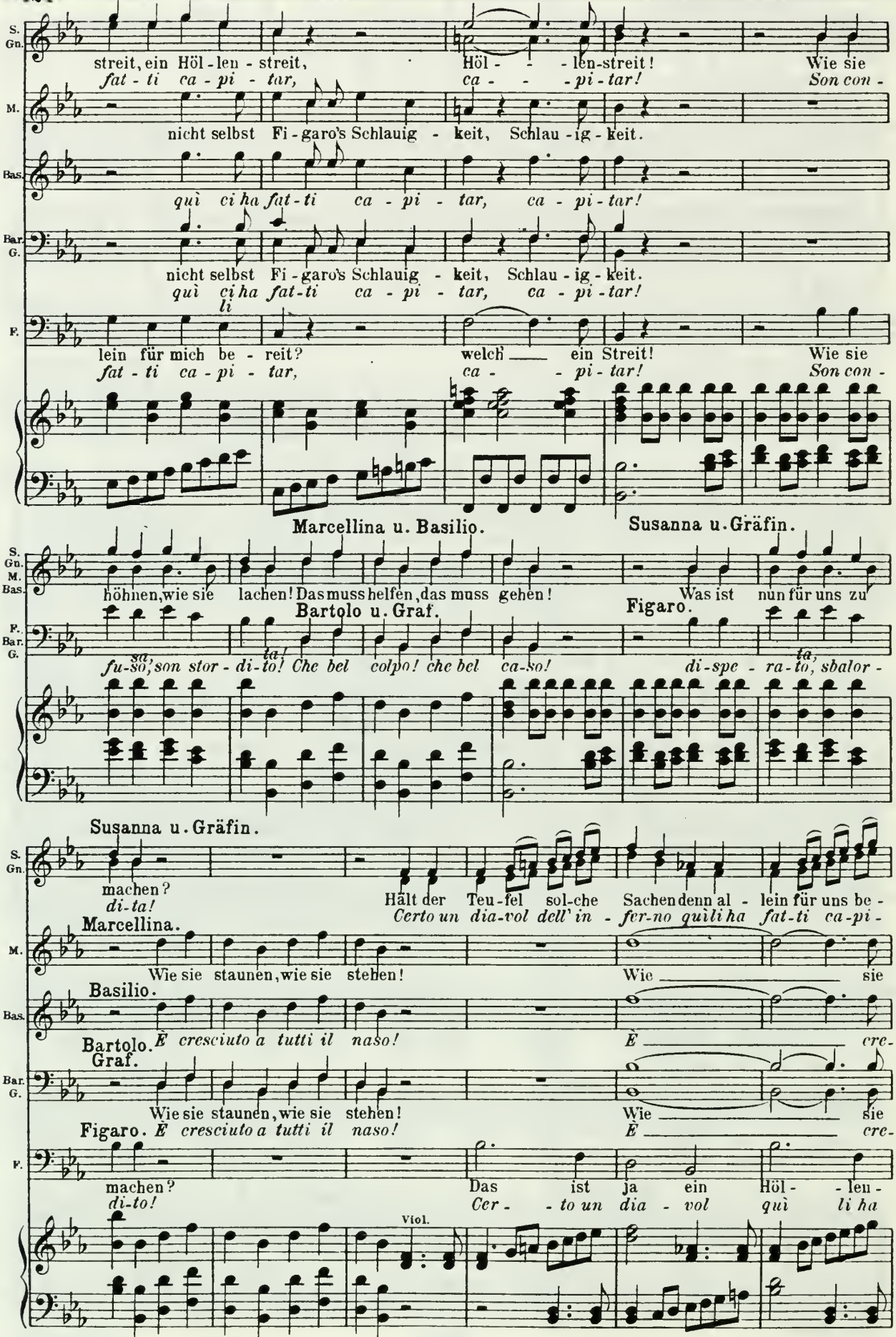
Più moto.

Tutti.

f

f G. Orch.


Susanna u. Gräfin.
Was ist nun für uns zu machen?
di - spe - ra - ta, sba - lor - di - ta!
Marcellina.
Das muss hel-fen, das muss gehen!
Che bel col - po, che bel ca - so!
Wie sie stau-nen,
È cre-sciuto a
Basilio.
Das muss hel-fen, das muss gehen!
Che bel col - po, che bel ca - so!
Wie sie stau-nen,
È cre-sciuto a
Bart.
Graf.
Das muss hel-fen, das muss gehen!
Che bel col - po, che bel ca - so!
Wie sie stau-nen,
È cre-sciuto a
Figaro.
Was ist nun für mich zu machen?
di - spe - ra - to, sba - lor - di - to!
H. Bl. u. Hörn.
G. Orch.
Bläser.
Hält der Teu-fel sol-che Sachen denn al - lein für uns be - reit? das ist ja ein Höl-len-
Certo un diavol dell'in - fer-no quì li ha fat-ti ca-pi - tar, certo un dia-vol quì li ha
wie sie stehen! nichts hilft jetzt ihr Wen - den, Dre - hen,
tut - ti il na-so, qual - che Nu - me a noi pro - pi - zio
wie sie stehen! nichts hilft jetzt ihr Wen - den, Dre - hen,
tut - ti il na-so, qual - che Nu - me a noi pro - pi - zio
wie sie stehen! nichts hilft jetzt ihr Wen - den, Dre - hen,
tut - ti il na-so, qual - che Nu - me a noi pro - pi - zio
Hält der Teu - fel sol - che Sa - chen nur al -
Cer - to un dia - vol dell' in - fer - no quì li ha
Viol.
G. Orch.


S. Gn.
streit, ein Höl - len - streit, Höl - - - len-streit! Wie sie
fat - ti ca - pi - tar, ca - - - pi - tar! Son con -
M.
nicht selbst Fi - garo's Schlauig - keit, Schlau - ig - keit.
Bas.
quì ci ha fat - ti ca - pi - tar, ca - pi - tar!
Bar. G.
nicht selbst Fi - garo's Schlauig - keit, Schlau - ig - keit.
quì ci ha fat - ti ca - pi - tar, ca - pi - tar!
F.
lein für mich be - reit? welch ein Streit! Wie sie
fat - ti ca - pi - tar, ca - pi - tar! Son con -
Marcellina u. Basilio.
Susanna u. Gräfin.
S. Gn. M. Bas.
höhnen, wie sie lachen! Das muss helfen, das muss gehen! Was ist nun für uns zu
Bartolo u. Graf.
Figaro.
F. Bar. G.
fu-so, son stor - di - to! Che bel colpo! che bel ca-so! di-spe - ra-to, sbalor -
Susanna u. Gräfin.
S. Gn.
machen?
di-ta!
Hält der Teu-fel sol-che Sachen denn al - lein für uns be -
Certo un dia-vol dell' in - fer-no quì li ha fat-ti ca-pi -
Marcellina.
M.
Wie sie staunen, wie sie stehen! Wie sie
Basilio.
Bas.
Bartolo. È cresciuto a tutti il naso! È cre-
Graf.
Bar. G.
Wie sie staunen, wie sie stehen! Wie sie
Figaro. È cresciuto a tutti il naso! È cre-
F.
machen?
di-to!
Das ist ja ein Höl - - len -
Cer - - to un dia - vol quì li ha
Viol.

S. reit? das ist ja ein Höl - len-streit!
Gräfin. *tar, quì li ha fat - ti ca - pi - tar!*

Gn. reit? das ist ja ein Höl - len-streit!
tar, quì li ha fat - ti ca - pi - tar!

M. stau - - nen! wie sie ste-hen! *sotto voce* Das muss hel - -

Bas. *sciu - - to a tut - - ti li na-so!* *sotto voce* *Qual - - che Nu - -*

Bar. G. stau - - nen! wie sie ste-hen! *sotto voce* Das muss hel - -
sciu - - to a tut - - ti li na-so! *Qual - - che Nu - -*

F. streit, ein Höl - - len - streit!
fat - - ti ca - - - pi - tar!

Bläs. u. Pauk.

sotto voce

S. Wie sie höh - - nen! wie sie lachen! Was ist
Son con - fu - - sa, son stor - di-ta, di-spe -

Gn. *sotto voce*
Wie sie höh - nen! wie sie lachen!
Son con - fu - sa, son stor - di-ta,

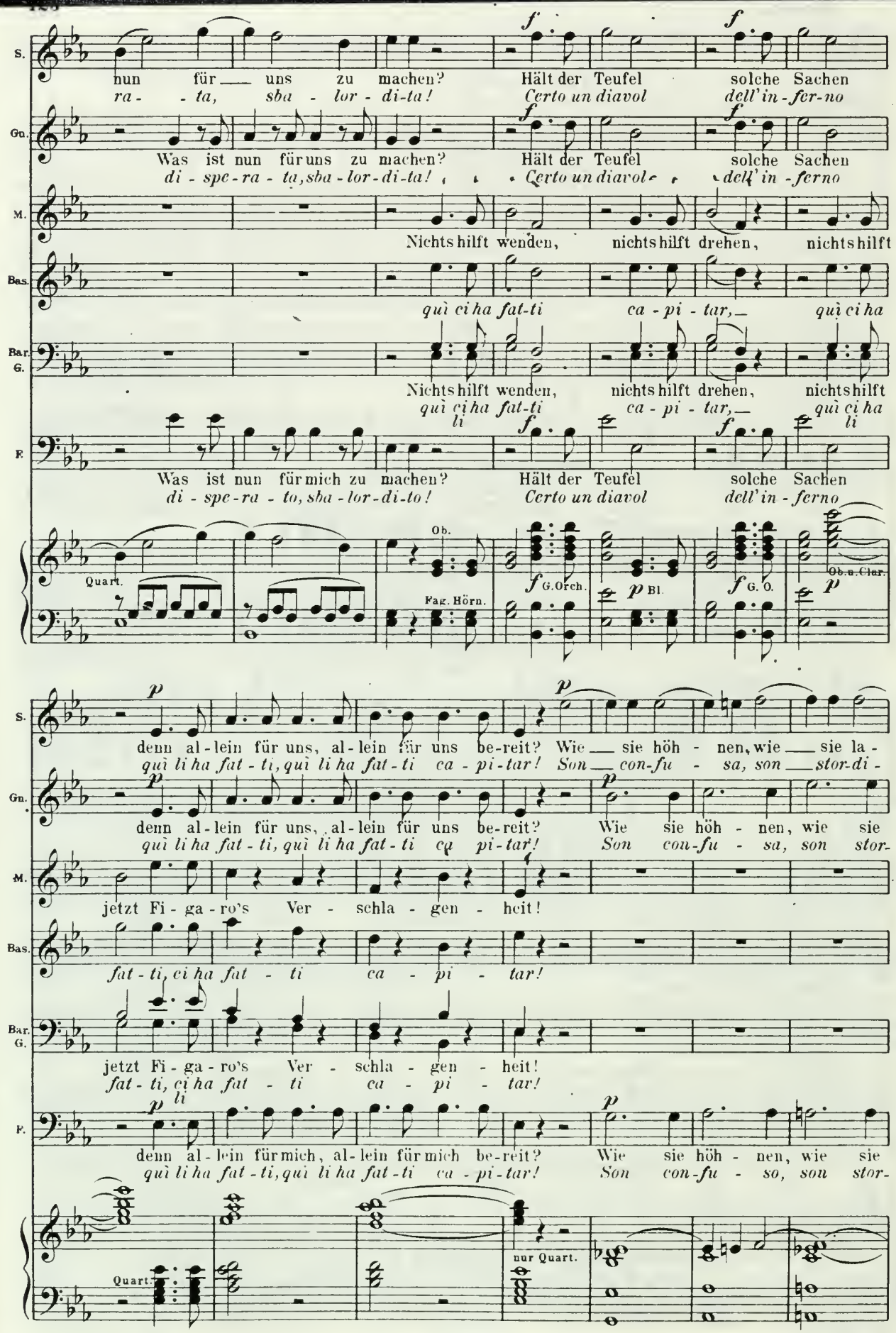
M. fen! Ja, das muss ge - - hen!

Bas. *me a noi pro - pi - - zio*

Bar. G. fen! Ja, das muss ge - - hen!
me *sotto voce* *a noi pro - pi - - zio*

F. Wie sie höh - nen! wie sie lachen!
Son con - fu - so, son stor - di-to,

Viol. *p* Quart. Ob. Fag. u. Hörn. Viol.


S.
nun für uns zu machen? Hält der Teufel solche Sachen
ra - ta, sba - lor - di-ta! Certo un diavol dell'in - fer-no
Gn.
Was ist nun für uns zu machen? Hält der Teufel solche Sachen
di - spe-ra - ta, sba - lor-di-ta! Certo un diavol - dell'in - ferno
M.
Nichts hilft wenden, nichts hilft drehen, nichts hilft
Bas.
quì ci ha fat-ti ca - pi - tar, quì ci ha
Bar. G.
Nichts hilft wenden, nichts hilft drehen, nichts hilft
quì ci ha fat-ti ca - pi - tar, quì ci ha
li
F.
Was ist nun für mich zu machen? Hält der Teufel solche Sachen
di - spe-ra - to, sba - lor-di-to! Certo un diavol dell'in - ferno
Quart.
Ob.
Fag. Hörn.
G.Orch.
Bl.
G. O.
Ob. a. Clar.
denn al-lein für uns, al-lein für uns be-reit? Wie sie höh - nen, wie sie la -
quì li ha fat - ti, quì li ha fat - ti ca - pi - tar! Son con-fu - sa, son stor-di -
denn al-lein für uns, al-lein für uns be-reit? Wie sie höh - nen, wie sie
quì li ha fat - ti, quì li ha fat - ti ca pi - tar! Son con-fu - sa, son stor-
jetzt Fi - ga - ro's Ver - schla - gen - heit!
fat - ti, ci ha fat - ti ca - pi - tar!
jetzt Fi - ga - ro's Ver - schla - gen - heit!
fat - ti, ci ha fat - ti ca - pi - tar!
li
denn al-lein für mich, al-lein für mich be-reit? Wie sie höh - nen, wie sie
quì li ha fat - ti, quì li ha fat - ti ca - pi - tar! Son con-fu - so, son stor-
Quart.
nur Quart.

S. - chen! was ist denn für uns zu ma - chen? Wie sie höh - - nen, wie
- ta, di - spera - ta, sbalor - di - ta! Son confu - - sa, son

Gn. la - chen! was ist denn für uns zu machen? Was ist
di - ta, di - spe - ra - ta, sba-lor-di-ta! Son con -

M. Das muss helfen, das muss ge-hen! Wie sie

Bas. *Che bel colpo! che bel ca - so! È cre -*

Bar. G. Das muss helfen, das muss ge-hen! Wie sie
Che bel colpo! che bel ca - so È cre -

F. la - chen! was ist denn für mich zu machen? Was ist
di - to, di - spe - ra - to, sba-lor-di-to! Son con -

Viol.

Clar.

Fag. Horn mit Quart

S. sie la - - chen! was ist denn für uns zu ma - - chen? Hält der
stor - di - - ta, di - spe-ra - ta, sba-lor - di - - ta! Cer-to un

Gn. denn, was ist für uns zu ma - - chen? Hält der
- fu - - sa, sba - lor - di - - ta! Cer-to un

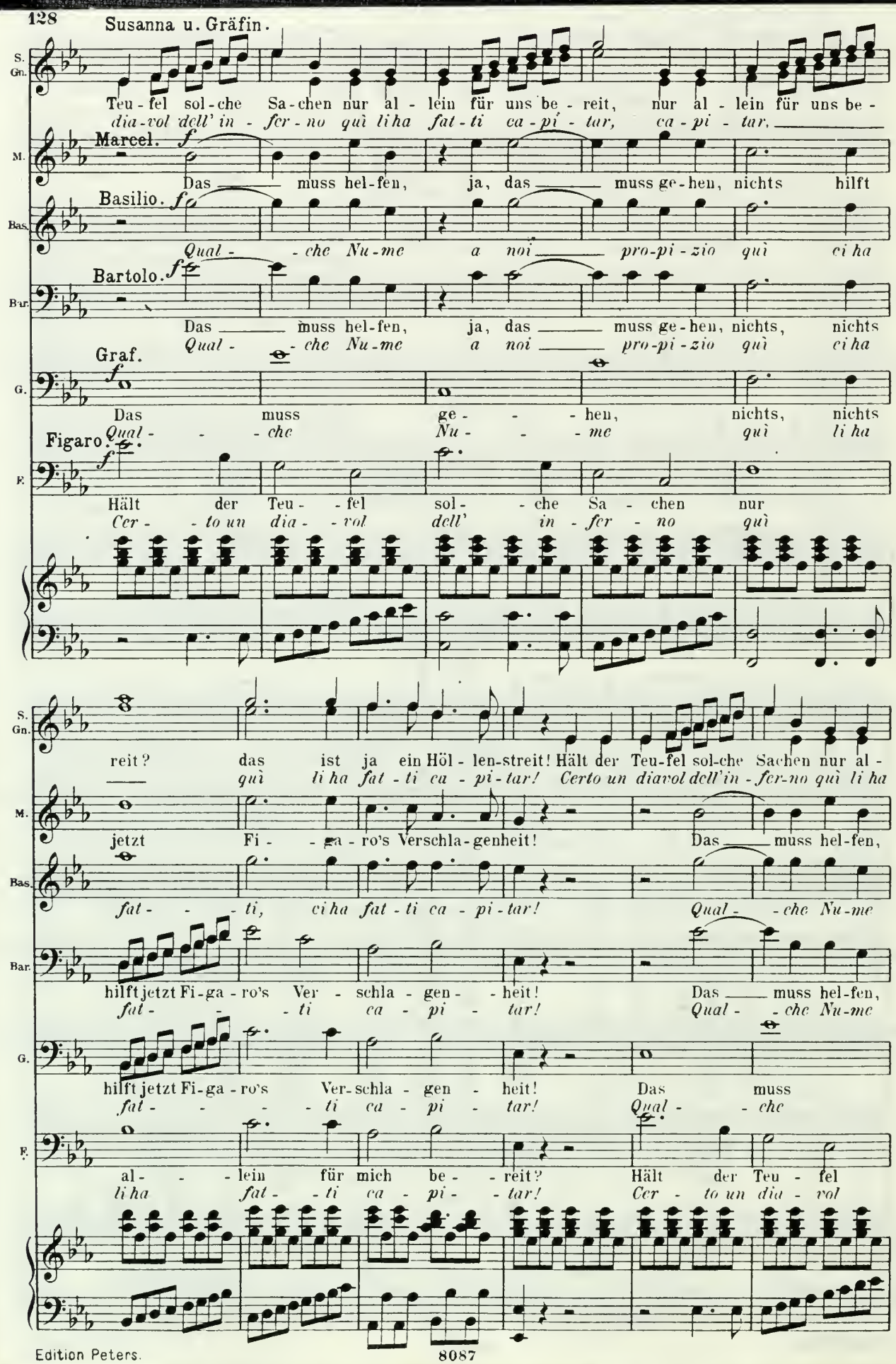
M. stau - nen! wie sie ste - hen! wie sie stau - nen! wie sie ste - hen!

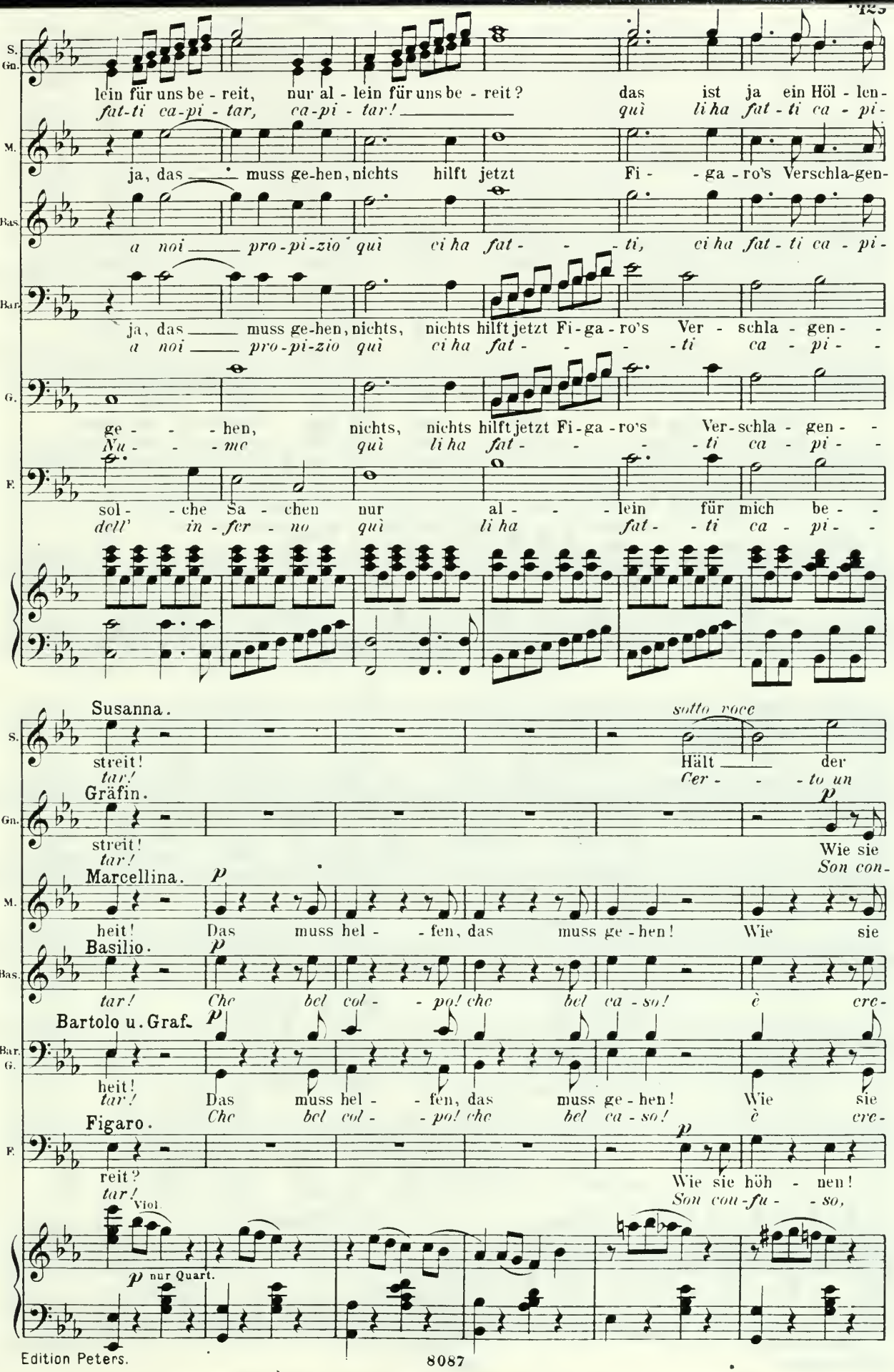
Bas. *sciu - to a tutti il na - so! è cre - sciu - to a tut - ti il na - so!*

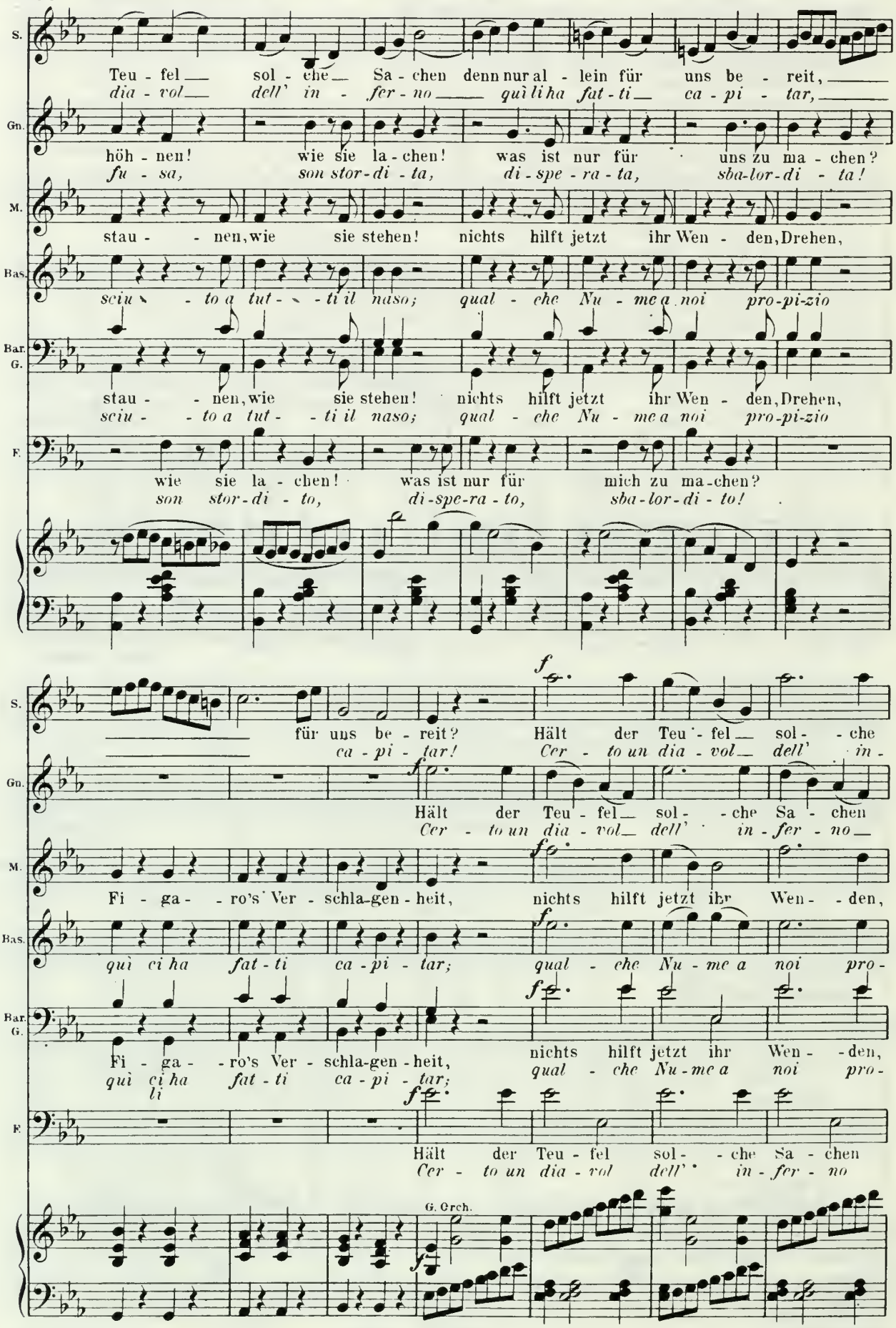
Bar. G. stau - nen! wie sie ste - hen! wie sie stau - nen! wie sie ste - hen!
sciu - to a tutti il na - so! è cre - sciu - to a tut - ti il na - so!

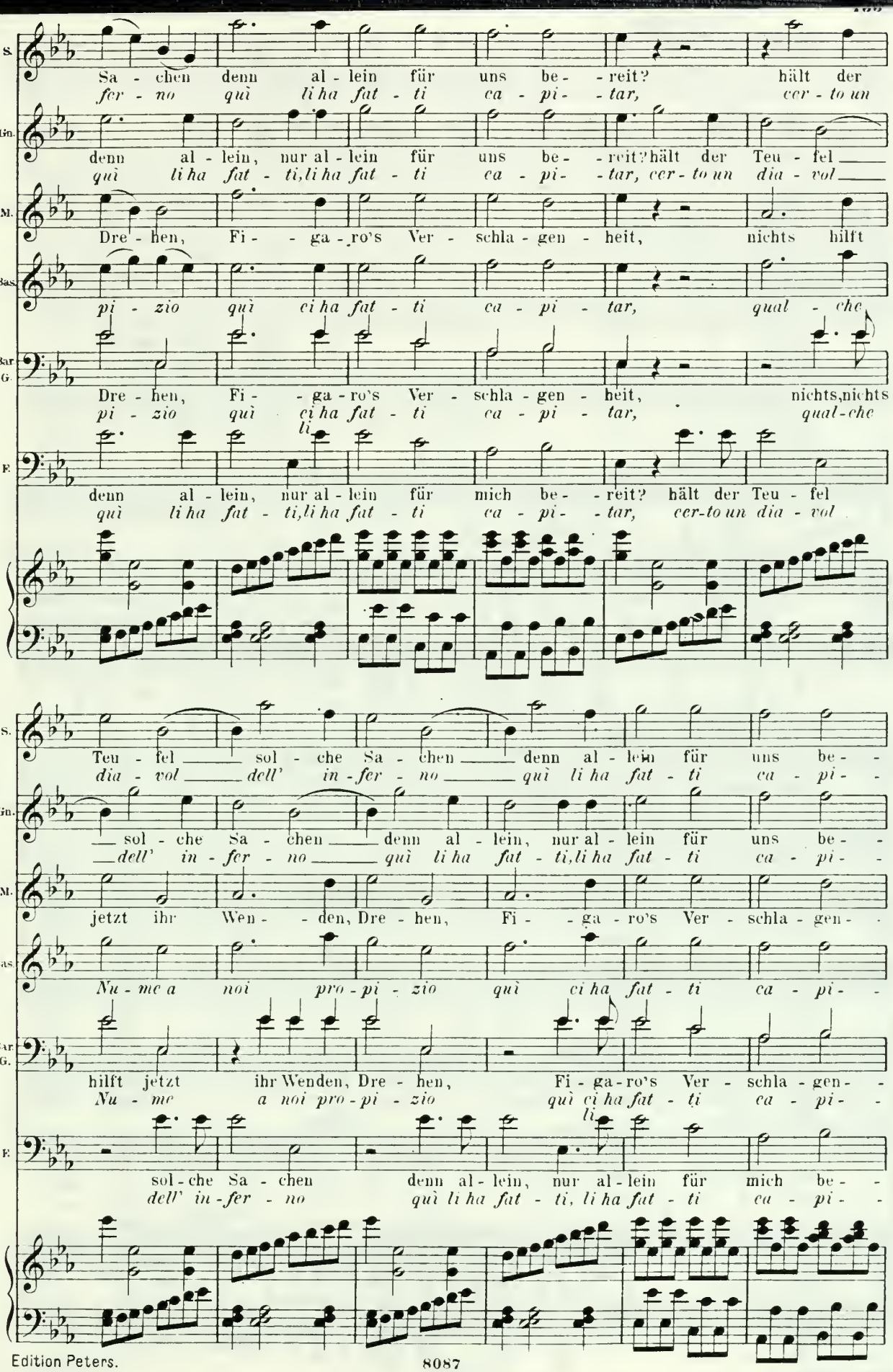
F. denn, was ist für mich zu ma - - chen?
- fu - - so, sba - lor - di - - to!

G. Orch.


Susanna u. Gräfin.
S. Gn.
Teu-fel sol-che Sa-chen nur al-lein für uns be-reit, nur al-lein für uns be-
dia-vol dell' in-fer-no quì li ha fat-ti ca-pi-tar, ca-pi-tar,
Marcel. f
M.
Das muss hel-fen, ja, das muss ge-hen, nichts hilft
Basilio. f
Bas.
Qual-che Nu-me a noi pro-pi-zio quì ci ha
Bartolo. f
Bar.
Das muss hel-fen, ja, das muss ge-hen, nichts, nichts
Qual-che Nu-me a noi pro-pi-zio quì ci ha
Graf. f
G.
Das muss ge-hen, nichts, nichts
Qual-che Nu-me quì li ha
Figaro. f
F.
Hält der Teu-fel sol-che Sa-chen nur
Cer-to un dia-vol dell' in-fer-no quì
reit? das ist ja ein Höl-len-streit! Hält der Teu-fel sol-che Sachen nur al-
quì li ha fat-ti ca-pi-tar! Certo un diavol dell'in-fer-no quì li ha
jetzt Fi-ga-ro's Verschla-genheit! Das muss hel-fen,
fat-ti, ci ha fat-ti ca-pi-tar! Qual-che Nu-me
hilft jetzt Fi-ga-ro's Ver-schla-gen-heit! Das muss hel-fen,
fat-ti ca-pi-tar! Qual-che Nu-me
hilft jetzt Fi-ga-ro's Ver-schla-gen-heit! Das muss
fat-ti ca-pi-tar! Qual-che
al-lein für mich be-reit? Hält der Teu-fel
li ha fat-ti ca-pi-tar! Cer-to un dia-vol


S. Gn.
lein für uns be - reit, nur al - lein für uns be - reit? das ist ja ein Höl - len-
fat-ti ca-pi - tar, ca-pi - tar! quì li ha fat - ti ca - pi-
M.
ja, das muss ge-hen, nichts hilft jetzt Fi - ga - ro's Verschla-gen-
Bas.
a noi pro-pi-zio quì ci ha fat - ti, ci ha fat - ti ca - pi-
Bar.
ja, das muss ge-hen, nichts, nichts hilft jetzt Fi-ga-ro's Ver - schla - gen -
a noi pro-pi-zio quì ci ha fat - - - ti ca - pi -
G.
ge - - - hen, nichts, nichts hilft jetzt Fi-ga-ro's Ver-schla - gen -
Nu - - - me quì li ha fat - - - ti ca - pi -
F.
sol - - che Sa - chen nur al - - - lein für mich be - -
dell' in-fer - no quì li ha fat - - ti ca - pi -
Susanna.
streit!
tar!
sotto voce
Hält der
Cer - - - to un
Gräfin.
streit!
tar!
p
Wie sie
Son con-
Marcellina.
p
heit! Das muss hel - - fen, das muss ge - hen! Wie sie
Basilio.
p
tar! Che bel col - - po! che bel ca - so! è cre-
Bartolo u. Graf.
p
heit!
tar!
Das muss hel - - fen, das muss ge - hen! Wie sie
Che bel col - - po! che bel ca - so! è cre-
Figaro.
p
reit?
tar!
Wie sie höh - nen!
Son con-fu - - so,
Viol.
p nur Quart.


S.
Teu - fel sol - che Sa - chen denn nur al - lein für uns be - reit,
dia - vol dell' in - fer - no qui li ha fat - ti ca - pi - tar,
Gn.
höh - nen! wie sie la - chen! was ist nur für uns zu ma - chen?
fu - sa, son stor-di - ta, di - spe - ra - ta, sba-lor-di - ta!
M.
stau - nen, wie sie stehen! nichts hilft jetzt ihr Wen - den, Drehen,
Bas.
sciu - to a tut - ti il naso; qual - che Nu - me a noi pro-pi-zio
Bar. G.
stau - nen, wie sie stehen! nichts hilft jetzt ihr Wen - den, Drehen,
sciu - to a tut - ti il naso; qual - che Nu - me a noi pro-pi-zio
F.
wie sie la - chen! was ist nur für mich zu ma-chen?
son stor-di - to, di-spe-ra - to, sba-lor-di - to!
S.
für uns be - reit? Hält der Teu - fel sol - che
ca - pi - tar! Cer - to un dia - vol dell' in -
Gn.
Hält der Teu - fel sol - che Sa - chen
Cer - to un dia - vol dell' in - fer - no
M.
Fi - ga - ro's Ver - schla-gen - heit, nichts hilft jetzt ihr Wen - den,
Bas.
qui ci ha fat - ti ca - pi - tar; qual - che Nu - me a noi pro -
Bar. G.
Fi - ga - ro's Ver - schla-gen - heit, nichts hilft jetzt ihr Wen - den,
qui ci ha fat - ti ca - pi - tar; qual - che Nu - me a noi pro -
li
F.
Hält der Teu - fel sol - che Sa - chen
Cer - to un dia - vol dell' in - fer - no
G. Orch.


S.
Sa - chen denn al - lein für uns be- - reit? hält der
fer - no quì li ha fat - ti ca - pi- - tar, cer - to un
Gn.
denn al - lein, nur al - lein für uns be- - reit? hält der Teu - fel
quì li ha fat - ti, li ha fat - ti ca - pi- - tar, cer - to un dia - vol
M.
Dre - hen, Fi- - ga - ro's Ver - schla - gen - heit, nichts hilft
Bas.
pi - zio quì ci ha fat - ti ca - pi - tar, qual - che
Bar
G.
Dre - hen, Fi- - ga - ro's Ver - schla - gen - heit, nichts, nichts
pi - zio quì ci ha fat - ti ca - pi - tar, qual-che
li
F.
denn al - lein, nur al - lein für mich be- - reit? hält der Teu - fel
quì li ha fat - ti, li ha fat - ti ca - pi- - tar, cer-to un dia - vol
Teu - fel sol - che Sa - chen denn al - lein für uns be- -
dia - vol dell' in - fer - no quì li ha fat - ti ca - pi- -
sol - che Sa - chen denn al - lein, nur al - lein für uns be- -
dell' in - fer - no quì li ha fat - ti, li ha fat - ti ca - pi- -
jetzt ihr Wen- - den, Dre - hen, Fi- - ga - ro's Ver - schla - gen- -
Nu - me a noi pro - pi - zio quì ci ha fat - ti ca - pi- -
hilft jetzt ihr Wenden, Dre - hen, Fi - ga - ro's Ver - schla - gen- -
Nu - me a noi pro - pi - zio quì ci ha fat - ti ca - pi- -
li
sol - che Sa - chen denn al - lein, nur al - lein für mich be- -
dell' in - fer - no quì li ha fat - ti, li ha fat - ti ca - pi- -

Prestissimo.

Susanna u. Gräfin.

reit? Hält — der Teu - fel — sol - - che — Sa - chen nur al-

Marc. *tar! Cer- - - to un dia - vol — dell'— in - fer - no qui li ha*

heit! Nein, nichts hilft jetzt Fi-ga -

Basilio.

tar! Qual - che Nu-me qui ci ha

Bartolo.

heit! Nein, nichts hilft jetzt Fi-ga -

tar! Qual - che Nu-me qui ci ha

Graf.

heit! Nein, nichts hilft jetzt Fi-ga -

tar! Qual - che Nu-me qui li ha

Figaro.

reit? Hält — der Teu - fel — sol - - che — Sa - chen nur al-

tar! Cer- - - to un dia - vol — dell'— in - fer - no qui li ha

Prestissimo.

Quart. *f* *p* *cresc.* *f* G. Orch.

Bl.

lein für uns be-reit? hält — der Teu - fel — sol - - che — Sa - chen

fat - ti ca - pi-tar! cer- - - to un dia - vol — dell' in - fer - no

ro's Ver-schla - gen-heit, nein, nichts

fat - ti ca - pi-tar, qual - che

ro's Ver-schla - gen-heit, nein, nichts

fat - ti ca - pi-tar, qual - che

ro's Ver-schla - gen-heit, nein, nichts

fat - ti ca - pi-tar, qual - che

lein für mich be-reit? hält — der Teu - fel — sol - - che — Sa - chen

fat - ti ca - pi-tar! cer- - - to un dia - vol — dell' in - fer - no

sf *p* *cresc.* *f*

S. Gn. nur al-lein für uns be-reit, nur al-lein,
quì li ha fat-ti ca-pi-tar, ca- -pi-tar,

M. hilft jetzt Fi-ga-ro's Ver-schla-gen-heit, nichts hilft jetzt

Bas. *Nu-me quì ci ha fat-ti ca-pi-tar, ca- -pi-tar,*

Bartolo u. Graf.

Bar. G. hilft jetzt Fi-ga-ro's Ver-schla-gen-heit, nichts hilft jetzt
Nu-me quì ci ha fat-ti ca-pi-tar, ca- -pi-tar,

F. nur al-lein für mich be-reit, nur al-lein,
quì li ha fat-ti ca-pi-tar, ca- -pi-tar,

S. Gn. nur al-lein für uns be-reit?
ca- -pi-tar, ca- -pi-tar!

M. Fi- -ga-ro's Ver-schla-gen-heit!

Bas. *ca- -pi-tar, ca- -pi-tar!*

Bar. G. Fi- -ga-ro's Ver-schla-gen-heit!
ca- -pi-tar, ca- -pi-tar!

F. nur al-lein für mich be-reit?
ca- -pi-tar, ca- -pi-tar!

(Graf bietet der Gräfin den Arm und wendet sich zur Mittelthür.

(Figaro und Susanna sehen sich rathlos an.)

(Die Übrigen verneigen sich, stehen bleibend, vor dem gräflichen Paare.)

Umzug: Graf, Susanna, Cherubin als Bauernmädchen.

Ende des zweiten Actes.

Act III.

(Ein Festsaal.)

Graf (geht auf und nieder). Sonderbar! Das Billet von einem Unbekannten— die Kammerjungfer in dem Zimmer eingeschlossen, meine Gemahlin in Verwirrung— ein Mensch, der aus dem Fenster springt — ein anderer behauptet, er wäre es gewesen— ich weiss nicht, was ich davon halten soll!

Susanna (eintretend). Gnädiger Herr!

Graf (links vorn, ernsthaft). Was willst du?

Susanna. Ihre Frau Gemahlin hat ihre gewöhnlichen Kopfschmerzen und da soll ich Sie bitten, mir das Riechfläschchen zu geben.

Graf (nimmt es vom Tisch rechts und giebt es ihr). Da ist es.

Susanna. Ich bringe es Ihnen gleich wieder.

Graf. O nein, du kannst es für dich behalten.

Susanna. Für mich? Verzeihen Sie, diese Krankheiten sind nicht für Mädchen von meinem Stande.

Graf. Je nun, eine Braut, die eben auf dem Punkte steht, ihren Bräutigam zu verlieren, könnte wohl dergleichen nöthig haben.

Susanna. Wenn wir aber Marcellina mit dem Brautschatze bezahlen, den Sie mir versprochen haben?

Graf. Den ich versprochen habe?

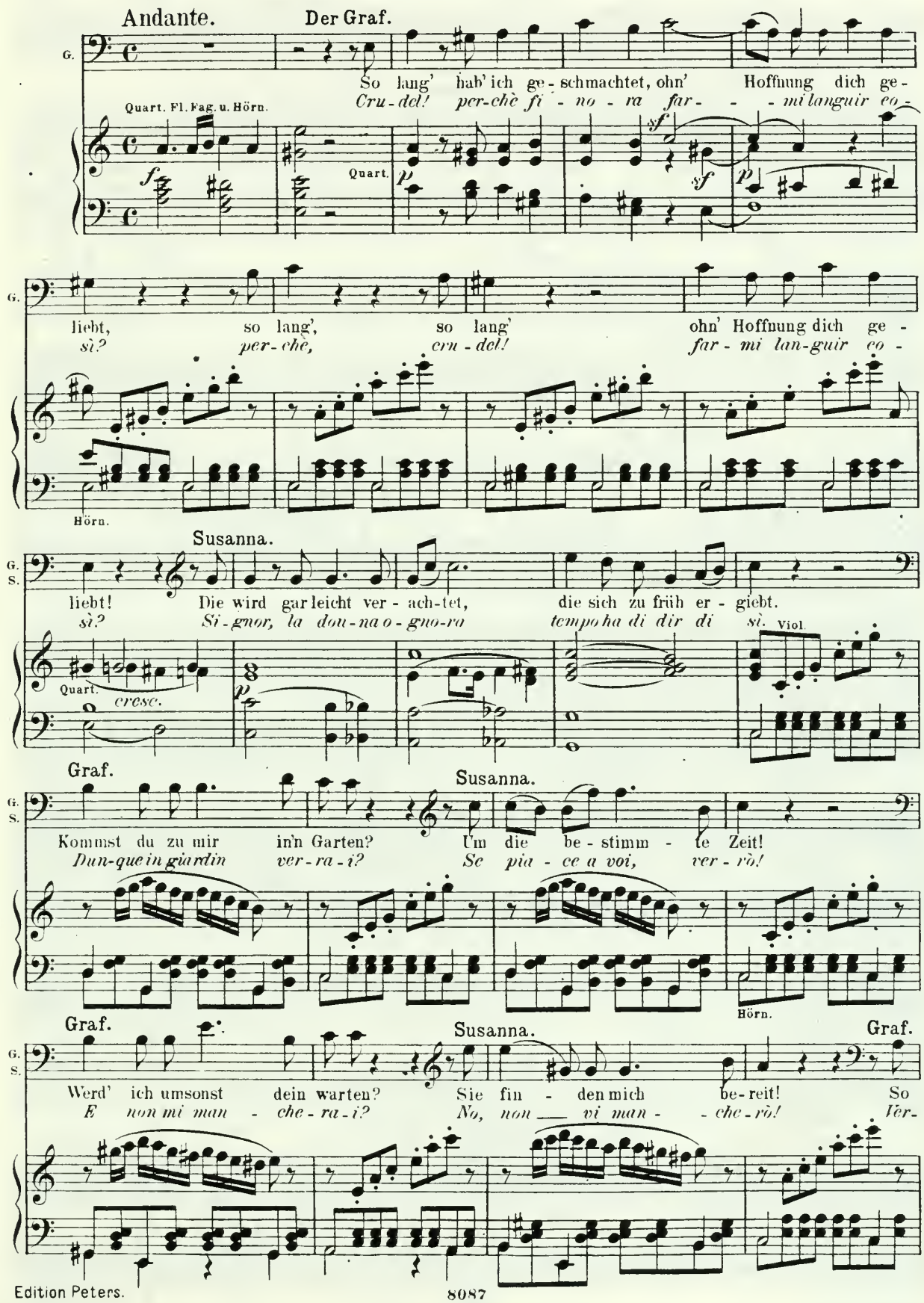
Susanna. Ich glaube Sie so verstanden zu haben.

Graf. Ja, wenn du mich hättest verstehen wollen—

Susanna. Es ist ja meine Pflicht, den Herrn Grafen immer zu verstehen!

Graf. Wirklich? Ah!

Nº 16. Duett.


Andante.
Der Graf.
G.
So lang' hab' ich ge - schmachtet, ohn' Hoffnung dich ge -
Cru - del! per-chè fi - no - ra far - - - mi languir co -
Quart. Fl. Fag. u. Hörn.
Quart.
liebt, so lang', so lang' ohn' Hoffnung dich ge -
sì? per - chè, cru - del! far - mi lan-guir co -
Hörn.
Susanna.
G. S.
liebt! Die wird gar leicht ver - ach-tet, die sich zu früh er - giebt.
sì? Si - gnor, la dou-na o - gno-ra tempo ha di dir di sì.
Viol.
Quart.
cresc.
Graf.
Susanna.
Kommst du zu mir in'n Garten? Um die be - stimm - te Zeit!
Dun-que in giardin ver - ra - i? Se pia - ce a voi, ver - rò!
Hörn.
Graf.
Susanna.
Graf.
Werd' ich umsonst dein warten? Sie fin - den mich be-reit! So
E non mi man - che - ra - i? No, non — vi man - - che - rò! Ver-

Susanna.

S. Ja! *Sì!* Nein! *No!* Sie fin - den mich, *non man - che - rò!* Sie *no,*

G. kommst du? Lässt mich nicht war - ten? umsonst nicht warten? *ra - i? Non manche - ra - i? non manche - ra - i?*

Fl. Quart. *fp* *fp*

Fag. *fp* *fp* Hörn.

S. fin - den mich be - reit! *non vi man-che - ro!*

G. So athm' ich denn in vollen Zü - gen der Lie - be sü - sses *Mi sen - to dal con - ten - to pie - no di gio-ja il*

Str. Quart. *fp* *cresc.* *p* *fp*

S. Wie schwer wird mir's zu lü - gen, doch will es mein Geschick, doch will es mein Geschick, will es mein Ge - *Scu - sa - te - mi, se mento, voi ch'inten-de-te a-mor; scu-sa - te - mi, voi ch'intende-te a -*

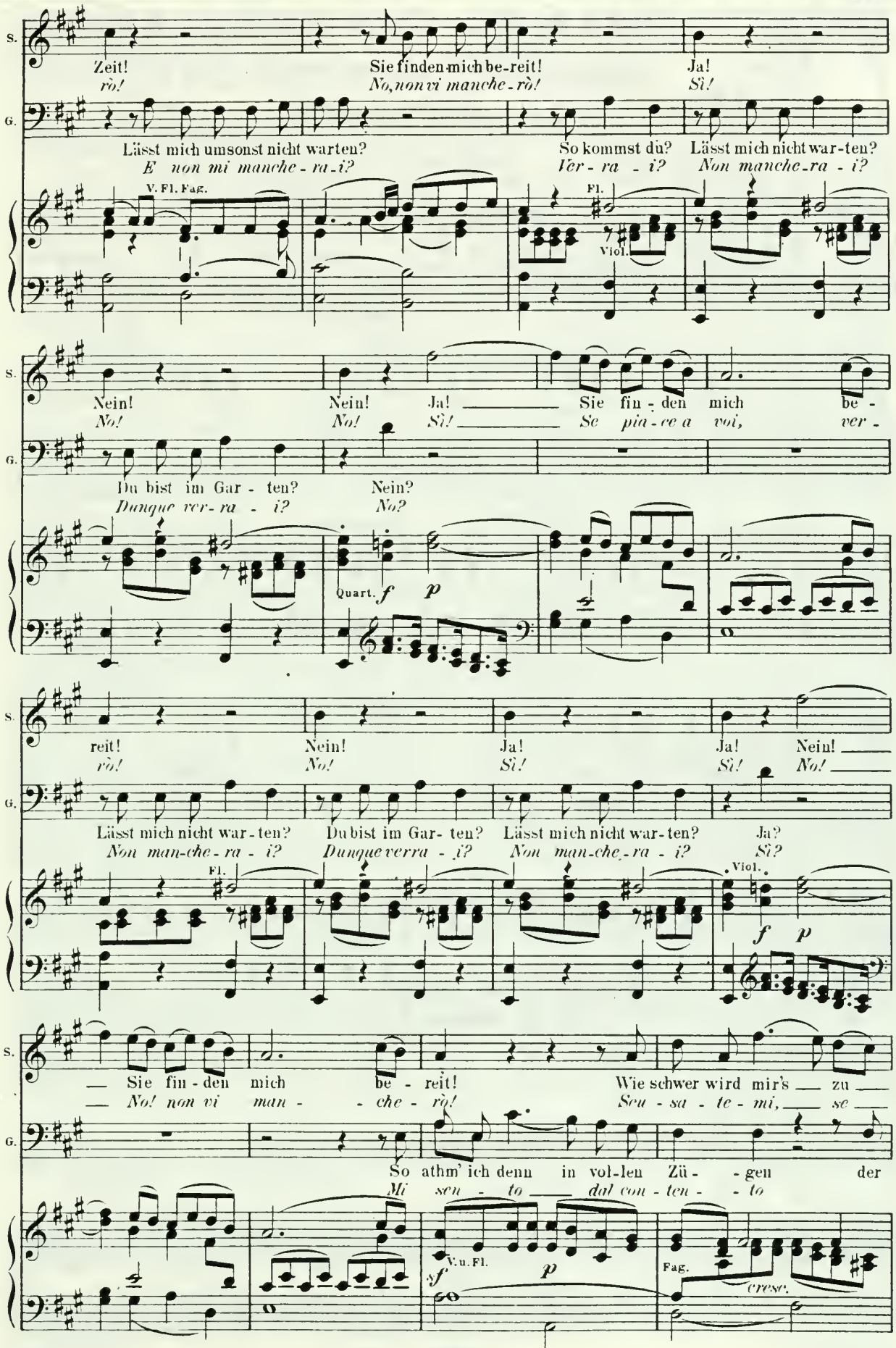
G. Glück, so athm' ich denn in vol - len Zü - gen der Lie - be sü-sses *cor, mi sen - to dal con - ten-to pie - no di gia-ja il*

Viol. u. Fl.

S. schick! *mor!* Um die bestimmte *Se piace a voi, ver-*

G. Glück! *cor!* Du kommst zu mir in'n Garten? *Dun-que in giardin ver - ra - i?*

V. u. Fag.


S.
G.
Zeit! Sie finden mich be-reit! Ja!
rò! No, non vi manche-rò! Sì!
Lässt mich umsonst nicht warten? So kommst du? Lässt mich nicht war-ten?
E non mi manche-ra-i? Ver-ra-i? Non manche-ra-i?
V. Fl. Fag.
Fl.
Viol.
Nein! Nein! Ja! Sie fin-den mich be-
No! No! Sì! Se pia-ce a voi, ver-
Du bist im Gar-ten? Nein?
Dunque ver-ra-i? No?
Quart.
f p
reit! Nein! Ja! Ja! Nein!
rò! No! Sì! Sì! No!
Lässt mich nicht war-ten? Du bist im Gar-ten? Lässt mich nicht war-ten? Ja?
Non man-che-ra-i? Dunque verra-i? Non man-che-ra-i? Sì?
Fl.
Viol.
f p
Sie fin-den mich be-reit! Wie schwer wird mir's zu
No! non vi man-che-rò! Seu-sa-te-mi, se
So athm' ich denn in vol-len Zü-gen der
Mi sen-to dal con-ten-to
V. u. Fl.
sf p
Fag.
cresc.

S. lü - gen, doch will es mein Ge - schick! Wie schwer wird mir's zu lügen, doch will es mein Ge -
men-to, voi che intende - te a - mor! Scu - sa - te - mi, se mento, scu - sa - te - mi,

G. Lie - be sü - sses Glück. So athm' ich denn in vol - len Zü - gen der
pie-no di gio-ja il cor! Mi sen - to dal con - ten - to

Hörn.

S. schick, will es mein Ge - schick, doch will es mein Ge - schick,
voi che inten - de - te a - mor, voi che inten-de - te a - mor,

G. Lie - be sü - sses Glück, der Lie - be sü - sses Glück, der
pie - no di gio-ja il cor, pie - no di gio - ja il cor,

V u. Fag. u. Fl.

S. doch will es mein Ge schick, doch will es mein Ge - schick, doch
voi che in-ten-de - te a - mor, voi che in - ten - de - te a - mor, voi

G. Lie - be sü - sses Glück, der Lie - be sü - sses Glück, der
pie - no di gio - ja il cor, pie - - - no di gio - ja il cor, pie -

Viol. Tutti.

S. will es mein Ge - schick!
che in - ten - de - te a - mor!

G. Lie - be sü - sses Glück!
no di gio - ja il cor!

Figaro (tritt durch den Mittelbogen von links ein, bleibt im Hintergrunde stehen und ruft Susanna leise zu). Susanna! Wo gehst du hin?

Susanna (zu ihm tretend). Still! komm, mein Freund! Du hast keinen Advokaten mehr nöthig! Dein Prozess ist gewonnen. (Ab durch den Mittelbogen nach rechts.)

Figaro (folgt ihr).

Nº 17. Recitativ und Arie.

Maestoso.

Graf (der die letzten Worte gehört hat).

G. Der Prozess schon gewonnen? Wie? was hör' ich? Al-so war dies ein Fallstrick!
Hai già vin-ta la causa? Co-sa sen-to? In qual lac-cio ca-de-a!

Str. Quart. *f* *fp*

G. Treulo-se! Ich will euch, will euch schon streng genug be-
Per-fi-di! Io vo-glio, io vo-glio di tal mo-do pu-

Presto.

Ob. Qu. *f* Quart.

Fag. u. Hörn.

G. strafen; nach meiner Willkür wird der Urtheilsspruch sein!
nir-vi; a piacer mi-o la sen-ten-za sa-rà!

f Tutti.

G. Doch wenn mit Gel-de man Marcel-li-nen
Ma s'ei pa-gas-se la vecchia preten-

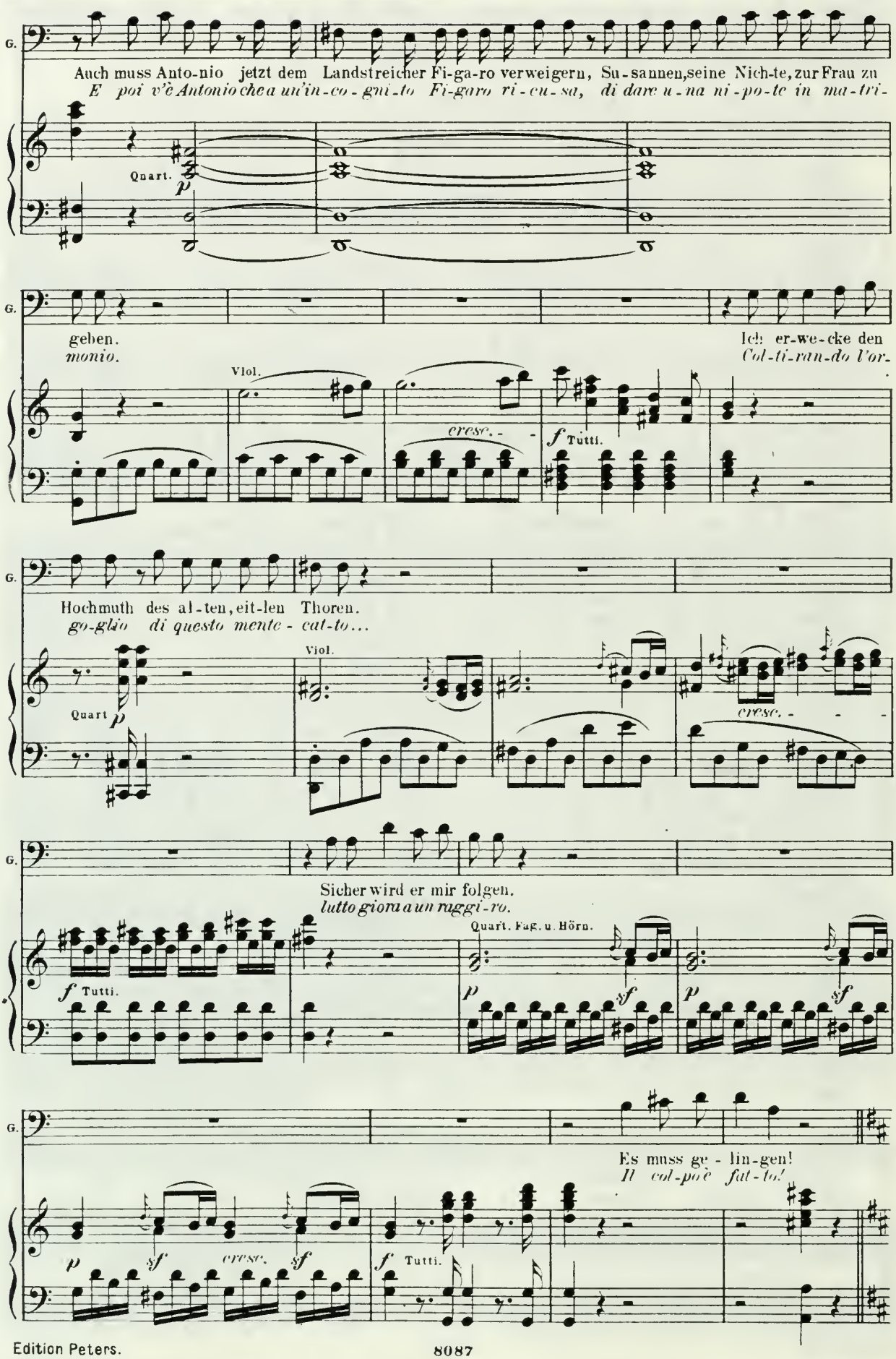
Andante.

Quart. u. Ob. *p* Viol.

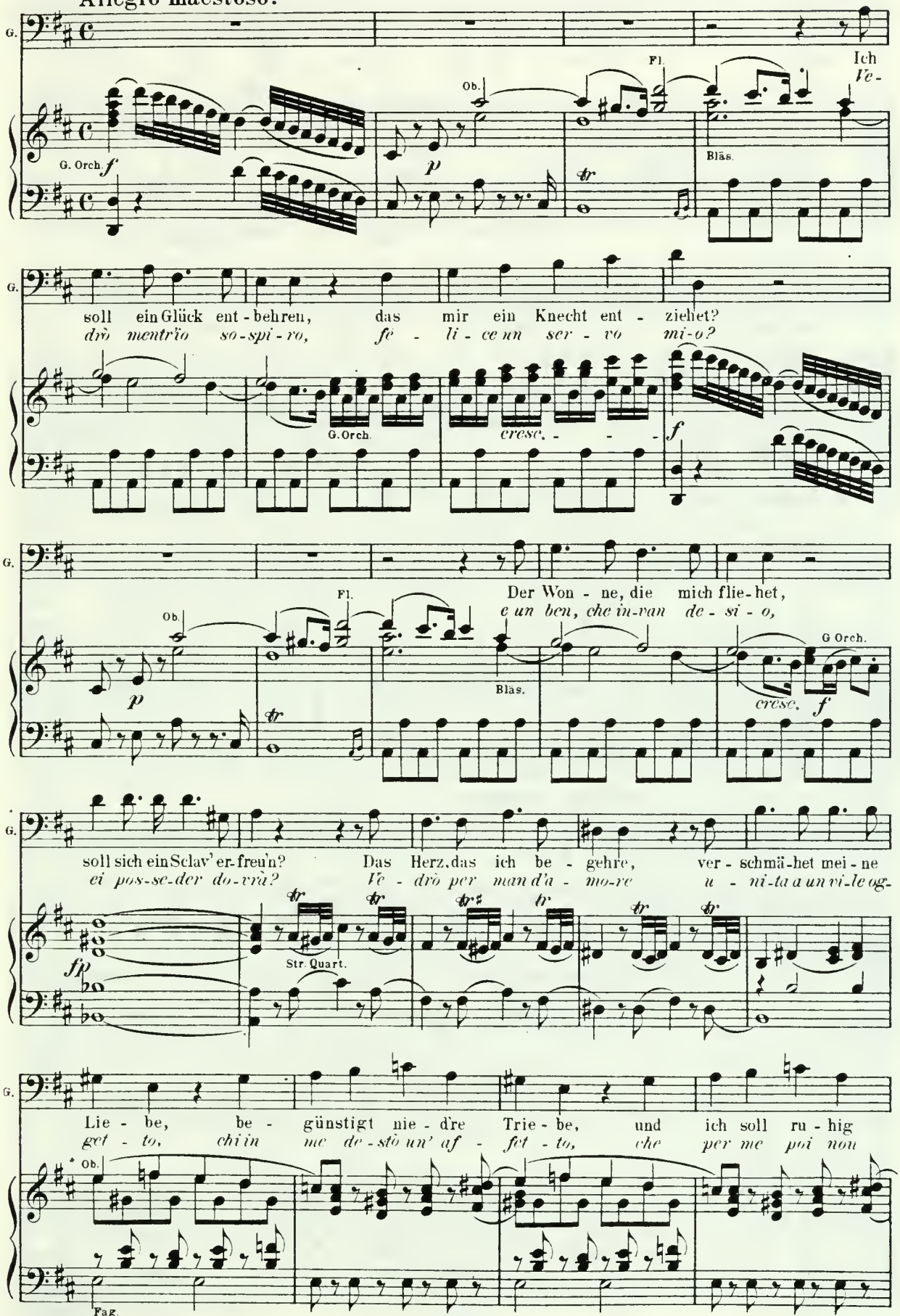
G. abkauft? Mit Gelde? mit was für Gelde?
dente? Pagarla? in qual manie-ra?

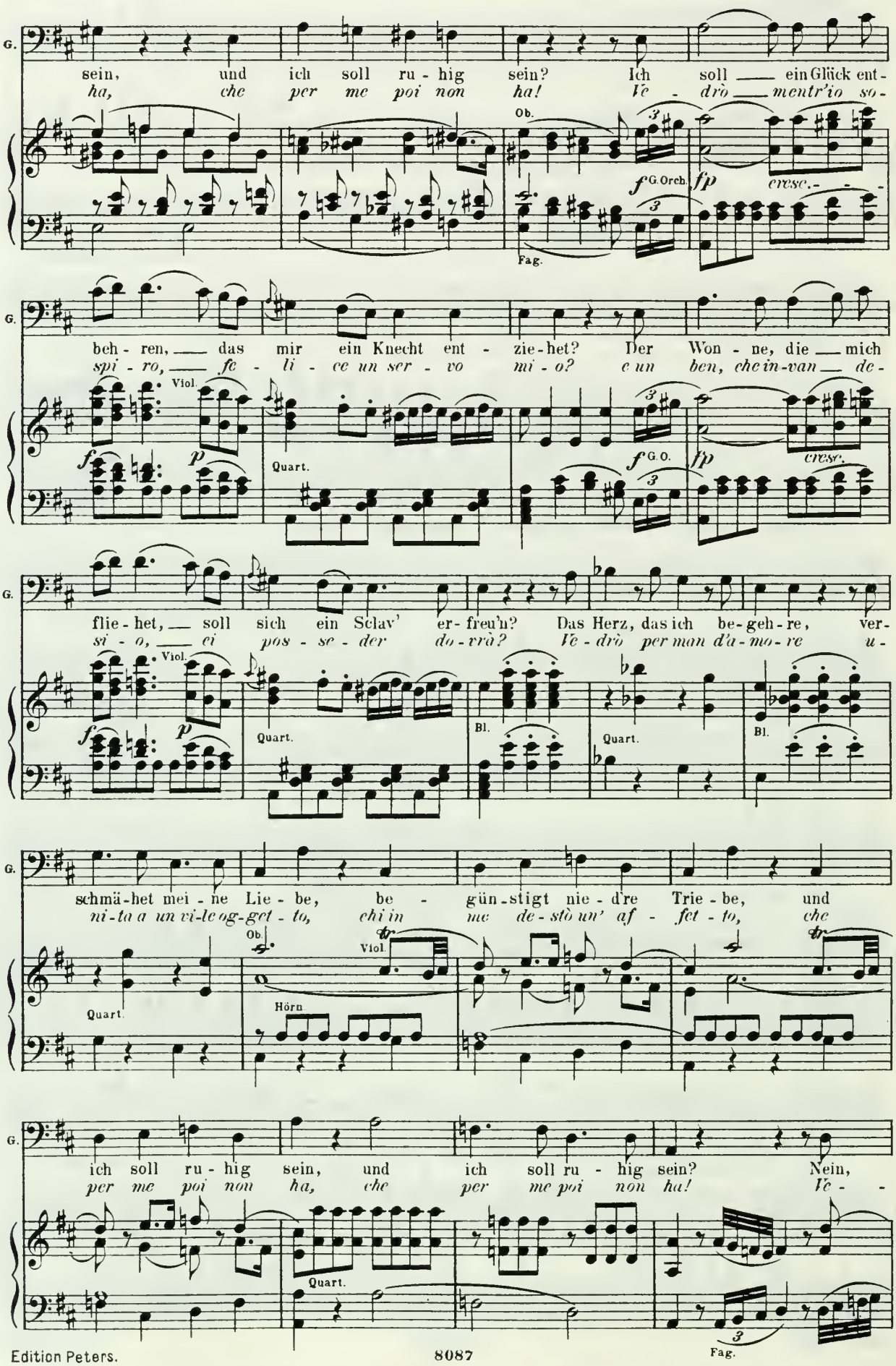
Allegro.

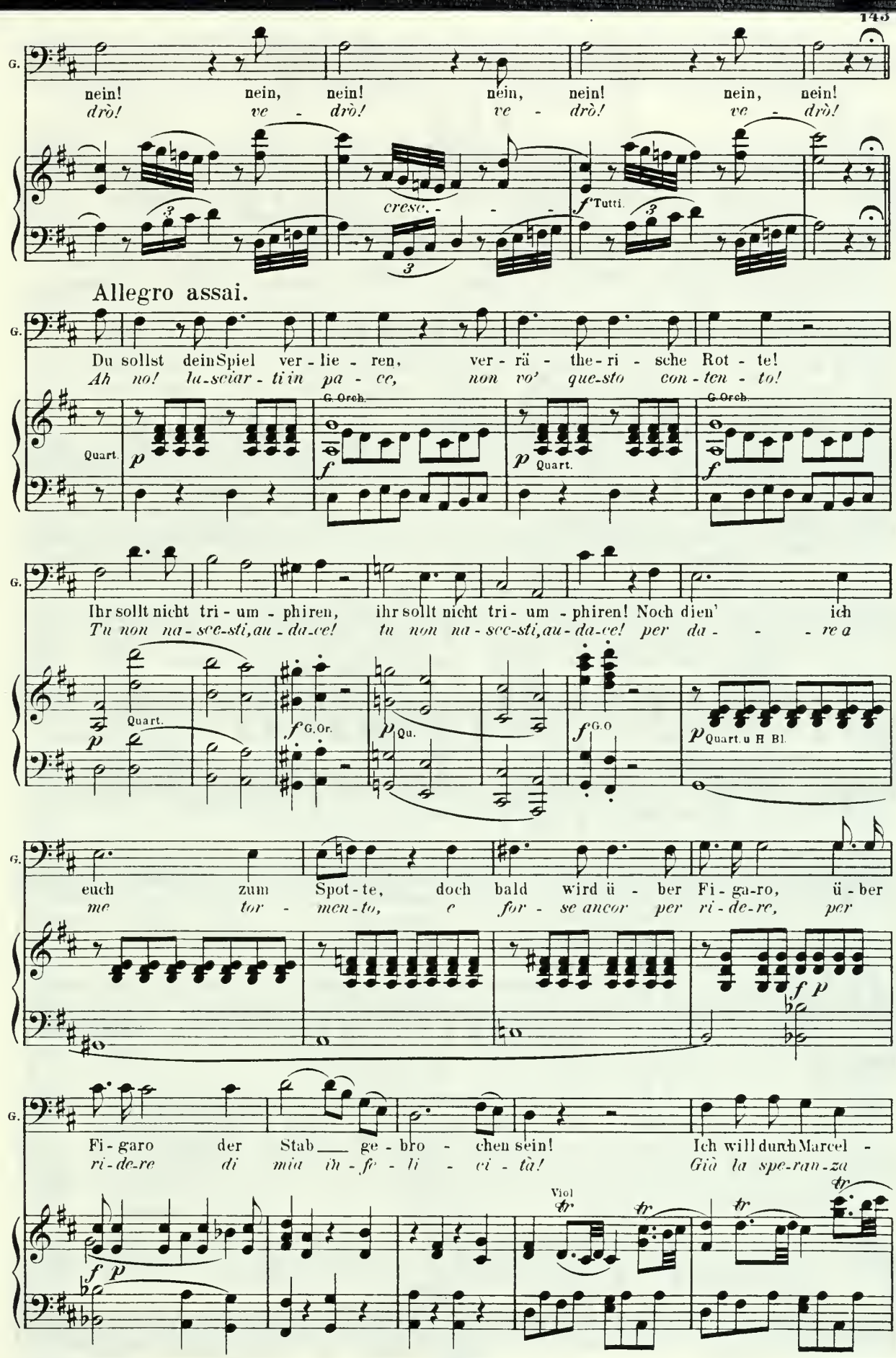
Quart. *p* *f* Tutti.

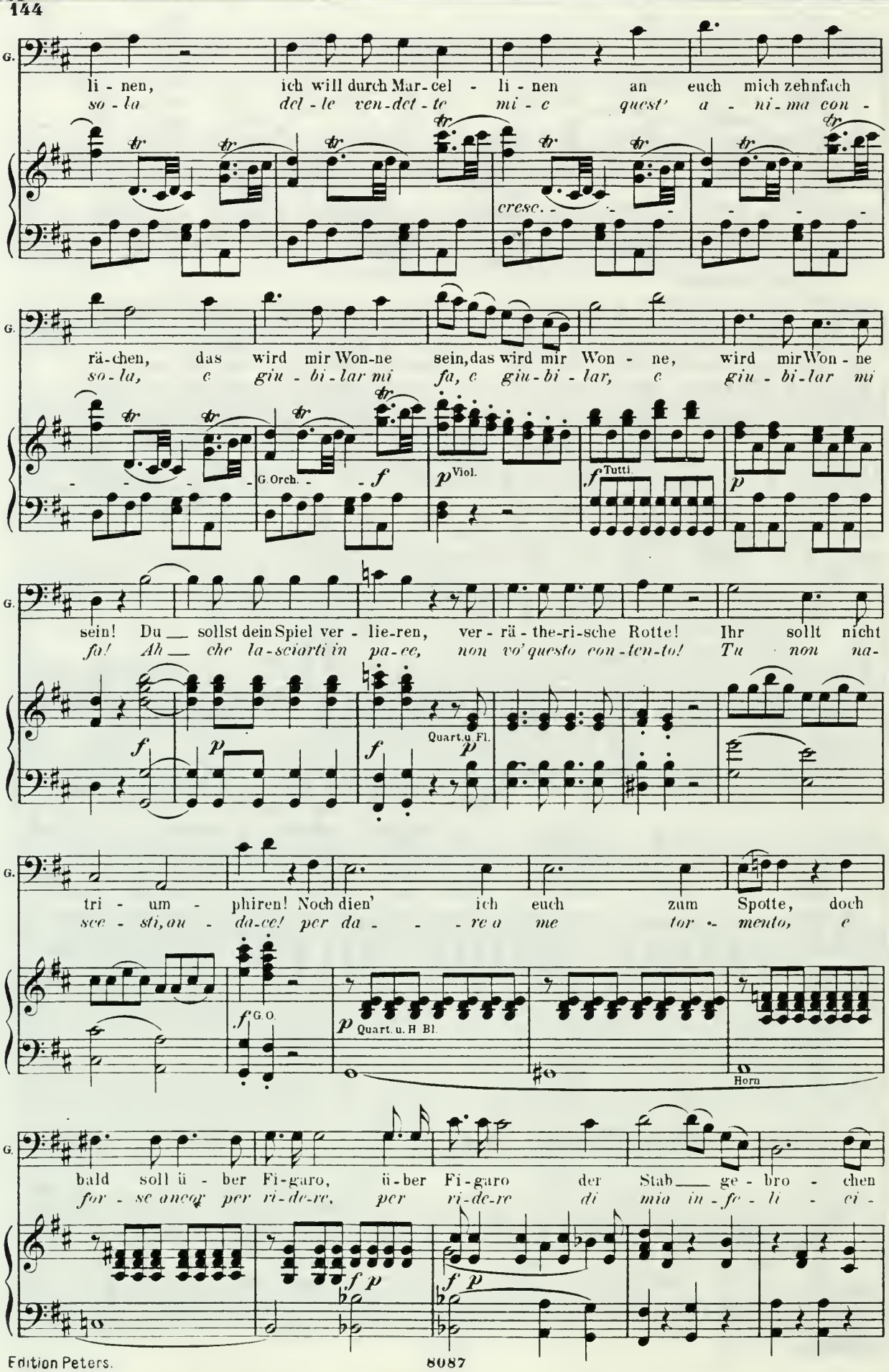

G.
Auch muss Anto-nio jetzt dem Landstreicher Fi-ga-ro verweigern, Su-sannen, seine Nich-te, zur Frau zu
E poi v'è Antonio che a un'in-co-gni-to Fi-garo ri-cu-sa, di dare u-na ni-po-te in ma-tri-
Quart.
p
G.
geben.
monio.
Ich er-we-cke den
Col-ti-ran-do l'or-
Viol.
cresc.
f Tutti.
G.
Hochmuth des al-ten, eit-len Thoren.
go-glio di questo mente-cat-to...
Viol.
Quart
p
cresc.
G.
Sicher wird er mir folgen.
lutto giorn a un raggi-ro.
Quart. Fag. u. Hörn.
f Tutti.
p
sf
p
sf
G.
Es muss ge-lin-gen!
Il col-po è fat-to!
p
sf
cresc.
sf
f Tutti.

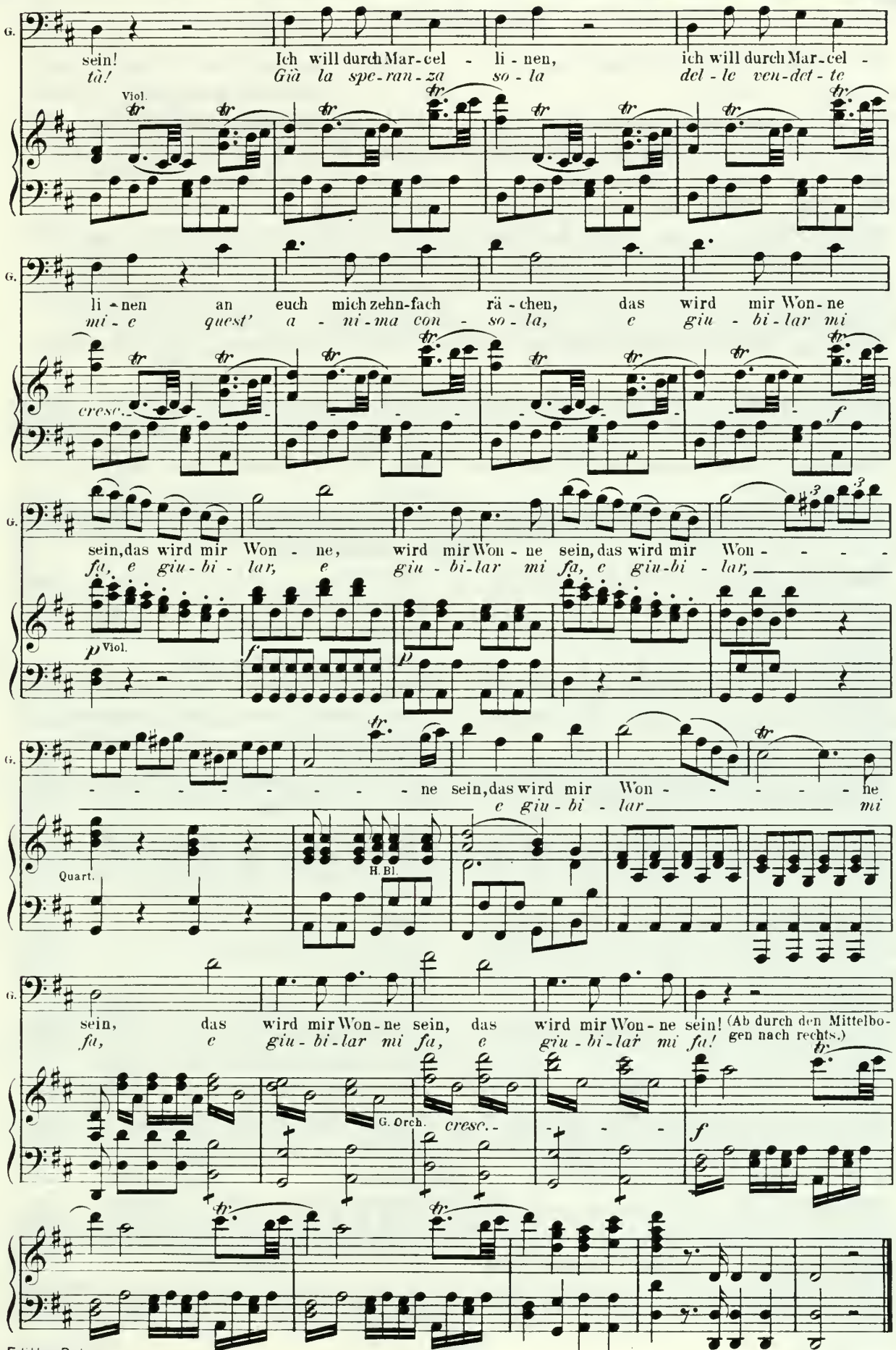
Arie.
Allegro maestoso.




G.
sein, und ich soll ru - hig sein? Ich soll ein Glück ent -
ha, che per me poi non ha! Ve - drò mentr'io so -
Ob.
f G. Orch.
fp
cresc.
Fag.
G.
beh - ren, das mir ein Knecht ent - zie - het? Der Won - ne, die mich
spi - ro, fe - li - ce un ser - vo mi - o? e un ben, che in-van de -
Viol.
f
p
Quart.
f G. O.
fp
cresc.
G.
flie - het, soll sich ein Sclav' er - freu'n? Das Herz, das ich be - geh - re, ver -
si - o, ci pos - se - der do - vrò? Ve - drò per man d'a - mo - re u -
Viol.
f
p
Quart.
Bl.
Quart.
Bl.
G.
schmä - het mei - ne Lie - be, be - gün - stigt nie - d're Trie - be, und
ni - ta a un vi - le og - get - to, chi in me de - stò un' af - fet - to, che
Ob.
Viol.
Quart.
Hörn
G.
ich soll ru - hig sein, und ich soll ru - hig sein? Nein,
per me poi non ha, che per me poi non ha! Ve -
Quart.
Fag.


G.
nein! nein, nein! nein, nein! nein, nein!
drò! ve - drò! ve - drò! ve - drò!
cresc. - - -
f Tutti.
Allegro assai.
G.
Du sollst dein Spiel ver - lie - ren, ver - rä - the-ri - sche Rot - te!
Ah no! la-sciar - ti in pa - ce, non vo' que-sto con-ten - to!
G. Orch.
Quart.
p
f
p Quart.
G. Orch.
f
G.
Ihr sollt nicht tri - um - phiren, ihr sollt nicht tri - um - phiren! Noch dien' ich
Tu non na - sce-sti, au - da-ce! tu non na - sce-sti, au - da-ce! per da - - - re a
Quart.
p
f G. Or.
p Qu.
f G. O
p Quart. u H Bl.
G.
euch zum Spot - te, doch bald wird ü - ber Fi - ga-ro, ü - ber
me tor - men-to, e for - se ancor per ri - de-re, per
f p
G.
Fi - garo der Stab ge - bro - chen sein! Ich will durch Marcel -
ri - de-re di mia in - fe - li - ci - tà! Già la spe-ran-za
Viol
tr
f p


G.
li - nen, ich will durch Mar-cel - li - nen an euch mich zehnfach
so - la del - le ven-det - te mi - c quest' a - ni-ma con -
cresc.
rä-chen, das wird mir Won-ne sein, das wird mir Won - ne, wird mir Won - ne
so - la, c giu - bi - lar mi fa, c giu-bi - lar, c giu - bi-lar mi
G. Orch.
f
p Viol.
f Tutti.
p
sein! Du sollst dein Spiel ver - lie-ren, ver-rä-the-ri-sche Rotte! Ihr sollt nicht
fa! Ah che la-sciarti in pa-ce, non vo' questo con-ten-to! Tu non na-
f
p
f
Quart. u. Fl.
p
tri - um - phiren! Noch dien' ich euch zum Spotte, doch
sce - sti, au - da-ce! per da - - re a me tor - mento, e
f G. O.
p Quart. u. H Bl.
Horn
bald soll ü - ber Fi-garo, ü-ber Fi-garo der Stab ge - bro - chen
for - se ancor per ri-de-re, per ri-de-re di mia in-fe - li - ci -
f p
f p


G.
sein! Ich will durch Mar-cel - li-nen, ich will durch Mar-cel -
tà! Già la spe-ran-za so-la del-le ven-det-te
Viol.
li-nen an euch mich zehn-fach rä-chen, das wird mir Won-ne
mi-e quest' a-ni-ma con-so-la, e giu-bi-lar mi
cresc.
f
sein, das wird mir Won-ne, wird mir Won-ne sein, das wird mir Won-
fa, e giu-bi-lar, e giu-bi-lar mi fa, e giu-bi-lar,
p Viol.
f
p
ne sein, das wird mir Won-
e giu-bi-lar mi
Quart.
H. Bl.
sein, das wird mir Won-ne sein, das wird mir Won-ne sein!
fa, e giu-bi-lar mi fa, e giu-bi-lar mi fa!
(Ab durch den Mittelbogen nach rechts.)
G. Orch.
cresc.
f

Don Curzio, Marcellina, Bartolo (treten durch den Mittelbogen von links ein).

Curzio (im Amtskleid und ein wenig stammelnd). Nun gut! Wir — wo — wollen also wörtlich da — davon reden.

Bartolo. Es betrifft eine Eheversprechung —

Marcellina. Und einen Vorschuss an Geld.

Curzio. Ich ver— verstehe, *et caetera,* das übrige.

Marcellina. Nein, mein Herr, keine *et caetera.*

Curzio. Ich ver— verstehe ganz gut; sie hat die ganze Summe.

Marcellina. Nein, mein Herr! ich habe den Vorschuss gethan.

Curzio. Ich verstehe sehr wohl. Sie wi— will Ihr Geld wieder haben?

Marcellina. Nein, mein Herr! ich will, dass er mich heirathe.

Curzio. Nun gut! ich verstehe vollkommen, wi— will er Sie aber heirathen?

Marcellina. Nein, mein Herr! darin besteht ja eben meine Klage.

Curzio. Glaubt Sie, dass ich Sie nicht ver — verstehe, die Klage?

Marcellina. Nein, mein Herr! (Zu Bartolo.) Da kommen wir schön an. (Zu Curzio.) Sie sind also Richter in der Sache?

Curzio. Freilich. Gegen wen führt Sie denn Klage?

Figaro (kommt durch den Mittelbogen von rechts und tritt zwischen Curzio und Marcellina).

Marcellina (sowie sie Figaro erblickt, auf die linke Ecke tretend). Gegen den Bösewicht Figaro da.

Figaro (für sich). Da ist ja die ganze saubere Rotte beisammen! (Laut.) Ich störe Sie doch nicht? Mein Herr Richter, der Herr Graf wird gleich hier sein.

Curzio. Wie ich höre, so machst du hier artige Streiche?

Figaro. Nichts als Kleinigkeiten!

Curzio. Ein Eheversprechen eine Kleinigkeit? Er wird bald sehen, ob das eine Kleinigkeit ist. — Ah! der Herr Graf!

Graf (kommt durch den Mittelbogen von rechts und tritt zwischen Don Curzio und Figaro).

Graf (zu Curzio). Nun, Herr Richter, zur Sache. Haben Sie alles erwogen? Wollen Sie jetzt das Urtheil sprechen?

Curzio. Ja, da — das Urtheil will ich kurz sprechen: — Fi — Figaro muss bezahlen oder heirathen.

Graf. Das Urtheil ist gerecht: bezahlen — oder heirathen. Schön, Herr Richter!

Figaro. Ich werde sie nicht heirathen.

Bartolo. Du wirst sie heirathen.

Curzio (an dem Grafen vorüber auf Figaro zu). Du be— bezahlst oder du hei— heirathest.

Marcellina. Ich habe ihm zweitausend Dukaten geliehen.

Figaro. Ich bin von Adel und ohne Einwilligung meiner adeligen Eltern —

Graf. Wo sind sie? Wer sind sie?

Figaro (zum Grafen tretend). Lassen Sie mich sie suchen, ich hoffe sie binnen zehn Jahren gefunden zu haben.

Bartolo. Es ist ein gefundenes Kind.

Figaro. Ein verlorenes, Herr Doktor, oder vielmehr ein gestohlenes.

Graf. Wie?

Marcellina. Was?

Bartolo. Den Beweis?

Curzio. Das — das Zeugniss?

Figaro. Gold, Edelsteine und gestickte Teppiche, die in meiner zarten Jugend die Räuber bei mir gefunden haben, sind die wahren Beweise meiner vornehmen Geburt, und vor allem ein Mal, das ich hier am Arm habe.

Marcellina. Ein Mal am rechten Arm?

Figaro. Wer hat Ihr das gesagt?

Marcellina. O Himmel, er ist's!

Figaro. Freilich bin ich's.

Curzio. Wer? Wer?

Graf. Wer?

Marcellina. Emanuel!

Bartolo (zwischen den Grafen und Figaro tretend).

Marcellina (tritt gleichzeitig zu Figaro).

Bartolo. Du bist von Räubern gestohlen worden?

Figaro. Nahe bei einem Schlosse.

Bartolo (auf Marcellina zeigend). Dies ist deine Mutter.

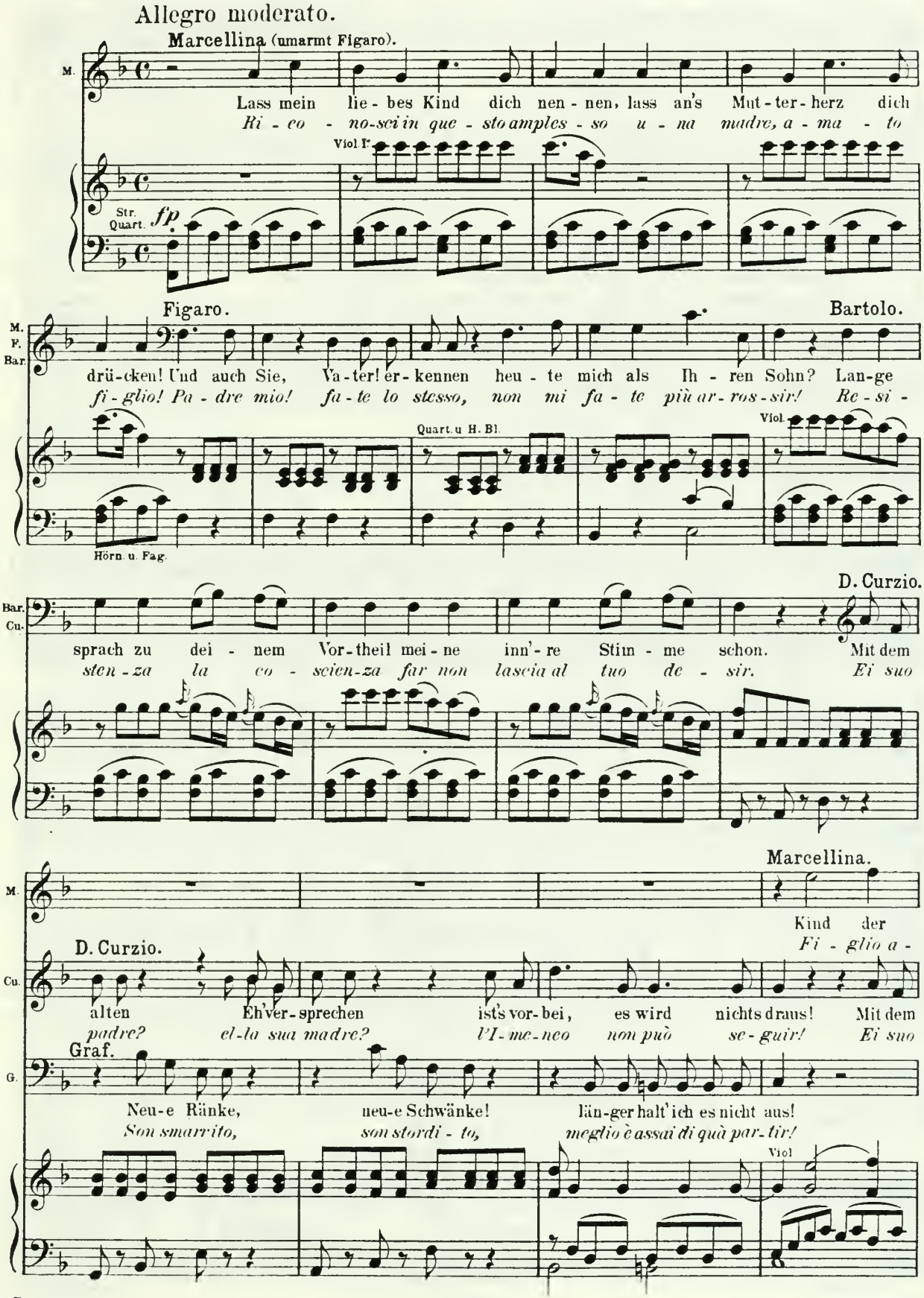
Figaro. Amme?

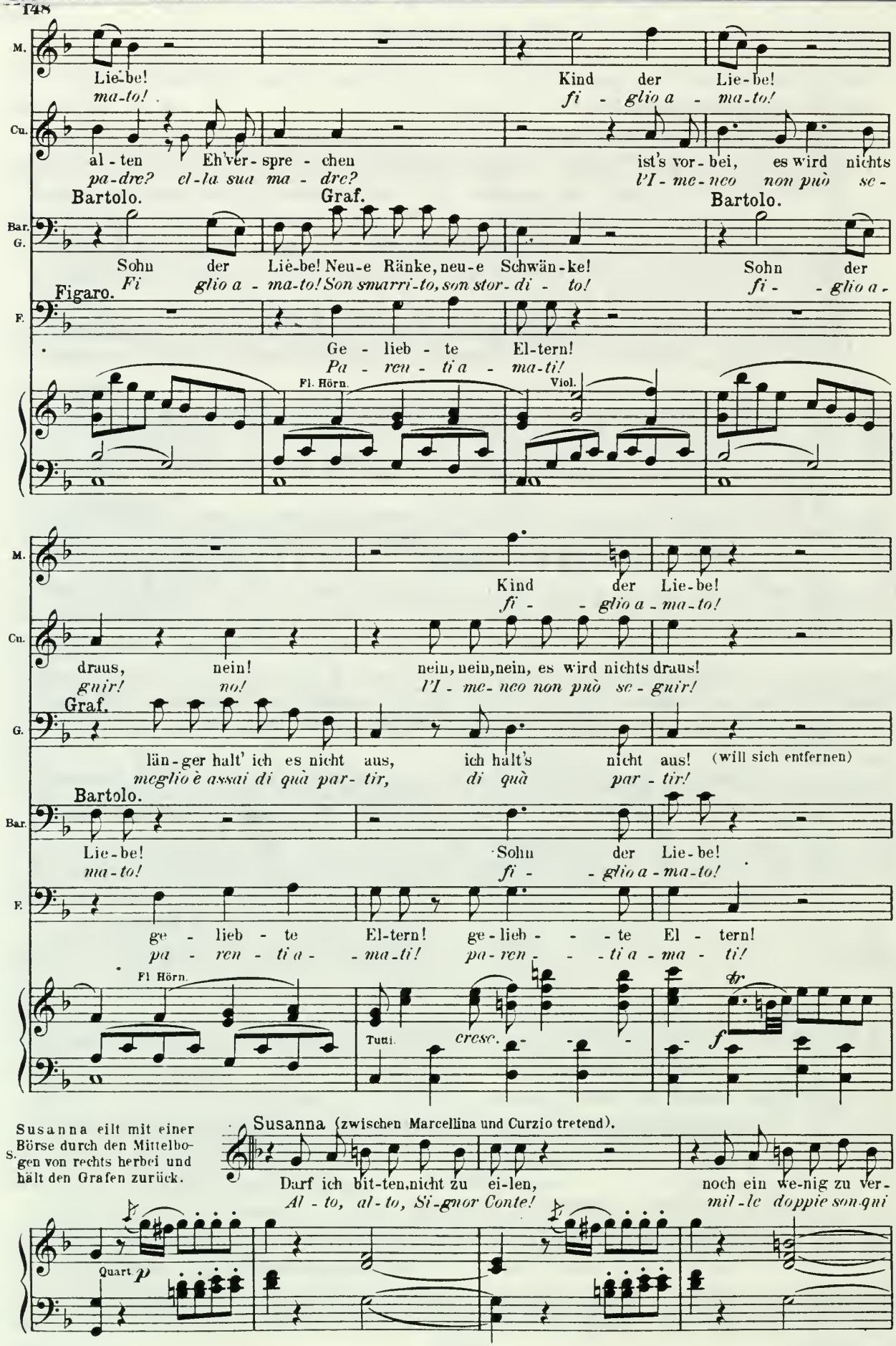
Bartolo. Nein, deine Mutter.

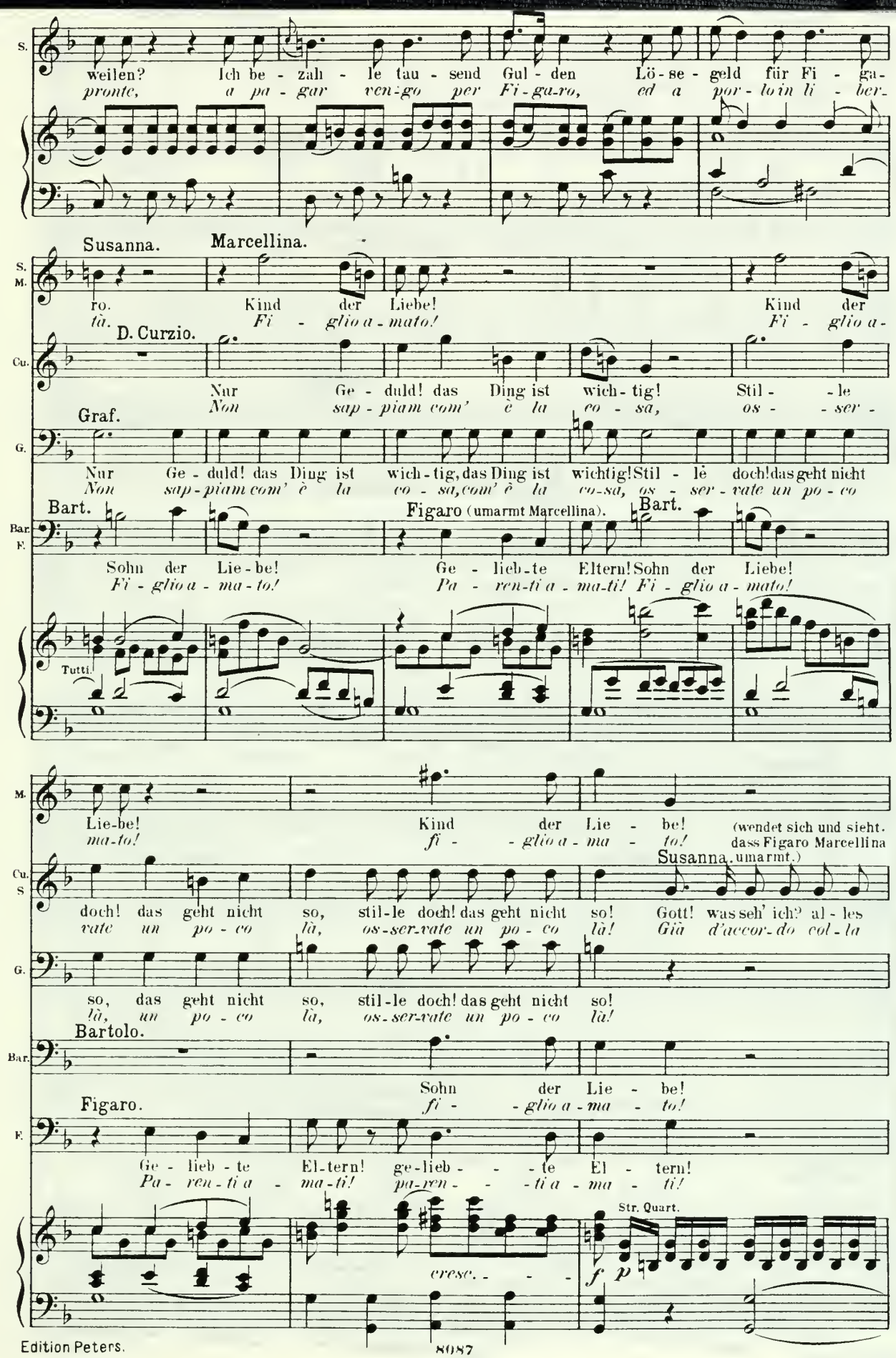
Graf, Curzio. Seine Mutter?

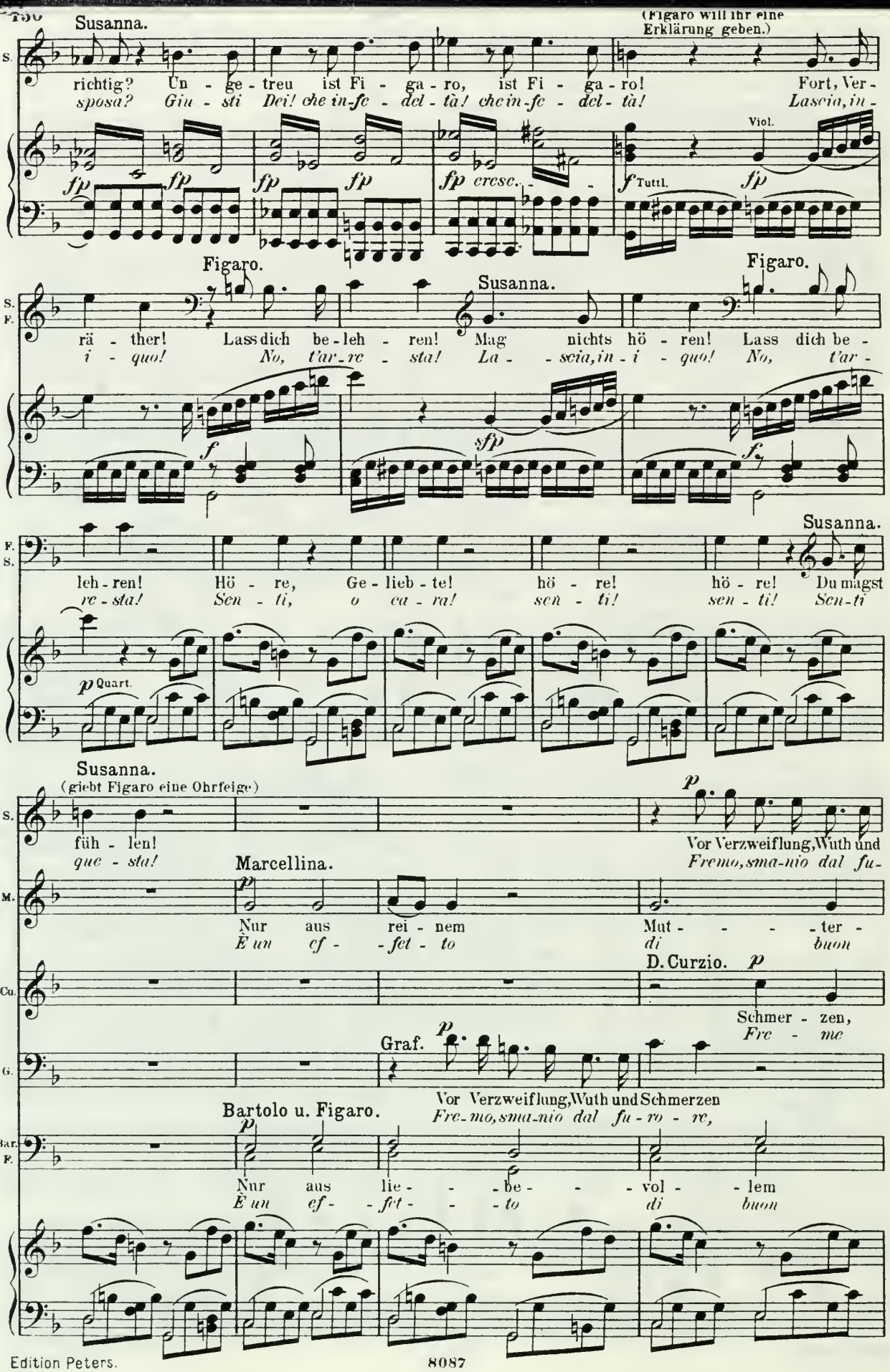
Bartolo. Komm in meine Arme, du bist der Sohn deines Vaters!

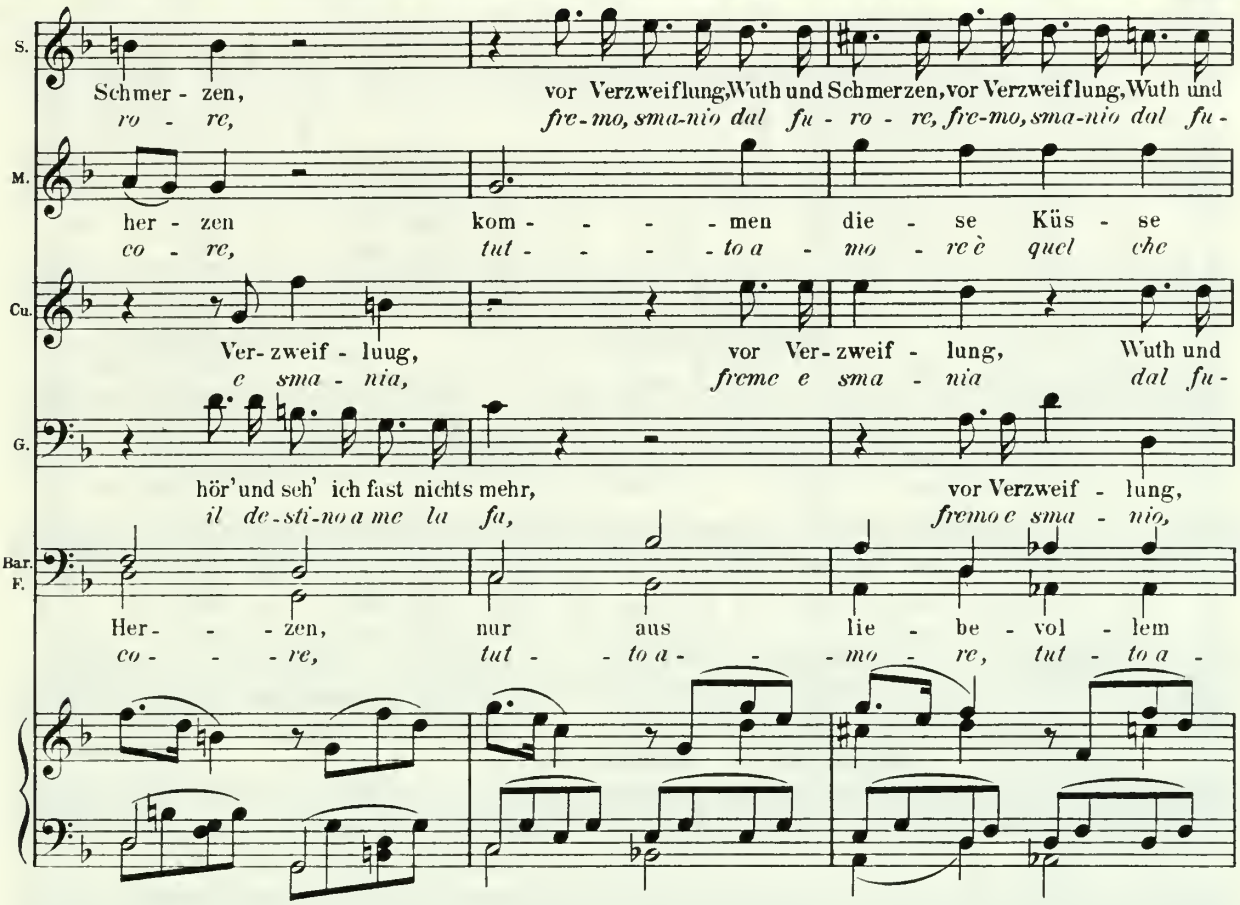
Nº 18. Sextett.

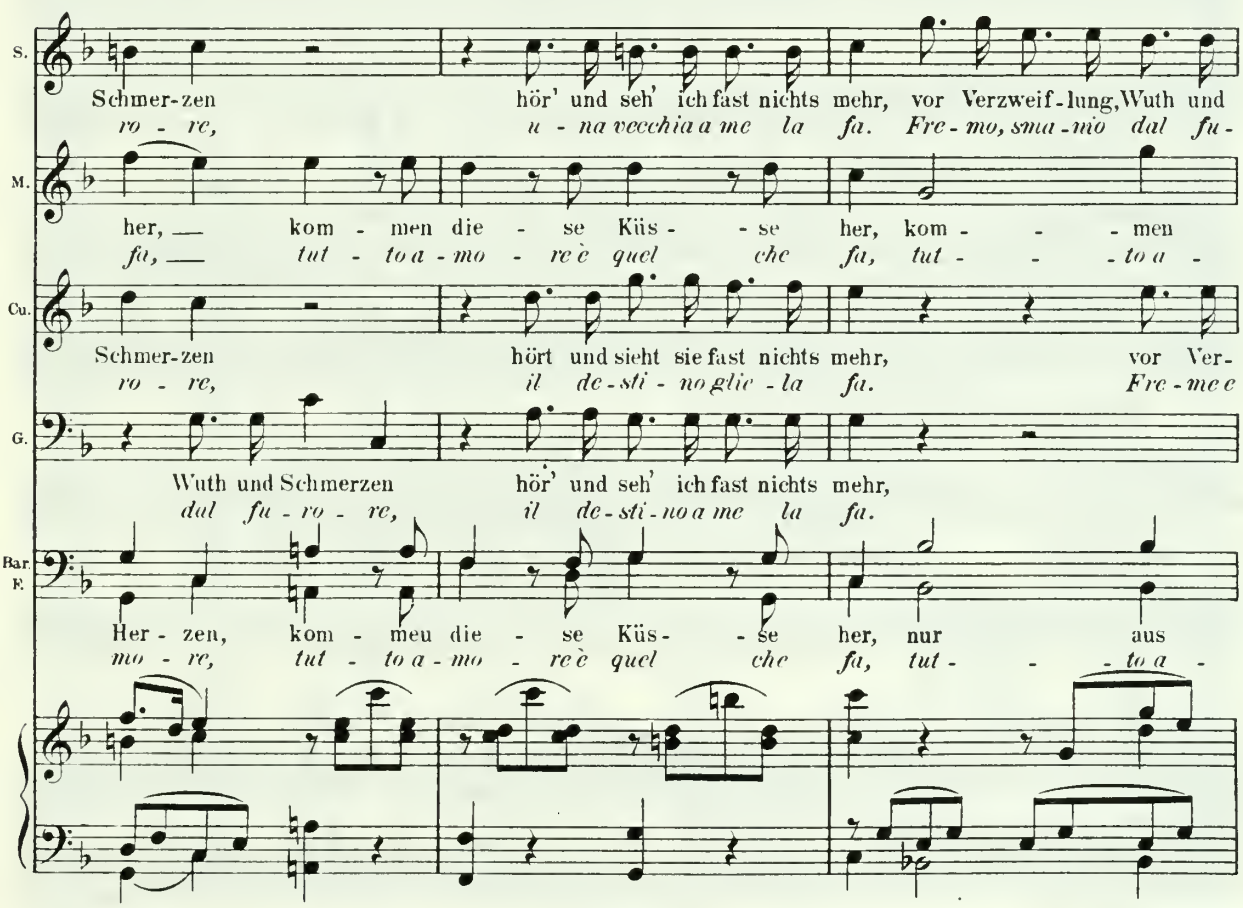


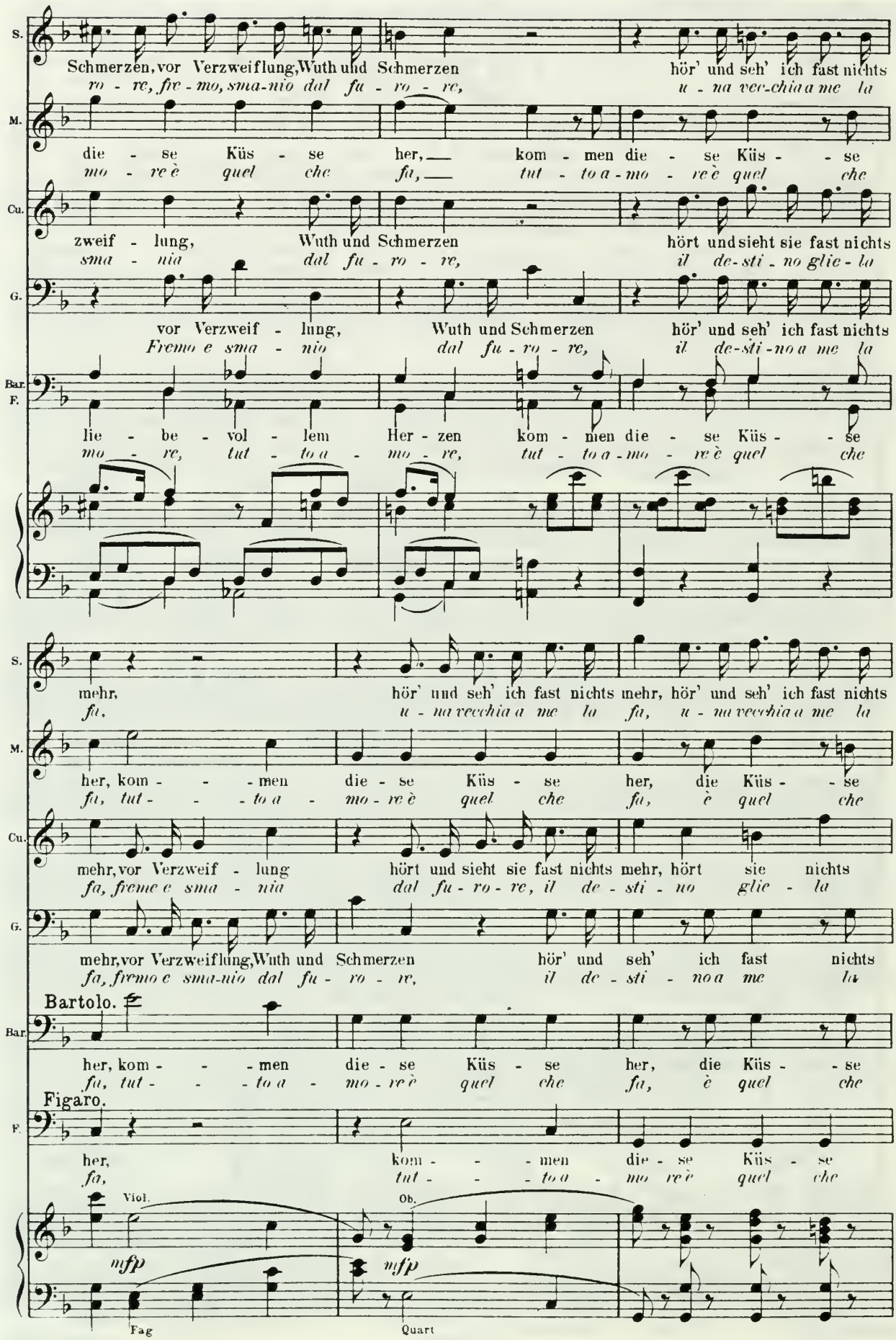

M.
Lie-be! Kind der Lie-be!
ma-to! fi - glio a - ma-to!
Cu.
al-ten Eh'ver-spre-chen ist's vor-bei, es wird nichts
pa-dre? el-la sua ma-dre? l'I-me-neo non può se-
Bartolo. Graf. Bartolo.
Bar. G.
Sohn der Lie-be! Neu-e Ränke, neu-e Schwän-ke! Sohn der
Fi glio a - ma-to! Son smarri-to, son stor-di - to! fi - glio a -
Figaro.
F.
Ge - lieb - te El-tern!
Pa - ren - ti a - ma-ti!
Fl. Hörn. Viol.
M.
Kind der Lie-be!
fi - glio a - ma-to!
Cu.
draus, nein! nein, nein, nein, es wird nichts draus!
guir! no! l'I-me-neo non può se-guir!
Graf.
G.
län-ger halt' ich es nicht aus, ich halt's nicht aus! (will sich entfernen)
meglio è assai di quà par-tir, di quà par-tir!
Bartolo.
Bar.
Lie-be! Sohn der Lie-be!
ma-to! fi - glio a - ma-to!
F.
ge - lieb - te El-tern! ge-lieb - - te El - tern!
pa - ren - ti a - ma-ti! pa-ren - - ti a - ma - ti!
Fl. Hörn.
Tutti. cresc. f
Susanna eilt mit einer Börse durch den Mittelbogen von rechts herbei und hält den Grafen zurück.
S.
Susanna (zwischen Marcellina und Curzio tretend).
Darf ich bit-ten, nicht zu ei-len, noch ein we-nig zu ver-
Al - to, al-to, Si-gnor Conte! mil-le doppie son qui
Quart. p

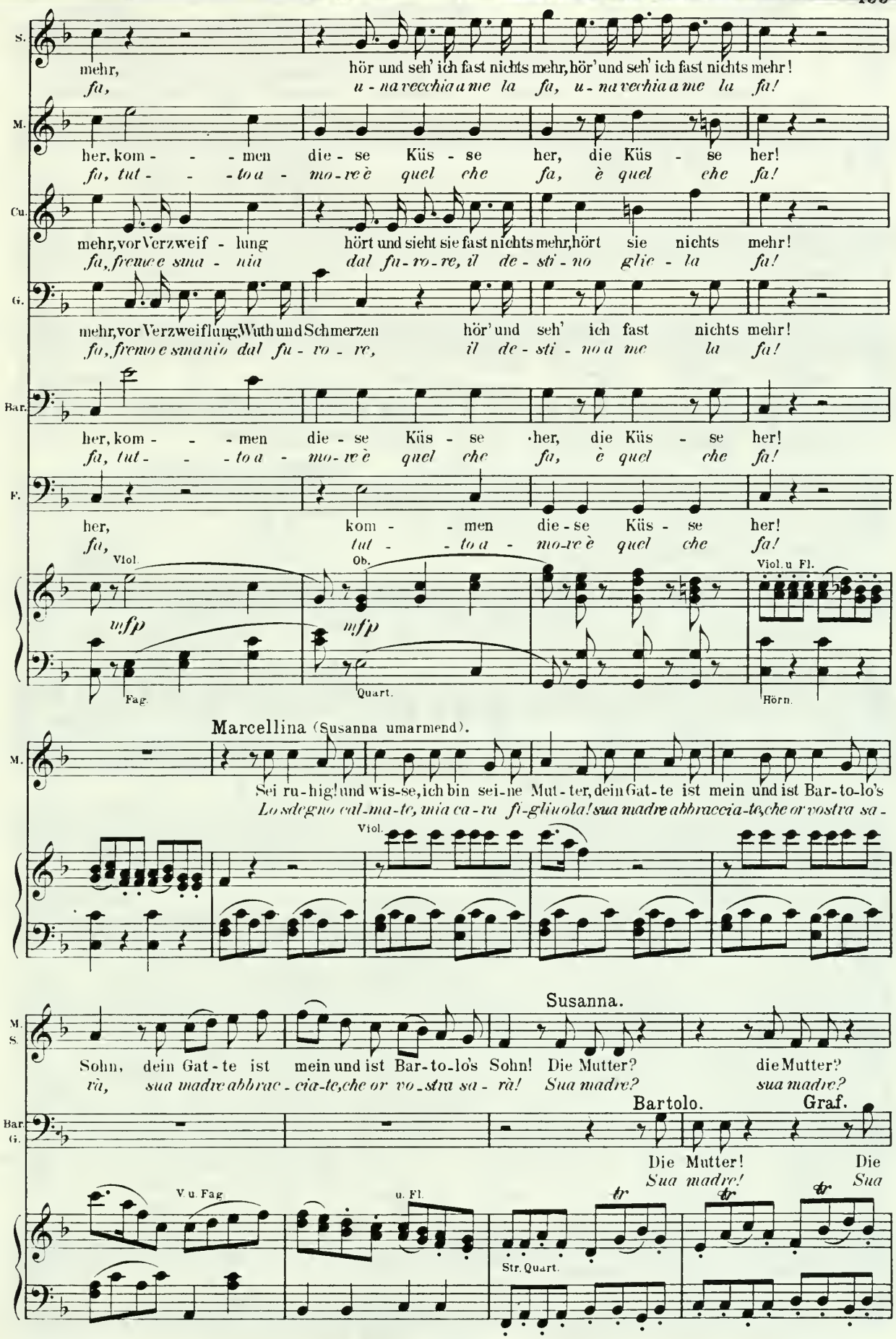

S. weilen? Ich be - zah - le tau - send Gul - den Lö - se - geld für Fi - ga-
pronte, a pa - gar ven-go per Fi-ga-ro, ed a por - lo in li - ber-
Susanna. Marcellina.
S. M. ro. Kind der Liebe! Kind der
tà. Fi - glio a - mato! Fi - glio a -
D. Curzio.
Cu. Nur Ge - duld! das Ding ist wich - tig! Stil - - le
Non sap - piam com' è la co - sa, os - - ser -
Graf.
G. Nur Ge - duld! das Ding ist wich - tig, das Ding ist wichtig! Stil - le doch! das geht nicht
Non sap - piam com' è la co - sa, com' è la co-sa, os - ser - vate un po - co
Bart.
Figaro (umarmt Marcellina).
Bart.
Bar. F. Sohn der Lie - be! Ge - lieb - te Eltern! Sohn der Liebe!
Fi - glio a - ma - to! Pa - ren-ti a - ma-ti! Fi - glio a - mato!
Tutti.
M. Lie-be! Kind der Lie - be! (wendet sich und sieht.
ma-to! fi - glio a - ma - to! dass Figaro Marcellina
Susanna umarmt.)
Cu. S. doch! das geht nicht so, stil-le doch! das geht nicht so! Gott! was seh' ich? al - les
vate un po - co là, os-ser-vate un po - co là! Già d'accor-do col - la
G. so, das geht nicht so, stil-le doch! das geht nicht so!
là, un po - co là, os-ser-vate un po - co là!
Bartolo.
Bar. Sohn der Lie - be!
Figaro.
F. fi - glio a - ma - to!
Ge - lieb - te El-tern! ge-lieb - - - te El - tern!
Pa - ren - ti a - ma-ti! pa-ren - - - ti a - ma - ti!
Str. Quart.
cresc. - - -
f p

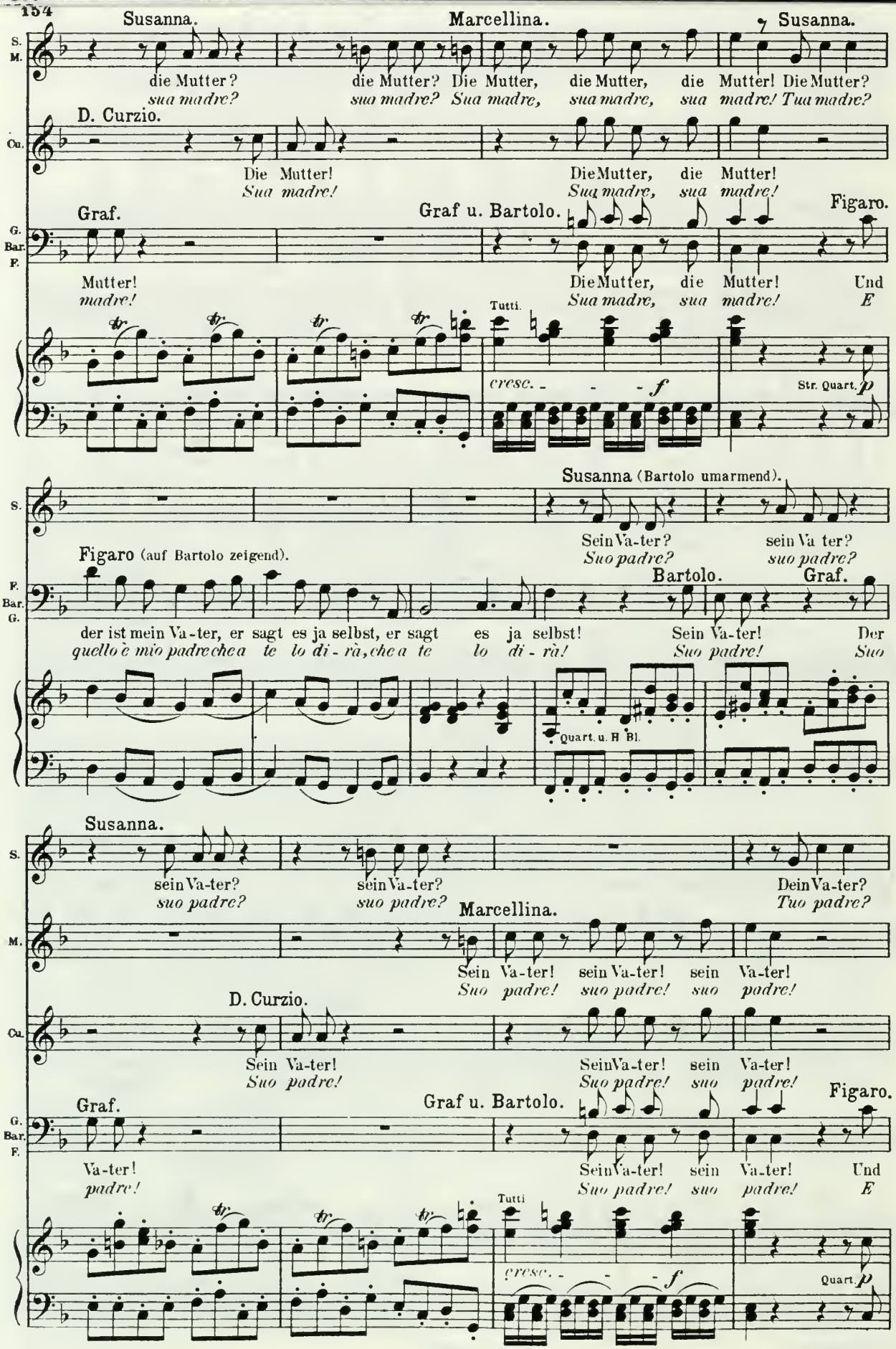

Susanna.
(Figaro will ihr eine Erklärung geben.)
richtig? Un - ge - treu ist Fi - ga - ro, ist Fi - ga - ro! Fort, Ver -
sposa? Giu - sti Dei! che in-fe - del - tà! che in-fe - del - tà! Lascia, in -
Viol.
fp fp fp fp fp cresc. f Tutti. fp
Figaro.
Susanna.
Figaro.
rä - ther! Lass dich be - leh - ren! Mag nichts hö - ren! Lass dich be -
i - quo! No, t'ar - re - sta! La - scia, in - i - quo! No, t'ar -
f sfp f
Susanna.
leh - ren! Hö - re, Ge - lieb - te! hö - re! hö - re! Du magst
re - sta! Sen - ti, o ca - ra! sen - ti! sen - ti! Sen - ti
p Quart.
Susanna.
(giebt Figaro eine Ohrfeige)
füh - len!
que - sta!
p
Vor Verzweiflung, Wuth und
Fremo, sma-nio dal fu-
Marcellina.
p
Nur aus rei - nem Mut - - - - ter -
È un ef - - fet - to di buon
D. Curzio. p
Schmer - zen,
Fre - me
Graf. p
Vor Verzweiflung, Wuth und Schmerzen
Fre-mo, sma-nio dal fu-ro - re,
Bartolo u. Figaro.
p
Nur aus lie - - - be - - - vol - - lem
È un ef - - fet - - - to di buon


S.
Schmer - zen,
ro - re,
vor Verzweiflung, Wuth und Schmerzen, vor Verzweiflung, Wuth und
fre-mo, sma-nio dal fu - ro - re, fre-mo, sma-nio dal fu -
M.
her - zen
co - re,
kom - - - - men die - se Küs - se
tut - - - - to a - mo - re è quel che
Cu.
Ver-zweif - luug,
e sma - nia,
vor Ver-zweif - lung, Wuth und
freme e sma - nia dal fu -
G.
hör' und seh' ich fast nichts mehr,
il de-sti-no a me la fa,
vor Verzweif - lung,
fremo e sma - nio,
Bar.
F.
Her - - - zen, nur aus lie - be - vol - lem
co - - - re, tut - to a - - - mo - re, tut - to a -


S.
Schmer-zen
ro - re,
hör' und seh' ich fast nichts mehr, vor Verzweif-lung, Wuth und
u - na vecchia a me la fa. Fre - mo, sma - nio dal fu -
M.
her, — kom - men die - se Küs - - se her, kom - - - men
fa, — tut - to a - mo - re è quel che fa, tut - - - to a -
Cu.
Schmer-zen
ro - re,
hört und sieht sie fast nichts mehr, vor Ver-
il de-sti - no glie - la fa. Fre - me e
G.
Wuth und Schmerzen
dal fu - ro - re,
hör' und seh' ich fast nichts mehr,
il de-sti-no a me la fa.
Bar.
F.
Her - zen, kom - meu die - se Küs - - se her, nur aus
mo - re, tut - to a - mo - re è quel che fa, tut - - - to a -


S.
Schmerzen, vor Verzweiflung, Wuth und Schmerzen hör' und seh' ich fast nichts
ro - re, fre - mo, sma-nio dal fu - ro - re, u - na vec-chia a me la
M.
die - se Küs - se her, kom - men die - se Küs - se
mo - re è quel che fa, tut - to a - mo - re è quel che
Cu.
zweif - lung, Wuth und Schmerzen hört und sieht sie fast nichts
sma - nia dal fu - ro - re, il de-sti - no glie - la
G.
vor Verzweif - lung, Wuth und Schmerzen hör' und seh' ich fast nichts
Fremo e sma - nio dal fu - ro - re, il de-sti - no a me la
Bar.
F.
lie - be - vol - lem Her - zen kom - men die - se Küs - se
mo - re, tut - to a - mo - re, tut - to a - mo - re è quel che
S.
mehr, hör' und seh' ich fast nichts mehr, hör' und seh' ich fast nichts
fa, u - na vecchia a me la fa, u - na vecchia a me la
M.
her, kom - - - men die - se Küs - se her, die Küs - se
fa, tut - - - to a - mo - re è quel che fa, è quel che
Cu.
mehr, vor Verzweif - lung hört und sieht sie fast nichts mehr, hört sie nichts
fa, freme e sma - nia dal fu - ro - re, il de - sti - no glie - la
G.
mehr, vor Verzweiflung, Wuth und Schmerzen hör' und seh' ich fast nichts
fa, fremo e sma-nio dal fu - ro - re, il de - sti - no a me la
Bartolo.
Bar.
her, kom - - - men die - se Küs - se her, die Küs - se
fa, tut - - - to a - mo - re è quel che fa, è quel che
Figaro.
F.
her, kom - - - men die - se Küs - se
fa, tut - - - to a - mo re è quel che
Viol.
Ob.
mfp
mfp
Fag
Quart


S.
mehr,
fa,
hör und seh' ich fast nichts mehr, hör' und seh' ich fast nichts mehr!
u - na vecchia a me la fa, u - na vecchia a me la fa!
M.
her, kom - - - men die - se Küs - se her, die Küs - se her!
fa, tut - - - to a - mo - re è quel che fa, è quel che fa!
Cu.
mehr, vor Verzweif - lung hört und sieht sie fast nichts mehr, hört sie nichts mehr!
fa, frenue sma - nia dal fu - ro - re, il de - sti - no glie - la fa!
G.
mehr, vor Verzweiflung, Wuth und Schmerzen hör' und seh' ich fast nichts mehr!
fa, frenue smanio dal fu - ro - re, il de - sti - no a me la fa!
Bar.
her, kom - - - men die - se Küs - se her, die Küs - se her!
fa, tut - - - to a - mo - re è quel che fa, è quel che fa!
F.
her, kom - - men die - se Küs - se her!
fa, tut - - - to a - mo - re è quel che fa!
Viol.
Ob.
Viol. u. Fl.
m/fp
m/fp
Fag.
Quart.
Hörn.
Marcellina (Susanna umarmend).
M.
Sei ru - hig! und wis - se, ich bin sei - ne Mut - ter, dein Gat - te ist mein und ist Bar - to - lo's
Lo sdegno cal - ma - te, mia ca - ra fi - gliuola! sua madre abbraccia - te, che or vostra sa -
Viol.
Susanna.
M.
S.
Sohn, dein Gat - te ist mein und ist Bar - to - lo's Sohn! Die Mutter? die Mutter?
rà, sua madre abbrac - cia - te, che or vo - stra sa - rà! Sua madre? sua madre?
Bartolo.
Graf.
Bar.
G.
Die Mutter! Die
Sua madre! Sua
V. u. Fag.
u. Fl.
tr
tr
tr
Str. Quart.


Susanna.
Marcellina.
Susanna.
die Mutter?
sua madre?
die Mutter? Die Mutter,
sua madre? Sua madre,
die Mutter, die Mutter! Die Mutter?
sua madre, sua madre! Tua madre?
D. Curzio.
Die Mutter!
Sua madre!
Die Mutter, die Mutter!
Sua madre, sua madre!
Graf.
Graf u. Bartolo.
Figaro.
Mutter!
madre!
Die Mutter, die Mutter! Und
Sua madre, sua madre! E
Tutti.
cresc. - - - f
Str. Quart. p
Susanna (Bartolo umarmend).
Sein Va-ter? sein Va-ter?
Suo padre? suo padre?
Figaro (auf Bartolo zeigend).
Bartolo.
Graf.
der ist mein Va-ter, er sagt es ja selbst, er sagt es ja selbst! Sein Va-ter! Der
quello è mio padre che a te lo di-rà, che a te lo di-rà! Suo padre! Suo
Quart. u. H Bl.
Susanna.
sein Va-ter? sein Va-ter? Dein Va-ter?
suo padre? suo padre? Tuo padre?
Marcellina.
Sein Va-ter! sein Va-ter! sein Va-ter!
Suo padre! suo padre! suo padre!
D. Curzio.
Sein Va-ter!
Suo padre!
Sein Va-ter! sein Va-ter!
Suo padre! suo padre!
Graf.
Graf u. Bartolo.
Figaro.
Va-ter!
padre!
Sein Va-ter! sein Va-ter! Und
Suo padre! suo padre! E
Tutti
cresc. - - - f
Quart. p

Figaro (auf Marcellina zeigend).

F. sie mei-ne Mut-ter, sie sagt es dir selbst, sie sagt es dir selbst, die Mut-ter, sie sagt es dir
quella è mia madre che a te lo di-rà, che a te lo di-rà, mia madre che a te lo di-

Bl. Quart.

Susanna. *sotto voce*

S. O

(Sie umarmen sich alle vier.)

Marcellina. *sotto voce*

M. O Won- -ne! o *Al* *dol- -ce, al*

D. Curzio. *sotto voce*

Cu. Der re-det von Freu-den, der an-dre von Lei-den,
Al fie-ro tor-men-to di que-sto mo-mento,

Graf. *sotto voce*

G. Es flie-hen die Freu-den, es drü-cken mich Lei-den, es
Al fie-ro tor-men-to di que-sto mo-mento, al

Figaro.

F. Bar. selbst, mein Va-ter, er sagt es ja selbst!
rà, mio pa-dre che a te lo di-rà!

Bartolo. *sotto voce*

Figaro. O Won- -ne! o
Al dol- -ce, al

sotto voce

Bl. Quart. Cu. u. Horn. *pp*

S. Won- ne! o Freu- den! nach Un- ruh' und Lei- den schlägt jetzt mir von
dol- ce con- ten- to di que- sto mo- men- to quest' a- ni- ma ap-

M. Won- ne! o Freu- den! nach Un- ruh' und Lei- den schlägt jetzt mir von
dol- ce con- ten- to di que- sto mo- men- to quest' a- ni- ma ap-

Cu. der re-det von Freuden, der an-dre von Lei-den, ich weiss nicht,
al fie-ro tor-mento di questo momen-to quell' a-nima

G. flie-hen die Freu-den, es drü-cken mich Lei-den, es trifft mich Be-
fie- ro tor-men-to di que-sto mo men-to quest' a-nima ap-

Bar. F. Won- ne! o Freu- den! nach Un- ruh' und Lei- den schlägt jetzt mir von
dol- ce con- ten-to di que- sto mo- men-to quest' a- ni- ma ap-

Viol.

S. fro - her Em - pfin - dung mein Herz! — O Won-ne, o Freuden!
pe - na re - si - ster or sa! — *Al dol-ce con-ten-to*

M. fro - her Em - pfin - dung mein Herz! — O Won-ne, o Freuden!
pe - na re - si - ster or sa! — *Al dol-ce con-ten-to*

Cu. ist's Ernst ihm oder ist es nur Scherz! Der re-det von Freuden, der an-dre von
ap-pe-na re - si-ster or sa! Al fie-ro tor-mento di que-sto mo-

G. schä - mung und bit - te - rer Schmerz! Es fliehen die Freuden, es drücken mich
pe - na re - si - ster or sa! Al fie-ro tor-mento di que-sto mo-

Bar. F. fro - her Em - pfin - dung mein Herz! O Won-ne, o Freuden!
pe - na re - si - ster or sa! *Al dol-ce con-ten-to*

Fl. Fag. Fl Ob. *f* *p* *f* Quart Fag. Horn. Quart.

S. nach Unruh' und Leiden schlägt jetzt mir von fro - her Em -
di questo mo-mento quest' a - nima ap - pe - na re -

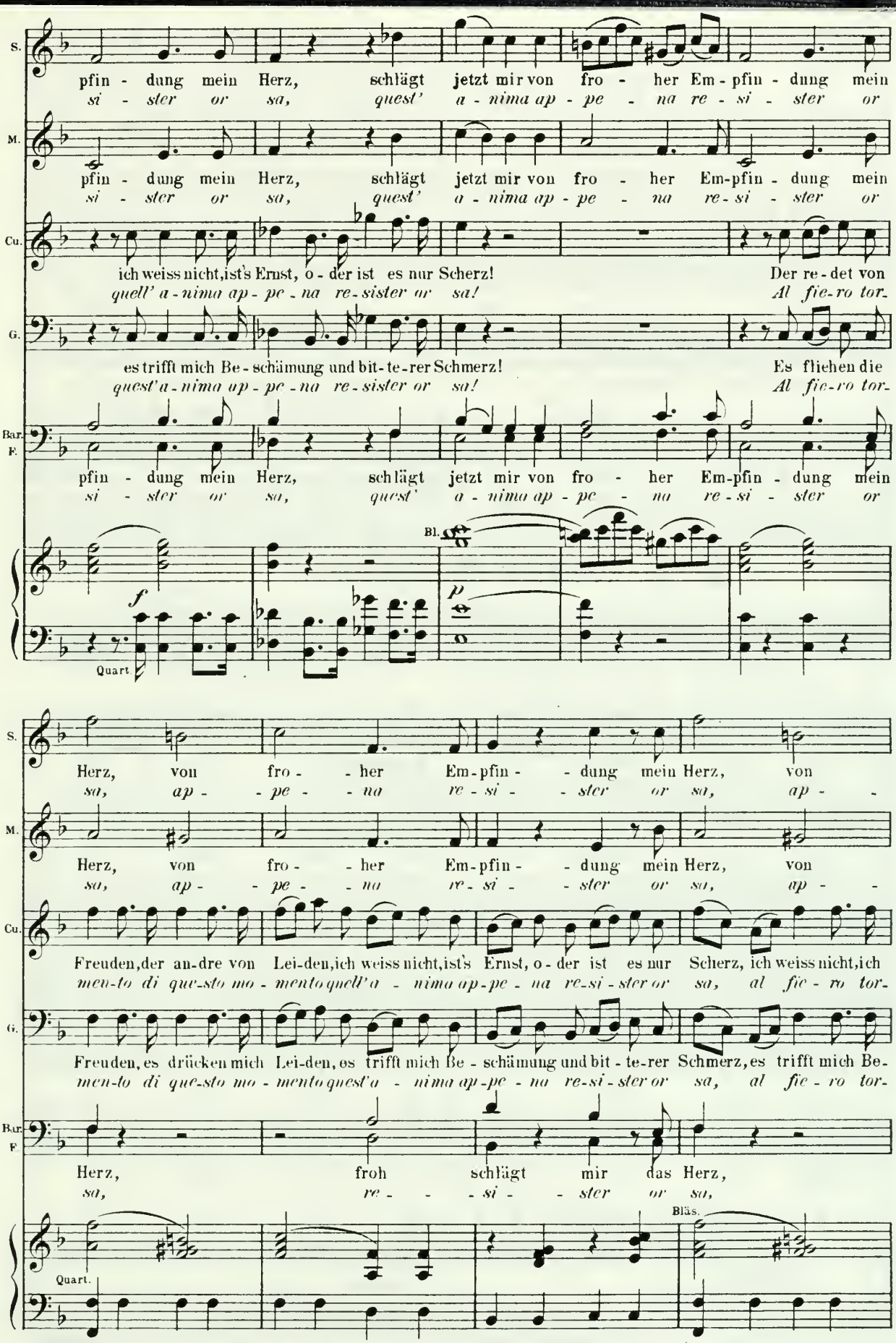
M. nach Unruh' und Leiden schlägt jetzt mir von fro - her Em-
di questo mo-mento quest' a - nima ap - pe - na re-

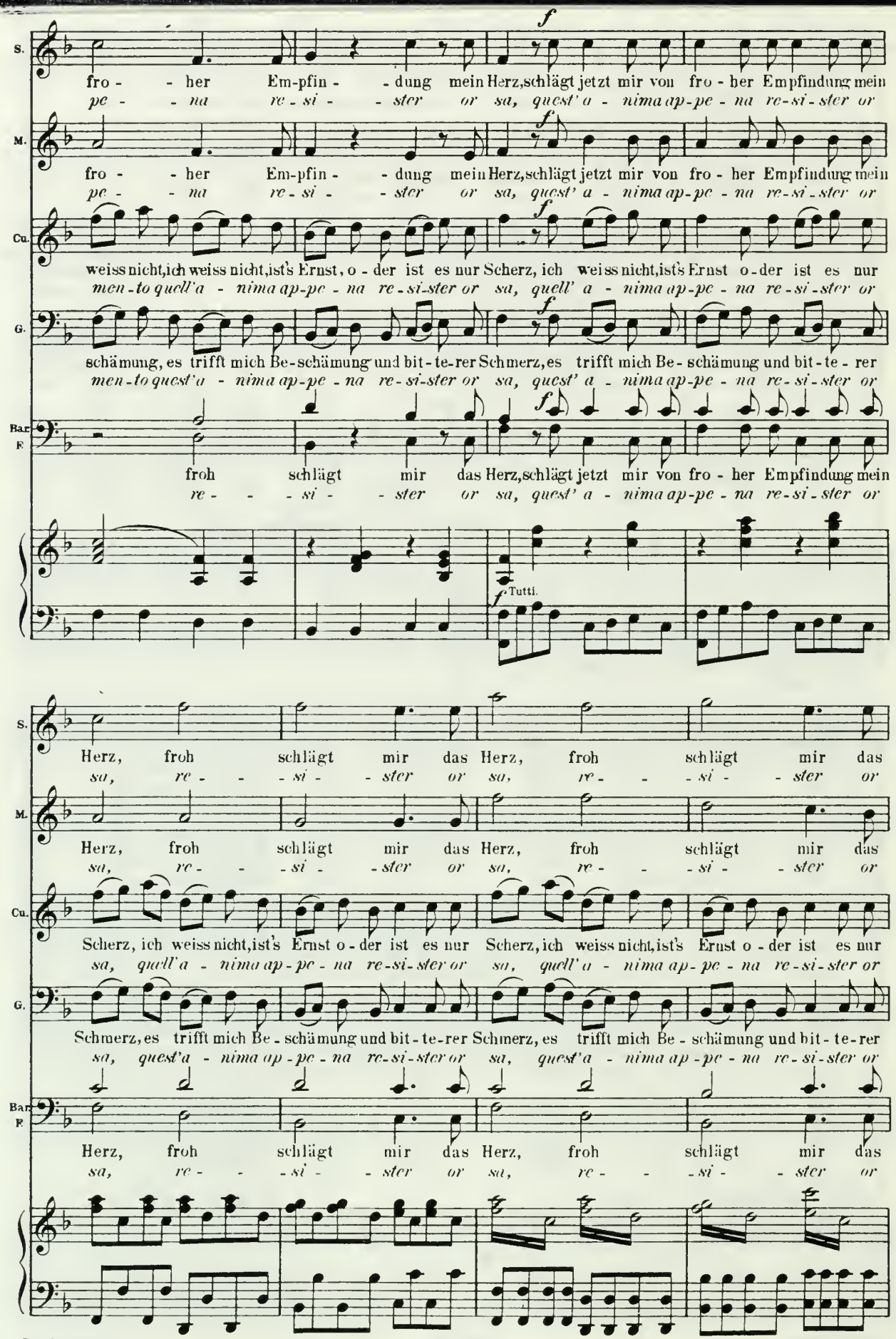
Cu. Leiden, ich weiss nicht, ist's Ernst, o - der ist es nur Scherz,
mento quell' a-nima ap - pe - na re-si-ster or sa,

G. Leiden, es trifft mich Be-schämung und bit-te-rer Schmerz,
mento quest' a-nima ap - pe - na re-si-ster or sa,

Bar. F. nach Unruh' und Leiden schlägt jetzt mir von fro - her Em-
di questo mo-mento quest' a - nima ap - pe - na re-

Bl. *p* *f* Bl. *p*


S.
pfin - dung mein Herz, schlägt jetzt mir von fro - her Em - pfin - dung mein
si - ster or sa, quest' a - nima ap - pe - na re - si - ster or
M.
pfin - dung mein Herz, schlägt jetzt mir von fro - her Em-pfin - dung mein
si - ster or sa, quest' a - nima ap - pe - na re - si - ster or
Cu.
ich weiss nicht, ist's Ernst, o - der ist es nur Scherz! Der re - det von
quell' a - nima ap - pe - na re - sister or sa! Al fie - ro tor -
G.
es trifft mich Be - schämung und bit - te - rer Schmerz! Es fliehen die
quest' a - nima ap - pe - na re - sister or sa! Al fie - ro tor -
Bar.
F.
pfin - dung mein Herz, schlägt jetzt mir von fro - her Em-pfin - dung mein
si - ster or sa, quest' a - nima ap - pe - na re - si - ster or
Bl.
f
p
Quart.
S.
Herz, von fro - - her Em-pfin - - dung mein Herz, von
sa, ap - - pe - - na re - si - - ster or sa, ap - -
M.
Herz, von fro - - her Em-pfin - - dung mein Herz, von
sa, ap - - pe - - na re - si - - ster or sa, ap - -
Cu.
Freuden, der an-dre von Lei-den, ich weiss nicht, ist's Ernst, o - der ist es nur Scherz, ich weiss nicht, ich
men-to di que-sto mo - mento quell' a - nima ap-pe - na re-si - ster or sa, al fie - ro tor -
G.
Freuden, es drücken mich Lei-den, es trifft mich Be - schämung und bit - te-rer Schmerz, es trifft mich Be -
men-to di que-sto mo - mento quest' a - nima ap-pe - na re-si-ster or sa, al fie - ro tor -
Bar.
F.
Herz, froh schlägt mir das Herz,
sa, re - - si - - ster or sa,
Quart.
Bläs.


S.
fro - - her Em-pfin - - dung mein Herz, schlägt jetzt mir von fro - her Empfindung mein
pe - - na re - si - - ster or sa, quest' a - nima ap-pe - na re-si - ster or
M.
fro - - her Em-pfin - - dung mein Herz, schlägt jetzt mir von fro - her Empfindung mein
pe - - na re - si - - ster or sa, quest' a - nima ap-pe - na re-si - ster or
Cu.
weiss nicht, ich weiss nicht, ist's Ernst, o - der ist es nur Scherz, ich weiss nicht, ist's Ernst o - der ist es nur
men - to quell'a - nima ap-pe - na re - si-ster or sa, quell' a - nima ap-pe - na re - si - ster or
G.
schämung, es trifft mich Be - schämung und bit - te - rer Schmerz, es trifft mich Be - schämung und bit - te - rer
men - to quest'a - nima ap-pe - na re - si-ster or sa, quest' a - nima ap-pe - na re - si - ster or
Bar. F
froh schlägt mir das Herz, schlägt jetzt mir von fro - her Empfindung mein
re - - - si - - ster or sa, quest' a - nima ap-pe - na re-si - ster or
Tutti.
S.
Herz, froh schlägt mir das Herz, froh schlägt mir das
sa, re - - - si - - ster or sa, re - - - si - - ster or
M.
Herz, froh schlägt mir das Herz, froh schlägt mir das
sa, re - - - si - - ster or sa, re - - - si - - ster or
Cu.
Scherz, ich weiss nicht, ist's Ernst o - der ist es nur Scherz, ich weiss nicht, ist's Ernst o - der ist es nur
sa, quell'a - nima ap - pe - na re-si - ster or sa, quell'a - nima ap - pe - na re - si - ster or
G.
Schmerz, es trifft mich Be - schämung und bit - te - rer Schmerz, es trifft mich Be - schämung und bit - te - rer
sa, quest'a - nima ap - pe - na re-si - ster or sa, quest'a - nima ap - pe - na re - si - ster or
Bar. F
Herz, froh schlägt mir das Herz, froh schlägt mir das
sa, re - - - si - - ster or sa, re - - - si - - ster or

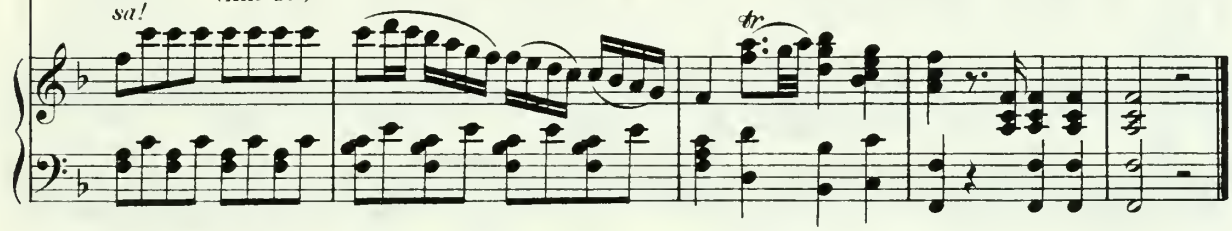
S. Herz! *sa!*

M. Herz! *sa!*

Cu. Scherz! *sa!*

G. Schmerz! *sa!*

Bar. F. Herz! *sa!* (Alle ab.)



№ 19. Recitativ und Arie.

Andante.

Gräfin (kommt durch den Mittelbogen von rechts).

Gn. Und Su-sanne kommt nicht? Ach! was heisst das? Wüsst' ich nur, wie mein Gat-te den
E Su-sanna non vien? So-no ansio-sa di sa-per, come il Conte ac-

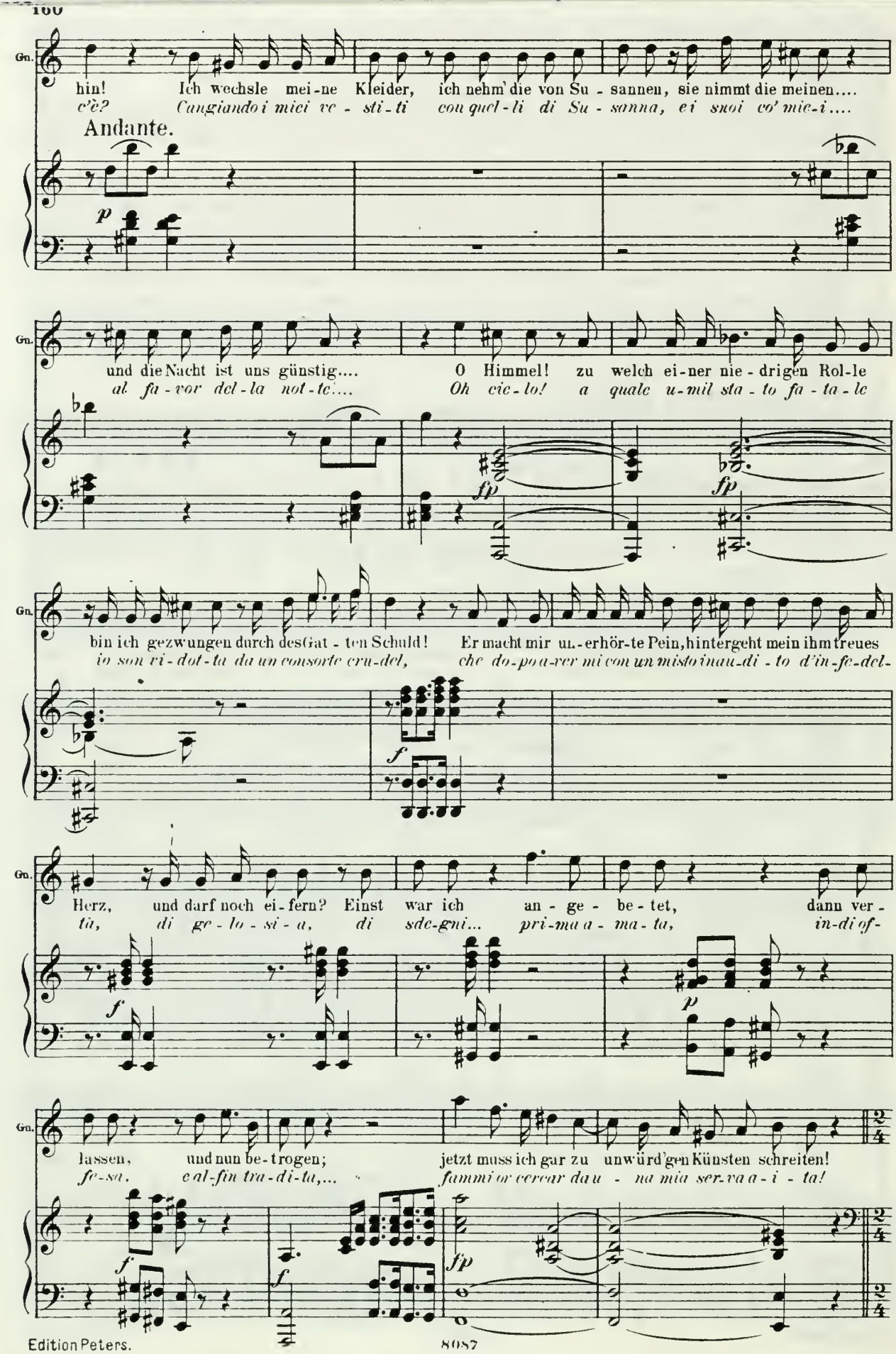
Str. Quart. *mf* *p*

Gn. Antrag auf-genommen! Kühn scheint es im-mer, was ich heut' wa-gen will.
col-se la pro-po-sta! Al-quan-to ar-di-to il pro-get-to mi par!

Gn. Der Graf ist hef-tig, voll von Misstrau'n, er wird to-ben! Doch im-mer-
e ad u-no spo-so sì vi-va-ce e gr-lo-so! Ma che mal

Allegretto.

f


Gn.
hin! Ich wechsle mei-ne Kleider, ich nehm' die von Su-sannen, sie nimmt die meinen....
c'è? Cangiando i miei ve-sti-ti con quel-li di Su-sanna, ei suoi co' mie-i....
Andante.
p
Gn.
und die Nacht ist uns günstig.... O Himmel! zu welch ei-ner nie-drigen Rol-le
al fa-vor del-la not-te.... Oh cie-lo! a quale u-mil sta-to fa-ta-le
fp
fp
Gn.
bin ich gezwungen durch des Gat-ten Schuld! Er macht mir un-erhör-te Pein, hintergeht mein ihm treues
io son ri-dot-ta da un consorte cru-del, che do-po a-ver mi con un misto inau-di-to d'in-fe-del-
f
Gn.
Herz, und darf noch ei-fern? Einst war ich an-ge-be-tet, dann ver-
tà, di ge-lo-si-a, di sde-gni... pri-ma a-ma-ta, in-di of-
f
p
Gn.
lassen, und nun be-trogen; jetzt muss ich gar zu unwürd'gen Künsten schreiten!
fe-sa. e al-fin tra-di-ta,... fammi or cercar da u-na mia ser-va a-i-ta!
f
f
fp

Arie.

Andantino.

Gn.

Nur zu flüch - tig bist du ver-schwunden, freu - den - vol - le, sel' - ge

Do - ve so - no i bei mo - men - ti di dol - cezza e di pia -

Ob. Fag.

Quart. *p*

Gn.

Zeit! hin sind je - ne Ro - - sen - stun - den, treu - - er —

cer? do - ve on - da - ro i giu - ra - men - ti di quel

Ob.

dolce

Ob.

Hörn.

Gn.

Lie-be nur ge - weiht, treu-er Lie - be nur ge-weiht! O dass

lab-bro men zo - gner di quel lab - bro men - zo-gner!

Ob Fag.

Per-chè

Hörn

Gn.

noch für den Ver - brecher dieses Herz so zärt - lich spricht, dieses

mai se in pianti e in pene per me tut - - to si can-giò, per me

Ob. Fag.

Quart

fp Quart

Hörn

Gn.

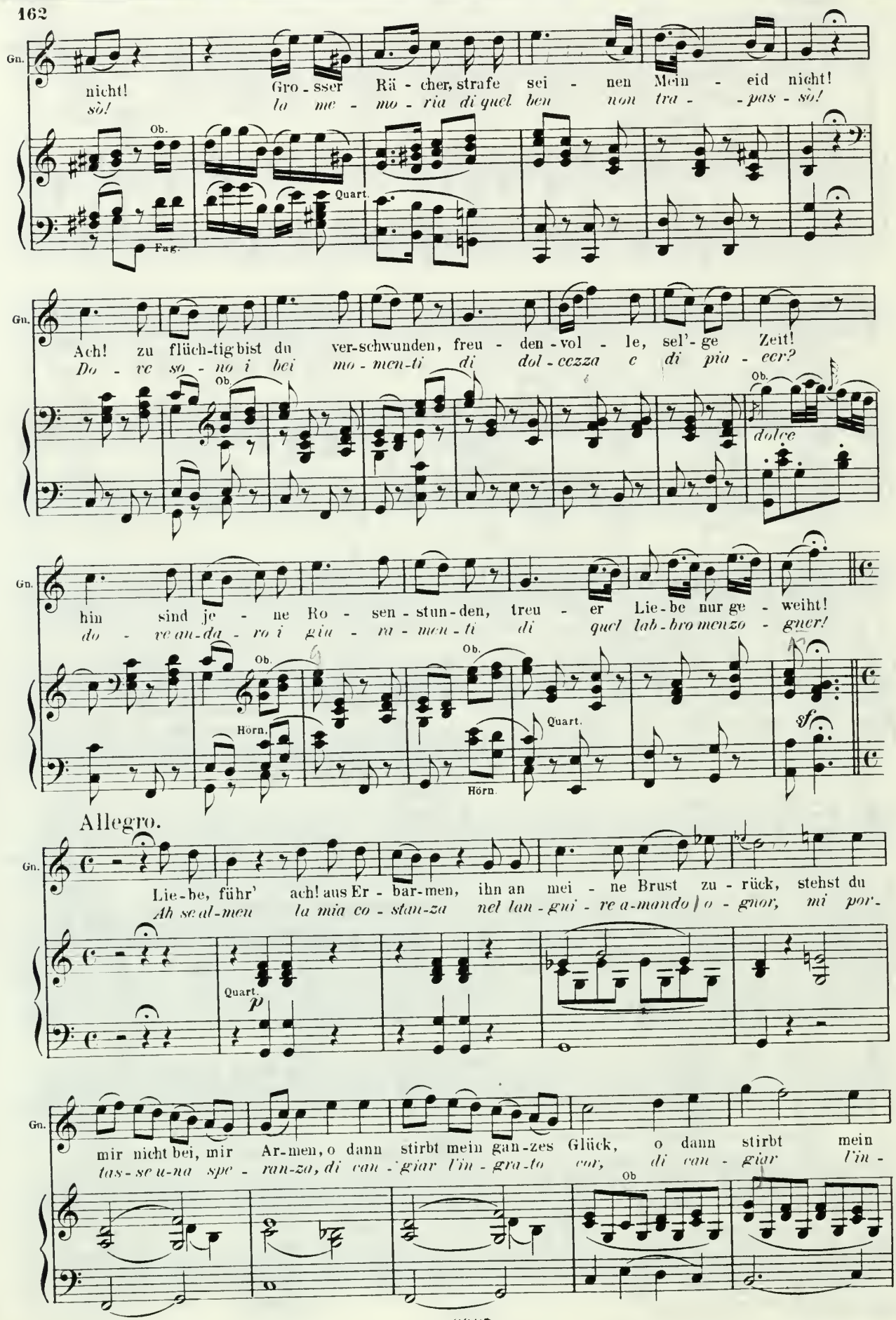
Herz so zärt - lich spricht! Schone sei - ner, gro-sser Rä - cher, strafe sei - nen Meineid

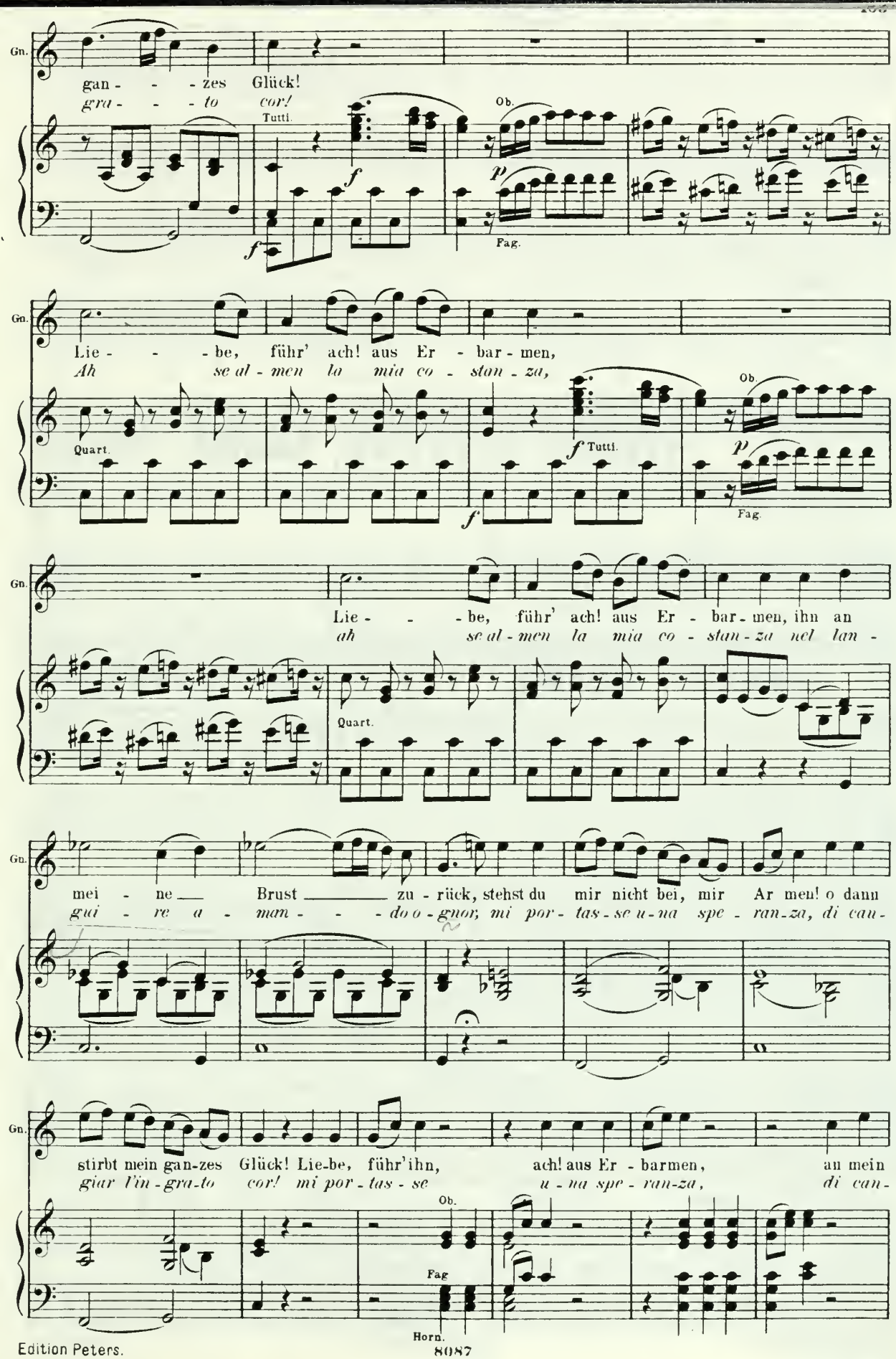
tut - to si can - giò, la me - mo - ria di quel be - ne dal mio sen non tra-pas-

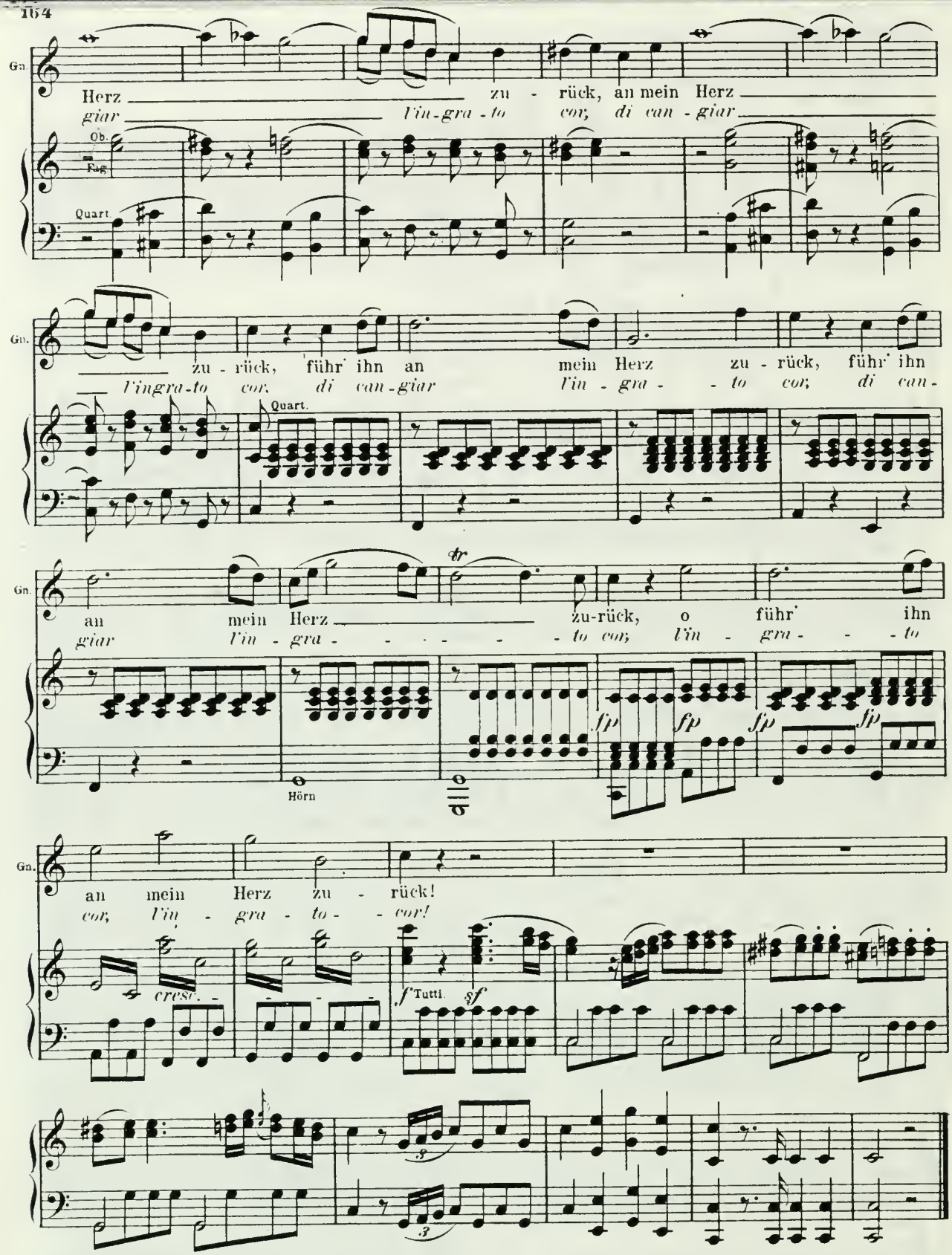
Ob.

Quart

Fag.


Gn.
nicht! Gro - sser Rä - cher, strafe sei - nen Mein - eid nicht!
sò! la me - mo - ria di quel ben non tra - - pas - sò!
Ob.
Quart.
Fag.
Gn.
Ach! zu flüch-tig bist du ver-schwunden, freu - den-vol - le, sel'-ge Zeit!
Do - ve so - no i bei mo - men-ti di dol - cezza e di pia - cer?
Ob.
Ob.
dolce
Gn.
hin sind je - ne Ro - sen - stun-den, treu - er Lie-be nur ge - weiht!
do - ve an-da - ro i gio - ra - men - ti di quel lab-bro menzo - gner!
Ob.
Ob.
Hörn.
Hörn.
Quart.
sf
Allegro.
Gn.
Lie-be, führ' ach! aus Er - bar-men, ihn an mei - ne Brust zu - rück, stehst du
Ah se al-men la mia co - stan-za nel lan-gui - re a-mando / o - gnor, mi por-
Quart.
p
Gn.
mir nicht bei, mir Ar-men, o dann stirbt mein gan-zes Glück, o dann stirbt mein
tas-se u-na spe - ran-za, di can-'giar l'in - gra-to cor, di can - giar l'in -
Ob


Gn.
gan - - - zes Glück!
gra - - - to cor!
Tutti.
Ob.
Fag.
Lie - - - be, führ' ach! aus Er - bar - men,
Ah se al - men la mia co - stan - za,
Quart.
Tutti.
Lie - - - be, führ' ach! aus Er - bar - men, ihn an
ah se al - men la mia co - stan - za nel lan -
mei - ne Brust zu - rück, stehst du mir nicht bei, mir Ar men! o dann
gui - re a - man - - - do o - gnor, mi por - tas - se u - na spe - ran - za, di cau -
stirbt mein gan-zes Glück! Lie-be, führ'ihn, ach! aus Er - barmen, an mein
giar l'in - gra - to cor! mi por - tas - se u - na spe - ran - za, di can -
Fag
Horn.



Susanna (durch den Mittelbogen von links kommend).

Gräfin. Nun, was sagte der Graf dazu?

Susanna. Zorn und Ärger zeigten sich auf seiner Stirn.

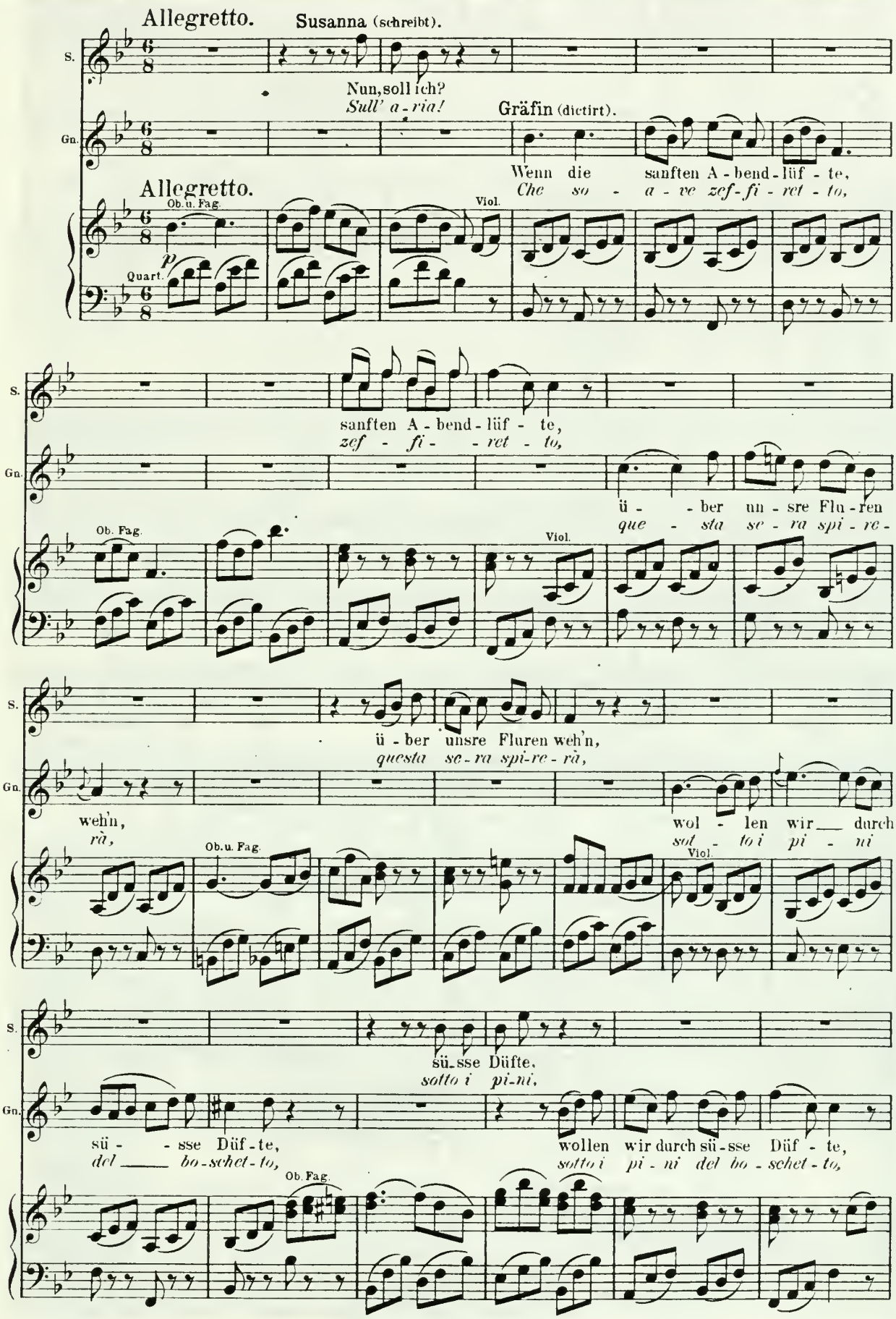
Gräfin. Nun, so wird er um so eher in die Falle laufen. Wo soll die Zusammenkunft sein, die du vorgeschlagen hast?

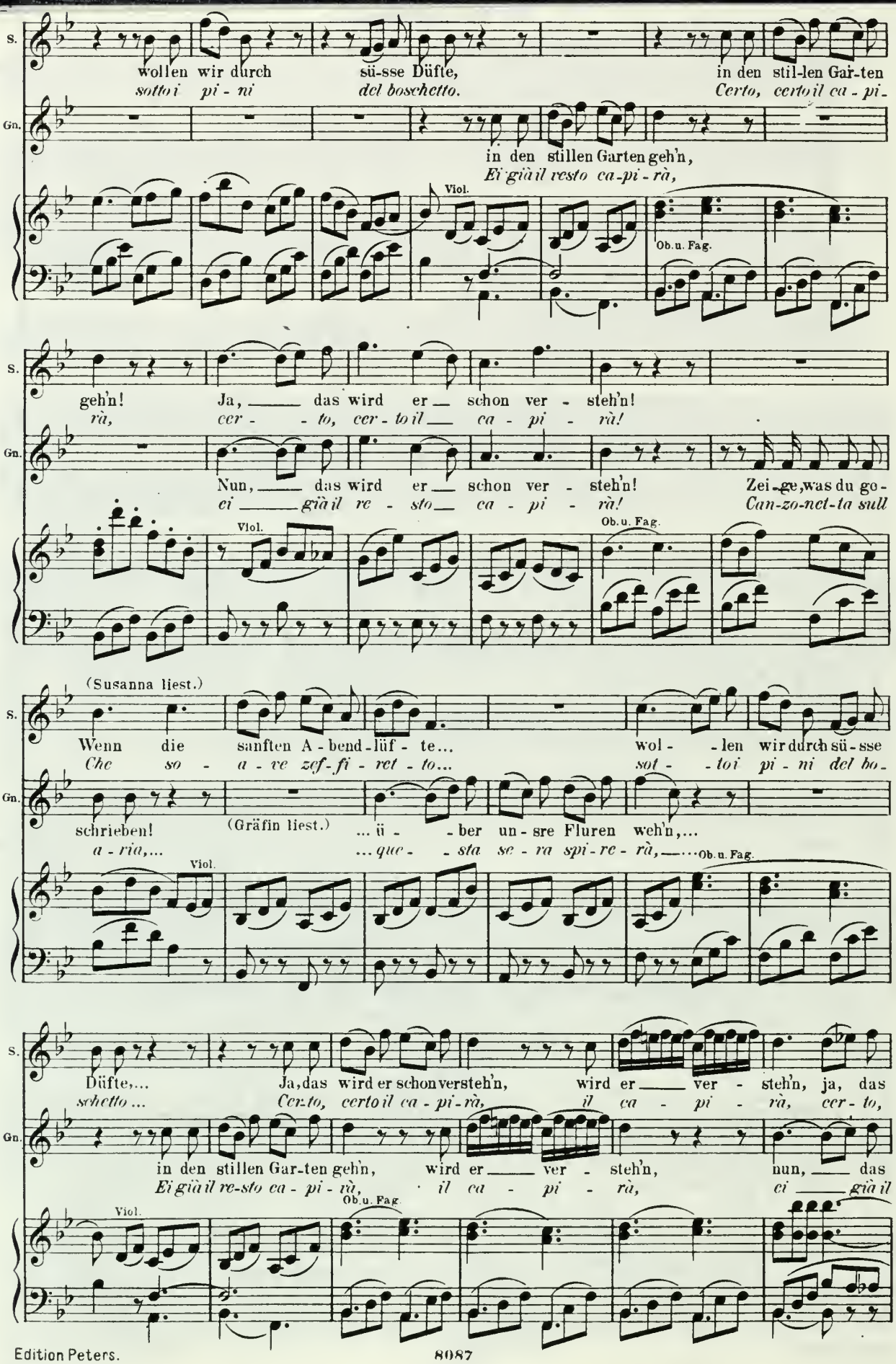
Susanna. Im Garten.

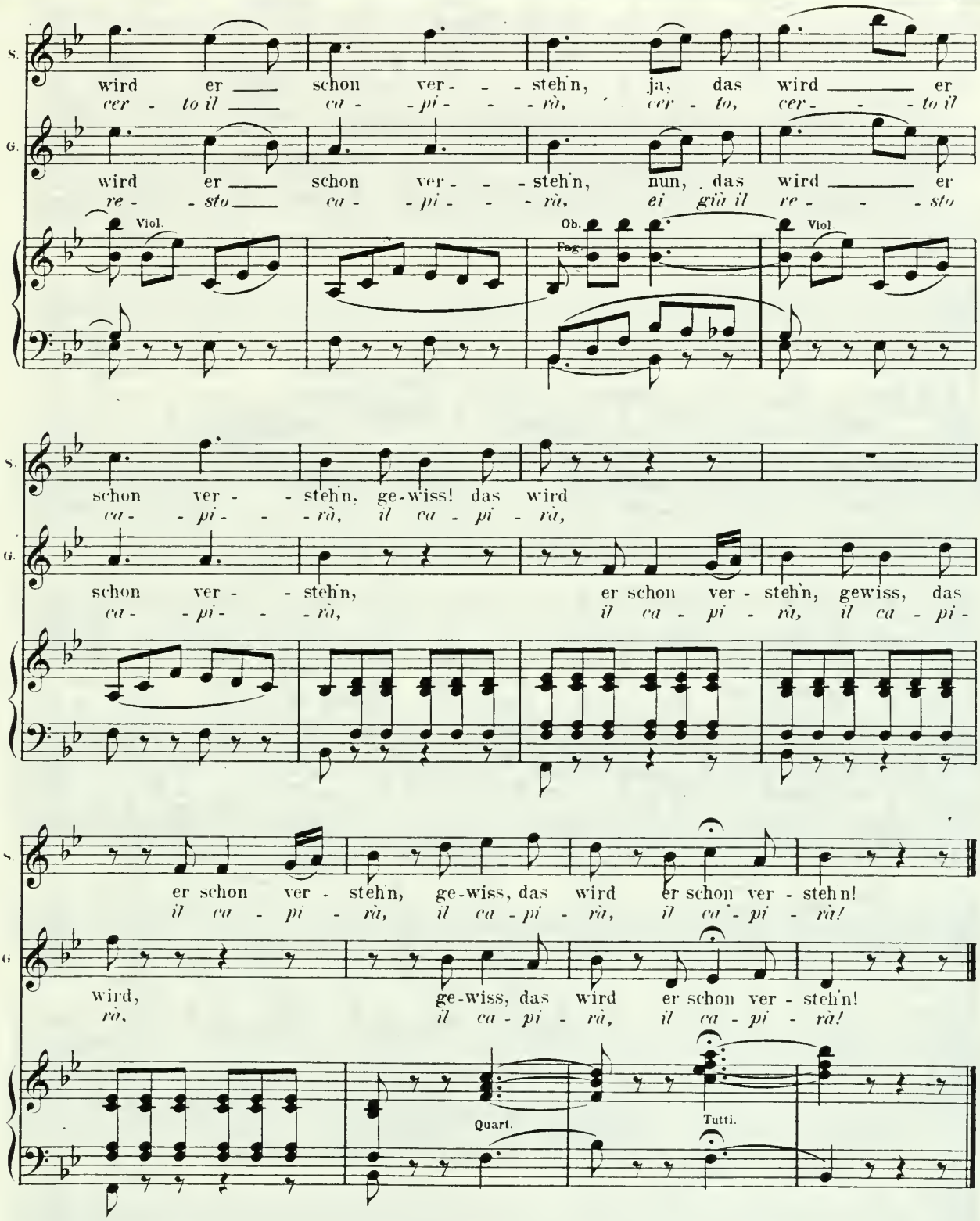
Gräfin. Bestimme ihm einen Ort. (Sie zeigt nach dem Tisch rechts.) Schreibe ihm.

Susanna. Ich soll schreiben? (Sie setzt sich an den angewiesenen Tisch.) Aber, gnädige Frau!

Gräfin. Schreib', sag' ich dir, ich nehme alles auf mich.


Allegretto.
Susanna (schreibt).
S.
Nun, soll ich?
Sull' a-ria!
Gräfin (dictirt).
Gn.
Wenn die sanften A-bend-lüf-te,
Che so-a-ve zef-fi-ret-to,
Allegretto.
Ob.u.Fag.
Viol.
p
Quart.
sanften A-bend-lüf-te,
zef-fi--ret-to,
ü--ber un-sre Flu-ren
que-sta se-ra spi-re-
Ob. Fag.
Viol.
ü-ber unsre Fluren weh'n,
questa se-ra spi-re-rà,
weh'n,
rà,
wol-len wir durch
sol-to i pi-ni
Ob.u.Fag.
Viol.
sü-sse Düfte,
sotto i pi-ni,
sü--sse Düf-te,
del bo-schet-to,
wollen wir durch sü-sse Düf-te,
sotto i pi-ni del bo-schet-to,
Ob.Fag.


S.
wollen wir durch sü-sse Düfte, in den stil-len Gar-ten
sotto i pi - ni del boschetto. Certo, certo il ca - pi -
Gn.
in den stillen Garten geh'n,
Ei già il resto ca-pi-rà,
Viol.
Ob.u. Fag.
geh'n! Ja, das wird er schon ver - steh'n!
rà, cer - to, cer - to il ca - pi - rà!
Nun, das wird er schon ver - steh'n! Zei-ge, was du go-
ei già il re - sto ca - pi - rà! Can-zo-net-ta sull
(Susanna liest.)
Wenn die sanften A-bend-lüf - te... wol - len wir durch sü-sse
Che so - a - ve zef-fi-ret - to... sot - toi pi - ni del bo -
schreiben! (Gräfin liest.) ... ü - ber un-sre Fluren weh'n,...
a - ria,... ... que - sta se - ra spi - re - rà,
Düfte,... Ja, das wird er schon versteh'n, wird er ver - steh'n, ja, das
schetto ... Cer-to, certo il ca - pi - rà, il ca - pi - rà, cer - to,
in den stillen Gar-ten geh'n, wird er ver - steh'n, nun, das
Ei già il re-sto ca - pi - rà, il ca - pi - rà, ei già il



Susanna. Wie soll ich das Billet versiegeln? (Sie legt es zusammen.)

Gräfin. Hier! Nimm diese Nadel! Sie kann zum Siegel dienen. (Sie zieht eine Stecknadel aus ihrem Kleid und giebt sie ihr.) Warte! Schreib' auf den Rand des Blattes: Schicken Sie das Siegel zurück.

Susanna. Das ist noch wunderbarer als das Siegel unter dem Patent. (Sie erhebt sich.)

Gräfin. Verbirg es geschwind, ich höre Leute kommen.

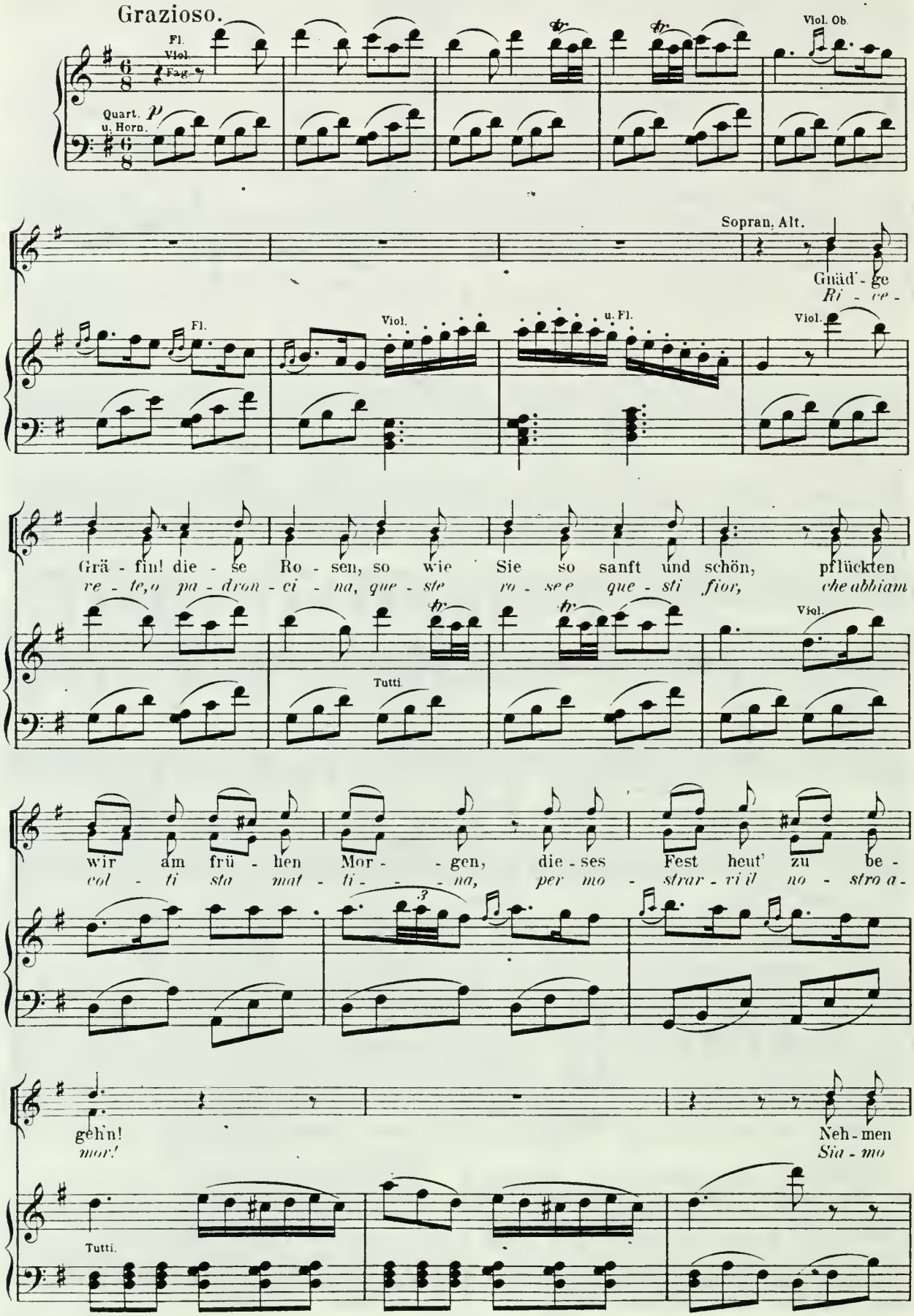
Susanna (verbirgt das Billet).

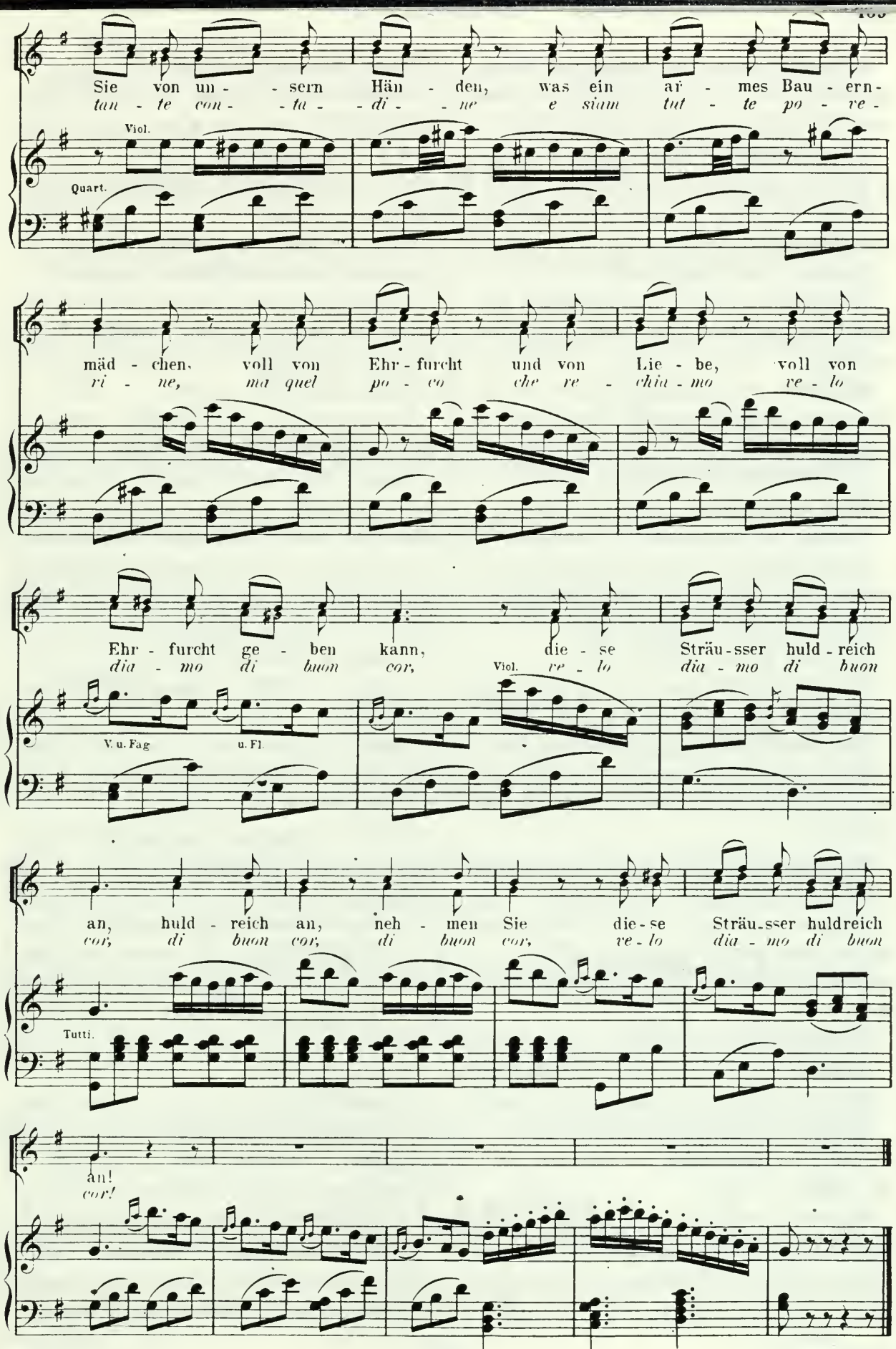
Gräfin (nimmt rechts vorn Platz).

Susanna (steht ihr zur Linken).

(Es treten durch den Mittelbogen von links ein Cherubin als Bauernmädchen. Bärbchen und einige andere Mädchen (Brautjungfern), die ebenso gekleidet sind und Blumensträusse in der Hand haben.)

Nº 21. Chor.


Grazioso.
Fl.
Viol.
Fag.
Quart. u. Horn.
p
Viol. Ob.
Sopran. Alt.
Gnäd' - ge
Ri - ce -
Fl.
Viol.
u. Fl.
Viol.
Grä - fin! die - se Ro - sen, so wie Sie so sanft und schön, pflückten
re - te, o pa - dron - ci - na, que - ste ro - se e que - sti fior, che abbiam
Tutti.
Viol.
wir am frü - hen Mor - - gen, die - ses Fest heut' zu be -
col - ti sta mat - ti - - na, per mo - strar - vi il no - stro a -
3
geh'n!
mor!
Neh - men
Sia - mo
Tutti.


Sie von un- - sern Hän - den, was ein ar̈ - mes Bau - ern-
tan - te con- - ta - di - - ne e siam tut - te po - ve -
Viol.
Quart.
mäd - chen, voll von Ehr - furcht und von Lie - be, voll von
ri - ne, ma quel po - co che re - chia - mo ve - lo
Ehr - furcht ge - ben kann, die - se Sträu - sser huld - reich
dia - mo di buon cor, Viol. re - lo dia - mo di buon
V. u. Fag u. Fl.
an, huld - reich an, neh - men Sie die - se Sträu - sser huldreich
cor, di buon cor, di buon cor, ve - lo dia - mo di buon
Tutti.
an!
cor!

Bärbchen. Gnädige Frau! Das sind junge Mädchen des Ortes, die Ihnen das Wenige, was sie haben, anbieten. Verzeihen Sie gnädig unsere Kühnheit!

Die Brautjungfern (überreichen ihre Blumen, die Susanna in Empfang nimmt und sie auf den Tisch der Gräfin legt).

Gräfin. O schön! Ich danke euch, meine lieben Kinder!

Susanna. Wie hübsch sie sind!

Gräfin. Wer ist denn das liebenswürdige Mädchen mit der sittsamen Miene dort? (Sie zeigt auf Cherubin).

Bärbchen. Sie ist meine Verwandte und gestern Abend hier angekommen, um der Hochzeit beizuwohnen.

Gräfin. Komm her, mein Kind, (sie erhebt sich) gieb mir deine Blumen.

Cherubin (tritt näher und überreicht seine Blumen).

Gräfin (nimmt ihm die Blumen ab und küsst ihn auf die Stirn). Wie sie erröthet! Susanna, findest du nicht, dass sie jemand ähnlich sieht?

Susanna. Ja, sehr ähnlich.

Die Brautjungfern (ziehen sich in den Hintergrund zurück).

Cherubin (wendet sich mit einigen Schritten nach links).

Einige Diener (treten unauffällig von rechts vorn auf und räumen von dort den Tisch und die Sessel nach rechts weg).

Graf, Antonio (kommen durch den Mittelbogen von rechts).

Antonio (hat Cherubins Hut in der Hand, schleicht sich leise hinter Cherubin, nimmt ihm die Frauenhaube ab und setzt ihm den Hut auf). Ei, der Henker! Da steht der Offizier!

Gräfin (bei Seite). O Himmel!

Susanna (bei Seite). Der verwünschte Mensch!

Graf. Nun, gnädige Frau? Was sagen Sie dazu?

Gräfin. Ich bin ebenso erstaunt als Sie.

Graf. Ich werde seinen Ungehorsam zu bestrafen wissen.

Bärbchen. Gnädiger Herr, Sie sagen so oft, wenn Sie so kommen und mich küssen: Bärbchen, wenn du mich liebst, so will ich dir alles geben, was du verlangst –

Graf. Ich hätte das gesagt?

Bärbchen (tritt zu Cherubin). Ja freilich. Geben Sie mir nur Cherubin zum Manne und ich will Sie recht herzlich lieb haben.

Gräfin (zum Grafen). Nun, Herr Graf, was sagen Sie dazu?

Antonio. Bravo, meine Tochter! Du bist bei einem guten Meister in die Schule gegangen.

Figaro (kommt durch den Mittelbogen von links, tritt zwischen den Grafen und Antonio). Gnädiger Herr! Wenn Sie die Mädchen noch länger aufhalten, dann gute Nacht Fest und Tanz.

Graf. Wie kannst du an den Tanz denken, da du dir diesen Morgen den Fuss verrenkt hast?

Figaro (thut, als zöge er an dem Fusse, und dann versucht er zu tanzen). O es geht schon! Er schmerzt nicht mehr. Kommt, meine schönen Kinder! (Er winkt die Brautjungfern heran und will mit ihnen abgehen.)

Graf (hält ihn zurück). Es war ein rechtes Glück, dass das Erdreich so weich war!

Figaro. Ja, das war sehr gut.

Antonio. Und indes galoppierte der Page nach Sevilla.

Figaro. Galoppierte oder ritt im Schritt. Glückliche Reise! (Er will wie oben abermals fort.)

Susanna (macht Figaro Zeichen).

Graf (ihn zurückhaltend). Und sein Patent war in deiner Tasche zurückgeblieben?

Figaro. Ja freilich!

Antonio (zu Susanna, die Figaro Zeichen macht). Mache ihm keine Zeichen mehr, er versteht dich nicht. (Zu Figaro.) Hier ist jemand, der behauptet, dass mein künftiger Neffe ein Lügner sei. (Er zeigt auf Cherubin.)

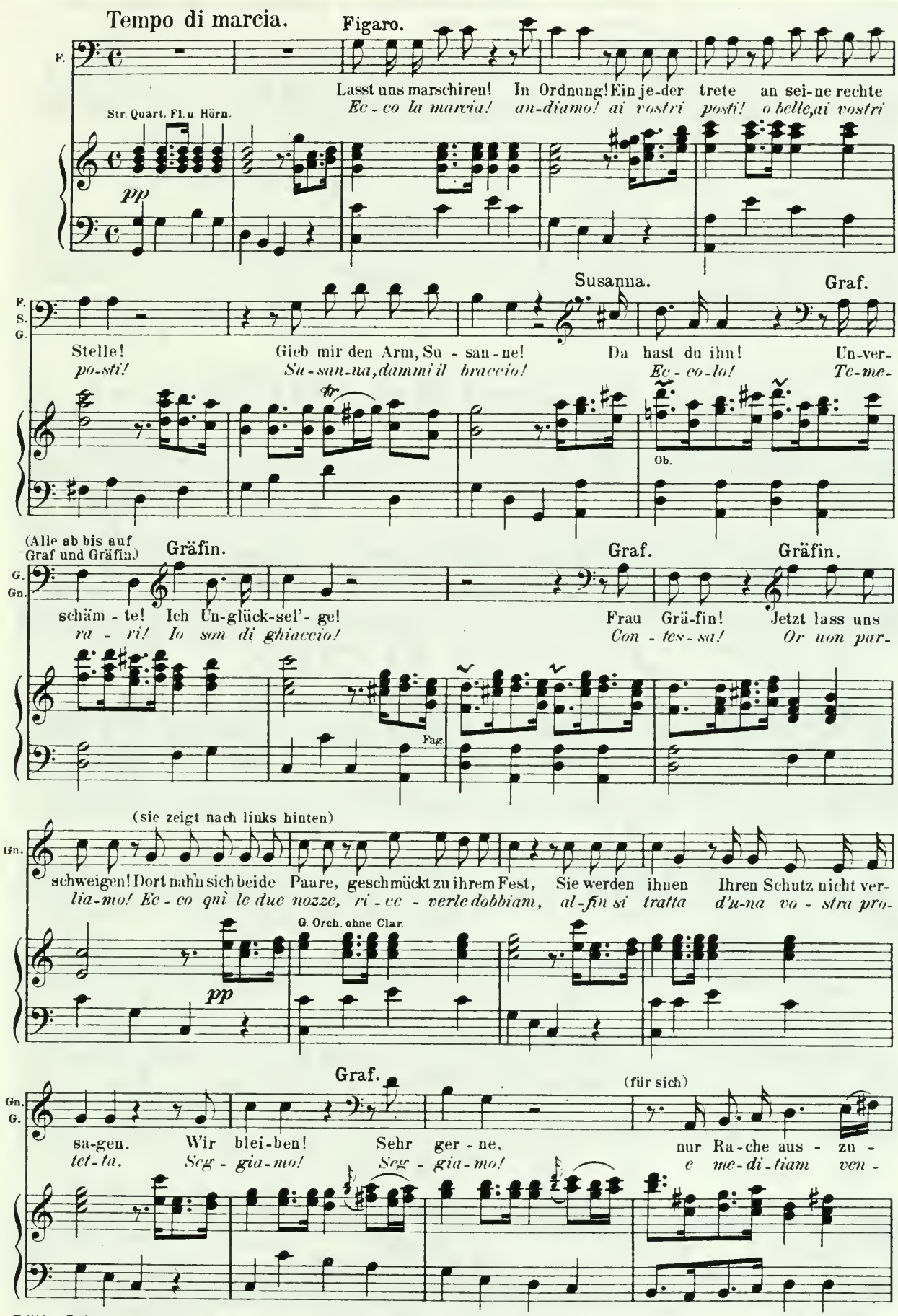
Figaro. Cherubin?

Antonio. Richtig! Ja, er ist es. (Er nimmt Cherubin bei der Hand und führt ihn Figaro zu.)

Figaro (zu dem Grafen). Welch ein Märchen?

Graf. Kein Märchen! Cherubin sagt selbst, er sei diesen Morgen aus dem Fenster gesprungen.

Figaro. Warum nicht? Das Springen ist ansteckend. Ich streite nie über Dinge, wovon ich nichts weiss und am wenigsten mit dem Herrn Grafen!


Tempo di marcia.
Figaro.
F.
Lasst uns marschiren! In Ordnung! Ein je-der trete an sei-ne rechte
Ec-co la marcia! an-diamo! ai vostri posti! o belle, ai vostri
Str. Quart. Fl. u Hörn.
pp
Susanna.
Graf.
F. S. G.
Stelle! Gieb mir den Arm, Su-san-ne! Da hast du ihn! Un-ver-
po-sti! Su-san-na, dammi il braccio! Ec-co-lo! Te-me-
tr
Ob.
(Alle ab bis auf Graf und Gräfin.)
Gräfin.
Graf.
Gräfin.
G. Gn.
schäm-te! Ich Un-glück-sel'-ge! Frau Grä-fin! Jetzt lass uns
ra-ri! Io son di ghiaccio! Con-tes-sa! Or non par-
Fag.
(sie zeigt nach links hinten)
Gn.
schweigen! Dort nah'n sich beide Paare, geschmückt zu ihrem Fest, Sie werden ihnen Ihren Schutz nicht ver-
lia-mo! Ec-co quì le due nozze, ri-ce-verle dobbiam, al-fin si tratta d'u-na vo-stra pro-
G. Orch. ohne Clar.
pp
Graf.
(für sich)
Gn. G.
sa-gen. Wir blei-ben! Sehr ger-ne, nur Ra-che aus-zu-
tet-ta. Seg-gia-mo! Seg-gia-mo! e me-di-tiam ven-

G.

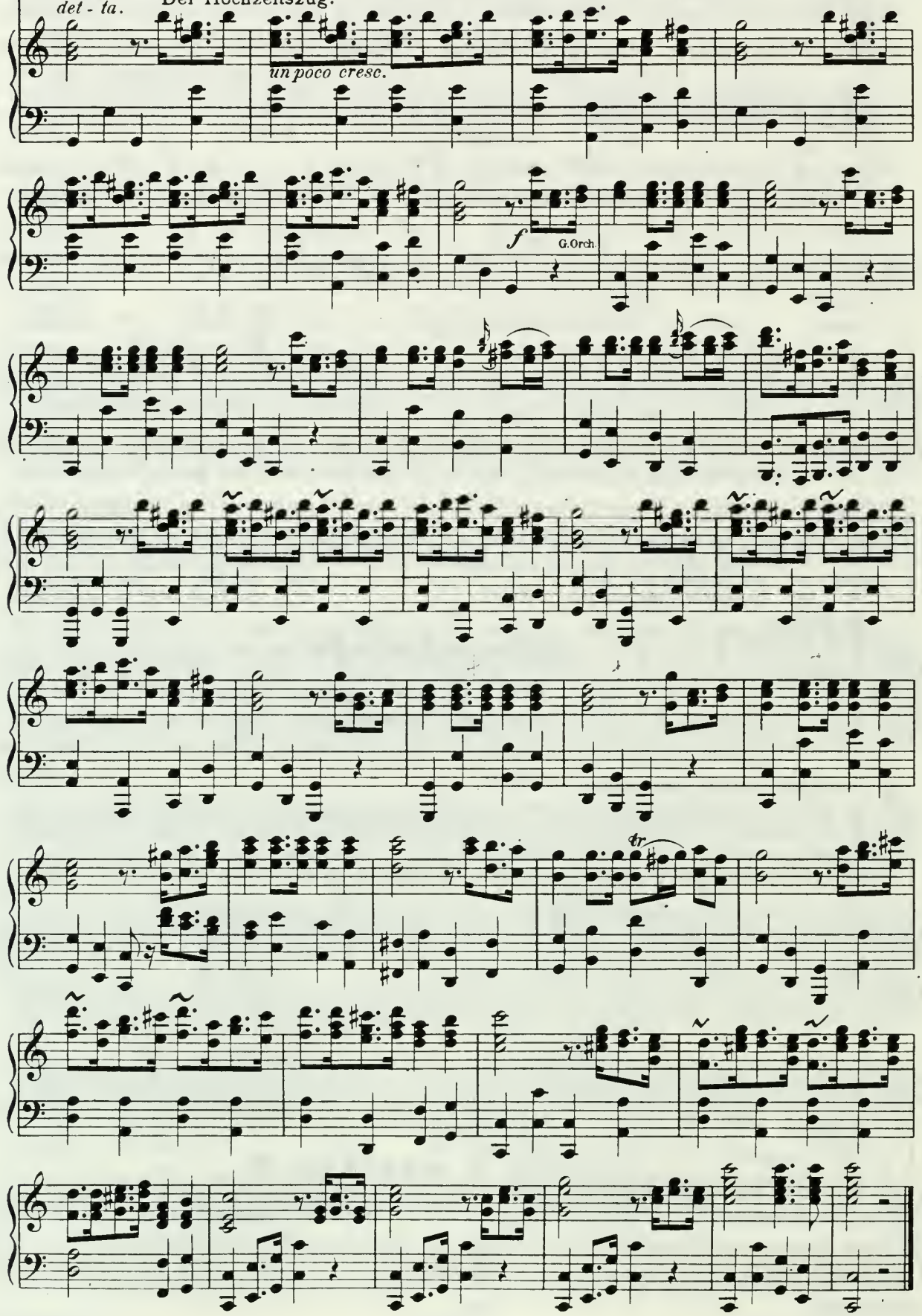
(Er reicht der Gräfin die Hand. geleitet sie nach links und beide nehmen auf den Ehrensitzen der Estrade Platz.)

den-ken.
det - ta.

Der Hochzeitszug.

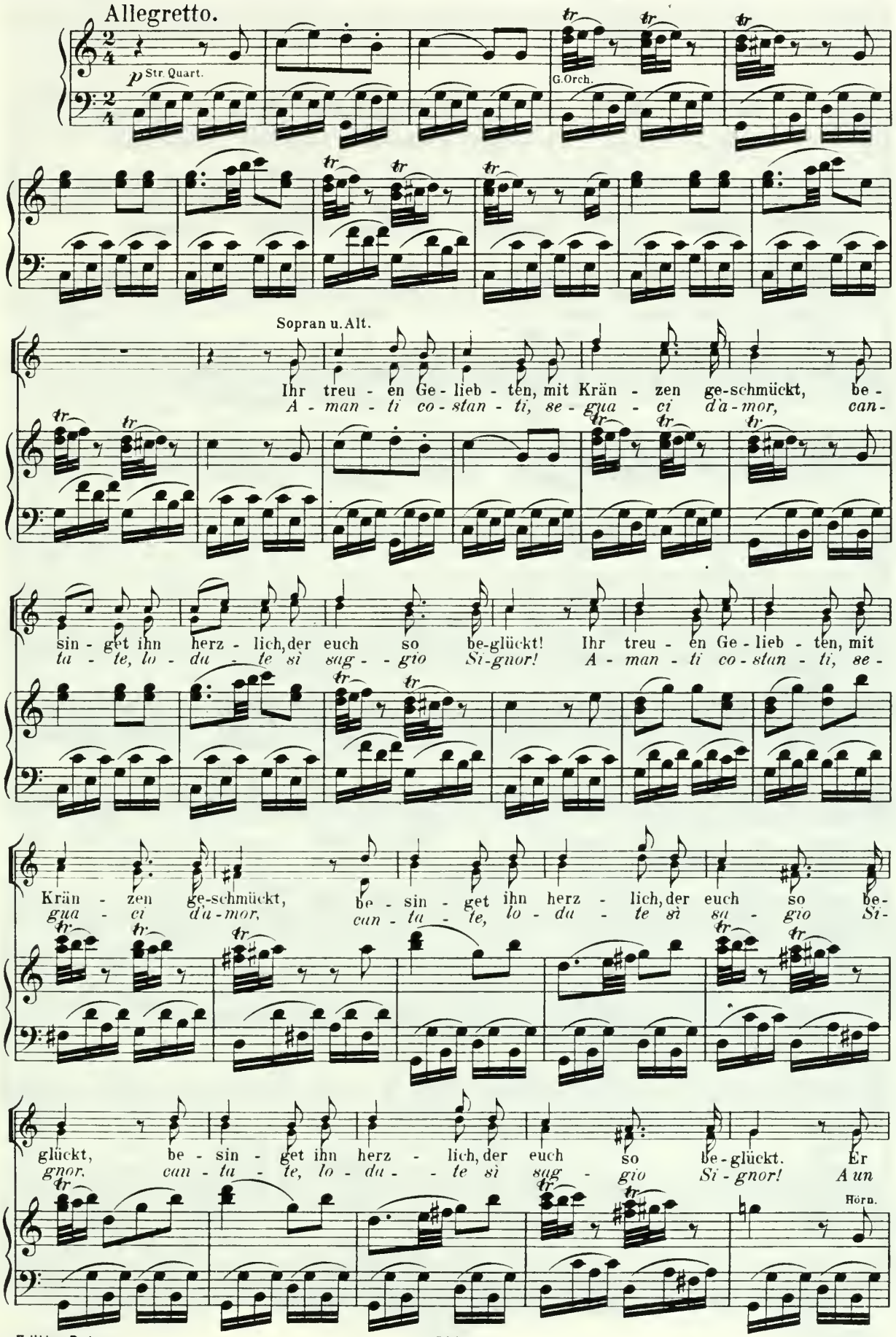
un poco cresc.

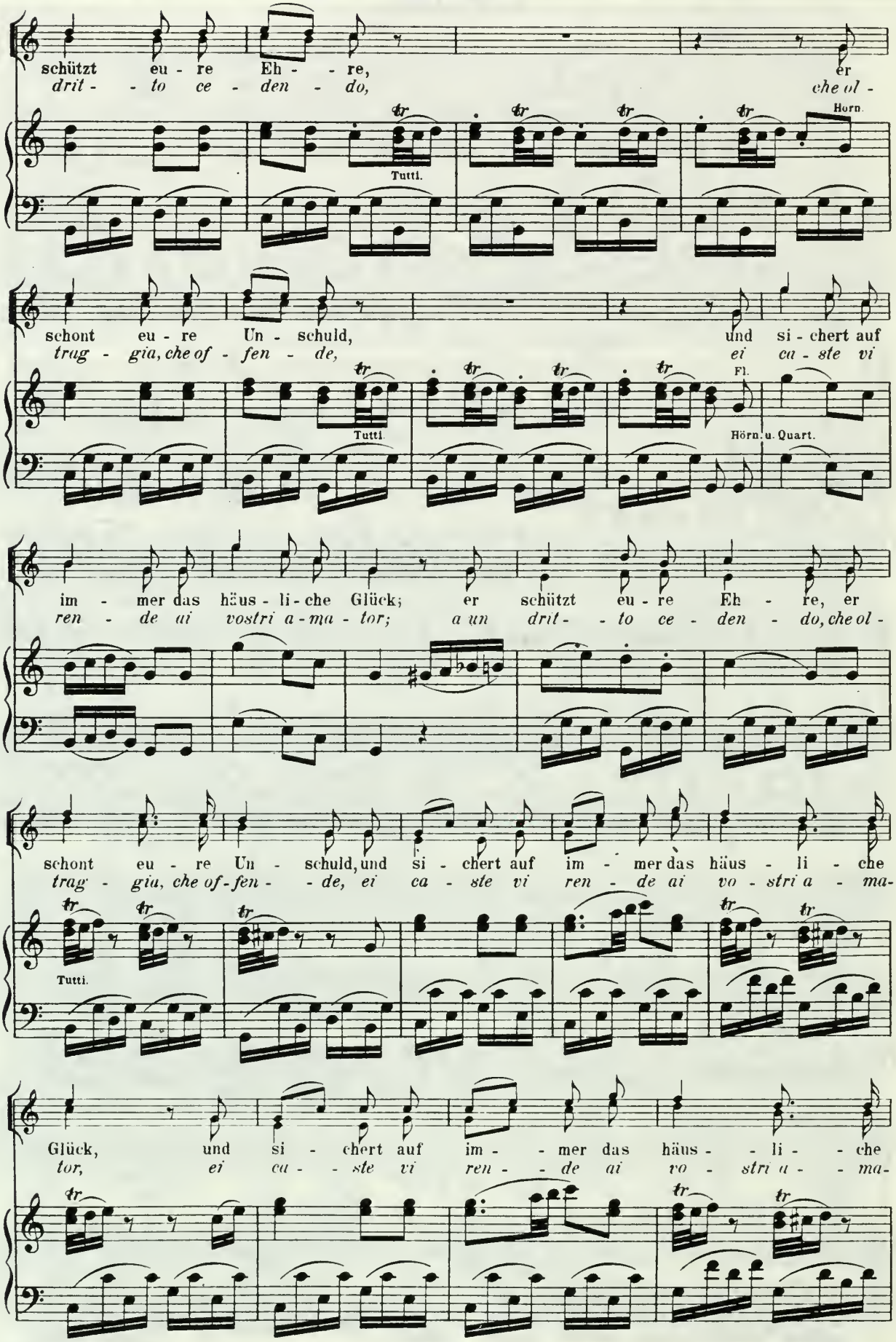
f G.Orch.



attacca subito il Coro.

Nº 23. Chor.


Allegretto.
p Str. Quart.
G. Orch.
Sopran u. Alt.
Ihr treu - en Ge - lieb - ten, mit Krän - zen ge-schmückt, be-
A - man - ti co - stan - ti, se - gua - ci d'a - mor, can-
sin - get ihn herz - lich, der euch so be-glückt! Ihr treu - en Ge - lieb - ten, mit
ta - te, lo - da - te si sag - gio Si-gnor! A - man - ti co - stan - ti, se-
Krän - zen ge-schmückt, be - sin - get ihn herz - lich, der euch so be-
gua - ci d'a - mor, can - ta - te, lo - da - te si sa - gio Si-
glückt, be - sin - get ihn herz - lich, der euch so be-glückt. Er
gnor. can - ta - te, lo - da - te si sag - gio Si - gnor! A un
Hörn.


schützt eu - re Eh - - re, er
drit - - to ce - den - do, che ol -
Tutti.
Horn.
schont eu - re Un - schuld, und si - chert auf
trag - gia, che of - fen - de, ei ca - ste vi
Tutti.
Fl.
Hörn. u. Quart.
im - mer das häus - li - che Glück; er schützt eu - re Eh - re, er
ren - de ai vostri a - ma - tor; a un drit - - to ce - den - do, che ol -
schont eu - re Un - schuld, und si - chert auf im - mer das häus - li - che
trag - gia, che of - fen - - de, ei ca - ste vi ren - de ai vo - stri a - ma -
Tutti.
Glück, und si - chert auf im - - mer das häus - - li - - che
tor, ei ca - - ste vi ren - - de ai vo - stri a - - ma -

Chor.

Sopran. Glück. Wir sin - gen und dan - ken dem gü - ti - gen Herrn, er macht uns so

tor. Alt. *Can - tia - mo, lo - dia - mo sì sag - gio Si - gnor, can - tia - mo lo -*

Tenor. Wir sin - gen und dan - ken dem gü - ti - gen Herrn, er macht uns so

Bass. *Can - tia - mo, lo - dia - mo sì sag - gio Si - gnor, can - tia - mo lo -*

G. Orch.

glück - lich, er hört uns so gern! Auf! sin - get dem Herrn, dem gü - ti - gen

dia - mo sì sag - gio Si - gnor, sì sag - gio Si - gnor, sì sag - gio Si -

glück - lich, er hört uns so gern! Auf! sin - get dem Herrn, dem gü - ti - gen

dia - mo sì sag - gio Si - gnor, sì sag - gio Si - gnor, sì sag - gio Si -

Andante.

Herrn, dem gü - - ti - gen Herrn!

gnor, sì sag - - gio Si - gnor!

Herrn, dem gü - - ti - gen Herrn!

gnor, sì sag - - gio Si - gnor!

Andante.

p Quart.

Die zwei Diener (legen während des Chores die Kissen vor das gräfliche Paar).

Bartolo (erhebt sich mit Marcellina und geleitet sie vor die Gräfin).

Marcellina (kniet und empfängt von der Gräfin Hut und Handschuhe, welche dieselben von dem Kissen der Dame zu ihrer Rechten entnimmt).

Bartolo (geleitet Marcellina auf ihren Platz zurück).

Figaro (erhebt sich mit Susanna und geleitet sie vor den Grafen).

Susanna (zupft, während sie auf den Knieen liegt, den Grafen am Mantel und zeigt ihm heimlich das vorhin geschriebene Billet; dann greift sie sich nach der Seite der Zuschauer auf den Kopf).

Graf (fühlt ihr dorthin, als ob er ihr den Kranz befestigen wolle, den er dem Kissen der Dame zu seiner Linken entnimmt).

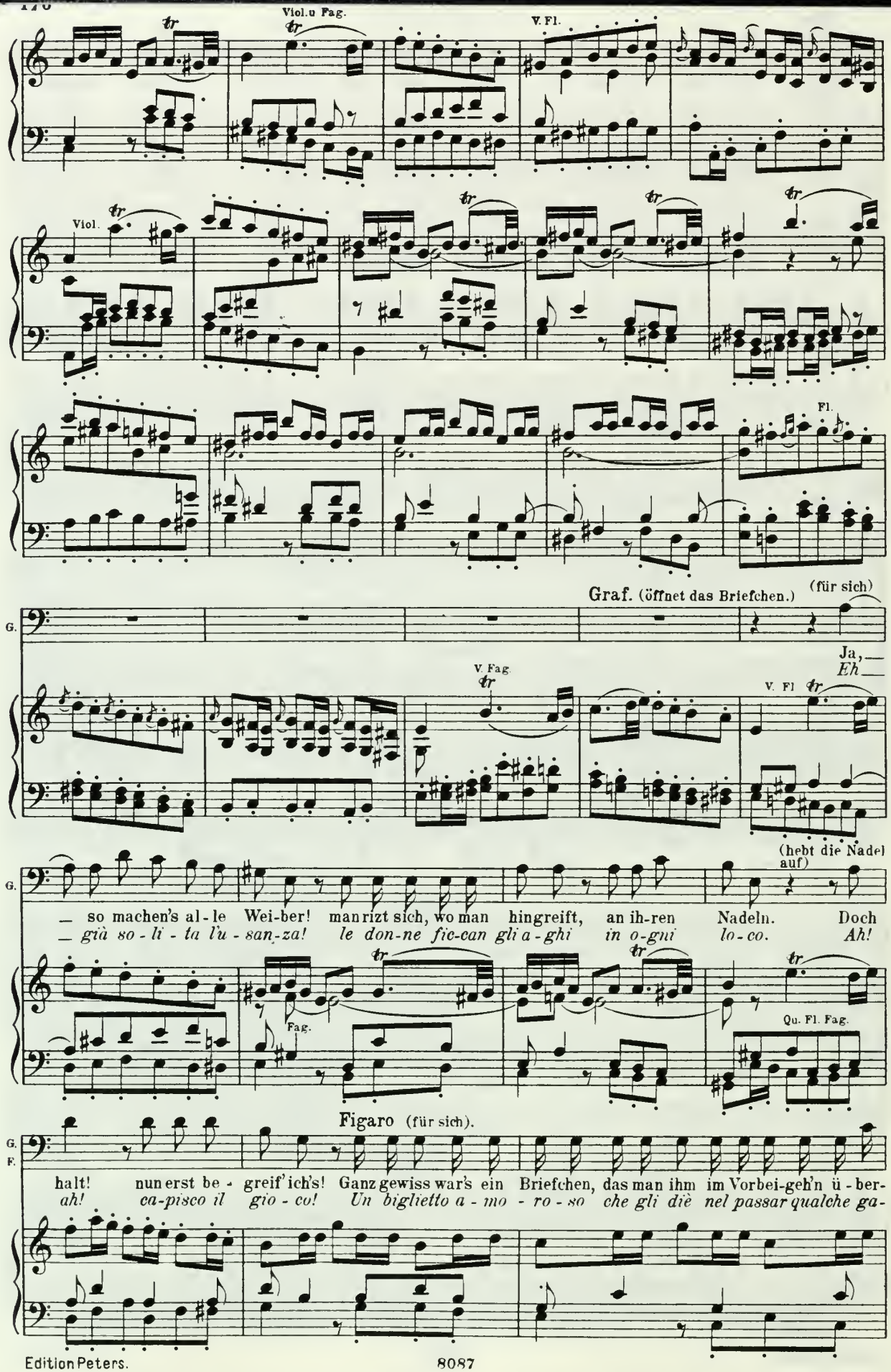
Susanna (übergiebt ihm dabei das Billet).

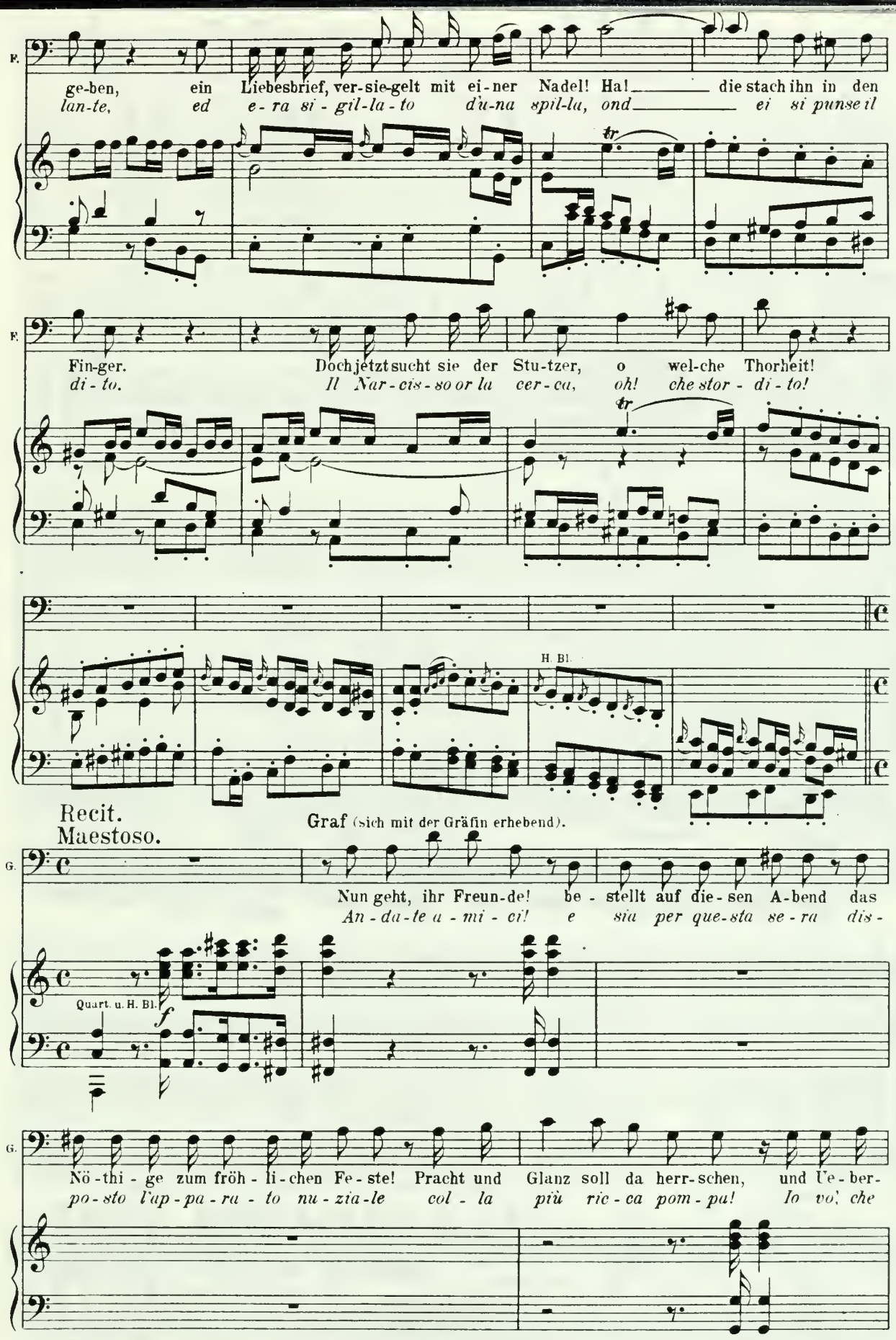
Graf (nimmt es in Empfang, sticht sich an der Nadel, mit der es verschlossen ist, verbirgt es und wirft die Stecknadel, indem er seinen Finger drückt und daran saugt, auf den Boden).

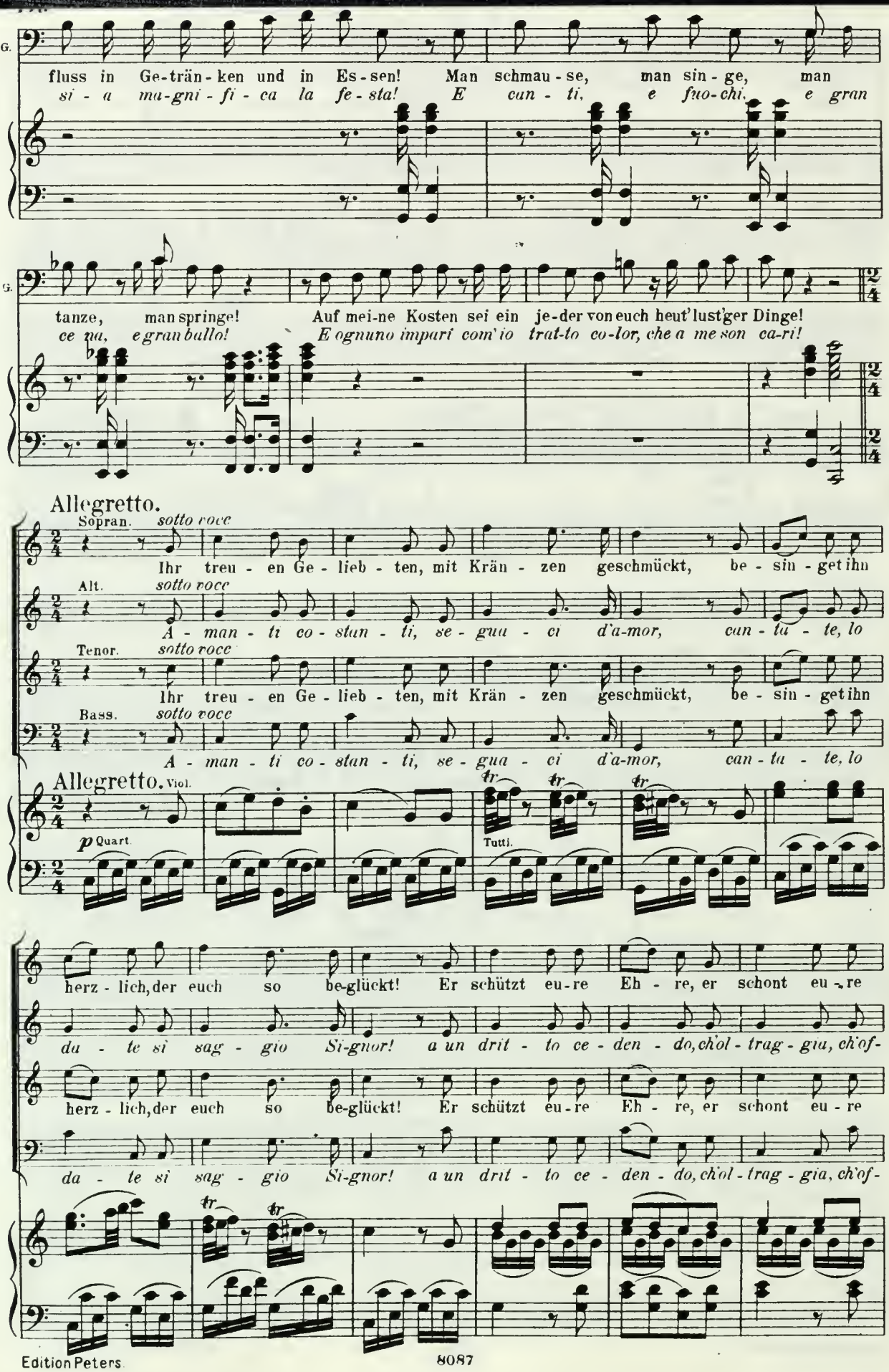
Susanna (steht auf und macht dem Grafen eine Verbeugung).

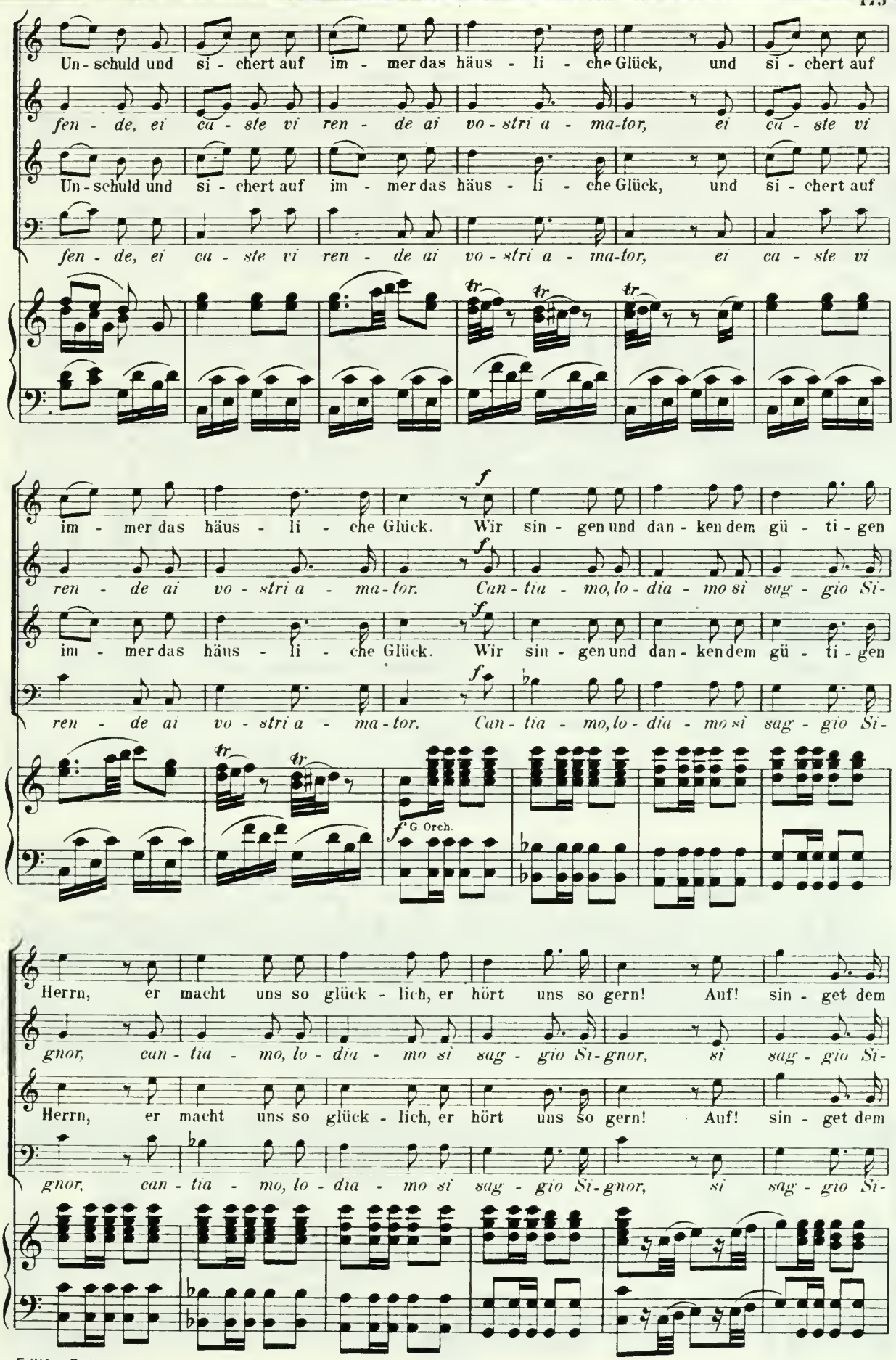
Figaro (der den Grafen beobachtet, führt Susanna auf ihren Platz zurück).

Die zwei Diener (entfernen die Kissen vor dem gräflichen Paar).


Viol.u Fag.
V. Fl.
Viol.
Fl.
Graf. (öffnet das Briefchen.)
(für sich)
G.
Ja, —
Eh —
V. Fag.
V. Fl
(hebt die Nadel auf)
— so machen's al - le Wei-ber! man rizt sich, wo man hingreift, an ih-ren Nadeln. Doch
— già so - li - ta l'u - san-za! le don-ne fic-can gli a - ghi in o-gni lo - co. Ah!
Fag.
Qu. Fl. Fag.
Figaro (für sich).
G.
F.
halt! nun erst be - greif' ich's! Ganz gewiss war's ein Briefchen, das man ihm im Vorbei-geh'n ü - ber-
ah! ca-pisco il gio - co! Un biglietto a - mo - ro - so che gli diè nel passar qualche ga-


F.
ge-ben, ein Liebesbrief, ver-sie-gelt mit ei-ner Nadel! Ha! die stach ihn in den
lan-te, ed e-ra si-gil-la-to d'u-na spil-la, ond ei si punse il
tr
F.
Fin-ger. Doch jetzt sucht sie der Stu-tzer, o wel-che Thorheit!
di-to. Il Nar-cis-so or la cer-ca, oh! che stor-di-to!
tr
H. Bl.
Recit.
Maestoso.
Graf (sich mit der Gräfin erhebend).
G.
Nun geht, ihr Freun-de! be-stellt auf die-sen A-bend das
An-da-te a-mi-ci! e sia per que-sta se-ra dis-
Quart. u. H. Bl.
f
G.
Nö-thi-ge zum fröh-li-chen Fe-ste! Pracht und Glanz soll da herr-schen, und Ue-ber-
po-sto l'ap-pa-ra-to nu-zia-le col-la più ric-ca pom-pa! Io vo', che


G.
fluss in Ge-trän-ken und in Es-sen! Man schmau-se, man sin-ge, man
si-a ma-gni-fi-ca la fe-sta! E can-ti, e suo-chi, e gran
G.
tanze, man springe! Auf mei-ne Kosten sei ein je-der von euch heut' lust'ger Dinge!
ce sa, e gran ballo! E ognuno impari com'io trat-to co-lor, che a me son ca-ri!
Allegretto.
Sopran. sotto voce
Ihr treu-en Ge-lieb-ten, mit Krän-zen geschmückt, be-sin-get ihn
Alt. sotto voce
A-man-ti co-stan-ti, se-gua-ci d'a-mor, can-ta-te, lo
Tenor. sotto voce
Ihr treu-en Ge-lieb-ten, mit Krän-zen geschmückt, be-sin-get ihn
Bass. sotto voce
A-man-ti co-stan-ti, se-gua-ci d'a-mor, can-ta-te, lo
Allegretto. Viol.
p Quart.
Tutti.
herz-lich, der euch so be-glückt! Er schützt eu-re Eh-re, er schont eu-re
da-te si sag-gio Si-gnor! a un drit-to ce-den-do, ch'ol-trag-gia, ch'of-
herz-lich, der euch so be-glückt! Er schützt eu-re Eh-re, er schont eu-re
da-te si sag-gio Si-gnor! a un drit-to ce-den-do, ch'ol-trag-gia, ch'of-


Un - schuld und si - chert auf im - mer das häus - li - che Glück, und si - chert auf
fen - de, ei ca - ste vi ren - de ai vo - stri a - ma-tor, ei ca - ste vi
Un - schuld und si - chert auf im - mer das häus - li - che Glück, und si - chert auf
fen - de, ei ca - ste vi ren - de ai vo - stri a - ma-tor, ei ca - ste vi
tr
tr
tr
im - mer das häus - li - che Glück. Wir sin - gen und dan - ken dem gü - ti - gen
ren - de ai vo - stri a - ma-tor. Can - tia - mo, lo - dia - mo si sag - gio Si-
im - mer das häus - li - che Glück. Wir sin - gen und dan - ken dem gü - ti - gen
ren - de ai vo - stri a - ma - tor. Can - tia - mo, lo - dia - mo si sag - gio Si-
tr
tr
G Orch.
Herrn, er macht uns so glück - lich, er hört uns so gern! Auf! sin - get dem
gnor, can - tia - mo, lo - dia - mo si sag - gio Si - gnor, si sag - gio Si-
Herrn, er macht uns so glück - lich, er hört uns so gern! Auf! sin - get dem
gnor, can - tia - mo, lo - dia - mo si sag - gio Si - gnor, si sag - gio Si-

Herrn, dem gü - ti - gen Herrn, dem gü- - - ti- - gen Herrn!
gnor, sì sag - gio Si - gnor, sì sag- - - gio Si - gnor!
Herrn, dem gü - ti - gen Herrn, dem gü- - - ti- - gen Herrn!
gnor, sì sag - gio Si - gnor, sì sag- - - gio Si - gnor! (Alle ab.)

Ende des dritten Actes.

Act IV.

Ein schmaler Korridor.
Es ist dunkel.

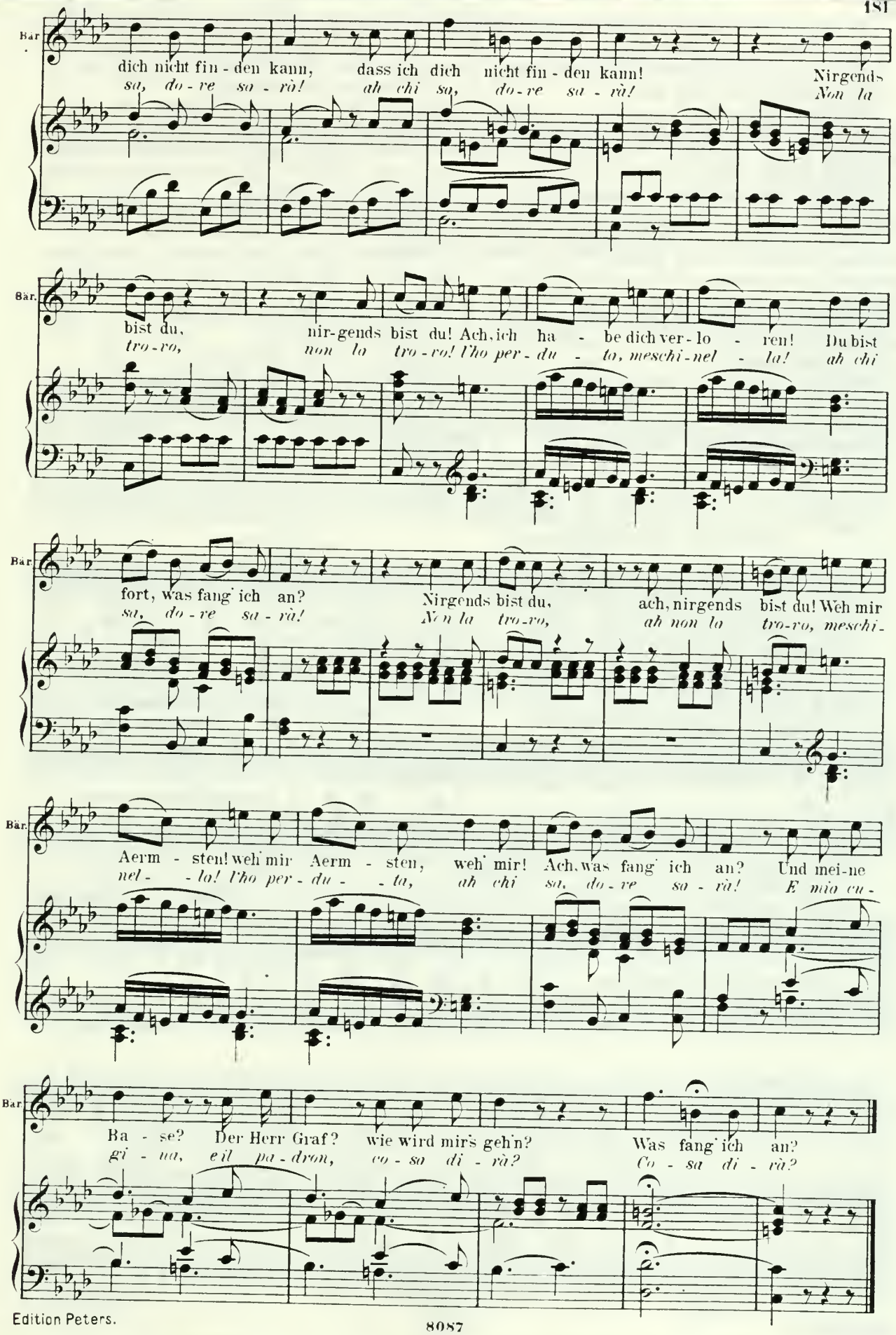
Nº 24. Cavatine.

Andante.

nur Str Quart. *p*

Bärbchen (die Nadel suchend).

Bär. Unglück - sel' - ge klei - ne Na - del, dass ich
L'ho per - du - ta, me me - schi - na! ah chi


Bar.
dich nicht fin - den kann, dass ich dich nicht fin - den kann! Nirgends
sa, do - re sa - rà! ah chi sa, do - re sa - rà! Non la
Bar.
bist du, nir-gends bist du! Ach, ich ha - be dich ver - lo - ren! Du bist
tro-vo, non la tro-vo! l'ho per - du - ta, meschi-nel - la! ah chi
Bar.
fort, was fang' ich an? Nirgends bist du, ach, nirgends bist du! Weh mir
sa, do - re sa - rà! Non la tro-vo, ah non la tro-vo, meschi-
Bar.
Aerm - sten! weh' mir Aerm - sten, weh' mir! Ach, was fang' ich an? Und mei-ne
nel - - lo! l'ho per - du - - ta, ah chi sa, do - re sa - rà! E mia cu-
Bar.
Ba - se? Der Herr Graf? wie wird mir's geh'n? Was fang' ich an?
gi - na, e il pa - dron, co - sa di - rà? Co - sa di - rà?

Marcellina. Figaro (kommen von rechts.)

Figaro. Was machst du da, Bärbchen?

Bärbchen. Ich habe etwas verloren, lieber Vetter.

Marcellina, Figaro. Was denn?

Bärbchen. Die Stecknadel, die mir der gnädige Herr gegeben hatte, damit ich sie Susanna bringen sollte.

Figaro (zornig). Susanna? Die Stecknadel?

Bärbchen. Was fehlt Ihm? Warum ist Er denn so böse?

Figaro. Siehst du nicht, dass ich scherze? Warte ein wenig. (Er sucht ein wenig, nachdem er vorher auf eine geschickte Art aus Marcellinas Kleid oder Haube eine Stecknadel genommen hat, die er Bärbchen giebt.) Dies ist die Stecknadel, die dir der Graf gab, um sie Susanna zu überbringen. Und sie diente zum Siegel eines Billets, nicht wahr?

Bärbchen. Und warum fragt Er mich denn, wenn Er alles weiss?

Figaro. Ich wollte nur hören, wie sich der Graf ausdrückte, als er dir den Auftrag gab?

Bärbchen. Als wenn das so etwas Wunderbares wäre! Er sagte: „Hier, mein Kind, bring' diese Stecknadel der schönen Susanna, und sage ihr, es sei das Siegel der Rosenlaube."

Figaro. Ho, ho! der Rosenlaube?

Bärbchen. Ja, so sprach er und setzte noch hinzu: „Nimm dich in acht, damit dich niemand sieht." Aber, lieber Vetter, Er wird doch schweigen können?

Figaro. Ganz gewiss.

Bärbchen. Die Sache geht Ihn ja nichts an.

Figaro. Gar nichts, gar nichts!

Bärbchen. Adieu, mein schöner Vetter! Erst gehe ich zu Susanna und dann zu Cherubin. (Sie hüpft ab nach links.)

Figaro (steht ausser sich). Mutter!

Marcellina. Sohn!

Figaro. Ich bin des Todes!

Marcellina. Beruhige dich, mein Sohn!

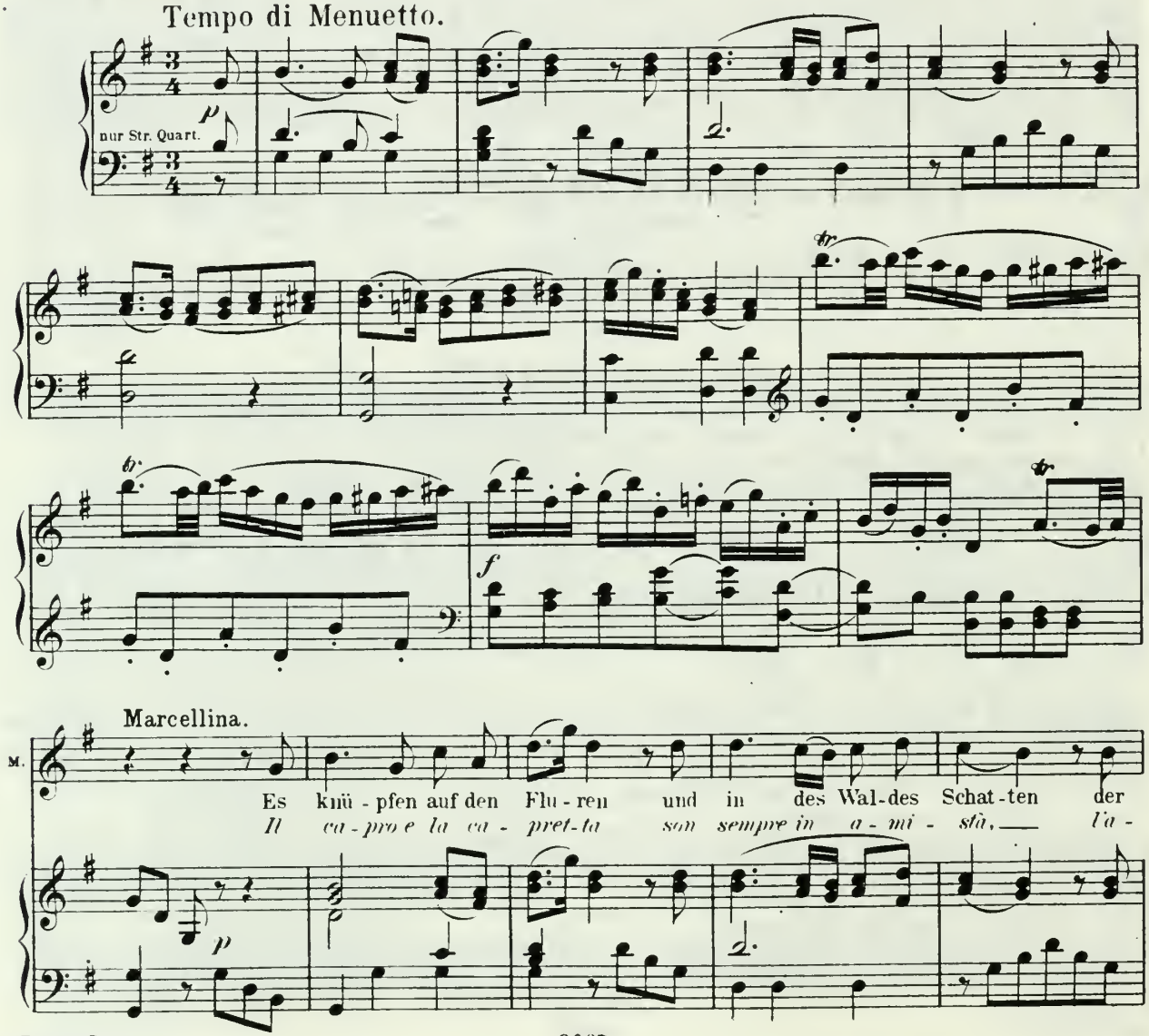
Figaro. Ich bin des Todes! (Er wendet sich nach links.)

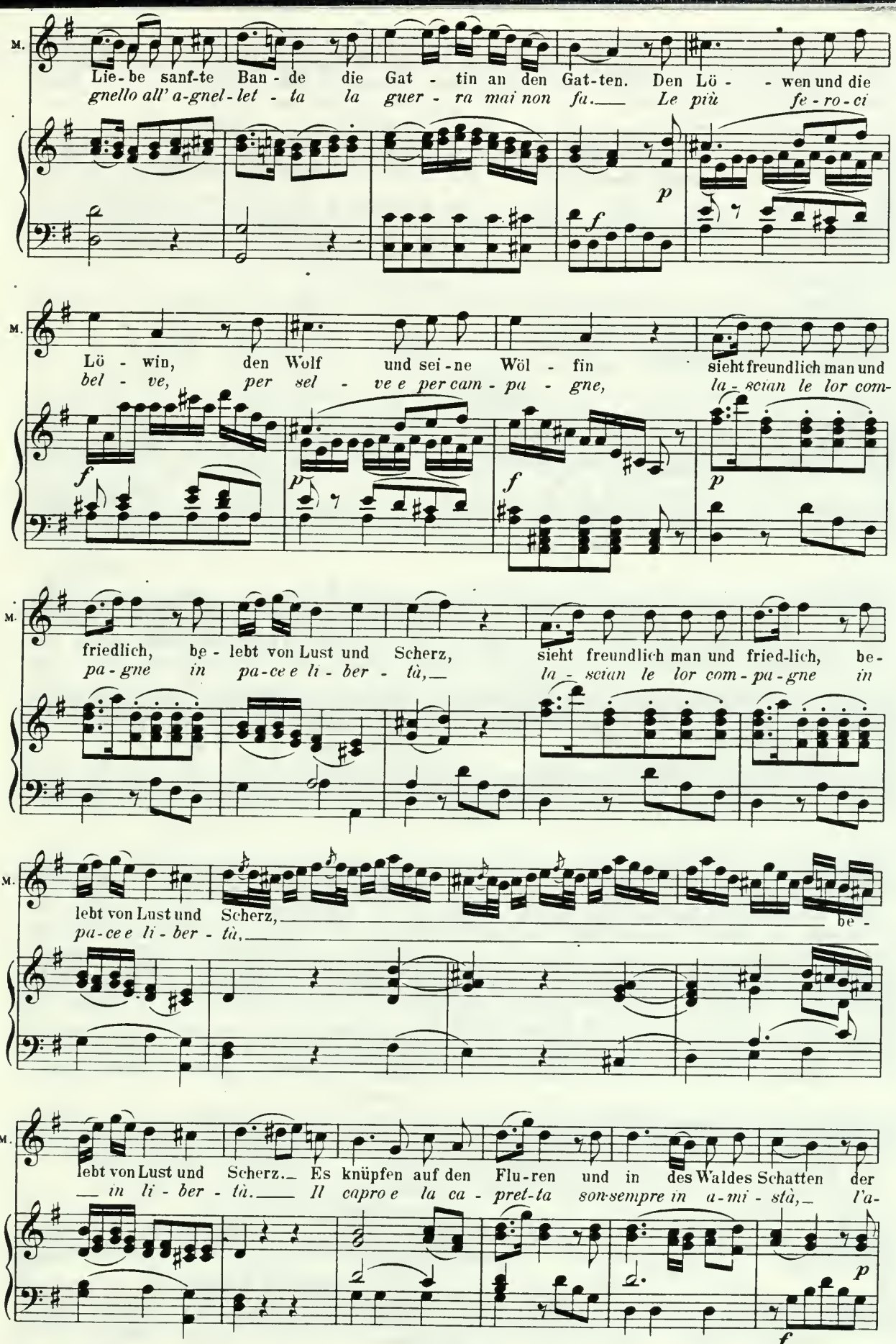
Marcellina. Wo gehst du hin, mein Sohn?

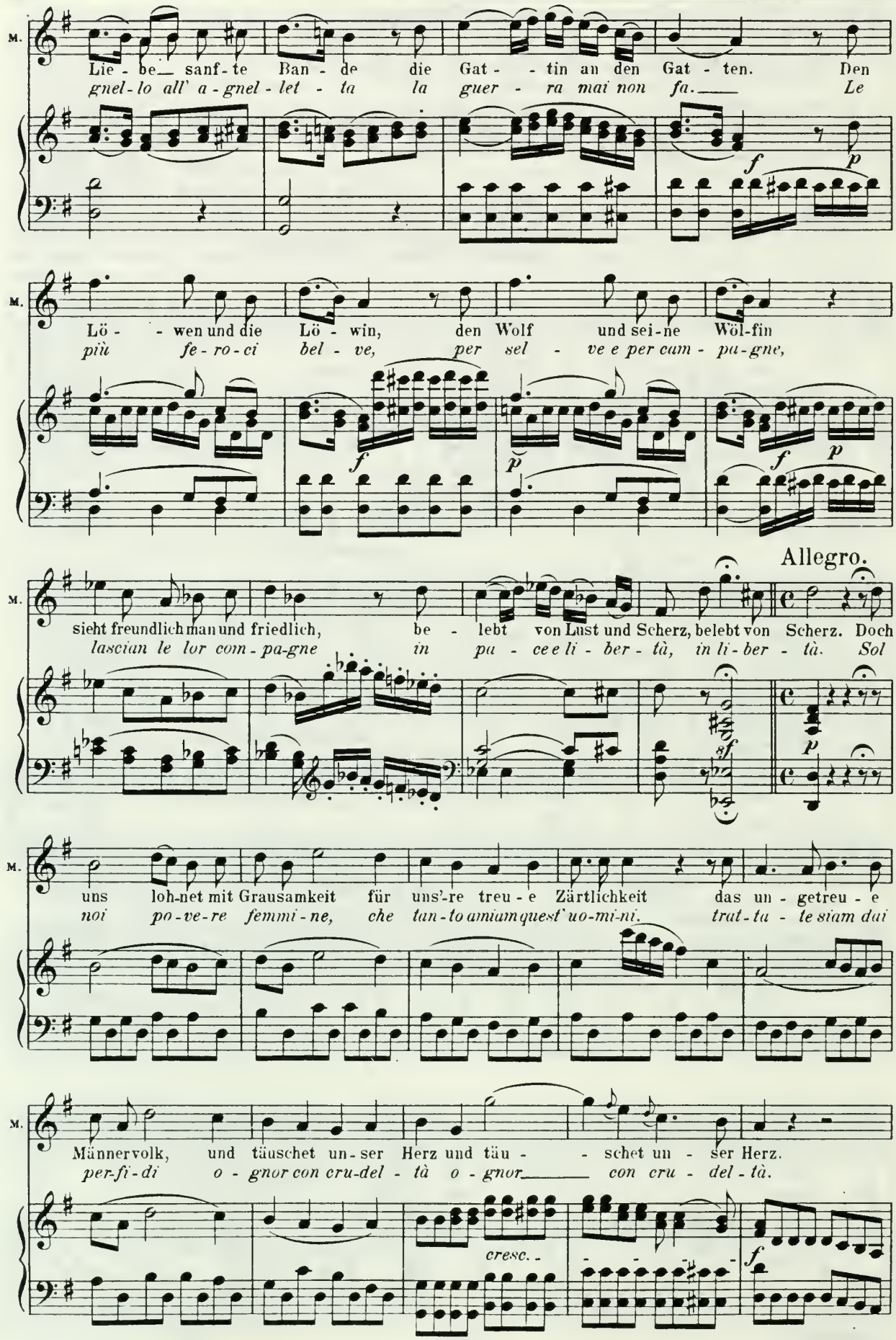
Figaro. Ich will allen Männern ein Beispiel der Rache geben! (Er geht wüthend nach links ab.)

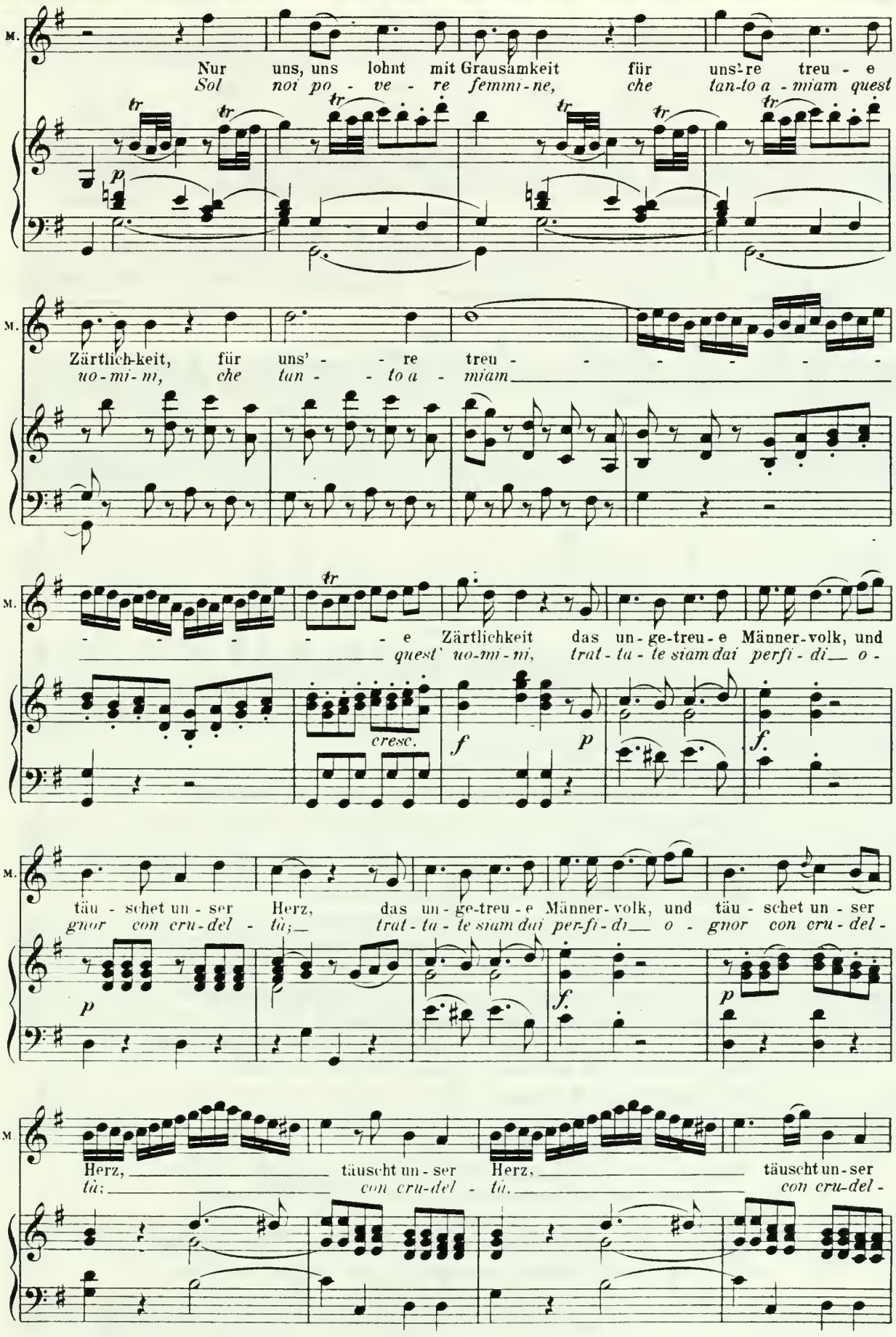
N° 25. Arie.

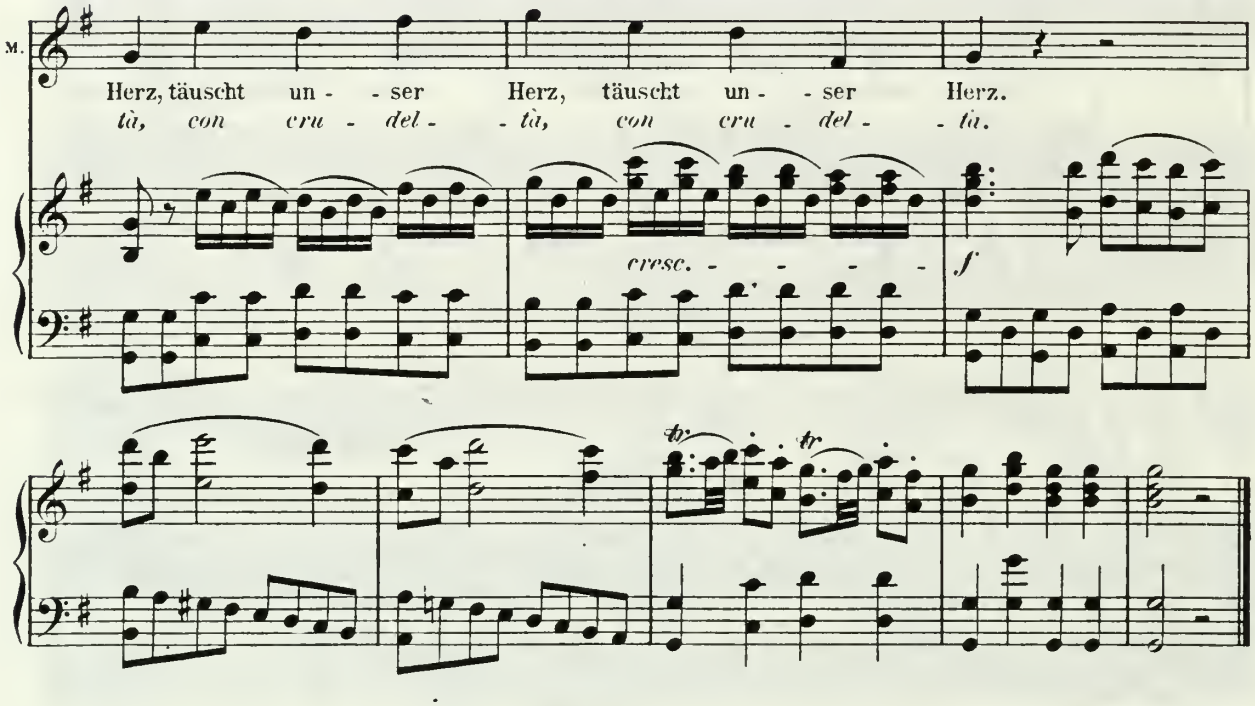
Tempo di Menuetto.




M.
Lie-be sanf-te Ban-de die Gat-tin an den Gat-ten. Den Lö- -wen und die
gnello all' a-gnel-let-ta la guer-ra mai non fa. Le più fe-ro-ci
p
f
M.
Lö-win, den Wolf und sei-ne Wöl-fin sieht freundlich man und
bel-ve, per sel-ve e per cam-pa-gne, la-scian le lor com-
f
p
f
p
M.
friedlich, be-lebt von Lust und Scherz, sieht freundlich man und fried-lich, be-
pa-gne in pa-ce e li-ber-tà, la-scian le lor com-pa-gne in
M.
lebt von Lust und Scherz, be-
pa-ce e li-ber-tà,
M.
lebt von Lust und Scherz. Es knüpfen auf den Flu-ren und in des Waldes Schatten der
in li-ber-tà. Il capro e la ca-pret-ta son sempre in a-mi-stà, l'a-
p
f


M.
Lie - be sanf - te Ban - de die Gat - - tin an den Gat - ten. Den
gnel - lo all' a - gnel - let - ta la guer - ra mai non fa. Le
f p
M.
Lö - - wen und die Lö - win, den Wolf und sei - ne Wöl - fin
più fe - ro - ci bel - ve, per sel - ve e per cam - pa - gne,
f p f p
Allegro.
M.
sieht freundlich man und friedlich, be - lebt von Lust und Scherz, belebt von Scherz. Doch
lascian le lor com - pa - gne in pa - ce e li - ber - tà, in li - ber - tà. Sol
sf p
M.
uns loh - net mit Grausamkeit für uns'-re treu - e Zärtlichkeit das un - getreu - e
noi po - ve - re femmi - ne, che tan - to amiam quest' uo - mi - ni. trat - ta - te siam dai
M.
Männervolk, und täuschet un - ser Herz und täu - - schet un - ser Herz.
per - fi - di o - gnor con cru - del - tà o - gnor con cru - del - tà.
cresc.
f


M.
Nur uns, uns lohnt mit Grausamkeit für uns're treu - e
Sol noi po - ve - re femmi - ne, che tan-to a - miam quest
Zärtlich-keit, für uns' - - re treu - - - - - - -
uo - mi - ni, che tan - - to a - miam
- - - - - - e Zärtlichkeit das un - ge-treu - e Männer-volk, und
quest' uo-mi - ni, trat - ta - le siam dai perfi - di__ o -
cresc.
täu - schet un - ser Herz, das un - ge-treu - e Männer-volk, und täu - schet un - ser
gnor con cru-del - tà;__ trat - ta - le siam dai per-fi - di__ o - gnor con cru-del -
Herz, täuscht un - ser Herz, täuscht un - ser
tà; con cru-del - tà. con cru-del -



Verwandlung.

Garten am gräflichen Schlosse mit zwei Pavillons rechts und links.
Es ist Nacht.

Bärbchen kommt von rechts vorn mit einem Körbchen.

Bärbchen. In dem Pavillon zur Linken, sagte er. (Sie zeigt nach links.) Dieser ist es.

Figaro (spricht rechts hinten einige Worte).

Bärbchen. Himmel! (Sie eilt in den Pavillon links.)

Figaro (kommt im Mantel und mit einer brennenden Laterne von rechts hinten).

Bartolo und **Basilio** (treten mit einer Anzahl Tagelöhner fast gleichzeitig von links vorn auf).

Figaro (für sich). Das war Bärbchen — Wer geht da?

Basilio. Es sind die, die du dir daher bestellt hast.

Bartolo. Wozu denn die fürchterlichen Anstalten?

Figaro. Sie werden es bald sehen. Hier auf diesem Platz wollen wir dem gnädigen Herrn zu Ehren ein Fest feiern!

Basilio. Aha, ich verstehe! (Beiseite.) Der gnädige Herr und Susanna sind ohne mich des Handels eins geworden.

Figaro. Entfernt euch nicht zu weit von hier. Auf ein gewisses Zeichen müsst ihr alle erscheinen. (Er entfernt sich nach rechts hinten.)

Tagelöhner (gehen nach links vorn ab).

Basilio. Der Figaro hat den Teufel im Leibe.

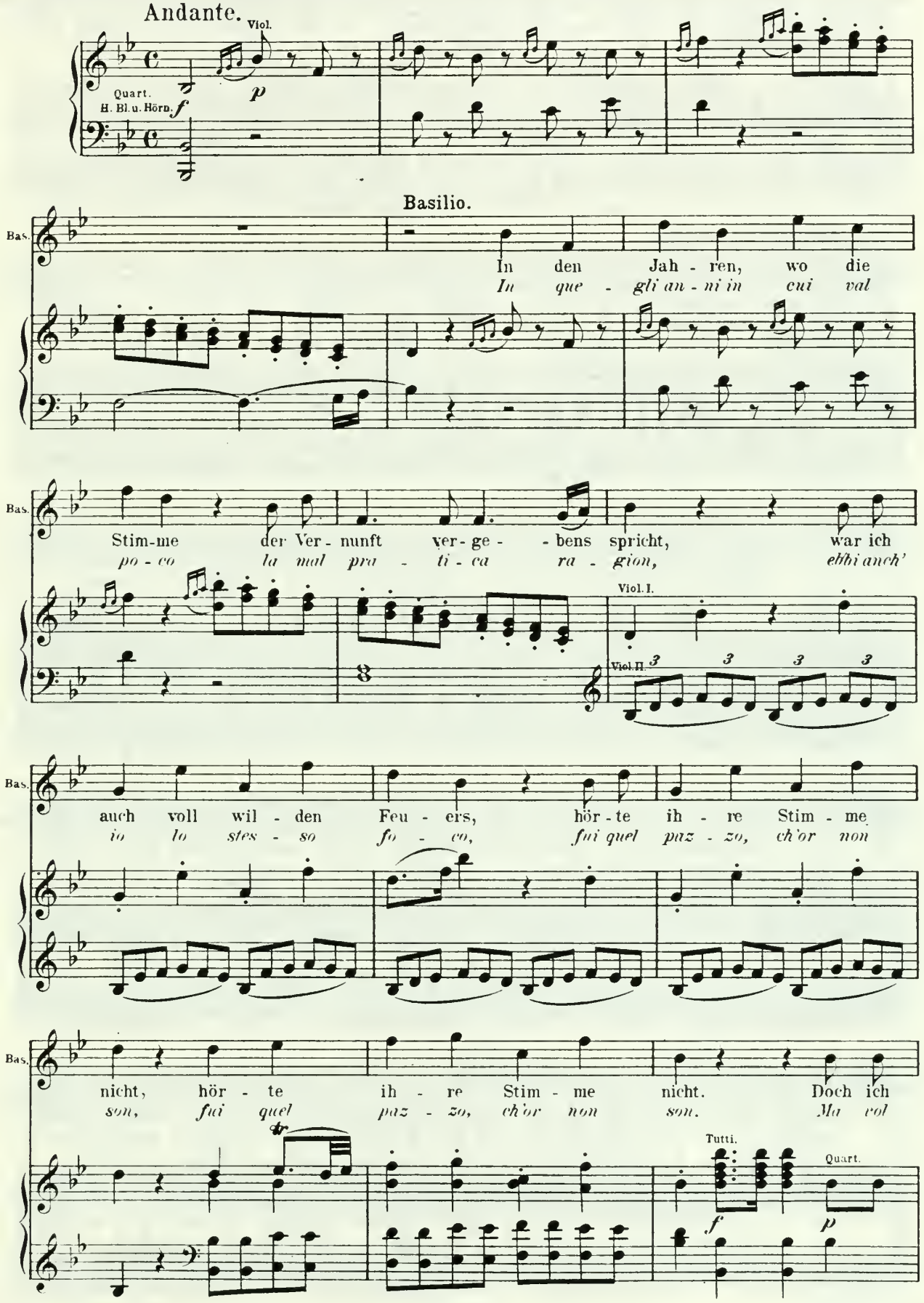
Bartolo. Aber was hat er denn vor?

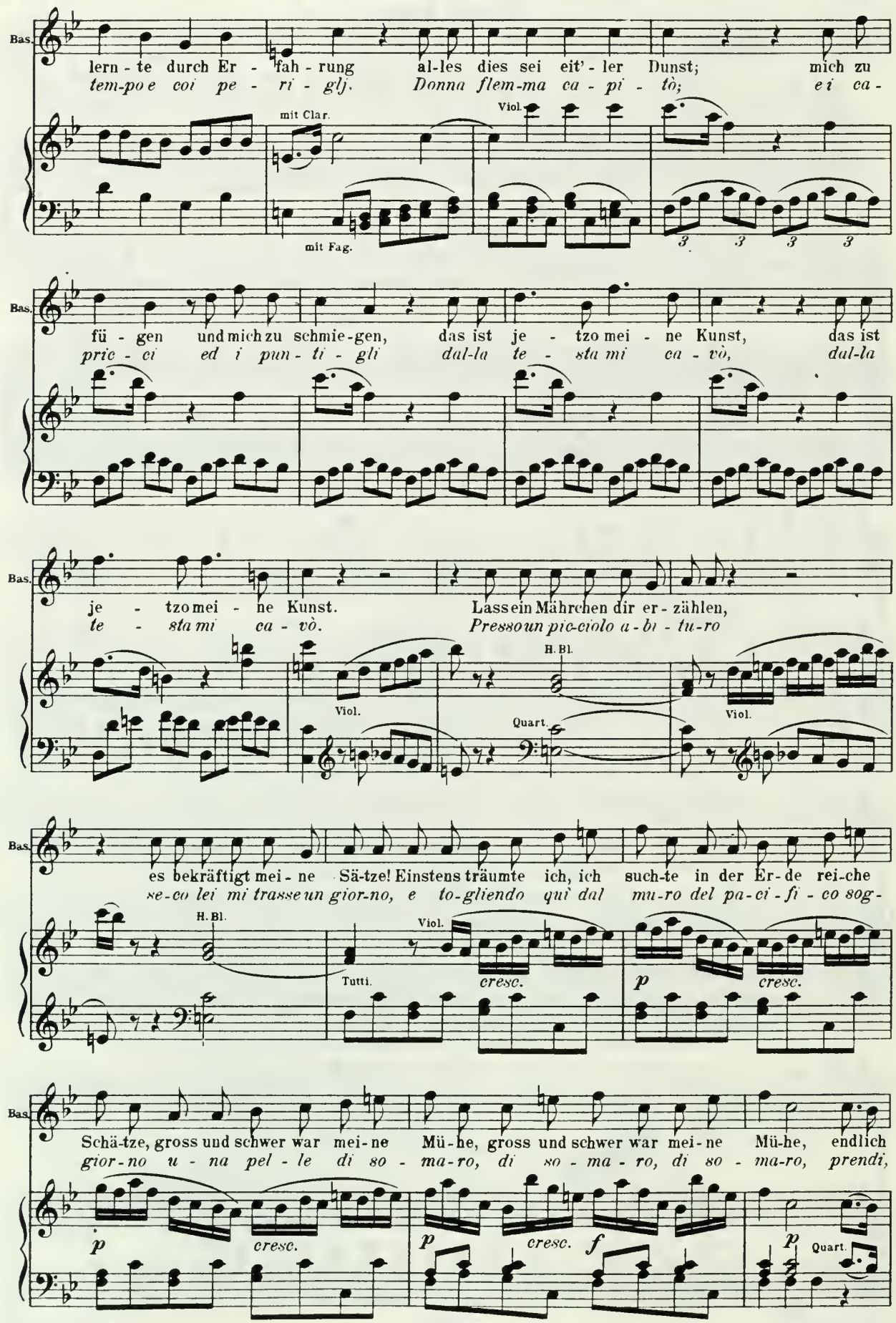
Basilio. Nichts! Susanna gefällt dem Grafen, sie versteht sich mit ihm und giebt ihm eine Zusammenkunft, die Figaro nicht ansteht.

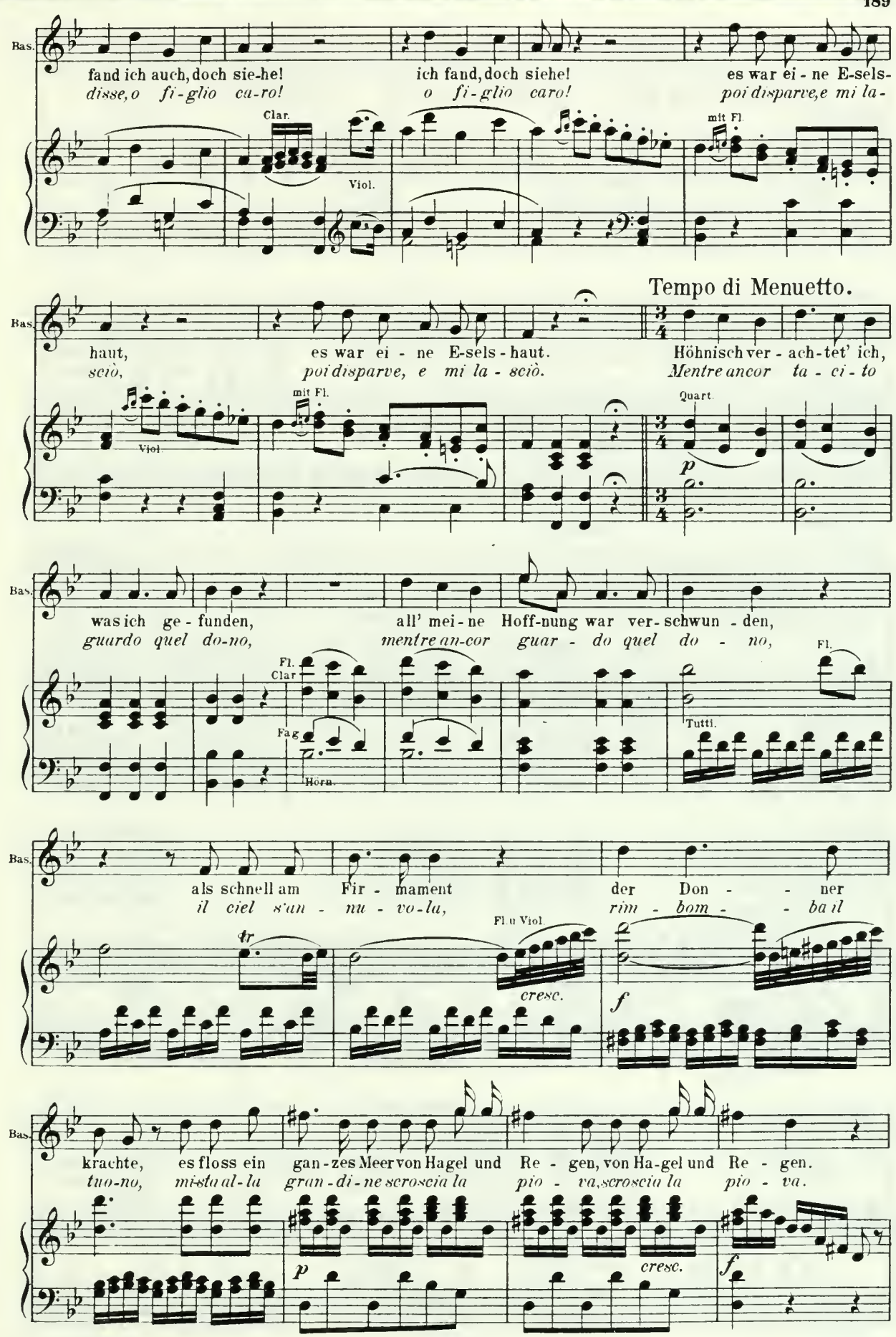
Bartolo. Das finde ich natürlich!

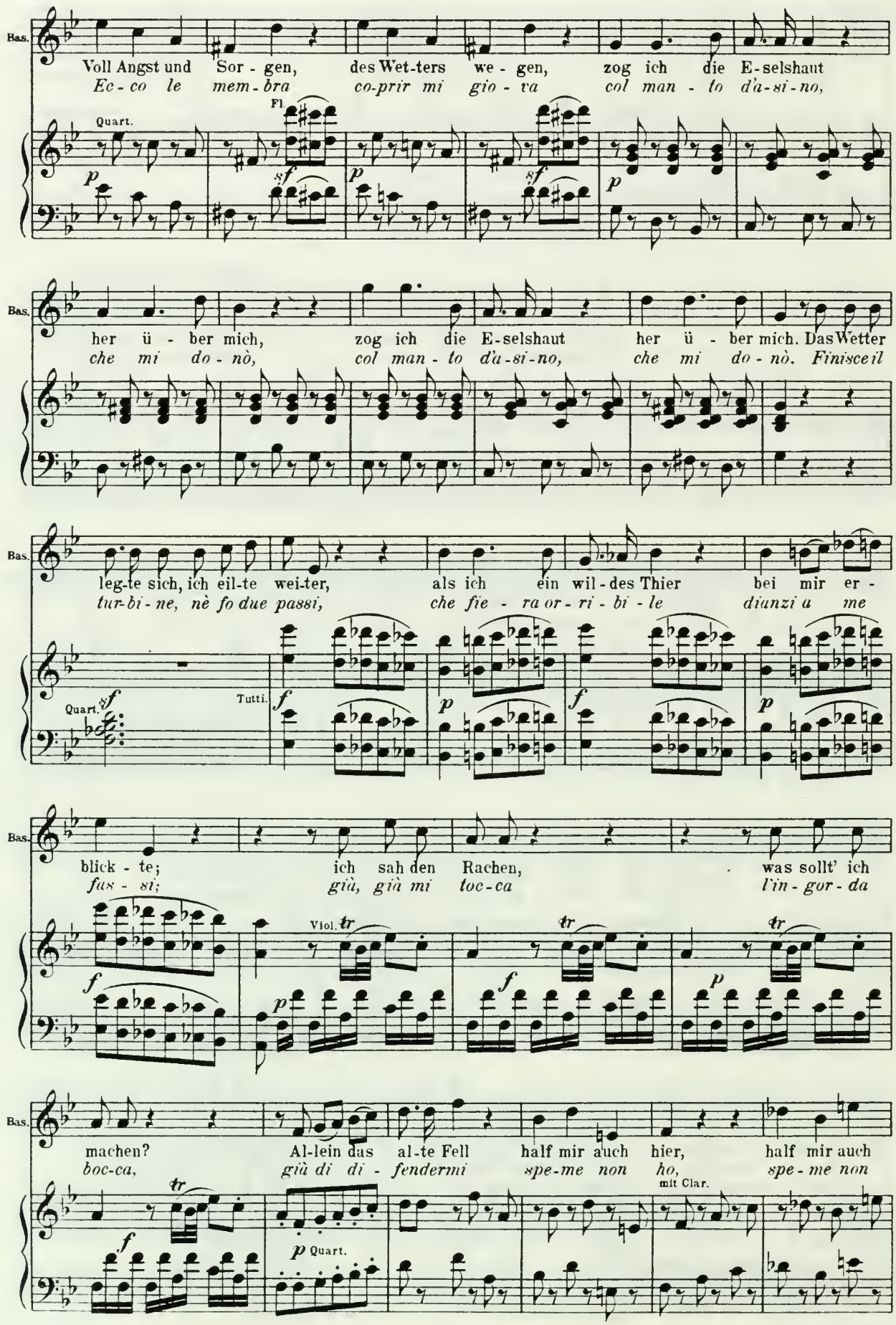
Basilio. Ach, warum nicht gar! Man muss in der Welt zu leben wissen, sich bücken, kriechen, erniedrigen; das schnellt den Menschen empor.

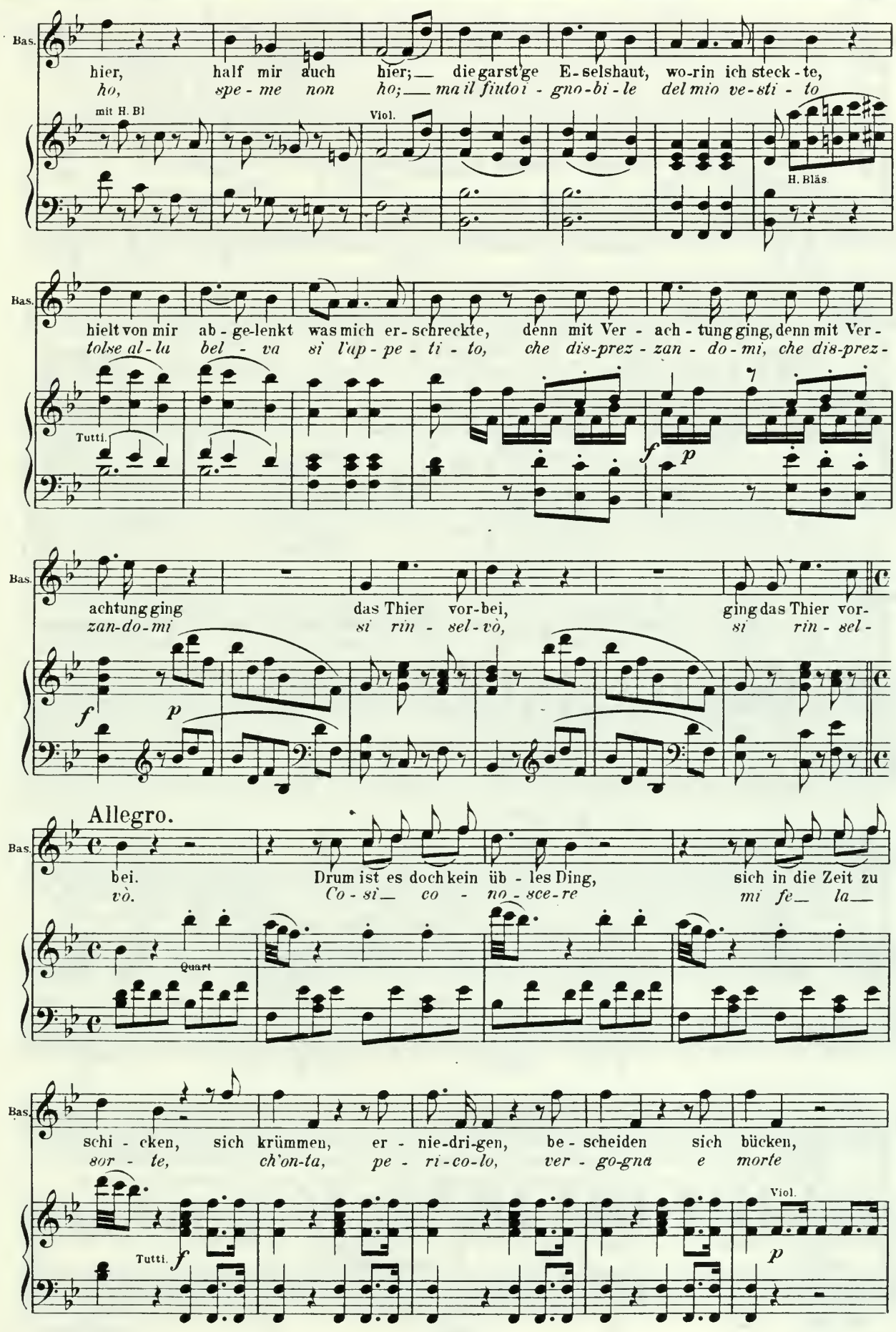
Nº 26. Arie.

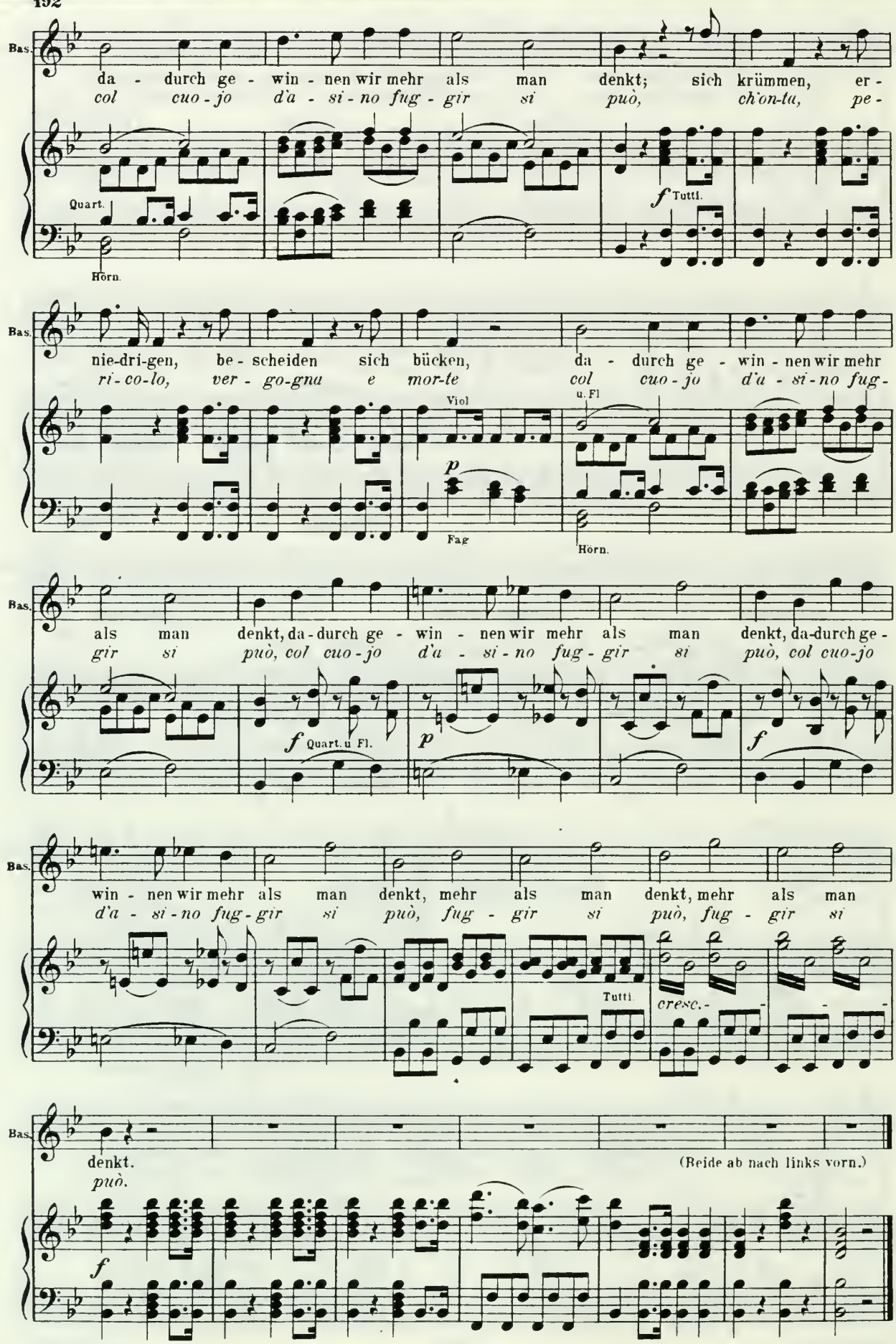

Andante.
Viol.
Quart.
H. Bl. u. Hörn.
Basilio.
Bas.
In den Jah - ren, wo die
In que - gli an - ni in cui val
Stim-me der Ver - nunft ver - ge - - bens spricht, war ich
po - co la mal pra - ti - ca ra - gion, ebbi anch'
Viol. I.
Viol. II.
auch voll wil - den Feu - ers, hör - te ih - re Stim - me
io lo stes - so fo - co, fui quel paz - zo, ch'or non
nicht, hör - te ih - re Stim - me nicht. Doch ich
son, fui quel paz - zo, ch'or non son. Ma col
Tutti.
Quart.


Bas.
lern - te durch Er - fah - rung al-les dies sei eit' - ler Dunst; mich zu
tem-po e coi pe - ri - gli. Donna flem-ma ca - pi - tò; e i ca -
mit Clar.
Viol.
mit Fag.
3 3 3 3
Bas.
fü - gen und mich zu schmie-gen, das ist je - tzo mei - ne Kunst, das ist
pric - ci ed i pun - ti - gli dal-la te - sta mi ca - vò, dal-la
Bas.
je - tzo mei - ne Kunst. Lass ein Mährchen dir er - zählen,
te - sta mi ca - vò. Presso un pic-ciolo a - bi - tu-ro
Viol.
H. Bl.
Quart.
Viol.
Bas.
es bekräftigt mei - ne Sä-tze! Einstens träumte ich, ich such-te in der Er-de rei-che
se-co lei mi trasse un gior-no, e to-gliendo quì dal mu-ro del pa-ci - fi - co sog -
H. Bl.
Viol.
Tutti.
cresc.
p
cresc.
Bas.
Schä-tze, gross und schwer war mei-ne Mü-he, gross und schwer war mei-ne Mü-he, endlich
gior-no u - na pel - le di so - ma-ro, di so - ma - ro, di so - ma-ro, prendi,
p
cresc.
p
cresc.
f
p
Quart.


Bas.
fand ich auch, doch sie-he! ich fand, doch sie-he! es war ei-ne E-sels-
disse, o fi-glio ca-ro! o fi-glio caro! poi disparve, e mi la-
Clar.
Viol.
mit Fl.
Tempo di Menuetto.
haut, es war ei-ne E-sels-haut. Höhnisch ver-ach-tet' ich,
sciò, poi disparve, e mi la-sciò. Mentre ancor ta-ci-to
Quart.
p
was ich ge-funden, all' mei-ne Hoff-nung war ver-schwun-den,
guardo quel do-no, mentre an-cor guar-do quel do-no,
Fl.
Clar
Fag
Horn.
Tutti.
als schnell am Fir-mament der Don-ner
il ciel s'an-nu-vo-la, rim-bom-ba il
tr
Fl u Viol
cresc.
f
krachte, es floss ein gan-zes Meer von Hagel und Re-gen, von Ha-gel und Re-gen.
tuo-no, mista al-la gran-di-ne scroscia la pio-va, scroscia la pio-va.
p
cresc.
f


Bas.
Voll Angst und Sor - gen, des Wet-ters we - gen, zog ich die E-selshaut
Ec - co le mem - bra co-prir mi gio - va col man - to d'a-si-no,
Quart.
Fl.
p
sf
her ü - ber mich, zog ich die E-selshaut her ü - ber mich. Das Wetter
che mi do - nò, col man - to d'a-si-no, che mi do - nò. Finisce il
leg-te sich, ich eil-te wei-ter, als ich ein wil-des Thier bei mir er -
tur-bi-ne, nè fo due passi, che fie - ra or-ri - bi - le dianzi a me
Quart.
Tutti.
f
blick - te; ich sah den Rachen, was sollt' ich
fas - si; giù, già mi toc-ca l'in - gor - da
Viol.
tr
machen? Al-lein das al-te Fell half mir auch hier, half mir auch
boc-ca, giù di di - fendermi spe-me non ho, spe-me non
mit Clar.
Quart.


Bas.
hier, half mir auch hier; die garst'ge E-selshaut, wo-rin ich steck-te,
ho, spe-me non ho; ma il fiuto i-gno-bi-le del mio ve-sti-to
mit H. Bl
Viol.
H. Bläs.
Bas.
hielt von mir ab-ge-lenkt was mich er-schreckte, denn mit Ver-ach-tung ging, denn mit Ver-
tolse al-la bel-va si l'up-pe-ti-to, che dis-prez-zan-do-mi, che dis-prez-
Tutti.
f
p
Bas.
achtung ging das Thier vor-bei, ging das Thier vor-
zan-do-mi si rin-sel-vò, si rin-sel-
f
p
Allegro.
Bas.
bei. Drum ist es doch kein üb-les Ding, sich in die Zeit zu
vò. Co-sì co-no-sce-re mi fe la
Quart
Bas.
schi-cken, sich krümmen, er-nie-dri-gen, be-scheiden sich bücken,
sor-te, ch'on-ta, pe-ri-co-lo, ver-go-gna e morte
Tutti.
f
Viol.
p


Bas.
da - durch ge - win - nen wir mehr als man denkt; sich krümmen, er -
col cuo - jo d'a - si - no fug - gir si può, ch'on-tu, pe -
Quart.
Horn.
f Tuttl.
Bas.
nie-dri-gen, be - scheiden sich bücken, da - durch ge - win - nen wir mehr
ri - co-lo, ver - go-gna e mor-te col cuo - jo d'a - si - no fug -
Viol
u. Fl
p
Fag
Horn.
Bas.
als man denkt, da-durch ge - win - nen wir mehr als man denkt, da-durch ge -
gir si può, col cuo - jo d'a - si - no fug - gir si può, col cuo-jo
f Quart. u. Fl.
p
f
Bas.
win - nen wir mehr als man denkt, mehr als man denkt, mehr als man
d'a - si - no fug - gir si può, fug - gir si può, fug - gir si
Tutti.
cresc.
Bas.
denkt.
può.
(Beide ab nach links vorn.)
f

Nº 27. Recitativ und Arie.

Recit.

Figaro (kommt von rechts vorn).

F.

Al-les ist richtig, auch kann die Stun-de nicht mehr fern sein! Ich hö-re kommen... Sie
Tutto è dis-po-sto, l'o-ra do-vrebbe esser vi-ci-na! Io sen-to gen-te... È

Andante.

Str. Quart.

p

F.

ist es! Nein, 's war nichts! Die Nacht ist dunkel... Ich trei-be al-so heu-te das
des-sa! Non è al-cun! Bu-ja è la not-te,... ed io comincio oma-i a

f *p*

F.

al-lerliebste Handwerk ei-nes ei-fer-sücht'gen Eh'manns. Ver-räth'rin! in der Stun-de vor der
fare il sci-mu-ni- - to mestie-re di ma-ri-to. In-gra-ta! nel mo-men-to del-la

cresc. *fp*

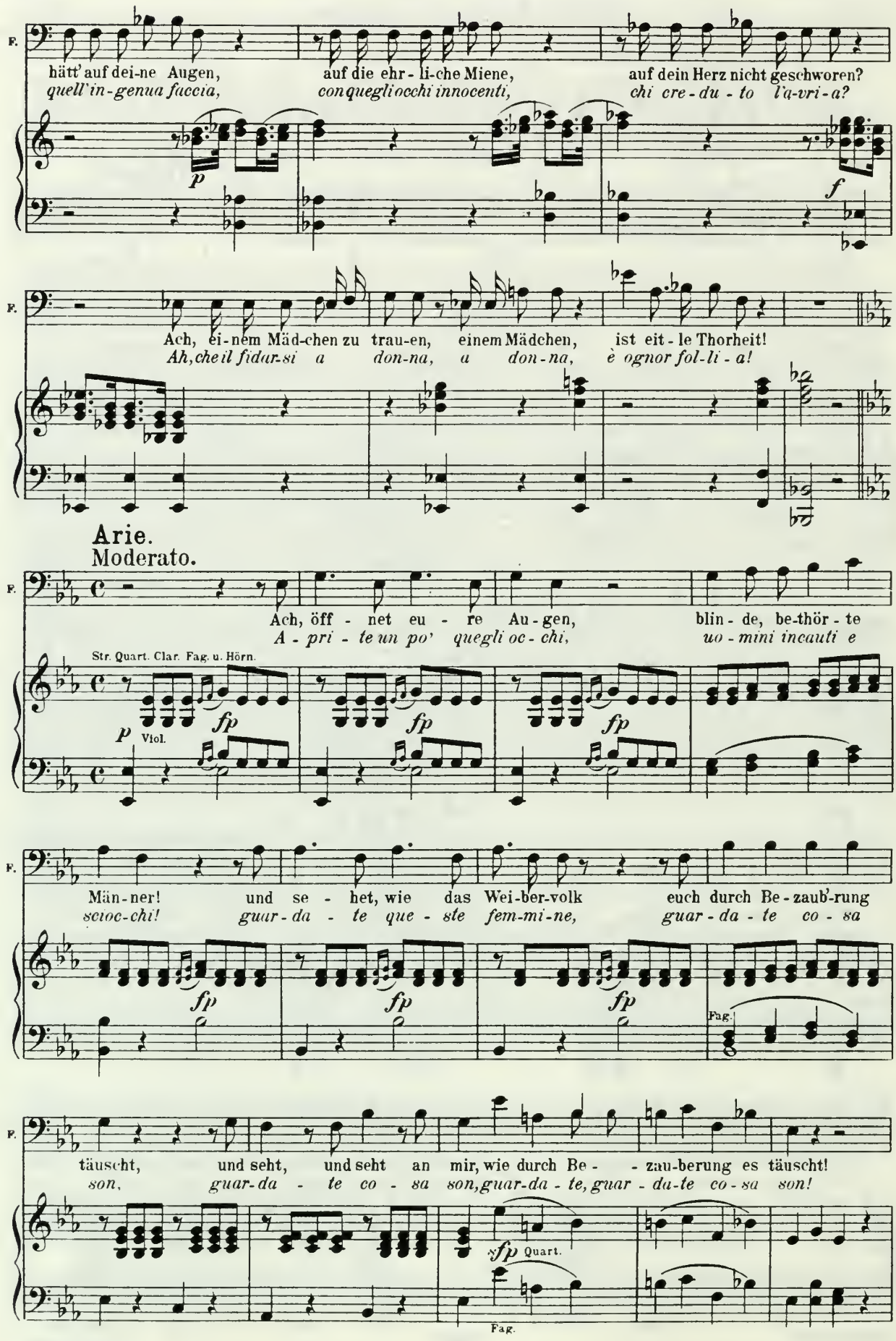
F.

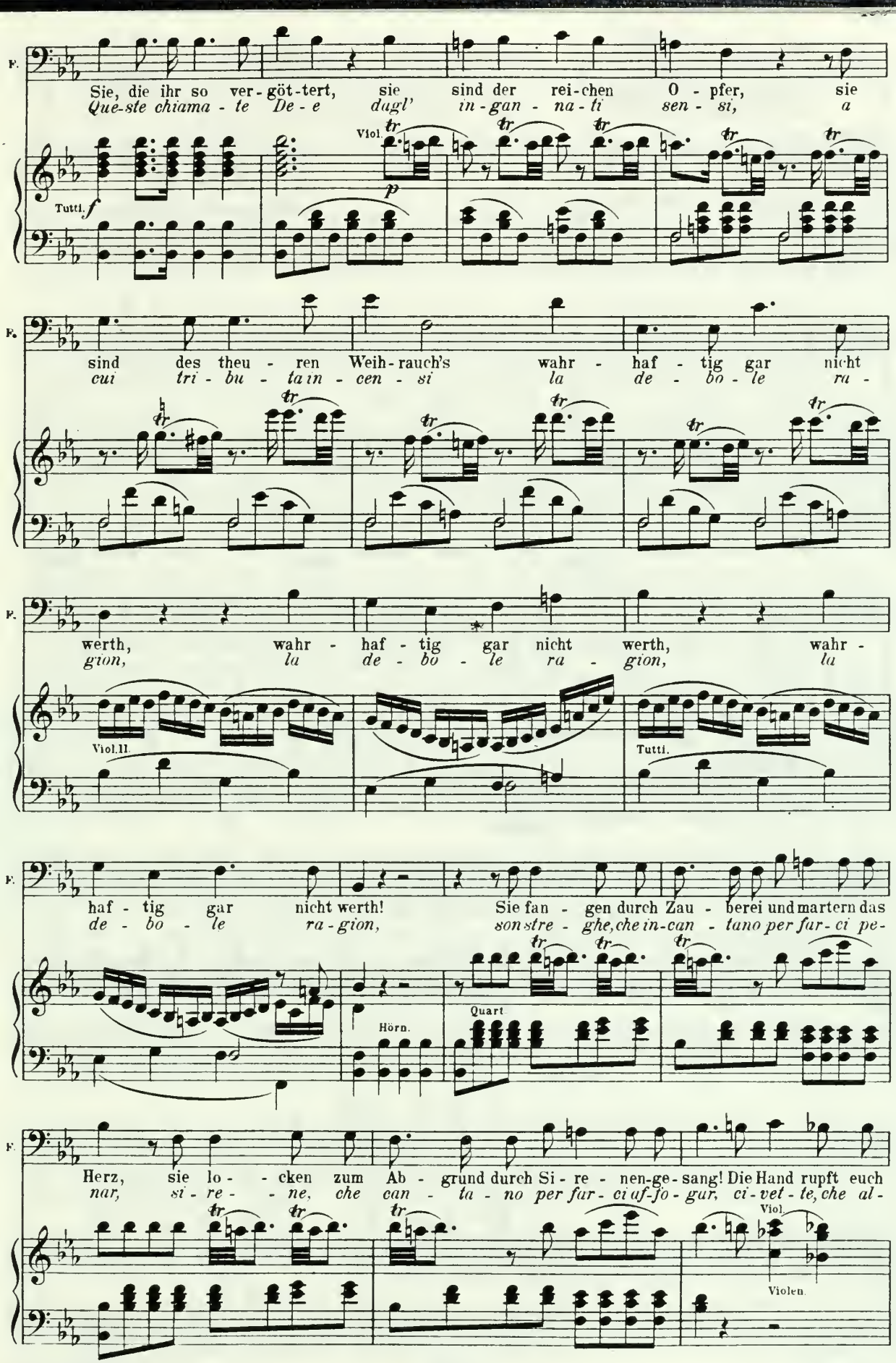
Hoch-zeit mich zu täu-schen! Als er las, schien er fröh-lich; ich lach-te mit ihm, wuss-te
mia ce-ri-mo-nia ei go-de-va leg-gen-do, e nel ve-der-lo, io ri-

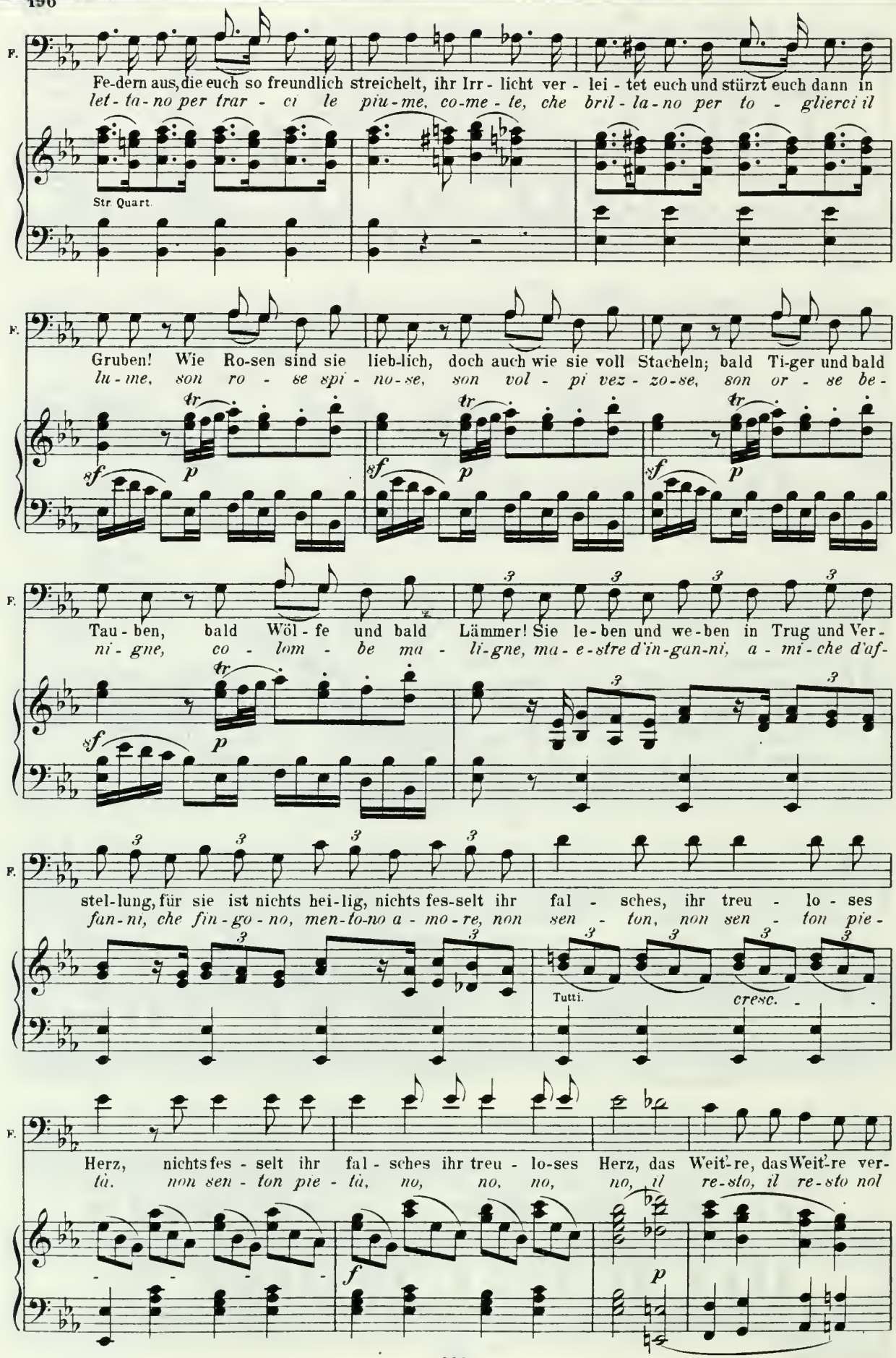
F.

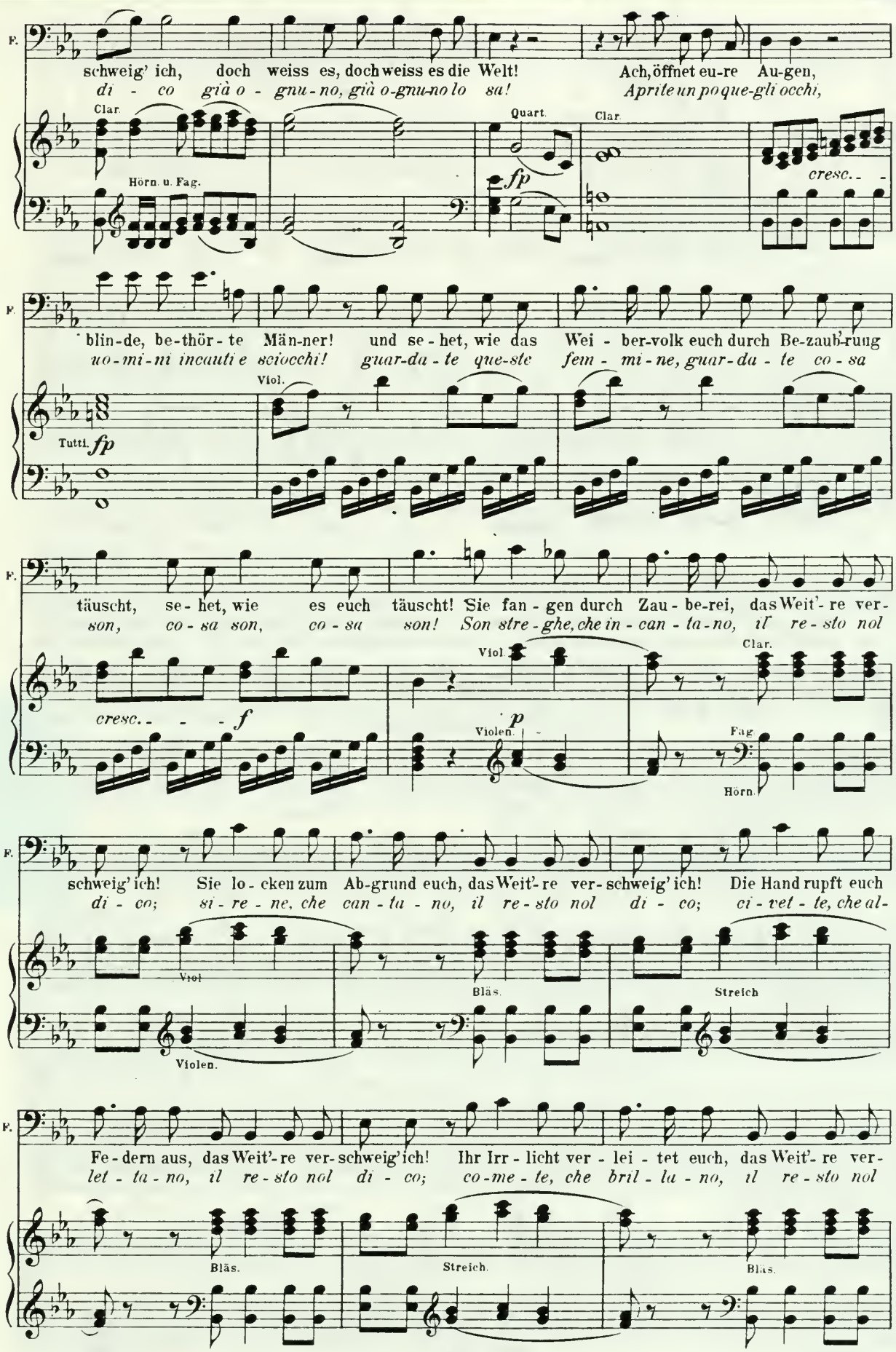
nicht, dass die Sache mich selbst anging. O Susanne! Su-sanne! welchen Schmerz du mir machest! Wer
de-va di me sen-za sa-per-lo. O Susanna! Su-sanne! quanta pe-na mi costi! Con

f *p* *f*


F.
hätt' auf dei-ne Augen, auf die ehr-li-che Miene, auf dein Herz nicht geschworen?
quell'in-genua faccia, con quegli occhi innocenti, chi cre-du-to l'a-vri-a?
p
f
F.
Ach, ei-nem Mäd-chen zu trau-en, einem Mädchen, ist eit-le Thorheit!
Ah, che il fidar-si a don-na, a don-na, è ognor fol-li-a!
Arie.
Moderato.
F.
Ach, öff-net eu-re Au-gen, blin-de, be-thör-te
A-pri-te un po' quegli oc-chi, uo-mini incauti e
Str. Quart. Clar. Fag. u. Hörn.
p
Viol.
fp
F.
Män-ner! und se-het, wie das Wei-ber-volk euch durch Be-zaub'-rung
scioc-chi! guar-da-te que-ste fem-mi-ne, guar-da-te co-sa
Fag.
F.
täuscht, und seht, und seht an mir, wie durch Be- -zau-berung es täuscht!
son, guar-da-te co-sa son, guar-da-te, guar-da-te co-sa son!
sfp Quart.
Fag.


F.
Sie, die ihr so ver-göt-tert, sie sind der rei-chen O-pfer, sie
Que-ste chiama-te De-e dagl' in-gan-na-ti sen-si, a
Viol.
Tutti.
f
p
F.
sind des theu-ren Weih-rauch's wahr-haf-tig gar nicht
cui tri-bu-ta in-cen-si la de-bo-le ra-
F.
werth, wahr-haf-tig gar nicht werth, wahr-
gion, la de-bo-le ra-gion, la
Viol.II.
Tutti.
F.
haf-tig gar nicht werth! Sie fan-gen durch Zau-berei und martern das
de-bo-le ra-gion, son stre-ghe, che in-can-tano per far-ci pe-
Quart.
Hörn.
F.
Herz, sie lo-cken zum Ab-grund durch Si-re-nen-ge-sang! Die Hand rupft euch
nar, si-re-ne, che can-ta-no per far-ci uf-fo-gar, ci-vet-te, che al-
Viol.
Violen.


F.
Fe-dern aus, die euch so freundlich streichelt, ihr Irr-licht ver-lei-tet euch und stürzt euch dann in
let-ta-no per trar-ci le piu-me, co-me-te, che bril-la-no per to-glierci il
Str. Quart.
F.
Gruben! Wie Ro-sen sind sie lieb-lich, doch auch wie sie voll Stacheln; bald Ti-ger und bald
lu-me, son ro-se spi-no-se, son vol-pi vez-zo-se, son or-se be-
tr
sf
p
F.
Tau-ben, bald Wöl-fe und bald Lämmer! Sie le-ben und we-ben in Trug und Ver-
ni-gne, co-lom-be ma-li-gne, ma-e-stre d'in-gan-ni, a-mi-che d'af-
F.
stel-lung, für sie ist nichts hei-lig, nichts fes-selt ihr fal-sches, ihr treu-lo-ses
fan-ni, che fin-go-no, men-to-no a-mo-re, non sen-ton, non sen-ton pie-
Tutti.
cresc.
F.
Herz, nichts fes-selt ihr fal-sches ihr treu-lo-ses Herz, das Weit-re, das Weit-re ver-
tà. non sen-ton pie-tà, no, no, no, il re-sto, il re-sto nol
f
p


F.
schweig' ich, doch weiss es, doch weiss es die Welt! Ach, öffnet eu-re Au-gen,
di - co già o - gnu - no, già o-gnu-no lo sa! Aprite un po que-gli occhi,
Clar.
Hörn. u. Fag.
Quart.
fp
Clar.
cresc. - -
F.
blin-de, be-thör-te Män-ner! und se-het, wie das Wei - ber-volk euch durch Be-zaub'-rung
uo-mi-ni incauti e sciocchi! guar-da-te que-ste fem - mi-ne, guar-da-te co-sa
Viol.
Tutti. fp
F.
täuscht, se-het, wie es euch täuscht! Sie fan-gen durch Zau-be-rei, das Weit'-re ver-
son, co-sa son, co-sa son! Son stre-ghe, che in-can-ta-no, il re-sto nol
cresc. - - - f
Viol.
p
Violen.
Clar.
Fag.
Hörn.
F.
schweig' ich! Sie lo-cken zum Ab-grund euch, das Weit'-re ver-schweig' ich! Die Hand rupft euch
di - co; si - re - ne, che can-ta-no, il re-sto nol di - co; ci-vet-te, che al-
Viol
Violen.
Bläs.
Streich
F.
Fe-dern aus, das Weit'-re ver-schweig' ich! Ihr Irr-licht ver-lei-tet euch, das Weit'-re ver-
let-ta-no, il re-sto nol di - co; co-me-te, che bril-la-no, il re-sto nol
Bläs.
Streich.
Bläs.

F.

schweig'ich! Wie Ro-sen sind sie lieb-lich, doch auch wie sie voll Sta-cheln, bald Ti-ger und bald

di - co; son ro - se spi - no-se, son vol - pi vez - zo-se, son or - se be -

Str. Quart.

F.

Tau - ben, bald Wöl - fe und bald Läm-mer! Sie le - ben und we-ben in Trug und Ver-

ni - gne, co - lom - be ma - li - gne, ma - e-stre d'in-ganni, a - mi - che d'af-

Viol.

Hörn.

F.

stellung, für sie ist nichts heilig, nichts fesselt ihr fal - sches, ihr treu - loses Herz; nichts fes - selt ihr

fan-ni, che fin-go-no, mentono a - more, non sen - ton, non sen - ton pie - tà, non sen - ton pie-

Tutti. *cresc.*

F.

fal - sches, ihr treu - lo-ses Herz! Das Weit'-re, das Weit'- re ver - schweig' ich, doch

tà, no, no, no, no! Il re - sto, il re - sto nol di - co, già o -

Clar.

Hörn. u. Fag.

F.

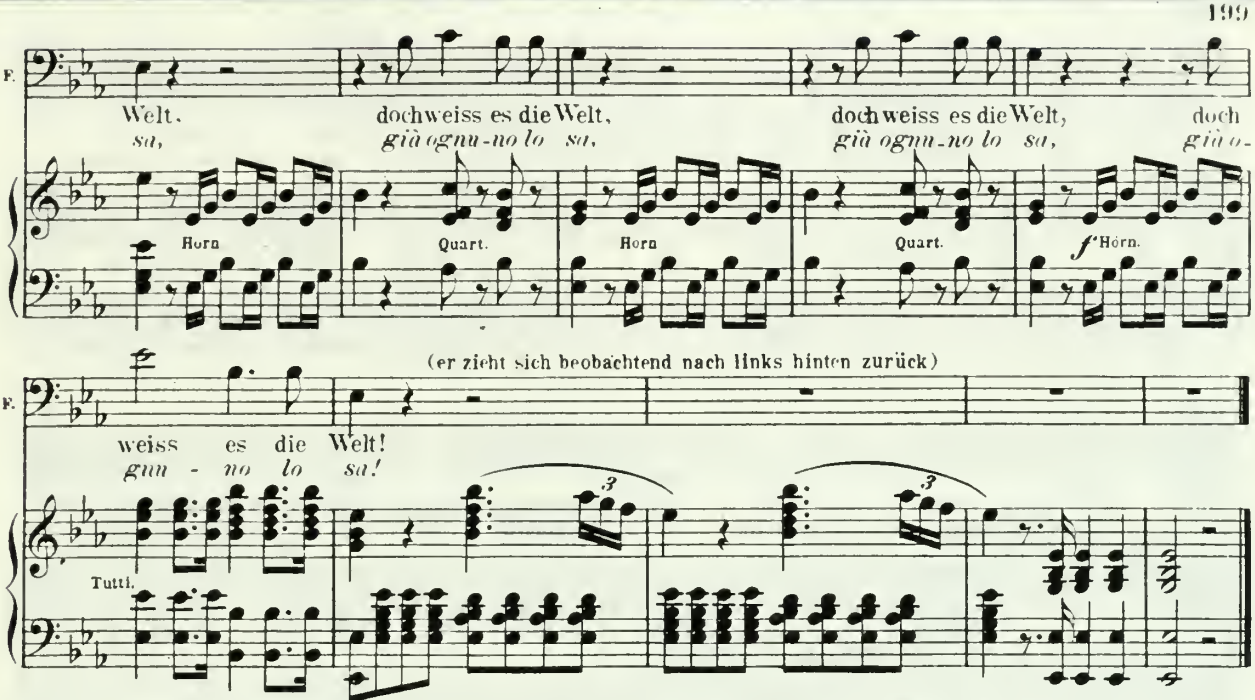
weiss es, doch weiss es die Welt, das Weit'-re, das Weit'-re ver-schweig'ich, doch weiss es, doch weiss es die

gnuno, già o-gnu-no lo sa, il re-sto, il re-sto nol di - co, già o - gnu-no, già ognu-no lo

Tutti.

Clar.

Hörn. u. Fag



(Die Gräfin und Susanna (die die Kleider vertauscht haben) und Marcellina kommen von rechts hinten.)

Susanna. Gnädige Frau! Marcellina hat mir gesagt, dass Figaro auch hierher kommen würde.

Marcellina. Ja, er ist schon hier. Sprich ein wenig leiser.

Susanna. Also werden wir von dem einen behorcht und von dem andern gesucht! Lassen Sie uns anfangen!

Marcellina. Ich will mich hier verbergen. (Sie geht ab in den Pavillon links.)

Susanna. Gnädige Frau, Sie zittern? Ist das vor Kälte?

Gräfin. Ich glaube, ja. Die Nacht ist kühl. Ich will hineingehen.

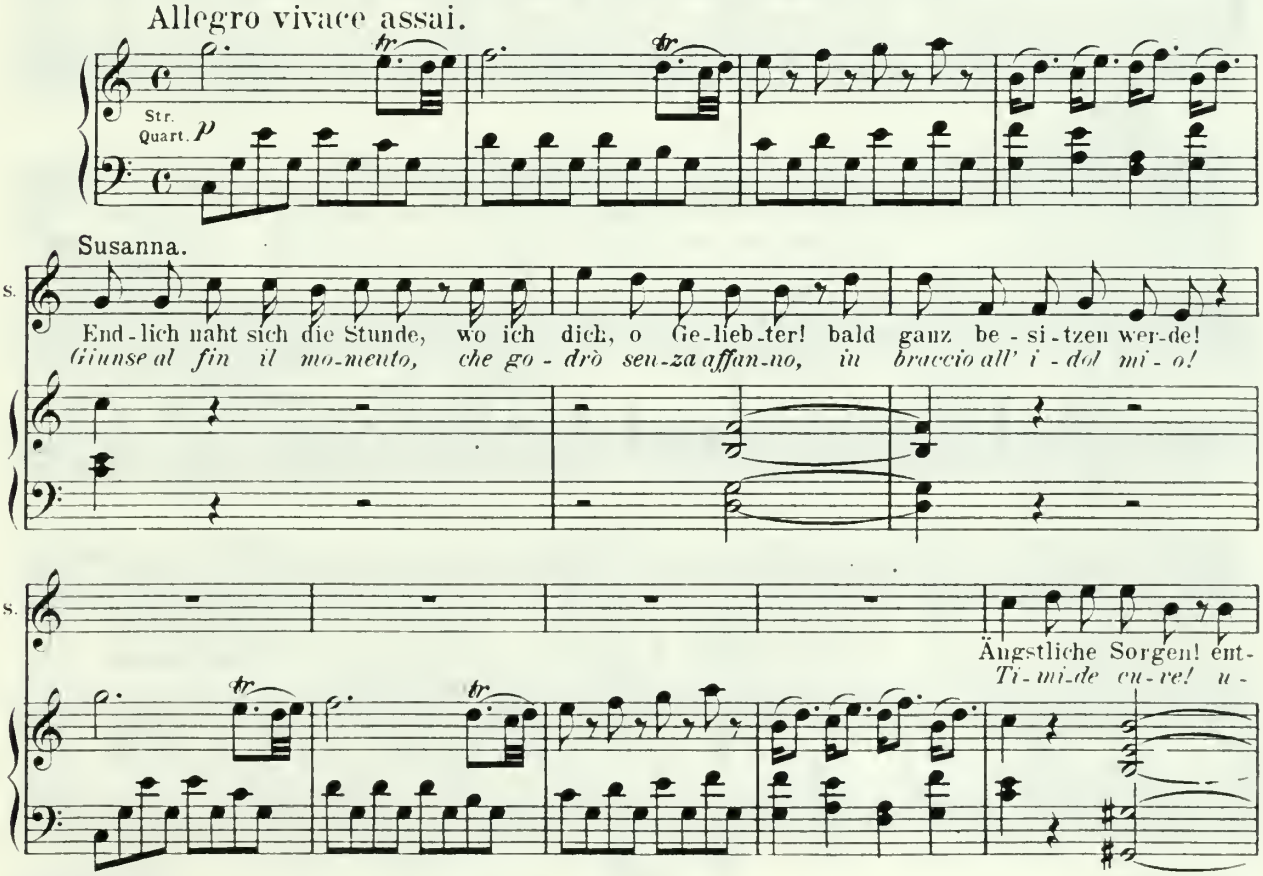
Figaro (bei Seite). Jetzt naht der fürchterliche Augenblick heran.

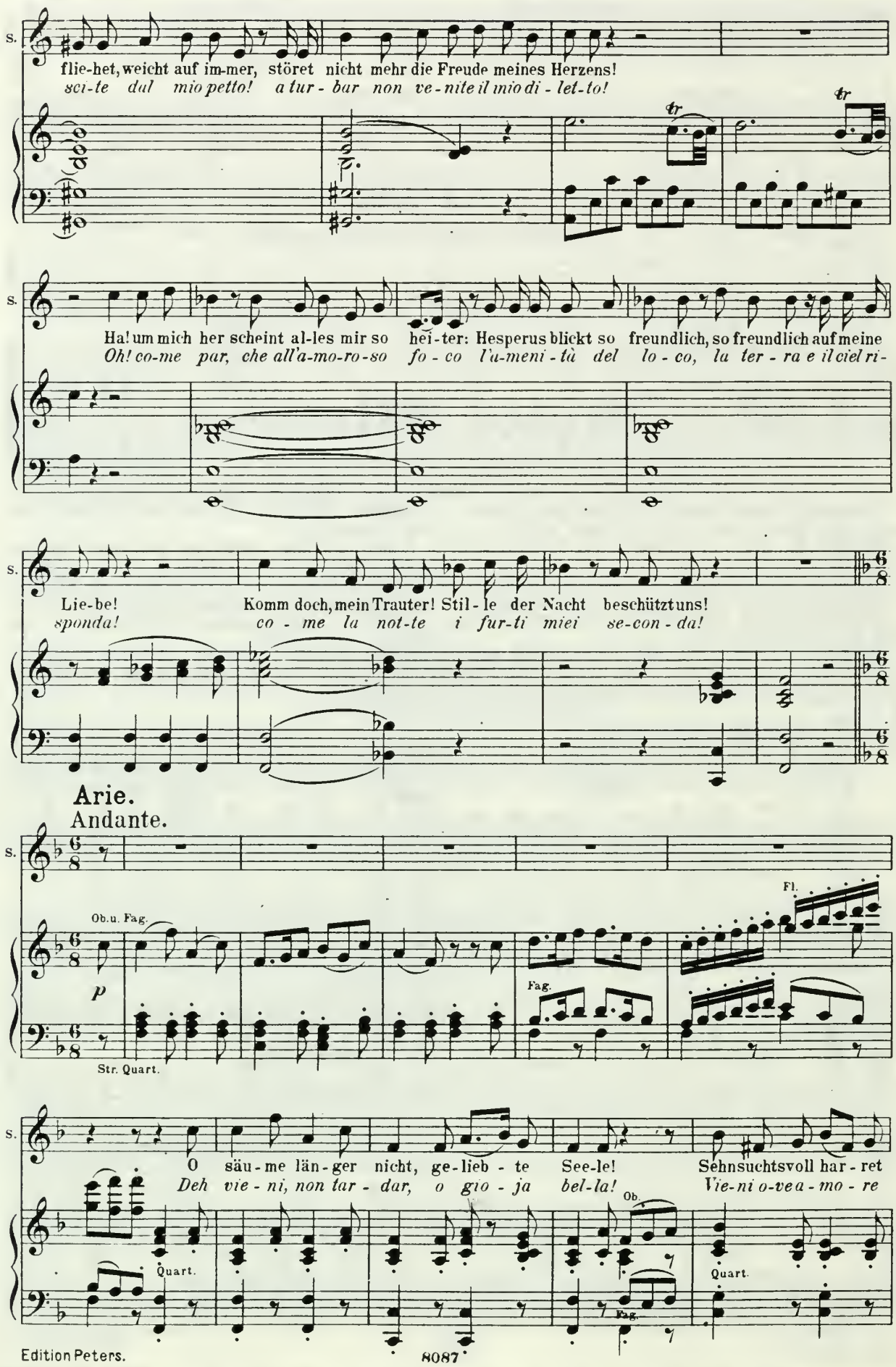
Susanna. Wenn die gnädige Frau es erlauben, so bleibe ich noch ein wenig hier.

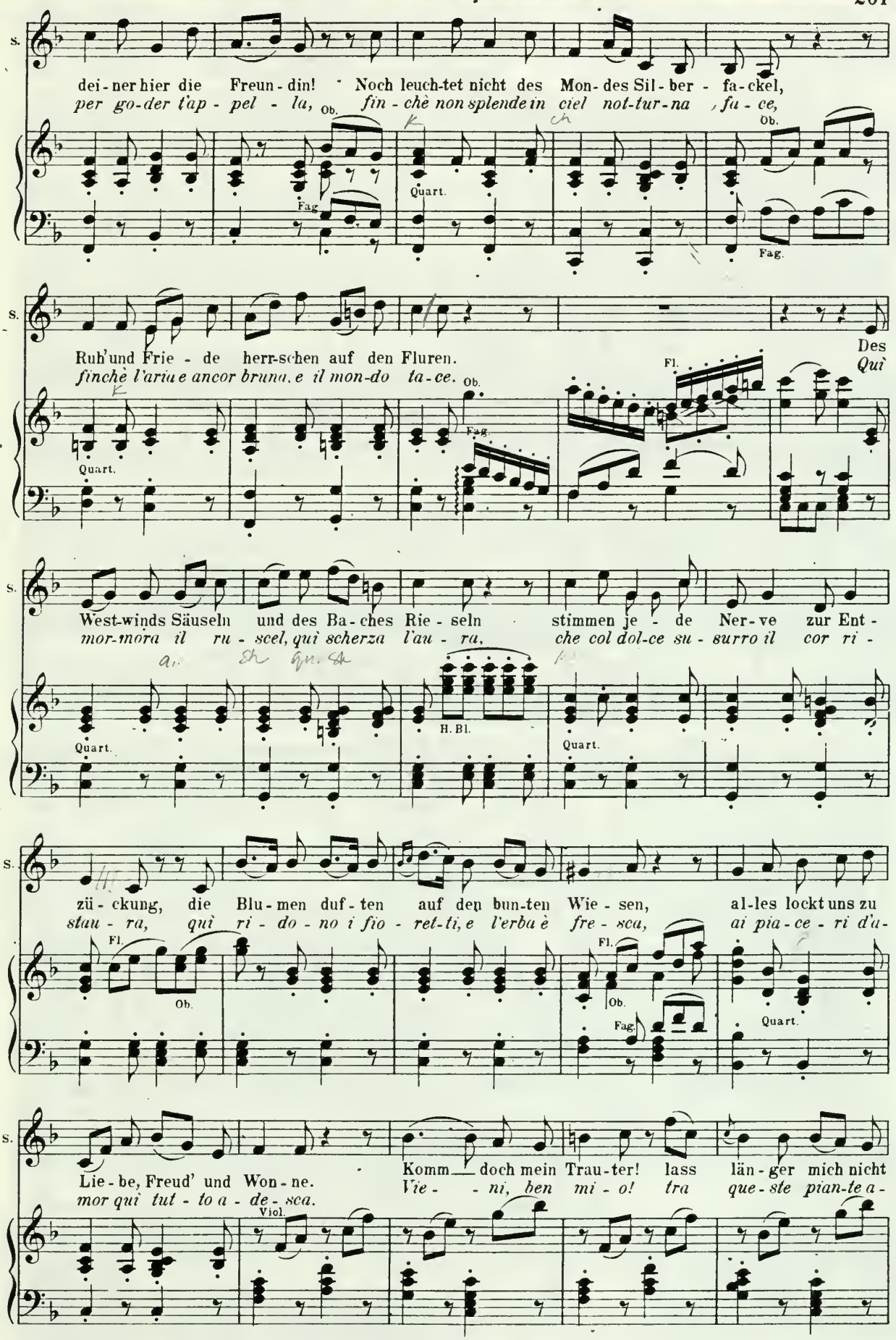
Gräfin. Bleib so lange du willst. (Sie zieht sich nach rechts hinten zurück.)

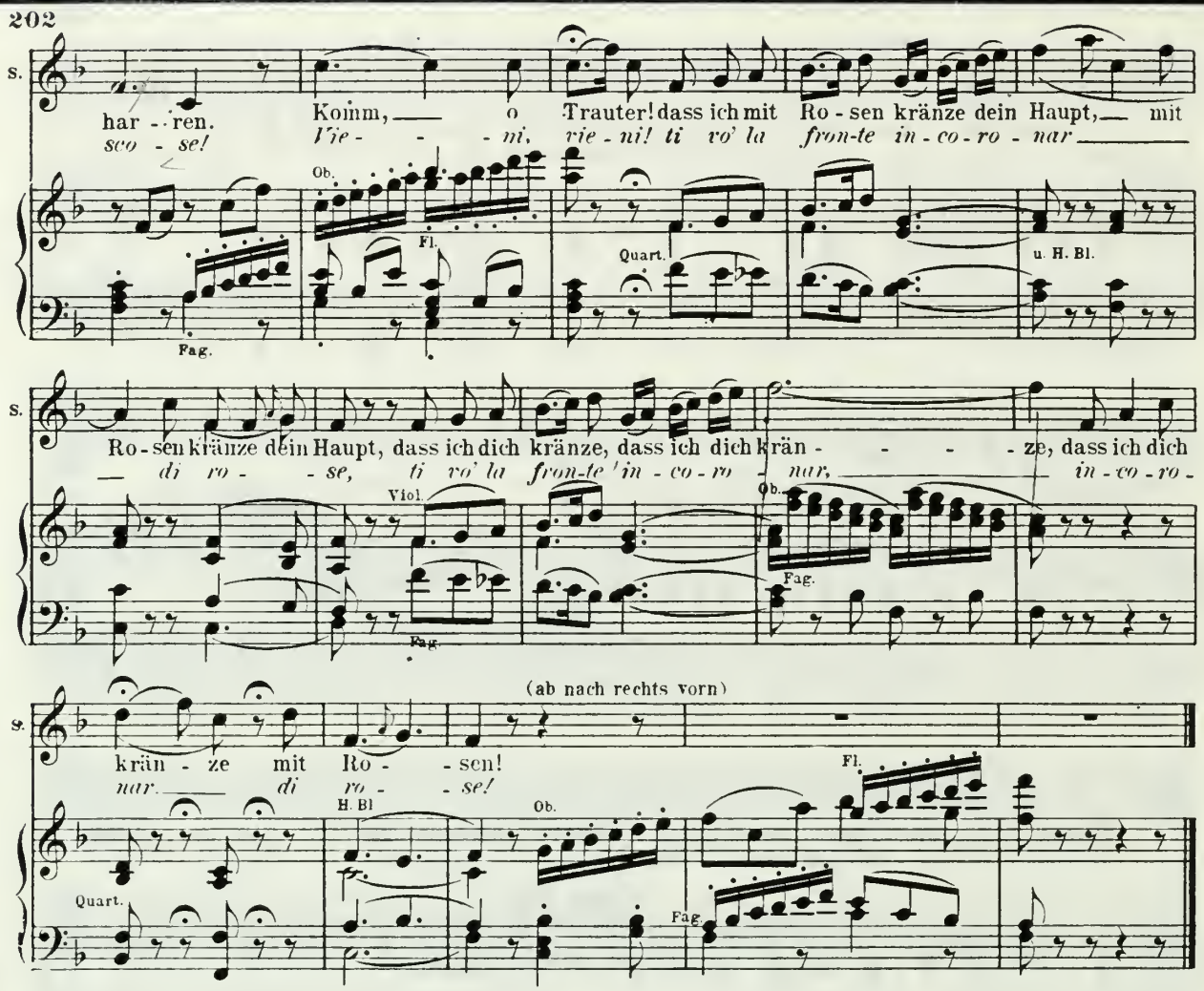
Susanna. Der Schelm ist auf der Lauer, ich will ihm den Lohn seines Argwohnes geben.

№ 28. Recitativ und Arie.




S.
flie-het, weicht auf im-mer, störet nicht mehr die Freude meines Herzens!
sci-te dal mio petto! a tur-bar non ve-nite il mio di-let-to!
tr
tr
S.
Ha! um mich her scheint al-les mir so hei-ter: Hesperus blickt so freundlich, so freundlich auf meine
Oh! co-me par, che all'a-mo-ro-so fo-co l'u-meni-tà del lo-co, la ter-ra e il ciel ri-
S.
Lie-be!
sponda!
Komm doch, mein Trauter! Stil-le der Nacht beschützt uns!
co-me la not-te i fur-ti miei se-con-da!
Arie.
Andante.
S.
Ob. u. Fag.
p
Str. Quart.
Fl.
Fag.
S.
O säu-me län-ger nicht, ge-lieb-te See-le! Sehnsuchtsvoll har-ret
Deh vie-ni, non tar-dar, o gio-ja bel-la! Vie-ni o-ve a-mo-re
Quart.
Ob.
Fag.
Quart.


S.
dei - ner hier die Freun - din! Noch leuch-tet nicht des Mon- des Sil - ber - fa-ckel,
per go-der l'ap - pel - la, fin - chè non splende in ciel not-tur-na fa - ce,
Ob.
Fag.
Quart.
Ob.
Fag.
S.
Ruh'und Frie - de herr-schen auf den Fluren.
finchè l'aria e ancor bruna, e il mon-do ta-ce.
Des
Quì
Quart.
Ob.
Fag.
Fl.
S.
West-winds Säuseln und des Ba-ches Rie - seln stimmen je - de Ner-ve zur Ent -
mor-mora il ru - scel, quì scherza l'au - ra, che col dol-ce su - surro il cor ri -
Quart.
H. Bl.
Quart.
S.
zü - ckung, die Blu-men duf - ten auf den bun-ten Wie - sen, al-les lockt uns zu
stau - ra, quì ri - do - no i fio - ret-ti, e l'erba è fre - sca, ai pia-ce - ri d'a-
Fl.
Ob.
Fl.
Ob.
Fag.
Quart.
S.
Lie - be, Freud' und Won - ne.
mor quì tut - to a - de - sca.
Komm doch mein Trau-ter! lass län-ger mich nicht
Vie - ni, ben mi - o! tra que-ste pian-te a-
Viol.



(Susanna kommt von rechts hinten.)

Cherubin (singt von weitem). Tralalalala!

Gräfin. Der Page!

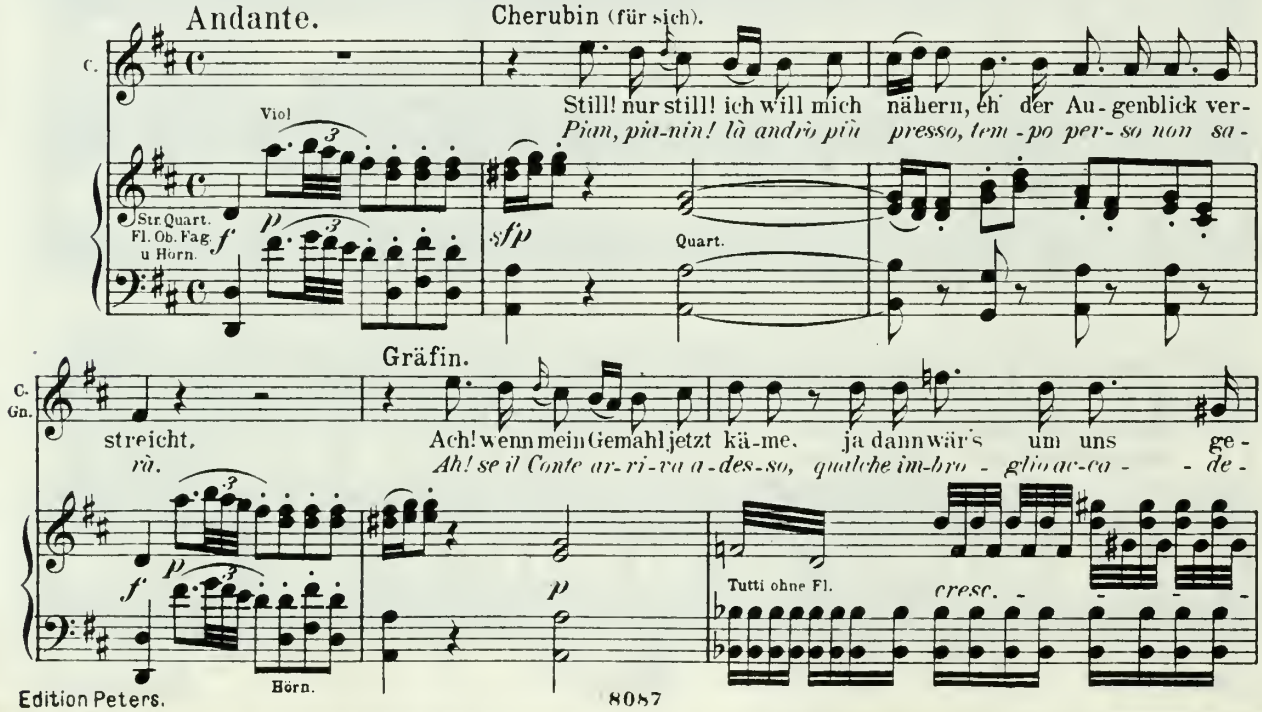
Cherubin (von links hinten kommend). Ah! ich sehe Frauenkleider!

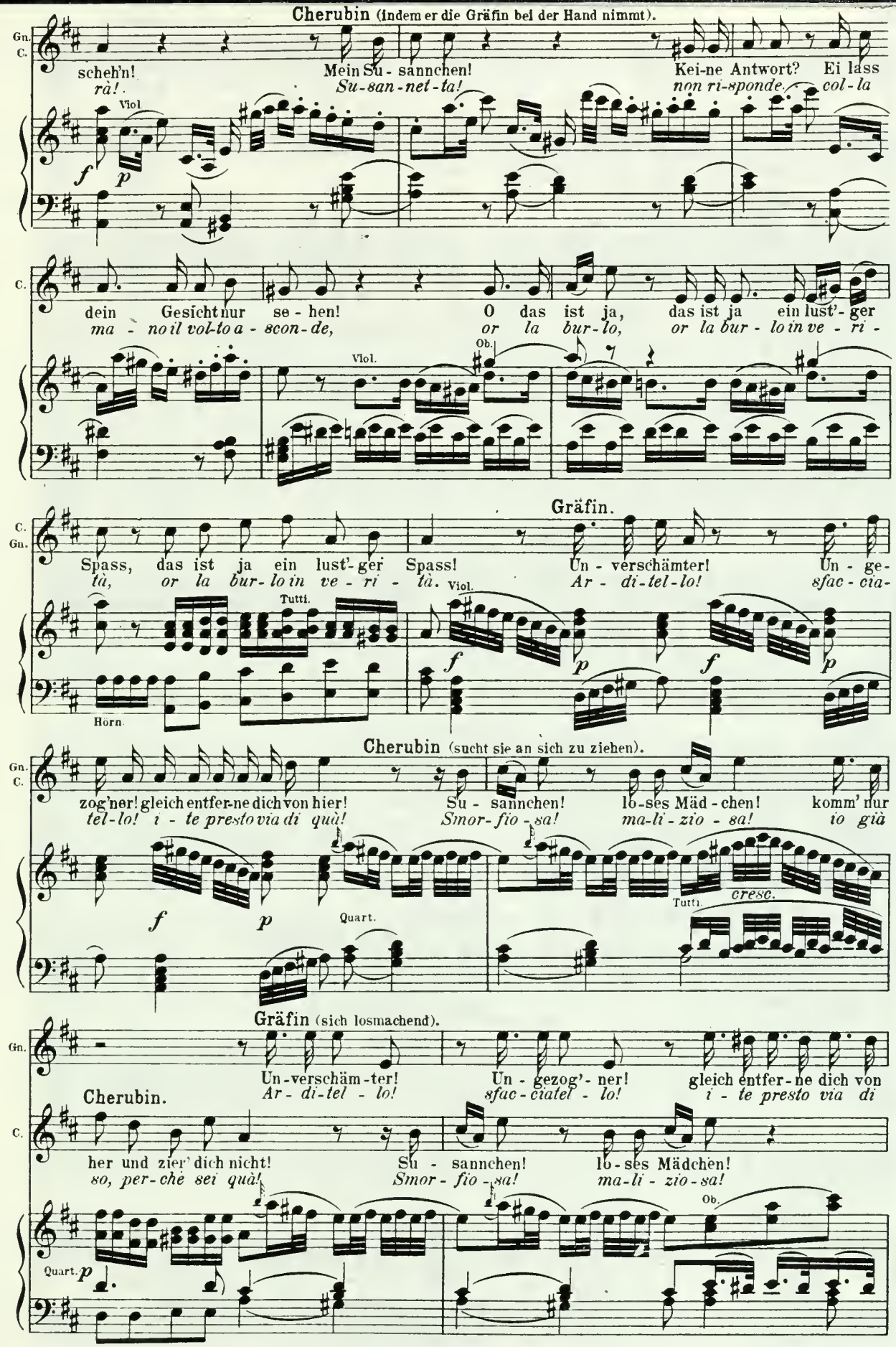
Gräfin (zu seiner Rechten). Ach, ich bin verloren!

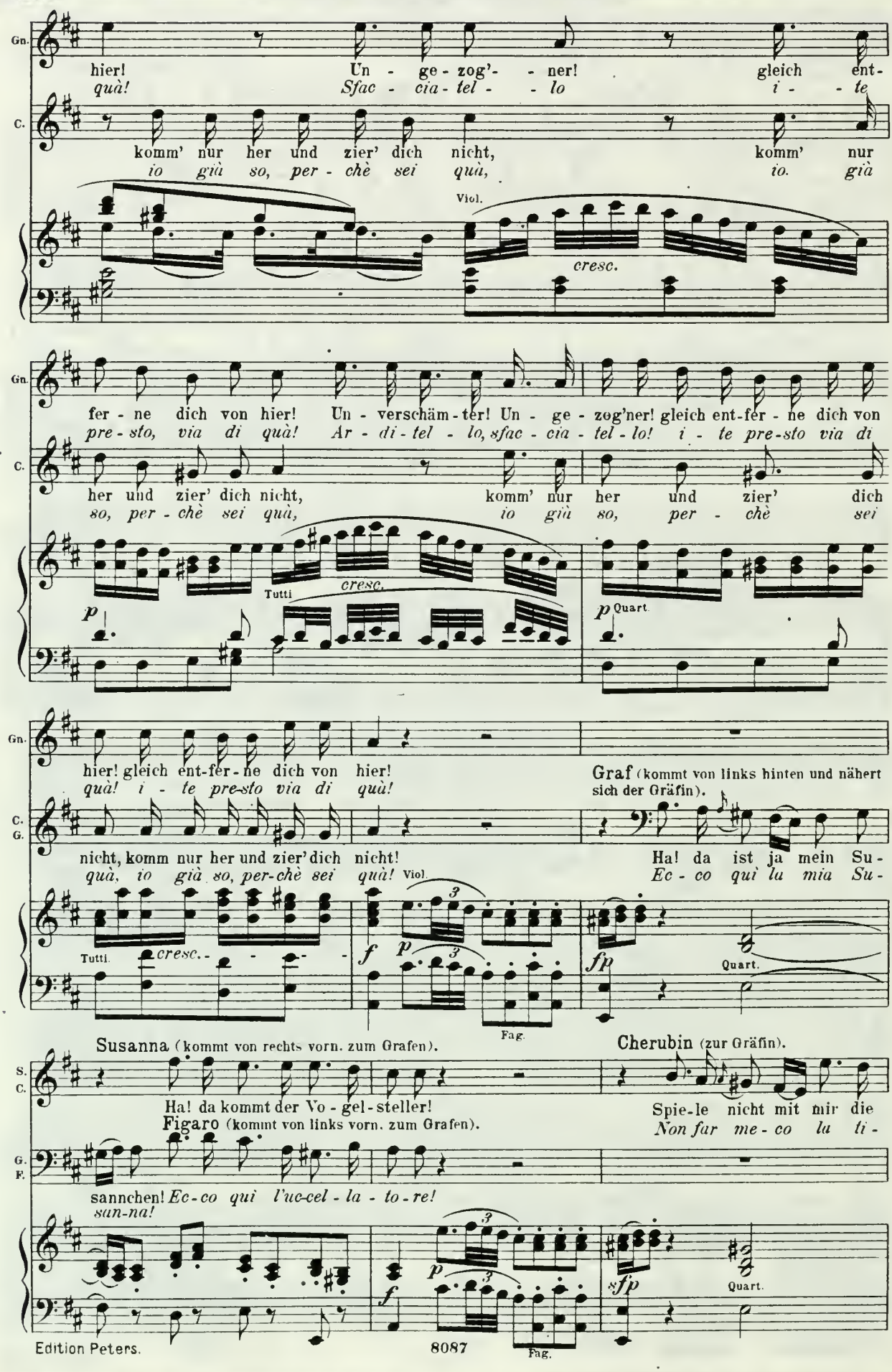
Cherubin. Nach der Kleidung zu urtheilen, scheint es Susanna zu sein!

Gräfin. Wenn der Graf jetzt käme? Ich wäre verloren!

Nº 29. Finale.




Cherubin (Indem er die Gräfin bei der Hand nimmt).
Gn. C.
scheh'n! rà!
Mein Su - sannchen! Su-san-net-ta!
Kei-ne Antwort? Ei lass non ri-sponde. col-la
Viol.
f p
C.
dein Gesicht nur se - hen! ma - no il vol-to a - scon-de,
O das ist ja, das ist ja ein lust'- ger or la bur-lo,
Viol. Ob.
Gräfin.
C. Gn.
Spass, das ist ja ein lust'-ger Spass! tà, or la bur-lo in ve - ri - tà.
Un - verschämter! Ar - di-tel-lo!
Un - ge- sfac-cia-
Tutti. Viol.
Horn.
Cherubin (sucht sie an sich zu ziehen).
Gn. C.
zog'ner! gleich entfer-ne dich von hier! tel-lo! i - te presto via di quà!
Su - sannchen! Smor-fio - sa!
lo-ses Mäd-chen! ma-li-zio - sa!
komm' nur io già
f p Quart.
Tutti. cresc.
Gräfin (sich losmachend).
Gn.
Un-verschäm-ter! Ar - di-tel - lo!
Un - gezog'- ner! sfac-ciatel - lo!
gleich entfer-ne dich von i - te presto via di
Cherubin.
C.
her und zier' dich nicht! so, per-chè sei quà!
Su - sannchen! Smor - fio - sa!
lo-ses Mädchen! ma-li - zio-sa!
Ob.
Quart. p


Gn.
hier! Un - ge - zog'- - ner! gleich ent-
quà! Sfac - cia - tel - - lo i - - te
C.
komm' nur her und zier' dich nicht, komm' nur
io già so, per - chè sei quà, io. già
Viol.
cresc.
Gn.
fer - ne dich von hier! Un - verschäm - ter! Un - ge - zog'ner! gleich ent-fer - ne dich von
pre - sto, via di quà! Ar - di - tel - lo, sfac - cia - tel - lo! i - te pre-sto via di
C.
her und zier' dich nicht, komm' nur her und zier' dich
so, per - chè sei quà, io già so, per - chè sei
Tutti
cresc.
p
p
Quart.
Gn.
hier! gleich ent-fer - ne dich von hier!
quà! i - te pre-sto via di quà!
Graf (kommt von links hinten und nähert sich der Gräfin).
C.
G.
nicht, komm nur her und zier' dich nicht!
quà, io già so, per-chè sei quà!
Ha! da ist ja mein Su -
Ec - co qui la mia Su -
Viol.
Tutti
cresc.
f
p
fp
Quart.
Fag.
Susanna (kommt von rechts vorn. zum Grafen).
Cherubin (zur Gräfin).
S.
C.
Ha! da kommt der Vo - gel - steller!
Spie - le nicht mit mir die
Figaro (kommt von links vorn. zum Grafen).
Non far me - co la ti -
G.
F.
sannchen! Ec - co qui l'uc - cel - la - to - re!
san - na!
p
f
sfp
Quart.
Fag.

Susanna (für sich).

S. *f* *p*
Ach! wie schlägt mein Herz im Bu - sen! Sie ist wahr-lich nicht al -
Ah! nel sen mi bat - te il co - re! Un' altr'uom con lei si

Cherubin. Gräfin (Cherubin abwehrend). Cherub.

C. Gn.
Spröde! Fort von hier, sonst ruf' ich Leu-te! (zu ihr) Nur ein
ranna! (für sich) *Via par-ti - te, o chiamo gen-te! Dammi un*

Graf u. Figaro.

G. F. *f* *p*
Ach! wie schlägt mein Herz im Bu - sen! Sie ist wahr-lich nicht al -
Ah! nel sen mi bat - te il co - re! Un' altr'uom con lei si

Viol. Tutti.

Quart. Ob. u. Fag. *f* *p*

S.
lein, nach der Stimme ist's der Pa - ge!
sta, al - la voce è quegli il pag - gio!

Gräfin (wie oben). Cherub.

C. Gn.
Küss - chen! dann will ich ge-hen! Wie? ein Kuss? O wel - che Frechheit! Warum
bac - cio! o non fai niente! Anche un bac - cio, che corag - gio! E per

G. F.
lein, nach der Stimme ist's der Pa - ge!
sta, al - la voce è quegli il pag - gio!

cresc. *f*

Susanna.

S.
Un - ver - schäm-ter! Un - ver - schäm-ter!
Te - me - ra - rio! Te - me - ra - rio!

Gräfin.

C. Gn.
willst du mir ver - wei - gern, was dem Gra - fen du er-laubst? Un - ver -
chè far io non pos - so, quel che il Conte o-gnor fa - rà? Te - me -

G. F.
Un - ver - schäm-ter! Un - ver - schäm-ter!
Te - me - ra - rio! Te - me - ra - rio!

Quart. Ob. Fag. *p* Ob. Quart. Fag.

Susanna.
Un-ver-schämter!
te-me - ra - rio!

Gräfin.
schäm-ter! Un-verschäm-ter! Un-verschäm-ter!
ra - rio! *te-me-ra - rio!* *te-me-ra - rio!*

Cherubin.
Wer wird sich zie-ren, wer wird sich zie-ren, wer wird sich zie-ren, so
O - ve che smor-fie! *o - ve che smor-fie!* *o - ve che smor-fie!* *che*

Graf u. Figaro.
Un-verschämter! Un-ver-
Te-me - ra - rio! te-me-

Viol.
Tutti.
cresc.

Susanna u. Gräfin (für sich).
Wenn er sich nicht bald ent-
Se il ri - bal - do an - cor sta

Cherubin.
zie - ren, glau - be mir, wir ken - nen uns!
smor-fie, sai ch'io fui die-tro il so - fà!

schäm-ter!
ra - rio!
(für sich) Wenn er sich nicht bald ent-
Se il ri - bal - do an - cor sta

f Viol. *p*
Hörn.

Gräfin (bei Seite).
fer - net, so ist al - les, al - les aus!
sal - do, la fa-cen - da gua-ste - rà!
O weh! mein Gat-te!
O cie-lo! il Con-te!

(will die Gräfin küssen) (Graf tritt dazwischen und bekommt den Kuss.)

Nimm in - dessen .... (Cherubin schleicht sich unauffällig in den Pavillon links.)
Pren-di in - tan-to ....
O weh! der Graf hier!
O cie-lo! il Con - te!

Figaro.
fer - net, so ist al - les, al - les aus!
sal - do, la fa-cen - da gua-ste - rà!
Ich muss hö - ren, was es
Vo ve - der co - sa fan

sfp Tutti. *f* *p* Hörn. *sfp*

Gräfin.

Gn.

(Der Graf will dem Pagen eine Ohrfeige geben, Figaro nähert sich und empfängt sie.) Ha! da
Ah! ci ha

Graf.

G.

Da-mit dir die Lust ver - ge - he, so em-pfan-ge die-sen Lohn!
Per-chè voi non ri - pe - te - te, ri - ce - ve - te que-sto quà!

Figaro.

F.

giebt!
là!

(bei Seite tretend. sich die Wange reibend) Ha! da hat denn mei-ne
Ah! ci ho fat-toun bel gua-

Viol.

Susanna (für sich).

S.

Ha! da hat denn sei - - ne
Ah! ci ha fat - to un bel gua-

Gräfin (für sich).

Gn.

hat denn sei - - ne Frech - heit ei - - nen schö-nen Fang ge-
fat - to un bel gua - da - gno col - - la sua te - me - - ri -

Graf.

G.

(für sich) Ha! da hat denn sei-ne Frech - heit ei-nen schönen Fang ge-
Ah! ci ha fat-to un bel gua - da - gno col-la sua te - me - ri -

Figaro.

F.

Neu - gier ei - nen schö-nen Fang ge-than, ha! da
du - gno col - la mia cu - rio - si - tà, ah! ci ho

S.

Neu-gier, ha! da hat denn sei - ne Neu-gier ei-nen schö-nen Fang ge - than, ha!
da - gno, ah! ci ha fat - to un bel gua - da - gno col-la sua cu - rio - si - tà, ah!

Gn.

than, ha! da hat denn sei - ne Frech - heit ei-nen schö-nen Fang ge - than, ha!
tà, ah! ci ha fat - to un bel gua-da - gno col-la sua te - me - ri - tà, ah!

G.

than, ha! da hat denn sei - ne Frech-heit ei - nen schö-nen Fang ge - than, ha!
tà, ah! ci ha fat - to un bel gua-da - gno col - la sua te - me - ri - tà, ah!

F.

hat denn mei-ne Neugier ei-nen schö - nen, ei-nen schö-nen Fang ge - than, ha! ha! da
fat-to un bel gua - da-gno, bel gua - da - gno col-la mia cu - rio - si - tà, ah! ah! ci ho

cresc. - -

Tutti

S. ha! da hat denn sei - ne Neu-gier ei - nen schö - nen Fang ge-
ah! ci ha fat - to un bel gua - da - gno col - la sua cu - rio - si -

Gn. ha! da hat denn sei-ne Frech - heit ei - nen schö - nen, ei-nen schö - nen Fang ge-
ah! ci ha fat-to un bel gua - da - gno un bel gua - da - gno col - la sua te - me - ri -

G. ha! da hat denn sei - ne Frech-heit ei - nen schö - nen Fang ge-
ah! ci ha fat - to un bel gua - da - gno col - la sua te - me - ri -

F. hat denn mei - ne Neu-gier ei - nen schö - nen, ei - nen schö - nen Fang ge-
fat-to un bel gua - da - gno un bel gua - da - gno col - la sua cu - rio - si -

Viol. *p* *cresc.* *f* Tutti. *p*

S. than, ha! da hat denn sei - ne Neugier ei - nen schönen Fang ge - than ha! da hat denn sei - ne
tà, ah! ci ha fat-to un bel gua - da-gno col - la sua cu-rio - si - tà, ah! ci ha fat-to un bel gua-

Gn. than, ha! da hat denn sei - - ne Frech - heit ei-nen
tà, ah! ci ha fat - to un bel gu - da - gno col - la

G. than, ha! da hat denn sei - ne Frech - heit
tà, ah! ci ha fat - to un bel gua - da - gno

F. than, ha! da hat denn, hat mei - - - ne
tà, ah! ci ho fat - to un bel gua -

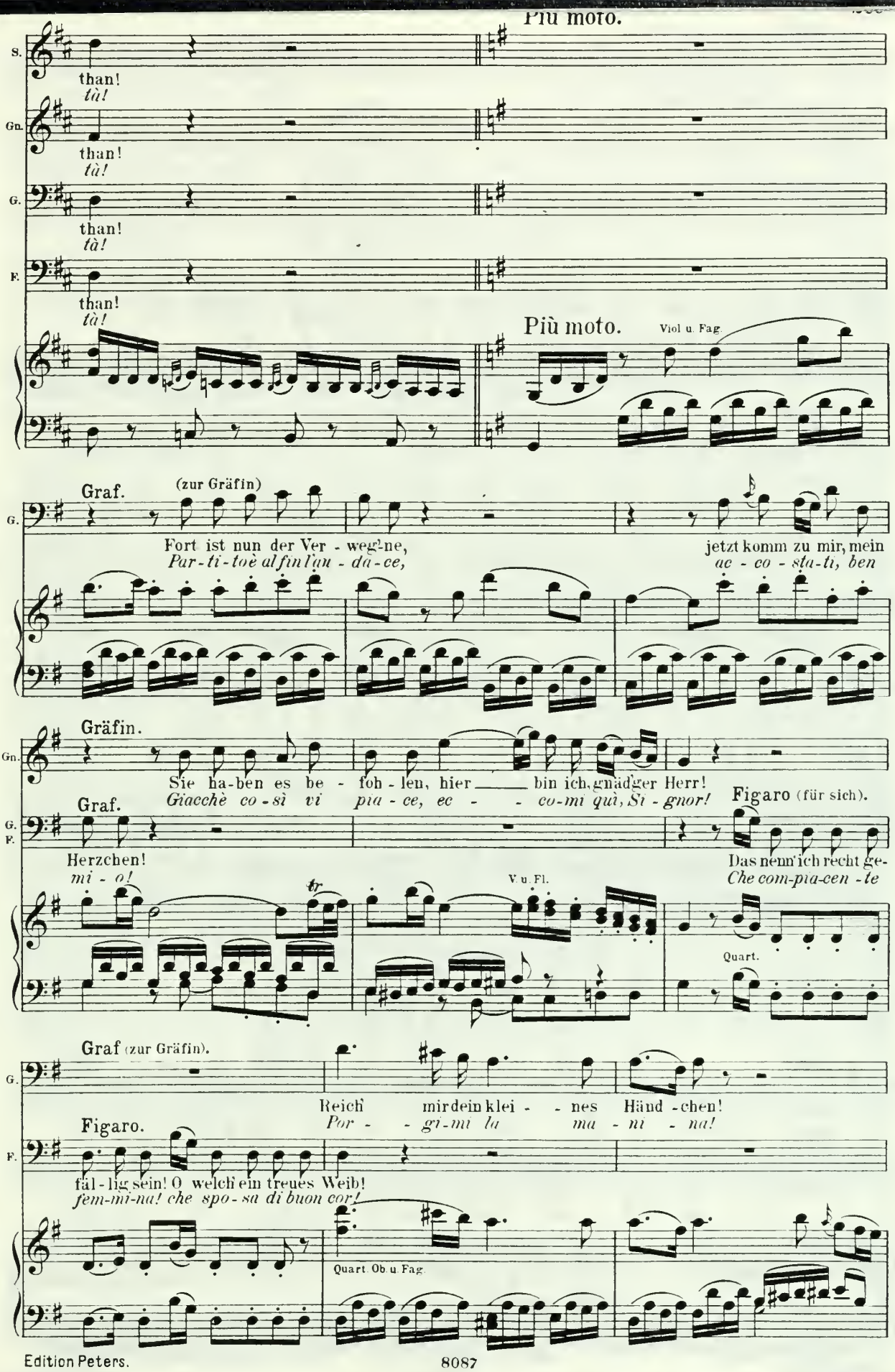
Viol. Hörn.

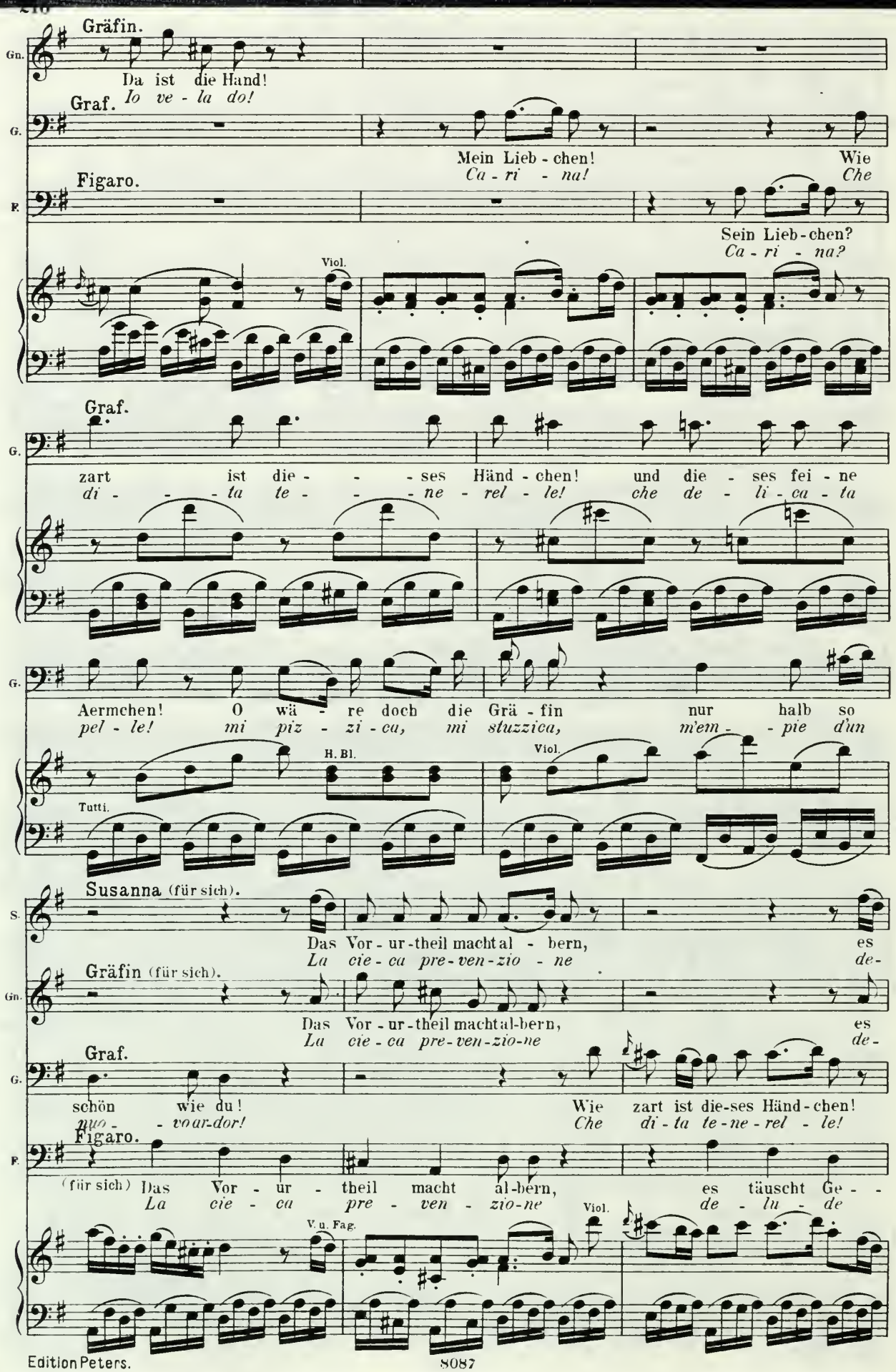
S. Neu-gier ei-nen schö-nen Fang ge - than, ei-nen schö-nen Fang ge-than, ei-nen schönen Fang ge-
da - gno col - la sua cu-rio - si - tà, col - la sua cu-rio - si - tà, col - la sua cu-rio - si -

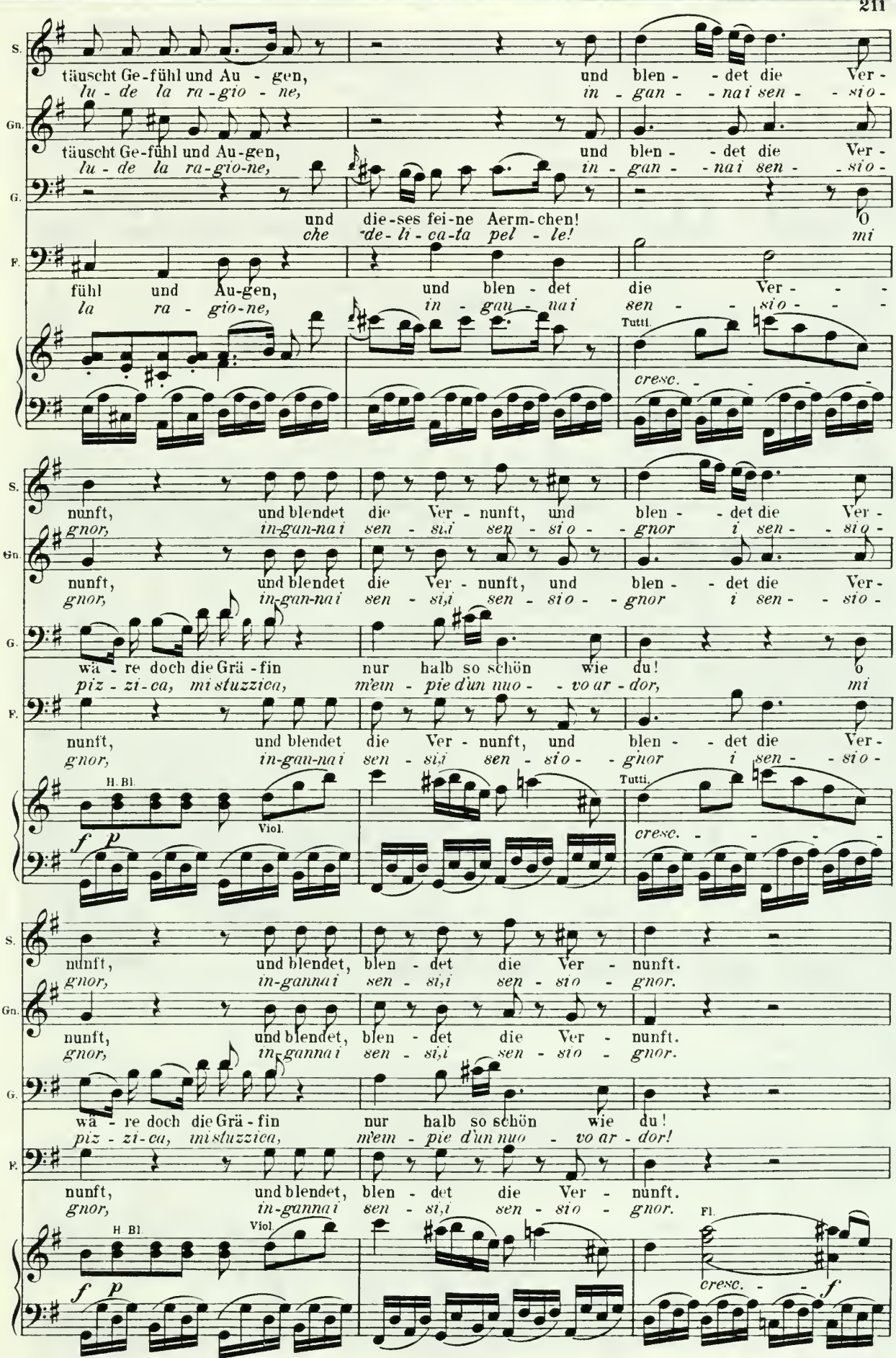
Gn. schö - - nen Fang ge - than, ei - - nen schö - nen Fang ge-
sua te - me - - ri - tà, col - - la sua te - me - - ri -

G. ei-nen schö-nen Fang ge - than ha! ei - - nen schö - nen Fang ge-
col - la sua te - me - ri - tà, te - me - - ri - tà, te - me - - ri -

F. Neu - gier ei - nen schö - nen, ei - nen schö - nen Fang ge - -
da - gno col - la mia cu - rio - si - tà, cu - rio - si - -


Più moto.
S.
than!
tà!
Gn.
than!
tà!
G.
than!
tà!
F.
than!
tà!
Più moto.
Viol u. Fag.
Graf.
(zur Gräfin)
G.
Fort ist nun der Ver - weg'ne,
Par-ti-toè al fin l'au - da-ce,
jetzt komm zu mir, mein
ac - co - sta-ti, ben
Gräfin.
Gn.
Sie ha-ben es be - foh - len, hier bin ich, gnäd'ger Herr!
Giacchè co-sì vi pia - ce, ec - co-mi quì, Si - gnor!
Graf.
G.
F.
Figaro (für sich).
Herzchen!
mi - o!
tr
V. u. Fl.
Das nenn' ich recht ge-
Che com-pia-cen - te
Quart.
Graf (zur Gräfin).
G.
Reich mir dein klei - nes Händ - chen!
Por - gi-mi la ma - ni - na!
Figaro.
F.
fäl - lig sein! O welch ein treues Weib!
fem-mi-na! che spo-sa di buon cor!
Quart. Ob. u. Fag.


Gräfin.
Da ist die Hand!
Graf. Io ve - la do!
Mein Lieb - chen! Wie
Ca - ri - na! Che
Figaro.
Sein Lieb-chen?
Ca - ri - na?
Viol.
Graf.
zart ist die - - - ses Händ - chen! und die - ses fei - ne
di - - - ta te - - - ne - rel - le! che de - li - ca - ta
Aermchen! O wä - re doch die Grä - fin nur halb so
pel - le! mi piz - zi - ca, mi stuzzica, m'em - - pie d'un
H. Bl.
Viol.
Tutti.
Susanna (für sich).
Das Vor - ur - theil macht al - bern, es
La cie - ca pre - ven - zio - ne de -
Gräfin (für sich).
Das Vor - ur - theil macht al - bern, es
La cie - ca pre - ven - zio - ne de -
Graf.
schön wie du! Wie zart ist die-ses Händ - chen!
quo - - vo ar-dor! Che di - ta te - ne - rel - le!
Figaro.
(für sich) Das Vor - ur - theil macht al - bern, es täuscht Ge - -
La cie - ca pre - ven - zio - ne de - lu - de
V. u. Fag.
Viol.


S.
täuscht Ge-fühl und Au - gen, und blen - - det die Ver -
lu - de la ra - gio - ne, in - gan - - nai sen - - sio -
Gn.
täuscht Ge-fühl und Au-gen, und blen - - det die Ver -
lu - de la ra-gio-ne, in - gan - - nai sen - - sio -
G.
und die-ses fei-ne Aerm-chen! O
che de - li - ca-ta pel - le! mi
F.
fühl und Au-gen, und blen - det die Ver - - -
la ra - gio-ne, in - gan - nai sen - - sio - - -
Tutti.
cresc. - - - -
S.
nunft, und blendet die Ver - nunft, und blen - - det die Ver -
gnor, in-gan-nai sen - si,i sen - si o - - gnor i sen - - sio -
Gn.
nunft, und blendet die Ver - nunft, und blen - - det die Ver -
gnor, in-gan-nai sen - si,i sen - sio - - gnor i sen - - sio -
G.
wä - re doch die Grä - fin nur halb so schön wie du! o
piz - zi - ca, mi stuzzica, m'em - pie d'un nuo - - vo ar - dor, mi
F.
nunft, und blendet die Ver - nunft, und blen - - det die Ver -
gnor, in-gan-nai sen - si,i sen - sio - - gnor i sen - - sio -
H. Bl.
Viol.
Tutti.
f p
cresc. - - - -
S.
nunft, und blendet, blen - det die Ver - nunft.
gnor, in-gannai sen - si,i sen - sio - gnor.
Gn.
nunft, und blendet, blen - det die Ver - nunft.
gnor, in-gannai sen - si,i sen - sio - gnor.
G.
wä - re doch die Grä - fin nur halb so schön wie du!
piz - zi - ca, mi stuzzica, m'em - pie d'un nuo - vo ar - dor!
F.
nunft, und blendet, blen - det die Ver - nunft.
gnor, in-gannai sen - si,i sen - sio - gnor.
H Bl.
Viol.
Fl.
f p
cresc. - - f

Graf. (ihr einen Ring an den Finger steckend)

Nebst dem versproch - nen Brautschatz soll die-ser Ring auch dein sein, zum Zeugniss mei-ner
Ol - tre la do - te.o ca - ra! ri - ce-vian-co un bril - lan - te, che a te por-ge un' a -

p Viol. u Ob.

Gräfin.

Dank - bar empfängt Su - san-ne, was
Graf. *Tut - to Su-san - - na pi-glia, dal*

Lie - be, die kei - ne Gren-zen kennt!
man - te in pe - gno del suo a-mor!

Ob. Viol. Ob.

cresc. - - f p

Susanna (für sich).

Nun geht es recht nach Wunsche, doch fehlt das Be - ste
Va tut - - to a ma - - ra-vi-glia, ma il me - glio man - ca an - -

Gräfin.

Ih - re Gross-muth schenkt!
suo be-ne - fa-tor!

Graf u. Figaro.

(jeder für sich)

Nun geht es recht nach Wunsche, doch fehlt das Be - - ste
Va tut - - to a ma - - ra-vi-glia, ma il me - glio man - - ca an -

Viol.

cresc. - - - f p

noch!
cor! Gräfin (nach links hineinsehend).

Ich se - he Fackeln schimmern, hier sind wir nicht si-cher mehr.
Signor, d'ac-ce - se fiac - co - le io veg-gio il ba-le - nar. Graf.

noch!
cor!

So komm mit mir, mein
En-triam, mia bel - la

Viol Fl. Ob

Quart.

Susanna (für sich).

S. O ihr be-thör-ten Wei-ber, kommt und ler-net, o
Ma-ri-ti sci-mu-ni-ti, sci-mu-ni-ti, ve-

Graf.

G. En-gel, dort stört uns niemand mehr! So komm mit mir, mein Engelchen!
Venere, an-dia-mo-ci a ce-lar! En-triam, mia bel-la Ve-ne-re,

Figaro (für sich).

F. O ihr be-thör-ten Män-ner! lernt ken-
Ma-ri- -ti sci-mu-ni-ti! ve-ni-

Viol. *sf* *p* *sf* *p*

Fag.

S. kommt und ler-net ken-nen Män-ner-treu'!
ni-tead im-pa-rar, ad im-pa-rar!

Gräfin.

Gn. Al-lein dort ist's ja dun-kel?
Al bu-jo, Si-gnor mi-o?

Graf.

G. dort stört uns nie-mand mehr! Je dunk-ler de-sto
an-dia-mo-ci a ce-lar! È quel-lo che vogl'

F. -nen Wei-ber-treu'!
-*tead im-pa-rar!*

Susanna u. Gräfin (jede für sich).

S. Gn. Ge-fan-gen ist der
I fur-bi so-no in

Graf.

G. besser! Du weisst, dass ich nicht le-sen will, komm nur getrost mit mir!
i-o, tu sai, che là per leg-ge-re io non de-sio d'en-trar!

F. Sie folgt dem fre-chen
La per-fi-da, lo

Quart. u Fl

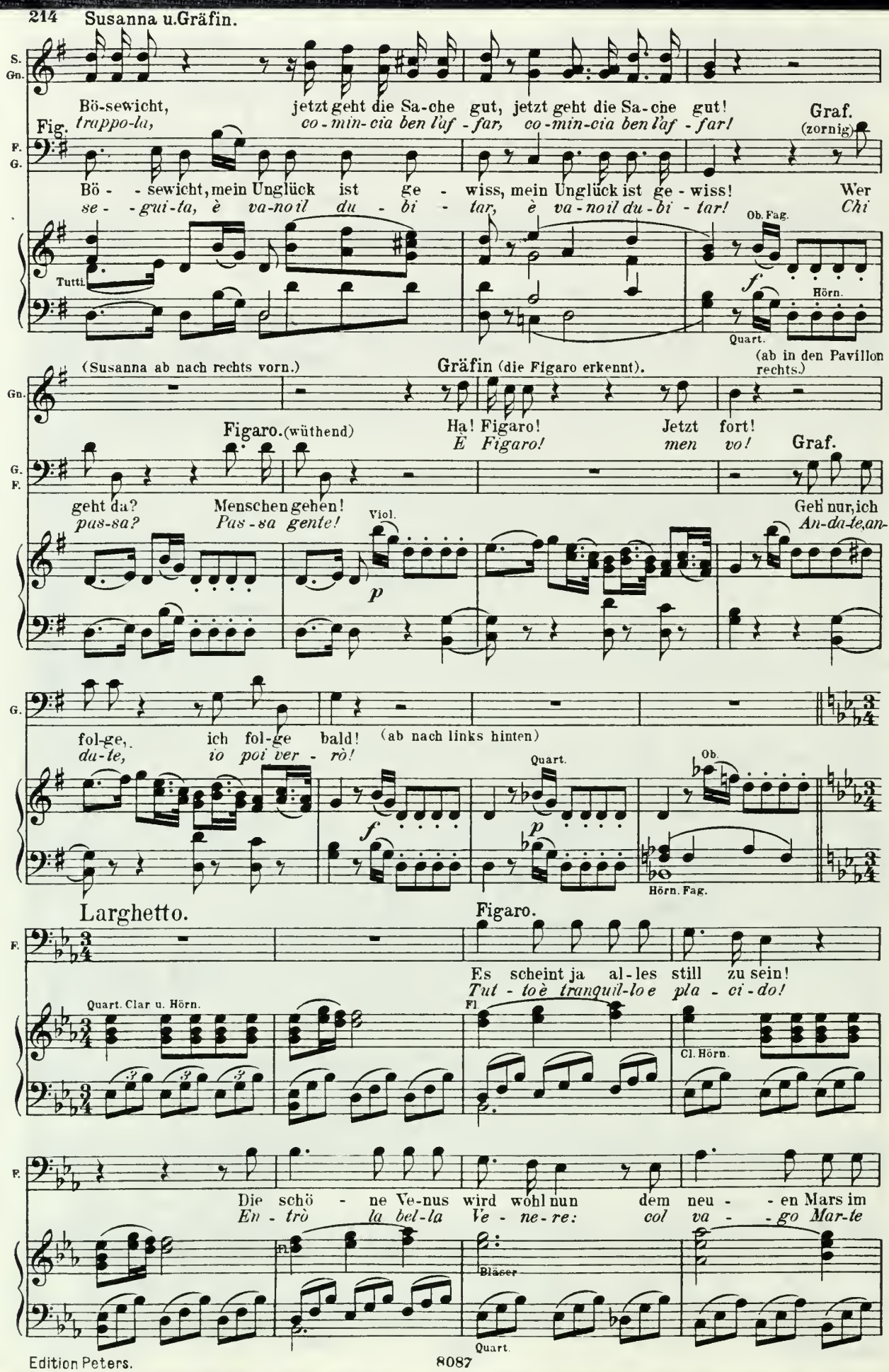
sf *p*

Fag.

Fl. Ob.

Fag.

Hörn.


Susanna u. Gräfin.
S.
Gn.
Bö-sewicht, jetzt geht die Sa-che gut, jetzt geht die Sa-che gut!
trappo-la, co-min-cia ben l'af-far, co-min-cia ben l'af-far!
Graf. (zornig)
Fig.
F.
G.
Bö--sewicht, mein Unglück ist ge-wiss, mein Unglück ist ge-wiss! Wer
se--gui-ta, è va-no il du-bi-tar, è va-no il du-bi-tar! Chi
Ob. Fag.
Tutti
f
Hörn.
Quart.
(Susanna ab nach rechts vorn.)
Gräfin (die Figaro erkennt).
(ab in den Pavillon rechts.)
Gn.
Figaro. (wüthend)
Ha! Figaro! Jetzt fort!
E Figaro! men vo!
Graf.
G.
F.
geht da? Menschen gehen!
pas-sa? Pas-sa gente!
Viol.
p
Geh nur, ich
An-da-te, an-
G.
fol-ge, ich fol-ge bald! (ab nach links hinten)
du-te, io poi ver-rò!
Quart.
Ob.
f
p
Hörn. Fag.
Larghetto.
Figaro.
F.
Es scheint ja al-les still zu sein!
Tut-to è tranquil-lo e pla-ci-do!
Quart. Clar u. Hörn.
Fl.
Cl. Hörn.
F.
Die schö--ne Ve-nus wird wohl nun dem neu--en Mars im
En-trò la bel-la Ve-ne-re: col va--go Mar-te
Fl.
Bläser
Quart.

F.

Ar - me ruhn, dann fang' ich nach Vul - ka - nens Art im Garn das Pär - chen
pren - de - re, nuo - vo vul-can del se - co - lo, in re - te li po - -

sf *p*

Allegro molto.

Susanna (kommt von rechts vorn). (mit veränderter Stimme)

S.

He Fi - ga - ro! nur ru - - hig!
Ehi Fi - ga - ro! ta - ce - - te!

F.

zart! Ha, ha! da ist die Grä-fin! Sie
trò! **Allegro molto.** *Oh que - sta è la Con - tes - sa! a*

Quart. Tutti *cresc.* - - -

Figaro.

F.

kom - - men wie ge - ru - fen, kaum kann ich mich er - ho - len! Su - sanna ist mit dem
tem - - po quì giun - ge - te, ve - dre - te là voi stes - sa il Con-te e la mia

f *p* Quart.

F.

Grafen .... je - doch, Sie sol - len al - les mit eig' - nen Augen sehn, mit eig'nen Au-gen
sposa, di pro - pria man la co - sa toc - car io vi fa - rò, toc - car io vi fa-

Tutti

sf *p*

Susanna. (vergisst die Stimme zu verändern)

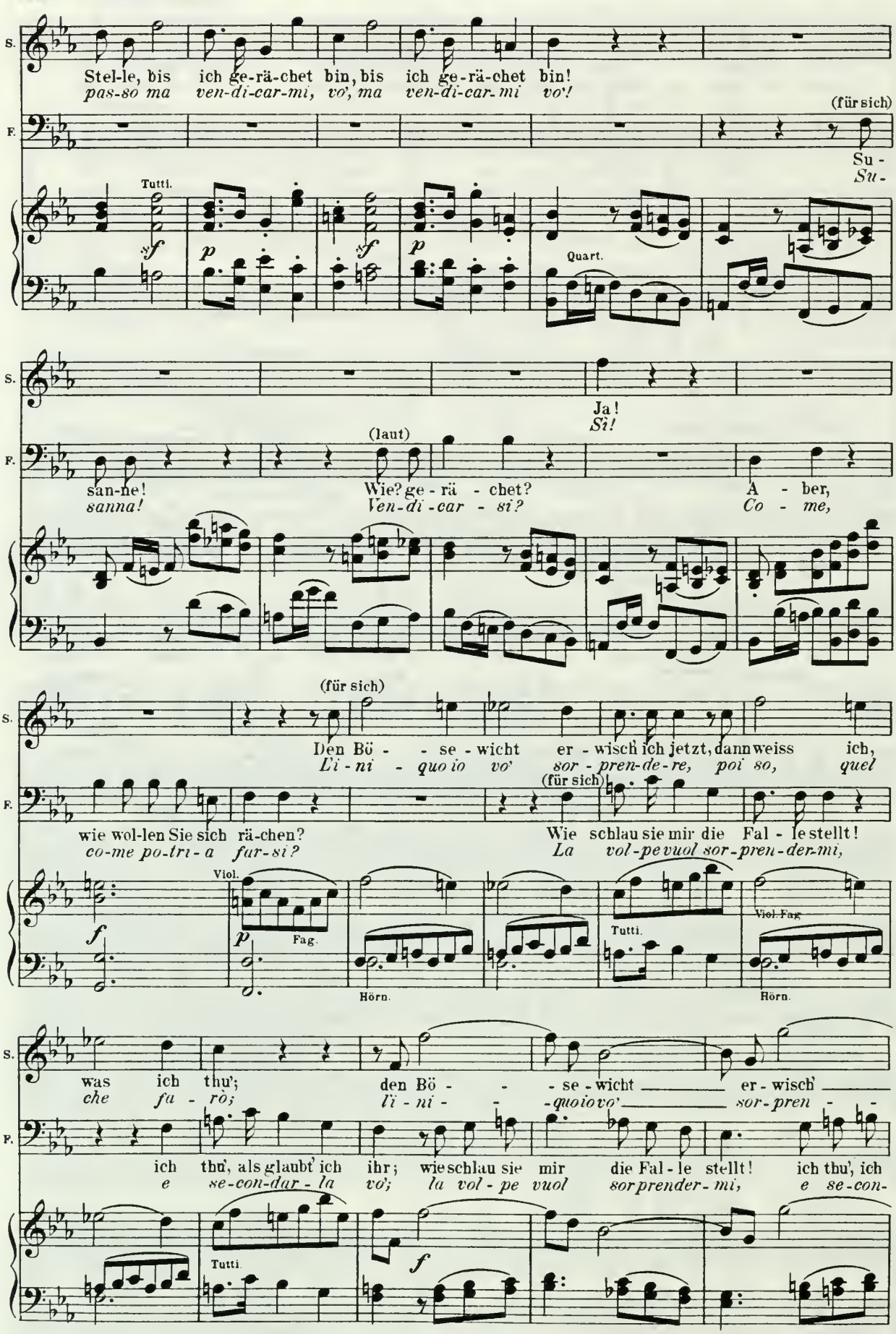
S.

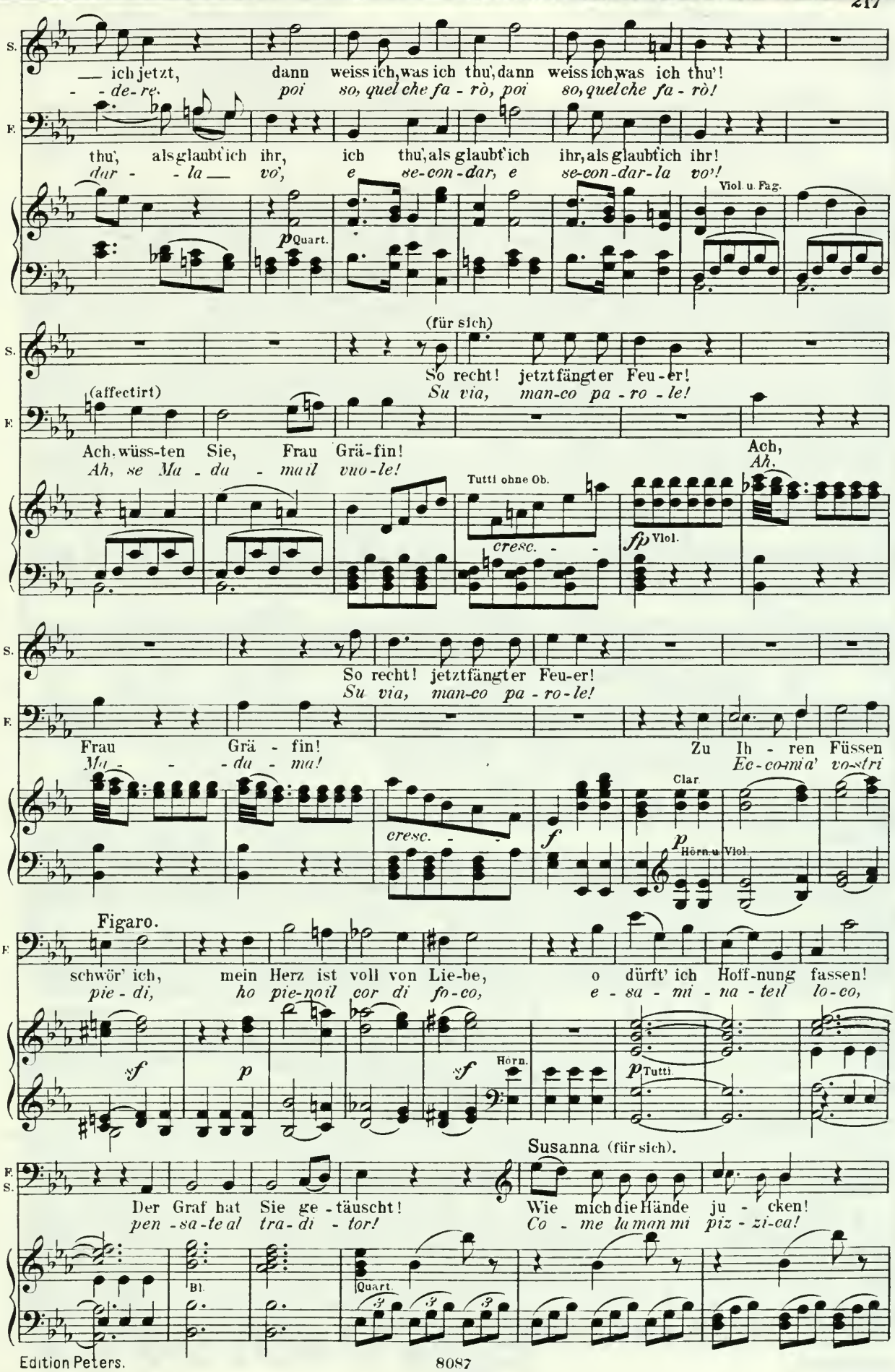
So sprech' Er doch nur lei - ser! Ich geh' nicht von der
Par - la - te un po' più bas - so! Di quà non muo-vo il

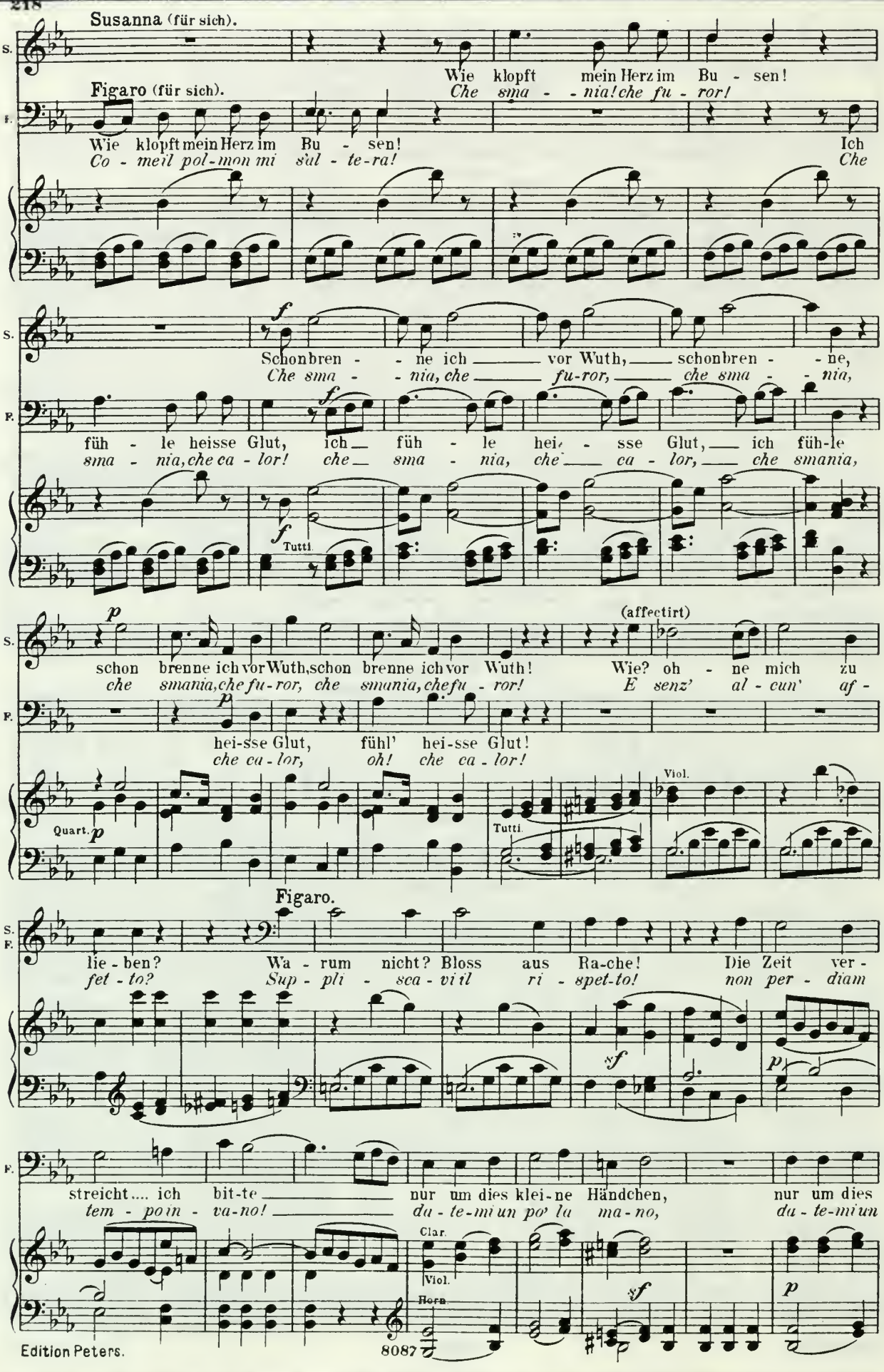
F.

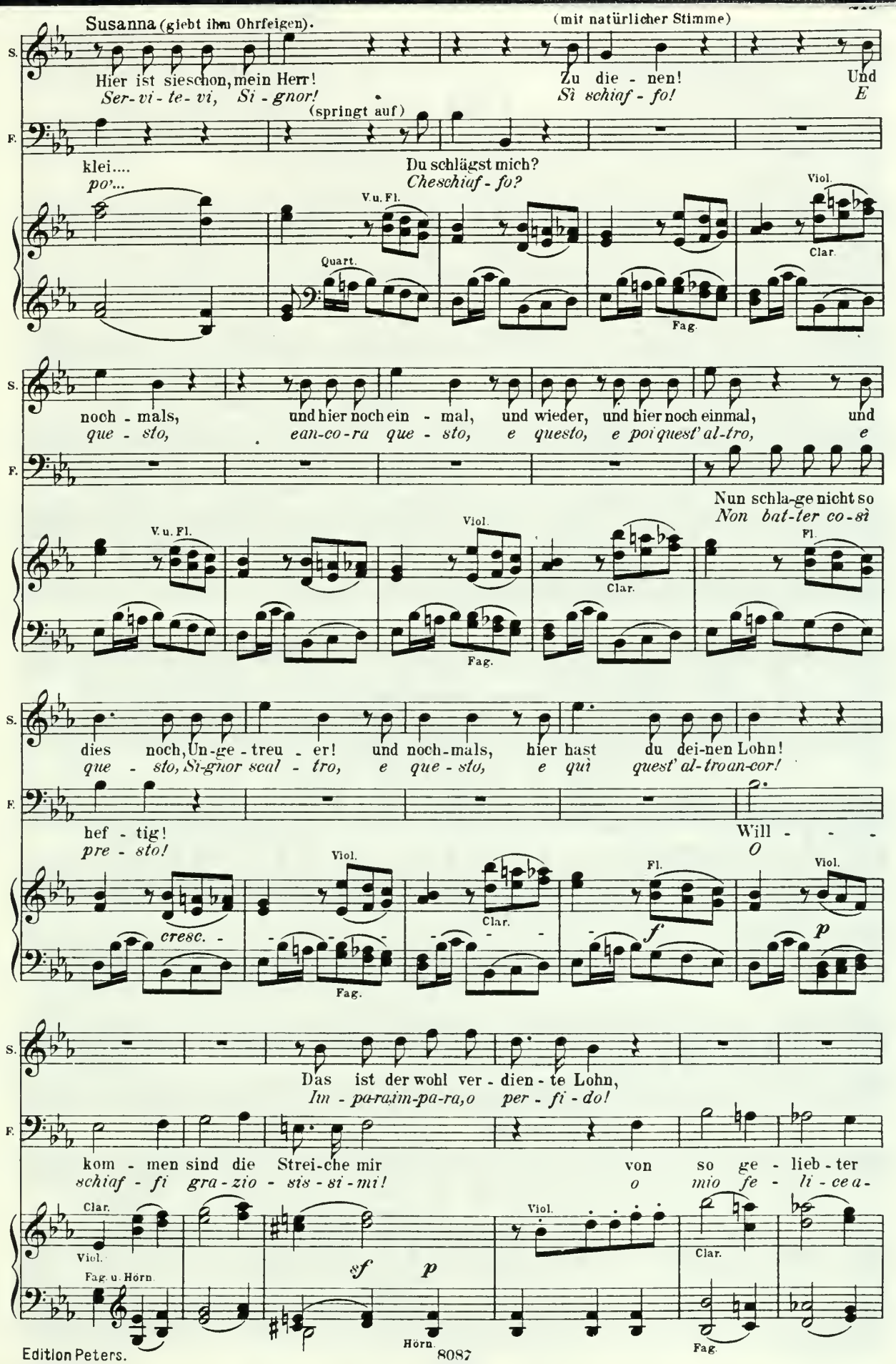
sehn, mit eig'-nen Au-gen sehn!
ro, toc - car io vi fa - rò!

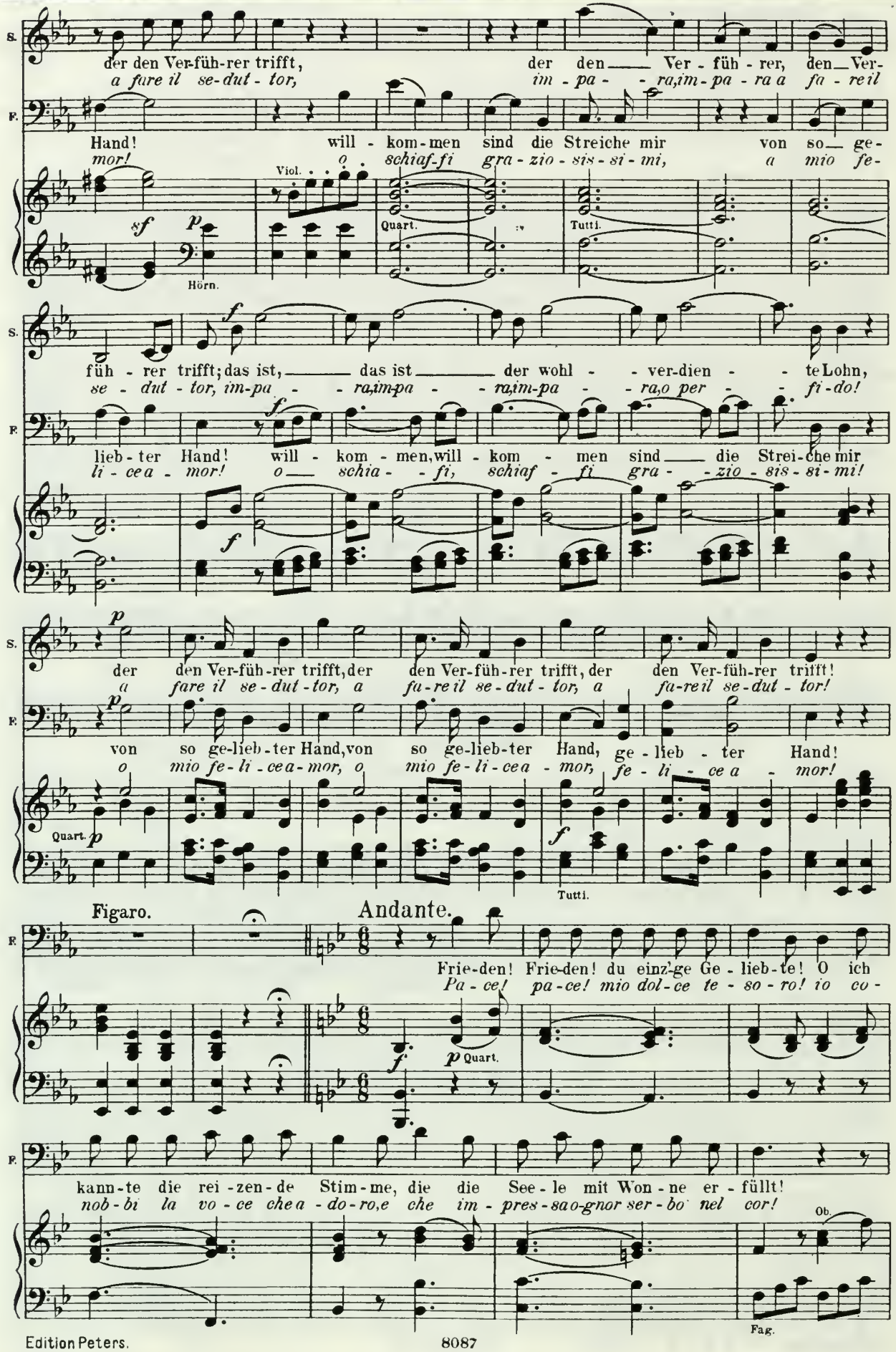
sf *p* Quart.


S.
Stel-le, bis ich ge-rä-chet bin, bis ich ge-rä-chet bin!
pas-so ma ven-di-car-mi, vo', ma ven-di-car-mi vo'!
(für sich)
F.
Su-
Su-
Tutti.
Quart.
Ja!
Sì!
(laut)
san-ne! Wie? ge-rä-chet? A-ber,
sanna! Ven-di-car-si? Co-me,
(für sich)
Den Bö- - se-wicht er-wisch ich jetzt, dann weiss ich,
Li-ni-quo io vo' sor-pren-de-re, poi so, quel
(für sich)
wie wol-len Sie sich rä-chen? Wie schlau sie mir die Fal-le stellt!
co-me po-tri-a far-si? La vol-pe vuol sor-pren-der-mi,
Viol.
Fag.
Tutti.
Viol. Fag.
Hörn.
Hörn.
was ich thu'; den Bö- - - se-wicht er-wisch'
che fa-rò; li-ni- -quo io vo' sor-pren-
ich thu', als glaubt' ich ihr; wie schlau sie mir die Fal-le stellt! ich thu', ich
e se-con-dar-la vo'; la vol-pe vuol sorprender-mi, e se-con-
Tutti.


S.
F.
— ich jetzt, dann weiss ich, was ich thu', dann weiss ich, was ich thu'!
- - de-re. poi so, quel che fa - rò, poi so, quel che fa - rò!
thu', als glaubt' ich ihr, ich thu', als glaubt' ich ihr, als glaubt' ich ihr!
dar - - la — vo', e se-con-dar, e se-con-dar-la vo'!
Viol. u. Fag.
p Quart.
(für sich)
So recht! jetzt fängt er Feu-er!
Su via, man-co pa - ro - le!
(affectirt)
Ach, wüss-ten Sie, Frau Grä-fin!
Ah, se Ma - da - mail vuo-le!
Ach,
Ah,
Tutti ohne Ob.
cresc. - -
fp Viol.
So recht! jetzt fängt er Feu-er!
Su via, man-co pa - ro - le!
Frau Grä - fin!
Ma - - da - ma!
Zu Ih - ren Füssen
Ec-co-mi a' vo-stri
Clar.
cresc. - -
f
p Hörn u. Viol.
Figaro.
schwör' ich, mein Herz ist voll von Lie-be, o dürft' ich Hoff-nung fassen!
pie - di, ho pie-no il cor di fo-co, e - sa - mi - na - teil lo-co,
sf
p
sf
Hörn.
p Tutti.
Susanna (für sich).
Der Graf hat Sie ge - täuscht! Wie mich die Hände ju - cken!
pen - sa-te al tra-di - tor! Co - me la man mi piz - zi-ca!
Bl.
Quart.


Susanna (für sich).
Wie klopft mein Herz im Bu - sen!
Che sma - - nia! che fu - ror!
Figaro (für sich).
Wie klopft mein Herz im Bu - sen! Ich
Co - me il pol-mon mi sal - te-ra! Che
Schonbren - - ne ich vor Wuth, schonbren - - ne,
Che sma - - nia, che fu-ror, che sma - - nia,
füh - le heisse Glut, ich füh - le hei - sse Glut, ich füh-le
sma - nia, che ca - lor! che sma - nia, che ca - lor, che smania,
Tutti.
schon brenne ich vor Wuth, schon brenne ich vor Wuth!
che smania, che fu-ror, che smania, che fu - ror!
(affectirt)
Wie? oh - ne mich zu
E senz' al - cun' af -
hei-sse Glut, fühl' hei-sse Glut!
che ca - lor, oh! che ca - lor!
Quart.
Tutti.
Viol.
Figaro.
lie - ben? Wa - rum nicht? Bloss aus Ra-che! Die Zeit ver -
fet - to? Sup - pli - sca - vi il ri - spet-to! non per - diam
streicht.... ich bit-te nur um dies klei-ne Händchen, nur um dies
tem - po in - va-no! du - te-mi un po' la ma - no, du - te-mi un
Clar.
Viol.
Horn


Susanna (giebt ihm Ohrfeigen).
(mit natürlicher Stimme)
S.
F.
Hier ist sie schon, mein Herr!
Ser-vi-te-vi, Si-gnor!
Zu die-nen!
Sì schiaf-fo!
Und
E
(springt auf)
klei....
po'...
Du schlägst mich?
Cheschiaf-fo?
V.u.Fl.
Quart.
Viol.
Clar.
Fag.
noch-mals,
que-sto,
und hier noch ein-mal,
ean-co-ra que-sto,
und wieder, und hier noch einmal,
e questo, e poi quest' al-tro,
und
e
Nun schla-ge nicht so
Non bat-ter co-sì
V.u.Fl.
Viol.
Clar.
Fl.
Fag.
dies noch, Un-ge-treu-er!
que-sto, Si-gnor scal-tro,
und noch-mals, hier hast du dei-nen Lohn!
e que-sto, e quì quest' al-tro an-cor!
hef-tig!
pre-sto!
Will - - -
O
Viol.
Clar.
Fl.
Viol.
cresc.
f
p
Fag.
Das ist der wohl ver-dien-te Lohn,
Im-pa-ra, im-pa-ra, o per-fi-do!
kom-men sind die Strei-che mir
schiaf-fi gra-zio-sis-si-mi!
von so ge-lieb-ter
o mio fe-li-ce a-
Clar.
Viol.
Fag. u. Hörn.
sf
p
Hörn.
Viol.
Clar.
Fag.


S.
der den Ver-füh-rer trifft,
a fare il se-dut-tor,
der den Ver-füh-rer, den Ver-
im-pa-ra, im-pa-ra a fa-re il
F.
Hand!
mor!
will-kom-men sind die Streiche mir
o schiaf-fi gra-zio-sis-si-mi,
von so ge-
a mio fe-
Viol.
Quart.
Tutti.
sf
p
Hörn.
S.
füh-rer trifft; das ist, das ist der wohl-ver-dien-te Lohn,
se-dut-tor, im-pa-ra, im-pa-ra, im-pa-ra, o per-fi-do!
F.
lieb-ter Hand! will-kom-men, will-kom-men sind die Strei-che mir
li-ce a-mor! o schia-fi, schiaf-fi gra-zio-sis-si-mi!
f
S.
der den Ver-füh-rer trifft, der den Ver-füh-rer trifft, der den Ver-füh-rer trifft!
a fare il se-dut-tor, a fa-re il se-dut-tor, a fa-re il se-dut-tor!
F.
von so ge-lieb-ter Hand, von so ge-lieb-ter Hand, ge-lieb-ter Hand!
o mio fe-li-ce a-mor, o mio fe-li-ce a-mor, fe-li-ce a-mor!
Quart.
Tutti.
Figaro.
Andante.
F.
Frie-den! Frie-den! du einz'ge Ge-lieb-te! O ich
Pa-ce! pa-ce! mio dol-ce te-so-ro! io co-
Quart.
F.
kann-te die rei-zen-de Stim-me, die die See-le mit Won-ne er-füllt!
nob-bi la vo-ce che a-do-ro, e che im-pres-sa o-gnor ser-bo nel cor!
Ob.
Fag.

Susanna.

Mei-ne Stim-me? Frie-den! Frie-den! du e-wig Ge-
La mia vo-ce? Pa-ce! pa-ce! mio dol-ce te-

Figaro.

Die En- -gels-stim-me! Frie-den! Frie-den! du e-wig Ge-
La vo- -ce che a-do-ro! Pa-ce! pa-ce! mio dol-ce te-

V. u. Fl.

Quart.

liebter! Friede kehr' uns nun wie-der zu-rück! Frie-den! o du mein ein-zi-ges Glück! Frie-den!
so-ro! pa-ce! pa-ce! mio te-ne-ro a-mor! pa- ce! pa-ce! mio te-ne-ro a-mor! pa- ce!

lieb-te! Friede kehr' uns nun wie-der zu-rück! Frie-den! o du mein ein-zi-ges Glück! Frie-den!
so-ro! pa-ce! pa-ce! mio te-ne-ro a-mor! pa- ce! pa-ce! mio te-ne-ro a-mor! pa- ce!

Fl.

Fl. u. Fag.

o du mein einziges Glück!
pace! mio te-ne-ro a-mor!

Graf (kommt und öffnet den Pavillon der Gräfin).

Jetzt sei stil-le, ich hö-re den
Questi è il Con-te, al-la vo-ce il co-

Nirgends ist sie, ich su-che ver-ge-bens!
Non la tro-vo, e gi-rai tut-to il bo-sco!

Figaro.

o du mein einziges Glück!
pace! mio te-ne-ro a-mor!

Jetzt sei stil-le, ich hö-re den
Questi è il Con-te, al-la vo-ce il co-

Viol.

Grafen!
nosco!

(leise zu Figaro)

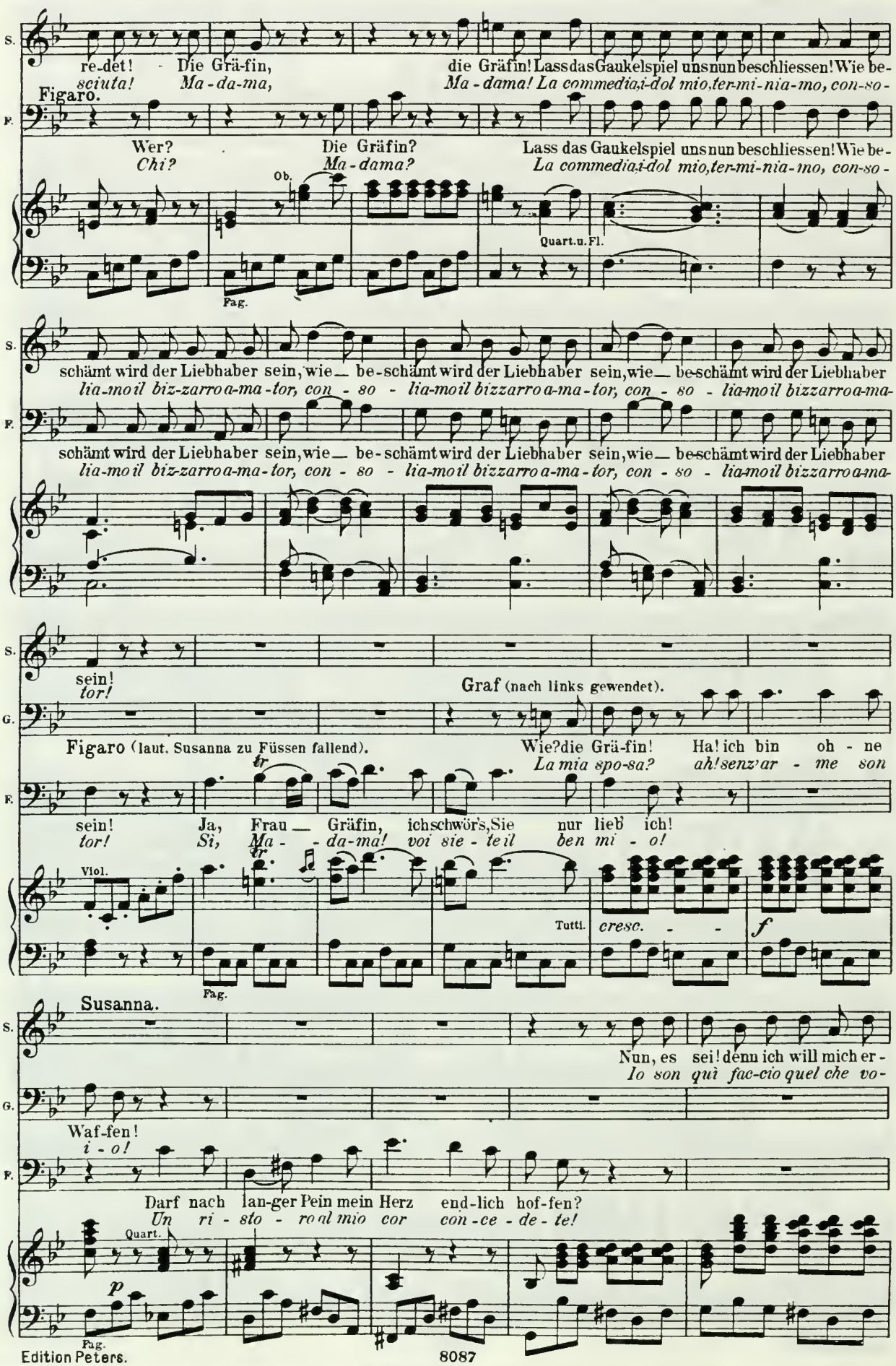
Gut! er weiss nicht, wer mit ihm ge-
Bel-la, bel-la! non l'ha co-no-

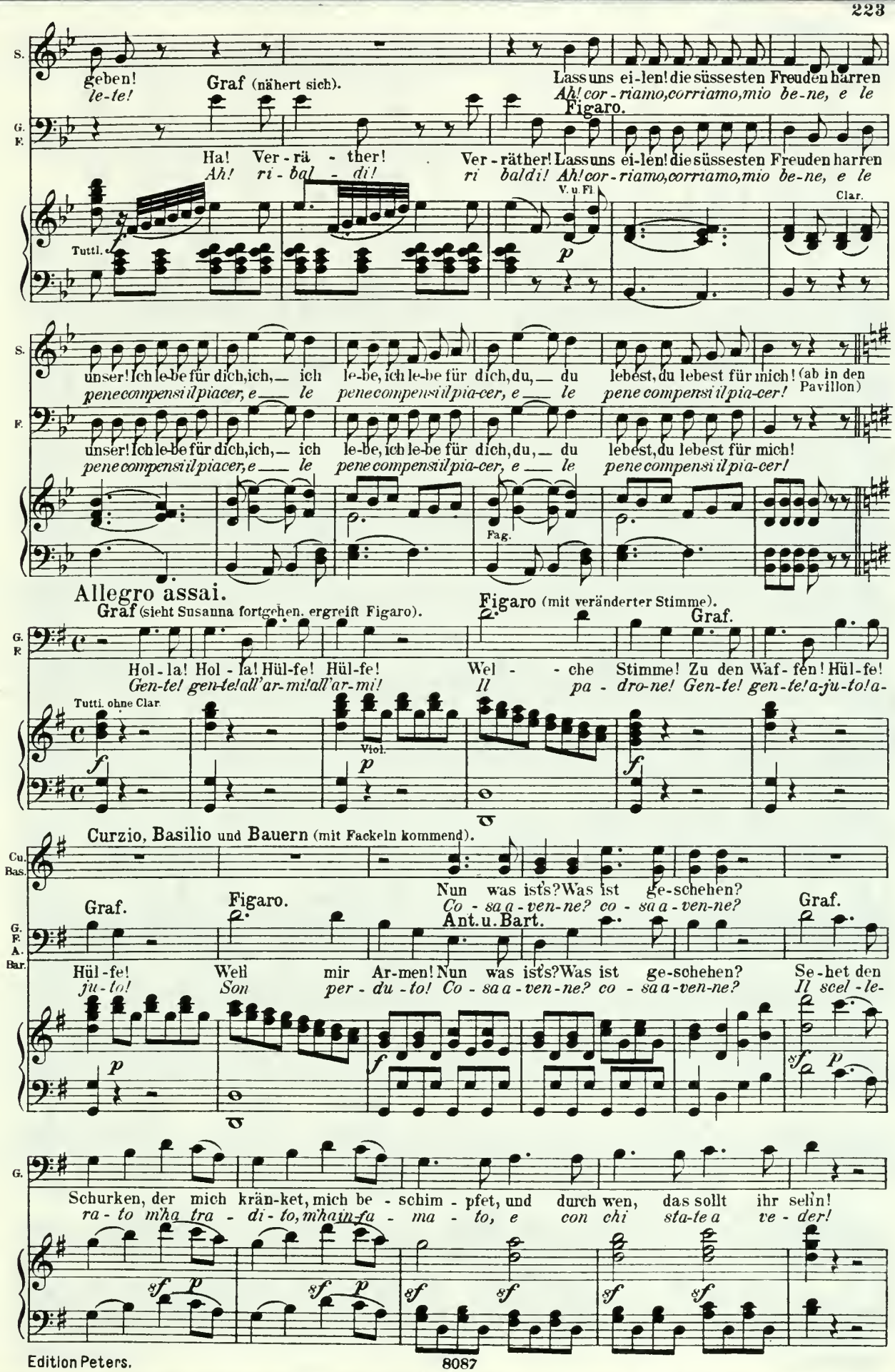
Pst! Su-sanne! Wo bist du? So sprich doch!
Ehi Su-sanna! sei sor-da? sei mu-ta?

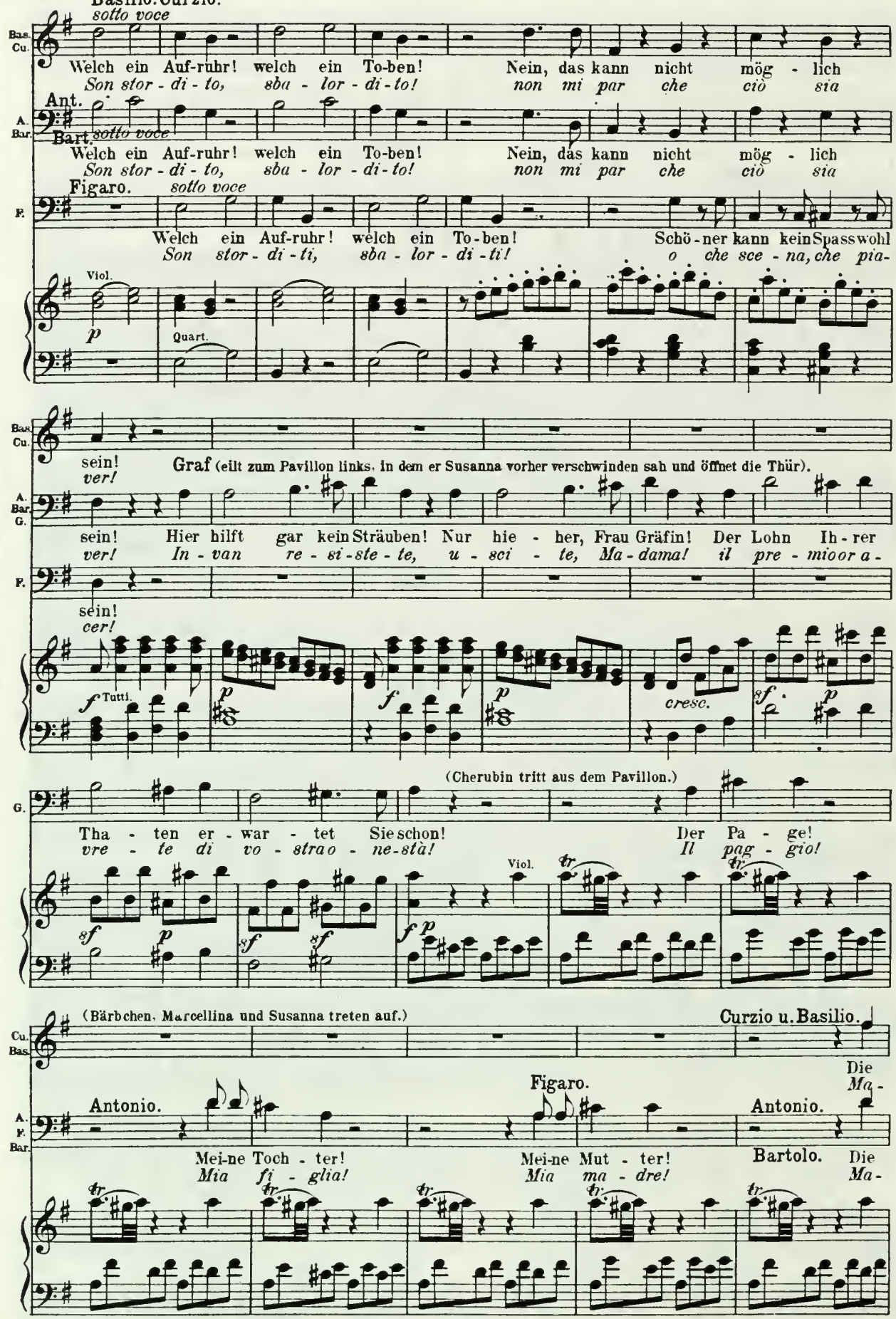
Grafen!
nosco!

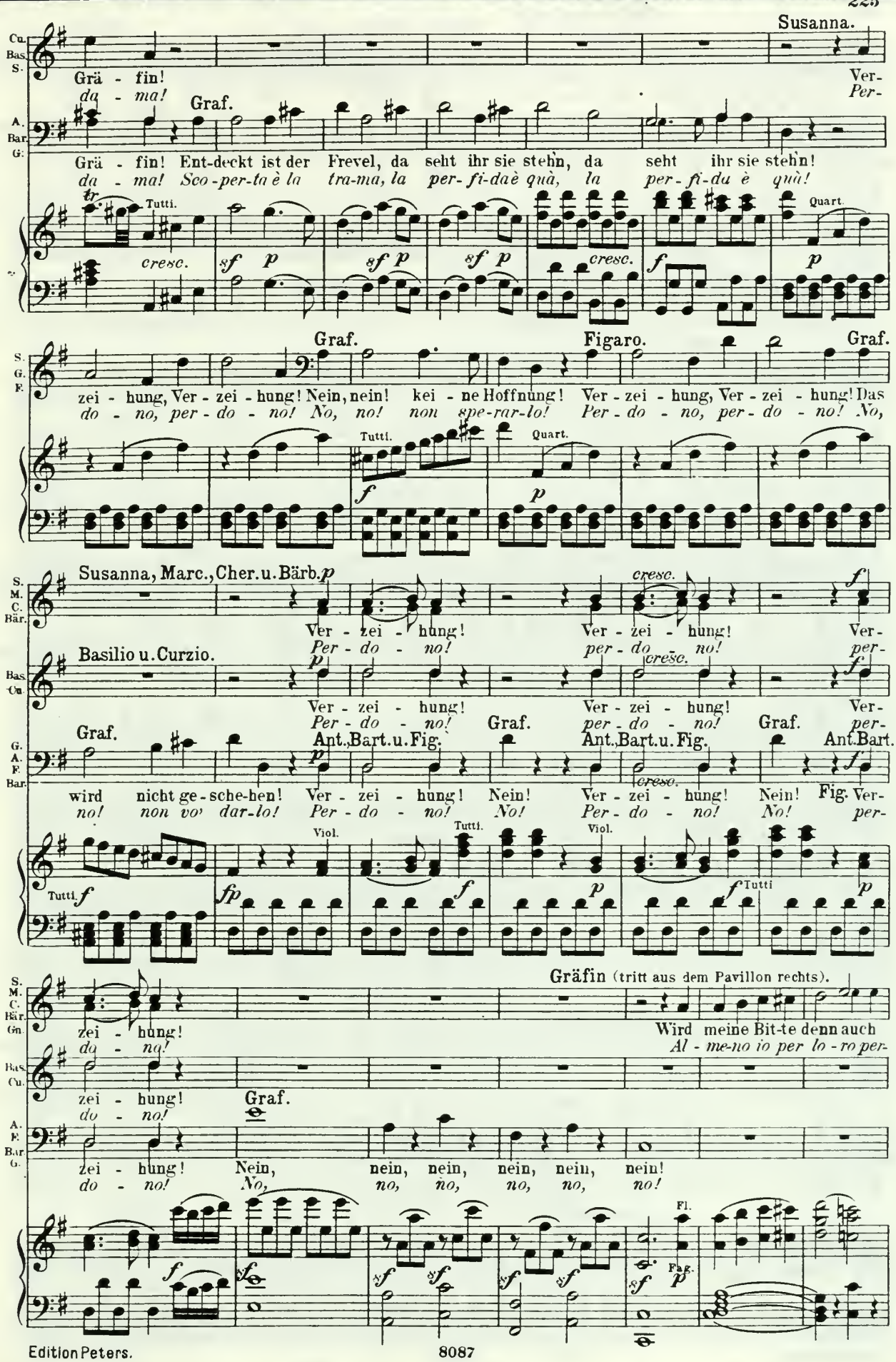
Tutti. *f*

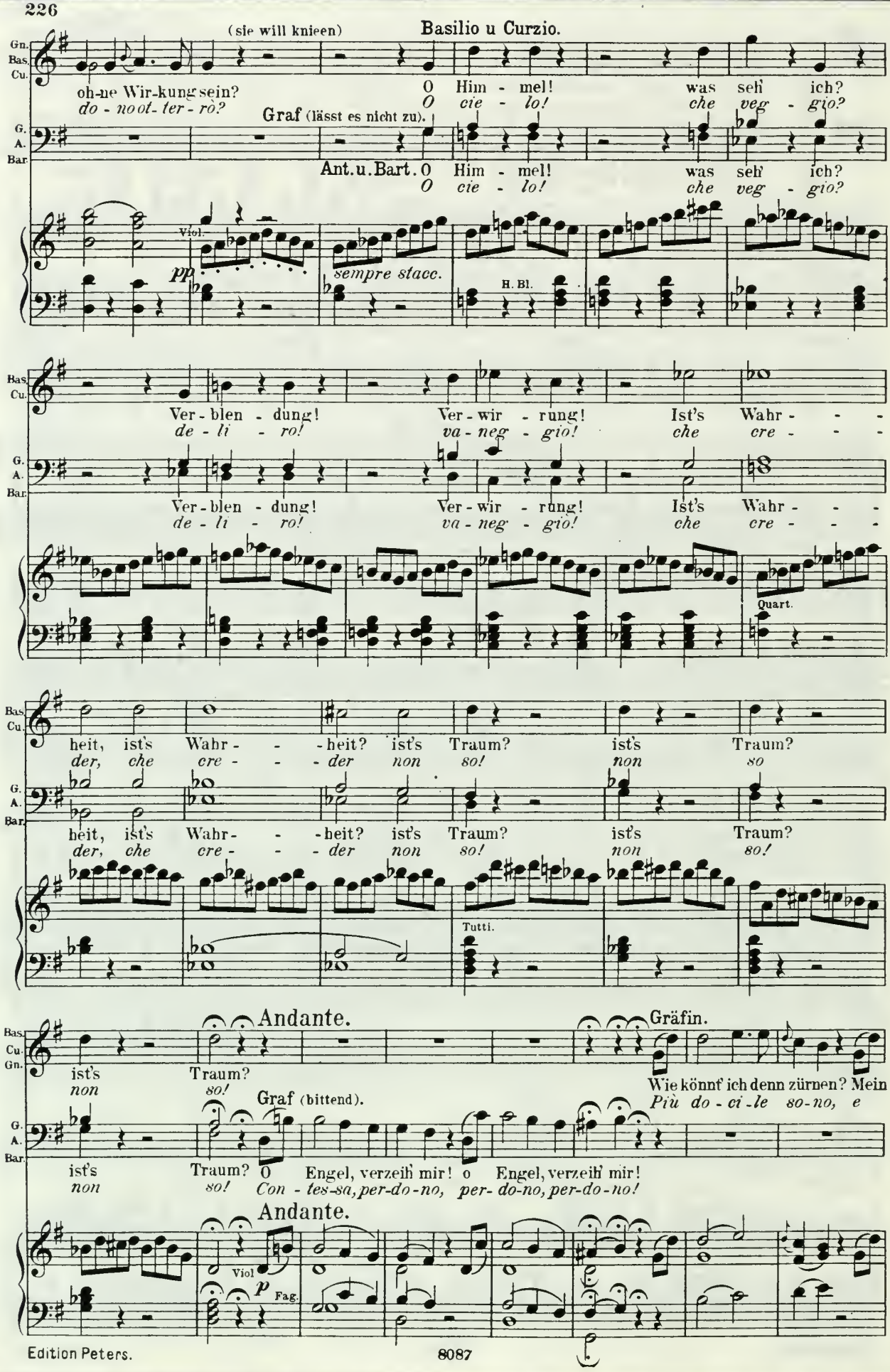
Quart. *p*


S.
re-det! - Die Grä-fin, die Gräfin! Lass das Gaukelspiel uns nun beschliessen! Wie be-
sciuta! Ma-da-ma, Ma-dama! La commedia, i-dol mio, ter-mi-nia-mo, con-so-
Figaro.
F.
Wer? Die Gräfin? Lass das Gaukelspiel uns nun beschliessen! Wie be-
Chi? Ma-dama? La commedia, i-dol mio, ter-mi-nia-mo, con-so-
Ob.
Quart. u. Fl.
Fag.
S.
schämt wird der Liebhaber sein, wie — be-schämt wird der Liebhaber sein, wie — be-schämt wird der Liebhaber
lia-moil biz-zarro a-ma-tor, con - so - lia-moil bizzarro a-ma-tor, con - so - lia-moil bizzarro a-ma-
F.
schämt wird der Liebhaber sein, wie — be-schämt wird der Liebhaber sein, wie — be-schämt wird der Liebhaber
lia-moil biz-zarro a-ma-tor, con - so - lia-moil bizzarro a-ma-tor, con - so - lia-moil bizzarro a-ma-
S.
sein!
tor!
G.
Graf (nach links gewendet).
Figaro (laut. Susanna zu Füssen fallend).
Wie? die Grä-fin! Ha! ich bin oh - ne
La mia spo-sa? ah! senz'ar - me son
F.
sein! Ja, Frau — Gräfin, ich schwör's, Sie nur lieb ich!
tor! Si, Ma - - da-ma! voi sie - te il ben mi - o!
tr
tr
Viol.
Tutti.
cresc. - -
f
Fag.
Susanna.
S.
Nun, es sei! denn ich will mich er-
Io son quì fac-cio quel che vo-
G.
Waf-fen!
i - o!
F.
Darf nach lan-ger Pein mein Herz end-lich hof-fen?
Un ri - sto - ro al mio cor con - ce - de - te!
Quart.
p
Fag.


S.
geben!
le-te!
Graf (nähert sich).
Lass uns ei-len! die süssesten Freuden harren
Ah! cor-riamo, corriamo, mio be-ne, e le
Figaro.
G. F.
Ha! Ver-rä-ther!
Ah! ri-bal-di!
Ver-räther! Lass uns ei-len! die süssesten Freuden harren
ri baldi! Ah! cor-riamo, corriamo, mio be-ne, e le
V. u. Fl.
Clar.
Tutti.
p
S.
unser! Ich le-be für dich, ich, — ich le-be, ich le-be für dich, du, — du lebest, du lebest für mich!
pene compensi il piacer, e — le pene compensi il pia-cer, e — le pene compensi il pia-cer!
(ab in den Pavillon)
F.
unser! Ich le-be für dich, ich, — ich le-be, ich le-be für dich, du, — du lebest, du lebest für mich!
pene compensi il piacer, e — le pene compensi il pia-cer, e — le pene compensi il pia-cer!
Fag.
Allegro assai.
Graf (sieht Susanna fortgehen, ergreift Figaro).
Figaro (mit veränderter Stimme).
Graf.
G. F.
Hol-la! Hol-la! Hül-fe! Hül-fe!
Gen-te! gen-te! all'ar-mi! all'ar-mi!
Wel- - che Stimme! Zu den Waf-fen! Hül-fe!
Il pa-dro-ne! Gen-te! gen-te! a-ju-to! a-
Tutti ohne Clar.
Viol.
f
p
f
Curzio, Basilio und Bauern (mit Fackeln kommend).
Cu. Bas.
Nun was ist's? Was ist ge-schehen?
Co-sa a-ven-ne? co-sa a-ven-ne?
Graf.
Figaro.
Ant. u. Bart.
Graf.
G. F. A. Bar.
Hül-fe!
ju-to!
Weh mir Ar-men! Nun was ist's? Was ist ge-schehen?
Son per-du-to! Co-sa a-ven-ne? co-sa a-ven-ne?
Se-het den
Il scel-le-
p
f
sf p
G.
Schurken, der mich krän-ket, mich be-schim-pfet, und durch wen, das sollt ihr sehn!
ra-to m'ha tra-di-to, m'ha in-fa-ma-to, e con chi sta-te a ve-der!
sf p
sf p
sf
sf
sf
sf


Basilio. Curzio.
sotto voce
Bas. Cu.
Welch ein Auf-ruhr! welch ein To-ben! Nein, das kann nicht mög - lich
Son stor - di - to, sba - lor - di - to! non mi par che ciò sia
Ant.
A. Bar.
Bart. sotto voce
Welch ein Auf-ruhr! welch ein To-ben! Nein, das kann nicht mög - lich
Son stor - di - to, sba - lor - di - to! non mi par che ciò sia
Figaro. sotto voce
F.
Welch ein Auf-ruhr! welch ein To-ben! Schö - ner kann kein Spass wohl
Son stor - di - ti, sba - lor - di - ti! o che sce - na, che pia-
Viol.
p
Quart.
Bas. Cu.
sein!
ver!
Graf (eilt zum Pavillon links, in dem er Susanna vorher verschwinden sah und öffnet die Thür).
A. Bar. G.
sein! Hier hilft gar kein Sträuben! Nur hie - her, Frau Gräfin! Der Lohn Ih - rer
ver! In - van re - si - ste - te, u - sci - te, Ma - dama! il pre - mio or a -
F.
sein!
cer!
f Tutti.
p
f
p
cresc.
sf
p
(Cherubin tritt aus dem Pavillon.)
G.
Tha - ten er - war - tet Sie schon! Der Pa - ge!
vre - te di vo - stra o - ne - stà! Il pag - gio!
Viol.
tr
sf p
sf
sf
f p
(Bärbchen, Marcellina und Susanna treten auf.)
Curzio u. Basilio.
Cu. Bas.
Die
Ma -
Figaro.
Antonio.
Antonio.
A. F. Bar.
Mei - ne Toch - ter!
Mia fi - glia!
Mei - ne Mut - ter!
Mia ma - dre!
Bartolo. Die
Ma -
tr


Susanna.
Grä - fin!
da - ma!
Ver-
Per-
Graf.
Grä - fin! Ent-deckt ist der Frevel, da seht ihr sie stehn, da seht ihr sie stehn!
da - ma! Sco-per-ta è la tra-ma, la per-fi-da è quà, la per-fi-da è quà!
Tutti.
Quart.
cresc.
Graf.
Figaro.
Graf.
zei - hung, Ver - zei - hung! Nein, nein! kei - ne Hoffnung! Ver - zei - hung, Ver - zei - hung! Das
do - no, per - do - no! No, no! non spe-rar-lo! Per - do - no, per - do - no! No,
Susanna, Marc., Cher. u. Bärb.
Ver - zei - hung! Ver - zei - hung! Ver-
Per - do - no! per - do - no! per-
Basilio u. Curzio.
Ver - zei - hung! Ver - zei - hung! Ver-
Per - do - no! per - do - no! per-
Graf.
Ant., Bart. u. Fig.
wird nicht ge - sche-hen! Ver - zei - hung! Nein! Ver - zei - hung! Nein! Fig. Ver-
no! non vo' dar-lo! Per - do - no! No! Per - do - no! No! per-
Viol.
Tutti.
Gräfin (tritt aus dem Pavillon rechts).
zei - hung!
da - no!
Wird meine Bit-te denn auch
Al - me-no io per lo - ro per-
zei - hung!
do - no!
Graf.
zei - hung! Nein, nein, nein, nein, nein, nein!
do - no! No, no, no, no, no, no!
Fl.
Fag.


(sie will knieen)
Basilio u Curzio.
Gn.
Bas.
Cu.
oh-ne Wir-kung sein?
do - no ot- ter - rò?
O Him - mel! was seh' ich?
O cie - lo! che veg - gio?
Graf (lässt es nicht zu).
G.
A.
Bar.
Ant.u.Bart. O Him - mel! was seh' ich?
O cie - lo! che veg - gio?
Viol.
pp
sempre stacc.
H. Bl.
Ver - blen - dung! Ver - wir - rung! Ist's Wahr - - -
de - li - ro! va - neg - gio! che cre - - -
Quart.
heit, ist's Wahr - - - heit? ist's Traum? ist's Traum?
der, che cre - - - der non so! non so
Tutti.
Andante.
Gräfin.
ist's Traum?
non so!
Wie könnt' ich denn zürnen? Mein
Più do - ci - le so - no, e
Graf (bittend).
ist's Traum? O Engel, verzeih' mir! o Engel, verzeih' mir!
non so! Con - tes - sa, per-do - no, per- do-no, per-do - no!
Andante.
Viol
p
Fag.

Susanna u. Gräfin.

Gräfin.

Herz spricht für dich, mein Herz — spricht für dich!
di - co di sì, e di - - co di sì!

Nun blüht für uns al - le das herr-lichste
Ah! tut-ti con-ten-ti sa - re-mo co-

Marc., Cher. u. Bärb.

Nun blüht für uns al - le das herr-lichste
Ah! tut-ti con-ten-ti sa - re-mo co-

Basilio u. Curzio.

Nun blüht für uns al - le das herr-lichste
Ah! tut-ti con-ten-ti sa - re-mo co-

Graf.

Ant., Fig. u. Bart.

Nun blüht für uns al - le das herr-lichste
Ah! tut-ti con-ten-ti sa - re-mo co-

sotto voce

H. Bl. Viol. Tutti. *cresc.*

Glück, das herr - lichste Glück, so blüht — für uns al-le das herrlichste Glück, so blü - het uns
sì, sa - re - - mo co - sì, ah! tut - - ti con-tenti sa-re-mo co-sì, ah! tut - ti con-

Glück, das herr - lichste Glück, so blüht für uns al-le das herrlichste Glück, so blü - het
sì, sa - re - - mo co - sì, ah! tut - ti con-tenti sa-re-mo co-sì, ah! tut - ti

Glück, das herr - - lichste Glück, so blüht für uns al-le das herrlichste Glück, so blühet uns
sì, sa - re - - mo co - sì, ah! tut-ti con-tenti sa-re-mo co-sì, ah! tutti con-

Glück, das herr - - lichste Glück, so blüht für uns al-le das herrlichste Glück, so blü - het
sì, sa - re - - mo co - sì, ah! tut-ti con-tenti sa-re-mo co-sì, ah! tut - ti

Viol. *cresc.*

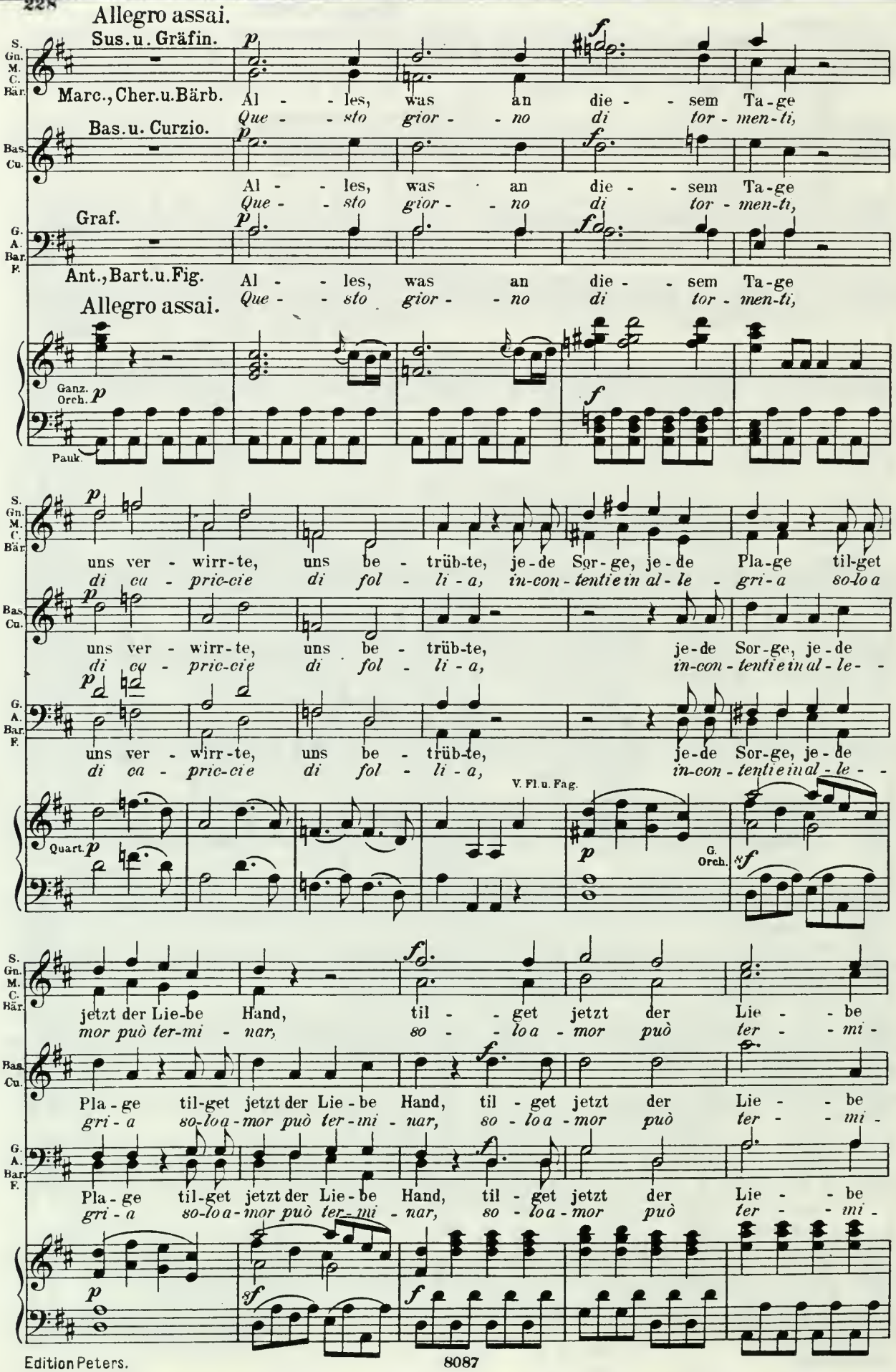
al-len das herr - - lich-ste Glück, das herr-lich-ste Glück!
tenti sa - re - - - mo, sa - re - mo co - sì!

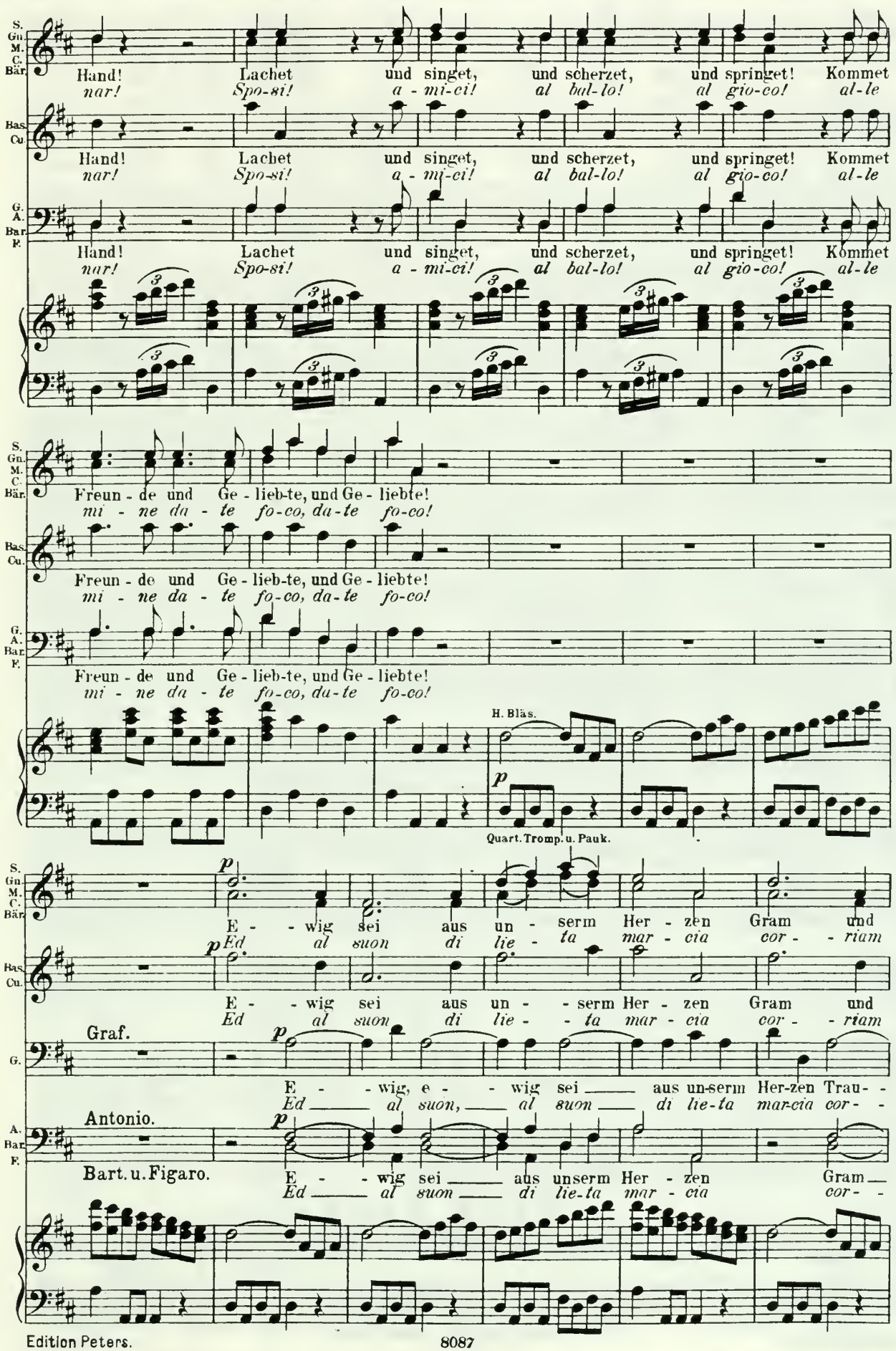
uns al-len, so blüht uns al - len das herr-lich-ste Glück!
contenti sa - - re - mo, sa - re - mo co - sì!

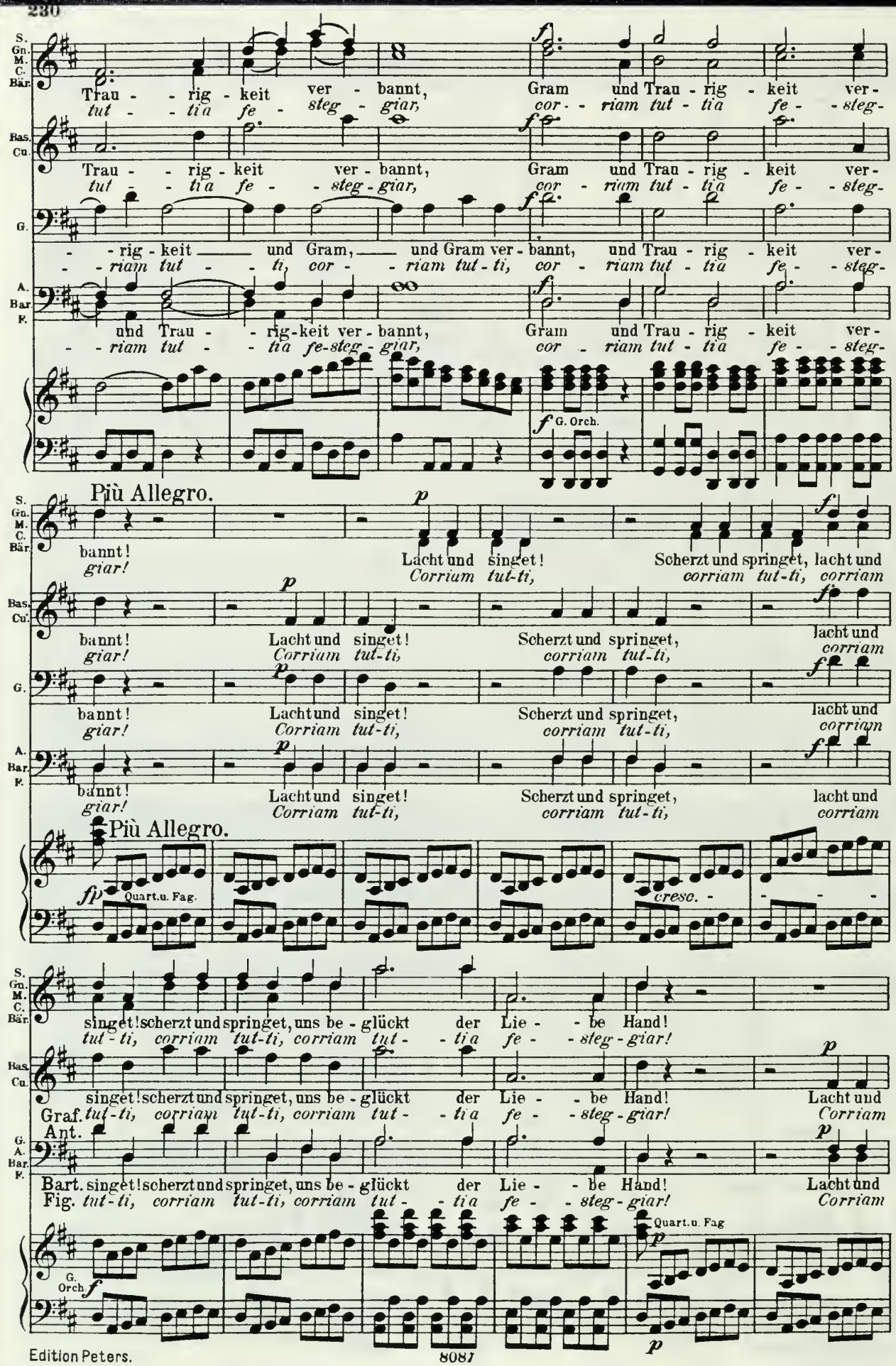
al-len, so blüht uns al - len das herr-lich-ste Glück!
tenti sa - - re - mo, sa - re - mo co - sì!

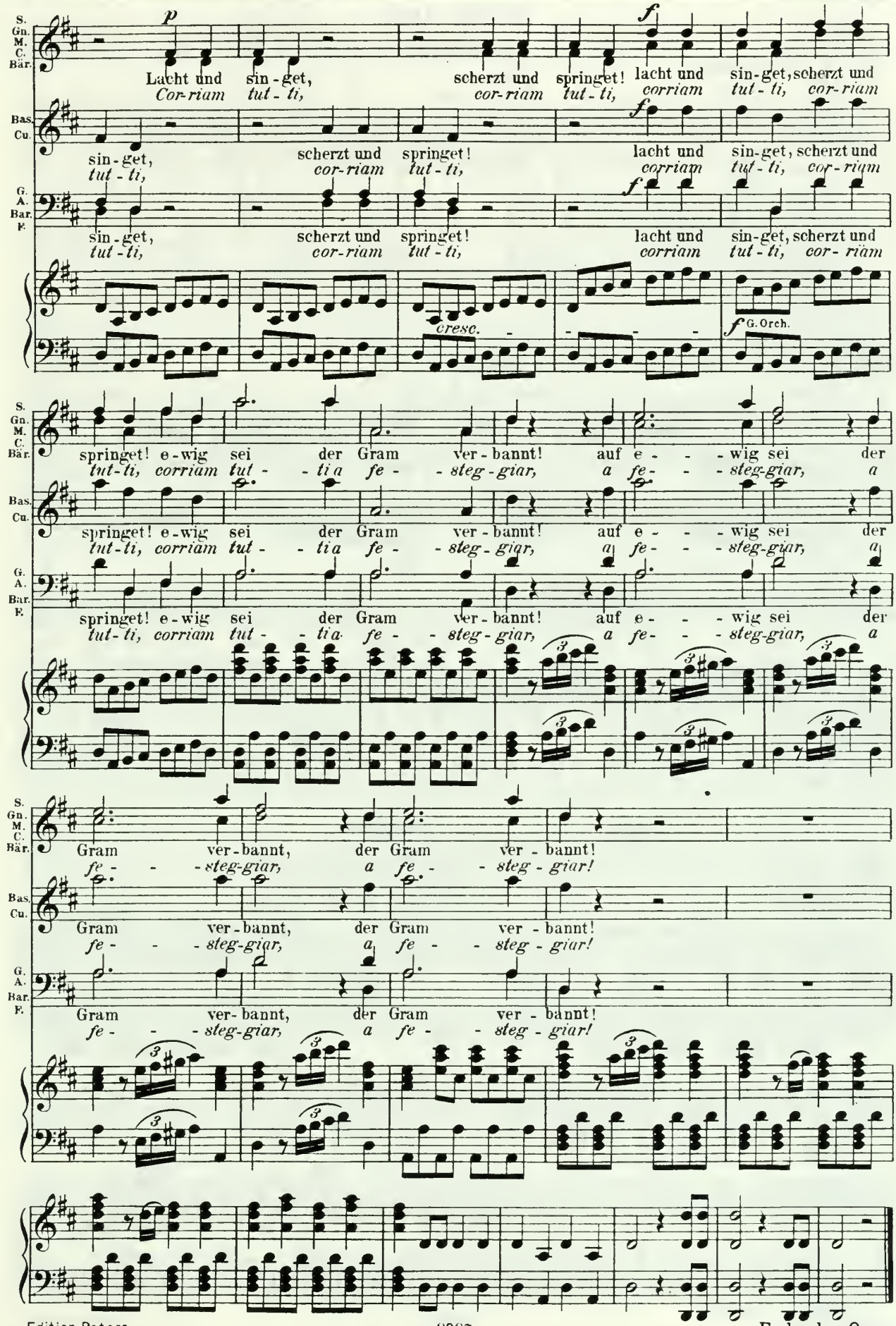
uns allen, so blüht uns al - len das herr-lich-ste Glück!
contenti sa - - re - mo, sa - re - mo co - sì!

Ob. Fl.


Allegro assai.
Sus. u. Gräfin.
Marc., Cher. u. Bärb.
Al - les, was an die - sem Ta - ge
Que - sto gior - no di tor - men-ti,
Bas. u. Curzio.
Graf.
Ant., Bart. u. Fig.
Allegro assai.
Ganz. Orch.
Pauk.
uns ver - wirr - te, uns be - trüb-te, je - de Sor - ge, je - de Pla - ge til - get
di ca - pric - cie di fol - li - a, in - con - tenti e in al - le - gri - a so - lo a
V. Fl. u. Fag.
Quart.
G. Orch.
jetzt der Lie - be Hand, til - get jetzt der Lie - be
mor può ter - mi - nar, so - lo a - mor può ter - mi -

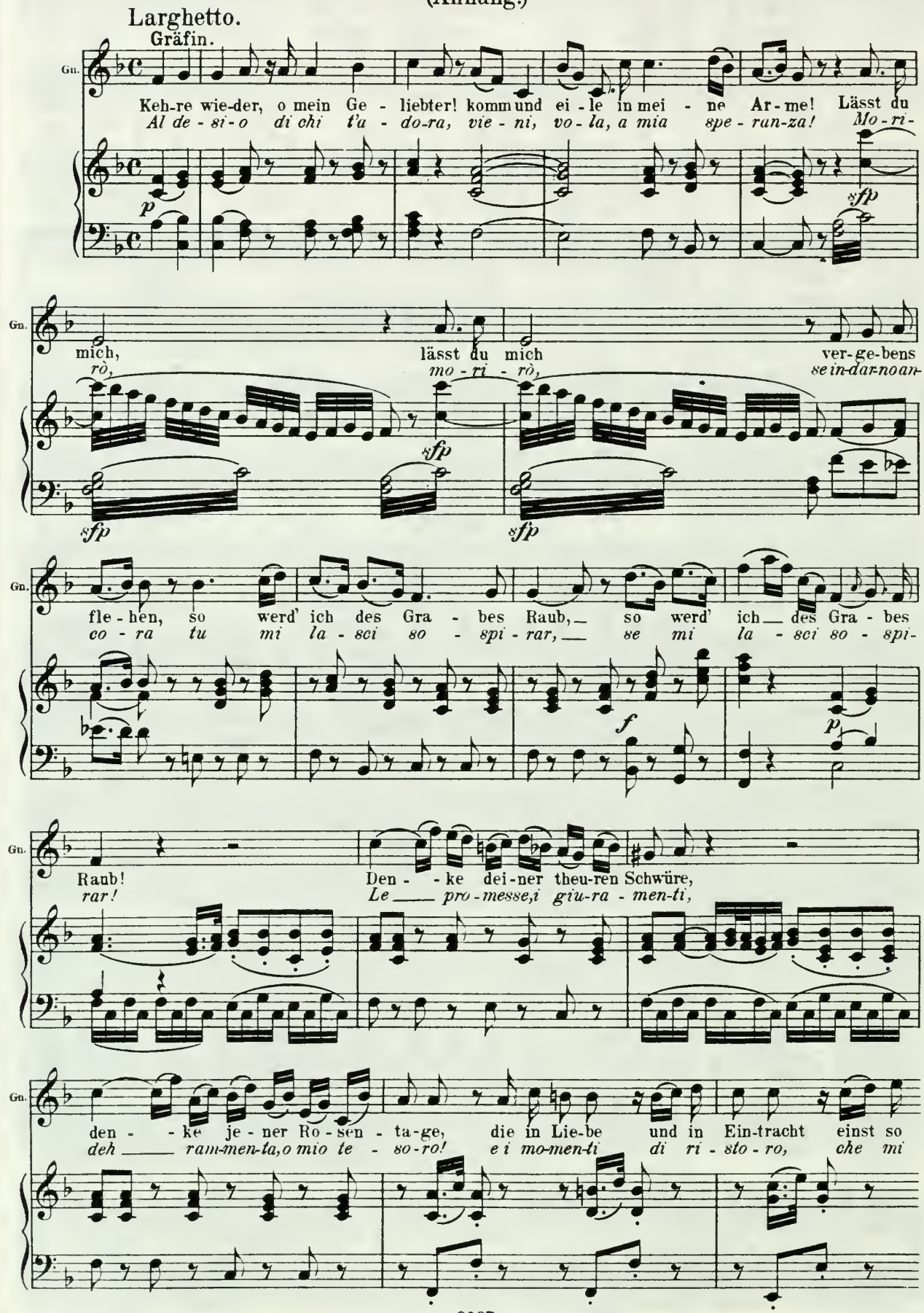

S. Gn. M. C. Bär.
Hand! Lachet und singet, und scherzet, und springet! Kommet
nar! Spo-si! a - mi-ci! al bal-lo! al gio-co! al-le
Bas. Cu.
Hand! Lachet und singet, und scherzet, und springet! Kommet
nar! Spo-si! a - mi-ci! al bal-lo! al gio-co! al-le
G. A. Bar. F.
Hand! Lachet und singet, und scherzet, und springet! Kommet
nar! Spo-si! a - mi-ci! al bal-lo! al gio-co! al-le
S. Gn. M. C. Bär.
Freun - de und Ge - lieb-te, und Ge - liebte!
mi - ne da - te fo-co, da-te fo-co!
Bas. Cu.
Freun - de und Ge - lieb-te, und Ge - liebte!
mi - ne da - te fo-co, da-te fo-co!
G. A. Bar. F.
Freun - de und Ge - lieb-te, und Ge - liebte!
mi - ne da - te fo-co, da-te fo-co!
H. Bläs.
p
Quart. Tromp. u. Pauk.
S. Gn. M. C. Bär.
p
E - wig sei aus un - serm Her - zen Gram und
Ed al suon di lie - ta mar - cia cor - riam
Bas. Cu.
p
E - wig sei aus un - serm Her - zen Gram und
Ed al suon di lie - ta mar - cia cor - riam
Graf.
G.
p
E - wig, e - wig sei aus un-serm Her-zen Trau -
Ed al suon, al suon di lie-ta mar-cia cor -
Antonio.
A. Bar. F.
p
Bart. u. Figaro.
E - wig sei aus unserm Her - zen Gram
Ed al suon di lie-ta mar - cia cor -

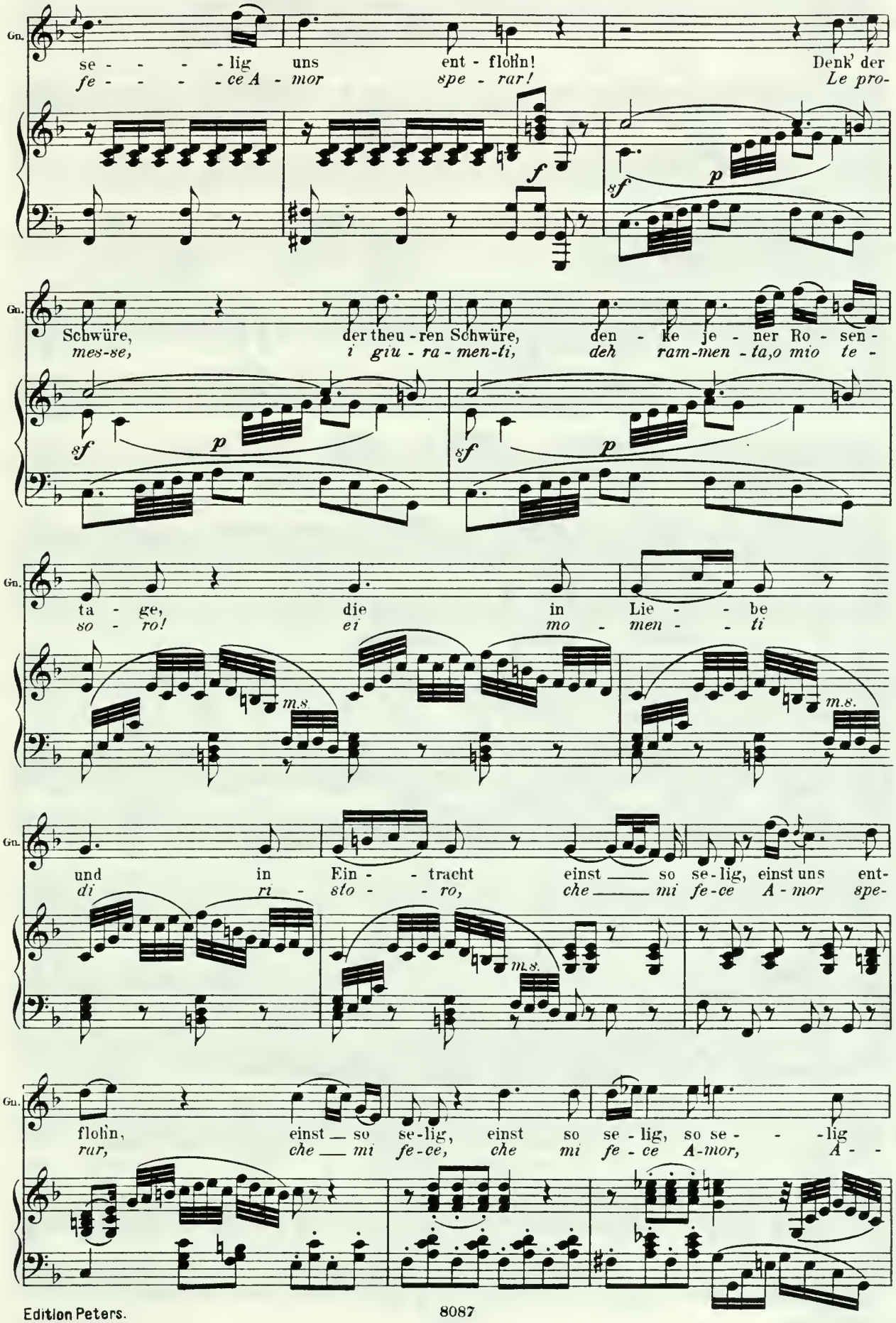

S. Gn. M. C. Bär.
Trau - - rig - keit ver - bannt, Gram und Trau - rig - keit ver-
tut - - ti'a fe - steg - giar, cor - - riam tut - ti'a fe - - steg-
Bas. Cu.
Trau - - rig - keit ver - bannt, Gram und Trau - rig - keit ver-
tut - - ti'a fe - - steg - giar, cor - riam tut - ti'a fe - - steg-
G.
- - rig - keit und Gram, und Gram ver - bannt, und Trau - rig - keit ver-
- - riam tut - - ti, cor - - riam tut - ti, cor - riam tut - ti'a fe - - steg-
A. Bar. F.
und Trau - - rig-keit ver - bannt, Gram und Trau - rig - keit ver-
- - riam tut - - ti'a fe-steg - giar, cor - riam tut - ti'a fe - - steg-
G. Orch.
Più Allegro.
bannt! Lacht und singet! Scherzt und springet, lacht und
giar! Corriam tut-ti, corriam tut-ti, corriam
Bas. Cu.
bannt! Lacht und singet! Scherzt und springet, lacht und
giar! Corriam tut-ti, corriam tut-ti, corriam
G.
bannt! Lacht und singet! Scherzt und springet, lacht und
giar! Corriam tut-ti, corriam tut-ti, corriam
A. Bar. F.
bannt! Lacht und singet! Scherzt und springet, lacht und
giar! Corriam tut-ti, corriam tut-ti, corriam
Più Allegro.
Quart.u. Fag.
cresc.
S. Gn. M. C. Bär.
singet! scherzt und springet, uns be - glückt der Lie - - be Hand!
tut - ti, corriam tut-ti, corriam tut - - ti'a fe - - steg - giar!
Bas. Cu.
singet! scherzt und springet, uns be - glückt der Lie - - be Hand! Lacht und
Graf. tut - ti, corriam tut-ti, corriam tut - - ti'a fe - - steg - giar! Corriam
Ant.
G. A. Bar. F.
Bart. singet! scherzt und springet, uns be - glückt der Lie - - be Hand! Lacht und
Fig. tut - ti, corriam tut-ti, corriam tut - - ti'a fe - - steg - giar! Corriam
Quart.u. Fag
G. Orch

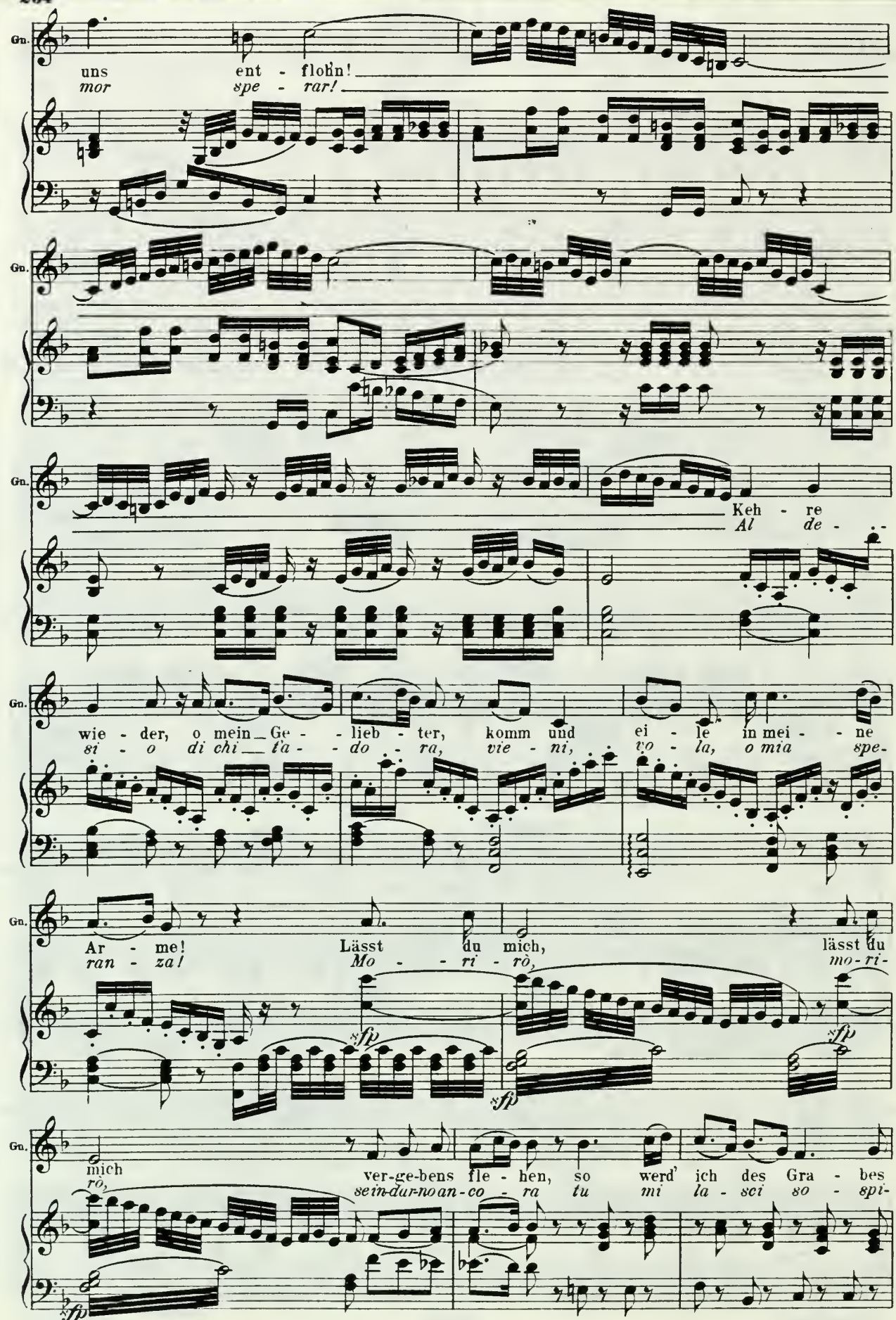

S.
Gn.
M.
C.
Bär.
Bas.
Cu.
G.
A.
Bar.
F.
p
f
Lacht und sin-get, scherzt und springet! lacht und sin-get, scherzt und
Cor-riam tut-ti, cor-riam tut-ti, corriam tut-ti, cor-riam
sin-get, scherzt und springet! lacht und sin-get, scherzt und
tut-ti, cor-riam tut-ti, corriam tut-ti, cor-riam
cresc.
G. Orch.
springet! e-wig sei der Gram ver-bannt! auf e-wig sei der
tut-ti, corriam tut-ti a fe-steg-giar, a fe-steg-giar, a
Gram ver-bannt, der Gram ver-bannt!
fe-steg-giar, a fe-steg-giar!

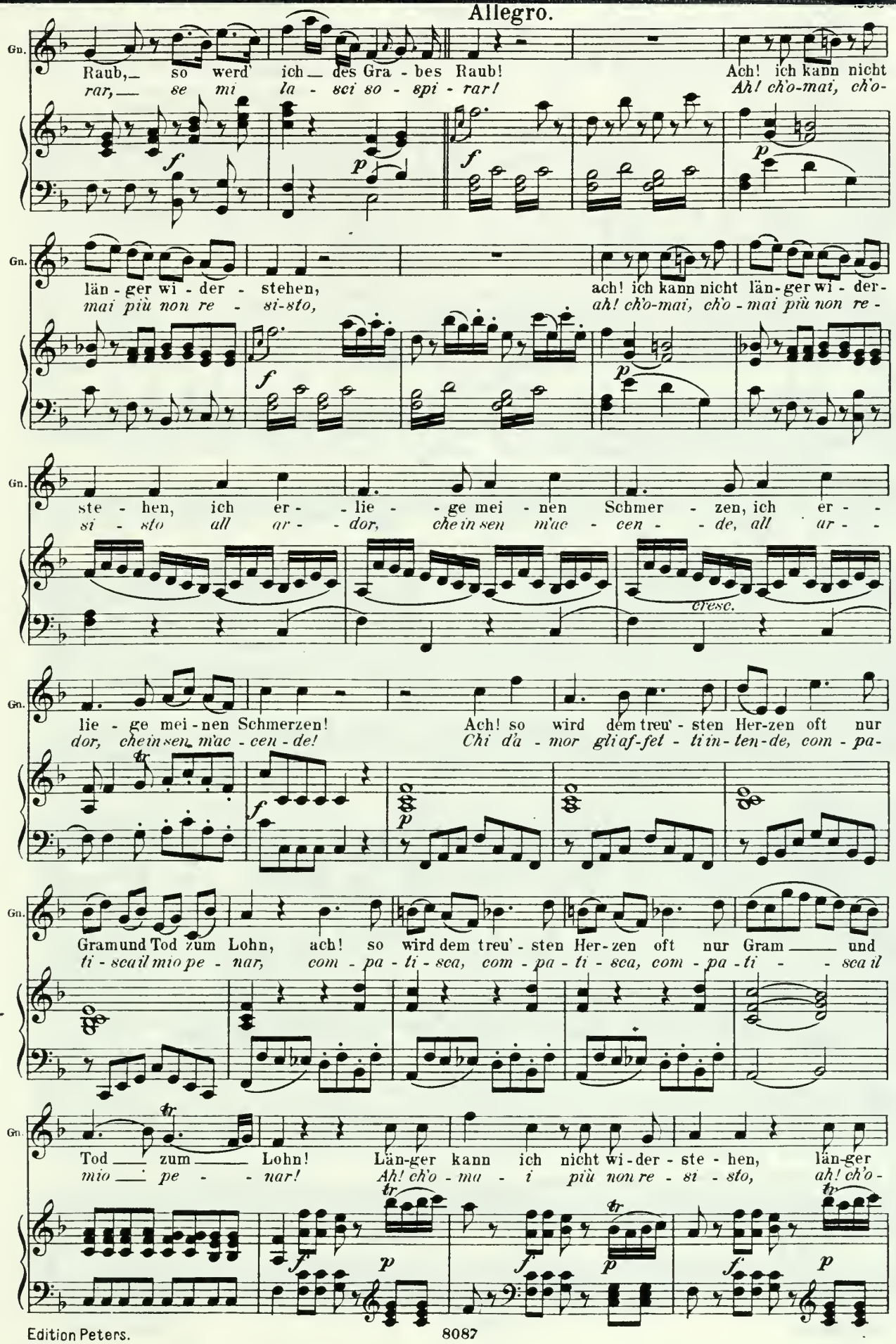
Nº 30. Arie.

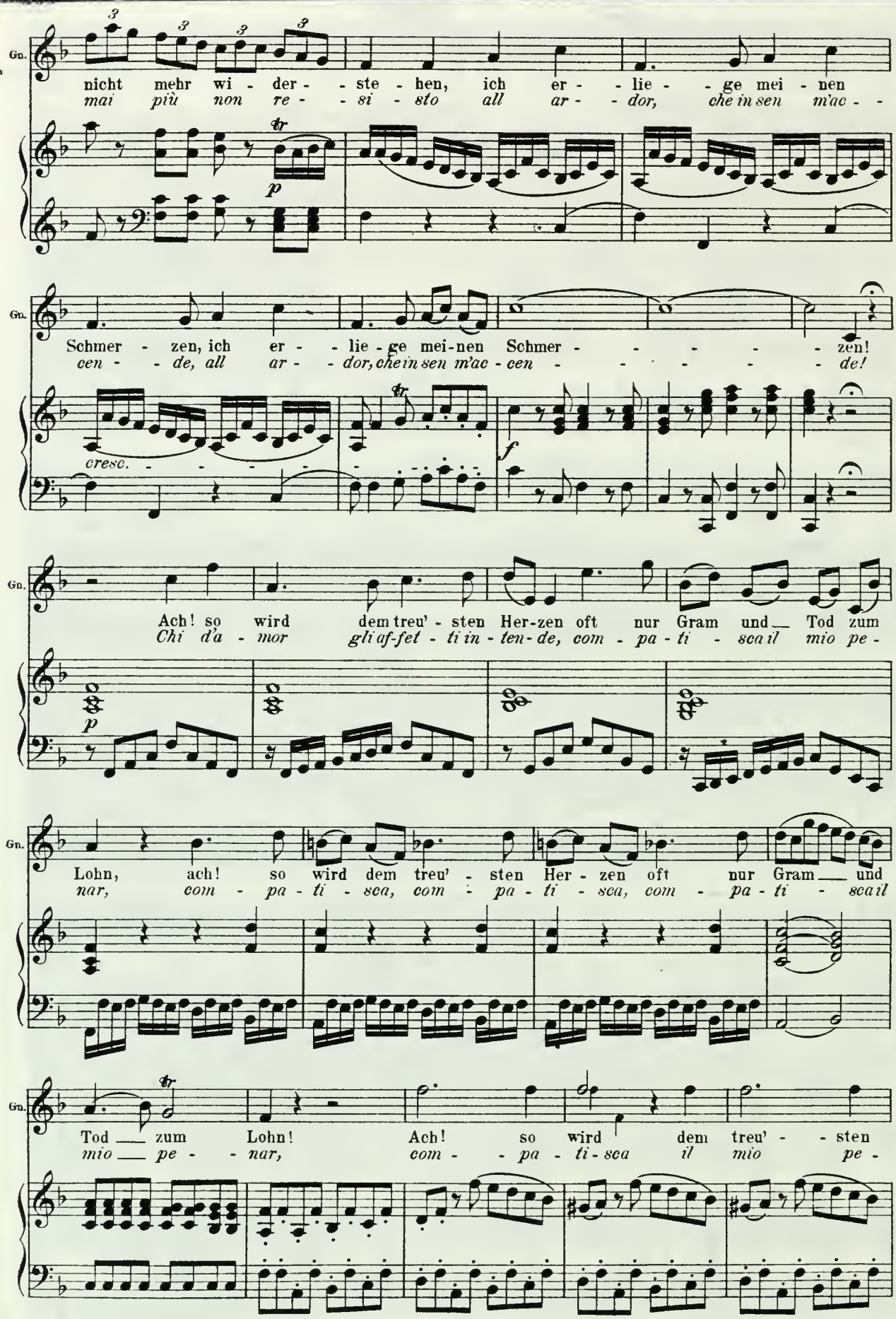
(Anhang.)

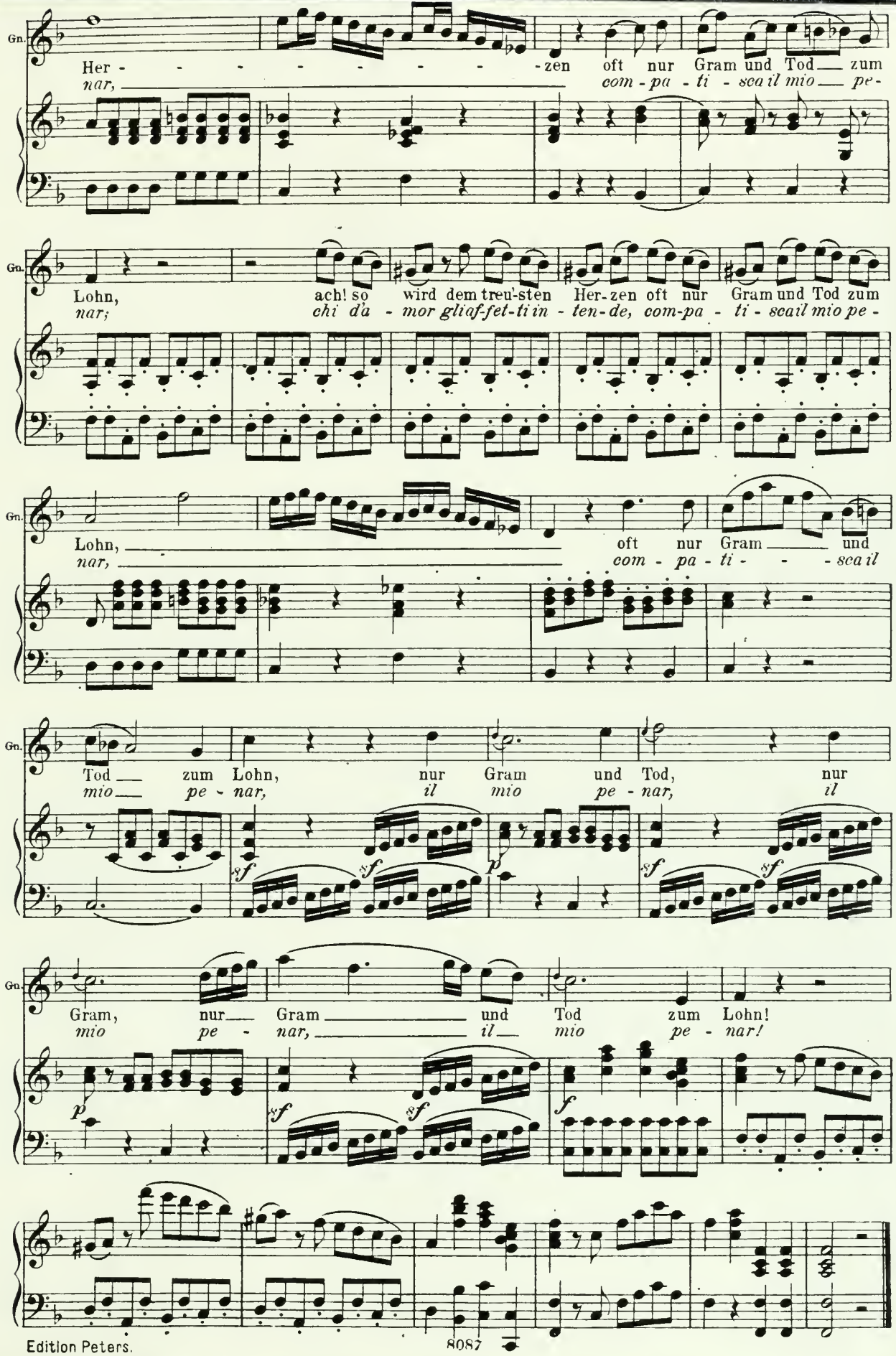



Gn.
se - - - - - lig uns ent - flohn! Denk' der
fe - - - - - ce A - mor spe - rar! Le pro-
Gn.
Schwüre, der theu - ren Schwüre, den - ke je - ner Ro - sen -
mes-se, i giu - ra - men-ti, deh ram-men - ta,o mio te -
Gn.
ta - ge, die in Lie - - be
so - ro! ei mo - men - - ti
m.s.
m.s.
Gn.
und in Ein - - tracht einst so se-lig, einst uns ent-
di ri - sto - - ro, che mi fe-ce A - mor spe-
m.s.
Gn.
flohn, einst so se-lig, einst so se - lig, so se - - lig
rar, che mi fe-ce, che mi fe - ce A-mor, A - -


Gn.
uns ent - flohn!
mor spe - rar!
Gn.
Gn.
Keh - re
Al de -
Gn.
wie - der, o mein Ge - - lieb - ter, komm und ei - le in mei - ne
si - o di chi ta - - do - ra, vie - ni, vo - la, o mia spe-
Gn.
Ar - me! Lässt du mich, lässt du
ran - za! Mo - - ri - rò, mo - ri -
sfp
sfp
sfp
Gn.
mich ver-ge-bens fle - hen, so werd' ich des Gra - bes
rò, sein dur-no an-co - ra tu mi la - sci so - spi -
sfp


Allegro.
Gn.
Raub, so werd' ich des Gra - bes Raub!
rar, se mi la - sci so - spi - rar!
Ach! ich kann nicht
Ah! ch'o-mai, ch'o-
Gn.
län - ger wi - der - stehen,
mai più non re - si-sto,
ach! ich kann nicht län-ger wi - der-
ah! ch'o-mai, ch'o - mai più non re -
Gn.
ste - hen, ich er - - lie - - ge mei - nen Schmer - zen, ich er - -
si - sto all ar - - dor, che in sen m'ac - cen - - de, all ar - -
cresc.
Gn.
lie - ge mei - nen Schmerzen!
dor, che in sen m'ac - cen - de!
Ach! so wird dem treu' - sten Her-zen oft nur
Chi d'a - mor gli af-fet - ti in - ten - de, com - pa-
Gn.
Gram und Tod zum Lohn, ach! so wird dem treu' - sten Her-zen oft nur Gram — und
ti - sca il mio pe - nar, com - pa - ti - sca, com - pa - ti - sca, com - pa - ti - - - sca il
Gn.
Tod — zum — Lohn! Läng-er kann ich nicht wi-der - ste - hen, läng-er
mio — pe - - - nar! Ah! ch'o - ma - i più non re - si - sto, ah! ch'o -


Gn.
nicht mehr wi - der - - ste - hen, ich er - - lie - - ge mei - nen
mai più non re - - si - sto all ar - - dor, che in sen m'ac - -
Gn.
Schmer - zen, ich er - - lie - ge mei-nen Schmer - - - - - - zen!
cen - - de, all ar - - dor, che in sen m'ac - cen - - - - - - de!
cresc. - - - - -
Gn.
Ach! so wird dem treu' - sten Her-zen oft nur Gram und Tod zum
Chi d'a - mor gli af-fet - ti in - ten - de, com - pa - ti - sca il mio pe -
Gn.
Lohn, ach! so wird dem treu' - sten Her - zen oft nur Gram und
nar, com - pa - ti - sca, com - pa - ti - sca, com - pa - ti - sca il
Gn.
Tod zum Lohn! Ach! so wird dem treu' - - sten
mio pe - - nar, com - - pa - ti - sca il mio pe -


Gn.
Her - - - - - - - - - zen oft nur Gram und Tod zum
nar, com - pa - ti - sca il mio pe -
Gn.
Lohn, ach! so wird dem treu-sten Her-zen oft nur Gram und Tod zum
nar; chi d'a - mor gliaf-fet-ti in - ten-de, com-pa - ti - sca il mio pe -
Gn.
Lohn, oft nur Gram und
nar, com - pa - ti - - - sca il
Gn.
Tod zum Lohn, nur Gram und Tod, nur
mio pe - nar, il mio pe - nar, il
sf sf sf sf p sf sf
Gn.
Gram, nur Gram und Tod zum Lohn!
mio pe - nar, il mio pe - nar!
p sf sf f

Date Due

All library items are subject to recall at any time.

OCT 2 8 2009		
JAN 2 7 2010		
MAY 1 2 2010		
DEC 1 1 2010		
MAR 2 2 2011		
APR 2 0 2011		
JAN 1 7 2012		

Brigham Young University

3 1197 00370 4951